

*W. Wegner*

*XII 29.*

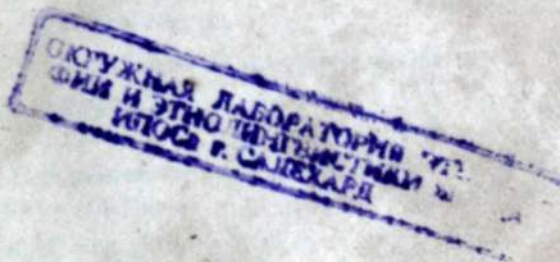


**NORDISCHE  
REISEN UND FORSCHUNGEN**

VON

**Dr. M. Alexander Castrén.**

— 087.1





*В. Терзиев*  
*№ 29.*

**M. ALEXANDER CASTRÉN'S**

# WÖRTERVERZEICHNISSE



AUS DEN

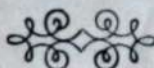
# SAMOJEDISCHEN SPRACHEN.

IM AUFTRAGE DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

BEARBEITET

VON

**Anton Schiefner.**



**St. Petersburg.**

Buchdruckerei der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

**1855.**

Zu haben bei Eggers et Comp., Commissionairen der Akademie, in Leipzig bei  
Leopold Voss.

(Preis: 1 Rbl. 80 Cop. Silb. = 2 Thlr.)



**Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.  
Im Januar 1855.**

**Für den beständigen Secretär  
M. Brosset.**





## Vorwort.

---

Die ersten Anfänge eines Samojedischen Wörterverzeichnisses finden wir in der zweiten Ausgabe von Nic. Witsen's *Noord en Oost Tartarye* (Amsterdam 1705) S. 891 folg. Abgesehen davon, dass sich eine Anzahl von Fehlern in demselben befinden, kann man die einzelnen Wörter nicht eher wiedererkennen, als bis man sich an die Holländische Orthographie derselben gewöhnt hat. Sehr gering ist die Zahl der von Strahlenberg in der *Tabula polyglotta* seines bekannten Werkes (das Nördliche und Oestliche Theil von Europa und Asien) mitgetheilten Samojedischen Wörter. Dasselbe gilt auch von den Proben, die Joh. Eberhard Fischer in seiner *Sibirischen Geschichte* (St. Petersburg. 1768) B. I, S. 137 und S. 169 folg. mittheilt. Derselbe Gelehrte hatte jedoch während seiner Reise nach Kamtschatka (in den Jahren 1739 — 1747) Gelegenheit gehabt, eine bedeutende Anzahl von Wörtern der verschiedenen Sibirischen Sprachen zu sammeln, die er in einem Vocabularium vereinigte. Schlözer, auf dessen Veranlassung Fischer seine Handschrift der Göttinger Bibliothek verehrte\*), benutzte dieselbe fleissig und legte sie auch seinem in der *Allgemeinen Nordischen Geschichte* (Halle 1771) S. 297 — 300 mitgetheilten Samojedischen Wörter-Register zu Grunde. Nächstdem finden wir eine beträchtliche Anzahl von Wörtern aus den Samojedischen Sprachen in dem grossen

---

\*) Vergl. Adelung, Catharinens der-Grossen Verdienste um die vergleichende Sprachkunde (St. Petersburg. 1813) S. 21.

vergleichenden Wörterbuche der Kaiserin Catharina verzeichnet. Am umfassendsten ist jedoch die von Klaproth in seiner *Asia polyglotta* mitgetheilte Sammlung, die ausserdem noch das Dankenswerthe hat, dass sie ein während Klaproth's Aufenthalt in Sibirien auf Befehl des Grafen Johann Potocki zusammengetragenes, Motorisches Wörterverzeichnis darbietet. Doch theilen alle genannten Verzeichnisse mehr oder minder den Fehler, dass sie von Leuten verfasst worden sind, denen der grammatische Bau der Samojedischen Sprachen fremd war. Hauptsächlich offenbart sich eine Unkenntniss desselben dadurch, dass häufig das Nomen nicht in seiner absoluten Form, sondern in Verbindung mit dem Affixpronomen aufgeführt oder auch statt der Nominativform ein anderer Casus dargeboten wird. Um so wünschenswerther musste es sein ausser einer grammatischen Durchforschung dieser Sprachen auch möglichst reichliche Wörterverzeichnisse aus denselben zu erhalten. Deshalb wurden, wie ich in dem Vorworte zur Grammatik S. IX erwähnt habe, in der von Sjögren ausgearbeiteten Instruction «linguistische Sammlungen von Wörtern aller Art» Castrén «als ein zweites, wenngleich in Bezug auf die Vollständigkeit untergeordnetes Desiderat zur Pflicht gemacht.» Die in dem Nachlasse vorgefundenen Wörterverzeichnisse erstrecken sich auf sämtliche in der Grammatik behandelten Sprachen, sind aber von der verschiedensten Ausdehnung und innern Einrichtung. Am ältesten ist das Jurakische Wörterverzeichnis, das zwar sämtliche Mundarten umfasst, aber im Verhältniss zu den übrigen den Eindruck macht, als wäre in demselben so manches, was Castrén bekannt sein musste, unverzeichnet geblieben. Dagegen hat das Wörterbuch für das Tawgy-Samojedische wohl alles, was Castrén aus dieser Sprache erfahren hat. Den Tawgy-Wörtern gegenüber hat er in seiner Handschrift die entsprechenden Wörter des Jenissei-Samojedischen aufgezeichnet. Das Ostjak-Samojedische Wörterverzeichnis zerfällt in zwei Columnen, von denen die eine sämtliche südlichen Mundarten, die andere die nördlichen, d. h. die an den Flüssen Jelogui, Baicha, Tas und von den Karassinschen Samojeden gesprochenen



umfasst. Am spätesten ist das Kamassinsche Wörterverzeichniss verfasst. Sämmtliche Wörterverzeichnisse sind in keiner alphabetischen Ordnung entworfen und nur aus den verschiedensten Aufzeichnungen, deren Originale nur zum kleineren Theil sich erhalten haben, zusammengetragen. Meine Hauptsorge war es den Wortschatz der einzelnen Samojedischen Sprachen nach dem von Castrén in seiner Grammatik aufgestellten Alphabet zu ordnen, um denselben in seinem etymologischen Zusammenhange überschauen zu können. Zweitens aber entwarf ich ein Deutsch-Samojedisches Wörterbuch, um eine Uebersicht über die den einzelnen Sprachen eigenthümlichen Umgestaltungen der einzelnen Wörter und die verschiedenartige Ausdrucksweise der dem Samojedenstamm eigenthümlichen Begriffe zu erlangen. Dieses Deutsch-Samojedische Wörterbuch glaubte ich anfänglich der Grammatik als Anhang beigeben zu können. Als ich aber während des Drucks der letztern ihren Umfang zu stark anwachsen sah, entschloss ich mich auch die Samojedisch-Deutschen Wörterverzeichnisse dem Druck zu übergeben und diesen das Deutsch-Samojedische sammt einigen Sprachproben aus dem Nachlasse Castrén's anzuschliessen. Was nun die Ausführung der Arbeit anbetrifft, so muss ich vor allen Dingen bemerken, dass ich in diesen Wörterverzeichnissen nur das von Castrén gesammelte Material niedergelegt und die Verarbeitung aller sonstiger, sowohl gedruckt als handschriftlich mir vorliegender Samojedischer Wörterverzeichnisse unterlassen habe. Eine zweite allgemeine Bemerkung betrifft die Accentbezeichnung. So sehr Castrén nach der Rückkehr von seiner ersten Reise von der Wichtigkeit, die der Accent im Samojedischen hat, durchdrungen war, so spärlich sind in seinen späteren Aufzeichnungen die denselben betreffenden Bemerkungen. Ziemlich ausführlich handelte er in dem Lateinisch entworfenen, aber ungedruckt gebliebenen Entwurf einer Samojedischen Grammatik (s. Vorwort zur Grammatik S. XI folg.) vom Accent, doch dürften die daselbst ausgesprochenen Ansichten ihm schwerlich später genügt haben. Diesen zufolge müsste im Jurakischen der Ton meist auf der Endsilbe des Stammes ruhen,



doch wird ein Schwanken der Betonung zugegeben. Damals könnte Castrén aber noch nicht die Mundarten der am Tas und am untern Lauf des Jenissei befindlichen Samojeden, aus denen eine Masse von Wörtern in seinem Jurakischen Wörterbuche nachträglich eingetragen worden sind. Eine bedeutende Anzahl von Wörtern, die in den westlichen Mundarten den Ton auf der Endsilbe haben, finden sich in den östlichen auf der vorletzten betont; z. B. *˘obá*, *Handschuh*; *hará*, *Schuld*; *nabá*, *Stiefmutter*; *tyrá*, *Faust*; *tâtó*, *Funke*; *piłó*, *Bremse*; *wadá*, *Wort*; *wânó*, *Wurzel*; *mêró*, *Wunde*; *palý*, *Schwert*; *paný*, *Kleidung*; *tíci*, *kalt*; *tânú*, *wenig*. Durch das Zurücktreten des Accents wird das auslautende o meist zu u getrübt; z. B. *piłu*, *Bremse*; *tātu*, *Funken*; *mêru*, *Wunde*. Zu den Wörtern, die sich mit zurückgetretenem Accent verzeichnet finden, gehören: *jábta*, *Thau*; *tóra*, *Fischlosse*; *mára*, *Ufer*; *tóhe*, *Leinwand*; *˘áno*, *Boot*; *háleo*, *Wurm*; *hánibto*, *Eule*; *pihi*, *das Aeussere*; *súju*, *Kalb*; *piřibtea*, *Mädchen*; *póder*, *Zugriemen*; *pájer*, *Geschwür*. Zu den dialektisch verschieden betonten Wörtern gehören: *sibekó*, *sibeku*, *Weibchen*; *játama* (am untern Jenissei), *jatóma* (am Tas), *Kohle*. In vielen Fällen ist die Betonung der einzelnen Wörter in der Handschrift nicht deutlich und in andern gar nicht angegeben. Aus dieser Ursache habe ich es unterlassen in dem Jurakischen Wörterverzeichnis eine Betonung anzugeben, während ich für die andern vier Verzeichnisse der Handschrift nach Möglichkeit nachzukommen gesucht habe. Ueber die Betonung der Tawgy-Wörter hätte ich, nach den Castrén'schen Aufzeichnungen, folgendes zu bemerken. In mehrsilbigen Wörtern ruht der Ton meist auf der vorletzten Silbe, nur dann nicht, wenn die letzte lang ist, in welchem Fall diese den Ton an sich zieht. In den seltenen Fällen, in denen der Ton auf der drittletzten ruht, wird die letzte fast verschluckt. Bei zweisilbigen Wörtern wird, wenn eine der beiden Silben lang ist, diese betont, sind beide lang, so die Endsilbe; sind beide kurz, so ruht der Ton eigentlich auf der ersten; doch kommen auch Ausnahmen vor, z. B. *fufá*, *weibliches Geschlechtsglied*, in vielen Fällen sind die Ausnahmen dem Russischen oder dem Tatarischen entlehnte Wörter. Ueber das Kamas-



sinsche bemerkt Castrén, dass es, wie die Tatarischen Sprachen, die Endsilbe des Stammes betont, auf welcher Silbe der Ton auch bei der Flexion verbleibt. Aus diesem Grunde habe ich es für überflüssig gehalten bei den einzelnen Wörtern dieser Sprache eine Tonbezeichnung eintreten zu lassen, in dem Tawgy-Verzeichniss ist sie aber nur bei langen Endsilben unterblieben. Eine dritte allgemeine Bemerkung betrifft die Art und Weise, wie die einzelnen Zeitwörter in den Wörterverzeichnissen aufgeführt sind. Nach Vorbild der Wörterbücher für die altclassischen Sprachen hat Castrén meist die erste Person Singularis der ersten Zeit aufgezeichnet, ohne sich streng an die erste oder zweite Art (s. Grammatik § 480) zu binden; hin und wieder bietet er aber auch nur die dritte Person und das in solchen Fällen, wo die erste Person nicht im Gebrauch vorkommt. Dankbar müssen wir es anerkennen, dass Castrén eine Menge von abgeleiteten Verbalbildungen, die er in der leider nicht einmal entworfenen Wortbildungslehre behandelt hätte, darbietet. Diese habe ich mit der grössten Vollständigkeit mitzutheilen gesucht, obwohl manche derselben, namentlich in den nördlichen Mundarten des Ostjak-Samojedischen nicht deutlich genug charakterisirt sind. In Betreff der Reflexivform des Jurakischen Verbums muss ich bemerken, dass trotz einer früher ausgesprochenen Ansicht (s. Vorwort zur Grammatik S. XVII) die Länge nicht von einem Verkennen der Aspiration herrührt, sondern fast durchgängig im Castrén'schen Wörterverzeichniss vorkommt; offenbar hat er diese Länge später bei der Ausarbeitung der Grammatik als falsch anerkannt.

Nach diesen allgemeinen Bemerkungen muss ich einige Erklärungen über die einzelnen Wörterverzeichnisse geben. Nach der oben erwähnten Beschaffenheit der Handschrift des Jurakischen Wörterbuchs, das Castrén schon auf seiner ersten Reise angelegt zu haben scheint, konnte das von mir im Druck wiedergegebene Verzeichniss kein vollständiges und treues Bild des Wortschatzes der verschiedenen Mundarten dieses weitreichenden Stammes geben. Leider hat sich auch eine genauere Bezeichnung der Wörter nach



den einzelnen Mundarten nicht durchführen lassen. Die westlichsten lernte Castrén zuerst kennen, hat aber die denselben angehörigen Wörter ohne nähere Bezeichnung eingetragen. Zum Theil hat er dies nachholen können, als er im Februar 1850 die in St. Petersburg anwesenden Kanin'schen Samojeden zu seinen linguistischen Zwecken ausbeuten konnte. Ebenso hat auch der Dialekt der Bolschesemel'schen Samojeden (zwischen den Petschora-Mündungen und dem Ural) hin und wieder eine genauere Angabe erfahren. Hieran schliesst sich zunächst der Kondinische Dialekt, welchen Castrén zu Anfang seiner zweiten Reise im Sommer 1845 in Toropkowa, einem kleinen Dorfe an der Mündung des obern Ob kennen lernte. Im nächsten Jahre aber durchforschte er den Dialekt der am Tas umherziehenden Juraken, sowie er auch in Dudinka und Tolstoi Nos am untern Lauf des Jenissei Gelegenheit hatte die Mundart der sogenannten Ufer-Juraken näher zu untersuchen. Von den genannten Mundarten ist aber besonders die Kondinische merkwürdig, da sie in manchen Stücken den Uebergang zu dem Tawgy- und Jenissei-Samojedischen bildet. Beachtenswerth ist es, dass im Anlaut häufig w vorkommt, während die andern Mundarten j darbieten. Auch die Schwächung von s zu h, z. B. haem, *Auge*, neben saeu darf nicht übersehen werden. Im Allgemeinen ist von den Jurakischen Mundarten zu bemerken, dass bei Zusammensetzungen der Anlaut des zweiten Bestandtheils durch innige Verschmelzung mit dem Auslaut des ersten eine Erweichung (oder ähnliche Umgestaltung) erleiden kann; z. B. jêsembud, *eiserne Stange* (von pud, *Stange*), jêsedêab, *eiserner Nagel* (von teab, *Nagel*), sidendêt, *acht* (von têt, *vier*), sidembôda, *zweijährig* (von po, *Jahr*), auch tumba, *Feuerstein*, ist wohl nur aus tu, *Feuer* und pae, *Stein*, zu erklären. In hôraŋâbt, *castrirtes Rennthier*, jaŋôra, *Mammuth*, jaŋŋaeu, *Ufer*, ist der zweite Bestandtheil: âbt, hôra, haeu.

Im Tawgy-Samojedischen Wörterverzeichnis habe ich mich genau nach der Handschrift gerichtet und auch in den Fällen, wo die Grammatik das von Castrén § 11 besprochene geschlossene u, welches er durch ū bezeichnet, nicht darbietet, beibehalten. Dage-



gen habe ich in den Verbalformen und auch sonst die mit einem ü versehenen Nebenformen nicht aufgenommen, weil dieser Vocal, nach § 2 zu schliessen, dem Tawgy-Samojedischen nicht wesentlich zu sein scheint.

Minder reichlich ist das *Jenissei-Samojedische* von Castrén beachtet worden und er hat es überhaupt nur als Anhängsel der Tawgy-Sprache behandelt. Interessant bleibt aber diese consonantenscheue Sprache durch das energische Verfahren mit den Consonanten der verwandten Sprachen. Durch das Ueberwiegen des Vocalebens hat sie, wenn wir nicht sehr irren, bedeutend an Wohlklang gewonnen. Ausser den in der Grammatik § 108 folg. und § 165 folg. besprochenen Lautveränderungen muss ich noch auf eine dem Baicha-Dialekt eigenthümliche Erscheinung aufmerksam machen: es hat sich neben dem immer mehr und mehr zur Geltung kommenden f auch noch das ursprüngliche p im Anlaut mancher Wörter erhalten, weshalb ich nicht unterlassen habe diese Nebenformen im Wörterverzeichnis aufzuführen.

Das *Ostjak-Samojedische* bietet uns ein buntes Bild der verschiedenartigsten Lautveränderungen dar und wir müssen es mit Dank anerkennen, dass Castrén die einzelnen Formen nach den verschiedenen Mundarten gekennzeichnet hat. Näher auf die einzelnen Erscheinungen einzugehen, würde zu weit führen. Der Uebergang der Dentale in die entsprechenden Palatale, die diesem Uebergange vorhergehende Mouillirung der Dentale, die Schwächung des s zu h oder die Verdichtung zu ś, das Emporkommen des f im Narymschen Dialekt und eine Menge anderer Eigenthümlichkeiten werden nicht ermangeln die Aufmerksamkeit der Sprachforscher auf sich zu ziehen. Obwohl uns für das Ostjak-Samojedische nicht nur eine spätere, sondern auch eine ältere Handschrift vorgelegen hat, so hat es uns doch nicht immer gelingen wollen einigen kleinen Ungenauigkeiten auf den Grund zu kommen, was jedoch bei der Masse des gebotenen Materials leicht zu erklären ist.

Habe ich mir bei den vier ersten Wörterverzeichnissen nur selten eine Zusammenstellung mit Wörtern aus verwandten oder be-

nachbarten Sprachen, ausser den von Castrén selbst gegebenen, erlaubt, so war es bei dem *Kamassinschen*, das sich einem bedeutenden Einflusse des Tatarischen nicht hat entziehen können, geradezu Pflicht die den verschiedenen Mundarten der um Minussinsk wohnenden Tataren (namentlich der Sojoten, Karagassen u. s. w.) entlehnten Wörter kenntlich zu machen.

Wenn ich zu diesen fünf Verzeichnissen noch ein *Deutsch-Samojedisches* hinzufügte, so habe ich damit auch denjenigen, welche eine vergleichende Darstellung der Lautveränderungen des Samojedischen nach seinen fünf Hauptsprachen unternehmen wollen, eine kleine Erleichterung verschafft. Doch ist noch so manches zu beachten, was ich nach dem von mir zu Grunde gelegten Plan nicht angedeutet habe. So leicht es auch ist bei Wörtern, wie z. B. den «Vielfrass» bezeichnenden, namentlich Jur. jigæi, wegæe (Knd.), Tawg. bintisi, Jen. biggoddi, Ostj.-Sam. üganǰ, Kam. müñni, eine vielfach umgestaltete Grundform zu ahnen, so schwer wird es, wenn eine Modification der Bedeutung in den einzelnen Sprachen oder deren Mundarten eintritt. Wie auf Indogermanischem Gebiet eine Zusammenstellung von *Messer* mit dem Slavischen мечь, *Schwert*, manchen verlocken dürfte (s. jedoch Diefenbach, vergl. Wörterb. der Goth. Sprache II, S. 23 u. 58), so ist offenbar das Ostjak-Samojedische teaga, *Schwert*, namentlich *Tungusenschwert*, mit dem in der Tawgy-Sprache und im Kamassinschen vorkommenden tagai, *Messer*, in Zusammenhang zu bringen. Während im Tawgy kou, im Jenissei-Samoj. kaija, im Kamassinschen kuja *Sonne* bedeutet, ist im Ostjak-Samojedischen kuete *Hitze*, wobei das Jakutische kyjac, *Tageshitze*, nicht zu übersehen ist. Wie ich eine Vergleichung begrifflich und zugleich etymologisch verwandter Wörter unterlassen habe, so habe ich auch, wie ich schon oben bemerkte, keine Verarbeitung fremder Wörterverzeichnisse unternommen. Eine solche würde aber noch so manchen schätzbaren Beitrag zur Lautlehre liefern. Besonders interessant ist das von Klaproth in der *Asia polyglotta* mitgetheilte Motorische Wörterverzeichniss, wenn es auch manche, leicht erkennbare Mängel hat. Wenn Castrén in der



Grammatik § 358 aus dieser Sprache *kidde* mit *sidde*, *zwei*, zusammenstellt, so ist dies keine vereinzelte Erscheinung. Die Motorischen Wörter *kejem*, *Herz* (richtiger: *mein Herz*), *kiundu*, *Rauch*, *keibe*, *Stute*, *kyr*, *weiss*, entsprechen den noch erhaltenen Samojedischen *seai*, *seo*, *Herz*, *sun*, *suddo*, *sümde*, *Rauch*, *süimü*, *Stute*, *sear*, *sera'a*, *sër*, *siri*, *weiss*. Dieser Lautwechsel findet ebenso auch unter den noch bestehenden Sprachen statt; z. B. *Jur. sidedam*, *Ostj.-S. sededaj*, *Tawg. kidu'am*, *Jen. kiri'aro*, *aufwachen*. So möchten auch die Wörter *Jur. sis*, *sis*, *Ameise* und das gleichbedeutende *Ostj.-S. kèja*, *keča*, zusammenfallen. Natürlich können die verschiedenen bisher im Druck erschienenen Wörterverzeichnisse nur mit der grössten Vorsicht benutzt werden. Dasselbe ist mehr oder minder auch der Fall mit den handschriftlichen, die mir zu Gebote standen. Sieben derselben, grösstentheils auf die cisuralischen Samojeden bezügliche, wurden mir von meinem verehrten Collegen Sjögren mitgetheilt. Am wichtigsten ist darunter ein nach einem Manuscript in der Kaiserlichen Eremitage-Bibliothek im Jahre 1841 von ihm selbst abgeschriebenes «Samojedisches Vocabularium von 13 Dialekten.» Eine Vergleichung der Reihenfolge der einzelnen Wörter mit dem von Schlözer in der Allgemeinen Nordischen Geschichte S. 297 — 300 veröffentlichten Verzeichniss lässt mich vermuthen, dass dieses Samojedische Vocabular ein Stück des oben genannten Fischer'schen Werkes ausmacht. Die dreizehn Dialekte folgen in dieser Ordnung: 1) Pustoserisch, 2) Obdorskisch, 3) Jurakisch, 4) Mangaseisch, 5) Turuchanskisch, 6) Tawgisch, 7) Tomskische Ostjaken, 8) Narymsche Ostjaken, 9) Kettische Ostjaken, 10) Timische Ostjaken, 11) Karissinisch, 12) Taigintzisch, 13) Kamassintzisch (11 — 13 im Krasnojarischen Gebiete). An Wörterzahl ist es dem Klaproth'schen bedeutend überlegen, und auch dem grossen vergleichenden der Kaiserin Catharina. Am reichhaltigsten ist ein im Asiatischen Museum befindliches Verzeichniss aus dem Narymschen Dialekt des Ostjak-Samojedischen, da es über 500 Wörter enthält; es stammt aus dem vorigen Jahrhundert und hat vielleicht schon Fischer oder Schlözer zu Gebote gestanden.

Es ist durchweg Russisch geschrieben und nicht sehr leserlich. Von dem grössten Interesse war es mir aber die von unserem Sibirischen Reisenden Middendorff bei den Ufer-Juraken, den Wodejewschen (d. h. Tawgy-) und Jenissei-Samojeden aufgezeichneten Wörter einer Durchsicht zu unterwerfen, und dies um so mehr, weil er diese Stämme unmittelbar vor Castrén besucht hat. Wie schwer es wird die richtigen Vocale herauszuhören, ersehen wir auch aus diesen Aufzeichnungen. So hat Middendorff im Jurakischen a statt o in den Wörtern *~amsa*, *~ano*, *jabtu* u. a. m.; statt ae: 1) ö in *~aewa*, 2) ö—o (d. h. ein Schwanken zwischen ö und o) in *naeibtieu*, 3) a—ä in *~ae*, *hae*, *saeu*, *saedau*, *pae*, *paeusemeadm*, 4) oi in *waewo*, 5) ei in *haebiteku*. Ebenso hat er auch statt ea: 1) a—ä in *jead*, 2) yo in *teas*. Auch findet sich y statt ue in *puedara*. Finden wir aber y statt ê in den Wörtern *têm*, *sêr*, *mêr*, so bestärkt uns dies in der Vermuthung, dass Castrén durch ê in diesen Wörtern das trübe dem y nahestehende e (= è) ausgedrückt hat. Ebenso lehrreich ist die Auffassung der Consonanten. In einer ganzen Reihe von Wörtern hat Middendorff einen Doppelconsonanten statt eines einfachen; z. B. *~amea*, *~uda*, *hahe*, *haruadm*, *hada*, *hâsawa*, *jaha*, *jâle'*, *jadau*, *jêse* u. s. w. In vielen Fällen hat er das anlautende ŋ (= ~) richtig wiedergegeben, nicht gehört hat er es in *~ôłoko*, wofür eine Nebenform *ôłoko* ganz richtig sein kann. Mit g hat er es verwechselt in *~amde*, *~amsa*, *~yn*. Nicht bloss auf das Jurakische beschränkt sich seine schärfere Auffassung des j sowohl im An- als Inlaut, in den meisten Fällen gilt es ihm gleich ð, z. B. in *jâle'*, *jabta*, *jabtu*, *jea'*, *jeje*, *ji'*, *juorea*, *jur*, *suju*, *puijea* u. a. m.; als g hat er es wiedergegeben in *jilebte*. Statt ð finden wir j in *~ajota*. Statt ð hat Middendorff ein c oder einen zwischen c und ó schwankenden Laut gehört; z. B. in *~ahaj*, *~êt*, *~ôrinadm*, *~ôna*, *~îr*, *~îw*, *~uku'*, *~ûhaj*, *~ûmi*; *~ateky*, *pibti'* u. a. m.; statt s einen zwischen s und š schwankenden Laut in *sea'*, *sear* (*sar*), *sîsu*, *sibeko*, *pisea* u. a. m. Während Castrén nur p im Anlaut Jurakischer Wörter darbietet, hat Middendorff eine ziemliche Anzahl mit einem zwischen p und f schwankenden Anlaut: *puedara*, *purea*, *punrajû*, *pudar*, nur f in *pae*, *paridie*, *pânde'*,



pany, pâdu, pîtu'u, pirîbtea, pisenadm, puijea; in poŋa und pibti aber bei verschiedenen Aufzeichnungen einmal p und das andere f. Statt w erscheint im Anlaut ŋ in wark, wueŋ und g in wuano; dagegen steht w statt b in ŋoba.

Im Tawgy-Samojedischen ist in den Middendorff'schen Collectaneen a auf die mannichfachste Weise aufgefasst und zwar 1) als o in karbutum, kuajumu, jankuà, sanku, mata'ama; ein Schwanken zwischen a und o in kambaja, kajuaŋ, tagai; als langes o in ŋaja, vergl. Grammatik § 7; 2) als uo in ŋatajea; 3) als ö in katu; 4) als y in ŋadi'ema, ŋameaitumi', nanetm, namagâ, tannaŋ, manu, matu'; 5) als y—ö in ŋama, ŋamu, ŋamsu, ŋandui, ka'atiku, jaktu, ŋaja, sankutum, samu, ŋatagâ, bantu, badi; 6) als y—u in ŋatâliku; 7) als u in ŋadur. Aehnlich geht es den ein a in sich schliessenden Diphthongen. Statt ae und ai erscheint oi in ŋaewua, ŋaeminti, ŋoai und ŋaikirim, statt ea finden wir y in mearuŋ, o—ö in ŋeabtaŋ. Wenn wir statt ê in bêgur, sêr, bê' und nê ein y oder auch ein ö antreffen, so erklärt sich dies durch die oben besprochene Verwechslung des ê mit è. Castrén erkennt das y nicht als wesentlichen Laut im Tawgy-Samojedischen an und schreibt statt dessen e oder i, für welches letztere Middendorff in dem Worte kiriba beide Male y darbietet. An Verwechslungen von o und u fehlt es auch nicht; u statt o hat Middendorff in den Wörtern nota, nomu, umgekehrt o statt u in numanku. Einen zwischen y und ö schwankenden Laut hörte er in tomunku. Statt oa bietet er uo in dem Worte koaja. Der dem Tawgy-Samojedischen eigenthümliche Laut ɯ ist durch ɯ—u vertreten in ɯɯu und ŋɯa. Was die Consonanten anbelangt, so finden wir auch im Tawgy die oben erwähnte Schreibung eines Doppelconsonanten statt eines einfachen. Aus den vielen Fällen hebe ich nur einige hervor: katu, kasu, kole, jaragâ, jamada, juka, basa, manu. In mehreren Wörtern giebt Middendorff vor k und t einen schwächern oder stärkern Spiranten h oder x an, wovon bei Castrén keine Spur ist, namentlich im Inlaut der Wörter kakua, jakua, jabakua, juobtaliku, latâ, taka', tobakâ, satera, bikâku. Was die einzelnen Consonanten anbetrifft, so ist ŋ auf mehrfache Weise aufgefasst worden. Es erscheint als g in

~adi'ema, ~amu, ~amurum, ~amsu, ~obta; als n in ~ilinu, ~indeasea, ~idi'ema; als m in ~andui, ~ułada, ~oai, tannaj und bāj; ganz verschwunden ist es in nonfa und ~ama, welches letztere vielleicht richtig ist. Statt j finden wir sowohl im An- als Inlaut d, z. B. in jałi, jaragā, jankuā, jase, jamaku, jamada, jinta, juka, fajā u. s. w.; c statt t tritt uns entgegen in tata und tasiti. Wie im Jurakischen ist auch w statt b eintreten in kiriba, jabakua, saibua und bafi. Statt des im Tawgy besonders scharf auftretenden f hat Middendorff im Anlaut oftmals einen zwischen x und f schwankenden Laut wahrgenommen in den Wörtern faeminti, faemu, faikirim, fala, fałaliky, fadur, forbu, fomagā, dagegen hat er nur ein x oder h gehört im Inlaut der Wörter ~afu, ~ufu, kafe, konfu, kufua; bafi schreibt er wahwi; im Anlaut von seabtan steht bei ihm auch ein x. Endlich hat er n statt m in dem Worte mearu; beide Laute wechseln jedoch auch häufig im Anlaut Samojedischer Wörter, wie z. B. das Tawgy-Wort mora, *Ufer*, dem Kamassinschen nori entspricht.

Die Jenissei-Samojeden zerfallen, nach den Mittheilungen Castrén's in einem frühern Reisebericht im Bulletin hist. phil. T. IV, Sp. 334, in drei Geschlechter: in die Chantaischen, Karassinschen und in das Baicha-Geschlecht. Nach dem im Vorwort zur Grammatik S. VII Angeführten zu schliessen, hat Castrén ein engeres Verhältniss der beiden ersteren Geschlechter angenommen und demnach das Baicha-Geschlecht in einen gewissen Gegensatz gestellt. Wenigstens hat er einen dialektischen Unterschied sowohl in der Grammatik als auch in dem Wörterverzeichnisse durchgeführt. Middendorff hat seine Wörtersammlung aus dem Chantaischen und Karassinschen veranstaltet und als Hauptresultat meiner Durchsicht derselben hat sich ergeben, dass seine Karassinschen Wörter sich in der Regel näher an den Baicha-Dialekt, als an das Chantaische anschliessen. Was nun die von Middendorff gesammelten Wörter anbetrifft, so sind namentlich die Vocale e, o und i in denselben auf die verschiedenste Weise vertreten. Statt des auslautenden e oder ea finden wir hin und wieder ö, so in den Wörtern kê', bese, febe, fode und judea; als y—ö ist e aufgefasst in ê', ese, eddo,



nêtibô, seo, se'i, sebi, medde, mèse; als y in jete, nehu, teto, mede; als ä—ö in ê', fe; als ä oder dem ä nahestehend in dem Wurzelvocal von tedde, bese. Als u erscheint o in ~oti', oba, obe, norigaro, mola (Ch.), mona (Ch.), motabô, motu und modi (Ch.). Wie in der Tawgy-Sprache, finden wir auch hier y statt i in ti', tiddi, si', siha. Was die Consonanten anbetrifft, so sehen wir auch hier Verdoppelung in den Wörtern aba, abuli, oturuo, oba, oma, ina, ito, ura, uda, umu, kaha, kadi, kati, kaba, kide, jabu, libe, tuka, sesa, sire, maha u. a. m. Vor k im Inlaut ist ein Spirant im Worte koki; als gg wird k aufgefasst in tuku'; statt ŋ finden wir n in ~otio, m in ~uo, welches an einer andern Stelle richtig aufgefasst ist; j wird sowohl im An- als Inlaut durch d vertreten, z. B. in jâ, jaggua, jaha, jata, jabu, jesi, buija; in foijo lautet es sogar wie g. Den von Castrén als dem Chantaischen eigenthümlich anerkannte Laut f ersetzt Middendorff regelmässig durch ein einfaches oder doppeltes r, namentlich in den Wörtern atike'o, abuli, itio, kate, jole, nakeo, siha, bife u. a. m. Die von mir im Vorwort ausgesprochene Vermuthung, dass nicht soborleggo, sondern soboleggo die richtige Form sei, wird dadurch bestätigt, dass Middendorff die Form sobborygo (sic) darbietet. Als m oder dem m nahestehend wird n aufgefasst in nehu und nie; t erscheint als ê in Luota, tioti, tûmi, tuku', als c—ê in etiju, als c in muddute'; s wird durch zz wiedergegeben in osa, tuse'e, mese, was insofern seine Richtigkeit hat, als auch Castrén eine minder scharfe Aussprache des s im Inlaut solcher Wörter anzudeuten scheint. Als dem w nahestehend erscheint b in eba, naba, tarebe, sebi, bakoti, barotearo, baddu, behengero, birigaro. Ein p statt f bietet Middendorff im Chantaischen in faeha, fagge; f—p in faru, fê, fedda, febe, fo'e; f—x in foheredde und fite.

Wenn wir diese bunte Uebersicht der verschiedenen Lautauffassungen überblicken, so müssen wir von der einen Seite die ganze Schwierigkeit anerkennen, die es hat, wenn man die Laute eines Naturvolks von einer der unsern so fernstehenden Organisation der Sprachwerkzeuge richtig auffassen will, und dass man erst durch langedauernde Uebung dazu kommen kann, sein Ohr für die ein-



zelen Lautnünancen gehörig zu schärfen. Anderer Seits dürfen wir aber auch nicht vergessen, dass Castrén bemüht gewesen ist den wesentlichen Charakter der einzelnen Sprachen und Dialekte hervorzuheben und deshalb die zufälligeren Lautnünancen, so wichtig diese auch für den Sprachphysiologen sein mögen, einer geringeren Aufmerksamkeit werth erachtet hat. Welche Schwierigkeiten dadurch herbeigeführt werden, habe ich im Vorwort zur Grammatik S. XIII folg. berührt.

Ausserdem sind mir die Middendorff'schen Wörterverzeichnisse dadurch interessant gewesen, dass sie manches bringen, was ich in den Aufzeichnungen Castrén's nicht gefunden habe. Während die Samojedischen Stämme fast alle den Norden als die Sumpfseite betrachten, also wahrscheinlich ehemals südlich von grossen Sümpfen gewohnt haben, finde ich aus dem Jurakischen bei Middendorff *tasînâny*, *unterhalb befindlich*, als Bezeichnung des Nordens, was zu der Finnischen Auffassung *pohja*, *Grund*, *Boden*, stimmt. Als Gegensatz wird der Süden als *tûnâny*, *oberhalb befindlich*, aufgefasst. Wenn im Ostjak-Samojedischen ausserdem *Rechts* durch *narak-pelei*, d. h. *Sumpfseite* ausgedrückt wird, so ergibt sich eine dem Mongolischen gerade entgegengesetzte Anschauungsweise, da bei diesen *Links* und *Norden* zusammenfallen, s. Pott, *Zählmethode* S. 263. Eine andere Art *Rechts* und *Links* auszudrücken, hängt von der Art und Weise ab, wie der Samojede auf seinem Schlitten sitzt. Da er quer auf demselben sitzt, so ist die dem Rücken zugekehrte Seite ihm die rechte, die linke dagegen benennt er nach den Lenkriemen. Aehnlich ist in der Aino-Sprache vielleicht *harika*, *Strick*, mit *hariki*, *links*, in Zusammenhang zu bringen. *Links* und *lenken* sind auch schon verglichen worden, s. Pott a. a. O. S. 260. Doch kehren wir zu den Middendorff'schen Verzeichnissen zurück. Im Tawgy-Samojedischen geben sie für Polarstern *moa tefi*, d. h. *Erd-Nagel*, was ganz zu der Auffassung der Mongolen und Lappen passt; vergl. meine Bemerkung im *Bulletin hist. phil.* T. XII, Sp. 51 = *Mélanges russes* T. II, p. 415 folg. Der grosse Bär heisst nach Middendorff im Jenissei-Samojedischen *suo*, was zum Jurakischen



som, so'om passt; interessant ist es, dass in einer Mundart des Ostjak-Samojedischen der Name für dasselbe Sternbild mit dem Namen einer Bahre, peäre, zusammenfällt, was an die Auffassungsweise der Araber erinnert. Der Blitz lautet nach Middendorff im Karassin-schen kio tu, *Donner-Feuer*; ~Â, welches nach S. 76 des Wörterbuchs im Jenissei-Samojedischen *Gott* bedeutet, hat nach Middendorff auch die materiellere Bedeutung *Himmel*; tebta' bedeutet im Jurakischen nicht bloss *morgen*, sondern auch *gestern*; wie das Jenissei-Samojedische hat auch das Jurakische zur Bezeichnung von *neun* das Wort êsâ. Ausserdem bemerken wir für das Jurakische noch ju, *Knoten* (wie im Jenissei-Sam.), hahepaerta, *Priester*, jañatea nicht als *Brecheisen*, sondern als eine aus zersägtem Rennthiergeweih bestehende Vorkehrung, um den Schlitten vom Schnee zu reinigen; ti, *Kesselstange*, pa, *Kesselhaken*; für das Tawgy-Samojedische junta, *Pferd*, kamu, *Schuppe*, tûbê', *Branntwein* (buchstäblich *Feuer-Wasser*); für das Jenissei-Samojedische kuru, kolu, *Messer* (vergl. Jur. har), ~ahi, *Kaiser* (wie im Jur.), juda, *Pferd*, sâme, *Vogel*. Endlich müssen wir noch bemerken, dass wir auch einiges Interessante für die Bezeichnung der Farben finden. Gelb, Grün und Blau haben bei den Samojeden oft einerlei Bezeichnung, weil ihr Auge für den Unterschied dieser Farben nicht sehr geübt ist. Während Castrén paderaha als *dunkelblau* im Jurakischen anführt, ist es nach Middendorff *grün*, gerade wie das entsprechende padal (von pad, *Galle*) im Ostjak-Samojedischen; ganz ebenso ist es im Jenissei-Samojedischen mit toggoedde; in derselben Sprache scheint nach Middendorff auch taseradde *grün* zu bezeichnen, nach Castrén aber *gelb*, wodurch es zu dem Jurakischen tâsihaei stimmt. Sollten beide Wörter nicht mit dem Tawgy-Worte tasagâ, *bitter*, verwandt und nach einem Gegenstande benannt sein, der gelb von Farbe und bitter von Geschmack ist? Für *Roth*, dessen Bezeichnungen nârg u. s. w. vielleicht mit nârg, *Weidengebüsch*, in Zusammenhang sind, hat Middendorff ein gewiss nicht ganz richtig aufgefasstes Jurakisches Wort hêblaga, das ich auf hêm, *Blut*, zurückführen möchte.

Solche für die vergleichende Begriffskunde interessante und zum Theil ganz neue Erscheinungen wird man mit Freuden im Wörterbuch begrüßen. Interessant sind die Monatsnamen, die Bezeichnung der Finger im Ostjak-Samojedischen und manches Einzelne; z. B. pösai (eig. *Stein-Auge*), *Perle*; tumimo (*Feuer-Pfeil*), *Flinte*; teresi (*ohne Netznadel*), *arm*, *leer*. Auch kann es nicht fehlen, juribtiêu, *schmieren*, und jurau, *vergessen*, mit oblino und obliviscor zu vergleichen. Wie schon die Vorlesungen über die Finnische Mythologie S. 18 lehrten, wurde der Name der Wasserbeere (*Empetrum nigrum*) tõeä, nach und nach Bezeichnung für *Beere* überhaupt, wahrscheinlich ist tõeä in seine Rechte getreten, wenn nicht eine andere Stelle in der Handschrift Castrén's zu bevorzugen ist, nach welcher warjê, die *Wasserbeere*, tõeä aber die *Blaubeere* (*Vaccinium uliginosum*) wäre. Die Benennungen der einzelnen Pflanzen und Thiere sind jedenfalls nicht gut ohne Beihülfe der Fachmänner unterzubringen. Thiernamen aus den Samojedischen Sprachen enthält in mehr oder minder corruptirter Gestalt eine Menge die «*Zoographia Rossico-Asiatica*» von Pallas. Auch dürfte man Schrenk's Reise durch die Tundern der Samojeden, namentlich den im, wie es verlautet, bald erscheinenden zweiten Bande befindlichen linguistischen Theil \*) nicht unbenutzt lassen.

Was die bisher bekannten Samojedischen *Sprachproben* betrifft, so kommen die ältesten, nämlich einige Vaterunser-Uebersetzungen in dem obengenannten Werke Witsen's S. 890 folg. vor, aus welchem sie von Adelung im ersten Theil seines «*Mithridates*» S. 554 — 556 abgedruckt sind. Ueber eine 1787 in St. Petersburg in Russischer Schrift und später 1811 von J. S. Vater im Königsberger Archiv S. 197 — 207 abgedruckte Samojedische Originalerzählung habe ich in dem Vorwort zur Grammatik S. IX folg. einiges bemerkt. Die in Vater's «*Analekten der Sprachkunde*» abgedruckten Bacmeister'schen Sprachproben gehören zu den

---

\*) S. Castrén's Beurtheilung in der Zeitschrift «*Suomi*» 1850 S. 77 und Deutsch in *Девятнадцатое Присуждение учрежденныхъ П. Н. Демидовымъ наградъ*, Спб. 1850, S. 155.



höchst unvollkommenen und sind wahrscheinlich die von Fomin in Archangel aufgezeichneten; s. hierüber Fr. Adelung: Cathariens der Grossen Verdienste um die vergleichende Sprachkunde S. 29. Alle diese bisher bekannten Sprachproben, soweit sie das Jurakische betreffen, hat C. von der Gabelentz im fünften Bande der Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft S. 24 — 45 zusammengestellt und einer Behandlung unterworfen; s. hierüber das Vorwort zur Grammatik S. IX folg. Gedruckt liegt ferner vor mir eine im Jahre 1826 angefertigte Uebersetzung des ersten Capitels des Evangelii Johannis. Wahrscheinlich rührt sie von dem als Missionär unter den Samojeden bekannten Wenjamin her, beurkundet aber eben nicht eine besondere Kenntniss des Samojedischen. Ein wenig besser ist eine spätere von ihm herrührende Uebersetzung sowohl dieses Capitels als auch einiger anderer Stücke religiösen Inhalts, die sich unter den Papieren Castrén's befindet. Wie ich es bereits im Vorwort zur Grammatik S. XXII angekündigt habe, hielt ich es für meine Pflicht einige Samojedische Texte, die Castrén aus dem Munde des Volks aufgezeichnet hat, als Anhang zu den Wörterverzeichnissen folgen zu lassen. Aus dem Jurakischen habe ich nur zwei grössere Stücke mitgetheilt, und zwar nach der Tasowschen Mundart. Ein drittes aus derselben Mundart ist nur ein Bruchstück und zum Theil von Castrén unerklärt geblieben. Aus den cisuralischen Mundarten des Jurakischen hat Castrén auf seiner ersten Reise sieben grössere oder kleinere Texte aufgezeichnet, die Aufzeichnungen sind jedoch von einer solchen Beschaffenheit, dass sie nicht gut mitgetheilt werden können. Als drittes Stück für das Jurakische habe ich eine von Castrén versuchte Uebersetzung des bekannten Finnischen Liedes «Jos mun tuttuni tulisi» etc. hinzugefügt. Das schöne Lied, das Castrén im Bulletin histor. philol. T. IV, Sp. 33 unter dem Titel: «des Weibes Klage über den Tod des Mannes» Deutsch und später rhythmisch bearbeitet in seinem Vortrag «über die Ursitze des Finnischen Volkes» (St. Petersburg. Zeitung 1850, No. 7) veröffentlicht hat, habe ich leider nicht im Original, sondern nur in einer Russischen Ueber-

setzung vorgefunden. Was die Ostjak-Samojedischen Sprachproben anbetrifft, so glaubte ich gut daran zu thun sie alle abzudrucken, wenn sie auch in manchen Puncten nicht ganz genau aufgefasst sein sollten. Im Ganzen genommen werden sie aber leicht zu verstehen sein, da sich die Mundarten des Ostjak-Samojedischen durch grössere Einfachheit des Sprachbaues vor dem Jurakischen auszeichnen. Wenn zu dem Verständniss dieser Proben das in der Grammatik Beigebrachte so ziemlich genügen dürfte, so wird man schon bei dem ersten Blick auf die Jurakischen Sprachproben bemerken, dass es Puncte giebt, die in der Grammatik gar nicht behandelt oder nur kurz angedeutet worden sind. Es scheint mir deshalb nothwendig zu sein aus den Castrén'schen Papieren einiges über das Zeitwort nachzutragen.

Zuerst muss ich der Nomina verbalia erwähnen. Unter diesen giebt es solche, die auf -wa ausgehen. Diese entsprechen den Finischen Formen auf -minen oder -ma (z. B. päitteminen, *das Bedecken*, ostaminen, *das Kaufen*), werden aber im Samojedischen gebraucht anstatt des Infinitivs, wenn das bestimmende Wort ein Adjectiv ist und als Prädicat des Infinitivs gebraucht werden kann; z. B. teamdawa tārâ (sawa), *das Kaufen ist nöthig (gut)*, *es ist nöthig (gut) zu kaufen*. Nach einem Verbum activum kann diese Form im Nominativ nicht gebraucht werden, sondern dann sagt man entweder teamdâ tâbedau, teamdas tâbedawas, *ich befahl zu kaufen*, oder gewöhnlicher tâbedawas teamdâd, *ich befahl: kaufe*, mâdm teamdajir, *ich sagte: mögest du kaufen*, maæ mâdm muejir, *ich sagte: du magst nehmen*. Der Dativ -wan wird nach den Zeitwörtern haruadm, *wollen*, piû, *sich fürchten*, gebraucht; z. B. teamdawan haruau, *ich will kaufen*; so unten Seite 318 Vers 227 niebeau sum hadawan harua, *meine Mutter wollte mich tödten*. Der als Supinum auftretende Accusativ (s. Grammatik § 472) endigt auf -want (wanz); z. B. teamdawant haije, *er ging kaufen*, teamdawant jurau, *ich vergass zu kaufen*, teamdawant tâbedawas, *ich befahl zu kaufen*, miwant mallieu, *ich beendigte das Machen* (es gelang mir zu machen).



Eine zweite Art der Nomina verbalia geht auf -ma aus, die selten ohne Pronominalaffixe auftritt. Doch kommt tallama, *Deckel*, vor. Besonders werden solche Nomina von intransitiven Zeitwörtern gebildet; z. B. nomau ja, *die Stelle, wo ich stand*, mansaramau jau, *die Stelle, wo ich arbeitete*; doch auch von transitiven; z. B. tōndamau jau, *die Stelle, die ich bedeckte*; mā ty teamdamau nienete, *der Mann, von welchem ich das Rennthier gekauft habe*. Hieher gehören aus den Sprachproben S. 319 Vers 247 und 250 jiendemea (statt jiendema) und V. 256 ʼadimeā, ferner S. 320 V. 361 tieberoma. Namentlich kommt der Ablativ dieser Form häufig vor, z. B. tōndamahad, *von dem Bedecken, nachdem man bedeckt hat*. So finden wir in den Sprachproben S. 336 V. 343 ʼadijomahad und in Verbindung mit dem Pronominalsuffix S. 329 V. 100 teadormahadanda, V. 101 mahiemahadanda, S. 334 V. 268 muesomahadanda (s. auf S. 335 V. 313), S. 335 V. 317 hāmamahadanda. Beide Arten der Nomina verbalia können auch von abgeleiteten Zeitwörtern (s. § 495) gebildet werden, z. B. tōndajowa, tōndajoma, welche wie die vorhergehenden Formen behandelt werden.

Wie schon in § 472 der Grammatik bemerkt ist, dienen auch die Gerundia dazu den Infinitiv auszudrücken. Die drei Formen desselben sind in einem concreten Beispiel: tōndā, tōndas, tōndab. Man sagt also: tōndā (tōndas) tābedawas, *ich befahl zu bedecken*, mā nau tōndā tābedadams, *ich liess meinen Bruder bedecken*, tōndā tārā, *es ist nöthig zu bedecken*; te tōndā (tōndas) sawa ʼaejis, *gestern wäre es gut gewesen zu bedecken*. Von sehr häufigem Gebrauch ist die dritte Form, die sowohl einfach, als auch in Verbindung mit Personalsuffixen auftritt, z. B. tōndawy ʼaeb, *wenn man bedecken würde*, teamdab sawa ʼaegu, *wenn man kaufte, wäre es besser, es ist besser zu kaufen*, tōndab tārā, *man muss bedecken*. In Verbindung mit den Pronominalsuffixen wird es wie ein Verbum finitum gebraucht und dann mit dem Subject im Nominativ construiert. Dies geschieht nach dem Interrogativpronomen und andern Fragewörtern bei indirecten Fragen, z. B. hūbea tōbata jiheram, *ich weiss nicht, wer gekommen ist*, nau hałam hādabata jiheram, *ich weiss nicht, ob mein Bruder Fische*

gefangen hat; niseau hunna haebata niu tene', *ich erinnere mich nicht, wohin mein Vater gefahren ist*; sean ˆôka hałam hādabat heatad, *sage wieviel Fische du gefangen hast*; jieru hūnāna jilibata hānd, *frage, wo der Fürst wohnt*. In den Jürakischen Sprachproben finden wir folgende hieher einschlagende Formen: S. 318 V. 229 ˆadebean; S. 336 V. 362 mēritaban; S. 327 V. 39 mām̄bata (statt mām̄bat?); S. 313 V. 40 und S. 314 V. 85 ˆadabata; S. 325 V. 450 jaŋuobta; S. 327 V. 36 taeubata; S. 328 V. 62 und S. 331 V. 180 haebata; S. 334 V. 263 tōbata und V. 265 ˆaebata; S. 336 V. 331 paebata und V. 360 mēritabata; S. 313 V. 53 ˆaebanani; S. 317 V. 187, 190, 199 ˆaebnanda; S. 318 V. 206, 212 und S. 324 V. 402 ˆaebnandi; S. 312 V. 12 jilebatu'.

Sehr zu beachten sind die Participien und die von ihnen abgeleiteten periphrastischen Verbalbildungen. Das Particip auf -na kann sich sowohl auf die Gegenwart als Vergangenheit beziehen; z. B. mansarana nienete, *ein arbeitender Mensch*, jilina ty, *ein lebendes Rennthier*, tym teamdana nienete, *ein das Rennthier gekauft habender Mensch*. Eine Futumform auf -ŋoda ist activer Natur, z. B. tōndaŋoda, *derjenige, der bedecken will* — *tecturus*; eine andere auf -unda ist eigentlich passiver Natur, z. B. tōndaunda, *derjenige, der bedeckt werden soll* — *tegendus*; doch merke man folgenden Gebrauch: ty teamdaunda nienete, *ein Mensch, welcher das Rennthier kaufen wird*; maŋ teamdaundau ja, *ein Land, das ich kaufen möchte*; jidm tātieuunda nienete, *ein Mensch, der Branntwein stehlen wird*; pudar teamdaundar ty, *das Rennthier, das du kaufen wirst*. Eine bedeutend wichtigere Rolle spielen die Participia auf -wy, die sich auf das Präteritum beziehen und sowohl activ als passiv gebraucht werden, z. B. tym tātewy nienete hunwy, *der Mann, der das Rennthier gestohlen hat, ist davongelaufen*; teamdawwy ty hunwy, *das gekaufte Rennthier ist davongelaufen*. Von diesem Participium werden der Bedeutung nach sowohl active als passive Präteritformen gebildet und zwar im Indicativ sowohl einfache als periphrastische, in den übrigen Modi aber nur periphrastische, z. B. teamdawaedm, teamdawaeu, *ich habe gekauft*, teamdawaedamđ, *ich hatte gekauft, war gekauft worden*; peri-



phrastisch I. teamdawaedm <sup>ˈ</sup>aewaedm, teamdawaeu <sup>ˈ</sup>aewaeu; II. teamdawaedm <sup>ˈ</sup>aewadamd, teamdawaeu <sup>ˈ</sup>aewawas; Conjunctiv I. teamdawaedm <sup>ˈ</sup>aejdm, teamdawaeu <sup>ˈ</sup>aejiu, II. teamdawaedm <sup>ˈ</sup>aejidamd, teamdawaeu <sup>ˈ</sup>aejiwas. In der activen Bedeutung wird die Form -waeu meist mit der dritten Person des Hülfsverbums verbunden, nämlich tōndawaeu <sup>ˈ</sup>aewy, *ich habe bedeckt*, tōndawaer <sup>ˈ</sup>aewy, *du hast bedeckt*, tōndawaeda <sup>ˈ</sup>aewy, *er hat bedeckt*. Ebenso werden auch von dem auf -ŋowy ausgehenden, mit Futurbedeutung versehenen Particip Ableitungen gemacht, z. B. tōndaŋowy, *der bedecken will*, maŋ tōndaŋowaeu nienete, *ein Mensch, den ich bedecken will*, teamdaŋowaeu ty, *ein Rennthier, das ich kaufen will*. Wie Castrén bemerkt, kommt in der passiven Form -waedm prädicativ, -waeu attributiv vor, z. B. maŋ tōndawaeu nienete, *ich bin ein bedeckter Mann*.

Eine ziemliche Anzahl von Beispielen für den Gebrauch der hier besprochenen und auch anderer Verbalformen bieten die den Sprachproben beigegebenen Materialien zur Syntax dar. Obwohl ich, wie ich es im Vorwort zur Grammatik S. XXII angedeutet habe, so manches an diesen in ihrer unvollendeten Gestalt auszusetzen habe, so glaube ich dennoch gut daran zu thun dieselben den Sprachforschern nicht vorzuenthalten, weil hierdurch gerade am augenscheinlichsten das Samojedische als Mittelglied zwischen den Finnischen und Tatarischen Sprachen erkannt werden dürfte. Die einzelnen Mängel, Unrichtigkeiten und Versehen beruhen grösstentheils darauf, dass die einzelnen Sätze flüchtig niedergeschrieben sind und das zum Theil zu einer Zeit, wo Castrén noch nicht eine genügende Kenntniss der Sprache besass. Anders läge es da, wäre er selbst dazu gekommen diese Materialien zu verarbeiten. In denselben wird man auch so manche Verbalform finden, die die Grammatik entweder gar nicht oder nur kurz berührt, und die erst in der Wortbildungslehre eine Besprechung gefunden hätte. So geht es mit den Inchoativformen auf -ŋû, z. B. tōndaŋû, *ich will, werde, fange an zu bedecken*, jidenû, *ich will, werde, fange an zu trinken*. Eine Art Futurum endigt sich auf -bsû, z. B. tōndabsû, tōndabsudm, *ich dürfte bedecken*; von welcher Form auch ein Präteritum

vorkommt, z. B. *jidebsuas*, *ich dürfte getrunken haben*. Hieran schliesst sich ein Dubitativus: *tôndabsukäu*, *teamdabsukäu* und ein Potentialis: *tôndawakäu*, über deren Auftreten uns die in den Materialien angeführten Beispiele belehren.

Was das Ostjak-Samojedische anbetrifft, so sind die Sprachproben, wie ich schon oben bemerkte, wohl mit keinen besondern Schwierigkeiten des Verständnisses verbunden, obwohl es auch hier an einer Masse von weniger richtig Dargebotenen nicht fehlt. Doch ist die einfachere Gestaltung des Sprachbaues schon eine grosse Erleichterung. Die Materialien zur Syntax des Ostjak-Samojedischen durfte ich nicht weglassen, muss aber gestehen, dass es mir schwer geworden ist sie in der vorliegenden Gestalt mitzutheilen. Grösstentheils sind sie der Tasowschen Mundart entnommen, scheinen aber mit grosser Eile niedergeschrieben zu sein. Was Castrén in seinen Papieren über die in der Sprachlehre übergangenen Formen des Ostjak-Samojedischen Verbums beibringt, ist keineswegs eine zum Abschluss gekommene Ansicht und bezieht sich fast ausschliesslich auf die nördlichen Mundarten. Die auf -lnam ausgehenden Verba sollen eine hastig vor sich gehende Handlung, die auf -etam eine noch grössere Hast bezeichnen, die auf -rnam, -ram Augmentative sein. Frequentativa giebt es auf -ŷelŷembam, -koltembam, Intensiva auf -eltembam. Von den auf -lnam ausgehenden Zeitwörtern werden Formen auf -lŷam gebildet, welche Castrén mit der vollendeten Form der Russischen Verba vergleicht, während der unvollendeten Form die auf -gombaŋ ausgehenden entsprechen sollen. In Betreff der Verbalformen bemerkt er noch folgendes: 1) alle einsilbigen Wurzeln, die durch ŋ erweitert zweisilbig werden, fügen in der Inchoativform -nŷam oder -ndam unmittelbar an den Endvocal des Stammes, z. B. *pêŋam*, *ich suche* (bestimmte Form *pêsam*), *Inch. pêŷam* (*pendam*); *puaŋam*, *ich blase* (best. Form *pûsam*), *Inch. punŷam* (*pundam*); *miŋam*, *ich gebe*, *Inch. miŷam*. Ausnahmsweise haben *iŋam*, *ich nehme* (best. Form *îndam*), *mêŋaŋ*, *ich mache* (best. Form *mêndam*) im *Inch. îcam* (*îttam*) und *mêcam* (*mêttam*). 2) diejenigen, die r zum Charakter haben, zerfallen in drei Classen:



a) diejenigen, die nach r einen unaccentuirten Vocal hören lassen, nehmen im Inchoativ die gewöhnliche Endung -änžam an, z. B. kirap, *schinden*, Inch. kiränžam; tûraŋ, *weinen*, Inch. tûränžan; pêraŋ, *suchen*, Inch. pêränžam. In der bestimmten Form haben sie die Endung -ndam, z. B. kirendam, tûrendam, pêrendan; b) die zweisilbigen Verba auf -rnam (-rnaŋ) fügen im Inchoativ -cam (-caŋ) oder -ttam (-ttaŋ) unmittelbar an den Stamm, z. B. sêrnaŋ, *eingehen*, Inch. sêrcan, sêrttan; parnam, *flechten*, Inch. parcam, parttam; ûrnaŋ, *sich baden*, Inch. ûrcan, ûrttan; mirnam, *anrühren*, Inch. mircam, mirttam. Diese Verba bilden keine bestimmte Form, sondern drücken sie durch das Präteritum auf -ssam (-ssaŋ) aus, z. B. sêrssaŋ, parssam u. s. w.; c) die mehrsilbigen Wörter auf r (-rnam) nehmen eine verlängerte Form -ttādam (-ttādan) oder -cāžam (-cāžan) an, z. B. amarnaŋ, *essen*, Inch. amarttādan, amarcāžan (amarcādan); nāsernaŋ, *herabgleiten*, *fahren*, Inch. nāserttādan u. s. w.; sepernam, *zerbrechen*, Inch. sepercāžam u. s. w. Die einfache Form auf -cam (-caŋ oder -ttam) hört man nicht, sie ist aber wohl früher die bestimmte Form gewesen. Auch diese Verba bilden jetzt das Präteritum auf -ssam (-ssaŋ), z. B. amarssaŋ, seperssam u. s. w. 3) die Verba, die l zum Charakter haben, bilden die Inchoativformen wie die mit dem r-Charakter: a) ilaŋ, *leben*, ilāžan, kalaŋ, *bleiben*, kalāžan, sālam, *schärfen*, *schleifen*, Inch. sālāžam; b) zweisilbige scheinen nicht vorzukommen, dreisilbige sind aber takkalnam, *sammeln*; Inch. takkalžāžam, musālnam, *abwischen*, Inch. musālžāžam; panalnam, *verderben*, Inch. panalžāžam. 4) die Verba, deren Charakter m oder ŋ ist, bilden den Inchoativ regelmässig auf -änžam, z. B. amnam, *essen*, Inch. amnāžam (auch amžam); ôromnaŋ, *wachsen*, Inch. ôromnāžan (auch ôromdan); miregnaŋ, *verkaufen*, Inch. miregnāžam. 5) die auf -mbam (-mban) ausgehenden Verba werfen entweder b fort oder verwandeln es in m, z. B. apsetembam, *füttern*, Inch. apsetemāžam; îtembaŋ, *aufhängen*, Inch. îtemmāžam. 6) Die Verba mit dem t-Charakter bilden den Inchoativ also: kuennam, *schlagen*, Inch. kuēcā; sonnam, *schöpfen*, Inch. sotcā; tādennan (tāndettaŋ), *nass werden*, Inch. tādettādan.

Je mehr wir bedauern müssen, dass der rastlose Forscher nicht zur Verarbeitung dieser Materialien gekommen ist, um so nachsichtiger müssen wir dieselben in ihrer jetzigen Gestalt beurtheilen. Das Schwankende, das die Schreibung einzelner Wörter darbietet, verräth genugsam, wie roh das Material noch ist; in manchen Fällen rührt dieses Schwanken jedoch von der Beschaffenheit der nicht immer genau durch die unsern Organen geläufigen Laute wiederzugebenden Vocale und Consonanten her. Dahin gehört von den Vocalen z. B. das oben besprochene è, das man als ein flüchtiges ы (y) auffassen kann und von den Consonanten ein zwischen g und k schwankender Laut. Daher erklärt es sich, dass wir in den Ostjak-Samojedischen Sprachproben bald kum bald gum (*Mensch*) geschrieben finden. In den Papieren Castrén's wird dieser Laut bald durch ein modificirtes g bald durch ein modificirtes k ausgedrückt. In Zusammensetzungen scheint sich, wie im Jurakischen, die weichere Aussprache Geltung verschafft zu haben, woher man näl-gum (*Weib*) statt näl-kum sagt. Hievon verschieden ist das im Auslaute vorkommende Schwanken zwischen p und m, t und n, k und ŋ. Soviel sich vermuthen lässt, sind die harten Consonanten wohl ursprünglich vor Consonanten und zwar vorzugsweise vor harten gebraucht werden, während m, n, ŋ vor Vocalen und vielleicht auch vor weichen Consonanten eintraten. In den uns vorliegenden Sprachproben finden wir freilich auch gup ali, emap îged, sem šedand u. a. m. Ob dies wirkliche Erscheinung oder nur unrichtige Auffassung der, wie schon oben bemerkt worden, vielfach schwer zu unterscheidenden und richtig zu erkennenden Laute ist, muss unentschieden bleiben.

Endlich halte ich es noch für meine Pflicht Einiges über das in der Grammatik gebotene lexikalische Material zu bemerken. § 4 wird pâpa in der Bedeutung *älterer Brudersohn* aufgeführt; es muss vielmehr, wie im Jurakischen Wörterverzeichnisse S. 35 heissen: *Sohn des älteren Bruders*, ausserdem hat Castrén noch § 93 (S. 44) die Bedeutung *jüngerer Bruder* und § 242 (S. 122) *jüngerer Sohn*, welche letztere zwar im Wörterverzeichnisse fehlt, dafür aber jün-



gere Schwester geboten wird. In § 59 und § 60 kommt statt des im Tawgy-Wörterverzeichnis gebotenen jeksi, *Augenbraue*, die Form jeksi vor, wie solches bereits S. 201 des Deutsch-Samojedischen Wörterverzeichnisses bemerkt worden ist. § 60 bietet aus derselben Sprache das Wort kalaseama, *ich habe gemischt*, welches das Wörterverzeichnis nicht kennt. Aus dem Ostjak-Samojedischen werden eine Anzahl von Wörtern mit ê statt è geschrieben, da Castrén letzteres Zeichen in dem letzten Manuscript seiner grammatischen Forschungen (s. Vorwort zur Grammatik S. XIV) nicht aufgenommen hat; so wird § 65 und sonst êd, *Zelt* statt èd, § 117 kênd statt kènd, § 197 und § 200 cênd statt cènd geschrieben; sämtliche Fälle werden leicht mit Hülfe des Wörterverzeichnisses zu berichtigen sein. § 122 und § 289 ist éapt, éapte fälschlich in der Bedeutung *Tau* angegeben, es muss *Thau* sein; derselbe Fehler ist auch im Wörterbuch S. 134 zu berichtigen. § 150 (S. 80) ist sârmiuk in der Bedeutung *Thier* angegeben, es muss *wildes Thier* sein; ebendasselbst kommt iera, jiera in der Bedeutung *kleine Ohreule* vor; der Vogel ist vielmehr *Buteo lagopus*, was dem Russischen Namen *конюкъ* entspricht; dieselbe Berichtigung ist auch im Wörterbuch S. 5, 13, 218 vorzunehmen. Aus § 182 und § 291 ist sok mit der Bedeutung *Glatteis* auch in's Wörterbuch S. 159 übergegangen, es muss aber wohl šok (soŋ), *Eiskruste*, sein. § 191 ist kunser, kusser irrthümlich in der Bedeutung *Huhn* angeführt, weil in den Castrén'schen Papieren nur *купя* steht; es müsste *купья* sein, was einen periodenweise austrocknenden Flussarm oder Flussbusen, eine schlammreiche Stelle am Fluss bedeutet; vergleiche das Wörterbuch der Russischen Mundarten (*Опытъ словаря областного русскаго языка*) p. 98 und ist wahrscheinlich dem Syrjänischen entlehnt; s. Castrén: *Elementa Grammatices Syrjaenae* p. 145 kurja, *sinus fluvii*. Das gleichbedeutende kalŷ, kals, kalsse ist in Folge desselben Versehens in den nördlichen Dialekten des Ostjak-Samojedischen S. 112 des Wörterverzeichnisses als *Hühnchen*, *Küchelchen* verzeichnet worden. Erst zu spät habe ich bemerkt, dass das dem Ostjak-Samojedischen *peŷ* von Castrén als Erklärung beigegebene *yxa*

nicht wie sonst Russisch, sondern Schwedisch gelesen werden müsse, also nicht, wie S. 165 des Wörterverzeichnisses steht, *Fischsuppe* sondern *Axt* bedeute. § 216 (S. 216) ist statt sawamgum, *ich werde gut*, sawanum (= sawanudm) zu lesen. Kleinere Versehen wird man gütigst selbst verbessern und vor dem Gebrauch der Wörterverzeichnisse das leider ziemlich reichhaltig ausgefallene Register der Berichtigungen nicht unbeachtet lassen.

**A. Schiefner.**

St. Petersburg, den 5. (17.) Januar 1855.



## **Inhaltsverzeichnis.**

---

	Seite.
<b>Samojedisch-Deutsche Wörterverzeichnisse:</b>	
I. Jurak-Samojedisches Wörterverzeichniss . . . . .	1
II. Tawgy-Samojedisches Wörterverzeichniss . . . . .	43
III. Jenissei-Samojedisches Wörterverzeichniss . . . . .	76
VI. Ostjak-Samojedisches Wörterverzeichniss . . . . .	97
V. Kamassinsches Wörterverzeichniss . . . . .	177
Deutsch-Samojedisches Wörterverzeichniss. . . . .	193
Sprachproben aus dem Jurakischen und Ostjak-Samojedischen. . .	309
I. Aus dem Jurakischen . . . . .	311
II. Aus dem Ostjak-Samojedischen. . . . .	340
<b>Anhang. Materialien zu einer Syntax:</b>	
I. Für das Jurakische . . . . .	373
II. Für das Ostjak-Samojedische . . . . .	391

---

## Verzeichniss der Abkürzungen.

B.	Baicha-Dialekt, sowohl im Jenissei- als Ostjak-Samojedischen.
Augm.	Augmentativum.
Bolsh.	Bolschesemel'sche Mundart des Jurakischen.
BS.	
Ch.	Chantaische Mundart des Jenissei-Samojedischen.
Dem.	Dëminutivum.
Desid.	Desiderativum.
Dud.	Dudinka-Mundart des Jurakischen.
Freq.	Frequentativum.
Finn.	Finnisch.
Gr.	Grammatik.
Inch.	Inchoativum. - <i>201 an</i>
Intr.	Intransitivum.
Jak.	Jakutisch.
Jel.	Jelogui-Mundart des Ostjak-Samojedischen.
Jen.	Jenissei-Samojedisch.
Jur.	Jurakisch.
K.	{ Kamassinsch (im zweiten Theil). Ketsche Mundart des Ostjak-Samojedischen.
Kan.	
Kar.	Karassinsche Mundart des Ostjak-Samojedischen.
(Kar.)	Karagassische Mundart des Minussinsk-Tatarischen.
Knd.	Kondinsche Mundart des Jurakischen.
Loc.	Locativ. - <i>177 an</i>
Moment.	Momentativum.
MO.	Ostjak-Samojedische Mundart am mittlern Ob.
Mong.	Mongolisch.
MT.	Minussinsk-Tatarisch.
N.	Narymsche Mundart des Ostjak-Samojedischen.



NP.	Natpumpokolsksche Mundart des Ostjak-Samojedischen.
OO.	Ostjak-Samojedische Mundart am obern Ob.
Ostj.	Ostjakisch.
Pl.	Plural.
Postp.	Postposition.
Praes.	Praesens.
Praet.	Praeteritum.
Pros.	Prosecutiv.
Russ.	Russisch.
Soj.	Sojotische Mundart des Minussinsk-Tatarischen.
St.	Stamm.
Syrj.	Syrjänisch.
Tas.	Tasowsche Mundart des Ostjak-Samojedischen.
Tat.	Tatarisch.
Trans.	Transitivum.
Tsch.	Ostjak-Samojedische Mundart am Flusse Tschaja.
Tschl.	— — — Tschulym.
Ugr.-Ostj.	Ugrisch-Ostjakisch.
Ung.	Ungarisch.

**SAMJEDISCH-DEUTSCHE**  
**WÖRTERVERZEICHNISSE.**



# I.

## JURAK-SAMOJEDISCHES

### WÖRTERVERZEICHNISS.

~adan	~aewoko, ~aewok, Dem.
~adaul	~aewaei, Gehirn.
~adahÿ, e	~aewajaes, Kopfhaut; s. salæ'.
~haj	~aewa mir, Kopfsteuer, Abgabe.
	~aewadai, der nicht arbeitet, ledig.
	~aewadajû, ledig sein, aufhören;
	~aewadanjû.
~A, der Gott der Unterwelt, der Tod	~aewadea, ruhig.
und Krankheiten sendet.	~aewadâlau, beschwichtigen.
~a', Interjection: so! in der That!	~âi (~ai), Schlackwetter, Schnee und
~ae, Fuss; Dem. ~aekoce, ~aekute,	Regen; s. ~ajumea.
~aekce.	~âita, âjeta, fett (von âja, Körper).
~aesi, ohne Fuss.	~âibaei, ~âjebaei, ~aijebaei, roh, un-
~aeijêsea, Wadenknochen.	gekocht.
~aejâbta, Dünnsfuss, Schaaf.	~aewamaju, gekommen sein.
~aewadam, ich bin ruhig.	~auna, zuerst, im Anfang.
~aewadadm, -mbui, -gu.	~aha', Dat., weit, = ~ahaku', ~âku'.
~aejawa, ~aejauwa, immerhin.	Loc. ~ahana, ~âna = ~ahakuna.
~aeniu, ~aniu, wahrlich, in der That.	Abl. ~ahad = ~ahakud.
~aedâ, ~aeida, ~eidâ, nun!	Pros. ~ahamna = ~ahakumna.
~aedalawa, Werst.	~ahÿ, entfernt, alt; Kaiser.
~aedalaju, fahren.	~aju, kleine Ente.
~aedaŧornjam, ~aedliornjam.	âju, Kan.
~aedarau, fahren lassen, schicken.	
~aedarambiu, ich schicke.	
~aedabtâu, schicken.	
~aese', ~aesi', Sack.	
~aecea (Kan.), ~aecca, Väterchen.	
~aewa, Kopf.	

- ~âja, ~aija, ~aia, *Körper*.  
 ~âjâdm, ~âiâdm, ~aiadm, *fett werden*.  
 ~aijadm, *Tas.*  
 ~ajeta, ~aita, *fett*.  
 ~âjebaei, ~aijebaei, *roh*.  
 ~âjemâdm, ~âimâdm, ~aimam, *ich bin fett geworden*.  
 ~âjemjû, ~âimjû.  
 ~âjemdałû, ~âimdałû, *Inchoat*.  
 ~âjemdâu, ~âimdâu, *fettmachen*.  
 ~ajumea, *es ist Schlackwetter geworden, s. ~âi*.  
 ~albaei, ~ablaei, *getödtet, erwürgt, von Rennthieren, die der Wolf getödtet*.  
 ~âr, ~ar, *gross*.  
 pîkitea ~âr, *gross wie ein Finger*.  
 ~ari, *noch?*  
 ~arugo', ~argo', *Nasenloch*.  
 ~arunodałû, ~argodałû, *Inchoat., ich niesen; vergl. puijedałû*.  
 ~arunodarnjâdm, *ich niесе, Tas.; vergl. puijedarnjâdm*.  
 ~ârka, ~arka, *gross*.  
 ~ârka jirÿ, *der grosse Monat, Mittsommer*.  
 ~ârkajâ, ~ârkaje, ~ârkaja, *sehr gross*.  
 ~ârkarka, *etwas gross*.  
 ~ârkamboi, *etwas gross*.  
 ~arnâdm, narnâdm, *knurren (vom Hunde)*.  
 ~ârda, ~arda, *Grösse*.  
 ~arwa, *Zehe*.  
 ~ârmâdm, *gross werden, wachsen*.  
 ~ârmam (*Stamm ~ârma*).  
 ~ârmdałû, *Inchoat*.  
 ~ârmdana, *wachsend, Sprössling*.
- ~ârmadâwaei, *nicht erwachsen*.  
 ~ârmj, *vollwüchsig*.  
 ~ârmâdm, ârmdam, *gross ziehen, ernähren*.  
 ~ârmdamiu, ârmdânjû.  
 ~ârmâetydm, *Freq.*  
 ~ano, *Boot, Fahrzeug*.  
 ~anosawaei, *bootbesitzend; -sa-waedm, ich bin —*.  
 ~ânsâdm, *pissen*.  
 ~âni (~âni), *ein anderer*.  
 ~âni, Bolsh.; ~âni, *Tas.*  
 ~âni jân, *auf eine andere Stelle*.  
 ~âni jahana, *auf eine anderen Stelle*.  
 ~âni jahad, *in einer andern Stelle*.  
 ~âni jauna, *längs einer andern Stelle. Ebenso:*  
 ~âni haewan, haeuhana, haeuhad, haewûna, *auf die andere Seite u. s. w.*  
 ~âni jandier (jatier), *ein Auswärtiger*.  
 ~âni', ~ani', *aufs Neue, wiederum*.  
 ~âninsier, ~aninsier, *anderswie*.  
 ~atgam, *schreiten, Knd.*  
 ~ateukieu, -lieu, -leu, *leihen*.  
 ~ateukieibteu, *Dem., ein wenig leihen*.  
 ~ateunadm, *ich bin schuldig (von ~ateb + padm = ~atewnadm, ~ateunadm)*.  
 ~ateky, ~aceky, *jung, Kind*.  
 ~atekeky, *Dem.*  
 ~ateu (~atieu), ~atedm, *warten*.  
 ~atebtieu, ~ateibteu, *Dem.*  
 ~atienâdm, davon ~atienarkâdm, *Dem.*  
 ~atelnjâdm, *Inchoat*.



- ~atenalû, Inchoat.  
 ~atibea, Schuld.  
 ~atebea, BS.  
 ~ateweä, Kan.  
 ~ada, eig. *locus remotus*, in Zusammensetzungen, z. B.  
 ~ada jahad, von einer fernen Stelle.  
 ~adan, in die Ferne fort.  
 ~adahana, anderswo, fort, aussen.  
 ~adahad, von aussen her.  
 ~adauna, aussen entlang.  
 ~adahÿ, ein Fremder.  
 ~adarabai, Osten, Tas.; vergl. pae-mércea, BS.  
 ~ad'artâu, zerreißen.  
 ~ad'adm, schinden, abschälen.  
 ~adi, sichtbar, offenbar.  
 ~adidm, ich bin sichtbar.  
 ~adieibtieu, -btieu, -bteu, Dem., ein wenig reißen.  
 ~adibeargâdm, ich zeige mich, Tas.  
 ~adimeadm, ich bin sichtbar geworden.  
 ~adimðeu, ~adimdieu, ich zeigte.  
 -ðembü, -ðeñû.  
 ~adimðieibtieu, Dem.  
 ~adimðetydm, ich zeigte mich ein wenig, trat hervor.  
 ~adimzetym.  
 ~adm, ich bin.  
 asky, jung, Knd.  
 acea, jung, Kan.  
 acemea, schuldig, Knd.  
 ~acimea sichtbar, Knd.  
 ~ablaei s. ~albaei.  
 ~âbta, ~âbt, ~abta, Geruch.  
 ~âbtâu, setzen (~âmdatâu, ~âmdtâu, ~âmtâu, ~âbtâu).  
 ~âbtiena, riechend.  
 ~âbtene (eig. ~âbtene).  
 — pea, Erle.  
 — ji', Salzjauche.  
 — paiju, schwarze Weide; vgl. nero.  
 ~âbtieti, ~âbteta, riechend.  
 ~âbtiedm, riechen, stinken.  
 ~awar, Essen.  
 ~awalau, füttern, s. ~ôlau.  
 ~awalambiu.  
 ~awarñâdm, ich esse; -rtâdm, Inch.  
 ~auartî, -teda, ungegessen; St. ~au.  
 ~ôrci.  
 ~awad, Kreuz (am Körper).  
 ~awo, was? Gr. § 456.  
 ~amadm, essen.  
 ~amðetyu, ~amsetyu, Freq.  
 ~amea, Brustwarze.  
 ~amea ~ateky, Säugling.  
 ~ameadm, saugen.  
 ~ametâu, säugen.  
 ~amieibtêu, ein wenig säugen.  
 ~amge, ~amgê, was.  
 ~amgeda, etwas; Gr. § 461.  
 ~amgejêmæ, -jemæ, weshalb.  
 ~amgehert, ~amgart, amgalt, nichts.  
 ~amgeri, ~amgari, etwas; Waare.  
 ~amgembouna, etwas.  
 ~amnily, ~amæaly, süß.  
 ~âmdatâu, ~âbtâu, ich setzte.  
 ~amde', Weidenblatt, junges Gras.  
 ~âmðor', Rennthierhaut, um im Schlitten darauf zu sitzen.  
 ~âmðorte', ~âmðorce', ~âmðorte', Sitz, Stuhl.  
 ~âmðydm, ~âmdym, ich sitze.  
 ~âmðoibtiedm, ich sass ein wenig.  
 ~amsa, Fleisch.  
 ~amzajea, süß, Knd.

- ~earŋau, *austrinken*.  
 ~êrŋau, -rtau, -rpiu.  
 ~êroi, *Herbst*.  
 ~êt'au, ~êtâu, ~eatau, *stechen (mit dem Messer)*.  
 ~êtarŋau.  
 ~esy, *Zelt, Zeltdorf*; s. ~ÿsi.  
 ~esydm, *stehen bleiben und sein Zelt aufschlagen*.  
 ~êsu', 1) *Glied, Hand-, Fuss-Glied*.  
 ~uda~êsu, *Handglied*.  
 ~êsuŋana, *Tas.*  
 2) *Seite, Richtung*.  
 Dat. ~êsond, Loc. ~êsonana, Abl. ~êsonad, Pros. ~êsonana, *bis nach, zu*.  
 o, *ein rother Stein, den man am Ufer findet*.  
 ~o, *Insel*.  
 oûlim, *schwimmen*.  
 ôlym, hûlydm.  
 ~ôka, *viel*. Pros. ~ôkauna.  
 ~oka', *Adv.*  
 ~ôkarka, *Dem. Pros.* ~ôkarkauna.  
 ~ôkamdâu, *hinzufügen*.  
 ~ôkamdâmbiu.  
 ~ôlâmbiu, *füttern*. Praet. ~ôlau, Gr. § 95.  
 ~awalau, ~awalambiu.  
 ~ôleri, *allein, einzig*. ~ôleri, *Tas.*  
 ~olepea, *Farbe (zum Malen)*.  
 ~ôlu, *wenig*.  
 ~ôluku, ~ôluko, ~ôloko, *Dem.* vergl. nôloko.  
 ~ôrŋam, *essen*, Gr. § 95.  
 ~awarŋâdm, ~auwarŋâdm.  
 ônau, *häufen*.  
 ônambiu, ônabiu.  
 ~od, *in Wahrheit, ja*.  
 ~odarŋau, *sehen, betrachten (?)*.  
 ~odea, *Wasserbeere (Empetrum nigrum)*.  
 ~ôdembea, *Traubenkirsche (Prunus padus)*.  
 ~osełoho, *hinten entlang, rücklings*.  
 ~osełohodm, *ich bin hinten entlang*.  
 ~opoi, ~ob, *eins*.  
 ~opoi', ~ob', *einmal*.  
 ~opoisaeu, *einäugig*; vergl. jęŋaei.  
 ~ob kad, *oft*.  
 ~ob pir, *in einem fort*.  
 ~ôb małęana, ~ôbmałęana, *plötzlich*.  
 ~ôba, *Handschuh*.  
 ~obierŋadm, *heulen*.  
 ~ôwierŋam, *Kan.*  
 ~ôbkana, *zugleich, auf einmal*.  
 ~ôbkad, *oft*.  
 ~ôbtarem, *ebenso*.  
 ~ôbtaritea, *ebensolch*.  
 ~ôbtamăa, *einerlei*.  
 ~ôbtiki, *ein und dasselbe (idem)*.  
 ~ôbtikeda, *Adj.*  
 ~yhy, *entfernt*.  
 ~yl, *unter, Boden, Grund*.  
 Loc. ~ylna, Abl. ~yld, Pr. ~ylmna.  
 ~ylÿ, *das Untere*.  
 hô~ylÿ, *Birkensaft*.  
 yr, *Boden, Knd.*  
 ~yn, ~en, ~in, *Bogen*.  
 ~enada, *mit einem Bogen*.  
 ~ynab, ~inab, 1) *Mann der älteren Schwester (уыпуно)*. 2) *Schwiegervater*.



- ~ynni, yni, ~inni, *Eichhornsfalle* (чеп-  
 кань).  
 ~ynze', ninze', nindî', *Gaumen*.  
 ~ytarma, itarma, *Geist*; s. Vorles.  
 über die Finn. Mythologie  
 S. 123, 188.  
 ~ydambiu, ~ydebiu, idebiu, *aufhängen*.  
 ~ydeau, ~ydeau.  
 ~ydea, nydea, *Baumkrümmung*.  
 ~ysi, ~ysi, ~ësi, *Zeltdorf*.  
 ~ysyd, *zum Zeltdorf werden*.  
 Ysmo, *Syrjäne aus Ishma (Saran*  
*Ostj.)*.  
 iera, jiera, *kleine Ohreule*.  
 ~u, *Stange, Leiste (am Zelt)*.  
 ~u', *Weg, Spur*; Gen. ud  
 ~udau, *folgen*, Trans.  
 ~udârpiu.  
 ~udorjadm, ~udondadm, *Intr.*  
 ~udorjadm.  
 ~udundâdm, *einen Weg machen*.  
 uâ', wâ', *Zaun*.  
 uapiu, wapiu, } *umzäunen*.  
 uatau, watau, }  
 wa'au, *Praet.*  
 uadamboi, *selten*.  
 wadamboi.  
 uasako, wasako, *Greis*.  
 wasakodm, *ich bin Greis*.  
 uasei, wasei, *alt*.  
 uasaei, *Alterthum*.  
 uaseimam, *altern*.  
 wuaseimadm.  
 uaseimdamjiu, *alt werden*.  
 ~uina, *schwach, los*.  
 ~uina ji', *pures Wasser*.  
 ~ujâ, *einfach, Adv.*  
 ~ujea, *einfach, Adj.*  
 ~uli', *sehr*.  
 ulu, *Brustwarze, Knd.*  
 ~utu', *unreiner Schlitten, Schlitten*  
*für die Zeltstangen, s. seabu.*  
 ~uda, *Hand*.  
 ~um, *Gras*.  
 ~umse', *Stengel*.  
 ~umseko, *Stroh*.  
 ~umbijea, *Fingerglied*.  
 ~umbija, *der Daumen*.  
 üörm, êärm, *Nord*.  
 ~örm, ~êrm.  
 üöfoi, *Herbst*.  
 ~öfoi, ~êfoi.  
 ~öfodadm, üöridam, ~êfodâdm, *den*  
*Herbst zubringen*.  
 üöbta, *Haar*.  
 ~öbt, êäbt, êabt.  
 üöbtpaerce, öbtabaerc', *Scheere*.  
 üöbte', *Pferd*.  
 öbte', *vergl. juna, pagoda*.  
 hâ, *Ohr*.  
 hâsi, *ohne Ohr, taub*.  
 hâseda, *Adj.*  
 haei, *he!*  
 hae, *Donner*.  
 haen zeare, *Mondring* = haen  
 pânu.  
 haedo', *plötzlich*.  
 haeu, *Seite, Hälfte*.  
 haewan, Dat. Sing. } *zur Seite,*  
 haeuha', Dat. Plur. } *nahe.*  
 haeuhana, Loc., *ausser, nahebei,*  
*neben.*  
 haeuhad, *Ablativ, von der Seite*  
*her.*

haewuna, Prosec., an der Seite entlang.	hahedajada, <i>Priester.</i>
haeuâ, auf die Seite, fort.	hahedui, <i>eigensinnig.</i>
haeuâny, auf die Seite gehörend, fremd.	hahemea', <i>Gotteshaus, Kirche.</i>
haeuseda, unverheirathet, eig. ohne Hälfte, s. nany.	hâgau, hândau, fordern, verlangen, rufen.
haeuly, Rippenknochen, Hüfte.	haqarm, <i>bitten.</i>
haengade, eine gegen das Wetter geschützte Stelle.	haqoda, haquda, <i>krank.</i>
haebee, haewea, <i>Sünde.</i>	hajeadm, haijeadm, hajem, <i>gehen.</i>
haebida, <i>sündig.</i>	hântadm, <i>ich werde gehen.</i>
haebida jâle', <i>Sonntag.</i>	hântaŭ, hândaŭ, <i>Inchoat.</i>
haebhamadm, <i>sündigen.</i>	haijeobtâjû, <i>rinnen, fließen.</i>
haewy, <i>sündlich.</i>	hâjeu, haijeu, <i>zurücklassen.</i>
haeweasawaei, <i>sündig.</i>	haijeibteu, <i>Dem.</i>
haewidea, haebidea, <i>Bär.</i>	hajydm, hâjodadm, <i>zurückbleiben.</i>
haewa, <i>Knochenmark.</i>	hâjewy, <i>verlassen.</i>
haewa-ly, <i>Markknochen, Wadenknochen, Lende.</i>	hâjel, haijel, hajal, <i>Thräne.</i>
haem, <i>kurz.</i>	hâjer, haijer, hâjar, <i>Sonne.</i>
haebit, haebic, haewit.	hâjerai, haijerai, <i>es ist klar geworden</i> (v. hâjerajû).
haebiteku, <i>Dem.</i>	hajebornâdm, haijebornam, haibornadm, <i>blinzeln, winken.</i>
haem, <i>Auge, Knd.</i>	hajipea, hâwopea, hawopea, <i>Ohr-ring; s. hâ.</i>
hainadm, hainâdm, hajinadm, <i>sich vorwärts bewegen.</i>	hajurkartâdm, <i>bleiben; s. hâjeu.</i>
hainaltau, hainaltâu, hajinaltambiu, <i>herabrollen, Trans.</i>	hajutlâdm, <i>einhergleiten.</i>
hauha, hauhy, <i>liegendes Holz.</i>	hâlea, hâle', hâte, <i>Fisch.</i>
haurâu, <i>fortnehmen, abnehmen.</i>	hâleko, <i>Dem., Fischlein.</i>
haudorma, <i>Prügeln.</i>	hâlei, halei, hale', <i>Augm., Wallfisch.</i>
hauwadau, hawadau, hawadâmbiu, <i>rollen, wälzen.</i>	haleu, <i>Möve; cf. Ugr. Ostj. xaleu, Meerschwalbe.</i>
hahaji, <i>nahe. Dat. hahajedan, Loc. hahajedana, hahajedâna, Abl. hahajedahad, hahajedad, Pros. hahajedauna.</i>	hally, <i>ein bunter, langer Wurm, Kan.</i>
hahe, <i>Götterbild von Holz, Gott.</i>	halli', <i>schon; s. had.</i>
hahijemæ, <i>um Gotteswillen.</i>	haltâu, halttau, <i>waschen.</i>
	haltambiu, <i>ich wasche.</i>
	haltâjen, <i>Freq.</i>
	haltæibteu, <i>Dem.</i>
	halsu, halco, <i>Angehurm, Köder.</i>



hâlmer, halmer, *Todter, Leichnam*.  
halmîrta, halmirta, *Marder*; s. peseak.  
har, *Stamm des Reflexivpronomens*.  
har, *Messer*.

har si', *Messerscheide*.

harsawaei, *mit einem Messer ver-*  
*sehen*.

hara, *schief (?)*; s. jafo.

hara, *Schuld*; xara, *Kan*.

harasawaei, *schuldig*.

harasawadm, *schuldig sein*.

harasi, harasada, *schuldlos, wohl-*  
*gemuth*.

hârad, *Haus*; xârad, *Kan*.

hâradasi, hâradaseda, *hauslos*.

harâbtâu, *lieben*, Tas.

hariedm, *treiben mit der Treibstange*.

hârona, harna, harŋa, harŋaes, *Rabe*;  
vergl. warŋe, *Krâhe*.

hâru, haru, *Lärchenbaum*.

haruadm, haruâdm, haruam, haroam,  
*wollen, wünschen*.

harci, *Hintertheil*.

harâdm, haręgudm, haręmbiedm, *lan-*  
*den, anlegen*.

harfo, haru, *Kranich*.

haruŋôde', *Kranichsbeere*.

han, *Schlitten*.

hânau, *forttragen, rauben*.

hânambiu, hânabiu, *ich trage fort*.

hânaeibteu, *Dem*.

hanibtu, hanibciu, hanibeo, *Eule*.

handari, handerea, hanteri, *Ring*,  
*grosser Ring (am Gurt)*.

handibteu, hansibteu, *kalt machen*.

hânasetydm.

hâns', *Schlittenkufe*.

han', *Kälte*.

hanemeadm, *erfrieren*.

hanimeadm, hanimeadm.

hanemearkadm, hanimear... *Dem*.

hanadm, hanâdm, hanęnadm, *fangen*,  
*ein Gewerbe treiben*.

haneibtêdm, *Dem*.

hanabte', *Fanggeräthe*.

hanabso, *Fang*.

hanea, hane', han', *Kälte*.

haneibteu, hanibtieû, *erfrieren ma-*  
*chen*.

haneibtedm, *Dem., Tas*.

hanî, *junge Seevögel, besonders Gänse*  
*und Enten*.

hanu, hânio, *Fang, Beute*.

hanui, *es ist gefroren*.

hattâdm, *schwimmen (?)*.

had, hadaŋâd, *schon*.

hada, *Fingernagel*.

hâda, hâd, *Schneefall mit Unwetter*  
*(Russ. nypia)*; vergl. juomde.

hâda, hada, *Grossmutter*.

hâdako, hadakôko, *Dem*.

hâdau, *tödten*.

hâdambiu, hâdabiu, *ich tödte*.

hâdaeibteu, hâdarkau, *Dem*.

hâdajû, *sich umbringen*.

hâdarajû, *sich besiegt erklären*.

hâdarabtâu, *erwürgen*.

hâdarai', *er erstickte*.

hâdarama, *Wolfsfrass*.

hade', hâde', *Theer*.

hadesotâu, hâdesôtâu, *Kan. theeren*.

hadea, *Eisenzacke*.

hâdy, *Tanne*; vergl. Ugrisch-Ostj.  
xût, *Fichte*.

hâdm, *sterben*.

hâsajâdm, hâsiâdm, *kühn sein*.

hâsajâ (hâsijâ), *er ist kühn*.

hâsijâna, *Tas., kühn*.

hâsawa, 1) <i>Mann</i> , 2) <i>Jurak</i> , <i>Samo-</i> <i>jede</i> .	hamante, <i>deshalb</i> .
hâsawajudmdaei, hâsawajudemdiei (-dei), <i>der neunte</i> .	hâmadau, hamedau, <i>bereiten</i> , <i>be-</i> <i>greifen</i> .
haso, <i>Miethe</i> ; s. nedibea.	hâmadâmbiu, <i>Praes</i> .
hasodâu, <i>miethen</i> .	hâmadajû, <i>ich bin bereit</i> .
hâsui, hasui, <i>trocken</i> .	hâmedydm, <i>fertig sein</i> .
hâsuidm, hâsâdm, hâsadm, <i>trocken</i> <i>sein</i> .	hâmededa, <i>fertig</i> , <i>Tas</i> .
hâstau, <i>trocknen</i> , <i>trocken machen</i> .	hâmore, <i>Nachteule</i> .
hâstambiu, hastanû.	hâmjû, hâmgû, <i>sich herablassen</i> , <i>her-</i> <i>abkommen</i> , <i>fallen</i> .
hâska, <i>Brei</i> (Russ. <i>kaua</i> ).	hamdâu, hamdau, <i>ausgießen</i> .
haceau, <i>ich</i> 'am, s. Gr. § 501.	hamdambiu.
naci, <i>beinahe</i> , <i>fast</i> .	hamdasetyu, hamdadornadm, <i>Freq</i> .
hâbaei, <i>sterblich</i> (s. hâdm).	hamdaeibteu, hamdarkau, <i>Dem</i> .
habi, <i>Ostjak</i> , <i>Knecht</i> , <i>Diener</i> .	hamdawa, <i>das Ausgießen</i> .
habš, <i>Speichel</i> , <i>Knd.</i> ; s. sabte.	hâmba, hamba, <i>Welle</i> . Ugr.- <i>Ostj.</i> <i>xump</i> .
hâbta, hâbt, hâbte, habti'e, <i>Renn-</i> <i>thierochse</i> .	hamboilâu, hamboilau, <i>rollen</i> , <i>wälzen</i> .
hâbteko, hâbtien, <i>Dem</i> .	hamboilydm, hambalym, hambaer- nâdm, <i>rollen</i> , <i>Intr</i> .
habtâu, habtau, <i>auslöschen</i> .	hâmbolau, <i>zanken</i> .
habtambiu.	hâmbolâmbiu, <i>Praes</i> .
habtarâbtâu, <i>ich löschte aus</i> , <i>Kan</i> .	hea', he', <i>Wasserwirbel</i> .
hâbte', hâbcea, hâbce', hâbc', <i>Tod</i> .	heano', heanu, hênu, <i>still</i> .
s. hâdm.	heanuku, <i>Dem</i> .
hâbtendi, hâbcensi, hâbteda, <i>un-</i> <i>sterblich</i> .	hênanû, <i>Tas</i> .
hâbdau, <i>verschneiden</i> , <i>Kan</i> .	heanowy, <i>es ist still geworden</i> .
hâbtanau, <i>Tas.</i> ; hâbtambiu, <i>Praes</i> .	heanarka, <i>Dem</i> .
habbarpiu, habarpiu, hawwarpiu, ha- warpiu, <i>schinden</i> .	heanasety, <i>Freq</i> .
habarnau, <i>Kan</i> .	heatau, heatâu, <i>sagen</i> .
hawa, haua, hauwa, <i>bröckeliger</i> <i>Schnee</i> .	heatambiu, <i>ich sage</i> .
hawadau, hauwadâu, <i>stürzen</i> , <i>um-</i> <i>stürzen</i> .	heatanôgam, <i>Freq</i> .
hâwuta, <i>Eimer</i> (von hâ, <i>Ohr</i> ).	hêab, xêab, <i>Wespe</i> .
hawutie, <i>Augm</i> .	heabt, <i>Sauerklee</i> ( <i>Oxalis acetosella</i> ).
hama, <i>Mütze</i> , <i>Knd</i> .	hejo'odm, <i>sich wehren</i> .
	hênansi, <i>Unglück</i> .
	hênansada, <i>unglücklich</i> .
	henu'adm, henoadm, xyno'am, hîno'- odm, <i>singen</i> .



hentalowa-jirÿ, *der stille Monat* (der fünfte), auch hēnu-jirÿ.  
 hēm, xeam, hōm, *Blut*.  
 hēmđi, xeamsi, *blutlos*.  
 hēmđeda, xeamđeda, xeamseđa, dasselbe.  
 hewotau, xewotau, *mit Blut beschmieren*.  
 heamasatydm, *roth werden*.  
 hō, ho, *Birke, Birkenwaldung*.  
 hō', ho', *Husten*.  
 hōdombidm, hōdambiu, *ich huste*.  
 hōdombāda, *der Hustende*.  
 ho'ou, ho'au, *bringen*.  
 hōsejau, hōsejāu, *ich werde* —.  
 hōi, hoi, *Hügel*.  
 hoija, *der Sterlād, s. hîrÿ*.  
 hou, hōu, *finden*.  
 hōmbiu, *ich finde*.  
 hōrngau, *ich prüfe*.  
 hohoraei, hohorai, huhoraei, hoharaei, *Schwan*.  
 hōngedau, *schinden*.  
 hōlkawui, hōlkkawui, hōlkawy, *reif, z. B. Beere*.  
 hōr, hor, *Gefäss, Eimer*.  
 hāsida hōr, *Gefäss ohne Ohren*.  
 hāwuta hōr, *Gefäss mit Ohren*.  
 hōr-jirÿ, *Rennthierbrunstmonat* (der zweite, d. h. September).  
 hōra, *Rennthierochse; vergl. Ugr.-Ostj. xâr*.  
 hōraŋābt, *das Rennthier nach der Castrirung im Herbst und Winter*.  
 hōroua, *Rindvieh* (von koposa, *Kuh*).  
 hōrie, *Rennthiermännchen*.  
 hōnym, hōnydm, hōnīdm, *schlafen*.  
 hōnarajū, *einschlafen*.

hōnaeibtedm, hōnorkadm, *Dem.*  
 hōnosetydm, hōnesetym, *Freq.*  
 hōniŋādm, hōnodadm, *Desid.*  
 hōnda, honde, *das männliche Glied, Kan.*  
 hōndy, *obere Bekleidung der Weiber; vergl. pany*.  
 hōndie, hōnde, *Schneehuhn*.  
 honbiurta, *ruhig, friedlich*.  
 hōnoulouwa, hōnelowa, *Schlafgemach*.  
 hōti, hūti', *Stiefel; s. pîwa*.  
 hōtu, *Abstand zwischen den ausgebreiteten Beinen, Kan.*  
 hōba, *Rinde, Haut*.  
 hōbeo, hōbe', hōbsu, hōbecuko, *Räthsel*.  
 hyno'adm, hyno'odm, hynu'adm, *singen*.  
 hynabc', hynabs, hync', henc', hinc', *Gesang*.  
 hîrÿ, *Sterlād; s. hoija*.  
 hinc', henc', hync', henubs, hynabs, *Gesang*.  
 hidea, hidi, hydea, *Schaale, Tasse*.  
 hu, *Pronominalstamm, Gr. § 455*.  
 hu, hubacea, *Schöpfgefäss aus Holz, Löffel*.  
 hū', *Morgens*.  
 huijumgart, huijumgalt, *keiner von beiden*.  
 hūko, *Flossholz*.  
 huŋ, *Vorderstern des Boots*.  
 huŋo, huŋu, *Kehle (ungenießbare), s. so'*.  
 huŋīlau, huŋylāu, huŋylau, *jagen*.  
 huŋylāwaeu, huŋīlambiu.  
 hūjum, *einer von beiden*.  
 hūlydm, hułodadm, *schiffen, schwimmen, stromabwärts fahren*.  
 hūlaŋū.

huleau, hulsu'ou, <i>mischen</i> .	husuwaei, husuwai, <i>jedermann</i> .
hurioda, <i>ein beladener Schlitten</i> .	hubea, hübea, huwea, <i>wer</i> .
hurka, hurkka, <i>wie beschaffen</i> .	hubeahart, hübehart, huwealt, huwe-
hurkahart, <i>niemand</i> .	halt, <i>keiner</i> .
hurkaraha, hurkatôlaha, <i>welcher Art</i> .	huberi, hüberi, hüweri, <i>jemand</i> .
hurku, <i>Schnur</i> .	hûbt', <i>Blei, Zinn</i> .
hurkkos, <i>sackähnliche Vorkehrung</i>	hûbtâu, <i>mit Blei schmücken</i> .
<i>beim Fischfang</i> .	hûbtebiu, hûbtambiu.
hursi, <i>still!</i>	hûbta, <i>lang, endlos</i> .
hursidm, <i>ich bin still, plaudere</i>	hûwy, huwî, <i>der Morgen</i> .
<i>nicht</i> .	hûâna, <i>morgen</i> .
hurci, hurcida, <i>Lärm</i> .	hûâtâna, <i>übermorgen</i> .
hurâu, hurâhu, hurôho, hurûhu, <i>Strunt-</i>	humbahandî, hambândî, hambânzi,
<i>jäger (Larus parasiticus)</i> .	humbâ'ci, 1) <i>weglos, öde,</i>
hurâgehert, <i>keiner</i> .	2) <i>lüderlich</i> .
hunahart, hûânahart, <i>nie</i> .	humbandî', <i>vergebens</i> .
hunder, hunzier, hunsier, husier, hu-	humbandêda, <i>vergeblich</i> .
<i>ter, wie</i> .	hübea, hubea, hibea, huwea, <i>wer</i> .
hûcea, <i>Decke</i> .	hüberi, hüweri, <i>Mensch; jemand</i> .
hunbada, <i>Läufling</i> .	hûbirgau, <i>pipen</i> .
hunbidm, hunbim, hunembidm, <i>laufen</i> .	ja, jea, <i>Erde, Stelle</i> .
hunbiurgam, hunbirgam, <i>ich laufe</i> .	jaŋôra, <i>Mammuth; s. hôra</i> .
hunorgam, <i>Dem</i> .	jaâmd, <i>Mammuthsknochen (Erd-</i>
hûû, <i>ich lief davon</i> .	<i>horn)</i> .
hûâ, <i>wohin (v. Stamm hu' od. hun)</i> .	jaŋyly, <i>unterirdisch</i> .
hûâna, <i>wo</i> .	ja', <i>Kohle (glühende); s. jatoma</i> .
hûâd, <i>woher</i> .	jâ', ja', <i>Russ</i> .
hûamna, <i>wo entlang</i> .	jašida, <i>russlos, Knd. z. B. meat</i> .
hûâhart, <i>nirgendhin</i> .	jauly, <i>sehr furchtbar, schrecklich</i> .
hûâhartana, <i>nirgends</i> .	jauleda.
hûâhartad, <i>nirgendwoher</i> .	jâke, <i>Rauch (im Zelt)</i> .
hûâhartuna, <i>nirgendwo entlang</i> .	jâky, <i>rauchig</i> .
hûâŋy, <i>welcher</i> .	jâkemdâu, <i>rauchig werden</i> .
hûâri', <i>irgendwo</i> .	jâkudm, <i>jucken</i> .
hûâna, <i>morgen</i> .	jaha, <i>Fluss; Finn. joki</i> .
hûâi, hûtei, hûû, <i>Kuckuck</i> .	jahako, <i>Dem</i> .
husarâu, husarau, huserau, <i>klagen</i> .	
husarambiu, <i>ich klage</i> .	



jahamboi, <i>Flüsschen, Bach.</i>	<i>Winde den Schnee wie Sand</i>
jahâ', <i>Zwilling.</i>	<i>einherreiben.</i>
jahau, <i>abnehmen, reinigen.</i>	jarkâu, <i>fangen.</i>
jahambiu.	jargam, jârgâdm, <i>weinen.</i>
jahadieî, <i>Rennthierkuh.</i>	jârdau, <i>Inchoat.</i>
jaņa, <i>Wuhne.</i>	jârtetydm, <i>Freq.</i>
jaņaei, <i>schieläugig, einäugig; s.</i>	jardaei, <i>nasse, schwanke Stelle auf</i>
~opoisaeu.	<i>der Tundra.</i>
jaņai, <i>schmerzhaft, krank.</i>	jarcogaei, jarsogaeî, <i>Schienbein.</i>
jaņaedm, <i>krank sein.</i>	jaŕo, <i>schief, schräg.</i>
jaņaœ, <i>fremd.</i>	jaŕosaeu, <i>schiefäugig.</i>
jaņatea, <i>Brecheisen.</i>	jana, <i>sanft, ruhig, friedlich.</i>
jaņo s. jêse-jaņo.	janam, <i>ruhig sein.</i>
jaņor, <i>Hülfswort bei Multiplicativ-</i>	janambouna, <i>etwas ruhig.</i>
<i>zahlen.</i>	janama, <i>Ruhe, Sanftmuth.</i>
jaņu, <i>es giebt nicht.</i>	janaei, <i>benachbart.</i>
jâjebtau, <i>mischen.</i>	jânatêr, janater, <i>Nachbar, von jâ.</i>
jâjebtâmbiu.	janamdadm, janamdajû, <i>sich ver-</i>
jâl, <i>Fett, Thran.</i>	<i>späten.</i>
jâlea, jâlê', jâlê, <i>Tag, Licht, hell.</i>	janalârejû, janolârajû, <i>Augm.</i>
jâlêa', <i>bei Tage.</i>	jânalâu, jânolâu, <i>ich kam zu spät.</i>
jâlëmbaele, <i>Mittag.</i>	jânê', <i>Freiwerber; vrgl. rakhy, Knd.</i>
jâlenâna, <i>weiss, Milch; vergl.</i>	janedomdâu, janedomņau, <i>werben;</i>
<i>ulu, Knd.</i>	janot, janoœ, <i>spät.</i>
jâlëmea', <i>Zimmer = jašida meat,</i>	jano'odm, <i>zu spät kommen.</i>
<i>Knd., russloses Zelt.</i>	janojibtedm, <i>Dem.</i>
jâlëmd', jâlomda', <i>Tagesanbruch.</i>	jandahana, jandâna, <i>besonders.</i>
huwî jâlomda', <i>Morgenröthe.</i>	jandawa, <i>Masern; vergl. jara.</i>
pausemboi jâlomda', <i>Abend-</i>	jandauna, jandaha, <i>überall.</i>
<i>röthe.</i>	jande' (jandi' Knd.), <i>Weiberhemd.</i>
jâlëmdau, <i>erhellen, beleuchten.</i>	jandu, jando, <i>Hund; s. wueņuku.</i>
jâlëmdajû, <i>leuchten.</i>	jander, jater, <i>Einwohner.</i>
jalydm, jalym, <i>zittern.</i>	jatoma, jatama, <i>Kohlen (erloschene).</i>
jalyodadm, <i>Tas.</i>	jad, <i>Schwelle.</i>
jara, jaraņui, <i>Masern.</i>	jadau, <i>schliessen.</i>
jaraei, jâraei, <i>trockene, sandige</i>	jadambiu, <i>ich schiesse.</i>
<i>Stelle.</i>	jadaeibteu, <i>Dem.</i>
jare - jîrÿ, <i>Sandmonat (der vierte,</i>	jâdau, jâdâu, <i>schmieden.</i>
<i>d. h. November), wenn starke</i>	jâdargâdm, <i>ich schmiede.</i>

jādabtau, jadabtâu, *begegnen*.

jadabte', *Stab, Stock*.

jādam, jādādm, *gehen*.

jādarṇadm, *ich gehe*.

jādaḷû, *Inchoat*.

jādarkādm, *Dem*.

jādana, *Fussgänger*.

jādemdau, jādemdâu, *erwärmen*.

jādemdambiu, *ich erwärme*.

jādembidm, *ich bin warm*.

jādimeadm, *dasselbe, Tas. Dud.*

jaseau, jēseau, *hobeln, schaben*.

jaspiu, *ich hobe*.

jāba, jāb, *Loos, Glück; s. weap, Knd.*

jābsawaei, *glücklich*.

jābasi, jābaseda, *unglücklich*.

jābiedm, jābīdm, jābiem, *trinken*.

jābieibtedm, jābierkadm, *Dem*.

jābiḷû, *ich betrank mich*.

jābiḷêu, *ich tränkte*.

jābiena, jābine, *betrunken*.

jabiciji', *Brantwein*.

jabta, *Thau*.

jābta, *fein; jābtakoku, Dem*.

jābtamadm, *fein werden*.

jābtamdau, *fein, dünn machen*.

jabto, jabbu, *Gans*.

jabbu-jirÿ, *der Gänsemonat (der achte); s. suju-jirÿ*.

jabso, *Fischschwanz; s. taewa und saḥa'*.

jābsau, jābcâu, *backen, braten*.

jābcambiu, jābsebiu, jābsanādm, *ich backe*.

jam, *Meer*.

jaunaeu, *Ufer (eig. Meer-Seite); s. haeu*.

jāmau, *unpass, krank sein*.

jāmajû, *ich bin krank*.

jāmuwy, *krank*.

jāmd, jamd, *Ast, Zweig*.

jamdajû, *in der Karavane ziehen, gehen*.

jamdanadm, *ich ziehe in der Karavane*.

jamdanaḷû, *Inchoat*.

jāmb, *lang, hoch*.

jambajea, jāmbaje', *Augm. = Superl.*

jāmboboi, *länglich = Compar.*

jāmb, jāmbier, *in die Länge, längs; s. sier*.

jāmbada, *Länge*.

jambimea, *Schaaferbe, Artemisia vulgaris, (dient den Samojeden als Zunder)*.

je, *Ferse, Knd*.

jea', *Mehl; vergl. Finn. jauho*.

jead, jied, *Kessel, Grapen*.

jiedako, *Dem*.

jeadaṇādm, jeadaṇadm, *tanzen*.

jeadajeibteu, jeadajeibtādm, *Dem*.

jeas', *Schlinge*.

jei, jēi, *Theil, Eigenthum; s. Gr. § 452*.

jēje', *eigen*.

jekau, jekâu, jēkau, *losbinden*.

jeterṇau, *dasselbe*.

jeterpiu, jecerṇau, *ich binde los*.

jehena, *Stör*.

jejea, jeje, *Wand*.

jerkar, jierkar, *Geschlecht, Stamm; s. teanz*.

jermiea, *nicht wissen, nicht kennen*.

jeŕi, *Mitte*.

jeŕi ~uda, *Mittelfinger*.

jēad, *Ferse*.



jensarâdm, *durchschimmern, durchscheinen.*

jâlea jensarâ, *der Tag schimmert durch.*

jedabteu, jiedabtieu, *richtig treffen.*

jêdiedm, *krank sein.*

jêdelnadm, *erkranken.*

jêdeta, *krank.*

jêdeseda, jêdesi, *gesund.*

jêsea, jêse', 1) *Eisen*, 2) *Kopeken*; s. wese, *Knd.*

jêse-lonk oder lon, *Schnelhwage.*

jêse-jaŋo, *Falleisen*; s. lâdorna.

jêsembud, *Stange, Eisenzierath in den Haaren der Weiber*; s. pud.

jêser, 1) *Segel*, 2) *Vorhang gegen die Mücken.*

jêsir, *Zeichen am Rennthier.*

jewaei, *Fischsuppe.*

jewako, jewuko, *Waise*; s. jiewako.

jewadadm, *verwaisen.*

jewadaŭ, jewakodm.

jemnimea, jênimea, jêmea, *Flick.*

jemnau, *flicken.*

jemneŋû, jemnebiu, *ich flicke.*

jêmne, je'emne, *für*; s. Gr. § 56.

johota, *befiederter Pfeil.*

ji, *Verstand*; s. *Knd.* wi'.

jîbie, *klug.*

jisawaei, *dasselbe.*

jîsi, *unverständlich, dumm.*

jîsidea, *dasselbe.*

jîsealmâdm, *unvernünftig werden.*

jî', *Wasser*; s. wit, *Knd.*

jîa', *Kohluppe* (Russ. *уш*).

jîe, *Kiefer, Fichte.*

jîe', jîei', *um, wegen*; s. Gr. § 565.

jîekau, jîekâu, *losbinden.*

jîekambiu, jîekabiu, *ich binde los.*  
jîega, *Schrüt.*

jîanahaltau, jîenaltajû, *schreiten.*

jîenahalpiu, *ich schreite einmal.*

jîenahjâu, jîenahajâu, *Moment.*

jîenaltetyu, *Freq.*

jîenæi, *Vielfrass*; s. jîgnei.

jîer', jîeŋ, jîeŋ, *Mitte.*

jîer oder jîert, *in die Mitte.*

jîerne, *in der Mitte.*

jîerkad, *von der Mitte her.*

jîermæ, *mitten entlang.*

jîerkana, *in der Mitte.*

jîerky, jîerkÿ, *der Mittlere.*

jîera, iera, ~yera, *Ohreule.*

jîerau, jîerau, *verwunden, aufschneiden.*

jîermbiu, jîerambiu, *ich verwunde.*

jîeribteu, jîerieibteu, *Dem.*

jîerâu, *bewachen, retten.*

jîerâmbiu, *ich bewache.*

jîeragoda, *Wächter.*

jîerimeadm, *treffen.*

jîerimæu.

jîeru, jeru, jîerwu, *Wirth, Herr, Richter, Fürst.*

jîdieru, jîderu, *Wasserherr.*

jîerutau, *richten.*

jîerutâŋudm, *ich richte.*

jîerutâŋoua, *Gericht, Urtheil.*

jîerutalouwa, *Gericht.*

jîen, 1) *Hanf*, 2) *Bogensehne* (Finn. jännet).

jîendemeam, *den Bogen spannen.*

jîena, jîene, *Wächter.*

jîenâdm, jîenadm, *hoffen.*

jîeniernadm, jîaernam, jîinirgam, *schliessen.*

jienilydm, *Inchoat.*  
 jiend', jient', *rasch, reissend.*  
 jiendeu, jiendêu, *vorüberschreiten;*  
     s. jienj.  
 jienðidei, jiensidei, *Preiselbeere.*  
 jiedaei, jiedai, *neu, frisch.*  
     jiedaema, *aufs Neue.*  
     jiedaemdâu, jedaemdau, *erneuern.*  
 jiedtieu, *zu Gefallen thun.*  
 jiedtiembiu.  
 jiedu, jêdu, *Darm; s. wêtu, Knd.*  
 jiesernâdm, jisirnâdm, jiesiernam,  
     *waten.*  
 jiepada, jêpada, *heiss; s. jâdembada.*  
 jiewuko, jiewako, Tas., *Waise; s.*  
     *meadorta.*  
     jiewadadm, *verwaisen.*  
     jiewumadm, *jewumadm.*  
 jiebtâu, jiebtânû, *leiden, ertragen.*  
 jiebtapiu.  
 jiebcu, jiebc', jiebsu, jiebs', *Wiege.*  
 jiembâ'au, *ankleiden.*  
     jiembâu.  
     jiembatajû, *sich ankleiden.*  
     jiembyt, jimbuit, *Hemd.*  
 jii, *Schwiegersonn.*  
 jiuteu, *leimen; s. jibea.*  
 jîk, jîk, *Nacken, Hals.*  
 jîkar, *unbekannt = ich weiss nicht,*  
     *Impers.*  
 jigaei, jienjæi, *Vielfrass; s. wegæe,*  
     *Knd.*  
 jihana, *Stör; s. jehena.*  
 jiheau, *schmieren.*  
     jihembiu, jihijû, *ich schmiere.*  
     jihieibteu, jihijebteu, *Dem.*  
 jiherâu, *nicht wissen, nicht verstehen.*  
     jiheradm, *ich verstehe nicht.*  
 jilâu, jylâu, *aufheben.*

jilimbiu, *ich hebe auf.*  
 jilieibteu, *Dem.*  
 jilisetyu, *Freq.*  
 jileadm, jileam, jiliedm, jiledm, *leben.*  
 jilerkâdm, jilisetydm, jilesetydm,  
     jilesetydm, *Dem.*  
 jilêbc, jilebs, jilebso', *Leben.*  
 jilibea, jilewea, jilebea, jiliwa,  
     *das Leben, lebend; (jilibear,*  
     *grün, Knd.).*  
 jilibeambaerte, jilebeambaerta, ji-  
     leumbaerte, jilibeapaerta, *Be-*  
     *schützer des Lebendigen, d. h.*  
     *Gott; s. Vorlesungen über*  
     *Finn. Mythologie, S. 15 f.*  
     *und 52.*  
 jilebte, jilebte', jilebea, jilebe',  
     jilebc', *wildes Renntier.*  
 jibles, *dasselbe, Kan.*  
 jilena, jiliena, jilena, jiline, *le-*  
     *bend.*  
 jilte, *ein Holz, das eine halbe Elle*  
     *lang ist, auf dessen Ende der*  
     *Schamane Erde legt und die*  
     *Bewegungen derselben er-*  
     *forscht.*  
 jiltetâdm, jilsitam, jilcetadm, *zau-*  
     *bern.*  
 jiltetagnudm, jilcetânjum.  
 jirÿ, jirî, *Mond, Monat.*  
 jiri, *Grossvater.*  
 jirt', *eben, gerade; v. Stamm jir.*  
 jirtaeda, *Adj.*  
 jirt, *gerade, entgegen.*  
 jiræ, *Loc.; jirmæ, Pros.*  
 jirsu', *nebenbei.*  
 jinea s. jineæ.  
 jînd, *Seele, Luft, Dampf.*  
 jîndateda, *entseelt.*



jindatidm, *entseelt sein*.  
jindileadm, jindiliedm, jinzileadm,  
*hören*.  
jinea, jinea, *Riemen*.  
jiæmdâu, *mit dem Riemen schla-*  
*gen (junge Rennthiere, um*  
*sie abzurichten)*.  
jiæ-sean, s. sean.  
jiæwâny, *link*; vgl. seatawâny.  
jidergâdm, *trinken (Wasser)*; v. ji'.  
jidieibteu, jidierkadm, Dem.  
jidiŋetydm, Freq.  
jidebteu, jidibteu, *tränken*.  
jidiŋadm (â), *dürsten*.  
jidurtea, jidurte', jidursea, *der Tschir,*  
*Salmo nasus, Pallas*.  
jiparâu, *losbinden*.  
jibea, jibi, jiwie, *Leim*; s. simea,  
*Knd*.  
jiuteu, *leimen*.  
jibeä, jibie, jibeta, *klug*; s. ji.  
jibergam, *wieder klug werden*.  
jibe'au, jibi'eu, *denken*.  
jibea, *krank*.  
jibeadm, *ich bin krank*.  
jibi, jipi, jiepada, jiepidea, *heiss*.  
jibiedm, *heiss sein*.  
jibimeadm, *heiss werden*.  
jibti, jibei, jibtide, jibtëda, *bitter,*  
*salzig*.  
ju, *Stromwehre (Finn. pata)*.  
juou, *dämmen*.  
juombiu, jumbiu, juonû, *ich d—*.  
ju', *zehn*.  
Häsawa ju', Habei ju', *neun*.  
Lûsa ju', Lûsa ju', Häsawa ju',  
*zehn*.  
juo, *Mundwinkel*.  
juou, *verlieren*.

juopiu, *ich verliere*.  
juoibteu, Dem.  
juolte, juolt', juolce', juole, *Maass,*  
*Zeitpunct, Beispiel*.  
Dat. juoltend, juolcend, *bis zu*.  
Loc. juolteŋana, juolceŋana.  
Abl. juolteŋad, juolceŋad.  
Pros. juoltemana, juolcemana.  
juoltëu, juolceu, *messen*.  
juorka, *Karawanenwinkel, Biegung*.  
juorkalgadm, *umringen*.  
juorte, juorc', *Netz*.  
juornâdm, juorgam, *das Netz*  
*ziehen*.  
juoreä, juore, *tief*, z. B. jaha, *Fluss*.  
juonau, *treffen, nach Hause, ins Ziel*.  
juonar, jônar, *tausend*.  
juoninadm, juonanâdm, *scherzen,*  
*spassen*.  
juoninâna, *scherzhaft*.  
juomde, juomze, *Schneefall ohne*  
*Umwetter*; vergl. hâda.  
juhydm, juhym, *irre gehen, sich*  
*verirren*.  
juhodadm, *ich verirre mich*.  
juhobôrŋadm, Freq.  
jujur, *tausend*; s. ju'.  
julijur, jułajur, *hunderttausend*.  
jur, *Fett, Butter*.  
juribteu, juriteu, juritieu, *schmie-*  
*ren (oblino)*.  
jurcawaei, jursawaei, *fettig*.  
juriceda, *nicht fettig*.  
jur, *hundert*.  
Häsawaju' jur, *neunhundert*.  
jurmdaei, jurmdiei, *der hundertste*.  
juraui, juranû, jurunû, *vergessen (obli-*  
*viscor)*; vgl. Ugr.-Ost. jardem.  
jurambiu.

jurisetiu, jursetyu, jurasetiu, Freq.	jubkowa, umsonst, vergebens; s. taeri'.
jurlau, jurlâu, ich vergass.	juwe, Interjection der Verwunderung.
jurlâmbiu.	
jurkÿdm, aufstehen.	
jurkjû, wach sein.	
juŗu, Freund; s. nâambo, Knd.	laek, faul (Finn. laisk).
junaram, junarȳâu, fragen.	laekadadm, laekadam, faulenz.
jundarȳam, ich frage.	laekumadm.
junui, Frühjahr (wenn der Schnee fort ist); s. nâraei.	lak, schnell, bald, sogleich.
junu', im Frühjahr.	lakeri, lakkeri, schneller.
junuaâȳy, frühjährig.	lakamboi, lakûna, sogleich.
junuimbîdm, das Frühjahr zu- bringen (Russ. весною).	lakpoi, bald.
junna, juna, Pferd (v. Russ. конь).	laȳahal, Regenwolke; s. ȳir, Schnee- wolke.
jutau, schlagen, klopfen.	lahanâdm, lahanam, lânam, sprechen, antworten.
jutȳau, spiessen.	lahanaeibȳeddm, lahanarkâdm, Dem.
juter, jûter, jutek, Stück.	lahanasetydm, lahanorȳadm, Freq.
juda, judea, Traum.	lâta, 1) Brett, 2) Fussboden, 3) Breite. ✓
judeau, juderȳadm, träumen.	lâtajâ, Augm.
judadm, ich träume.	lâtako, Dem.
jûdm, jûm, juibȳeddm, Dem., warm werden.	lâtârâu, würgen.
judau, judeau, erwärmen.	lâtârâmbiu, ich wûrge; s. suhom- dâmbiu
judambiu, ich erwärme.	lâdau, lâdâu, schlagen, klopfen.
judieibȳeu, Dem.	lâdorpiu, ich klopfe.
judak, Grânze.	lâdorȳau (â), durchklopfen.
judamjâleda, zehn Tage alt.	lâdieibȳeu, Dem.
judamjirîta, zehnmonatlich.	lâdhalȳau, Moment.
judnbeata ~ano, zehnruderiges Boot (бapкaч).	lâdorna, Fuchseisen; s. jêse-jago.
judmdaei, judimdiei, der zehnte; s. ju'.	labea, lâbe', Ruder.
jusibtâjû, sich schlafen legen.	labesi, labeseda, labeseada, ru- derlos.
jusibtajiu, sich niederwerfen.	labetadm, rudern.
jusidâdm, liegen.	labetaeibȳeddm, labetarkâdm, Dem.
jub, jubȳôd, in der That, ja, wohl.	labnadm, sausen.
juba, warm; s. jîbi.	labt, Niederung, Tas.
jubimeam, warm werden.	lâbtâu, labtâu, zeigen.
	lâbtambiu.



labtahÿ, *niedrig, niedrigbelegen.*

labte', labtea', labti', *Kasten, Kiste.*

labtieu, labteu, labtieu, labcieu, lab-  
sieu, *haften.*

labtiembiu, labtembiu, labcihteu,  
labsieriebtiedm, *befestigen, dass*  
*etwas hastet.*

lamadâu, *leiden.*

lamadâmbiu.

lamda~ôdea, *Blaubeere, Heidelbeere.*

lamdo, lamdu, *niedrig.*

lamdorka Dem.

lamdik, *dasselbe.*

lamdikako, lamdikarka, Dem.

lamba, *Schneeschuh.*

lambeha, *Schläfe.*

leakabtadm, *schneiden.*

leajo, leju, *Flamme.*

leara, lear, *Barsch.*

learako, Dem.; s. nihe.

leatau, leadau, *bewachen, hüten.*

leatambiu, leadbiu.

leatambada, *Wächter, Behüter.*

leato, *dick;* s. najota.

lead'au, lead'piu, *spalten.*

leabtâdm, *herabhängen.*

leabtalgau, *herabhängen lassen.*

leabtafû, *sich setzen (auf Samo-  
jedishe Art).*

leambara, *Brust.*

lehebtâu, *unterbreiten;* s. hihebtâu.

lêrÿdm, leriédm, *erschrecken.*

leŕuŕadm, *zittern.*

ledriŕam, ledritâm, *zittern.*

liedriem, Kan.; s. lêrÿdm.

leberu, *Schmetterling, Knd.;* s. li-  
berâbso.

loŕaei, *kaum.*

loŕu, *Hode, Kan.*

lôrsea, *Koppe, Bergspitze.*

ly, le', *Knochen.*

lynðermea, lynzermea, lyserma, *Blau-  
beere.*

lysu, leasu, *Rothfeder, Plötze (co-  
poza), Fisch.*

lydy, leady, *Rückgrat.*

liden, lidenja, *Biber.*

libt', liebt, lebt, libt', *Strumpf.*

liberâbso, liberâbcu, *Schmetterling.*

leberu, *Knd.*

lembiŕa, *Tas.*

limbea, limbea, *Adler.*

limbe-jirÿ, *Adlermonat (der 7te).*

luk, lucky, *Klumpffeiß.*

luŕau, luŕâu, *abnagen.*

luŕambiu, luŕembiu, *ich nage ab.*

Lûca, Lûsa, Lusa, *Russe.*

Lûca hu, *Löffel (eig. Russisches  
Schöpfgefäß).*

lekabtâu (a), leababtâu, *spalten, theilen.*

hihe, *Abstand zwischen den ausge-  
breiteten Beinen.*

hihebtâu (â), lehebtâu, *unterbrei-  
ten, ausbreiten.*

hihebtæibteu, hihebtarkau, Dem.

limbea s. limbea.

luk, *Auerhahn, Kan.;* s. seande.

rakhy, *Freiwerber, Knd.*

raha (laha) (enklitisch gebraucht),  
*gleichwie, Gr. § 502; z. B.*  
*tôlaha, ein solcher wie.*

ri, hi (enklit.), *nur.*

naeu, *öffnen.*

naembiu, naenÿ.

naeibtîeu (e), naerkau, Tas., Dem.

- naekolâdm, *das Netz ziehen*; s. juor-  
nâdm.  
nanedea, *ganz*; s. mantei.  
nara, nâra, nala (Knd.), *Schnee-  
kruste*.  
naraei, nâraei, *Frühling, Früh-  
lingsanfang* (wenn noch  
Schnee liegt); s. junui.  
nâramdi mête, *Nordwestwind*.  
narea, *Speer*.  
naro s. naru.  
narnâdm, *knurren*; vergl. ~arnâdm,  
s. Gr. § 148.  
nany, *Jungeselle* = haeseda.  
nâd, *Rotz*.  
nâdornjadm, nâdowornjadm, *sich  
schnäuzen*.  
nâdo, nado, nadu, *Bruder der Frau,  
namentlich der jüngere*.  
nadorjau, nadortâu, nadorpiu, *scha-  
ben*.  
nadorte', *Schabeisen zum Weich-  
machen der Felle*.  
nâmau, namau (Stamm nam), *jagen,  
treiben, schicken*.  
nâmimbui, nâmbui, *ich jage*.  
nâmaeibtieu, Dem.  
nâmedâu (nâ'madau, Kan.), Mo-  
ment.  
namdâu, *hören*.  
namdaeibtieu, namderkau, Dem.  
namdasetyu, Freq.  
namdornjadm, *ich lausche, horche*.  
neakalnadm, *ergreifen, an sich  
ziehen*.  
nôi, noi, *Tuch*; Ugr.-Ostj. nui.  
noimean, *Rubel*.  
noimean bealea, *halber Rubel*.  
noho, *Steinfuchs*.  
nykalnâu, nykaltâu, nykalpiu, *ab-  
brechen, zertheilen*.  
nykalieibtieu, Dem.  
nyhi, *Kraft, Stärke*.  
nyhita, *stark*.  
nyhiry, *mit Gewalt*.  
nyhisi, *ohne Kraft*.  
nyhisidm, nyhisiedm, *schwach  
sein*.  
nyhiseda, *kraftlos*.  
nyhiserkâ, Dem., *schwächlich*.  
nyhiserkana, *schwächlich*.  
nygnâu, *rupfen (Vögel)*.  
nygnapiu, nygnâû.  
nylâdm, nyleadm, nylajû, *ausruhen*.  
nylanâdm, nylanajû, *ich ruhe aus*.  
nylaibtiejû, nîleibtiejû, nîlerkajû,  
Tas., Dem.  
nylanatû, Inchoat., nylenatû, Tas.  
nylu, *Saft*.  
ho-nylu, *Birkensaft*.  
nyd'au, *ich zerriss*.  
nydpiu, nydtâu.  
nydea, *Krümmung am Holze*; s.  
nîdea.  
nie, ne, *Weib*.  
nîrci', nîrte', *Augenbraue*.  
nienasea, *Wahrheit*.  
nienaei, nenaei, nienaei, nienei, ne-  
nei, nanaei (Kan.), 1) *wirk-  
lich, echt*, 2) *Silber*.  
nieneccea, nienecce', nienec', *Mensch*.  
ninze', nindî', *Gaumen*.  
nîæka, nieka, *Oheim*.  
nîsea, nîsea, *Vater*.  
nîsemboi, Dem.  
nîbea, *Nadel*; s. nîbea.  
nim, nim, *ich — nicht*.



- nûltâu, *stellen*.  
 nûltajû, *sich stellen*.  
 nûltaibtiêu, *Dem*.  
 nûdm (num), *stehen*.  
 nuibtiêdm, *Dem., ein wenig stehen*.  
 num, *Himmel, Luft, Gott; vergl. Ugr.-Ostj. nûm (num), das Obere; s. Vorl. über Finn. Myth. S. 13 — 18.*  
 numgý, *Stern*.  
 numgyceaku, numgyceako, *Dem*.  
 na, *Bruder, Kamerad, Nachbar*.  
 na', *Mund; naq, Knd*.  
 nâ, *gegen; Loc. nâna, bei; Abl. nâd, von; Pros. nauna, entlang*.  
 nahar, nahal, nohol, *Schmutz*.  
 nahabtâu, *beschmutzen*.  
 nahar, nar, *drei*.  
 naharomdaei, naharumdaei, naharumdaï, naharumdei, *der dritte*.  
 nahahaei, *Taimen (Fisch)*.  
 nahergadm, nahernâdm, nahertâdm, *angähnen, von na'*.  
 nahota, nâwota, *dick; s. leato*.  
 naqu, *Kinn, Kinnlade*.  
 naqui, *Kinnlade*.  
 najalqau, *mahlen*.  
 najalpiu, -ltâu.  
 najuholta, *schlüpfrig, Knd*.  
 nalodornadm, *kriechen; s. manuor-nadm*.  
 nalqau, *schlucken*.  
 naltâu.  
 naltaeibtiêu, *Dem*.  
 nâltâu, *durchdringen, durchgehn*.  
 nâltau.  
 nalte', nalcik, *Ellbogen, Unterarm, Elle; s. satik*.  
 natiêdm, *Haare lassen (von einer Haut), schwitzen*.  
 nalierydm.  
 natieriêu, nâtereu, natiedieu, natiedieu, *zum Haare lassen bringen, kahl machen*.  
 natierpaei, nâtermy, *Haare lassen, schwitzen*.  
 nar, narpoi, *in die Quer*.  
 nar-pea, *Querholz*.  
 naru', *in die Quer*.  
 nârawa, *Kupfer*.  
 naru, nâru, 1) *rein, 2) ohne Mann; z. B. nie, Weib*.  
 narui, *Doppelpfeil*.  
 nârt', *Band um die Schlittenkufe*.  
 narso, *Moos (Isländisches), Tas*.  
 nâfâ, nârijâ, nâfâna, nârijana, *roth*.  
 nâfâdm, nârmajû, *roth werden*.  
 nârmârâu, nârialtâu, *roth machen, anstreichen*.  
 nân, nan, *Thiermagen, Blase (am Thiere)*.  
 nanku, nânko, *Dem*.  
 nânâdm, *beten*.  
 nanawaei, nienawaei, *recht, z. B. Hand*.  
 nienawaei.  
 nank, *Moos, Knd*.  
 nând, nand, *Schneide*.  
 nândesi, nândaseda, *ohne Schneide, stumpf*.  
 nans, 1) *Daunen, 2) Flaum*.  
 nân, *Brot; Syrj., Ugr.-Ostj. nan*.  
 nada, *Moos*.  
 nadâu, nâdâu, nâdau, *hinzufügen, helfen; Stamm nâd*.

- nâdambiu, nâdanû.**  
**nâdaebtiêu, Dem.**  
**nâs, Vetter.**  
**naba, Mutterschwester, Stiefmutter, Frau des ältern Bruders.**  
**nabako, nabaku, nabuko, ältere Schwester.**  
**nâby, naby, Ente mit langem Halse.**  
**nâbi, nabi, nâwi, nîbi, ein anderer.**  
**nâbimðiei, nâbimðaei, nâbimðei, -ðiei, nîbimðiei, der zweite; vergl. na.**  
**nawa, Hase.**  
**nawaku, nawako, Dem.**  
**namâu, fanger, festhalten; St. nam.**  
**na'ambiu.**  
**namarâu, ich fange.**  
**namaebtiêu, Dem.**  
**namasetyu, Freq.**  
**namea, namena, fest, hart, zäh.**  
**namerka, Dem.**  
**nameadm, fest sein.**  
**namerkadm, Dem.**  
**namemeadm, namemdâdm, hart werden.**  
**nameîu, dasselbe.**  
**namelâu, namemdâu, fest, hart machen.**  
**nâmi, Zunge.**  
**nâmd, namd, Horn; s. wai; vergl. Ugr.-Ostj. ônet.**  
**nâmdasi, ohne Horn.**  
**nâmdasidm, ohne Horn sein.**  
**nâmdaseda, hornlos.**  
**namsahaei, unbefiederter Eisenpfahl; s. johota.**  
**nambo, Freund, Kan.; s. jufu.**  
**ne, nie, nie, Weib; vergl. Ugr.-Ostj. neŋ, ne, ni, Ung. nō.**
- nesi, niesi, ohne Weib.**  
**niesidm, ohne Weib sein.**  
**neseda, unbeweibt.**  
**neuhÿ, alt, abgenutzt (Kleid).**  
**neuhÿ', Adv.**  
**neka, nieka, nieka, 1) älterer Bruder. 2) Oheim.**  
**nejea, niejea, niejea, Mutterschwester.**  
**nejeku, nejeko, nijeaku, Dem.**  
**nejieru, nejierwu, Hausfrau.**  
**nelâu, nielâu, schnützen, abschälen; Stamm nel.**  
**nelimbiu, -lanû.**  
**nelak, nelg, Wade.**  
**nelêu, nielêu, nielêu, ein Weib nehmen.**  
**nelimbiu, -lejû.**  
**ner, Knorpel (bei Fischen, Rennthieren).**  
**ner, nier, das Vordere, Frühere.**  
**nerwâ, vornhin; nerwâkun, Dem.**  
**nerwâha, vorn, früher.**  
**nerwâd, von vorn.**  
**nerwâмна, vorn entlang.**  
**nerÿ, der Frühere, Vorderste.**  
**neribtei, nieribtei, nieribtei, der Erste.**  
**neribte', anfangs, zuerst.**  
**neribtieu, zuvorkommen.**  
**neremea, Wuhne.**  
**nero, neru, Weidengebüsch (rothe Weide).**  
**nerka, neroko, Weide.**  
**nerkako, nerkaku, Dem.**  
**nešiku, Gaumen, Knd.**  
**nenadu, nenado, Schwägerin.**  
**nenaduma, Rennthierzeichen, Merkzeichen.**  
**-dumdâu, ein Rennthier zeichnen.**



- nene, *sehr*.  
 nenete', nienecé', *Mensch, Samojede*.  
 nenydm, nienydm, *sich ärgern, böse werden*.  
 nenodâdm, nenagadm, *ich ärgere mich*.  
 nenasemeadm, nienesemeam, *ich ärgerte mich*.  
 nenasemdêu, *ärgern, erzürnen*.  
 nenasemdîmbiu, -diegû.  
 nensa, *gerade*.  
 nensadm, *ich bin gerade*.  
 nensauna, *Adv.*  
 nensemâu, nendemdâu, *gerade machen, richten, bessern*.  
 nensahalgau, *ausgleiten*.  
 nensargadm, nensartâdm, nensadargadm, *ich gleite aus*.  
 nensahalmu, *glatt, schlüpfrig*.  
 nensad, niensad, *Otter*.  
 nenzadâ, nesadâ, *glatt*.  
 nenzadâdm, *ausgleiten*.  
 nera, niera, *jüngere Schwester*.  
 nerau, *Mücke*.  
 nerau, niera, *Tochter*.  
 neda, nieda, *Karavanenweg; s. si-hery, gewöhnlicher Fahrweg*.  
 nedâu, *erarbeiten, verdienen*.  
 nedarma, *Sommerweg, der mit Hilfe von Rennthieren gebahnt ist*.  
 nedebca, *Miethe; s. haso*.  
 nedualêu, nedawalêu, *miethen*.  
 nesawaei, *beweibt*.  
 nebea, niebea, *Mutter*.  
 neboi, *vergangen, vorig, z. B. po, Jahr*.  
 nehta, *Stiefmutter*.  
 neta, *Schlaf*.  
 nemasi, nemasida, *schlaflos*.  
 nemasidm, -siedm, *schlaflos sein*.  
 nemaei, niemaei, *Gehirn*.  
 no, *Thür*.  
 nojâ, noja, noja', *Augm.*  
 nokutea, nokute, nokucea, *Dem.*  
 nojad, *Schwelle*.  
 nohâdm, *schwitzen*.  
 nohanâdm, -mbidm, *ich schwitze*.  
 nohajû, *ich gerieth in Schweiss*.  
 nohanaîu, *Inchoat*.  
 noho'odm, *sich verbeugen, beten*.  
 nohotadm.  
 nohol, 1) *Schmutz, besonders im Staube auf der Erde, 2) im Allgemeinen Schmutz; s. war, Schmutz an Kleidern*.  
 noholo'ou, *beschmutzen*.  
 noholotâu s. waro'ou, wôro'ou.  
 nôtoku, nôtoko, ~ôtoko, *klein*.  
 nôraku'û, *erreichen, nachjagen*.  
 nôrakutâu.  
 nôdau, *jagen (Rennthieren, Menschen)*.  
 nôdambiu, *Stamm nôda'*.  
 ni, *Gürtel*.  
 ni, *auf, Postp.; Loc. nîe, Abl. nîd, Pros. nîmne*.  
 nî'idm, *geboren werden*.  
 nibidm, nîtâdm.  
 nihe, *Barsch; s. leara*.  
 nîrtea, *mit einem Schaft versehen*.  
 nîrte', nîrci', *Augenbraue*.  
 nin, *Schlittenseite; Finn. laita*.  
 nîndi', nînze', ~yûze', *Gaumen*.  
 nînadea, nînede, *Schwager, Mann der ältern Schwester*.  
 nîneka, nîneka, nîeka, nîeka, 1) *Oheim, 2) der ältere Bruder*.  
 nîdea, *Krümmung an der Schlittenkufe*.

nîdm, *ich — nicht*, Gr. § 500.  
 nîbea, nîbea, *Nadel*.  
 nîberu, nîberu, 1) *Moschka (thrips)*,  
 2) *kleine Mücke mit grossen Flügeln* (greift den Menschen nicht an).  
 nîberoku, *Dem*.  
 nîbo, nîbu, *Schleppangel*.  
 nîbi, nîbî, nîbi, *Spindel*.  
 nîbitea, nîbitea, nîbicea, *Dem*.  
 nîm, nîm, nîm, nîm (*Knd.*), *Name*;  
 vergl. Ugr.-Ostj. nîm, Finn. nîmi.  
 nîmdeda, nîmseda, 1) *namenlos*,  
 2) *der Ringfinger*.  
 nîmî, nîmzi, *ohne Namen*.  
 nîmîdm, *ohne Namen sein*.  
 nîmîdeu, nîmîdieu, *nennen*.  
 nîmîdembîu, nîmîdeŋû, *ich nenne*.  
 nîu, *Sohn*.  
 nîusi, *ohne Sohn*.  
 nîusîdm, *ohne Sohn sein*.  
 nîu', *in der That*.  
 nîuocko, *klein*.  
 nîuderŋadm, *schleppen, ziehen*.  
 nîu'u, *ziehen*.  
 nîuhîdeu, *ziehen, schleppen*.  
 nîuhîlimbîu, -ŋeŋû.  
 nîuŋ, *weich, freigebig*.  
 nîuŋutea, nîuŋecea, nîuŋeta, *dass*.  
 nîuŋuteku, *Dem*.  
 nîuŋubtândâu, *weich machen*.  
 nîuŋetamdâu, *dasselbe, Tas*.  
 nîulak, nîulk, *weich*.  
 nîulkaku, nîulkako, *Dem*.  
 nîulkâdm, *weich sein*.  
 nîulmeadm, *weich werden*.  
 nîulkamdâu, *erweichen*.  
 nîûrká, *Espe*.

nîûnea, *Taucher (zaiapa)*.  
 nîutâu, nîuteu, *küssen*.  
 nîutambîu, -aŋû, *ich küsse*.  
 nîuderta', *Hochzeit, Knd*.  
 nîudea, *klein*.  
 nîudeadm, *klein sein*.  
 nîudemeadm, *klein werden*.  
 nîuderka, *klein*.  
 nîuderkâdm, *klein sein*.  
 ta, s. Gr. § 453.  
 ta'esoŋana, ta maŋeŋana, *da*.  
 taeina, taeine, taŋâna, *dort*.  
 taky, *dieser dort*.  
 taŋôka, tau'ôka, *soviel*.  
 tau'ôkamdaei, *der sovielte*.  
 tajemæ, *deshalb*.  
 ta', *Sommer*.  
 taŋy', *auf den Sommer bezüglich*.  
 taŋy' mîrtea, *Südwind*.  
 taŋad, *Sommerschuh*.  
 tae, *Birkenrinde*.  
 taejâ, taeja, taeja', taeje', *Augm*.  
 taekotea, taekotea, -kutea, -kute,  
 -koce, *Dem*.  
 taeu, *abwischen*.  
 taepiu, taetau.  
 taeibîdeu, taerkau, *Dem*.  
 taetetŋu, *Freq*.  
 taeurâu, *bringen*.  
 taeuraeibîdeu, *Dem*.  
 taeri, *leer*.  
 taeri', *umsonst, vergebens*.  
 taewa, taeuwa, *Schwanz*.  
 taewâu (a), *erreichen*.  
 taewambîu, -waŋû.  
 taewjû, *ich erreichte*.  
 taewaeibîdeu, *Dem*.  
 taewadâu, *ich erreiche*.



- tâi, tai, *Kopfhaut, Stirnhaut.*  
 tâu, *bringen, geben; vergl. mi'iu, ich gab zurück.*  
 tambiu.  
 tatâu, *Tas.*  
 taeibteu, *Dem.*  
 taura, *Hase, Knd.*  
 takalḡau, takkalḡau, *verbergen.*  
 takaltau.  
 takalpiu, *ich verberge.*  
 takatû, *Inchoat., sich verbergen.*  
 takatebtêu, *Dem.*  
 takam, *schmelzen, giessen.*  
 taky, *dieser dort, Gr. § 453.*  
 taharâdm, *zerbrechen, entzwei gehen.*  
 tahabtâu, 1) *zerbrechen, Trans., 2) wechseln (Geld).*  
 tahaly, tahalada, *selten.*  
 tahalarka, tahalyrka, *ziemlich selten.*  
 tahâdm, taham, *seufzen.*  
 tanad, *Sommerschuh.*  
 tanâdm, tângâdm, *Zeit, Musse haben.*  
 tango'odm, tanogâdm, tanornâdm, *den Sommer zubringen.*  
 tallau, *zuschliessen, verschliessen.*  
 tallimbiu, tallambiu, tallibiu, tal-  
 laḡû, talḡû.  
 tallama, *Deckel, Tas.; s. sindmea.*  
 talrâ', *hierher; vergl. teu.*  
 tâteu, tâlieu, tâteu, *stehlen; vergl. Jakut. тааа.*  
 tâterkâu, tâtebteu, *Dem.*  
 tâtesetyu, *Freq.*  
 tâlernḡau, *ich stehle, Dud.*  
 tâtei, *Dieb.*  
 tâlesi, *heimlich, verstohlen.*  
 tâtewa, *das Stehlen; tym tâtewa, Rennthierdiebstahl.*
- tar, tabor, *Haar, kleine Feder.*  
 târau, *sich stützen.*  
 târâdm, *sich bemühen.*  
 târâ, *es ist nöthig.*  
 târana, târahad, *fleissig.*  
 târo, *das Ringen.*  
 târonadm, târotadm, *ringen.*  
 târondâdm, târonâdm, *Freq.*  
 tarem, taremgôd, *so.*  
 taritea, tartea, taricea, tarcea, *ein solcher.*  
 tarka, *eng.*  
 tarkâ, *es ist eng.*  
 tarkalâu (a), *verengen.*  
 tarkalabtâu, *ich habe verengt.*  
 târka, târk, *Holzgabel.*  
 târkaku, târkako, *Dem.*  
 târhalýdm, *sich stützen; s. târau.*  
 târhałodâdm, *Freq.*  
 târhalḡau, *ich stützte, Gr. § 487.*  
 — haltau.  
 — halpiu.  
 tarpjû, tarpajû, *ausgehen, zum Vor-  
 schein kommen; Stamm tarp.*  
 tarpasetyu (-týu), *Freq.*  
 tarpornâdm, *ich gehe aus.*  
 tarau, taraha, *Eichhorn.*  
 tareu, *Enclit., wie, gleichsam.*  
 tanâu, tânâu, *fahren, jagen; Stamm tana'.*  
 tanambiu, tananḡû.  
 tanaeibteu, *Dem.*  
 tanirḡau, *Augm.*  
 tanirta, *der Treiber.*  
 tânâu, tânau, *treten; Stamm tân.*  
 tânambiu.  
 tâḡalḡau, *Mom.*  
 tânabte', tânate', tânace', *Treppen-  
 stufe.*

tanarâu, *quälen* (Menschen, Thiere).  
 tanarâmbiu, tanarañû.  
 tandajâ, tandejâ, tandajâri, *mun*.  
 tandajed, *auf Borg*, z. B. mueue,  
*nehmen*.  
 tânder, tânter, tânser, tânzier, tânzer,  
*Schneegestüber ohne Schnee-*  
*fall, Treibschnee*.  
 tandena, tansina, tanzine, *blau*.  
 tâns, *Angelwurm, Köder*, Tas.; s.  
 halsu.  
 tanâ, *dorthin*; s. ta.  
 tanâna, taina, *dort*.  
 tanâd, *von dort*.  
 tanamna, *dort entlang*.  
 tanâ, *ist da*, Gr. § 498.  
 tâno', tânu', *Haarflechte*; s. pañatert.  
 tâtadm, *zur Frau gehen*; s. tâti.  
 tâto, tâtu, *Funke*.  
 tâtosawaei, *funkenreich*.  
 tâti, *junge Frau, zweite Frau*.  
 tad, tadawa, *in der That, wirklich*.  
 tadanö oder tadno, Gr. § 96.  
 tadanod, *bereits*.  
 tadâdm, *haften, sitzen bleiben*; s.  
 labtieu.  
 tadarajû, *ich haftete*.  
 tadarabtâu, *ich befestigte*.  
 tâdibea, *Zauberer, Schaman*.  
 tâdieibteñudm, tâdieibtiñudm, *ich*  
*zaubere*.  
 tâdiebtu, tâdieibtu, tâdiebeu, tâ-  
 diebeo, *dienender Geist des*  
*Schamans*; s. Vorles. über  
 Finn. Myth. S. 188.  
 tâsa, tâs', *ganz*.  
 tâsa jâlea, *der ganze Tag*.  
 tâsahana, *allein, einzig*.  
 tasî, *unterer, niederer*.

tasîñangy, tasîñangy.  
 tasî', tasîñâ', *abwärts, nach unten*.  
 tasîje, tasîñâna, *unten*.  
 tasîd, tasîñâd, *von unten*.  
 tâsimæ, tâsîñâmna, *unten entlang*.  
 tâsihaei, *gelb*.  
 tasiry', *heimlich*.  
 tapargau, tappargau, *mit dem Fusse*  
*stossen, hinten ausschlagen*.  
 tapparpiu, tappartâu.  
 taphalgau, *einmal ausschlagen*.  
 taphaltâu, -lpiu.  
 tab, *Sand*.  
 tab jead, *Topf* (= *Sand-Kessel*).  
 tabsawaei, tabriku, *sandig*.  
 tâbedâu, 1) *zeigen*, 2) *befehlen*.  
 tâbedâmbiu, -danû.  
 tâbjû, *haften, hängen bleiben* (z. B.  
*an einem Baume*), *wird von*  
*Gegenständen gebraucht,*  
*die sich wieder losmachen*  
*lassen*.  
 tâbelñau, *herabhängen* (vom  
*Schuh*).  
 Tawo', Tawu', Gen. Tawos, *Awam-*  
*scher Samojede*.  
 Tawgy, *Awamisch*.  
 tawor, *gelbe, blaue, weisse Wur-*  
*zeln*, Tas.  
 tâmarâdm, *sich ein wenig rühren*;  
 z. B. ~um tâmarâ, *das Gras*  
*rührt sich*; vergl. mansarâdm.  
 tâmañgy, *damalig*.  
 tamna, *schon, zu früh, noch*.  
 tamnarka, *ein wenig zu früh*.  
 tea', tē', *Sehne*.  
 teañ, *untere Lende*.  
 teal, *Berg*.  
 tearâu, *wählen*.



tean, tea', tē', tön, tean, <i>Ader, Sehne.</i>	tôlâu, <i>zählen.</i>
teanaku (ko), <i>Dem.</i>	tôlambiu, -tolanû.
teans, teanz, <i>Geschlecht; s. jerkar.</i>	tôlir, <i>Zahl.</i>
teata, <i>Rennthierbesitzer.</i>	tôlirtî, tôlirsi, <i>ohne Zahl.</i>
teadornau, <i>schelten.</i>	tôlirtêda, tôlirseda, <i>zahllos.</i>
teadortâu, -rpiu.	tora, 1) <i>Fischflosse</i> , 2) <i>Steuerruder.</i>
teas, <i>Tropfen.</i>	toraku, <i>Dem.</i>
teasaku, teasako, <i>Dem.</i>	tôra, <i>es ist seicht.</i>
teasâdm, <i>tropfen.</i>	tôrik, tôrawaei, <i>seicht.</i>
teasahaî, <i>es tropfte.</i>	tôndâu, <i>bedecken.</i>
teamdâu, <i>kaufen.</i>	tôndaŋudm.
teamdambiu, -danû.	tôndabiu, tôndaŋû.
teamdajû, <i>sich loskaufen.</i>	tôndaeibteu, <i>Dem.</i>
teamdaeibteu, <i>Dem., ein wenig kaufen.</i>	tôndasetyu, <i>Freq.</i>
teamdarâu, <i>verkaufen.</i>	tôd, <i>das Speien.</i>
teamdornâdm, <i>viel kaufen.</i>	tôdnornâdm, <i>speien.</i>
teamdarta, <i>Kaufmann.</i>	tôdâdm, <i>geheizt werden.</i>
teamda-Lûsa, <i>Handelsrusse, Dud.</i>	tôdalâu, <i>heizen; vergl. tûneu.</i>
teamdana, <i>gekauft.</i>	tôdalambiu, -lanû.
teambarâu, <i>betrügen.</i>	tôdm, tôm, <i>kommen; s. turnâdm.</i>
teambarâmbiu.	tutâdm.
to', G. tôs, <i>Zobel.</i>	toibtêdm, <i>auf eine Weile kommen.</i>
tôsien, <i>schlechter Zobel.</i>	tôsien, <i>schlechter Zobel.</i>
to', <i>Binnensee; Ung. tó; Ugr.-Ostj.</i>	tôsienoku, <i>Dem.</i>
tox, toux, teu.	tôsotea, tôsaîea, tôsaîe, <i>Wasserbeere (Empetrum nigrum).</i>
tô', toi, <i>Decke.</i>	tôbak, <i>Strumpf, Oberstiefel.</i>
tohe', toho', tuho', <i>Leinwand, Hemd.</i>	tôbar, tôbier, <i>Sohle.</i>
tohetea, <i>kleines Hemd.</i>	ty, te, tô, <i>Rennthier.</i>
tohydm, <i>sich gewöhnen, lernen.</i>	teata, <i>Rennthierbesitzer.</i>
tohodâdm.	týjea, týjek, týjeak, <i>eng, schmal.</i>
toholâu, <i>gewöhnen, lehren.</i>	týjerka, <i>Dem.</i>
toholambiu, -lanû.	týjemâdm, <i>eng werden.</i>
toholajû, <i>ich gewöhnte mich, lernte, bin gewohnt.</i>	týjemdâu, <i>eng machen.</i>
toholaeibteu, toholasetyu, <i>ein wenig lehren.</i>	týjemdâmbiu.
toholkôda, <i>Lehrer.</i>	tyrâdm, tyram, <i>trocken werden, trocknen.</i>
tôlaha, <i>ein solcher.</i>	tyranudm.

- tyranâdm, *ich trockne, werde trocken.*  
 tyrabtâu, *trocknen, trocken machen; s. hâstâu.*  
 tyrabaei, *trocken.*  
 tyra, tira, tire, *Faust.*  
 tyrehalnadm, *mit der Faust schlagen.*  
 tyri'eu, tyri'au, tyripiu, *klopfen.*  
 tyritornadm, *sich prügeln (mit den Fäusten).*  
 tÿnde', tÿnse', tinde', *Rennthierschlinge.*  
 tÿd, *gerade, recht, wahr.*  
 tÿdagaeda, *geradfüssig.*  
 tydy' (tydynana), tede, *Ceder, Zirbelfichte.*  
 ti', *Sehne.*  
 tiet, s. têt.  
 titi, tici, tiecida, *kalt, Gr. § 30.*  
 tiecihameadm, tietihameadm, *ich bin erfroren.*  
 tiem, *Schuhband.*  
 tiu, s. tiu.  
 tira, s. tyra.  
 tinze', *Rennthierschlinge; s. tÿnde'.*  
 tiwie, *Klafter; s. sewaei.*  
 tu, *Wurm in verfauten Fischen, Knd.; s. tuhu.*  
 tu, *Feuer; tusi, tuseda, ohne Feuer.*  
 tu jêsea, *Feuerstahl.*  
 tûai, *Flinte; tupi, Knd.*  
 tutuko, *Schwamm, Zunder.*  
 tu, to, *Feder.*  
 tu', *Talg.*  
 tuti, tusi, *ohne Talg.*  
 tuteda, tuseda, *talglös.*  
 tuija, *Asche, erloschene Kohlen.*  
 tuijo'odm, tÿjo'adm, tÿju'am, *sich verneigen, beten; s. ñoho'adm.*  
 tuhu, *Made (in verdorbenen Speisen, Fischen u. s. w.).*  
 tulik, *seicht, Knd.*  
 tûrnadm, tûrgam, *kommen.*  
 tururnadm, *einen Laut von sich geben.*  
 tu'ta', tu'te', tûcie, *kleiner Beutel; vergl. Ugr.-Ostj. tûduš.*  
 tûsibea, tunzibea, *Asche, Kohlen.*  
 tubka, *Axt.*  
 tubka pâwaei, *Axtrücken.*  
 tumdâu, *erfahren.*  
 tumdaeibteu, tumderkau, *Dem.*  
 tumba, tumbe, *Feuerstein, s. tu.*  
 taunâ, *nach, oben.*  
 taunâna, *oben.*  
 taunâd, *von oben.*  
 taunagy, *oben.*  
 taha', tahaâ, *hinterwärts.*  
 tahana, tahaâna, *hinten, früher.*  
 tahad, tahaâd, *von hinten.*  
 tahamna, tauna, tahaâmna, *hinten entlang.*  
 talâdm, *plätschern; Stamm tal.*  
 talanâdm, talambiu, *ich plätschere.*  
 târgau, *theilen.*  
 tartâu, tarpiu.  
 târtetyu, *Freq.*  
 tâno, tânu, *wenig; Pros. tânouna.*  
 tânorka, *Dem.; Pros. tânorkauna.*  
 tânomboi, *ein wenig; Pros. tânombouna.*  
 tânukamboi, *wenig.*  
 tânohort, *nichts.*  
 tânimdâu, *vermindern.*  
 tâbihyd, *langweilig werden.*  
 tâbihugudm.



tãbihibtãu, *langweilen*.  
 tãbihuwy, *langweilig*.  
 tãbibtãnudm, *Langeweile haben*.  
 tam, *sieh da!*  
 tamde', *Frosch*.  
 te', tie', tenãna, *gestern*.  
 tei, tiei, *gestrig*, z. B. jãlea, *Tag*.  
 teab, *Nagel*.  
 jẽsedẽab, *eiserner Nagel*.  
 teu, tieu, *hierher*; vergl. talna'.  
 teu'ẽsond, *bis hierher*.  
 tekalgau, *auf die Seite legen*, eig.  
 hinter die Zeltstangen stecken  
 (Löffel, Messer u. s. w.).  
 tekaltãu, -lpiu.  
 terea, tẽri, *Netznadel*.  
 teresi, tereseda, *ohne Netznadel*,  
 leer, arm (der nicht einmal  
 eine Netznadel hat).  
 terua, terwua, *ein Viertel*.  
 ten, tin, 1) *Vorrathskammer*, Ma-  
 gazin; 2) *Grab über der Erde*  
 (wãj, in der Erde).  
 ten-jẽsea, *Schloss*.  
 tẽneu, tẽnẽu, tieniẽu, *wissen*, sich  
 erinnern, denken.  
 tẽnewarkau, Dem.  
 tẽnewau, tienewãu, *ich weiss*.  
 tienieibtiẽu, Dem.  
 tienesetũu, Freq.  
 tienewana, *der Wissende*.  
 tẽt, tiet, tiet, *vier*.  
 tẽtimdaei, tẽtumdaei, tietimdaei,  
 der vierte.  
 tẽda', tieda', tedai, tieda', *nun*.  
 teb, tieb, tieb, 1) *Stöckchen*, 2)  
*Pfund*.  
 tebuko, Dem.  
 tebãdm, *schlagen*, treffen.

munj tebã, *der Pfeil traf* (und  
 tödtete).  
 tebkaptãu, *tödlich treffen*.  
 tebkadãdm, tebkadũm, *am Schlage*  
*sterben*.  
 tebta', tiebta', *morgen*.  
 tebtai, *morgendig*.  
 tebtai jãlea, *der morgende Tag*.  
 tebtamboi, tiebtamboi, *sogleich*; s.  
 seabtamboi.  
 tewote', tiutei, *Wallross*.  
 tem, tiem, tiem, *Schuhband*.  
 tĩ, da! *sieh!*  
 tĩ', *Schicht*, *Baumschicht*; St. tid.  
 tiadãu, *herausnehmen*, *fortnehmen*;  
 Stamm. tiad.  
 tiadambiu.  
 tierijũ, *in die Quer kommen*.  
 tientẽ, *Köcher*.  
 tiu, *der Magen*.  
 tiũ, tiũ, timbiũ, *kämmen*.  
 tĩsetyu, Freq.  
 tikaraha, tikytõlaha, *ein solcher*.  
 tikũ, tekũ, *jener*.  
 tikan, tekan, *dahin*.  
 tikahana, tikehena, tikẽna, teka-  
 hana, da.  
 tikahad, tikehed, tekahad, *daher*.  
 tikauna, tikeuna, tekauna, da  
*entlang*.  
 tikũ jemnẽ, tekũjemnẽ, *deshalb*.  
 tĩjũ, tĩjũ, *davonfliegen*.  
 tĩbtẽu (e), tĩsetũu, *ein wenig*  
*fliegen*.  
 tĩte, *kurzes Horn*.  
 tĩr, *Schneewolke*, *Wolke*.  
 tĩrko, tĩrku, Dem.  
 tĩribea, *Fischrogen*.  
 tĩrta, tĩrte, *fliegend*; s. tĩjũ.

ʈirta sarmik, *Vogel*.  
 ʈirɲadm, ʈirɲadm, *fliegen*.  
 ʈirte', ʈirce', ʈirce', *Kamm*; s. ʈiu.  
 ʈineu, ʈineu, *riechen*.  
 ʈinimbiu, -ɲienû.  
 ʈite, *Häring*.  
 ʈiti, ʈici, *kalt*.  
 ʈietede, ʈietidea, ʈietidea.  
 ʈieterka, *etwas kalt*.  
 ʈisi, *Sitz*.  
 ʈipiu, *sich setzen* (auf Samojedische Art).  
 ʈibe, ʈiwie, ʈew, ʈiw, *Zahn*.  
 ʈibjâ, ʈewja', *Augm.*  
 ʈibeko, ʈewku, *Dem.*  
 ʈibeai, ʈibei, *saver, verfault*.  
 ʈebe'erka, *säuerlich*.  
 ʈimeadm, ʈimeâdm, ʈimeam, ʈimmiem, *zu faulen anfangen*.  
 ʈimdeu, *sauer, faul machen*.  
 ʈimdimbiu, -ɲenû.  
 ʈiwuak, ʈiwuak, ʈiwok, ʈiwy, *Lunge*.  
 ʈôr, ʈor, *Stimme*.  
 ʈôresi, ʈôreseda, *ohne Stimme*.  
 ʈôresawaei.  
 ʈôrinadm, ʈôrinâdm, *schreien*.  
 ʈôrinorɲadm, *dasselbe*.  
 ʈôrinarkâdm, ʈorieibtajû, *Dem.*  
 ʈôba, *Fuchs*.  
 ʈu, *Aermel*.  
 ʈu', *Wegzeichen*; Stamm ʈus.  
 ʈuɲau, ʈuɲau, *ein Wegzeichen hinstellen*.  
 ʈûpiu, ʈûtau.  
 ʈusindâdm, *ich stelle Wegzeichen*.  
 ʈû, ʈu'u, ʈau, ʈûâ, ʈu'uaâ, *nach oben*.  
 ʈûna, ʈu'una, ʈûâna, ʈu'uaâna, *oben*.

ʈûd, ʈu'ud, ʈûâd, ʈu'uaâd, *von oben*.  
 ʈûmna, ʈu'umna, ʈûamna, ʈu'uaamna, *oben entlang*.  
 ʈûi, ʈu'ui, ʈûɲɲy, ʈu'uaɲɲy, *der Obere*.  
 ʈukÿ, *dieser hier*.  
 ʈukon, ʈukan, *hierher*.  
 ʈukohona, ʈukahana, ʈukôna, *hier*.  
 ʈukohod, ʈukahad, ʈukôd, *von hier*.  
 ʈukouna, ʈukauna, *hier entlang*.  
 ʈukaraha, ʈukytôlaha, *solcher Art*.  
 ʈuku', *alles*.  
 ʈukupoi, *ganz und gar*.  
 ʈukuti', ʈukucea, *alles*.  
 ʈuhulɲau, *Moment., herausziehen, graben*.  
 ʈuhulpiu, -ltaû.  
 ʈuhuteibteu, *Dem.*  
 ʈulâu, *herausziehen, herausnehmen, graben*.  
 ʈur, *Fahrstange*.  
 ʈurku, ʈurko, *Dem.*  
 ʈûba, ʈûe, *Hochzeit*.  
 ʈûne, ʈûnieu, *heizen*; s. ʈûmju.  
 ʈûdm, ʈugudm, ʈûgudm, *angehen, kommen, eingehen*.  
 ʈûwy, *gekommen*.  
 ʈûsiwea, *Asche, Kan.*; s. ʈûsibe.  
 ʈûmju, ʈûmi, *Ofen*.  
 ʈûbea, *alles, Knd.*

sa sa, *Interjection der Furcht*.  
 sa', *Zugriemen*.  
 sa', sa'a, *stark, heftig*.  
 sa'adm, *stark sein, heftig sein*.  
 sa'e, sae, sa'e, sa'bie, *sehr*.  
 samy, *kräftig, Tas.*  
 saeu, *Auge*; Ugr.-Ostj. sêm.



saeusi, saeuseda, saeuseada, <i>blind</i> .	salla, <i>Narr</i> .
saeusidm, saeusim, <i>blind sein</i> .	salaa, salae', <i>Kopfhaut</i> .
saeusalmâdm, saeusalmam, <i>erblinden</i> .	salmui, salmuk, <i>glatt</i> .
saeusalmdadm.	sała, salea, <i>Landzunge</i> .
saeusalmdieu, -deu, <i>Dem</i> .	sałaku, <i>Dem</i> .
saed, <i>Lehm</i> .	Salender, <i>Obdorskischer Samojede</i> .
saedau, saedambiu, <i>nähen</i> .	sałik, <i>Ellbogen; s. halte'</i> .
saedarâu, saedarambiu, <i>dasselbe</i> .	sałiu, sałû, <i>zurückkehren</i> .
saedaeibteu, saedarkau, <i>Dem</i> .	saltajû.
sauwa, sawa, <i>gut; z. B. mërce, Wind</i> .	sallaram, <i>zurückkehren machen</i> .
sawa-jirÿ, <i>der gute Monat (der sechste), wenn das Wetter dem Fange günstig ist</i> .	sału, <i>Regen, Knd</i> .
sawa, sawauna, <i>Adv</i> .	sar, <i>Pfosten, Knd</i> .
sawamboi, sawambouna, <i>Dem</i> .	sârau, <i>wenden, kehren</i> .
sauwaraham, <i>gefallen</i> .	sârambiu, sâraju.
sauwarka, <i>besser</i> .	sarkabtâu (a), <i>verstopfen, vermachen</i> .
sauwajilea, sauwajileae, <i>reich (gutes Leben)</i> .	sarkabtâmbiu, <i>ich vermache</i> .
sauwajilełû, <i>reich werden</i> .	sarkabtama, <i>Pfropfen, Stöpsel</i> .
sauwajilełtajû, sauwajileltam, <i>ich werde reich</i> .	sârnu, <i>Ei</i> .
sauwajilebco, <i>Reichthum</i> .	sarpea, <i>Pfad</i> .
sauwamdau (sauwamadm), <i>bessern</i> .	sârmik, sârmiq, sârmink, sarmik, 1) <i>wildes Thier</i> , 2) <i>Wolf</i> .
sauwamdâmbiu, <i>ich bessere</i> .	sâro, sârû (sału, Kdn.), <i>Regen, es regnet; Num sârû, Зеуъ ѿет</i> .
sauwamadm, <i>gut werden</i> .	sâfuda jaŋu, <i>es regnet</i> .
sauwau, sawu'au (sawutau), <i>loben</i> .	saŋumea, <i>es kam Regen</i> .
sahalau, sâlau, <i>schöpfen</i> .	saŋoda mërtea, <i>Regenwind, West</i> .
sahalŋau, <i>Mom., ich schöpfte aus</i> .	sanaraei, <i>Hagel</i> .
sahalâmbiu, sahalpiu, <i>ich schöpfe</i> .	sanraei hâd, sanarta hâd, <i>dass</i> .
sajowo, <i>schwer</i> .	sanarŋadm, -ŋam, <i>hüpfen, springen</i> .
sajowodm, <i>schwer sein</i> .	sanajû, sanajiu, <i>ich sprang, hüpfte</i> .
sajûwalimbiu, <i>schwer machen, belasten</i> .	sano'odm, <i>sammeln</i> .
sajowałeu, Tas. sajowołeu, <i>Kan</i> .	saba', saae', <i>Schwanz; s. taeuwa, taewa</i> .
sal, salik, <i>Pfahl, Pfosten, Säule</i> .	sarui, <i>nass</i> .
sâlaba, <i>Eis</i> .	saruirka, <i>feucht</i> .
sâlabaku, <i>Zucker</i> .	sanoedm, <i>feucht sein</i> .
	saniedm, sanêdm, saniem, <i>feucht werden</i> .

- saenadm, *ich wurde feucht, nass.*  
 saenajû.  
 sanierkâdm, saerkâdm, Dem.  
 saenatû, Inchoat.  
 sanibteu, saebteu, *anfeuchten, nass machen.*  
 sanibtembiu, *ich feuchte an.*  
 sâda, sada, *Pfütze, Lache.*  
 sâdau, sâdâu, *peitschen, schlagen.*  
 sâdangû.  
 sadebiu, *ich schlage.*  
 sace, saci, *sehr; s. sate.*  
 sap'au, *hauen.*  
 sapieibteu, sapaeibteu, Dem.  
 sappadau, *antreffen.*  
 sappadambiu.  
 sabâu, sabau, *laden.*  
 sabambiu, sabmbiu, sabebiu.  
 sabu, sawy, *Blase.*  
 sabkau, *graben.*  
 sabkambiu, *ich grabe; s. tulâu.*  
 sappiu.  
 sabte', sabt', sabce', sabe', *Speichel.*  
 sabteau, sabceau, *speien.*  
 sabcernau, sabtornadm.  
 sawik, sauk, *Oberpelz.*  
 sawu, *Hochwasser, Ueberschwemmung.*  
 sawu jirÿ, *Ueberschwemmungsmonat (der neunte).*  
 sawua, sauwa, *Mütze.*  
 hama, Knd.  
 samarabtâdm, *sich werfen; springen; s. sanarnadm.*  
 sambetang, sambtang, sambeljank, sambtang, *fünf.*  
 sambelândumdae, samlâsimdae, samtangsimdei, samtangsimdei, samlâsimdae, *der Fünfte.*
- sea, *still!*  
 sea', sea, sa', *Gesicht, Gegenwand; Loc. seakana.*  
 seadabaert', sâdabaerc', *Spiegel.*  
 seai, siei, *Herz.*  
 seangau, sangâu, *bemitleiden, bewirthen; auch seambiu.*  
 seakalgâu, sakalgâu, seakalpiu, *beissen.*  
 seaha', seahan, saha', sae, *wann.*  
 seahari, sabari, *irgendeinmal.*  
 seanga, sienja (seja, Knd.), *Glocke.*  
 seangako, Dem.  
 seajer, *Bootanker.*  
 seajerâu, *ankern.*  
 sealâ, sêlâ, *abnutzen, reinigen, z. B. mora sealâ; ty sêlâ, das Rennthier reinigt sein Horn.*  
 sear, sêr, sôr, *Salz, weiss, Eis.*  
 searatau, seartau, sêrotâu, sêrutau, *salzen.*  
 sêratambiu, *ich salze.*  
 searatawui, sêrutawui, sôratawui, *salzig.*  
 sêratuku, *eisfarben.*  
 sear, sar, sôr, *Tabak.*  
 sear-pea, sar-pea, *Pfeife.*  
 sear muedm, — tugudm, *rauchen.*  
 searunadm, saronâdm, *dasselbe.*  
 searuntadm, Inchoat.  
 searau, sarâu, sarau, *anbinden, anstecken.*  
 searambiu, searibiu, *ich binde an.*  
 searulouwa, *Gefängniss.*  
 searabt, sêrabt, *Reif.*  
 sean, san, *ein Knochenstück auf der Stirn des Rennthiers, woran der Zaum gebunden wird.*  
 jine-sean, *dasselbe (Riemenknochen).*



sean, san, *wie viel, wie gross.*

sean ~ôka, san ~ôka, seamean, samean, dasselbe.

seambir, sambir, dasselbe.

seambirta, *wieviel nur immer.*

seambirhart, sambirhart, *nichts, nicht das Geringste, durchaus keins.*

seamundaei, seameandaei, *der wievielte.*

seano, sanu, *Spiel.*

seanuku, sanuku, seanakoko, Dem.

seanaei, sanaei, *spiellustig, heiter.*

seanokudm, seanukudm, sanokudm, seanokodadm, *spielen.*

seandu, sandu, seanso, *Talg.*

seans, sans, *gesund.*

seansea, seande, *Auerhahn; s. luk.*

seani, sani, seani', *früher; s. tahana.*

seatanâny, satabany, satabany, *link; s. jireânny.*

seatorei, seatorei, sâtoarei, *Hecht; s. pufe, pufe.*

seatornau, satornâu, seatornâu, *kauen.*

seatorpiu.

seadarau, samdarâu, *braten.*

seadarambiu, *ich brate; s. paradâu.*

seadace', *Feuerstahl, Kan.*

seadolajû, *sich schämen.*

seap, *Tasche; s. päd.*

seabu, sabu, *unreiner Schlitten, Lastschlitten für die Zelbretter und Rennthierhäute des Zelts; s. ~utu'.*

seabuku, Dem.

seabur, *gehauenes Wegezeichen am Baume.*

searbarñadm, *behauen.*

seabt, sabt, seabt, *Rinde.*

seabtamboi, *sogleich.*

seambu, *Weidengebüsch.*

seamb samb, *dichtes Weidengebüsch.*

seamdarâu, *räuchern.*

seamdarawy, *rauchig.*

seojer, sojer, *Bogen.*

selkadarnadm, *laut auflachen, Tas.*

sêra, siera, *Wittwer, Wittwe.*

sêra hâsauwa, *Wittwer.*

sêra nie, *Wittwe.*

sewaei, *Klafter; s. tîwie.*

so'ou, *schöpfen.*

sohomdau (â), *würgen, tödten.*

sohomdâmbiu, sohadambiu.

sôjadm, sôjâdm, sojam, *geboren werden.*

sôjewy, sôjuwy, *geboren.*

sôjebtâu, sôjibtau, sôjabtâu, *gebären.*

sojema, *Erzeuger, Vater.*

sôty, soty, *Berg Rücken, Bergkuppe.*

som, so'om, *der grosse Bär.*

sylû, *schauen, Tas.*

si', sindier, *Deckel; s. sindêu.*

si', *Zeltwand gegenüber der Thür.*

sî, *Loch.*

sîkutea, Dem.

si'iu, *aushöhlen, ein Loch machen.*

sîpiu, sîgau, sîtau, *ich höhle aus.*

sienadm, *die Nacht zubringen.*

siejea, *Ecke.*

sier, *gerade.*

sier, ser, *Sache.*

siera, sêra, *Wittwer, Wittwe.*

sierau, sierâu, *anziehen (z. B. den Pelz). siermbiu.*

siertajû, sertajû, *reisen, eilen.*

sieni', seani', sani', *bisweilen.*

- siæei, seæei, sæei, *bisweilen vorkommend.*  
sieseta, *mit einer Vorrathskammer versehen.*  
siu, seu, *sieben.*  
siu jålea, *Woche.*  
siwimdaei, siwimdiei, siumdei, *der siebente.*  
siurpiu, surŋau, siurŋau, siurtau, *verbergen, begraben.*  
sîhâdm, *schütteln.*  
sihery, *allg. Winterweg; s. næda.*  
sihidâu, *erwürgen; s. sohomdau.*  
siŋadâdm, *furzen.*  
sîjêsea, sîjêse', *Stahl.*  
sîjedm, *lügen.*  
sîjeibtêdm, sîjerkadm, *Dem.*  
sîjek, sîjak, *Lügner.*  
sîjekadm, *betrügen.*  
silpiu, silŋau, siltau, *schleifen.*  
sira, sire, sîra, sîre, *Schnee.*  
sirimea, sîrimda, *es schneit.*  
sirau, sîrau, sîreau, *Schnee aufgraben.*  
sirembiu, sîrambiu, sirebiu.  
siraei, *jähriges Rennthierkalb.*  
sîrŋâdm, sîrpiu, *sehen.*  
sîrma, *Blick.*  
sîndêu, sîndâu, *bedecken.*  
sîndambiu, -diembiu, *ich bedecke.*  
sîndawui, *bedeckt.*  
sîndimea, sindmea, *Deckel; s. tal-lama.*  
sinsieu, *Haselhuhn.*  
sîno, sîau, suŋu, sîno, *Nebel.*  
sîteu, *schaffen.*  
sîtembiu, *ich schaffe.*  
sidea, side, *zwei.*  
sidea', *zweimal.*  
sidebtihi', sidebti', *beide.*  
sidetanauna, *von beiden Seiten.*  
sidembôda, *zweijährig; s. po.*  
sidendêt, sidndêt, sidendiet, *acht.*  
sidendêtimdaei, sidendetumdaei, sidendietimdiei, *der achte.*  
sidenŋ, *Welp.*  
sîder, *Fensterglas.*  
sidieu, sideu, *wecken.*  
sidembiu, sidibiu, *ich wecke.*  
sidisetydm, *Freq.*  
sidijû, sidedam, *ich erwache.*  
sîs, sîs, *Ameise.*  
sîsu, sisu, sîso, *Schaum.*  
sibea, *Hautkrankheit der Rennthiere.*  
sibeko, sibeku, *Weibchen.*  
sîbedâu, *losflechten.*  
sîbedambiu, *ich flechte los.*  
sîbi, *leicht; sîbidm, leicht sein.*  
sîbiŋ, sîbic, *Adj.*  
sîbiteku, sîbiteko, *Dem.*  
simea, *Leim, Knd.*  
suju, suiju, *Kalb, Rennthierkalb.*  
sujako (u), *Dem.*  
suiju-jirÿ, *Kalbmonat (der achte).*  
sulau, sulaŋû, *ausbessern.*  
sulebiu, sulorpiu, -rŋau, *ich flicke.*  
sulloma, suluma, *Flick.*  
sutek, *Hälfte, Gränze, Knd.*  
sa', sea', *Berg.*  
seadieja, *Augm.*  
sa, *was; Dat. saha'; Loc. sæe.*  
sæi, *früher, vorher.*  
saŋôka, sambir, *wieviel.*  
sambirûna, *für wieviel.*  
saŋôkari', *etwas.*  
saŋum, saŋuna, *wie lange.*  
sahari, *irgend eimal. sæehart, nie.*  
sabtamboi, *sogleich.*



sauta, sâuta, *Njelma* (Fisch).

sadâu, *zertheilen*.

sambeadm, *schwimmen*.

so, 1) *Kehle* (essbare), 2) *dünnere Stelle am Bogen, Bogenhals*.

sasidaei, *bogenhalslos*.

soi', *Stromwehre, Riegel*.

sojer, sojor, *Bogen*.

sonedi, *hornloses Rennthier*; vergl. san.

sondea, sonzea, *Magen, Eingeweide*.

sonde-myui, -ty, *Eingeweide*.

su, sun, *Nabel*.

sun, *Rauch* (im Freien); s. jâke.

surena, *rund*.

suriteu, *abrunden*.

surtembiu.

suriteu, *wälzen, rollen*.

surhaleu, surhatejû, *ich wälzte*.

suri, *absichtlich, mit Fleiss*.

surumbiedm, surumbim, *laufen* (von ckopo, schnell).

surumbergadm.

surujû, *ich lief*.

surjadm, *beerdigen*.

sunâ, siunâ, *es siedet*.

sunsehÿ, *siedend*.

sunsehÿ, *gerade*.

sudarnadm, sudernam, *pfeifen*.

sudotû.

sudobabs', *was pfeift*.

sumba, *Axt*.

sumbon, *Muksun* (Fisch).

zeare, s. haen zeare.

pae, *Stein*.

paemërcea, *Ostwind* (Bergwind),

BS.; s. ~adarabai.

paeidu, paeidu, paijedu, *Holzkloz*.

paebi, *dunkel, finster*.

paebidm, — *sein*, z. B. saeuhana, *an den Augen*.

paewy, *es ist dunkel geworden, dunkel*.

paewarka, *etwas dunkel*.

paewuda, paewudea, *dunkel*.

paewudarka, *Dem*.

paewudea-jirÿ, *der dunkle Monat* (der dritte).

paeusemeadm, *dunkel werden*.

paeusemea, *es wird dunkel, Abend*.

paeusemerka, *es wird ein wenig dunkel*.

paeusemdatû, *Inchoat., anfangen zu dunkeln*.

paeusemboi, *Abend*.

paejû, *sich verwickeln in Schnüren*.

paebtâu, *verwickeln, einwickeln*.

paebtâmbiu.

paedawa, *muthig, rasch*.

pâ'e, pâi, pai, *schief, schräg*.

pâje pea', *ein schiefwachsender Baum*.

pâkaljâu, pakaljau, pakkaljau, *stehen* (z. B. mit dem Messer, Holz).

paha, *Bucht*.

paha', *Stamm*.

paŋa', *ein Brett zum Fleischhacken, Hackbrett*.

paŋalgau, 1) *flechten* (Haar), 2) *zwirnen* (Bogensehne).

paŋaleibtêu, *Dem*.

paŋaltetyu, *Freq*.

paŋalert, *Flechte*; s. tâno'.

paŋarnm, *flechten, Knd*.

pago, *Pferd*.

paḡoda, *vollwüchsig*.

paja, paiha, *Peljedka* (Fisch). •

pâjer, paijer, *Geschwür, Beule*.

paju, paiju, *schwarze Weide*, s. nero.

pajuau, *erreichen*; s. taewadâu.

palabtâu, palatâu, *eintauchen*.

palabtâmbiu.

paly, *Degen, Schwert*.

palytâdm, *einen Degen tragen*.

palytana, *Soldat*.

palka, palkka, *Koth*; vergl. Ugr.-

Ostj. pał, pałi.

palkaku, palkako, *Dem*.

palternâdm, palcernâdm, *seine Nothdurft verrichten*.

palkur, *Schnäpel* (*Salmo lavaretus*).

palḡâu, *binden, umwickeln*.

pał, *dick*, z. B. *Grütze*.

parâdm, *verbrannt sein*.

paranâdm, *ich brenne*.

paradâu, *anzünden*.

pare', pare'e, *Bohrer*; Ugr.-Ostj.

por, par.

parenôda, *Kaiser, eig. Besitzer des Bohrers*; s. ~ahÿ.

pareḡou, pareḡotâu, pareḡopiu, *bohren, Tas*.

pareš, pores, *Schwein*.

parolâu, *zur Eile antreiben*.

parolâmbiu.

paromâdm, parombidm, *sich beeilen*, *Dem*. parombarkâdm.

par'au, *erschüttern*.

parpiu, partâu.

parieibtêu, *Dem*.

partetyu, *Freq*.

paridie, paridiena, paridiene, *schwarz*.

paridierka, *schwärzlich*.

parimdêu, paromdêu, paromdieu, *schwärzen*.

Parne, *Waldteufel*; s. Vorlesungen über Finn. Mythol. S. 108: *lebt mit einem Kameraden tief im Walde, hat drei Finger und scharfe Nägel, mit denen er die Menschen zerreisst und sie verzehrt. Er ist ein rascher Läufer, so dass er das Rennthier selbst einholen soll*.

parm, *etwas schwarzes*.

parmasetydm, parmâdm, *schwarz werden*.

parmjû, parmajû, *ich bin schwarz geworden*.

parmadałû, parmanałû, Inchoat., *schwarz werden*.

par, *dick*, *Knd*.

pân, *der untere Raum am Samojedenpelz*.

nû pân, 1) *der Himmelsrand*, 2) *Regenbogen*.

pânde', pând', *der ganze Saum am Pelz*.

pany, 1) *Kleidung*, 2) *Oberkleid der Weiber*; s. hōndy.

panysi (panesi), *ohne Kleidung*.

panyseda, *unbekleidet*.

pânta, *voll*.

pâny, *voll*, *Kan*.

pân'adm, *voll sein*.

pâwû, *voll werden*.

pândâu, *anfüllen, voll machen*.

pande, pandi'e, panzie, panze, *Laus*.

panco, *Schwanz*; s. taewa.

pâd, *Sack, Ledersack*; s. ~aese', *Leinwandsack*.

pâdaku, *Dem*.



pâdâu, pâdau, *bunt machen, schreiben.*  
 pâdanâdm, pâdnâdm, *ich schreibe.*  
 pâdasetyu, *Freq.*  
 pâdieibêu, *Dem.*  
 pâdnornâdm, *viel schreiben.*  
 pâdanana, pâdabs', *Schreiber.*  
 pâdana, *geschrieben.*  
 pâdar, *Schreiben, Brief.*  
 pâdawy, *bunt.*  
 pâdabtâu, pâdatâu, *bunt machen.*  
 padalgau, *aufrichten.*  
 padalajû, *stehen.*  
 padea, *Galle.*  
 paderaha, *blau; vergl. Finn. mak-sankarwanen, leberfarben.*  
 pâdu, pâdy, *Wange.*  
 passi, *das weibliche Glied.*  
 pâpa, papa, *jüngerer Bruder, Sohn des ältern Bruders, jüngere Schwester.*  
 pâwaei, *Nacken.*  
 pâwaeseda, 1) *nacktenlos, 2) Rennthier.*  
 pamea, *scharf.*  
 pamejâ, pameja, *Augm.*  
 pamamâdm, *scharf werden.*  
 pamamêu, pamendêu, -mdieu, *schärfen; Gr. § 56.*  
 pe', pie', pien, *die flache Hand.*  
 pea, *Baum, Wald.*  
 pea hôba, pea ôba, *Baumrinde.*  
 peamea, *Baumschwamm, Zunder.*  
 peau, *anfangen; z. B. sier peadm, ich fange die Sache an.*  
 pean, *flache Hand.*  
 pealea, pealea, *Hälfte; Ugr.-Ostj. pêlek.*  
 peana, *Beinling.*

peander, peanser, peanzer, *Zaubertrommel.*  
 peada, *Mastbaum, auch jêsermbea; vergl. pûlabtada pea.*  
 peas'au, *fortjagen.*  
 peaspiu, peastâu.  
 peodm, peodâdm, *zanken, Tas.*  
 peodabtâu, *ich zankte aus, schalt.*  
 peodornâdm, *viel zanken.*  
 pêreha, *Verwandter.*  
 pêtenau, *schlagen.*  
 peseak, *Marder; s. halmîrta.*  
 po, *Jahr.*  
 pôsi, pôseda, *ohne Jahr, jahrlös, jung.*  
 pôna, pôn, *lange.*  
 po', *Zwischenraum.*  
 Dat. pônd, pond, *zwischenhin.*  
 Loc. pôjana, *zwischen.*  
 Abl. pôjad, *zwischenher.*  
 Pros. pômana, *zwischen entlang.*  
 poi, *einstimmig, übereinstimmend.*  
 pohobaei, *besser; Pros. pohobaeuna.*  
 poja, *Netz, Reuse.*  
 pojai, *Wirbelwind.*  
 pôn, *lange; s. po.*  
 pôndâu, *zwei Gegenstände (Hölzer, Riemen) an einander fügen, ohne sie zu binden, leimen, u. s. w. (von po').*  
 pôdâdm, *nass werden.*  
 pôdawy, *nass; vergl. sanui.*  
 pôdanâdm, *nass werden, BS.*  
 poder, *Gurt zum Schiffziehen.*  
 podernau, *den Ziehgurt anlegen.*  
 pyu, *milder Frühlingswind.*  
 pyr, *das männliche Glied, Kan.*  
 pi, *Nacht.*  
 pi', *Nachts.*

- pisarma, pîsarma, pinsarma, *Nachtvogel*.  
 pieu, *Weidenrinde*.  
 piebea, *jüngerer Bruder*.  
 piû, piû, piû, *suchen*.  
 piurngau, pûurngau, piulâu, pûulâu.  
 pîibteu, pûubteu, Dem.  
 piuns, pîwans, *schrecklich*; vergl. jauly.  
 piudâwaei, *nicht fertig gekocht*.  
 piudy, *die erste Frau*; s. tâti.  
 pîketea, pîkicea, *Daumen, Finger*.  
 pihi, *das Aeussere*.  
 Dat. pihin, pin, *hinaus*.  
 Loc. pihiae, -na, pîâna, *aussen*.  
 Abl. pihid, *von aussen*.  
 Pros. piuna, *aussen entlang*.  
 pihiany, pihiany, *der Aeussere*.  
 pîjea, *Hermelin*.  
 pîjeku, pîjeko, Dem.  
 pîli, pîli, pîligôd, *ganz und gar*.  
 piło, piłu, *Bremse*.  
 pîlu'u, *sich fürchten*; s. pînâdm.  
 pîr, pîr, 1) *hoch, Höhe*, 2) *bis*.  
 Loc. pîrhana, pîrâna.  
 pîrda, pîrda, *Höhe*.  
 pîrtea, pîrcea, *hoch*.  
 pîr'au, pîre'au, *einer Sache gewachsen sein, können*.  
 pîrtau, pîretau, pîrpiu, pîrepiu.  
 pîr, *Rinde*; ho-pîr, *Birkenrinde*, Tas.  
 pîriu, pîrieu, pîreu, *kochen*; s. pidm.  
 pîrindudm, pîrinzudm, *Inchoat*.  
 pîrieibteu, Dem.  
 pîrisetyu, *Freq.*  
 pîrindoda, pîrinsoda, *Koch*.  
 piwy, *gekocht*.  
 pîrîbtea, pîrîbcea, *Mädchen*.  
 pînâdm, pînam, *sich fürchten*.  
 pînarkâdm, Dem.  
 pînalû, *Inchoat*.  
 pînabtâu, *erschrecken*.  
 pîneibteu, pîneibteu, Dem.  
 pîndâu, *behauen*.  
 pinsidiewy, *Rauchfleisch*.  
 pinâ, Loc. pinâna, *weit, fort*; s. pihi.  
 pidâu, *stempeln (Renntiere)*; s. nenadumdâu.  
 pidibteu, Dem.  
 pidea, *Nest*; Ugr.-Ostj. pet; Finn. pesä.  
 pidelnau, pideltâu, pidelpiu, *gerben, weichmachen (Häute)*.  
 pidergau, pidertâu, piderpiu, *dass*.  
 piderte', *Schabeisen zum Bereiten der Häute*.  
 pidm, *reifen*.  
 pîdieu, *treiben, jagen*.  
 pise', *Gelächter*; Stamm pised.  
 piseyadm, *lachen*.  
 pisilû, piselajû, *Tas*.  
 piseleu, piselieu, *lachen machen*.  
 piseleibteu, piseleibteu, Dem., *ein wenig lachen*.  
 pîsea, *Maus, Ratte*.  
 pîseaku, pîseako.  
 pibte', pibti', *Lippe*.  
 pibtemdi, pibtenzi, *ohne Lippe*.  
 pibtindeda, pibtenzieda, *lippenlos*.  
 pîwa, *Samojedische Winterstiefel*; s. tanad.  
 pîwasi, pîwaseda, *unbestieft, barfuss*.  
 puajea, peajea, *Stirn*.  
 puenau, *legen*.  
 pueibteu, puejibteu, *ein wenig legen*.  
 puenajei, *schaukeln*.



- puer, *Hode*; Finn. pirri; s. loqu, Kan.  
 puedara, *Wald*.  
 puedâdm, *ermüden, müde werden*.  
 puedâjû, *dasselbe*.  
 puedanâdm, *ich werde müde*.  
 puedanaŭ, *Inchoat*.  
 puedasetyu, *Freq*.  
 pui, 1) *das hinten Befindliche* (ebenso Ugr.-Ostj.), 2) *Riemen, womit der Zugriemen an den vorhergehenden Schlitten gebunden wird, Tas*.  
 L. pûna, *hinten, später, darauf*, Dem. pûnaku.  
 D. pûnâ, *nach hinten, zurück*, Dem. pûnâkun.  
 Loc. pûnâna, *hinten*, Dem. pûnâkuna.  
 Abl. pûnâd, *von hinten*, Dem. pûnâkud.  
 Pros. pûnâamna, *hinten entlang*, Dem. pûnâkumna.  
 pûnany, *hinten*.  
 pûdâdm, *hinten gehen, folgen*.  
 puijâu, puijau, *weich machen durch Reiben, z. B. eine Haut, ein getrocknetes Fell*.  
 puijimbiu, puijiŭ.  
 puijea, *Nase, Schnabel, z. B. ~ano puijea, Vordertheil des Boots; han puijea, Vordertheil des Schlittens*.  
 puije si', *Nasenloch*.  
 puije-ser, *weissnasig*.  
 puijesi, puijeseda, *nasenlos*.  
 puijembea, *Nasenbein*.  
 puijeŭ, *Stirnhorn*.  
 puijedatû, *Inchoat., zu niesen anfangen; s. ~arugodatû*.  
 puijedarnâdm, *niesen, Tas*.  
 puidâu, *anlegen, umthun*.  
 pu'û, *blasen; Ugr.-Ostj. pûem*.  
 pupiu, putâu.  
 puibteu, pujibteu, *ein wenig blasen*.  
 puhulgau, Mom., *ich blies einmal, Tas*.  
 putabte', putabce', *Blasbalg*.  
 puhuŭie, puhulie, puhuŭie, *alt*.  
 puhutea, puhucea, puhy, *altes Weib*.  
 pujutâdm, *leise treffen*.  
 pul, *Brücke*.  
 pûlabt', *Segel*.  
 pûlabtada pea, *Mastbaum*.  
 pûlejû, *fortgerissen werden, sich erheben*.  
 pûly, pûle, *Knie*.  
 purdari', *zurück, hinten entlang*.  
 purdada, *dasselbe*.  
 puŭea, puŭe, *Hecht; s. seatorei*.  
 punrajû, punrejû, *glauben*.  
 punrýdm, *Dud*.  
 punrydm, *Tas*.  
 punriodâdm.  
 punriobe', *Glaube*.  
 punrioltâmbiu, *versichern*.  
 pud, *Stange*.  
 jêsembud, *Eisenstange in dem Haar der Weiber*.  
 puda, *er*.  
 pudar, *du; s. Gr. § 446*.  
 pudajû, *sich ergiessen*.  
 pudabtâu, pudatâu, pudobtâu, *aus-schütten, ausgiessen*.  
 pusak, *Stück* (vielleicht aus dem Russ. кычок).

wa', Stamm wat, stark, überflüssig.	warihe', warehe, dasselbe.
wa'adm, ich bin stark.	warau, waranû, hobeln.
wata, überflüssig; Adv. watauna.	wark, work, Bär.
wate, zuviel.	warna, warne, Krähe.
wâ', Zaun.	warjê, wuarjê, Wasserbeere ( <i>Empetrum nigrum</i> ); s. ~odea.
wae', halb, Hälfte, eig. Ende, Kan.	wartî, warci, warteda, rein.
waerâu, überführen.	wâfu, schwarzer Erdefleck im Frühjahr, wenn der Schnee schmilzt.
waerâmbiu, ich führe, setze über.	wâna, wâno, wânu, Wurzel.
waebty, waebtû, wuebtÿ, böse.	wânalâmbiu, -lau, entwurzeln.
waebteadm, böse sein.	wuanajuangam, wanajuangam.
waewo, schlecht, arm	wânajû, liegen (vom Rennthier).
Pros. waewouna.	wuanambiu, wânambiu.
waewoku, waewoko, Dem.	waû, sich legen.
waekôja, schlecht; Narr.	wanza, schlecht; s. waewouna.
wai, 1) kurzes Horn, 2) ein Samo-	watorngau, versprechen, Dud.
jedenstamm mit einem solchen	wada, wâda, Wort.
Horn auf dem Pelze.	wadako, Märchen.
waitu, langes Zelt.	wadieu, sagen, erzählen.
wa'u, wau, wâu, Schlafstelle, Ruhe-	wâdindorngadm, prahlen.
lager.	wâda, wada, Angel.
wân, Grube, Grab.	wâdako, Dem.
wânû', Verstand.	wâdau, ernähren.
wânuta, klug.	wâdambiu, ich erziehe, ernähre.
wânurnadm, klug werden.	wâdarau, dasselbe.
wajeleliko, waijiliko, arm.	wadâu, wâdâu, ziehen, schleppen.
waijiletû, arm werden.	wâdalpiu, ich führe.
waijilelmam, wajeleltajû, dass.	wâdaljâu, wâdaltau.
wajerâu, waerâu, vergehen, fort-	wâdisei, link, z. B. ~uda, Hand.
gehen.	wasako, wesako, Greis.
wajerawui, vergangen.	wâbtâu, ausstreuen, ausschütten,
walk, walkada, nur, bloss.	ausgiessen.
war, Schmutz auf dem Schnee.	wâbtat, Fischsuppe, Knd.
waro'au, warotau, waropiu, wô-	wâbto, vorn entlang.
ro'ou, beschmieren.	wâbtodm, vorn entlang sein.
warsawaei, beschmiert, schmutzig.	wamsêi, wamsaei, schlecht.
wâr, Rand, das Aeusserste.	wamsêdm, — sein; s. waewo.
wârÿ, warbany, äusserst.	
wârte, warty, der kleine Finger.	
warae' nyhiri, mit Mühe, kaum.	



weant, *Strömung, Wirbel*, Knd.  
 weab, *Loos, Glück*, Knd.  
     weabsauwa, *glücklich*.  
     weabsi, *unglücklich*.  
 wegne, *Vielfrass*, Knd.  
 wehana, *Sterläd*, Knd.  
 wêtu, *Darm*, Knd.  
 wed, wod, *kaum*.  
 wese, *Eisen*, Knd.  
 work, wark, *schwarzer Bär*.  
 wi', *Verstand*, Knd.  
 wiäntat, *Kragen*, Knd.  
 wîjâ', *Riemen*, Knd.  
 winu, *Frühling*, Knd.  
 wit, *Wasser*, Knd.  
 wy', wui', *Tundra, Moor*.  
 wyu, wueu, *spannen (Bogen, Seil)*.  
     wueñû, *wuembiu*.  
 wuara, *Rand*.  
 wuana, *Wurzel*; s. wâna.  
 wuejui, *gebogen, gebeugt*.  
     wuejudm, — *sein*.  
     wuejerpîu, wuejerpiu, *biegen*.  
     wujerngau, -tau.  
 wuerdadm, *losmachen (einen Riemen)*.  
 wueno, wueñ, *Hund*.  
     wueñuko, wueñiko, Dem.  
 wuenoltau, *erschrecken, in Furcht setzen*.  
     wuenoltâmbiu.  
     wuenolajû, *sich erschrecken*.  
     wuenollagû, *dass*.  
 wuenui, *ziehend, einherziehend (von Fischen, wenn sie in grossen Schwärmen stromaufwärts ziehen)*.  
     wuenui-jirÿ, *Frühlingsmonat (der zehnte)*.

wuenkalau, wuerkalau, *ausziehen*.  
     wueñalâu.  
     wuerkalâmbiu, *ich ziehe aus, an*.  
 wuetâu, wuettau, *hinzufügen, vermehren*.  
     wuetau, wuetambiu.  
 wueba, uaba, *Blatt, Blüthe*.  
     wuebako, *Blume*.  
     wueba-jirÿ, *Laubfallmonat (der erste, d. h. August)*.  
 wuebarkka, *Hausen (Acipenser huso)*.  
 wuomadm, *schlecht machen, verderben*.  
     wuomdadm, wuomdambiu.  
 ma, *Hammer*.  
 mâ', ma', *Busen*.  
 maedadm, maedâdm, *hinken*.  
     maedana, *lahm, hinkend*.  
 maes, maes, *genug*.  
 maibidm (Syrj. maibyr, *froh*), maimbidm, -jimbidm, *sich freuen*.  
     maijimbarkadm, Dem.  
 makabtâu, *aufrecht stellen*.  
     makabtambiu, *ich stelle aufrecht*.  
     makabtajû, *stehen*.  
 maha, *Rücken*.  
     mahañgy, *recht (eig. die Rückenseite, die während des Fahrens dem Rücken zugewandt ist)*.  
     mahañî, mahani, *rechts*.  
     mahalei, *Fischgräte (Rückenknochen)*.  
     wueñuko mahalei, *Hundefrass*.  
 maha, *stammelnd, z. B. nienec'*.  
     mahadm, mahambidm, *stammeln*.  
     maharkâdm, mahambarkâdm, mahotorjâdm, Dem.

mân, *Noth*.  
 mânôda, mânobada, *arm*.  
 mânobim, mânobiedm, *arm sein*.  
 mânobaŭ, *arm werden*.  
 majedâu, *quälen*.  
 majedambiu, *ich quäle*.  
 majindorŭadm.  
 majimbim, majimbiedm, s. maibidm.  
 mâl, *Ende, Höhe; ganz*.  
 mâlhana, *endlich*.  
 mâlmbôi, mâlambôi, *gänzlich*.  
 maŭenana, *vor*, Postp. Gr. § 565.  
 mâlŭau, mâlndau, *beendigen, bis zum Ende gehen*.  
 mâlđambiu, *ich beendige*.  
 mällau, mällâu, *sammeln*.  
 mällambiu.  
 mallieu, maŭeu, mal'jîu, *zurecht kommen*.  
 mâlârô, mâlârû,  
 mâlîte, mâlîtea, mâlîcea, mâlîce, *Pelz*.  
 mallijû, *sich sättigen*.  
 malliwy, *satt*.  
 maŭeu, maŭau, mallieu, mallieu, *zerbrechen*.  
 maŭembiu, malliembiu, mallimbiu, *ich zerbreche*.  
 maŭesetyu, *Freq.*  
 maŭuk, *Bruchstück*.  
 malsiei, *zerbrochen (nicht ganz und gar)*.  
 maŭernadm, *sich beugen*.  
 mar', *wildes Rennthiermännchen, Tas.; s. hôrie*.  
 mara, *sandiges Ufer, feuchter Sand; s. jaraei*.  
 maraŭa, *Schellbeere*.  
 mare', mari', mar', *Stadt*.

maro, *gierig, geizig*.  
 mâri, *Binnensee, Knd*.  
 marŭau, *abnehmen, fortnehmen*.  
 marpiu, *martau*.  
 marti, marte, marci, mars', *Schulter*.  
 man' (St. manas), *Busch*.  
 mana'au, mane'eu, manau, maneu, *sehen; St. manes*.  
 manijeu, manijembiu, *ich sehe*.  
 manijeibteu, manijerkau, *Dem.*  
 manetetyu, *Freq.*  
 manaserŭam, maneserŭam, man-serŭam, *betrachten*.  
 manarâu, *rollen, wälzen*.  
 manarajû, *sich wälzen, rollen*.  
 maŭuorŭadm, maunajuorŭadm.  
 manî, *Tas., many, Dud. Kau., weibliches Glied*.  
 mantei, mante', *ganz; s. naŭedea, z. B. po, Jahr*.  
 mansarâdm, mansadâdm, *sich rühren, bewegen; s. tâmarâdm*.  
 mansabtâu, *rühren, bewegen*.  
 mansabtarkau, -saraibtedm, *Dem.*  
 mansarâna, *Arbeiter*.  
 maŭ, *ich*.  
 mat', *sechs*.  
 matumdae, matatumdae, *der sechste*.  
 madau, *hauen, schneiden*.  
 madambiu, madabiu, matorpiu.  
 madaeibteu, madarkau, *Dem.*  
 madasetyu, *Freq.*  
 mât, *Gebell*.  
 mâtarnadm, *bellen*.  
 mâtarma, *Gebell*.  
 madarnâu, madarpiu, *zurückhalten*.  
 madarydm, *sich zurückhalten*.



mâdor, mador, *verwickelte, schwie-*  
*rige Stelle*; z. B. jaha-mâdor,  
*buchtenreiche Stelle des Flus-*  
*ses*; puedara-mâdor, *ein dichter*  
*Wald*.

mâdoruta, *verwickelt*, z. B. puedara.

madm, mâdm, mâm, *sagen*.

mâmbiu, *ich sage*.

mâibtedm, *Dem*.

mândetydm, *Freq*.

mađaladm, malidam, *beschwichtigen*.

mâsau, mâsâu, *waschen*.

mâsambiu, mâsibiu, *ich wasche*.

mâsû, mâsajû, *ich habe mich ge-*  
*waschen*.

masi, *vielleicht*.

maciteu, masteu, *verschneiden*.

macitiembiu, *ich verschneide*.

matebtêu, matebtieu, *Dem*.

mea', *Zelt*. Dat. meat, *heimwärts*;

Loc. meakana, *daheim*; Abl.

meakad, *vom Hause her*; mea-  
mana, *daheim entlang*.

meakotu, *Dem*.

meajâ, meaja, meaje, *Augm*.

meady, *Zeltstelle*.

meakacea, *Zeltstiefel*, d. h.  
*schlechte*.

meaharâdm, *athmen, seufzen*.

meharam, *Kan*.

mean, *Schwestersohn* (der älteren  
Schwester).

mear, mēr, *bald, schnell*.

mearku', *schneller*.

mêrietâdm, *schnell sein*.

meara, *Schlinge, Oese*.

mearcea, mērtea, mērcea, mērta,

mērce, *Wind*. mērceko, *Dem*.

juba —, *Südwind, warmer* —.

tûnany —, *Westwind* (eig. *Hoch-*  
*zeitswind*).

peadaŋâseu —, *Ostwind, Wald-*  
*samojedemwind*.

mêrcenbaerte, mërtenb..., *Wald-*  
*widder* (eig. *Windmacher*).

mêrceda, *windig*, Gr. § 56.

meafoi, mēfoi, *nackt*.

mean'au, *können*; s. pirtau.

meadorŋam, meadorŋâdm, *betteln*.

meadorcaei, meadorsaei, *Almosen*.

meadorta, *Waise*.

meadinsaei, meadinsei, *Mitgift*.

meadinsi, *dass.; dagegen nienur,*  
*Brautgabe*.

mêjea, mēje, meajea, *Schwieger-*  
*tochter*; Ugr.-O. meŋ; Finn.

miniä; Syrj. moŋ; Ung. meny.

mêro, mēru, meafo, *Wunde, Schorf*.

mêrojû, *Augm*. mēfoko, *Dem*.

mêrilieu, meriteu, *verwunden*.

mêriliembiu, *ich verwunde*.

mêfulieu, mēfuleu.

mêfulieibteu, *Dem*.

mo, *Zweig, Ast*.

môu, *werfen*.

mômbiu, *ich werfe*.

môibteu, *Dem*.

môjeu, môje'piu, *fast fortwerfen*.

mokoda, *Rauchloch*.

môŋajadm, *gerade emporsteigen* (vom  
Rauch).

mora, *kurzes Sommerhorn der Renn-*  
*thiere*; im Winter hâmd.

mônajû, *fallen*.

mônaernadm, *ich falle*.

môneibteju, mônarkajû, *Dem*.

monsan, *untere Lende*; dageg. sydy,  
*obere Lende*.

my', *Magen, das Innere*, Gr. § 261.  
tiu, *das Untaugliche des Ma-*  
*gens.*

myui, myu', myuiã, myuã, Dat.,  
*nach innen.*

myue, myuiãna, myuãna, Loc.,  
*innen.*

muyid, myud, myuiãd, myuãd,  
*von innen.*

myuimæ, myue, myuiãmæ,  
myuãmæ, *innen entlang.*

myuany, *das Innere.*

myuiko, *Wand in dem Zelt.*

myu', myud, *Rennthiercaravane.*

myudsawaei, *mit einer Caravane*  
*versehen.*

mi'idm, mi'iu, *geben.*

mipiu, mitau, *ich gebe.*

mijibteu, mi'ibteu, mirkau, Dem.

mitetyu, micetyu, Freq.

miu, miu, *machen.*

mîmbiu, *ich mache.*

mîrgam, mirgau, *viel machen.*

mîjibteu, mirkau, Dem.

miwa, *das Machen.*

mir, *Preis.*

miria, miricea, mirite, *theuer.*

mirteda, mirceda, *billig.*

miriteu, -têu, *den Preis erhöhen,*  
*einen zu hohen Preis nehmen.*

mirilienû.

mirda'au, *verkaufen.*

mirdapiu, *ich verkaufe.*

mirdatau, *ich werde verkaufen.*

mirdatana, *Verkäufer.*

mirdapada, *Waare.*

mirciâu, *senden; s. ~aedarambiu.*

mirwu, *Waffe.*

mirwâdm, *als Waffe brauchen.*

minha', -hand, *vorbei* (Russ. *мимо*).

minrieu, minfeu, *führen, bringen,*  
*holen.*

minriibteu, Dem.

minriene, *Führer.*

miæeu, *tragen, führen.*

miæembiu, miæebiu, miæerngau,  
minerngau.

miæeibteu, minieibtêu, Dem.

mu', mun, *Laut.*

munâdm, *tönen.*

munalâm, munlam, *tönen machen,*  
*läuten.*

munti, munteda, *lautlos, stumm.*

muntidm, mundidm, *schweigen.*

muntelmadm, Inchoat.

muau, mueu, *mal; Knd. muem.*

mûe, *Essen, Speise.*

mu'eu, *halten, gebrauchen, pflegen.*

mu'embiu, *erhalten.*

mueibteu, Dem.

mueju, muejo, muajo, *hart, fest, zäh;*  
*z. B. ~amsa, Fleisch.*

muejetâdm, mujetam, *arbeiten.*

muejea, *stark, beleibt, Dud.*

muejesi, muejeseda, *unthätig.*

muejetabte, *grosses Schabeisen*  
*zum Bearbeiten der Felle.*

mueitana, *Arbeiter.*

mueita, *stark; z. B. mueita jine,*  
*jinea, starker Riemen, Lenk-*  
*riemen.*

muejerâu, *stark, fest machen.*

muejerâmbiu, muejemdambiu, *ich*  
*mache fest.*

muebie, *stark.*

muebiedm, *stark sein.*

muebiernâdm, *stark werden.*

muebesi, *schwach.*



muebesiedm, <i>schwach sein.</i>	muesaedm, <i>geputzt sein.</i>
muebesalmadm, — <i>machen.</i>	mun, muen, <i>Pfeil.</i>
mued, muid, <i>Leber</i> ; myd, Kan.; vergl. Ugr.-Ostj. mûgot.	munabc', munate, munace, munac', munabt', <i>Bart.</i>
muesana, <i>Putz, Staat.</i>	munatendi, <i>bartlos.</i>
muesaëi, muecaei, <i>geputzt.</i>	munatentedm, <i>bartlos sein.</i>

### III.

## TAWGY-SAMOJEDISCHES WÖRTERVERZEICHNISS.

~a', Gen. ~adan, <i>Schaman.</i>	ani'eman, <i>mehr.</i>
~aewúa, ~aiwúa, <i>Kopf.</i>	anija, <i>der grössere.</i>
~aita, <i>Schneide an Axt, Messer.</i>	anatiku', anatikuŋ, <i>Dem.</i>
~ân, <i>Mund.</i>	~andui, Gen. ~anttuŋ, <i>Boot.</i>
~aja, <i>jüngerer Bruder od. Schwester.</i>	~arų'ân, <i>in die Quer</i> ; vergl. Jur. nar.
~aija, vergl. nenne.	~arubta'ama, <i>in die Quer legen.</i>
~ajui, Pl. ~asua', <i>Fingerglied.</i>	2. ~arubtuŋama.
anai, anatei, <i>aufs Neue noch.</i>	~arubtundatuma, <i>ich bin im Be-</i>
~anasan, Pl. ~anasana', <i>Mensch (Sa-</i> <i>mojede).</i>	<i>griff</i> —.
~ana'btai'ema, <i>ich vergass.</i>	~arubtatua, <i>in die Quer liegend.</i>
2. ~ana'btajuama.	~armuŋ, <i>Norden.</i>
~ana'btâtatuma, <i>ich bin im Be-</i>	Pl. ~armu', Abl. ~armunkata.
<i>griff zu vergessen.</i>	~atarubta'ama, <i>zeigen.</i>
~ana'btânandutuma, <i>ich will ver-</i>	2. ~atarubtujuama.
<i>gessen.</i>	~atarubtutatuma, <i>ich bin im Be-</i>
~ana'btâfantuma, <i>ich gehe</i> —.	<i>griff zu zeigen.</i>
~ana'btâki'ema, <i>ich fing an zu</i> —.	~atarubtunandutuma, <i>ich will</i> —.
ani'e, <i>gross.</i>	~atarubtuki'ema, <i>ich fing an zu</i> —.
anikâ, <i>sehr gross.</i>	~atarubtafantuma, <i>ich gehe</i> —.
	~atarubtukuiŋuma, <i>Freq.</i>

~ata'tum, ~ata'tm, *warten.*

2. ~atajuam.

~ata'tandum, ~atannandutm.

~ata'fandum, ~ata'kiem.

~atadandem, *zaubern.*

2. ~atadaseam.

~atadandatem, *ich bin im Begriff zu zaubern.*

~atadafeatem, *ich gehe —.*

~atadantandem, *ich will —.*

~atadaki'em, *ich fing an zu —.*

atea, *Schuld.*

atealea, ateafantea, *schuldig.*

atitaki'em, *schuldig werden.*

2. atitakajeam.

atiliebte'ama, atitilebte'ama, *leihen.*

atiliebtetatemala, -btenandetema.

atiliebtefeantema, -btiki'ema.

atitandem, *schuldig sein.*

2. atitaseam.

atitandatem, atitanantandem.

atitanfeatem.

~atume'am, *sichtbar werden.*

2. ~atumseam.

~adune, *vor, in Angesicht; vergl.*

~adiema, *sehen.*

~adi'ema, *sehen, finden.*

2. ~atajuama.

~adatatum, *Inchoat.*

~atanandutuma, ~adifantuma.

~adaki'ema, *Inchoat.*

Asa, Pl. Aija', *Tunguse, Dolgane, eig. jüngerer Bruder.*

~abta, ~äbta, *Haar.*

~afu, Gen. ~abu, *ältere Schwester.*

~aba.

~ama'ôka, *soviel.*

~ama jaleŋ, *heute.*

~aman, *hierher.*

~amne, *hier.*

~amkata, *von hier.*

~amanu, *hier entlang.*

~amanie, *dieser da.*

~ameai, *ein anderer.*

~ameaituma, *neun.*

~ameaitumamtea, *der neunte.*

~ameaitumamteŋ, *das neunte Mal.*

~ameaŋ, *so.*

~amita'ama, *sagen.*

2. ~amitusuama.

~amitundatuma, *ich bin im Begriff zu sagen.*

~amitafatuma, *ich gehe —.*

~amitunantutuma, *ich will —.*

~amituguŋuma, *Freq.*

~amituki'ema, *Inchoat.*

~amu, *Tabak.*

~amu'ama, *essen.*

2. ~amsuama.

~amtatuma, *ich bin im Begriff zu essen.*

~amaki'ema, *ich fange an zu —.*

~amnantutuma, *ich will essen.*

~amafantuma, *ich gehe essen.*

~amurum (amurm), *essen.*

2. ~amursuam.

~amurtandum, *ich bin im Begriff zu essen.*

~amurnandutum (tm), *will —.*

~amurafatum (tm), *gehe —.*

~amurtaki'em, *ich fing an zu —.*

~amla'am, *erwürgt, getödtet werden (Rennthier vom Wolf).*

2. ~amlujuina.

~amlabâ, *erwürgt, getödtet.*

~amlaje, *ein solcher.*

~amta, *Horn.*

~amtalâ, *gehört.*



˜anti', ˜āmti', *Weidenblatt*.  
 ˜amsu, *Fleisch, Speise*.  
 ˜ambu, *Schlaf*.  
 ˜ambuma tûa, *der Schlaf ist ge-*  
*kommen*.  
 eitung, *ich bin*.  
 ˜ēgu, *grosser schwarzer Adler*.  
 ˜ēntuŋ, *unbeweibt*.  
 ˜ēru, *kleine Ohreule*.  
 ˜oa, *Thür*.  
 ˜oaku, Dem., Gen. ˜oakundun.  
 ˜oi, *Fuss*.  
 ˜oaku, Dem., Gen. ˜oakundan.  
 ˜o'ai', *eins*, Gen. ˜oadan.  
 ˜oaikaŋta, *keiner, niemand*.  
 ˜oajā, *Weg*.  
 ˜oalabsa, *gleich, gleich gut, Paar*.  
 ˜oalabsam, ˜oalabsan, ˜oalabsa, ˜oa-  
 labsa esuam.  
 ˜o'atā, *einzig, allein*.  
 ˜o'atēi', ˜o'adu', *einmal*.  
 ˜oani'ema, *schicken*.  
 2. ˜oanasuama.  
 ˜oanundatuma, ˜oananantutuma.  
 ˜oanafatuma, ˜oanaki'ema.  
 ˜oanaguituma.  
 ˜oandē'em, *ausgehen*.  
 2. ˜oansejeam.  
 ˜oandētandem, ˜oansebandetem.  
 ˜oandēki'em.  
 ˜o'adumtu', ˜o'adumtuŋ, *das erste Mal*.  
 ˜o'adumtua, *der erste*.  
 ˜oibi, *Freierberber*.  
 ˜ōka, *viel*; ˜amaŋ ˜ōka, *soviel*.  
 ˜ōkagā, *dasselbe*; ˜ōkagā', Adv.  
 ˜ōkagei', *vielmals*.

˜ōkageikia, *viel zu viel*.  
 ˜ōkagimi'e, *zu viel werden*.  
 ˜ōkagimsie.  
 ˜ōkagimta'ama, *zu sehr vermehren,*  
*zu viel setzen*.  
 ˜ōkatiku, *ein wenig viel*.  
 ˜ōkatikuŋ.  
 ˜oŋga'am, *sehr schlecht sein*.  
 ˜oŋga'a, *er ist sehr schlecht*.  
 ˜onkada, *Grund, Boden*.  
 ˜ōba'a, *es ist roh, ungekocht*.  
 ˜ōbua, *roh, ungekocht*.  
 ˜ōbuajur, *etwas roh*.  
 ˜obta, *Geruch*.  
 ˜obtalea, *riechend*.  
 ˜omtu'am, *sich setzen*.  
 ˜omtajuina.  
 ˜omtatatana, ˜omtanandutana.  
 ˜omtabta'ama, *setzen*.  
 ˜omtabtusuama.  
 ˜omtuŋtuŋ, *sitzen*.  
 ˜omtuŋsu'am.  
 ˜omtuŋtandum, ˜omtuŋandatum.  
 ˜omtuŋsaŋ, *Stuhl*, G. -sandaŋ.  
 ˜omtuŋ (˜omtuŋ), *Laus*.  
 ija, *Vater!* in der Anrede.  
 ˜ilea, *das Untere*.  
 ˜ilean, *unter*, Dem. ˜ileanikaŋ.  
 ˜ileanu, *unter*, Dem. ˜ileanikanu.  
 ˜ileada, *von unten her*, Dem.  
 ˜ileanikada.  
 ˜ileamanu, *unten entlang*, Dem.  
 ˜ileanikamanu.  
 ˜ilie, *das Untere, unterhalb Belegene*  
*(am Flusse)*.  
 ˜ilij, *nach unten*.

~ilinu, *unten*.  
 ~ilida, *von unten*.  
 ~ilimanu, *unten entlang*.  
 ~ili'ebtâ, ~ile'btâ, *der Untere*.  
 ~ilinie, ~ilinie, *dasselbe*.  
 ~ilfare'ama, *herablassen*.  
 -reseama, -rendatema, -reante-  
 tema, -refeatema, -reki'ema.  
 ~ilfi'em, *hinabfahren*.  
 ~ilfajîna, ~ilfatatena, ~ilfanadetena,  
 ~ilfateantena, ~ilfaki'em.  
 ireanka, *kleiner Hundeschlitten*.  
 ~inaba, 1) *Schwiegervater*, 2) *älterer  
 Bruder der Frau*.  
 ~ini, *Baumsaft*.  
 ~ini'a, *altes Weib*.  
 ~inidie, *Schwager, Mann der äl-  
 tern Schwester*.  
 ~inuaŋ, ~inûaŋ, *reich*.  
 ~inûamu'am, *reich werden*.  
 ~indeasea, *blau*.  
 ~indeaseajer, *bläulich*.  
 ~idi'ema, *aufhängen (Kessel, Kleid)*.  
 ~itijema, ~iditatema, ~itiandetema,  
 ~idiki'ema, ~idifeantema.  
 isi, *Oheim, Gen. iji*.  
 iji'a, *Augm.*

~Ua, *Gott*.  
 ~uai, ~uai, *Insel*.  
 ~uale', *sicher, in der That*.  
 ~ui, *Stange*.  
 ~uiŋa'ama, *zusagen, versprechen*.  
 2. ~uiŋujuama.  
 ~uiŋutatuma, ~uiŋunandutuma.  
 ~uiŋufantuma, ~uiŋuki'ema.  
 ~ujetem (tm), *arbeiten*.  
 2. ~usejeam.

~ujetandem, ~useandetm.  
 ~ujefeandem, ~ujeki'em.  
 ~uŋada, *Wolf*.  
 ~uŋka, *Nase (uŋa)*.  
 ~unse, *Rauchloch im Zelt, G. ~undeq*.  
 ~uta, *Beere*.  
 ~udabala, *beerenreich*.  
 ~uŋu'a, *Herbst (G. -ndag)*.  
 ~usea'bte'ama, *rühren*.  
 ~usea'btendatema, ~usea'bteante-  
 tema, ~usea'btefeatema, ~use'a-  
 bteki'ema.  
 ~usiŋi'ebte'ama, *rühren*.  
 -btejeama.  
 -btetatema, -bteandetema.  
 -btefeantema, -bteki'ema.  
 ~usiŋim (rui), *sich rühren*.  
 2. ~usiŋsiem.  
 ~usiŋtandem, -fandetm.  
 ~usiŋki'em, -reafeatm.  
 ~uŋfou, *Zeigefinger*.  
 ~uŋfu, *Handschuh, G. ~ubu*.  
 ~uba'ku, *Dem.*

ka'aŋiku, *kurz*.  
 ka'aŋikujur, *etwas kurz*.  
 ka'aŋikáku, *sehr kurz*.  
 kaeneme'a, kaememea, *kurz werden*.  
 2. kaenemseda.  
 kaenemte'ama, kaememte'ama,  
*kürzer machen*.  
 2. kaememtejeama.  
 kai, kei, *Seite*.  
 kaijâŋ, kajaŋ, kainiŋ, *seitwärts,*  
*Dem. kainiŋkaŋ*.  
 kajanu, kainiŋnu, *an der Seite,*  
*Dem. kainiŋkanu*.  
 kajada, kainiŋda, *von der Seite,*  
*Dem. kainiŋkada*.



kajamanu, kaimānu, *an der Seite entlang*, Dem. kaimākamanu.  
 kaigitum, *singen*, Praet. -jisum.  
 kaigitandum, kaiginandutum.  
 -fandum, -ki'em.  
 kaita, *Gesundheit*.  
 kaitarā, *gesund*.  
 kaibu, *Spaten*.  
 kauli'ema, *umwickeln, bedecken*.  
 2. kaulasuama.  
 kaulandatuma, -lannantutuma.  
 -lafatuma, -laki'ema.  
 kākun, *Nebel*.  
 kakuléa, *nebelig*.  
 kaŋaŋ, *wann*.  
 kāŋfa, *Frühling*.  
 kamban, *im Frühling*.  
 kambāja, *auf den Frühling bezüglich*.  
 kaŋfādandum, *den Frühling zu bringen*.  
 -fādasuam, -fādandatum.  
 -fādanantundum, -fādafatum.  
 Kaja'ka, *Kosak*.  
 kajuaŋ, *Donner*.  
 kalāja, *Mammuth*.  
 kāle (kālendaŋ), *Thräne*.  
 kaŋiŋ, *Armhöhle*.  
 káru, *Lärchenbaum (trockner)*, vgl. tuimúa.  
 kari'e, *Treibstange*.  
 kari'em, *anlangen, landen*.  
 2. karājeam.  
 karatandem, -bandetem, -seandem.  
 kartakuá, *hart*; s. janagā.  
 kartakuájur, *etwas hart*.  
 kartakā, *sehr hart*.  
 kartagā, *hart* (eig. von Häuten).

kartagimi'e, *hart werden*.  
 kartagimta'ama, *hart machen*.  
 2. kartagimtujuama.  
 kartātutua, *hart*.  
 kartātundum, *hart sein*.  
 karbūtum, *wollen*.  
 2. karbujuam.  
 karbutandum, *ich bin im Begriff zu wollen*.  
 karbunandutum, *ich will wollen*.  
 karbufandum, *ich gehe wollen*.  
 kana', kanāŋ, *wieviel*.  
 kanagui', kanamtui, *das wievielte Mal*.  
 kanamtua, *der wievielte*.  
 kani', *wieviel Mal*.  
 kanta (G. kanda), *Schlitten*.  
 kantīlī'e, *zufrieren* (von der Erde).  
 kantīlasi'.  
 kande'am, *erfrieren*.  
 2. kantejeam.  
 kandetandem, *ich bin im Begriff zu erfrieren*.  
 kandeki'em, *ich fang an zu —*.  
 kandetea, *erfroren*.  
 kande'bte'ama, *zum Erfrieren bringen*.  
 2. -bteseama, -btendatema.  
 -btenantetema.  
 kandi'e, *Eule*.  
 katagā, *hell* (wenn die Sonne zwischen den Wolken leuchtet).  
 katagimū'a, *es wurde hell*.  
 katagimsua.  
 kadarkabtu, *Kerze, Licht*.  
 katajū'ama, *kratzen*.  
 kadasuama.  
 kadatatuma, -danandutuma.  
 kadafantuma.

- katirum, *niesen*.  
 kadirsum, *kadirtandum*.  
 kadirnandutm, *-dirafatum*.  
 katifatamâ, *Hecht*.  
 kâtu, *Nagel* (G. du).  
 kasu (G. kaju), *Rinde*.  
 kasa'am, *ich — kaum*, Gr. § 522.  
 kabta'ama, *auslöschen*.  
 2. kabtjuama.  
 kabtutatuma, kabtafantuma.  
 kabtunandutuma, kabtu'ki'ema.  
 kabtuam, *erlöschen*.  
 2. kabtuasuam.  
 kabtuatatum, kabtuaki'em.  
 kafari'ema, *abreißen*.  
 2. kafarasuama.  
 kafarandutuma, *-rannantutuma*.  
 kafarafatuma, *-raki'ema*.  
 kafaru'a, *er riss sich los*.  
 2. kafarusua.  
 kafe, *Schneehuhn*.  
 kam, *Blut*.  
 kamubâla, *blutig*.  
 kamâgu, *liegender Baum*.  
 kamarabtu', *-btuda, Bauchgurt des Rennthiers*.  
 kami'ema, *fangen, halten*.  
 2. kamajuama.  
 kamantatuma, kamanandutuma.  
 kamafantuma, kamaki'ema.  
 kâmsa, *Falte*.  
 kamsu'am, *gefallen sein*.  
 2. kamsujuam.  
 kamsutûa, *gefallen*.  
 kamsara'ama, *fallen*.  
 2. kamsarusuama.  
*-rundatuma, -runantutuma*.  
*-ruki'ema, -rafatuma, -ruguituma*.  
 keraje'ema, *spalten*.  
 2. kerajasuama.  
*-jandatuma, -jannantutuma*.  
*-jafatuma, -jaki'ema*.  
 koae'ema, *nachlassen*.  
 2. koaejeama.  
 koaetatema, koaewandetema.  
 koaeſeantema, koaeki'ema.  
 kôaimu, *Knochenmark*.  
 koaja, *Bergrücken*.  
 koajibâla, *bergreich*.  
 koare, *Kiste*.  
 kôika, *Götterbild*.  
 koiku'sie, *Priester*.  
 kôita, *Krankheit*.  
 koitalâ, *krank*.  
 koitaga eitua, *nie krank*.  
 kou, *Sonne*.  
 kou, *Ohr*.  
 kou-basa, *Ohrring* (eig. *Ohr-Eisen*).  
 kouka eitua, *ohrlos*.  
 kôu'am, *nachbleiben*.  
 2. kôusuam.  
 kôutandum, kôunandutum.  
 kôufandum, kôuki'em.  
 kôuru', kouru', *klar*; s. kou.  
 Pl. kouruda'.  
 kokâ're, *Kranich*.  
 konfu (G. kombu), *Welle*.  
 konfadâ'a, kombubâla, *wellenreich*.  
 koju'am, *trocken werden*; s. kosua.  
 2. kosajuam.  
 kojatandum, kosanandutum.  
 kojaki'em, kojafandum.  
 kôle, *Fisch*.  
 koleléa, kolebéala, *fischreich*.  
 kołâ'ku, *Fischlein*.  
 kolsû'a, kalsua, *Angehurm, Köder*.



koru' (Pl. -ruda'), *Haus, Hütte.*

koruka eitua, *hauslos.*

korsa, *Verstand.*

korsalâ, *verständlich, klug.*

korsagaeitua, *unverständlich.*

korsitandum, *denken.*

korsitasuam, -tandum, -tanantundum, -tafatum, -taki'em.

kotara'a, *es ist Schneegestöber.*

kodú'a, *Grossmutter, altes Weib aus der Verwandtschaft.*

Anruf: kodu!

kóduŋ, *Schneegestöber.*

kosua, *trocken, Gr. § 11.*

kosuajur, *etwas trocken.*

kósara'ama, *trocknen.*

2. kosarusuama.

kosarundatuma, -runnantutuma.

-ruki'ema, -rafatum, -ruguituma.

kofi'i'ema, *schinden; s. kufu.*

2. kofitaseama.

kofitandatema, kofitannantetema.

-tafeatema, -taki'ema, -taguitema.

kîŋ, *Nabel.*

kir, *Made, Wurm in verdorbenen Speisen; Pl. kira'.*

kiriba, *Brot.*

kirbi'ema, *ein Rennthier zeichnen, zustutzen, Haar beschneiden.*

2. kirbijuama.

kirbitatuma, kirbinandutuma.

kirbifantuma, kirbiki'ema.

kinkále, *Schienbein.*

kinta, *Rauch.*

kintalea, *rauchig.*

kintala'bte'am, *rauchen (Tabak).*

kintaba'btejîna.

-btetatena, -btenandetena.

-btefeantena, -bteki'ema.

kita, G. kida, *Schöpfgefäss.*

kîladâ, *Monat.*

kidu'am, *erwachen.*

2. kiduasuum, kiduatandem.

kiduatu, *Morgen.*

kiduatun, *Morgens.*

kiduatamu'a, *es ist Morgen geworden.*

kidi'ema, *aufwecken.*

2. kitijiema.

kiditatemala, kitinandetema.

kidifeantema, kidiki'ema.

ku, *Pronominalstamm.*

ku', *Husten, G. kudaj.*

kua, kunie, *welcher.*

kuni'ân, kunijân, *wohin, wie.*

kuninu, *wo.*

kunida, *woher.*

kunimanu, *wo entlang.*

ku'a, *Tanne.*

kua, *Birke.*

kuagûnu, *längst.*

kuagûa, *vergangen, verflossen.*

kuajûmu, *Mann.*

kuanná'am, kuana'am, *fortgehen, fortfahren.*

2. kuannejeam, kuanejeam.

kuannentandem, kuannendetm.

kuanneki'em, *Inchoat.*

kuanda'ama, *fortführen.*

2. kuantujuama.

kuandutatuma, kuantunandutuma.

kuanduki'ema, kuandutaki'ema.

kuandufantuma, vgl. mendetema.

kû'am, *sterben.*

2. kuajuam.

kuatandum, *ich sterbe.*

kuanandutm, kuafandum, -ki'em.

kuabûa, *totd.*

kua'bsaŋ, *Tod*.  
 kuada'áma, *tödten*.  
 2. kuatujuama.  
 kuadutatuma, *kuatunandutuma*.  
 kuadu'ki'ema, *kuadufantuma*.  
 kuabtá'a, *Ochse*.  
 kuobtuaŋ, *Mädchen, Tochter*.  
 kúi, *Löffel*.  
 kûkû, *kleiner Löffel*.  
 kuijum, *einer von beiden*.  
 kuijumgua, *kuijubtua, irgend jemand*.  
 kuitanu, *einmal*.  
 kukaŋtanu, *nie*.  
 kûla, *Rabe*.  
 kulsâtendem, *liegen*.  
 2. kulsâteseam.  
 -tendatm, -tenantendem.  
 -teki'em, -featem.  
 kûr, *Fass*.  
 kurajê, *welcher Art, wie*.  
 kûru, *nicht verschnittenes Rennthier*.  
 kunu'am, *davonlaufen*.  
 2. kunajuina, *kunantatana*.  
 kunanandutana, *kunafantana*.  
 kunu'î'e, *schwitzen (von Häuten)*.  
 2. kunulasui.  
 kunie, *welcher*.  
 kunia eitua, *wie beschaffen*.  
 kuniagaŋta, *keiner*.  
 kunigaltî, *nirgends*.  
 kuni'âgaŋti, *nirgendshin*.  
 kunigaltanu, *nirgends*.  
 kunigaltada, *nirgendsher*.  
 kunigaltamanu, *nirgend entlang*.  
 kuniguan, -niâguan, *irgendwohin*.  
 kuniguanu, *irgendwo*.  
 kuniguada, *irgendwoher*.  
 kuniguamanu, *irgendwo entlang*.

kunta, *lang; 4iminj kunta, Fadenlang*.  
 kuntagâ, kuntagûa, *weit, entfernt*.  
 kuntagá'ay, *Dem. kuntagûŋ, weithin*.  
 kuntaga'ánu, *Dem. -tagûnu, weit*.  
 kuntaga'áta, *Dem. kuntaguta, weither*.  
 kuntaga'amanu, *Dem. kuntagumanu, weit entlang*.  
 kundá'am, *schlafen gehen*.  
 2. kuntujuina, *kundutatana*.  
 kuntunandutana, *kundufandum*.  
 kunduátum, *schlafen*.  
 2. -duasûam, -tandum.  
 -nandutum, -fandum, -ki'em.  
 kundutâmu'a, *es ist Abend geworden*.  
 kundútu, *Abend, eig. schlafen gehen. kundutun, Abends*.  
 kundi'an (statt kundi'jan), *längs*.  
 kundebtâ, *der Innere*.  
 kunse, *das Innere*.  
 kunden, *hinein*.  
 kunsene, *drin*.  
 kunseda, *von Innen*.  
 kunsemane, *innen entlang*.  
 kutâdandum, *husten*.  
 2. kutâdasuam, *kutâdandatum*.  
 kutumu'am, *zu husten anfangen*.  
 2. kudumsuam, *kudumtandum*.  
 kûbtu'am, *ans Land schwimmen, landen (von Rennthieren, andern Thieren)*.  
 2. kûbtajuam, *kûbtatândum*.  
 kûbtanandutm, -fandum.  
 kûbtû'ama, *verschneiden*.  
 2. kûbtuisuama, *kûbtuitatumã*.  
 kûbtunandutuma, *kûbtufantuma*.  
 kûbtuaki'ema, *kûbtuiki'ema*.



kúfu (G. kubu), *Haut*.

kufuja, *ledern*.

kufúa, *Menschenhaut*.

jâ (ja), *Mehl*.

jae, jai, *Wand*.

jaiña'ama, *schwingen, schwenken*.

2. jaijuuama.

jaijututuma, jaiñafantuma.

jaijunandutuma, jaiñuki'ema.

jâka, *Zwilling*.

jakañi'ema, *schneiden* (Felle, Fleisch),  
*fortwährend schneiden*.

2. jakalaseama, -landatema.

-lanantetema, -laseatema.

-laki'ema, -laguitema.

jakúa, *Unterkleid der Weiber*.

Jakú'ta, *Jakute*.

jagi'ema, *zerschneiden* (ein geschun-  
denes Rennthier).

2. jakajeama.

jagatatema, jakanandetema.

jagafeantema, jagaki'ema.

janu'ama, *irre führen, betrügen*.

2. jankâjuama.

janâtuma, janâki'ema.

jankânandutuma, janufantuma.

janâ'bta'ama, *betrügen*.

2. janabtusuama, janabtundatuma.

janabtu'ki'ema, janabtafatuma.

janabtuguituma, *Freq.*

janâ'btusi, *Betrüger*.

janfira'ama, *schwemmen* (Renn-  
thiere).

2. janfiruama.

janfirundatuma, -ruki'ema.

-runantutuma, -rufatuma.

jâjeñ, *Schlinge*.

jale, *Tag*.

jaleñ, jalejân, *bei Tage*.

jalamu'a, *es tagt*.

2. jalamsua.

jâti, *Feuerstein*.

jaragâ, *dick*.

jaragâjer, *etwas dick*.

jarede'ama, *treffen* (einen Menschen,  
ein Rennthier), s. jundeama.

2. jaredeseama, jaredendatema.

jâri'ema, *drücken*.

2. jârasuama.

jârandatuma, jâranantutuma.

-fatuma, -ki'ema.

jaritim, *schmerzen* (von Krank-  
heiten).

2. jarisiem.

jaritandem, jariñandem.

jarifeandem, jariki'em.

jaru'ama, *nicht wissen*.

2. jarusuama.

jarutuma, *ich weiss nicht*.

jarutatuma, jarundandutuma.

jarufantuma.

jarka'bta'ama, *klopfen*.

2. jarkabtusuama, -tundatuma.

jarkabtu'ki'ema, jarkabtafatuma.

jarki'ema, *klopfen*.

2. jarkajuama.

jarkatatuma, jarkaki'ema.

jarkanandutuma, jarkafantuma.

jarsâdetema, jarsadetema, *lieben*.

2. jarsâdeseama.

jarsâdentatema, jarsâdentetema.

jarsâdefeatema, jarsâdeki'ema.

jarbutum, *blinzeln*.

2. jarbusum.

jarbutandum, jarbunandutum.

jarbutandum, jarbuki'em.

janagâ, *hart, zäh.*

janagâjur, *etwas hart.*

janageikia, *sehr hart.*

janagimu'am, *hart werden.*

janaginta'âma, *hart machen.*

2. janagimtujuama.

januntûa, *hart, zäh.*

januntûajur, *etwas hart, zäh.*

jankagâ, *grau, weissgrau.*

jankagâjer, *gräulich.*

jankageikia, *sehr grau.*

jankagimi'em, *grau sein.*

2. jankagimsi'em.

janku, *es giebt nicht, Gr. § 519.*

jankûâ, *Schwan.*

jatesa, *entgegengesetzt.*

jatesandum, *entgegengesetzt sein.*

2. jatesásuam.

jatûrm, jatûrum, *schmieden.*

2. jadûrsuam.

jadûrtandum, jadûrnandutum.

jatûrafatum, jadûrtaki'em.

jadû'ama, *schmieden.*

2. jatajuama.

jadatatum, jatanandutum.

jadafantuma, jadaki'ema.

jada'bta'ama, *bedecken.*

2. jadabtusuama, jadabtundatuma.

jadabtuki'ema, jadabtunantutuma.

jadabtuguituma *Freq.*

jadikun, *entgegen, anstatt.*

jase (G. jaje), *Vater.*

jabakûa, *roth.*

jabakûajur, *röthlich.*

jabaká'a, *sehr roth.*

jaba'amuju'am, *roth werden.*

jaba'ama'bta'ama, *roth machen, färben.*

2. jaba'ama'btujuama.

jabe, *Ferse.*

jabaju'âma, *treten.*

2. jaba-suama.

jabatatuma, jabanandatuma.

jabafantuma, jabaki'ema.

jabu, *Ast (wenn der Stamm sich zweifach theilt).*

jabua, *ästig.*

jabtu', jabtûn, *Gans.*

jam, *Meer.*

jamâ, *Brei aus Blut, Fleisch, Mehl und Wasser.*

jamâda, *Bär.*

jama'ku, *Thier, besonders kleiner Vogel.*

jamajuama, *nicht können.*

jamantuma.

jamûa, *Kehle.*

jambi'em, *schwimmen.*

2. jamfijuina.

jambitatana, jamfinandutâna.

jambifandum, jambiki'em.

jekiri'ema, *schnitzen.*

2. jegirsi'ema.

jegirtatema, jegirnandetema.

jekireafeatema, jegirtaki'ema.

jegirkuitema, *Freq.*

jer, *Mitte.*

jeran, *mittenhin.*

jerne, *mitten.*

jerkata, *aus der Mitte her.*

jermane, *mitten entlang.*

Jentajea, *Jenissei.*

jenti, *Hanf, Bogensehne.*

jeda'âma, *schliessen.*

2. jetujuama.

jedutatuma, jetunandutum.

jeduki'ema oder jidutaki'ema.

jedufantuma.



jebſiq, jebſi, *Augenbraue*.

jeſi'e, *altes Rennthier*.

jemai, *Flick*.

jemai'ema, *flicken*.

2. jemaijiema, jemaintatema.

jemændetema, -ſeantema.

joebāſ, *Waise*.

joebamu'am, *verwaisen*.

2. joebāmsuam.

jokutm (tum), *jucken*.

2. jokusuam.

jokutandum, jokunandutum.

joſu'ama, *hauen (Eis)*; s. jonku.

2. jonkujuama.

joſutatuma, jonkunandutuma.

joſufantuma, joſuki'ema.

joſu'bsaſ, *Eishaue*.

joſatūm, *ich weine*.

2. joſājuam.

joſātandum, joſānandutum.

joſāfandum, joſā'ki'em.

jonku (G. joſu), *Wuhne*.

jontaſā, *langſam*.

jontaſaſ, *Adv.*

jontageikia, *ſehr langſam*.

jontagājur, *etwas langſam*.

joturūm (joturūm), *wandern, gehen*.

2. jodurſuam.

jodurtandum, jodurnandutum.

joturafatūm.

jotuda'ama, *begegnen*.

2. jotudusuama.

jotuduntatuma, jotudu'ki'ema.

jotudunantutuma, jotudufatuma.

jobi'ema, *erreichen, einholen*.

2. joſijuama.

jobitatuma, joſinandutuma.

jobifantuma, jobiki'ema.

jobtūaſ, *Thau*.

jomtātūm (jomtatūm), *ſchelten*.

2. jomtāsuam.

jomtātandum, jomtā'ki'em.

jomtānandutum, jomtāfandum.

jomta'bta'ama, *ausschelten*.

2. jomta'btusuama.

jomta'btundatuma, -btu'ki'ema.

-btunantutuma, -bta'fatuma.

ji'em, *geboren werden*.

2. jiejiem.

jietandem, jieændetem.

jiefeandem, jieki'em.

jiehte'ama, *gebähren*.

2. jiebteseama.

jiebtendatéma, jiebtēantetéma.

jiebtefeatemala.

jika'ama, *losbinden, lösen (einen Knoten)*.

2. jikujuama, jikutatuma.

jikuſantuma, jikunandutuma.

jiku'ki'ema, *Inchoat*.

jikuam, *losgehen, sich lösen*.

2. jukuſuam.

jikātundum, *sich umdrehen*.

2. jikātusuam.

jiku'bta'ama, *umwenden*.

2. jikubtuſuama, jikubtundatuma.

jikubtu'ki'ema, jikubtunantutuma.

jikubtufatuma, jikubtuguituma.

jiji, *Knoten*.

jilſitindim, *hören, horchen*.

2. jilſitiſiem.

jili'ema, *aufheben*.

2. jilajeama.

jilatatema, jilaændetema.

jilafeatemala, -laki'ema.

jir, *hundert*.

jirimtia, *der hundertste*.

jiri', *hundertmal*.

jirimti', jirimtiŋ, <i>das hundertste Mal.</i>	jû'ama, 1) <i>umzäunen</i> , 2) <i>befestigen</i> .
jir, <i>Fett in flüssiger Form, Thran.</i>	2. juajuama.
jiribeala, <i>fettig.</i>	juatatuma, juanandutuma.
jiraŋi'ema, <i>mit Fett schmieren.</i>	juafantuma.
2. jiralaseama.	juaja, <i>weich</i> , z. B. <i>Eisen</i> , <i>das nicht genug gehärtet ist.</i>
jiralandatema, jiralantetema.	juajimi'e, <i>es wurde weich.</i>
jiralafeatema, -laki'ema.	juajimti'ema, juajimtijiema, <i>weich machen.</i>
jiralaguitema, <i>Freq.</i>	juobtaŋiku, <i>fein.</i>
jiri'bt'i'ema, <i>mit Fett schmieren.</i>	juobtaŋikujur, <i>etwas fein.</i>
2. jiribtisiema.	juobtaŋikaku, <i>sehr fein.</i>
jiribtindatema, jiribtiantetema.	juobtujuam, <i>fein werden.</i>
jiribtifeatema, jiribtiki'ema.	juitetem, <i>träumen.</i>
jiribtiguitima.	2. juitejeam.
jirŋea, <i>grosses Rennthierkalb (im Herbst und Winter), von jir.</i>	juitetandem, juitenandetem.
jinta, <i>Bogen.</i>	jûka, <i>Holzscheit.</i>
jintirima, <i>fragen</i> ; s. jindi'ema.	jukú'am, <i>sich verirren.</i>
2. jindirsiema.	2. jugusuam.
jindirtatema, jindirantetema.	jugutandum, jugunandutm.
jintirefeatema.	jugufandum.
jintu, <i>Njelma (Fisch).</i>	jukara'ama, <i>irre führen.</i>
jindi'ema, <i>hören.</i>	2. jukarusuama.
2. jindisiema oder jintijiema.	jukarundatuma, -runnantutuma.
jinditatema, jintiantetema.	jukarafatuma, -ruki'ema.
jindifeantema, jindiki'ema.	julse'ama, <i>bereiten, fertig machen.</i>
jimi, <i>Leim.</i>	2. julsejeama.
jimiŋi'ema, <i>leimen.</i>	julsetatema, julseantetema.
2. jimiŋaseama.	julsefeantema, julseki'ema.
jimiŋandatema, -ŋanantetema.	Jurá'ka, <i>Jurak.</i>
jimiŋafeatema, -laki'ema.	juragâ, <i>tief.</i>
jimiŋaguitema.	juragâjer, <i>etwas tief.</i>
ju ju ju, <i>Schmerzensruf.</i>	jurageikia, <i>sehr tief.</i>
jua, 1) <i>Sand</i> , 2) <i>Asche.</i>	jurka'bsaŋ, jurka'bsaŋ, <i>Netz.</i>
jualâ, <i>sandig.</i>	jurkâ'tandem (u), <i>mit dem Netze fangen.</i>
juai, 1) <i>Zaun</i> , 2) <i>Verschanzung, die früher um das Zelt gegen die Juraken stattfand.</i>	jurkâtaseam, jurkatandatem.
	jurkataantendem, jurkatafeatem.



juna', *eine Constellation, eine grosse Menge von Sternen in einem Haufen.* 2) *Elenn.*

juntâ, *taub.*

juntâur, *etwas taub.*

junde'ama, *treffen (ein Ziel).*

2. juntejeama.

jundetatema, junteandetema.

jundefeantema, jundeki'ema.

jundetendem, *zittern.*

2. jundeteseam.

jundetendatem, -teantendem.

jundetefeatem, -teki'em.

juteá, *Mitte.*

judeŋ, *zwischenhin* = jude-jeraŋ.

jutene, *zwischen* = jude-jerne.

juteda, *zwischenher* = jude-jer-kata.

jutemane, *zwischen entlang* = jude-jermane.

judebtâ, 1) *der Mittelste*, 2) *der Mittelfinger.*

jutu, G. du, *Hand.*

judu basa, *Ring.*

judaku, *Händchen.*

juba'ema, *werfen.*

2. jubajeama.

jubatatema, jubandetema.

jubafeantema, jubaki'ema.

jufada'ama, *loflechten, lösen (das Haar, einen Knoten).*

2. jufadusuama.

jufadundatuma, jufadu'ki'ema.

jufadunnantutuma, jufadafatuma.

lâ', lea' (enklit.), *nur*, Gr. § 523.

lakariei, *sogleich.*

laku, *Tungusenschwert.*

lanjú am, *aufbrennen.*

2. lanjujîna.

lanjuntandem, lanjuki'em

lanju'bte'ama, *anzünden, verbrennen.*

2. lanjubteseama.

lanjubtendatema, -bteantetema.

lanjubteki'ema, -btefeatema.

lanjubtegui'tema.

lanjuruŋ (lanjurm), *schreien, rufen.*

2. lanjursuam.

lanjurtandum, lanjurnandutum.

lanjorafatum, -rtakiem.

lanjaki'em, *Inchoat.*

2. lanjakajuam oder lanjakasuam.

lansamiem, *sich abquälen (von Rennthieren); s. bana'am.*

2. lansamasuina.

lansamada'ama, *plagen, quälen.*

2. lansamatujuama.

lansamadutatuma, lansamannantutuma.

lansamaki'ema oder lansamaduki'ema.

lansamafatuma.

latâ, *Knochen.*

latu, G. tu, *Salmo Peljet (Fisch).*

lasika, lasi'ka, *Tuch, dickes Tuch;* s. taŋa'ka.

labaj, *Ruder (nicht sehr gebräuchlich).*

labatandum, *rudern.*

2. labatasuam.

labatandatum, -tanantundum.

labatafatum.

labatâbsaŋ, *Ruder.*

lenta, *ebene Stelle.*

lentagâ, *eben.*

loitu, loitu, *Brett.*

lû, *Kleidung aller Art.*

lû'kû, *Dem.*  
 lûga eitua, *unbekleidet, nackt.*  
 lui'tali'em, *speien.*  
 lunfe, G. lumbe, *Adler.*  
 ludéai, *Hundefellverbrämung unten am Pelze.*  
 landi'btî'ema, *antreiben, peitschen.*  
 2. landi'btisiema.  
 -btindatéma, -btiaantetema.  
 -btifeatema, -bfiki'ema.  
 lansa, *Weidengebüsch; Pl. landa'.*  
 linkurá'am, *sich verstecken.*  
 2. linkurusuina.  
 linkurundatuna, -runantutana.  
 linkurafatana, -rûki'em.  
 linkurukiem, *Inchoat.*  
 lisu, *faul.*  
 lisaikâ, *sehr faul.*  
 Luasa, *Russe; s. Gr. § 11.*  
 lunu'ama, *nagen.*  
 2. lunkajuama.  
 lunatatuma, lukanandutuma.  
 lunafantuma, lunaki'ema.  
 lûju'ama, *zerstückeln (mit dem Messer).*  
 2. lûsuama.  
 lûtatuma, lûnandutuma.  
 lûtafantuma, lûki'ema.  
 lumu'am, *sich erschrecken (nur vom Rennthier); vergl. laifi'em.*  
 2. lumajuina.  
 lumara'ama, *erschrecken.*  
 2. lumarusuama.  
 lumarundatuma, -nantutuma.  
 lumaruki'ema, -rafatuma.  
 lumaruguituma.  
 râ, rea', (enklit.), *nur; s. Gr. § 523.*  
 raku (laku), *enkl., gleichwie; § 523.*

naita'ama, *auswählen.*  
 2. naitujuama.  
 naitutatuma, naituki'ema.  
 naitafantuma, naitunandutuma.  
 nâgur, *drei.*  
 nagamtua, nakurimtua, *der dritte.*  
 nakuru', nakuruŋ, *dreimal.*  
 nakurumtu', -tuŋ, *das dritte Mal.*  
 nâŋ (jâŋ), *zu.*  
 nanu, *bei.*  
 nata, *von.*  
 namanu, *längs.*  
 naru'ama, *stechen (mit einem Messer).*  
 2. narujeama.  
 narutatema, naruanadetema.  
 narufeantema, naruki'ema.  
 nandetm, *stehen.*  
 2. nansejeam.  
 nandetandem, nanseandetm.  
 nandiki'em, nandeseandem.  
 nansu'am, *stehen bleiben.*  
 2. nansujîna.  
 nansutatena, -nandetena.  
 nansu'bte'ama, *zum Stehen bringen, stellen.*  
 2. nansubteseama.  
 nansubtendatema, -bteantetema.  
 nansu'bteki'ema.  
 natûrum (naturm), *schaben.*  
 2. nadursuam.  
 nadurtandum, nadurnandutum.  
 naturafatum, nadurtaki'em.  
 nadu'ama, *gerben (eig. eine Rennthierhaut mit einem groben Eisen streichen, um sie weich zu machen).*  
 2. nasu'ama, natatuma.  
 nannantutuma, nadufantuma.



namagâ, *gerade*.  
 namagei', Adv.  
 namagimi'em, *gerade werden*.  
 2. namagimsiem, namagimtâtem.  
 namagimti'ema, *gerade machen*.  
 2. namajimtijiema.  
 namagimtitatema, -mtinandetema.  
 -mtifeantema, -ki'ema.  
 nê, *Weib, Ehefrau*.  
 nêfanteá, *bezeugt*.  
 nêga eitua, *unbezeugt*.  
 nêrem, *frei*.  
 2. nêrseam.  
 nêrtandem, nêrandetem.  
 nêrefeatem.  
 noudi'em, *sich schnäuzen*.  
 2. noudasuna.  
 noudirum, *dasselbe*.  
 2. noudirsuam.  
 nogati, nogatiku, *nah*.  
 nogatikun, *nahezu*.  
 nogatikunu, *nahebei*.  
 nogatikuda, *von der Nähe her*.  
 nogatikumanu, *nahe entlang*.  
 nonfa (G. nomba), *schlecht*.  
 nonfâjur, *etwas schlecht*.  
 nonfâliku, Dem.  
 nonfú'am, *schlecht werden*.  
 nonfakuru, *schlecht*.  
 nombá, nomban, nonfamanu, *dass*.  
 nombúja', nombujan, *schlimmer*.  
 nombujan, *der schlimmere*.  
 nóru, *Schneekruste*.  
 nomu'ama, *stossen*.  
 2. nomajuama.  
 nomantatuma, nomanandutuma.  
 nomafantuma, nomaki'ema.  
 niéja, *Gürtel*.  
 numâ, *jung*.

numáku, Dem.  
 numankâmú'am, *jung werden*.  
 2. numankamsuam.  
 numaimú'am, *jung werden*.  
 2. numaimsuam.  
 núsan, *Köcher*.  
 nâ, Pl. nâ', 1) *Kamerad*, 2) *Awam-*  
*scher Samojede*.  
 nândetem, *sich gleichen*.  
 2. nântejeam.  
 nâitea, *das Obere*.  
 nâitenj, *nach oben*.  
 nâitene, *oben*.  
 nâiteda, *von oben*.  
 nâitemane, *oben entlang*.  
 nâitebtâ, *der Obere*.  
 nakali'ema, nakali'ema, *nehmen*.  
 2. nakalaseama.  
 nakalandatema, -lanantetema.  
 nakalafeatema, -laki'em.  
 nakalaguitema.  
 nâgâ, *gut*.  
 nâgei', Adv.  
 nâgeikia, *sehr gut*.  
 nâgimi'em, *sich bessern*.  
 2. nâgimsiem.  
 nâgimtiema, *bessern*.  
 2. nâgimtijiema.  
 nâgimtitatema, -mtinandetema.  
 nâgimtifeantema.  
 nâger, Pl. nâkerá', *Schmutz*.  
 nâgi'ema, *schmieren*.  
 2. nâkajuama.  
 nâgitatuma, nâkinandutuma.  
 nâgifiantuma, nâgiki'ema.  
 nâkerumú'am, *schmutzig werden*.  
 nâkerumta'ama, *beschmutzen*.  
 nâkeraju'ama, *beschmieren*.  
 2. nâkerusuama.

- ʔakerutatuma, -runantutuma.  
 ʔakerafatuma.  
 ʔalemé'am, *froh werden*.  
 2. ʔalemseam.  
 ʔalem tandem, ʔalemʔandétem.  
 ʔalemseandem.  
 ʔaltátem (ʔaltatm), *sich freuen*.  
 ʔaltatandem, ʔaltaʔandetem.  
 ʔaltafeandem.  
 ʔaltami'ema, *schlucken*.  
 2. ʔaltamaseama.  
 ʔaltamandatema, -maʔantetema.  
 ʔaltamafeatema, -maki'ema.  
 ʔaltamaguitema.  
 ʔarâ, *das Vordere*.  
 ʔaraŋ, *vor, früher*.  
 ʔaranu, *vorn*.  
 ʔaragata, *von vorn*.  
 ʔaramanu, *vorn entlang*.  
 ʔarabî, *der Vordere*.  
 ʔaratukun, *das erste Mal*.  
 ʔarua, *faul, träge* (vom Rennthier).  
 ʔârbe, *einzelnes Haar* (bei Menschen, Rennthieren).  
 ʔanaita'am, *arm sein*.  
 ʔanaita'a, *arm*.  
 ʔankâre, *Sünde*.  
 ʔankaraka, *sündig*.  
 ʔankaraga eitua, *sündlos*.  
 ʔannenka, ʔanenka, *Mücke*.  
 ʔandétem, *sich gleichen*.  
 2. ʔantéjeam.  
 ʔandumu, *Schlittenkufe*.  
 ʔansa, *Daunen*.  
 ʔandibeala, *daunig, flaumig*.  
 ʔansurum, *herabfahren*.  
 2. ʔansursuam.  
 ʔansurtandum, -ʔandutum.  
 ʔansurafatum.  
 ʔatebeá, *nass*, Gr. § 60.  
 ʔatebeajer, *etwas nass*.  
 ʔatere'ama, *nass machen*.  
 2. ʔatereseama.  
 ʔaterendatéma, -ʔantetema.  
 ʔadé'am, *nass werden*.  
 2. ʔatejeam, ʔadetandem.  
 ʔatoránda, *feiner Sawik (Oberpelz) aus Kalbsleder*.  
 ʔaseŋ, *kaum*.  
 ʔáfe, G. ʔabe, *Pelz* (Maliza).  
 ʔamagâ, *weich* (von Häuten, Riemen).  
 ʔamageikia, *sehr weich*.  
 ʔamaŋiku, *etwas weich*.  
 ʔamaŋ, *weich*.  
 ʔamamte'ama, *weich machen*.  
 2. ʔamamteseama.  
 ʔamagimti'éma, *weich machen*.  
 2. ʔamagimtijeama.  
 ʔamame'am, *weich werden*.  
 2. ʔamamseam.  
 ʔame, *Mutter*, Anrede: ʔa'a.  
 ʔami'á, *Rennthierkuh*.  
 ʔameanku, *dasselbe*.  
 ʔêinda, *besser*.  
 ʔêinda', ʔêindaŋ, Adv.  
 ʔelfu'am, *loskommen*.  
 2. ʔelfajuina.  
 ʔelfada'ama, *loslassen*.  
 2. ʔelfadusuama.  
 ʔelfadundatuma, -dunantutuma.  
 ʔelfaduki'éma, -dafatuma.  
 ʔelfukuituma, Freq.  
 ʔerbeati'em, *rücklings fallen*; vrgl. ʔinali'em.  
 ʔerbeatem, *rücklings liegen*.  
 ʔenne, *Bruder*, Anrede: a'a.  
 ʔetâ, *Kessel*.



netara'ama, *aufstellen*.  
 2. netarusuama.  
 netarundatúma, -runandutúma.  
 netaruki'ema, -rafatuma.  
 nedurkutuma.  
 nedutu, *steht* (nur von leblosen Dingen und in der dritten Person).  
 2. nedusua.  
 noane, *Taucher* (Vogel).  
 nota, *rot*, G. nota, *Gras*.  
 notalá, notubala, *grasreich*.  
 noba'ama, *waschen*.  
 nobá'am, *sich waschen*.  
 2. nobujuama.  
 nobutatuma, nobunandutuma.  
 nobuki'ema, nobufantuma.  
 nomu, *Hase*.  
 nomúku, *Dem*.  
 ni, *auf*. Dat. niŋ, niŋ.  
 Loc. nini, nini.  
 Abl. nita, nita.  
 Pros. nimane, nimane.  
 Dat. nijāŋ, nijāŋ, ni'āŋ, *nach einer Gegend*.  
 Loc. nīnu, nīnu, *in einer G.*  
 Abl. nīda, nīda, *von einer G.*  
 Pros. nīmanu, nīmanu, *längs, wegen*.  
 nika, G. niga, *Kraft*.  
 nikaléa, *kräftig*.  
 nīká'am, *schwitzen*.  
 2. nīkujuina.  
 nīkutatána, nīkunandutana.  
 nīku'ki'em.  
 niŋutŋ (niŋutŋ), *beten*.  
 2. niŋusua.  
 niŋutandum, niŋunadutum.  
 niŋufandum, -ki'em.

niletŋ, niletŋ, *leben*.  
 2. nilejeam.  
 niletandem, nilenandetem.  
 nileseandem.  
 nileteá, *lebend*.  
 nilebsaŋ, *Leben*.  
 nir, *Messerschaft*.  
 nirŋ, *Reihe (?)*.  
 niruŋ, *Freund*.  
 nintu, *nicht*, Gr. § 521.  
 nindem, *ich — nicht*, Gr. § 521.  
 nibtá, nitá, *Oberkleid der Weiber*.  
 nibtá'am, *ausruhen*.  
 2. nibtusina.  
 nibtundatana, nibtunantutana.  
 nibtuki'em, nibtatana.  
 nibtuguitana, *ich ruhe aus*.  
 nim, *Name*.  
 nimafantéa, *benamt, namhaft*.  
 nimka eitua, *namenlos*.  
 nimti'ema, *nennen*.  
 2. nimitijiema.  
 nimitatema, -tīandetema.  
 nimitifeantema, -tiki'ema.  
 nimŋ, *Brust*.  
 nimirŋ, *saugen*.  
 2. nimirsiem.  
 nimirtandem, nimirandetŋ.  
 nimirtakiem, nimirafeatem (tm).  
 nima'bte'ama, *säugen*.  
 2. nima'bteseama.  
 nimabtendatema, -btenantetema.  
 nimabteki'ema, -btefeatemala.  
 nimabteguitema.  
 nua, *Sohn, Tochter, Kind*.  
 nuada'ama, *küssen*.  
 2. nuadeseama.  
 nuadendatéma, -denantetema.  
 nuadeki'ema, -defeatemala.

nuasetema, *ich küsse.*  
 nuadeguitema, *dasselbe.*  
 nuu, *Quappe, Gr. § 11.*  
 nuu, *warm.*  
 nuuájer, *etwas warm.*  
 nuuareanku, nuuareankua, *dass.*  
 nuuamé'a, *es ist warm geworden.*  
 nuuamséta, *es wird warm werden.*  
  
 tâ, *Rennthier.*  
 tâlâ, *Rennthierbesitzer.*  
 tâ ~ôkagâ, *soviel.*  
 tâ ~ôkintua, *der sovielte.*  
 tâ tifane, *da; s. tanne.*  
 taëitu, taneitu, *es giebt, Gr. § 519.*  
 taérim, *fliegen.*  
 2. taersiem.  
 taertandem, -rændetem.  
 taerafeatem, -rtaki'em.  
 taikudi'em, *hindurchgehen.*  
 2. taikudasuama.  
 taikuda'bta'âma, *hindurchtreiben.*  
 2. taikuda'btujuama.  
 -btutatuma, -btunandutuma.  
 -btufantuma, -btuki'éma.  
 tau'am, *davonfliegen.*  
 2. taujîna.  
 taka', *dieser dort.*  
 takadubaŋ, *sehr.*  
 taka, *Rückseite.*  
 tagaŋ, *hintenhin.*  
 takanu, *hinten.*  
 takada, *von hinten her.*  
 takamanu, *hinten entlang.*  
 tagai, *Messer.*  
 tagata, *deshalb.*  
 tagabâtâ, *entfernt.*  
 ta git, *Rennthierochse.*  
 tâ ŋ, *Sehne.*

taŋa, *Sommer.*  
 taŋâ, *sommerlich.*  
 taŋadâ, *Sommerstiefel.*  
 taŋa'ka, *feines Tuch.*  
 taŋútum, *den Sommer zubringen.*  
 2. taŋusuam.  
 taŋutandum, taŋunandutum.  
 taŋufandum, -ki'em.  
 tálaŋ, *Glück.*  
 talanŋâ, *glücklich.*  
 talaka eitua, *unglücklich.*  
 talua, 1) *gestrig, 2) morgend.*  
 táluŋ, *gestern, morgen.*  
 taŋ'âma, *zuschliessen.*  
 2. talajuama.  
 talatatúma, talanandutuma.  
 talafantuma, talaki'ema.  
 taŋum, taŋum, *Deckel.*  
 tar', *Haar.*  
 tarafantea, *haarig.*  
 tarka eitua, *haarlos.*  
 taraje, *solcher Art.*  
 taru'âma, *theilen.*  
 2. tarsu'âma.  
 tartatuma, -rnanutuma.  
 tarafantuma, tartaki'ema oder taraki'ema.  
 tarká'a, tarkú'a, *es wurde eng.*  
 2. tarkujua, tarkuasua.  
 tarkuátum, *eng sein.*  
 tarkuatua, *eng.*  
 tarkuatúajur, *Dem.*  
 tarkura'âma, *eng machen.*  
 2. tarkurusuama.  
 tarkurundatuma, -runantutuma.  
 tarkuruki'ema.  
 tania, *jener.*  
 tania eitua, *so beschaffen.*  
 taniŋ, taniŋ, *dahin.*



taninu, *da*.  
 tanida, *von da*.  
 tanimanu, *da entlang*.  
 tani'ān, *so*.  
 tanua', tanuan, *wenig*.  
 tanaŋiku', tanaŋikuŋ, *Dem.*  
 tanaŋikaku', *sehr wenig*.  
 tankagā, *stark*.  
 tanageikia, *sehr stark*.  
 tankagājer, *Dem.*  
 tanātem (tm), *stark sein*.  
 2. tankājeam, tanātandem.  
 tannaŋ, *du*.  
 tantagā, *breit*, z. B. ein Brett.  
 tantageikia, *sehr breit*.  
 tanaŋiku, *wenig breit*.  
 tantagājur, *etwas breit*.  
 tantājua, *es lief* (von Thieren).  
 2. tandātātāna.  
 tantirum, *laufen*.  
 2. tandirsuam, tandirtandem.  
 tanaŋ, *dorthin*.  
 tanne, *dort*.  
 tagata, *von dort*.  
 tamane, *dort entlang*.  
 tandātu, *es tropft*.  
 2. tantajua.  
 tanduŋ, *Tropfen*.  
 tandā'a, *Arbeiter*.  
 tanduŋtūm, *Arbeiter sein*.  
 2. tanduŋsuam.  
 tanduŋtandum, -dunandutum.  
 tanduŋfandum.  
 tansa, *Geschlecht*, Pl. tанда'.  
 tānsaŋ, *Rennthierschlinge*.  
 tansú, *Neunauge*, Pl. tanđu'.  
 tati, *Demonstrativpronomen*.  
 tatitei', *umsonst*.

tada'āma, *bringen, geben*.  
 2. tatujuama.  
 tadutatuma, tatunandutūma.  
 taduki'ēma oder tadutaki'ēma.  
 tatunandutuma, tadufantūma oder  
 tadutafatuma.  
 tadu'āma, *unterbreiten, betten*.  
 2. tatajuama.  
 tadatatuma, tatanandutuma.  
 tadafantūma, tadaki'ēma.  
 tasagā, *bitter*.  
 tasagājur, *etwas bitter*.  
 tasageikia, *sehr bitter*.  
 tasuŋtūm, *bitter sein*.  
 2. tasuŋsuam.  
 tabaŋi'ēma, *drücken* (aus dem Russ.  
*давить*); s. jāri'ēma.  
 2. tabalasuama.  
 tabalandatuma, -lannatutuma.  
 tabalafatuma, -laki'ēma.  
 tam, s. Gr. § 527.  
 Dat. tabaŋ, *dorthin*.  
 Loc. tamnu, *dort*.  
 Abl. tabkata, *dorthier*.  
 Pros. tamanu, *dort entlang*.  
 tabkaŋ, *ebenso*.  
 tamagā, *dicht, dick* (vom Walde);  
 vergl. sikakua.  
 tamtūju'āma, *kaufen*.  
 tamtūtatuma, tamtūki'ēma.  
 tamtūnandutuma, tamtūfantuma.  
 tamtusi, *Kaufmann*.  
 tamtura'āma, *verkaufen*.  
 2. tamturusuama.  
 tamtundurandutuma, tamturu'ki'ēma.  
 tamturunantutuma, -turaŋatūma.  
 terā, *seicht*.  
 terā'ku, *Dem.*  
 teramu'a, *es ist seicht geworden*.

tendaitendem, *schweigen*.  
 2. tendaiteseam.  
 tendaimi'em, *Inchoat*.  
 2. tendamisiem.  
 tendamitatm (tem).  
 tendaisié, *ein Schweigender*.  
 tendaima'bte'ama, *zum Schweigen bringen*.  
 2. tendama'btejeama.  
 temenaj, *nun*.  
 tojakúa, *braun*.  
 tojakúajur, *bräunlich*.  
 tojaká'a, *sehr braun*.  
 tolarum (rm), *stehlen*.  
 2. toarsuam.  
 toartandum, -rnandutm.  
 toarfandum, -rtaki'em.  
 tolea, *Dieb*.  
 tole'ama, *stehlen*.  
 2. tolejeama.  
 toletatéma, toleandetéma.  
 tolefeantéma, toleki'ema.  
 torâtum, *ringen*.  
 2. torâsuam.  
 torâtandum, -nandutum.  
 torâfandum.  
 torabumai', *vergebens*.  
 tóri, *Ofen*.  
 tonuki'éma, *fahren*.  
 2. tonulasuama.  
 -landatuma, -lannantutuma.  
 -lafatuma, -laki'éma.  
 tonutúma, *fahren, jagen, treiben*.  
 2. tonusuama.  
 tonkagâ, *breit* (von einer Oeffnung).  
 tonkageikia, *sehr breit*.  
 tonkagâjur, *etwas breit*.  
 tótun, *Funke*.

tósu, *kleines Rennthierkalb* (im Frühjahr), G. toju.  
 tosua, *Rennthierkalbleder*.  
 tobakâ, *Beil*.  
 tófi, G. tobi, *Baumstamm*.  
 tofijuam, *hängen bleiben*.  
 2. tobisúina.  
 tobitatana, tobinandutána.  
 tomu, 1) *Ratte*, 2) *Maus*.  
 tomunku, *Dem*.  
 tuaja, *Stirnhaut* (unter dem Haar).  
 tua'bta'ama, *lesen*.  
 2. tuabtusúama.  
 tuabtundatúma, tuabtuki'éma.  
 tuabtunantutuma, tuabtafatuma.  
 tû'am, *kommen*.  
 2. tuisuam.  
 tuitatm (tum), tuiantundum.  
 tûfandum, tûki'em.  
 tui, *Feuer*.  
 tûmta'ama, *Feuer anmachen*.  
 2. tûmtusuama.  
 tûmtundatúma, tûmtu'ki'éma.  
 -tunantutuma, -tufatuma (tum, tm).  
 tuitaki'em, *speien*.  
 2. tuitalasúina.  
 -landatana, -lannantutana.  
 -lafatana, -laki'em.  
 tuitatum (tm), *dasselbe*.  
 2. tuitajuam.  
 tuitatandum, -tanandutum.  
 tuitafandum, -ki'em.  
 tuimúa, *Lärchenbaum*.  
 tuge', *Leinwand*, Pl. tukeja'.  
 túrku, *See*.  
 turseirum, *sich mit den Fäusten schlagen*.  
 2. turseirsuam.  
 turseitandum, -rnandutum.



tune', *still* (Wind).

tune'a, *es ist still* geworden.

tunareánu, *still, ruhig*.

tunareankua, *sehr still, ruhig*.

túnte, *Fuchs*.

túta (G. tuda), *Schneeschuh*.

túbidi' (Pl. bitida'), *Flinte*.

tufaki'ema, *abschütteln* (Schnee von den Kleidern).

2. tufalasuama, -landatuma.

lanantutuma, -lafatuma, -laki'ema.

tumtu'áma, *errathen*.

2. tumtajuama.

tumtatatuma, tumtanandutuma.

tumtafantuma, -ki'ema.

†aitá'a, *Vorderkopf*.

†aifi'em, *erschrecken*.

2. †aifajina.

†aifatatena, -faandetena.

†aifaki'em, -feandem.

†aifare'ama, *in Schrecken setzen*.

2. †aifareseama.

†aifarendatema, -reantetema.

†aifareki'ema, -reseatema.

†aifirkuitema, †aifirsitima, *ich setze in Schrecken*.

†araliku, *schmal* (z. B. Brett).

†aralikujur, *etwas schmal*.

†aralikáku, *sehr schmal*.

†arujie, *es wurde eng, schmal*.

†arule'áma, *eng machen*.

2. †aruleseama.

†arulendatema, -leantetema.

†arutakie, *es wird eng*.

†areá, *Netznadel*.

†areaga eitua, *leer*.

†annejeama, *wissen*.

†annentema, *ich weiss*.

†anneandetema, *ich will wissen*.

†annemte'ama, *erfahren, erkennen*.

2. †annemteseama.

†annemtendatema, -tenantetema.

†annemteki'ema, -tefeatema.

†antere'áma, *in Ordnung stellen, bereiten*.

2. †antereseama, -rendatema.

†anterenantetema, -reseatema.

†antereki'ema, -tereguitema.

†áta, *vier*.

†atamtéa, *der vierte*.

†atamten, -te', *zum vierten Mal*.

†ati', †atig, *viermal*.

†atuame, *sehr*.

†adi'ema, *Fleisch aus dem Kessel nehmen*.

2. †atijiema, †aditatema, -tiandetema, -difeantema, -diki'ema.

†asiti, *kalt*.

†asitim, *kalt sein*.

2. †asisiem.

†asagâ, *kalt*.

†asagâjer, Dem. †asageikia, Aug.

†asagimi'e, *es ist kalt geworden*.

†asaliku, *etwas kalt*.

†efa, †afa (G. ba), *Nagel*.

†i, *Holzader*.

†i', †i'', *Unrath*.

†idi'em, *seine Nothdurft ver- richten*.

2. †isina, †itatena, †iandetena.

†idifeantem oder -feandem.

†ie, *Birkenrinde*.

†ieinda, *Lunge*.

†iedúa, *trübe, bewölkt*.

†i'ema, *verbergen*.

†iem, *sich verbergen*.

2. †ijuama, †itatuma.

†inandutuma, -fantuma.

ʔija, *Aermel*.  
 ʔiʔi'ema, *kämmen*.  
     2. ʔiʔaseama.  
     ʔiʔandatemala, ʔiʔanantetema.  
     ʔiʔafeatemala, -ʔiʔaki'ema.  
     ʔiʔaguitema.  
     ʔiʔsiŋ, *Kamm*.  
 ʔirijâ, *Kreuz (am Körper)*.  
 ʔirimi, *Rogen*.  
     ʔiriméa, *von Rogen*.  
 ʔiru, *Wolke*.  
     ʔirubála, *trübe, bewölkt*.  
 ʔinaʔi'em, *vorwärts fallen, umfallen*.  
     2. ʔinalasina.  
     ʔinalandatena, -lanantetena.  
 ʔinea, *sauer, verfault*.  
 ʔinu'ama, *riechen*.  
     2. ʔinujeama.  
     ʔinuntatemala, ʔinuʔandetema.  
     ʔinuʔeantema, ʔinuʔki'ema.  
     ʔinurum, *ich rieche*.  
     2. ʔinursiem.  
 ʔintárum (rm), *springen*.  
     2. ʔindarsuam.  
     ʔindartandum, ʔindarnandutum.  
     ʔintarafatum, ʔindartaki'em.  
 ʔidi' (G. didaŋ), *Eiter*.  
 ʔifi (G. bi), *Zeit, Zeitpunkt*.  
     Dat. ʔibaŋ, *bis zu*; Loc. ʔifane.  
     Abl. ʔifagata; Pros. ʔifamane.  
 ʔimi, *Zahn*.  
 ʔimi, *Klafter*.  
 ʔimi'em, *sauer, faul werden*.  
     2. ʔimisi'em.  
     ʔimti'ema, *sauer machen*.  
     2. ʔimtisiema.  
     ʔimtindatemala, ʔimtinantetema.  
     ʔimtifeatemala, -ki'ema.

ʔimintim, *sich beeilen*.  
     2. ʔiminsiem.  
 ʔimintándem, ʔiminandetm.  
 ʔimifeandem, ʔimiki'em.  
 ʔimare'ama, *antreiben, beschleunigen*.  
     2. ʔimareseama.  
 ʔimarendatemala, -renantetema.  
 ʔimarefeatemala, -reki'ema.  
 ʔu, ʔua, *Flügel, Gr. § 11*.  
 ʔu', Pl. ʔuda', *Rennthiertalg*.  
     ʔutagâ, *fett*.  
     ʔutageikia, *sehr fett*.  
     ʔukaeitua, *ohne Fett*.  
 ʔuaru, ʔuaru, *Steuerruder, Fischflosse*.  
 ʔu'am, *erreichen*.  
     2. ʔujuina, ʔutatana.  
     ʔunandutana, -fantana.  
 ʔui, *Decke*.  
 ʔia, *Gehirn*.  
 ʔie, *Moos*.  
     ʔienea, ʔielea, *moosig*.  
 sâ, *Theer*.  
 sae'ama, *stechen, stossen*.  
     2. saejuama.  
     saetatuma, saenandutuma.  
     saefantuma, saeki'ema.  
 saŋurum (rm), *betrachten*.  
     2. saŋursuam.  
     saŋurtandum, saŋurnandutum.  
     saŋurafatum, saŋurtaki'em.  
 saŋaʔánka, *fünf*.  
     saŋaʔaŋimtia, sambamtá, *der 5te*.  
     saŋaʔaŋi', *fünfmal*.  
     saŋaʔaŋimtiŋ, sambámteŋ, *das fünfte Mal*.



salpedâ, *Ellbogen*.  
 sálta, *Pfahl, Thürpfosten*.  
 salmete'áma, *verwahren*.  
 2. salmeteseama.  
 salmetendatema, -tenantetema.  
 salmetefeatéma.  
 salí'ema, *verderben, zu Grunde richten*.  
 2. salijuama.  
 salitatumá, salinandutuma.  
 salifantuma, saliki'ema.  
 sarajâ, *Tasse*.  
 saru'áma, *anbinden*.  
 2. sarajuama.  
 saratatuma, -ranandutuma.  
 sarafantuma, saraki'ema.  
 sanirum (rm), *spielen*.  
 2. sanirsuam.  
 sanirtandum, -rnandutum.  
 sanirafatum, -rtakiem.  
 sanaki'em, *ich fing an zu spielen*.  
 2. sanakasuum.  
 sankagâ, sankutúa, *schwer*.  
 sankútum, *schwer sein*.  
 2. sankusúam.  
 sankageikia, *sehr schwer*.  
 sankatiku, sankagâjer, *etwas* —.  
 sánku, *Glocke*.  
 sántu', *Vogelschwanz*.  
 satami'éma, *durchschütteln*.  
 2. satamasuama.  
 satamandatúma, -mannantutúma.  
 -mafátúma, -ma'ki'éma.  
 satéra, *Steinfuchs*.  
 sátu (G. sadu), *Thon*.  
 satulâ, satubála, *thonreich*.  
 satuju'ama, *schütteln*.  
 sadutatumá, -dunandutuma, -dú-  
 fantuma, -dúki'ema od. -taki'ema.

sâsen, *Vorrathshaus*.  
 safuju'áma, *herausziehen*.  
 sabutatuma, sabunandutuma.  
 sabutaki'ema, sabufantuma.  
 sámú, *Mütze*.  
 samá'ku, *Dem*.  
 seaimégatimi'em, *erblinden; s. saime*.  
 2. seaimégatimsiem.  
 seari'ema, *anziehen*.  
 2. searajeama.  
 searatatena, searandetema.  
 searaseantema, searaki'ema.  
 séla, *geschmolzenes Fett (von Fi-  
 schen)*.  
 selagâ, *fett*.  
 selatiku, *wenig fett*.  
 selagâjer, *etwas fett*.  
 selageikia, *sehr fett*.  
 sele, *wer*.  
 selegatá, *keiner*.  
 seleta, selegua, selenunata, *je-  
 mand*.  
 ser, sêr, *Eis, Salz*.  
 serubála, *eisig*.  
 será'a, *weiss*.  
 sera'aimúam, *weiss werden*.  
 2. sera'aimsuum.  
 séru, serun, *Wittwer, Wittwe*.  
 serumú'am, — *werden*.  
 2. serumsuum.  
 seru'btá'áma, seruta'ama, *salzen (von  
 ser, Salz)*.  
 2. seru'btusuama.  
 seru'btundatuma, -btunantutuma.  
 seru'btúki'ema, seru'btatuma.  
 seru'btuguituma.  
 sete, *er*.  
 soa, sa, *Herz*.

soĩtali'ẽma, *nähen*.

2. soĩtalasuama.

soĩtalandatũma, -lannantutũma.

soĩtalafatũma, -laki'ẽma.

soĩturándum, dasselbe.

2. soĩturasuam.

soĩturandum, -ranantundum.

soibũtum, *tönen, lauten*.

2. soibujuam, soibutándum.

soibua'abta'ama, *läuten*.

2. soibua'abtusuaama.

sóruaŋ, *Regen*.

sonaleá, *Möve*.

sonankua, *schwarz*; s. fonka.

sonanká'a, *sehr schwarz*.

sonankúajur, *etwas schwarz*.

sonantundum, *schwarz sein*.

2. sonantusúam.

sóbki, *Schuhband*.

sofũ'am, *fallen* (von lebl. Dingen).

2. sofajuina.

sofatatana, -fanandutana.

sofara'ama, *fällen*.

2. sofarusuama, sofarundatuma.

sofaruntutuma, -ruki'ẽma.

sofarafatuma, -ruguituma.

siadér, *Fenster*.

sie, *Loch, Rauchloch im Zelt*.

siebeala, siabealea, *sehr löcherig*.

siejeajer, siajeajer, *etwas löcherig*.

sĩ'ema, *ein Loch machen, stechen*.

siejeama, dass. 2. sieseama.

sietatema, sienandetéma.

siefeantema, sieki'ẽma.

sien, siaŋ, *wenig*.

siełaku, siałaku, *wenig*; s. tanałiku.

siełakújur, *etwas wenig*.

siełakáku, *sehr wenig*.

siełakuŋ, *Adv.*

sieja, *Zunge*.

sier, *Sache*.

sikakúa, *dick* (von flüssigen Sachen).

sikakúajur, *etwas dick*.

sikaká'a, *sehr dick*.

sikamú'a, *es ist dick geworden*.

sikatutu, *es ist dick*.

sikatundum, *ich bin dick*.

siku, *Handwurzel, Schmalbein*.

sigũ'am, *ersticken, erwürgt werden*.

2. sigũsuam, sigũtandum.

sigũnandũtm, siguki'em.

sigũfandum, sigukuitana.

sikũda'ama, *erwürgen*.

2. sikũdũsuama.

sikũdũndatuma, -dunnantutuma.

sikũdaki'ẽma, sigũfantũma.

sigakuituma, siga'kui'ki'ẽma.

sila'ka, *trogähnliches Gefäß*.

siri'ẽma, *aushöhlen* (mit einem Messer).

2. sirajeama.

siratatema, sirawandetema.

sirafeantema, siraki'ẽma.

siru, *Schnee, Winter*.

sirua, *schneeig, winterlich*.

siru'ku, *Uferschwalbe*.

siti, G. sidi, *zwei*.

sidi', *zweimal*.

sidimtiŋ, *das zweite Mal*.

sidimtia, *der zweite*.

sitidáta, *acht*.

sitidáti', *achtmal*.

sididatamtea, *der achte*.

sitidatámteŋ, *das achte Mal*.

sinsa, *Brust*.

simi, *Kohle*.

sua, *Harz*.

sualâ, *harzig*.



suajúam, *in der Caravane ziehen.*

2. suasuam.

suatandum, suajündum.

suajusuam, suajundatm.

suah'em, *waten.*

2. sualasúina.

sualandata, -lanantutana

sualafatana, -laki'em, -landaki'em.

suárum, dasselbe.

2. suarsuam.

suartandum, -rnandutum.

suarafatum, -rtaki'em.

súnfa, G. sumba, *Axt.*

saede'ama, *braten* (z. B. Fische).

2. saedeseama.

saedendatema, -denantema.

saedefeatema.

saesetema, dasselbe.

2. saesesiema.

saibúa, *sieben.*

saibi', *siebenmal.*

saibuamtea, *der siebente.*

saibuamtan, *das siebente Mal.*

sáime, *Auge.*

sakuje'am, *eng zulaufen, schmal werden.*

2. sakuseam.

sagusetá, *es wird schmal.*

sakule'ama, sagule'ama, *eng machen.*

2. sakuleseama.

sagulendatema, -leantetema.

sagáiku, *eng, schmal*; s. tarkuatu.

sagáikújur, *etwas schmal.*

sakújer, dasselbe.

sagálikáku, *sehr schmal.*

sáluŋ, *Schwager* (die Männer zweier Schwestern).

salakumane, *minder.*

salimé'am, *fett werden*; vergl. séla.

2. salimsiem, salimtandem.

sare'átem (tm), *Hochzeit feiern.*

2. sareajeam.

sareatandem, -reawandetem.

sareafeandem.

sáruŋ, *Schande.*

sarukaeitua, *schamlos.*

saremé'am, *sich schämen.*

2. saremseam.

sarente'ama, *Inchoat.*

satagâ, *Herr, Vorgesetzter.*

satih'ema, *ein Loch bohren*; s. sie.

2. satilaseama.

satilandatema, satilantetema.

satilafeatema, -laki'ema.

sadi'bsin, *Bohrer.*

sadé'am, *aufhören.*

2. satejina.

sadetatena, -teandetena.

sadefeantena, -ki'em.

sabsi'ema, *speien.*

2. sabsijeama.

sabsitatema, sabsinandetema.

sabsifeantema.

sábsin, sabsi, *Speichel.*

sáfe, G. sabe, *Körper.*

séunda', seundán, sendabte', sendabten, *weniger.*

suitátum, *pfeifen.*

2. suitásuam.

suitátandum, suitánandutum.

suitáfandum.

sûju'ama, *schöpfen* (Wasser).

2. sûsuama.

sûtatúma, sunandutúma.

sûtafantuma.

sûrum (sûrm), *kriechen.*

2. sûrsuam.

sūrtandum, -rñandutum.	banuntatana, banu'ki'em.
sūrafatum, -rtaki'em.	banunandutana.
baiká'a, baikúa, alt (vom Menschen).	bánka, G. baŋa, Grube, Nest.
baiká'am, alt sein.	baŋutua, baŋubála, grubenreich.
baiká'ájur, baikuajur, altlich.	bantia, das Aeussere, Gasse.
baika'aimu'am, ich bin alt geworden.	Dat. bándin, nach aussen.
2. baika'aimsuam.	Loc. bantinu, draussen.
baitu', Seele.	Abl. bantida, von aussen.
baitu'a, Dampf, Dunst (von der Kälte).	Pros. bantimanu, aussen entlang.
baká, Instrument zum Bereiten der Häute.	bandu'btà, der Aeussere.
bakúnu, Stör.	bāntu, bantu, Wurzel.
bágir, Bergkuppe.	bānsa, all.
bakiráku, Dem.	Dual bānságai, alle beide.
bakirubála, kuppenreich.	Pl. bānda', alle.
bāŋ, Hund.	bānsamanu, immerfort.
balta, nur, allein.	bātu, G. bađu, Hakenangel.
batirum, heulen.	batu'a, Schweif.
2. batirsuam, batirtandum.	bādaŋ, besonders, nicht auf einmal.
batirñandutm, batirafatum.	bađaŋ eitua, besonderer.
bāra, bara, Rand, das Aeusserste.	badatúa, überflüssig.
bāra'btà, 1) der Aeusserste, 2) der kleine Finger.	badi'e, link.
bara'áma, schaben, hobeln.	badúam, aufwachsen.
2. barujuama.	2. baduasuam, baduatandum.
barutatuma, baruñandutuma.	bada'áma, füttern, ernähren (ein Kind).
bara'fantúma, baruki'éma.	2. batujuama.
barúbsaŋ, Schabeisen, Hobel.	badutatuma, batunandutúma.
bārba, Fürst.	baduki'ema, badufantúma.
bārbimta'áma, zum Fürsten machen.	bāsa, G. baja, Eisen, Metall.
2. bārbimtujuama.	basú'tum (tuŋ), fangen, jagen.
bārbimtuŋtatuma, -mtuñandutúma.	2. basujam.
bārbimtuŋfantuma.	basutandum, basunandutum.
baná'am, ermüden.	basufandum, -ki'em
2. banujuina.	basúdaŋ, Fang, Jagd.
	babeái, Mehlsack.
	bāfi, G. babi, wildes Rennthier.
	bē, G. beđaŋ, Wasser.
	beleá, wasserreich.
	bedé'am, trinken.



2. betejîna.  
bedelatena, betenandetena.  
bedefeantena, bedeki'em.  
betérem, dasselbe.  
2. bederseam, -rtandem.  
-nandetem, betereafeatem, -taki'em.  
bede'bte'âma, tränken.  
2. bede'bteseama.  
bedebtendatema, -btenantetema.  
bedebtefeatéma, bedebteki'ema.  
bedebteguitema.  
bé'a, *Fischsuppe*.  
beai, *Augenwimper*.  
beari'em, *vorbeigehen, vorbeifahren*.  
2. bearajeam, bearatandem.  
bearanandetem, bearafandem.  
beari'éma, *öffnen*.  
bearajeana.  
bearatatema, -ranandetema.  
bearafeantema.  
béata, *Schienbein*.  
béatun, *Darm*.  
bêgur, G. békuraŋ, *Netz*.  
béne, *Riemen*.  
bene'âma, *mit dem Riemen schu-  
len (ein Rennthier)*.  
2. benejeama, benetatema.  
betirim (rm), *tanzen*.  
2. bétirsiem, betirfandem.  
betirandetem, betirafeatem.  
boara'âma, *überführen*.  
2. boarasuama.  
boaruñdatuma, -runnantutuma.  
boaruki'ema, -rafatuma.  
boaruguituma.  
boujú'am, *übersfahren, übersetzen*.  
2. bousúam.  
boutandum, bounandutum.  
boutaki'em, bou'fandum.  
bonu'âma, *graben*.  
2. bonkajuama.  
bonatatuma, -kanandutuma.  
bonafantuma, bonaki'ema.  
boluan, *böse*.  
boluaikâ, *sehr böse*.  
boluatá'am, *zürnen*.  
2. boluatuşuina, boluatundatana.  
boluate'bta'ama, *erzürnen*.  
2. boluatebtujuama.  
boluate'btutatuma, -btuki'ema.  
boluate'btunandutuma.  
bóba, *Schlafstelle, Bett*.  
bo'bta'ama, *ausgiessen, ausschütten,  
melken*.  
2. bo'btujuama.  
bo'btutatuma, bo'btunandutuma.  
bo'btufantuma, bo'btu'ki'ema.  
bobsúdu, *Kreuz, Gürtelstelle*.  
bî', G. bidan, *zehn*.  
bîdi', *zehnmal*.  
bî'dimtia, *der zehnte*.  
bî'dimtiŋ, *das zehnte Mal*.  
bî'am, *fortgehen, fortfahren*.  
2. biujuina, biutatana.  
biunandutana, biuki'em.  
bie, bia, *Wind*.  
bieléa, bialea, *windig*.  
biékü, *Lüftchen*.  
biega eitua, *still*.  
bigái (G. bikâ), *Fluss*.  
bikâkü, *Flüsschen*.  
biŋin, biŋi, *Schwiegersonn*.  
bintisi, *Vielfrass*.  
bidi', *Pfeil von Eisen*.  
bua, *reissende Stelle im Fluss*.  
bualâ, *reissend*.  
bua, *Schritt*.  
buami'ema, *schreiten*.

2. buamaseama, buamandatema.  
 buamaantetema, -maki'éma.  
 buagati'éma, *schreiten*.  
 2. buagalseama.  
 buagaltatema, -galantetema.  
 buarem, dasselbe.  
 2. buarseam, buartandem.  
 buarandetem, -reafeatm.  
 buadu, *Wort*.  
 buatum (buatm), *sprechen*.  
 2. buajuam.  
 buatandum, buanandutm (tum).  
 bua'fandum, bua'kiem.  
 buedurbua, *ein Todter, eine Leiche*.  
 fâ, *Baum*.  
 faebumta'áma, *härten (Eisen)*.  
 2. faebuntusuama.  
 faebumú'a, *es wurde hart*.  
 2. faebumsua.  
 faemei', *dunkel*.  
 faeminti, *es ist dunkel*.  
 faemintia, *trübe, dunkel (Tag, Abend)*.  
 faemagâ, *dunkel, finster*.  
 faemagâjer, faemintiajer, *etwas dunkel*.  
 faemageikia, *sehr finster*.  
 faemagimi'e, *es ist dunkel geworden*.  
 faemagimside, *es wird — werden*.  
 faema'btâ, *kurzsichtig, trübäugig*.  
 faema'btâjer, *etwas blind*.  
 faému, *Winterstiefel*.  
 faikirim (rm), *laufen*.  
 2. faikirsuam, faikirtandum.  
 faikirnandutm, -rfandum.  
 faieú'am, *aufschwellen*.  
 2. faieujîna, faieuntátena.  
 faisu'áma, *zuhauen (mit der Faust oder einem Werkzeug)*.  
 2. faisujeama.  
 faisutatema, faisuandetema.  
 faisufeantema, -ki'éma.  
 fa'uka, *Muksun (Fisch)*.  
 fakati'éma, *einstopfen*.  
 2. fakalaseama.  
 fakalandatema, -lanantetema.  
 fakalafeatema, -laki'éma.  
 fakalaguitema, *ich stopfe ein*.  
 fajâ, *schief, nicht gerade*.  
 fâla, *Stein*.  
 falalâ, fałubala, *steinig*.  
 faléa, *Gaumen*.  
 fałuan, *leicht*.  
 fałalikú, *Dem*.  
 fałuame'am, *leicht werden*.  
 fałuamte'áma, *leicht machen*.  
 2. fałuamteseama.  
 fału'btâ'áma, *schleifen; v. fala*.  
 2. fału'btusúáma.  
 fału'btundatuma, -btunnantutuma.  
 fału'btuki'éma, -btafatuma.  
 fału'btugutuma.  
 fâr, far, *Blase*.  
 fâni, *Grab (im Sommer u. Winter)*.  
 fanu'a, *Flechte; s. fonu'a*.  
 fanu'áma, *ich legte*.  
 2. fansuama, fantatúma.  
 fannantutuma, fanufantuma.  
 fanká'am, *trunken sein*.  
 2. fankujuam.  
 fankútum (tm), *dasselbe*.  
 fankutúa, *betrunken*.  
 fankutúajur, *etwas betrunken*.  
 fankutuajuram, — *sein*.  
 fânsu, *Rennthierhaut als Sitz im Zelt, von fanu'áma*.



fántu, *Beinling*.

fatajeá, *Stern*.

saibua fatajea, *Siebengestirn*.

fáte (G. fade), *Galle*.

fatúa, *Wange*.

fadi'éma, *zum Kochen hinstellen*.

2. fatijuama, faditatumá.

latinandutuma, fadifantuma.

fadu'áma, *schreiben*.

2. fatajuama.

fadatatumá, fatanandutúma.

fadafantúma, fadaki'éma.

fatáu, *Schreiber*.

fádur, *Brief*.

feai (feae), *Ende, Gipfel, Aeusserstes*.

feañ, *flache Hand*.

feája, *Daumen*.

fealeá, *halb, Verwandter*.

fealemane, *ausser*.

fealede'áma, *hinzufügen*.

2. fealedeseama.

fealedendatéma, fealedenantetema.

fealedefeate'éma, -deki'éma.

feanka, *schwarz*.

feankájer, *schwärzlich*.

feañé'a, *sehr schwarz*.

feankami'éma, *mit dem Fusse ausschlagen*.

2. feankamaseama.

feankamandatema, -manantetema.

feankamafeatema, -maki'éma.

feankamaguitéma.

feándir, *Trommel*.

featá'a, *Trommelstock*.

featagâ, *ruhig*.

feadałiku, *Dem*.

featagimi'em, *ruhig werden*.

featagimti'éma, *beruhigen*.

featagimtiema.

feadâ, *Stirn*.

feabeme'am, *sich erwärmen*.

2. feabemseam.

feabemtândem, -bemaandetem.

feabemki'em, -bemfeandem.

feabemte'áma, *erwärmen*.

2. feabemteseama.

feabemtendatema, -tenantetema.

feabemteki'éma, -tefeatema.

feabemteguitema.

feábten, *Lippe* (von feai).

feami'em, *tief athmen*.

2. feamajeam.

feamantandem, -maandetem.

feamaki'em, -mafeandem.

fekagâ, fekutea, *heiss* (Tag, Stein, Wasser).

fekageikia, *sehr heiss*.

fekútem, *heiss sein*.

2. fekuseam.

ferá, féra, *der untere Saum am Pelz*; vergl. ludeai.

fereténdem, *hin und herlaufen* (vom Rennthier, das den Weg nicht einhält).

fete'bta'áma, *belehren, zeigen* (den Weg).

2. fete'bteseama.

fete'btendatema, -btenantetema.

fete'bteki'éma, -btefeatema.

fete'bteguitema.

fedá'a, *ein Gerbeisen, mit dem die Häute weich gemacht werden*.

fede'áma, *eine Rennthierhaut mit dem Gerbeisen streichen*; vgl. nadu'ama.

2. fese'ama, fetatema, fenantetema.

fedefeantema, fedaki'éma.

2. feteréma, dasselbe, Freq.

2. federséama, federtatéma.  
federnandetema, fetereafeatema.  
fêmé'am, *zu fürchten anfangen*.  
2. fêmseam, fêmtándem.  
fêmnandem, fêmseandem.  
fênte'áma, *in Furcht setzen*.  
2. fênteseama, fêmtendatema.  
fêntenantetema, -tefeatema.  
foadai, *Sack*.  
fóika, *das dicke Ende des Fischdarms*.  
foikadâ, *Steiss*.  
fóra, *Gesicht*.  
forátum, *weiden, hüten*.  
2. forasuam.  
foratandum, foranandutum.  
forafandum, foraki'em.  
foratúa, *Hirt*.  
fori'éma, *zuschneiden (Kleider)*.  
2. forijuama.  
foritatum, -rinandutuma.  
forifantuma, -riki'éma.  
fórbu, *Schaum*.  
forbubála, forbulâ, *schaumig*.  
fonú'a, *Flechte*.  
fonu'áma, *flechten*.  
2. fonsuama, fontatuma.  
fonnantutuma, fonnafantuma.  
fonúrum, *ich flechte*.  
2. fonursuam, fonurtandandum.  
fonurnandutim, fonurfandum.  
fónka, *Schaft, Stiel (am Beil, Hammer); vergl. ñir*.  
fodá'am, *durchnässt werden*.  
2. fotujuam.  
fodutandum, fодукi'em.  
fomagâ, *scharf*.  
fomagâjur, *etwas scharf*.  
fomagimi'em, *scharf werden*.  
fomagimti'ema, *schärfen*.  
fomagimti'ema.  
fia' (G. fiajaŋ), *grober Sawik (Oberpelz)*.  
fiéda, *Hermelin*.  
fi'em, *reifen*.  
2. finsiem, fintátem.  
firi'éma, *zum Kochen, Reifen bringen*.  
2. firijeama, firitatema.  
fiŋ, fiŋdaŋ, *Nachts*.  
fiŋitim, *lachen*.  
2. fiŋisiem, -jitándem, -jiñandétem.  
fiŋiki'em, fiŋiseandem.  
filimi'a, fiŋimi'a, *Stückchen, Bissen*.  
filitima, *fürchten*.  
2. filisiema.  
filitatéma, filiñandetema.  
filifeantema, -ki'em.  
filiti, *Bremse*.  
fiŋti'éma, *zwischen den Händen reiben*.  
2. fiŋaseama.  
fiŋandatema, fiŋanantetema.  
fiŋafeatema, fiŋaki'éma.  
fira, *hoch, gleich hoch, gewachsen*.  
z. B. 4imij fira, *Klafterhoch*.  
~anasanaŋ fira, *Mannhoch*.  
firam, *ich bin gewachsen, ich kann*.  
2. fira esuam, z. B.  
matumunaŋ firam, *ich kann hauen*.  
jadurmunan firam, *ich kann gehen*.  
firagâ, *hoch, gross*.  
firageikia, *sehr hoch*.  
firagâjer, *etwas hoch*.  
firaŋiku, *Dem*.  
firiŋi'éma, *erhöhen*.  
2. firilisiema.  
firiŋindatema, -fiŋeátema.



firi'a, *Nackenhöhlung.*

fisihi'em, *lachen*; s. fijitim.

2. fisihasina.

fisihandatena, -lannantetena.

fisihi'atena, -laki'em.

fisiha'bte'ama, *zum Lachen bringen.*

2. fisiha'btejeama.

fisiabtetatema, -labtenandetema.

fisiabtefeantema, -bte'ki'ema.

fimi'e, *es ist Abend geworden.*

2. fimsie.

fimti, *Abend.*

fimtitang, fimtitung, *Abends.*

fua, *Jahr.*

fua, *das hinten Belegene.*

Dat. fuaq, *hintenhin*; tanda fuaq, *darauf.*

Loc. fuanu, *hinten, darauf*; tanda fuanu, *darauf.*

Abl. fuada, *von hinten.*

Pros. fuamānu, *hinten entlang.*

fuaaja, *der Hintere.*

fua'blā, *der Hinterste.*

fuaagai, *Knie.*

fualā'btu', *Segel.*

fua'hi'ema, *blasen.*

2. fualasuama.

fualandatuma, -lannantutuma.

fualafatuma, -laki'ema.

fuarūma, *blasen.*

2. fuarsuama.

fuartanduma, -ruandutuma.

fuikali'em, *schief sein.*

fuika'hi'e, *schief, schräg.*

fuika'hi'ema, *umwickeln.*

2. fuikalaseama, fuikalandatema.

fuikalanantetema, -laseatema.

fuikalaki'ema, -laguitema.

fuita, *Halfter.*

fuita'ama, *hinein thun, hineinstossen.*

2. fuitajuama.

fuitutatuma, fuitunandutuma.

fuituki'ema, fuitantuma.

fuitema, *bitten, rufen.*

2. fuisi'ema, fuitatema.

fuanantetema, fufeantema.

fua, *Kraut, aus welchem Zunder bereitet wird; Zunder.*

fua'bsa, fua'usa, *eiserner Handgriff am Kessel.*

fūli, *Brücke.*

fūla'bte'ama, *zerbröckeln.*

2. fūla'bteseama.

fūla'btendatema, -bteantetema.

fūrem, *suchen.*

2. fūreseam, fūrtandem.

fūrandetem, -refeatem.

furu, *Hode.*

furka'hi'ema, *mischen, umrühren.*

2. furkalaseama.

furkalandatema, -lanantetema.

furkalaseatema, -laki'ema.

furkalaguitema.

fursi'em, *zurückkehren.*

2. fursajina.

fursatatena, fursanandetena.

fursare'ama, *zur Rückkehr bringen.*

2. fursareseama, -rendatema.

fursareantetema, -refeatema.

fūnta, *Pfund (aus dem Russ.).*

fūnturā'am, *glauben.*

2. fūnturusuina.

fūnturundatana, -runnantutana.

fūnturuki'em, -rafatum.

funsā, *fremd.*

futa, ein Pud (40 Pfund), aus dem Russ.

fütándem, suchen.

2. fütaseam, fütandatem.

fütanantendem, -featem.

fúdar, Joch, Zugriemen.

fubé', Wade.

fufá, weibliches Geschlechtsglied.

ma', Zelt.

Dat. madajân, madujân, nach Hause.

Loc. matanu, zu Hause.

Abl. makata, von Hause.

Pros. mamanu, das Haus entlang.

mâ, was.

mâjân, weshalb.

mâta, magua, magunata, etwas.

mâgata, nichts.

maemuadâ, Kinn und Kinnbacken.

makâ, stotternd.

mâgâ, fest, ist fest (z. B. ein Riemen).

mâgei', fest.

magatiku, niedrig.

magatikujur, Dem.

magatikáku, sehr niedrig.

makujú'am, niedrig werden.

2. magusuam, -sudum.

magula'ama, niedrig machen.

2. magulusuama.

magulundatuma, -lunantutuma.

maguluki'éma, -lafatúma.

maguluguituma.

mála, Landzunge.

makí', soviel, nur.

mâra'ama, fest machen; s. mâgâ.

2. mârusuama, mârundatuma.

mârunnantutuma, mâruki'éma.

mârafatúma, mâruguitúma.

mare'ama, fortnehmen.

2. marse'ama, martatema.

maranantetema, -refeantema.

marú'am, zerbrechen, in Stücke gehen.

2. marusuam.

maru'ama, zerbrechen, zerschlagen.

2. marajuama.

maratatuma, marannandutúma.

maraki'éma, marufantuma.

mánu, Ei.

manúa, Huf.

manuj, später.

maná'kui, mana'kun, neulich.

mannagai'ta'ama, rollen, z. B. eine Tonne.

2. mannagai'tujuama.

mannagai'tutatúma, -tuki'éma.

-tunandutuma, -tafantuma.

manan, ich.

manta, gleichwie.

mantarâru, es ist glatt.

mantarârúa, glatt.

mantímu, recht (dexter).

mantimundaj, rechtshin.

mânui, mōnui, Faust.

mata'ama, 1) schneiden, 2) hauen.

2. matujuama.

matutatuma, matufantuma.

matuki'éma, matunandutuma.

matunandaki'éma.

mátu', sechs.

matudumtua, matamtéa, der 6te.

matudu', sechsmal.

matudumtun, matámten, das sechste Mal.

mamáru, Erde.

mea, Hammer.



- meai (meae), *Frau des Sohnes, Schwiegertochter.*  
 meajéndem, *zu Fuss gehen.*  
 2. meajeseam, meajendatm.  
 meajeantendem, -jefeatem.  
 meáran, *schnell.*  
 mearagâ, *rasch.*  
 mearageikia, *sehr rasch.*  
 mearaki'éma, *beschleunigen.*  
 2. mearalaseama.  
 mearalandatema, -laantetema.  
 mearalafeatema, -laki'éma.  
 méarun, mearu, *Wunde.*  
 meani'em, *wachsen.*  
 2. meanajeam.  
 meanantandem, meanaandetem.  
 meanafeandem, meanaki'em.  
 mēni'e, *Hornstumpf des Rennthiers im Sommer.*  
 mē'áma, *machen.*  
 2. meiseama.  
 meitatema, meantetema.  
 meifeatéma, meiki'éma.  
 meledi'éma, *theilen.*  
 2. meledaseama.  
 meledendatema, -denantetema.  
 meledafeatéma, -daki'éma.  
 meledaguitema.  
 meran, *bald; s. mearan.*  
 méntu, *genug; s. mendu'.*  
 mendum, *für mich genug.*  
 méndem, *gehen, Finn. menen.*  
 2. menseam, mentátem (tm).  
 meantendem, menefeandem.  
 mendatéma, *tragen (auf dem Rücken, den Armen).*  
 2. mendeseama.  
 mendatatema, mendenandetema.  
 mendefeandem, mendeki'éma.  
 mentali'éma, *forttragen.*  
 2. mentalaseama.  
 mentalandatema, -laantetema.  
 mentalafeatéma, -laki'éma.  
 mentalaguitema.  
 mendu', mendui, *gerade recht; s. mentu.*  
 mendatánu, *zu rechter Zeit.*  
 mēda, *Rennthiercaravane.*  
 móku, *Rücken.*  
 môja, *Ast, Zweig.*  
 môjibála, *ästig, zweigereich.*  
 móru, *Ufer.*  
 mou, *Erde.*  
 mî'ân, mîniq, *hierher.*  
 mî'btâ, *der Nähere.*  
 mîji'éma, *geben.*  
 2. misi'éma, mitatema.  
 miantetema, mîjeseantema.  
 mina, minaiku, *Fischmagen.*  
 minadâ, *Magen.*  
 mintutim, *voll sein.*  
 2. mintusiem, mintutandem.  
 mintutia, *voll (z. B. Sack, Magen).*  
 mintu'btí'éma, *anfüllen.*  
 2. mintu'btisiema, -btindatema.  
 mintu'btiantetéma, -btifeatema.  
 mintu'btiki'éma, -btiguitima.  
 míta, G. mida, *Leber.*  
 murá'ka, *Schellbeere.*  
 muna', *Biegung der Schlittenkufe.*  
 Pl. múnáda'.  
 muni'éma, *biegen.*  
 2. munijúama.  
 munintatuma, muninandutuma.  
 munifantuma, muniki'éma.  
 múnka, G. muja, *Klumpffeil.*  
 múnku, *Föhrenwald, Wald.*

mûntándum, *hüten* (Rennthiere).

2. mûntasuam.

mûntandatum (tm), -tannantudum.

mûntafatum, -taki'em.

mundûisan, *Bart*.

mundû'tuma, *kauen*.

2. mundûsuama.

mundûtatuma, mundûnandutuma.

mundûfantuma, -ki'ema

mundû'ka, *lahm*.

mutárum, *bellén*.

2. mudarsuam.

mudartandum, -darnandutum.

mutarafátum.

### III.

#### JENISSEI-SAMOJEDISCHES

#### WÖRTERVERZEICHNISS.

~Á, *Gott*.

~â-faddi (â-padde), B., *klarer Rand  
am Horizont (Gottes-Saum)*.

~â, Ch., *Fuss*, Dem. ~âku.

ae, Ch., *Gehirn*.

ai'abo, Ch., *schicken*.

aíja, *Körper*.

aijobâ, Ch., *roh, ungekocht*.

aíjebá, aijibe, B.

aiju, Ch., *Schlackwetter* (Schnee  
und Regen).

akâ, *männliches Glied*.

agga, B., *gross*, Dem. aggaku.

agga Rusa, B., *Herr*.

âta, *männl. Glied*; vgl. sâgo, akâ.

aríke'o, Ch., arikeo, B., *gross*.

aríkiêu, Dem.

aro', *ich bin*.

~âraddei, B., *ich höre auf*.

awi', *aufs Neue*.

ata, *Vater!* (in der Anrede).

adde, B., *Njelma* (Fisch).

addeo, *sich setzen*.

âddotabo, *setzen*.

addese, G. addeseo', *Stuhl*.

adduáro', Ch., *ich sass*; addodeo',  
St. addu.

adido, addodei, B., *sitzen*.

addu, *Laus*.

adu, *Unrath, Koth*.

âba, *Schneehuhn*, Dem. abaku.

âbuli, Ch., *Kopf*.

awuo, *was?* s. Gr. § 456.

ê', *Mutter*, G. ea, L. eggone.

ê', Ch., *Mund*, G. eo', Dat. eddo,  
Abl. egoro.

eo, *hieher*, St. eko (eke).

Loc. ekohone.

Abl. ekohoro, ekohodo.

Pros. eko'one.

eo ~ôka, *soviel*.



ei'abo, B., *schicken*.  
 eitabo, eitaddabo, Ch., *sagen*; s. naitabo.  
 eu, Ch., *Kinn*.  
 ékararo', Ch., ékadádo, B., *ermüden*.  
 eke, eko, *dieser hier*.  
 eke jeke, *heute*.  
 êñau, *ein anderer, der zweite*.  
 G. enawo', Abl. enagoro.  
 êña, s. nêke, B.  
 elei, eloi, *solch einer*.  
 élu', Ch., *in die Quer*; s. náru'.  
 elugadu'.  
 elutére, *querliegend*.  
 elutabo, *in die Quer legen*.  
 ennete', G. enneteó', *Mensch*.  
 eti, Ch., ete, B., *jung*.  
 etiju, *sehr jung*.  
 etidu, B.  
 etimaro, etimado, *jung werden*.  
 edabo, B., *shiessen*; s. lédabo.  
 éde, *aufwärts, nach oben*.  
 Loc. edene, Abl. ededo.  
 Pros. edeone. St. ede, *das Obere*.  
 edde, *Freude*.  
 eddedde, *froh*.  
 eddemaro', eddebiro', Ch., *froh werden*.  
 eddemedo, eddebido, B., *dass*.  
 eddo, Ch., 1) *Horn*, 2) *Messerschneide*; s. naddo.  
 eddoreggo, *gehört*.  
 eđua, *Schlittenkufe*.  
 eđuinaro', Ch., *hinabgleiten*.  
 esuiñado', B.  
 êsâ, Ch., nêsâ, B., *neun*.  
 êsâu, nêsâui, *neunzig*.  
 êsâdde, *der neunte*.  
 ese, *Vater*.

éba, *Kopf*.  
 ebê, B., *Gehirn*.  
 ewuo, Ch., *Backenknöchel*.  
 éfi, éfire, Ch., *heiss*.  
 ema, Ch., *Schlaf*.  
 ~o, B., *Fuss*, ~oku, *Dem*.  
 ~ô', *eins*.  
 ~ôbu, *einmal*.  
 ~o'aitamanu, *zugleich, auf einmal*.  
 ~oti', *einmal*.  
 ~otio, *einfach*.  
 ôka, *viel*.  
 ôka', *Adv.*  
 ôkami'e, *viel werden*.  
 ôñaro', *essen*, St. oto, Ch., ôro, B.  
 omabo, *ich ass*, St. ô'.  
 ele'ei, *getödtet* (vom Rennthier).  
 olasei.  
 olero', Ch., oledo', *getödtet werden*.  
 oli', *einmal*.  
 otio, *einfach*.  
 oko, *früher, vorher*.  
 Dat. oro', oro', *vor*.  
 Loc. okone, orone.  
 Abl. okodo, orodo.  
 Pros. oko'one, oro'one.  
 okofî', *umsonst*; s. bohorî'.  
 okoti, Ch., orete, B., *der Vorderste, der Erste*.  
 okoti', Ch., *das erste Mal*.  
 ori', Ch., ori', B., *Gipfel, Höhe*.  
 G. orido'.  
 ôre, Ch., *Beere*.  
 orote, okoti, *der Erste*.  
 ori, Ch., *sichtbar*.  
 orimero, Ch., *sichtbar werden*.

ôtabo, ôtabdabo, füttern.

oteo, Schuld.

oteoreggo, schuldig.

oteitábo, leihen.

oteitakáro, Ch., oteitakádo, B.,  
schuldig werden.

otetiro, ich weide, hüten, St. otete

oteddiro', Ch., oteddido, B., ich  
hüten.

otibo, Ch., otébo, B., warten.

oteddiro, oteddebo.

oturuo, Herbst, Abl. -horo.

óde, B., Beere.

odi, B., sichtbar werden.

odimedo, B., sichtbar werden.

odde, sehr.

óddo, unbeweibt.

óddu, Boot.

oddi', G. oddiro', Ch., oddido', B.,  
Blatt.

osa, B., Fleisch, Speise.

Osa, Tunguse.

óba, ältere Schwester.

óbe, Handschuh.

ôbu', einmal.

ôbto, Geruch.

ôbtoreggo, riechend.

obti', Ch., schlecht.

obtiko, Dem., obtikohone, -ko'one.

obtiro', schlecht werden.

óma, Ch., Tabak.

omabo, essen, St. ô'.

ia, Ch., Thür.

ie, Ch., Leim.

ietibo, leimen.

ihofalbo, B., übermässig trinken.

ihutado', B., rauchen.

ija'a, Vater (in der Anrede).

ijora, Ch., ijora, B., kleine Ohreule.

ila, B., Oheim.

ila'a, Augm.

irábo, iródabo, Ch., aufheben.

ire, Ch., Reihe.

iro', Ch., itediro', leben.

irete', G. -eo', Ch., Leben.

iredde, lebendig.

iro, Ch., Boden.

D. iro, unter, Dem. itoku' (-kuo).

Loc. irone, Dem. itokune.

Abl. itoro, Dem. itokuro.

Pros. ito'one, Dem. itoku'one.

iroggo, Ch., kleiner Handschlitten.

irio, Ch., Mond, Monat.

iru, Ch., Freund.

iro, B., Boden.

Dat. iro, unter, Loc. irone.

Abl. irodo, Pros. iro'one.

iroggo, B., kleiner Handschlitten.

iri, Ch., Kessel.

irise', Griff am Kessel.

iri'abo, Ch., idi'abo, B., auf-  
hängen.

ina, älterer Bruder.

ine, reich.

inumáro', Ch., inumado', B., reich  
werden.

inô, dieser da.

Dat. inô', dorthin, Loc. ione.

Abl. inoro, Pros. ino'one.

inobo, 1) Schwiegervater, 2) älterer  
Bruder der Frau.

inna'a, Bruder.

ito, Haar.

idise, B., Griff am Kessel.

iddo, Bogen.

ise, Ch., Oheim.

ise'o, Augm.



u', B., *Weg*, G. udo', Abl. ukodo.

ũ, Ch., *Stange*, Abl. ũhoro.

ũdo, B., Abl. ũdohodo.

ũ (Stamm ũbo), Ch., *Mutterbrust*.

ũŋaro, Ch., *saugen*.

utaddabo, *säugen*.

ui, B., *Brust*.

uiŋado, B., *saugen*.

uitaddabo, B., *säugen*.

ũo, *Gras*.

ũote, *grasreich*.

uggo, *weich*.

uggeddibo, *erweichen*.

uggemaro', *weich werden*.

uhutaro', Ch., *rauchen*.

ũlaigu, Ch., *klein, wenig*.

úra, Ch., *Hand*.

uraku, Dem.

urea, Ch., *klein*.

urî, Ch., *Weg*, Abl. urîhoro.

úda, B., *Hand*.

udaku, Dem.

udanie, B., *recht*.

úddiro', Ch., *hören*.

uđa, Ch., *Fleisch, Speise*.

uđediro', Ch., *hören, horchen*.

usu', G. usuo', *Fingerglied*.

úbo, *Ende, Schluss, Gipfel*.

úboe, Ch., *Zeigefinger*.

úmu, *Norden*.

kâ, Ch., *kia*, B., *Knochenmark*.

ka'arabo, Ch., ka'arabo, B., *fällen, umwerfen*.

ka'eo, ka'ebo, *sich herablassen, herabfahren*.

ka'ero', Ch., *fallen* (von leblosen Dingen).

kâi, *Kamerad*.

D. kâddo, L. kâhane. St. kâbo.

kai'o, *Gewitterwolke*.

kaija, *Sonne*.

kaijaro', Ch., kaijado', *zurückbleiben*.

kairaro', Ch., kaidado', B.

kaibo, *zurücklassen*, St. kae.

kaeddio.

kaha, Ch., kiho, B., *Götze*.

kahafonde, Ch., kihofonde, B., *Priester*.

kaŋabo, B., *bitten, rufen*.

kaŋe, Ch., kare, B., *Fisch*.

kaŋeku, kareku, Dem.

kaŋero, karedo, *fischreich*.

kâŋi, Ch., kârio, B., *Mammuth*.

kâra'a, Ch., kâda'a, B., *Grossmutter, Mütterchen*.

kâraru', Ch., *Kerze*.

G. kâruro', Loc. kone.

kâro', Ch., kâdo', *sterben*.

kârabo, Ch., kâdabo, B., *tödten*.

karaddabo.

kari, Ch., kadi, *Tanne*.

kâru, Ch., kadu, *Schneegestöber, Unwetter*.

karurâro', Ch., kadudado', B., *schimpfen, schelten*.

kanetaro', Ch., kanetâdo, B., *fortgehen, fortfahren*.

kanîro', Ch., kanîdo, B., *dass*.

kâte'o, Ch., kâte'e, B., *Rennthier-ochse*.

kattunabo, kattogabo, *verschneiden*.

kâti, *Mädchen, Tochter*.

kâte', Ch., kate', B., *Krankheit (Tod)*.

kâteote, Ch., kateote, B., *nie krank*.

káde, <i>Harz</i> .	kô, Ch., kio, B., <i>Seite</i> .
kaddabo', <i>forttragen</i> .	ko', B., <i>Geschirr</i> .
kaddaddabo, káddatábo.	ko', G. kodo, B., ku', Ch., <i>Husten</i> .
kaðâro', Ch., kaðâdo', B., <i>fangen, jagen</i> .	korunaro', Ch., kodunado, B., <i>husten</i> .
kaðaddaro.	korumáro', Ch., korumádo', B.
kâsa, <i>Mann</i> .	kô', G. kóro', Ch., ko', G. kodo', B., <i>Eiter</i> .
kaso, B., <i>seicht</i> .	koabo, Ch., kuabo, B., <i>suchen, finden</i> .
kásua, Ch., kasue, B., <i>trocken, dürr</i> .	koddabo, Ch., kuddabo.
kasuaro', Ch., kasuedo', B., <i>trocken werden</i> .	koelútu', G. -ro', Ch., koerútu', G.
kásotábo, Ch., B., <i>trocknen</i> .	koerúdo, <i>Bauchgurt des Rennthiers</i> .
kasotaddabo.	kóki, <i>Nebel</i> .
kába, <i>Welle</i> .	kokidde, <i>neblig</i> .
kâbe, Ch., kábe, B., <i>tot</i> .	kokiggo, kokiġeggo, <i>Dem</i> .
kamarabo, Ch., kamadabo, B., <i>fertig machen</i> .	kôha, <i>liegender Baum</i> .
kámeġo, Ch., kámero, B., <i>ein Verstorbener, eine Leiche</i> .	kohararo, Ch., kohadado, B., <i>hindurchgehen</i> .
kámoro, Ch., kámodo, B., <i>Haus, Hütte</i> .	koharotabo, Ch., kohadotabo, B., <i>hindurchtreiben</i> .
kami, Ch., kammu, B., <i>Lärchenbaum</i> .	koġei, koġoi, Ch., kôre, kûre, B., <i>Decke</i> .
kê', G. kêo', Ch., kie', G. kio', B., <i>Donner</i> .	koġotabo, Ch., korotabo, B., <i>zeigen</i> .
kearu', Ch., keade, B., <i>Waise, arm, sündhaft (?)</i> .	koġotadabo, Ch., korotadabo, B.
kearuġi, keaduġi, <i>sündlos</i> .	kôġi, Ch., koiri, B., <i>Thräne</i> .
kê'ġaiggu, Ch., kémiġaku, B., <i>kurz</i> .	koġi'o, Ch., kori'o, B., <i>Treibstange</i> .
kê'eddibo, Ch., kemiddeo, B., <i>kürzer machen</i> .	kóra, Ch., kóda, B., <i>Nagel</i> .
kê'eme, Ch., ké'mime, B., <i>kurz werden</i> .	koreabo, Ch., kode'abo, B., <i>kratzen</i> .
keġe', kere', <i>Stamm des Reflexivpronomens, s. Gr. § 449</i> .	koġetabo, kodetabo.
kêre', Ch., kéde, B., <i>wildes Rennthier</i> .	korega'a, Ch., kodega'a, B., <i>hart</i> .
kêde'e, B., <i>arm</i> .	kótabo, kotaddabo, <i>auslöschen</i> .
kêbu', G. kêburo', kêbudo', <i>Sünde</i> .	kotiario', <i>verlöschen</i> .
	koġe, <i>Dampf, Nebel</i> .
	kóddeo, <i>Nachteule</i> .
	koddo, <i>Schlitten</i> .
	kodduaro', koddaddebo, Ch., kodduado, B., <i>schlafen</i> .



koddio, *erfroren*.

koddeluo, Ch., koddelue, B., *erfrieren*.

koddiro', Ch., koddido', B., *frieren, erfrieren*.

koddetibo, Ch., koddetebo, *frieren machen*.

koðe', Ch., kio', B., *nahezu; von kô, kio*.

Loc. koðene, kione, *nah*.

Abl. koðero, kiodo, *von naheher*.

Pros. koðe'one, kio'one, *nahe entlang*.

koðoluo, koðuluo, Ch., koðulue, B., *Angehörm, Köder*.

kôba, *Haut*.

koburabo, Ch., koburábo, B., *schinden*.

kóbeddo, *Unterleid der Weiber*.

kómaro', Ch., komado', B., *wollen*.

kometábo, B., *lieben*.

kî', G. kio', Ch., ki', B., *Blut*.

kijae, *blutig*.

kia, B., *Knochenmark*.

kiáre, Ch., kiäre, B., *hell*.

kîroba, Ch., kiroba, B., *Brot*.

kiriáro', Ch., kide'ado', B., *aufwachen*.

kiriabo, Ch., kideabo, *wecken*.

kiredoabo, kideddabo.

kidaráro', Ch., kidadado, B., *seine Nothdurft verrichten*.

kide, B., *trogähnliches Gefäß*.

kû, Ch., kô, B., *Ohr*.

kû', G. kuro', Ch., *Husten; s. ko'*.

kû', G. kûro', Ch., *Gefäß, Kiste*.

ku, Gr. § 567; Dat. kû', *wohin*.

Loc. kokohone, *wo*.

Abl. kuro, kudo, kokohoro, *woher*.

Pros. kûno'one, *wo entlang*.

kua, *Birke*.

kû'eo, Ch., kuiju, B., *Landrücken*.

kû'eosae, kuijusae, *bergig*.

kuo'ese', Ch., kuorese', B., *Netz*.

kuoliáro', Ch., kuoreádo, *mit dem Netze fischen*.

kuggofi, Ch., kuggori, B., *Schienbein, Wadenknochen von vorn*.

kuhua', Dat., *irgendwohin*.

Loc. kuhuane, *irgendwo*.

Abl. kuhuaro, *irgendwohin*.

Pros. kuhu'âne, *irgendwo entlang, irgend einmal*.

kuho'io', Dat., *nirgendhin*.

Loc. kuhohione, *nirgends; nie*.

Abl. kuhohioro, *nirgendsher*.

Pros. kuhohi'ône, *nirgends entlang*.

ku'ra, Ch., kúra, B., *nicht verschnittenes Rennthier*.

kû'uke, Ch., kûreke, B., *Rabe*.

kurahâne, *wie*.

kururu', Ch., kindu', B., *morgens*.

kururuo, Ch., kiduduo, B., *Morgen*.

kûri, Ch., kúde, B., *Löffel*.

kuna'éro', Ch., kunaredo', B., *schwitzen*.

kuna'otabo, Ch., kunarotabo, *zum Reifen bringen*.

kune, Ch., kunne, B., *wann*.

kunebo' (kuneo'), *davonlaufen*.

kunoddebo.

kûno', *wie*.

kunu'aro', Ch., kinuado', B., *singen*.

kunutaro, kinutado.

kutaro', Ch., kutado, B., *landen*.

kutodaro.

kuddahâ, Ch., kuddahae, B., *weit*.  
 kuddaha', kuddahaddo, *weit fort*.  
 Dem. kudduku'.  
 kuddahane, *weit*, Dem. -dukune.  
 kuddaharo, kuddahado, *weit her*.  
 kubo, *Bremse*.  
 kubu'éo, *altes Rennthier*.

haha, Ch., *Götze*; s. kaha.  
 haruraro', Ch., *schimpfen, schelten*;  
 s. karuraro'.  
 hanïro', Ch., *davongehen*; St. hanne,  
 Gr. § 534; s. kanïro'.  
 haddabo, Ch., *fortführen*; s. kaddabo.  
 hamarabo, Ch., *bereiten*; s. kamarabo.  
 hamelo, *ein Verstorbener, eine Lei-*  
*che*; s. kameŕo.  
 hêre', Ch., *wildes Rennthier*; s. kêre'.  
 hôke, *welcher*.  
 hôkohorŕo, *keiner*.  
 hotïro', *ich* — *beinahe*, s. Gr. § 538.  
 hôbeddo, *Unterkleid der Weiber*;  
 s. kobeddo.  
 hî, *Interjection der Furcht*.  
 hihî, *Interj. der Verwunderung*.  
 hulaha, *wie*.  
 huju, *einer von beiden*.  
 hujggorŕo, *keiner von beiden*.  
 hujggua, *irgend jemand*.  
 huneo, *entweichen, davonlaufen*;  
 St. huno; s. kuneo.

jâ, Ch., *Erde, Stelle*.  
 jauja, Ch., jâsa, B., *Mehl*; Finn.  
 jauho.  
 jáki, *Rauch (im Zelt), Qualm*.  
 jakuaro', Ch., jakuado', B., *jucken*.  
 Jakuta, *Jakute*.

jágga, *Wuhne, Eisloch*.  
 jaggate', G. -eo', *Eishaue*.  
 jaggabo, jaggaddabo, *Eis hauen*.  
 jaggua, jiggua, *es giebt nicht*.  
 jáha, Ch., *Fluss*.  
 jáhaku, Dem.  
 jaharâbo, Ch., *nicht wissen*.  
 jararo', Ch., jarado', B., *weinen*.  
 jâra, Ch., *Sand, Asche*.  
 jârasae, *sandig*.  
 jararo', Ch., jadado', B., *gehen*.  
 jarunaro', Ch., jadunado', B., *ich*  
*gehe*.  
 jaroddaro', Ch., jadoddado, B.  
 jare'abo, Ch., jade'abo, B., *begeg-*  
*nen*, St. jares.  
 játa, *fein, dünn*.  
 játaku, jatuku, Dem.  
 jatumaro', Ch., jatumado, B.,  
*dünn werden*.  
 jadabo, B., jérabo, Ch., *schmieden*.  
 jadunado, B., jerunáro, Ch., *ich*  
*schmiede*.  
 jaddu'a, jadu'a, Ch., jaddu'o, jadu'o,  
 B., *langsam, faul*.  
 jadduke'o, Augm.  
 jábo, *Glück*.  
 jáboradde, Ch., jabodadde, B.,  
*glücklich*.  
 jabo', *in die Länge, längs*.  
 jabu, *lang*; jabu'eo, Augm.  
 jabu'ábo, jabutabo, *erreichen, ein-*  
*holen*.  
 jê, *Wand*.  
 je'atabo, Ch., jo'atabo, B., *bedecken*.  
 je'e'abo, je'e'tabo, *schwingen, schwen-*  
*ken*.  
 je'oabo, Ch., (jeu'abo), *nicht können*.  
 je'one, *für, wegen*.



- jeosinaro', Ch., jeosinado', B., *entgegengesetzt sein.*  
jekari, B., *unbekannt.*  
jégoi, Ch., *grau.*  
jeggo, Ch., joggo, B., *Pelzverbrä-  
mung von Hundefell.*  
jébo, *Zwilling.*  
jéti, Ch., jali, B., *Feuerstein.*  
jéte, Ch., jére, B., *Tag.*  
jele', jélenô, Ch., jere', B., *bei  
Tage.*  
jekima, Ch., jerima, B., *tagen.*  
jérabo, Ch., *schmieden.*  
jerunáro, *ich schmiede.*  
jérabo, Ch., jodabo, B., *schliessen  
und treffen.*  
jéro', Ch., jêdo' B., *schmerzen.*  
jêni'e, *Flick.*  
jêniabo, jênidabo, *flicken.*  
jêddede, B., *Ferse.*  
jêddi, Ch., *Hanf, Bogensehne.*  
Jeddosi, G. -sio', *Jenissei.*  
jêdoribo, Ch., *lieben.*  
jêdu, *Schwan.*  
jési, G. -io', *Schlinge.*  
jébi'éro', Ch., jébi'edo', B., *betrun-  
ken sein.*  
jebihoddeo.  
jébire, Ch., jebide, B., *betrunken.*  
jéfi, jéfide, B., *heiss.*  
jô, G. jôso', Ch., *Fett.*  
joadadde, B., *Waise.*  
joggodde, *fremd.*  
jóha, B., *Fluss.*  
jôhaku, Dem.  
joharábo, B., *nicht wissen.*  
jóhori, Ch., johodi, B., *Rennthier-  
weibchen.*  
johibo (johio), Ch., johebo, B., *zer-  
schneiden, z. B. ein Renn-  
thier, St. joho.*  
johoddibo, Ch., johoddebo, B.  
johuaro', Ch., johuado', B., *sich  
verirren.*  
johotabo, Ch., johorábo, B., *irre  
führen.*  
jóte, Ch., jóre, B., 1) *tief, 2) dick.*  
jote'eo, Ch., jore'eo, B., *Augm.*  
jore, jure, Ch., jode, B., *Mitte.*  
jore', Ch., jode', B., *mittenhin.*  
jorene, jodene, Loc., *mitten drin.*  
jorero, jodero, Abl., *von der  
Mitte her.*  
jore'one, jode'one, Pros., *mitten  
entlang.*  
jóreti, jódete, *der Mittelste.*  
jóri'ábo, Ch., jodi'abo, B., *schlagen,  
peitschen.*  
jóna, *ruhig, friedlich.*  
jóna'éku, Dem.  
joneddabo, *beruhigen, friedlich  
machen.*  
jónemáro', Ch., jonemado, B.,  
*friedlich werden.*  
jóte, G. -eo', *Thau.*  
jótú, *Gans.*  
joddibo, juddibo, Ch., joddebo, B.,  
*treffen.*  
jóddu', G. -ro', Ch., -do', B., *Pelz  
(Maliza).*  
josunabo, josunabo, *schneiden, St.  
josun.*  
josiagébo, josisdebo.  
jî, B., *Leim.*  
jîtebo, jîteddébo, *leimen.*  
jia, Ch., *weich.*  
jiema, *weich werden.*  
jiéddabo, *weich machen.*

jikaſi, Ch., jekari, B., *unbekannt*.  
 jikabo, jikaddabo, Ch., *losknüpfen*.  
 jikearo, Ch., jikeado, B., *sich losknüpfen*.  
 jirábo, jirodábo, B., *aufheben*.  
 jire, B., *Reihe*.  
 jirete', B., *Leben*.  
 jiredo', B., *leben*.  
 jiredde, B., *lebendig*.  
 jirie, B., *Mond, Monat*.  
 jide, B., *Kessel*.  
 jiddu, *Njelma* (Fisch).  
 jimuiſaro', Ch., jimuiſado', B., *blinzeln*.  
 jû', jô, G. jûso', jôso', Ch., ju', G. juro', B., *Fett*.  
 jû, Ch., ju, B., *Knoten*.  
 jû', ju', *hundert*.  
 judde, *der hundertste*.  
 juaro', Ch., juado', B., *sich erwärmen*.  
 jútabo, *wärmen*.  
 juabo, juaddabo, *umzäunen*.  
 júko, *Holzſcheit*.  
 jugudadde, jogudadde, B., *weiss*.  
 Júſako, Ch., Júſako, B., *Jurak*.  
 juſotábo, Ch., jurotábo, B., *vergessen*.  
 júſabo, Ch., judabo, B., *zerbröckeln, zerstückeln*.  
 juroddabo, judoddabo.  
 jure'ero', Ch., jure'edo', B., *träumen*.  
 júru, B., *Freund*.  
 judâ, Ch., jodea, B., *Mitte*.  
 juda', Ch., joda', B., *zwischenhin*.  
 judane, jodane, *zwischen*.  
 judaro, jodaro, *aus der Mitte her*.  
 judâne, *zwischen entlang*.  
 judaro, Ch., judado, B., *Hecht*.  
 judea, B., *klein*.

judabo, *zerstückeln*.  
 judi', G. -io', *Zeit, rechte Zeit*.  
 juserédo', *hören*.  
 jubâ, *warm*.  
 jubaku, Dem.  
 jubema oder jubemaro', Ch., jubemado', B., *warm werden*.  
 jubaku, jubarodde, Ch., *Waise*.  
 jubararo', Ch., jubadado, B., *verwaisen*.  
 júbe, B., *weich*.  
 jua, *weich werden*.  
 jútabo, *weich machen*.  
 jûbe, Ch., jûſe, B., *Zaun*.  
 jubotábo, Ch., juborábo, B., *umwickeln, bedecken*.  
 júſorabo, *loſflechten*.  
 lahumaro, *erwärmt werden*.  
 lata, *Brett*.  
 latu, Ch., *Peljedka* (Salmo Peljet).  
 leokaro', Ch., leokado, B., *zu schreien anfangen*.  
 le'io', Ch., lo'io', B., *nicht können*.  
 le'iro', *ich kann nicht*, Gr. § 538.  
 leuſaro', Ch., leuſado, B., *schreien, rufen, heulen* (v. Menschen).  
 leketábo, *spalten*.  
 lêdabo, Ch., *schliessen*.  
 leddio, *geschmolzener Talg*.  
 léddori, lêdori, Ch., *Ferse*.  
 lebeabo, lebeoddábo, *hinten ausschlagen*.  
 loirebo, Ch., loireo, B., *verbrennen*,  
 Intr.  
 loikotebo, loiroteo, *verbrennen*,  
 Trans.  
 lokoſio', *plötzlich*.  
 loku, B., *Klumppfeil*.



loggeddedde, Ch., schwarz.

lota, *ebene Stelle.*

lote, B., *Gefäss, Kiste.*

lódó, *taub.*

loddu, Ch., luddu, B., *niedrig.*

loddótaiggu, luddótaiggu.

loddumaro', luddumado, *niedrig werden.*

lodduddábo, ludduddábo, *erniedrigen.*

lóba, Ch., lóbi, B., *Ruder.*

lobutáro, lobotáro, Ch., lobitédo, B., *rudern.*

líte, G. líteo', Ch., *Köcher.*

lidde, liddea, Ch., *seicht.*

liddema, *seicht werden.*

lúsu, Ch., lesu, B., *faul; vergl. Ung. lusta.*

lumi'áro', Ch., lumeado', B., *sich erschrecken.*

lumiraro, lumedado.

lumunaro'.

lumitábo, Ch., lumetabo, B., *in Schrecken setzen.*

lirabiro', Ch., lidabido', B., *sich beeilen.*

liratábo, Ch., lidatábo, B., *beschleunigen.*

liri, Ch., lidi, B., *Knochen.*

liddo, *glatt, eben.*

libe, *Adler.*

Luota, Ch., *Russe.*

laha, laha, *enklit., gleichwie.*

lio, lio, *enklit., nur.*

Rusa, B., *Russe.*

na', G. nâ', B., *Mund.*

naitabo, B., *sagen.*

nau, Ch., *Wort.*

na'abo, Ch., *stossen.*

na'uroddabo, *ich stiess.*

naura, B., *Baumsaft.*

naggoradde, *roth.*

naggumotábo, *färben.*

naggumu'áro', Ch., *roth werden.*

nagguotaro'.

nára, Ch., nára, B., *Schneekruste.*

nareo, nareo, *das spätere Frühjahr.*

nára, Ch., náda, B., *Moos.*

náraggo, Ch., nadaggo, B., *moosig.*

naredadde, B., *roth.*

nareu'ádo', -reutado', *roth werden.*

nareotábo, *färben.*

nári, Ch., nádi, B., *feiner Pelz (Sawik).*

nariñaro', Ch., nadiñado, B., *sich schnäuzen.*

nariunaro', nadiunado', *ich schnäuze mich.*

náru', narutéde, B., *in die Quer, querüber.*

narutabo, *in die Quer legen.*

nâtiñaro', Ch., nâtiñado, B., *springen, hüpfen.*

nâdaro', nadodaro, Ch., *sprechen, St. nâdo.*

nadi, B., *kleines Rennthierkalb.*

nadiku, *Dem.*

naddo, B., 1) *Horn*, 2) *Messerschneide*; s. eddo.

naddoreggo, *gehört.*

nâsiro', Ch., *schweigen.*

nâseridabo, *zum Schweigen bringen.*

naba, Ch., naba, B., *Hase.*

nabaku, nabaku, *Dem.*

ne, Ch., nie, B., Dat., zu, gegen.

Loc. nene.

Abl. nero, Ch., nedo, B.

Pros. ne'one.

nê, *Weib.*

neleggo, Ch., nereggo, B., *be-  
weibt.*

nesi, *ohne Weib.*

nesere, Ch., nesede, B., *unbe-  
weibt.*

ne'e, *fest, ist fest.*

ne'ere, Ch., ne'ede, B., *fest, hart.*

ne'osuddibo, Ch., ne'osuddeo, B.,  
*hart machen.*

ne'osuma, ne'osume, *hart werden.*

nêke, B., *der Andere; s. êgau.*

nêkorébo, B., *nehmen.*

nehibo, Ch., *nehmen.*

nehu', *drei.*

nehodde, *der dritte.*

nehodi, *das dritte Mal.*

nehuku', *dreimal.*

nehibi', *dreissig.*

nenaeo, *umstürzen, umfallen.*

nénoggo, Ch., neneggo, B., *Mücke.*

netei, B., *ausruhen.*

nêlibo, Ch., netebo, B., *öffnen.*

neteddio', neteddeo'.

nêsâ, B., *neun; s. êsâ.*

nô', Dat., *nach einer Gegend.*

Loc. none, Abl. noro.

Pros. no'one.

no, nu, B., *Thür.*

noa, Ch., nuija, B., *Quappe.*

nôaro', Ch., nôado', B., *stehen; St. nô.*

no'aro', *schaben, schülen, St. nos.*

norunaro', Ch., nodunado', B.,  
*ich schabe.*

nôdode', nudode', *Schabeisen.*

no'abo, *fangen, St. no'o.*

noete, *gerade.*

noe'e, *gerade werden.*

noe'ero, Ch., noe'edo, B., *gerade  
sein.*

noemaro', noemedo', — *werden.*

nôtibo, Ch., noeddebo, B., *gerade.*

noi'abo, *halten.*

noi'rabo, noi'dabo.

no'ite, *Griff an der Thür, am  
Kasten.*

noha'aro', Ch., nuha'edo', *schwitzen.*

nohaebó, Ch., nuhaebó, B.

nóhi, G. fo', ro', *Schmutz.*

nohiru'abo, Ch., nohiru'abo, B.,  
*beschmutzen.*

nóhimaro, nohimado, *schmutzig  
werden.*

nôrebo', Ch., nôrebo', B., *Halt ma-  
chen, stehen bleiben.*

nôrotabo', nôrotabo', *zum Stehen  
bringen.*

no'iebo, Ch., noriebo, B., *stechen.*

no'ioddabo, noriddebo.

nórinjaro, Ch., nórinjado, B., *tanzen.*

nonuke'o, Ch., *sehr hart.*

nódado', B., *hören.*

noddoabo, *verschlucken.*

no'ô, *Daunen.*

noma, B., *Schlaf.*

nio, Ch., nieda, B., *Sohn.*

niojo, Ch., nieijo, B., *Gürtel.*

nigga, *Weidengebüsch.*

niho, *Kraft.*

nihí'aro, Ch., nihi'ado, B., *kräf-  
tig sein.*

ni'hite, Ch., *kräftig, stark.*

nihu'ado, nihutado, B., *beten.*

nîdebo', Ch., *ausruhen.*



nûkuabo, Ch., nuedabo, B., *küssen*.  
nuha'edo', B., *schwitzen*.  
nuhu'aro', Ch., nihu'ado', B., *beten*.  
nudâro', Ch., nudâdo', B., *nass werden*.

nudatabo, Ch., nudarábo, B., *nass machen*.

nudabâ, *nass*.

nudarai, Ch., nudarai, B., *etwas nass*.

naŋu, B., *Kinn, Backenknochen*.

naba, B., *Hase*; Dem. nabaku.

nero', *ich — nicht*, s. Gr. § 537.

note', G. noteo', B., *Köcher*.

ni, Dat., *nach oben*.

Loc. nîne, *oben*.

Abl. nîro, *von oben*.

Pros. nîone, *oben entlang*.

nî', G. nio', Ch., nu', B., *Name*.

nîsonde, *namhaft*.

nîdi, *ohne Namen*.

nîdere, Ch., nîdede, B., *namenlos*.

nîddibo, Ch., nîddebo, B., *nennen*.

nî', G. nîro', *Messerschaft*.

nîeijo, B., *Gürtel*.

nîoni, Ch., nîeni, B., *Taucher (Vogel)*.

nîode', Ch., nîde', B., *Augenbraue*.

nîtoda, *er*.

nue, *Insel*.

nuggo, B., *weich*.

nuggeddebo, *erweichen*.

nuggemedo', *weich werden*.

taebo, Ch., toebo', B., *erreichen*.

taima, Ch., *Baumstamm*.

Tau', *Awamscher Samojede*.

tá'u, *Flechte*.

tá'oráro, Ch., tá'orado, B., *flechten*.

ta'ogabo.

tâko, *Tuch*.

tagu', G. taguo', *grosses Rennthierkalb*.

tâjo, Ch., taijo, B., *Kopfhaut*.

tâji, Ch., *Mütze*.

tarêbo', Ch., taroei, B., *laufen*.

tarêdenáro, tarêdenado', *ich laufe*.

talibo, taleddibo, Ch., tarebo, B., *stehlen*.

tariŋaro, tariŋado, *ich stehle*.

tariggaro', tariggado, *Dieb*.

târebe, Ch., tâdebe, B., *Schaman, Zauberer*.

târungaro', Ch., tarungado', B., *ringen*.

tannagabo, Ch., tannengabo, B., *jagen, fahren*.

tannoŋabo, tannorabo.

tati'aro', Ch., tate'ado', B., *erwachen*.

tátu, *Funke*.

taddabo, Ch., *lehren*.

taddu'abo, *treten*.

taði, Ch., *kleines Rennthierkalb*.

taðiku, Dem.

táðu, Ch., tasu, B., *Neunauge*.

taserádde, Ch., *gelb*.

tabu, *Baumstamm*.

tabu', G. -ro', Ch., -do', B., *Haarwurzel*.

tabuero', Ch., tabuedo, B., *hängen bleiben*.

tê, Ch., te, B., *Birkenrinde*.

te'o, B., *Schuhband*.

te'i, te'inô, te'inôku', *das oben Befindliche*.

Dat. te'i, *oben hin*.

Loc. te'ine, *oben*.

Abl. te'iro, Ch., te'ido, B., *von oben her*.

Pros. te'ione, *oben entlang*.

te'itifagge, Ch., te'itefagge, B., <i>Oberkleid der Weiber.</i>	tébo, <i>Nagel, Pflöck.</i>
tekâro', Ch., tekâdo, B., <i>sich ver- stecken.</i>	tô, <i>Sommer.</i>
tekaroddebo', Ch., tekaroddeo, B.	tôaro, <i>den Sommer zubringen.</i>
teggabo, teggaddabo, <i>betten.</i>	tojio, Ch., toe, B., <i>sommerlich.</i>
teho', Ch., tahu', B., <i>hintenhin.</i>	tôri, Ch., tôdi, B., <i>Sommerstiefel.</i>
tehone, tahone, <i>hinten.</i>	tô', G. tôfo', Ch., to', B., <i>Haar.</i>
tehoru, tahodo, <i>von hinten her.</i>	tôdae, <i>haarlos.</i>
teho'one, tahâne, <i>hinten entlang.</i>	to'aro', Ch., to'ado, B., <i>kommen.</i>
tehonô, tahnô, <i>nach hinten.</i>	to'abo, Ch., tu'abo, B., <i>kauen.</i>
tehonône, tahnône, <i>hinten.</i>	tô'abo, toddabo, <i>verstecken, verber- gen, St. tô.</i>
tehonoku', tahnoku', <i>Dem.</i>	to'e, <i>dicht.</i>
téhoti, Ch., tehoti, B., <i>entfernt.</i>	toengebo, <i>fragen.</i>
tejabo, <i>theilen, St. ten.</i>	tokatae, <i>gefallen.</i>
tera, Ch., téra, B., <i>Netznadel.</i>	tokatâbo, <i>falten.</i>
térabo, Ch., tedabo, B., <i>bringen, geben.</i>	toggoédde, Ch., <i>blau, schwarz.</i>
téro'o, Ch., tédo'o, B., <i>Vorderkopf.</i>	tohonô, <i>dieser dort.</i>
teriabo, Ch., tediabo, B., <i>Fleisch aus dem Kessel nehmen.</i>	tojonaro', Ch., tojonado, B., <i>klopfen.</i>
tenne, <i>wenig.</i>	toleo', Ch., toliojuo, B., <i>hierher.</i>
tenneku', <i>Dem.</i>	tóhirádde, Ch., tolidádde, B., <i>nah- belegen.</i>
tennohonebo, <i>drücken, niederdrücken.</i>	torabo, Ch., torabo, B., <i>zuschliessen.</i>
teni, <i>Verstand.</i>	toroddabo.
teniggo, <i>klug, verständig.</i>	to're, Ch., tore', B., <i>so.</i>
tenisi, tébisère, <i>unverständlich, unklug.</i>	tólua, Ch., tórúa, B., <i>Deckel, Dach.</i>
tenitaro', <i>denken, nachdenken.</i>	tôna, <i>noch.</i>
tenibo', tenneo, <i>wissen.</i>	tone, <i>tonne, da.</i>
této, Ch., <i>Baumsaft; s. naura.</i>	tonea, <i>es giebt.</i>
teto, <i>vier.</i>	toni, Ch., <i>still (Wetter).</i>
tetodde, <i>der vierte.</i>	tonoku, <i>Dem.</i>
tetou', <i>vierzig.</i>	tôtabo, Ch., totabo, B., <i>lesen.</i>
teti, <i>kalt.</i>	totobi, Ch., tutubi, B., <i>eng.</i>
tetire, Ch., tetide, B.	totobére, <i>tutubéde.</i>
tedde, Ch., <i>breit, weit.</i>	totomáro, tutumado', <i>eng werden.</i>
tedde'eo, Augm. (von Löchern und Flächen).	totorabo, tutudabo, <i>eng machen.</i>
	todde, <i>tudde, Fuchs.</i>
	todde'ero', Ch., todde'edo, B., <i>laufen (vom Rennthier).</i>
	toddojaro', toddojado', <i>ich laufe.</i>



todi, *du.*

tosi, *das Untere.*

Dat. tosi', tosinô', *nach unten.*

Loc. tosi', *unten.*

Abl. tosiro, Ch., tosidô, B., *von unten.*

Pros. tosi'one, *unten entlang.*

tosio, Ch., tose'e, B., *unten befindlich.*

tosioradde, *dasselbe.*

tôbo, *Thon.*

tobosae, *thonig.*

tóbiku, B., 1) *Ratte*, 2) *Maus.*

tómake, Ch., *dasselbe.*

tî', Ch., ti, B., G. tino', *Sehne.*

tia, *Rennthier.*

tialeggo, Ch., tiareggo, *Rennthierbesitzer.*

tia-fonedde, Ch., *Rennthierhirt.*

tiada, tijaði, *nun.*

tiojo, Ch., tieijo, B., *Aermel.*

tîja, *eng.*

tijuddabo, *eng machen.*

tijumaro', *eng werden.*

tîra, Ch., tira, B., *Faust.*

tîraigaro, Ch., tirijubido, B., *mit den Fäusten schlagen.*

tîraro', Ch., *schelten, schimpfen.*

tiddi, Ch., tiso, B., *Tropfen.*

tiddâ, Ch., tisa, B., *es tropft.*

tidde'aro, *kaufen.*

tiddalâbo, Ch., tidderâbo, B., *an-kaufen.*

tiddati, *Kaufmann.*

tîdo, Ch., tîso, B., *Geschlecht.*

tîdo'o, Ch., *Arbeiter.*

tîdu'áro', Ch., tîsu'ádo', B., *Arbeiter sein, sich verdingen.*

tû, Ch., tu, B., *Feuer.*

tûmimo, *Flinte.*

tuodabo, Ch., tunnebo, B., *Feuer anschlagen.*

tû, G. turo', Ch., tu, G. tudo', B., *Rennthiertalg.*

turute, Ch., tudute, B., *fett.*

tua, *Flügel.*

tuata, Ch., tuara, B., *Steuerruder, Fischflosse.*

tûka, *Beil.*

tura'a, Ch., tura'a, B., *Steiss.*

tûaro, *kommen*, St. tû.

turaro', Ch., tudado', B., *speien.*

turo, Ch., tudo, B., *Schneeschuh.*

tuddabo, tuddodabo, *erfahren, er-rathen.*

tudio, Ch., tuse'e, B., *See.*

tûsio, *Kohle.*

tube', G. -so', *Leinwand, Segel.*

tubo, *Wurm, Made.*

tubonabo, *ausklopfen, durchschütteln.*

tûbotâbo, *betrügen.*

te', *gestern.*

tîjo, Ch., teijo, B., *gestrig.*

tota', *morgen.*

tî, Ch., ti, B., *Holzader.*

tî, G. tîo', *Zahn.*

tîe, Ch., tîbe, B., *Klafter.*

tieijo, B., *Aermel.*

tiohi, Ch., tiori, B., *Wolke.*

tioðe', G. -eo', Ch., tiese, B., *Rennthierschlinge.*

tîrabo, Ch., tierebo, B., *kämmen.*

tioðe', Ch., tiedi', B., *Kamm.*

tikeddo, Dat., *dorthin.*

Loc. tîkohone, *dort.*

Abl. tîkohoro, *dorthen, deshalb.*

Pros. tîko'one, *dort entlang.*

tĩŋaro', Ch., tĩŋedo', B., *fliegen*.  
 tio'ebo, Ch., tĩbi', B., *davon-  
fliegen*.  
 tĩji, *Lunge*.  
 tĩrê, Ch., tĩrê, B., *Fischrogen*.  
 tĩre'eggo, tĩre'eggo, *rogenreich*.  
 tĩŋebo, tĩneddibo, *riechen*.  
 tĩbâ, Ch., *sauer*.  
 tĩmero', Ch., *sauer werden*.  
 tĩddibo, Ch., *sauer machen*.  
 tuku', *alle*.  
 tubae, B., *Zeigefinger*.  
 tubo', *bis zu*.  
 Loc. tubone.  
 Abl. tuboro, tubodo.  
 Pros. tubo'one.  
 tũmi, Ch., tũmi, B., *Ofen*.  
 da, B., *Erde, Stelle*.  
 die, B., *Wand*.  
 diti, *bitter*.  
 ditire, Ch., ditide, B., *dasselbe*.  
 sâ, Ch., so, B., *Halfter*.  
 saibe, B., *sauer, verfault*.  
 saibedo, *sauer werden*.  
 saetabo, *sauer machen*.  
 saki, Ch., *Schuhband*.  
 sago, *das männliche Glied*.  
 sâre, Ch., sâre, B., *Regen*.  
 sârulâbo, Ch., sódurâbo, B., *nähen*.  
 sâneke, Ch., sâneke, B., *Möve*.  
 sata, sêta, sedde, *später*.  
 sasedeŋaro, sasideŋaro, Ch., sasi-  
 muado, B., *zittern*.  
 saburiŋaro, Ch., sabudeŋado, B.,  
*zaubern*.  
 sâma'a, *Rauchloch*.  
 sâme, *Wolf*.

sê, G. sero', Ch., se', G. sedo', B.,  
*Gesicht*.  
 sea, *Spaten*.  
 seo, Ch., seijo, B., *Herz*.  
 se'o, *sieben*; se'odde, *der siebente*.  
 sei, *Auge*.  
 sei'abo, B., *zudecken*.  
 se'ire, Ch., se'ide, B., *schwer*.  
 se'iro', *schwer sein*.  
 se'i, *es ist schwer*.  
 sekunâbo, sekuabo, *nagen*.  
 segga, *Glocke*.  
 seŋiabo, seliddabo, *verderben*.  
 seŋabo, Ch., serabo, B., *anbinden*.  
 seroddabo.  
 séli', Ch., séri, B., G. -io, 1) *Arm-  
höhle*, 2) *Schwager*.  
 séŋibo, Ch., séribo, B., *anziehen*.  
 seroddibo, seroddebo.  
 séroko, Ch., sédoro, B., *Steinfuchs*.  
 serolâbo, Ch., serodâbo, B., *bohren*.  
 sérude, sedude, *Bohrer*.  
 sériŋaro', Ch., sedinâdo', B., *niesen*.  
 senno, *wieviel*.  
 seni', *wieviel mal*.  
 seniŋaro', Ch., seniŋado, B., *spielen*.  
 sedeo, *der, jener*.  
 sedo, Ch., seso, B., *gesund*.  
 sésa, *Rinde*.  
 sebe'ibo, sebêddio, Ch., sebeddeo, B.,  
*losreißen*.  
 sebei', *sich losreißen*.  
 sébi, *leicht*.  
 sébire, Ch., sebide, B., *dasselbe*.  
 sebiŋaigu; Dem.  
 sebimâro, Ch., sebimado, B., *leicht  
werden*.  
 sébeddibo, Ch., sebeddebo, *er-  
leichtern*.



sebua, *das erste Frühjahr*; s. nakeo.  
soa', *neulich*.

soâro, Ch., sojâdo, B., *geboren werden*.

soalâbo, Ch., sójarâbo, B., *gebären*.

soe, B., *Mütze*.

soedane, B., *gut*; s. sowa.

souhumaro', Ch., souhumado', B.,  
*sich bessern*.

souhuddabo, *bessern*.

sóku'ôte, *grosser Sawik* (Oberpelz).

sôjaro', Ch., sonjâdo', B., *sehen, betrachten*, St. sôre'.

songeo', Ch., sonjei, B., *zurückkehren*.  
soddeo, soddei.

sojâ, Ch., sojae, B., *kurzer Hornstumpf des Rennthiers*.

sótojâ, Ch., sorojâ, B., *Tasse*.

solorabo, Ch., sorodâbo, B., *zur Rückkehr bringen*.

sôrebo', Ch., sôdebo, B., *davonfahren*.

sóro, Ch., sódo, B., *Landspitze*.

sóru'abo, Ch., sodu'abo, B., *erschüttern*.

sorutabo, sodutabo.

soni'o, Ch., sonje'o, B., *Kissen*.

sonnetibo, *verwahren*.

sôte', G. -eo', *Vorrathshaus*.

soti, Ch., suti, B., *Speichel*.

sotiabo, Ch., sutiabo, B., *speien*.

sotiddabo, sutioddabo.

sóddaki, *Vogelschwanz*.

sodde'i, Ch., sore'e, B., *Pfosten, Pfahl*.

sodilia, B., *Uferschwalbe*.

soborleggo, Ch., soboreggo, saborga, B., *fünf*.

sobodde, sabodde, *der fünfte*.

soborleggou', soborgou, saborgui,  
*fünfzig*.

sóbu, B., *Blase*.

sobuabo, sobuddabo, *fällen*.

sowa, *gut*.

soera, Ch., soeda, B., *gut*.

sî', G. silo', Ch., si', G. siro', B.,  
*Salz*.

sirutabo, B., *salzen*.

sie, Ch., *Theer*.

sie', G. sieho', Ch., siero', B., *Sache*.  
sie, *Loch*.

siesae, *löcherig*.

sî'ebo, Ch., si'ebo, B., *bohren*,  
St. sîs.

sîtibo, sitebo.

siere', G. siereho', Ch., siede', G.  
siedero', B., *Fenster*.

sio, sie, *wer*.

siohorlo, *keiner*.

siohua, siehua, *jemand*.

sioho, Ch., sioro, B., *Zunge*.

siosi, Ch., siesi, B., *Schaum*.

siosisae, Ch., siesisae, B., *schaumig*.

sikeddadde, Ch., *dick*.

siggabo, *ausgraben*.

siha, *Schienbein, Handwurzel*.

sihimáro', Ch., sihimado', B., *erwürgt werden*.

sihirabo, sihidabo, *erwürgen*.

sî'a, Ch., sira, B., *Schnee*; vgl. sî'.

sî'oi, *weiss*.

sî'uku, sî'uku, Ch., *Uferschwalbe*.

sî'a, Ch., sira, B., *Wütwe, Wütwer*.

sî'emaro', siremádo', — *werden*.

sirejaro', Ch., sidejaro', B., *pfeifen*,  
St. sireto'.

- sire, Ch., side, B., *zwei*.  
 siri', *zweimal*.  
 siriddi, *das zweite Mal*.  
 siri'oto, Ch., sidi'oto, B., *acht*.  
 siri'otou', *achtzig*.  
 siri'otodde, *der achte*.  
 sireu', Ch., sidiu', B., *zwanzig*.  
 sibiti, B., *Kerze* (vom Russ. *свѣчка*).  
 simî, B., *er lief davon*.  
 sũ, sô, Ch., so, B., *Kehle*.  
 sũ, su'u, B., *still* (vom Winde).  
 su'uku, *Dem*.  
 sũ'aro', sô'aro', Ch., sũ'ado', B., *in einer Karavane ziehen*, St. sũso'.
- sũtaro, sũtado.  
 sũabo, sũtabo, *schöpfen*.  
 sũji, sôji, Ch., *Harz*.  
 sũloka, Ch., *trogähnliches Gefäss*.  
 sũlutábo, Ch., *salzen*; s. sî'.  
 suðe (soðe), Ch., suse, B., *Inneres*.  
 suðe', suse', *nach innen*.  
 suðene, susene, *drin*.  
 suðero, susero, *von innen*.  
 suðe'one, suse'one, *innen entlang*.  
 sũbabo, *auswählen*.  
 sumuedo', B., *fallen* (von leblosen Dingen).  
 sáru, B., *Tabak*.  
 sũ', G. sũo', *Nabel*.  
 sũnori, Ch., sũnede, B., *Ellbogen*.  
 suddo, *der aufsteigende Rauch*.  
 suðo, Ch., suso, B., *Brust*.  
 subo, *Axt*.  
 sũboggo, *Muksun* (Fisch).
- padde, *Saum des Pelzes*; s. faddi.  
 â-padde, *klarer Rand des Horizonts*.
- bá'a, *Schlafstelle, Lager*.  
 bâ'ane, *schlimmer*.  
 ba'i, Ch., *Blase*.  
 bá'io, *Mehlsack*.  
 bakô, Ch., *Schabeisen, Gerbinstrument*.  
 baggabo, baggoddabo, *graben, aushöhlen*.  
 bagge'o, *grosser Hund, Russischer Hund*.  
 bággo, *Grube*.  
 baggogo, *grubig*.  
 baggota, *Fuchsloch in der Erde*.  
 báhuo, Ch., *alt* (vom Menschen).  
 bahu'iggu, *Dem*.  
 báhu'imáro', *alt werden*.  
 bálo, Ch., baro, B., *Rand*.  
 batoti, baroti, *äusserst*.  
 bári, Ch., bári, B., *böse*.  
 bałumáro', barumado, *böse werden*.  
 baruddabo, baruddabo, *erzürnen*.  
 bare'áro', bareraro', Ch., bade'ádo, badedado', B., *aufwachsen*.  
 barábo, badaddabo, Ch., badábo, badaddabo, B., *aufziehen, füttern*.  
 barotearo', Ch., badoŧido, B., *liegen*.  
 bari'o, Ch., badi'o, B., *link*.  
 batábo, *ausgiessen*.  
 bátu'o, *Schwanz*.  
 bátaro, Ch., bałado, B., *Kreuz* (am Rücken).  
 báda, B., *Wort*.  
 baddu, *Wurzel*.  
 bási, *Hälfte, Verwandtschaft*.  
 bâbo, baddabo, *versprechen*.  
 bê, *Augenwimper*.



be'ero', Ch., be'io, B., *schwimmen*.  
 behe'ero, Ch., behegedo, B., *ich schwimme*.  
 behoribo, behorebo, *schwemmen*.  
 béhana, *Stör*.  
 behe'aro', Ch., behegedo, B., *waten*.  
 behi', G. behio', Ch., behiru', B., *Bergkoppe*.  
 be'aignu, *nahe*.  
 be'aignugdo, *nahehin*.  
 be'aignuhone, *in der Nähe*.  
 be'aignuhoro, -do, *von nahe her*.  
 be'aignu'one, *nah entlang*.  
 be'roabo, Ch., beabo, B., *werfen*.  
 bére, Ch., béde, B., *Darm*.  
 béddu', G. -ro', Ch., *Seele*. G. -do', B., *reissende Stelle*.  
 bedduo, Ch., *Dampf*.  
 beddaleggo, B., *reissend*.  
 bése, *Eisen*.  
 bô'áro', Ch., boeado, B., *übersetzen*.  
 bóggo, Ch., *Bär*.  
 bojebora, Ch., *Anführer* (wohl aus dem Russ. *boesoda*).  
 bô'rábo, Ch., bôrábo, B., *schaben*.  
 bô'ráte', bôráte', *Schabeisen*.  
 bô'rábo, Ch., boerábo, B., *überführen*.  
 bó'ra, Ch., bóda, B., *Haken, Angel*.  
 bôradde, Ch., bôdadde, B., *überflüssig*.  
 bó'ro', Ch., bôdo', B., *besonders, einzeln*.  
 bôddabo, bôdabo, Ch., bôddabo, B., *schlecht machen*.  
 bodde, *nur, allein; s. moddi*.  
 bi, B., *Verstand*.  
 bisi, biside, *ohne Verstand*.  
 bireggo, B., *klug*.

bítedo', B., *denken*.  
 bí', G. -ro', Ch., -do', B., *Wasser*.  
 bileggo, *wässerig*.  
 biribo, Ch., bidibo, B., *trinken*,  
 St. bire.  
 birin'aro', bidin'ado', *austrinken*.  
 biretibo, bidetébo, *tränken*.  
 bí, *Schwestermann, Schwager* (älterer und jüngerer).  
 bieddu', G. -ro', Ch., beddu', B., *reissende Stelle*.  
 biedduleggo, Ch., bedduleggo, B., *reissend*.  
 biómo, *Fürst*.  
 biu', *zehn*.  
 biudde, *der zehnte*.  
 biggoddi, Ch., biggodí, B., *Vielfrass*.  
 bíre, Ch., bire, B., *Wunde*.  
 bine, *Riemen*.  
 bú', G. buno', Ch., *Hund*.  
 bunneke, B., *Samojedischer* —.  
 bua, B., *schlecht*.  
 búmado', *schlecht werden*.  
 buddabo, *schlecht machen, s. bôddabo*.  
 bue, *Fischsuppe*.  
 buija, *abgezapftes Blut*.  
 buije'rábo, Ch., buijerabo, B., *biegen*.  
 bú'rero, Ch., *Hermelin*.  
 bú'se, B., *alt*.  
 bú'siku, Dem.  
 bú'simado', *alt werden*.  
 fae, *Rennthierhaut als Sitz*.  
 faeha, B., *Peljedka* (Salmo Peljet).  
 faeribo', Ch., faerí, B., *aufschwellen*.  
 faede (paede), B., *Wange*.  
 faodabo, Ch., *härten*.

fágge, <i>Kleidung jeglicher Art</i> (Russ. <i>napka</i> ).	fete, Ch., ferie, B., <i>halb, verwandt.</i>
faggiabo, <i>zuschneiden.</i>	féteribo, feredébo, <i>hinzufügen.</i>
falli, B., <i>Tungusenschwert.</i>	felione, ferione, <i>ausser.</i>
fali', G. firo', Ch., fari', G. farido', B., <i>Gaumen.</i>	feri'abo, Ch., fedi'abo, B., <i>zum Kochen bringen.</i>
fáрабо, Ch., fádabo, B., <i>schreiben, St. faro'.</i>	fetáro', Ch., fetádo', B., <i>tief athmen.</i>
fároti, Ch., fádoti, B., <i>Schreiber.</i>	fétó'o, <i>Trommelstock.</i>
faru, fadu, <i>Brief.</i>	fedda, <i>Beinling.</i>
fáru, Ch., <i>Wange.</i>	fédi', G. fédiro', Ch., fédiro', B., <i>Trommel.</i>
fadesei, B., <i>Stern</i> (von sei).	fédiko, <i>Fischmagen.</i>
fáddi, Ch., pádde, B., <i>Pelzsaum.</i>	fébe, <i>jüngerer Bruder, jüngere Schwester.</i>
faddi'áro, Ch., faddi'ado, B., <i>voll sein.</i>	fêbo, febo, Ch., <i>bitten, rufen.</i>
faddi'a, faddite, <i>voll.</i>	fo'e, <i>scharf.</i>
faddebo', Ch., faddi', B., <i>voll werden.</i>	fo'ema, Ch., fo'eme, B., <i>scharf werden.</i>
faddotábo, fadditábo, <i>anfüllen.</i>	fo'eddibo, fo'eddebo, <i>schärfen.</i>
fê, <i>Winterstiefel.</i>	foijo (poiyo), B., <i>schief.</i>
fê, Ch., fe, B., <i>Baum.</i>	fókoddibo, Ch., fokoddebo, B., <i>hineinstossen.</i>
fea, Ch., feija (peija), B., <i>Stirn.</i>	foga, Ch., fuga, B., <i>Netz.</i>
fea'a, Ch., fê'a (pê'a), B., <i>Regenbogen.</i>	fógu'o, <i>Schöpfgefäss.</i>
fe'e, <i>Zunder.</i>	foggo, Ch., poggo, B., <i>Schaft eines Beils, Hammers.</i>
feo, Ch., fe (pe), B., <i>flache Hand.</i>	foggo'abo, Ch., foggorabo, B., <i>mischen, umrühren.</i>
fe'i', G. fe'iro', Ch., fe'i (pe'i), B., <i>Wade.</i>	fohadde, <i>gut.</i>
fei, <i>dunkel, es ist dunkel.</i>	fohadde'one, <i>besser.</i>
feire, Ch., feide, B., <i>dunkel.</i>	fóho'ábo, Ch., fóhorábo, B., <i>umwickeln.</i>
feosúma, Ch., feosume, B., <i>es ist dunkel, Abend geworden.</i>	fo'arábo, Ch., foradabo, B., <i>braten.</i>
feosuduo, feosume, <i>Abend.</i>	fo'eredde, Ch., forededde, B., <i>schwarz.</i>
feosuduonône, Ch., feosumenone, B., <i>Abends.</i>	faráro', Ch., fodádo', B., <i>durch und durch nass werden.</i>
feosubu', <i>Abends.</i>	fóre', Ch., fode', B., 1) <i>Galle, 2) Zugriemen.</i>
feihu', G. -ro', Ch., feiru', G. -do', B., <i>Schande.</i>	fóreséo, Ch., <i>Stern.</i>
feirebo', Ch., feirebo', B., <i>sich schämen.</i>	



fónegéro, Ch., fónigédo', B., *hüten, weiden*. Stamm foneho, Ch., foniho, B.  
 fonedde, Ch., foidde, B., *Hirt*.  
 fôdabo, *härten*.  
 fodogga, B., *Leinwand, Segel*; s. fudugga.  
 fode, Ch., fode, B., *dick werden*.  
 fôsê, B., *Knie*.  
 fosu'ebô', Ch., *sich umdrehen*.  
 fosudiŋero', Ch., fosiŋigédo', B.  
 fosutibo, fositebo, *umdrehen*.  
 fi, Ch., fi, B., *Nacht*.  
 fi', fîno', Ch., *Nachts*.  
 fi'ábo, Ch., fi'ebô, B., *schaben, gerben*.  
 fiengébo, *suchen*.  
 fiero', Ch., fiedo', B., *reifen*.  
 fiŋibo, firebo, *zum Reisen bringen*.  
 fiebo', *sich fürchten*.  
 fimero', Ch., fimédo', B., *Inchoat*.  
 firibo, fidebo, *Furcht einflößen*.  
 fio, *das Aeussere*.  
 Dat. fiódô, fionô, Ch., fieddo, B., *aussen hin*.  
 Loc. fionô, fionô, Ch., *aussen*.  
 Abl. fionôro, fionôro, *von aussen her*.  
 Pros. fio'one, fionô'one, *aussen entlang*.  
 fionô, Ch., fienê (selten pienê), B., *der Aeussere*.  
 fiohi, *Gasse*.  
 filo'io, B., *sehr hoch*.  
 filo'itu, *etwas hoch*.  
 firuddio, Ch., firuddio, B., *erhöhen*.  
 fire'e, Ch., firu'e, B., *Nackenhöhle*.  
 fire, Ch., fide, B., *Vogelnest*.

firengébo, Ch., fidenébo, B., *schaben, gerben*.  
 firo'o, Ch., fido'o, B., *Gerbeisen*.  
 firi', G. -ro', Ch., fidi', B., *Fleck, Merkzeichen*.  
 firi'abo, Ch., fidi'abo, B., *zeichnen, zustutzen*.  
 fite', G. -teo', Ch., pite', B., *Lippe*.  
 fitu, Ch., fidu, B., *Daumen*.  
 fiddetibo, Ch., fiddetebo, B., *den Weg weisen*.  
 fide, Ch., fise, B., *hoch*.  
 fide'eo, Ch., *sehr hoch*.  
 fide'eku, *etwas hoch*.  
 fidu (pidu), B., *Hermelin*.  
 fisigero', Ch., fisigédo', B., *aus vollem Halse lachen*.  
 fisilatibo, Ch., fisilatebo, B., *zum Lachen bringen*.  
 fibi'i, Ch., fibi'e, B., *Bissen, Brocken*.  
 fibotibo, Ch., fibotebo, B., *zerstückeln, zertheilen*.  
 fû, Ch., fu (pu), B., *Stein*.  
 fûggo, Ch., fuggo, B., *steinig*.  
 fûsae, fusae (pusae), *dasselbe*.  
 fua, Ch., B. (pua), *Jahr*.  
 fuase, Ch., *Knie*.  
 fue'ebô', fuétebo, Ch., fuei, B., *aufhören*.  
 fuegabo, Ch., fuasabo, B., *blasen*.  
 fueddabo.  
 fualabo, Ch., *Moment*.  
 fuo', fuonô, *nach hinten*.  
 fuone, fuonône, *hinten*.  
 fuoro, fuonôro, *von hinten*.  
 fuo'one, fuonô'one, *hinten entlang*.  
 fuonoku', fuonokune, fuonokuro, fuonoku'one, *Dem*.  
 fuoti, Ch., fuete, B., *der Hinterste*.

fuija (selten puija), Ch., B., <i>Nase</i> .	mébo, <i>thun, machen</i> .
fuitabo, Ch., fuirabo, B., <i>zwischen den Händen reiben</i> .	meddibo, Ch., meddebo, B.
funabo, <i>legen</i> .	mô, <i>Ast, Zweig</i> .
furo, Ch., furo, B., <i>Hode</i> .	mokate, <i>es steht</i> (von leblosen Dingen).
fúlu, G. -ro', Ch., fúru', G. -do', B., <i>Brücke</i> .	mokatabo, mokataddabo, <i>aufstellen</i> .
fúnu', G. -ro', Ch., <i>Grab</i> .	mogga, Ch., mugga, B., <i>Föhrenwald, schwarzer Wald</i> .
fútabo, Ch., futabo, B., <i>schleifen</i> .	monabo, Ch., monébo, B., <i>fortnehmen</i> .
fúdugga, B., <i>Leinwand</i> ; s. fodogga.	moleo, molesi, <i>schon</i> .
fuddiŕeo', Ch., fuddoŕei, B., <i>glauben</i> .	móŕa, Ch., móra, B., <i>Ufer, Strand</i> .
fúbu', G. -do', B., <i>Grab</i> .	moŕagga, Ch., moragga, B., <i>Schellbeere</i> ( <i>Rubus chamaemorus</i> ).
	moŕei', Ch., morei, B., <i>in Stücke gehen, zerbrechen</i> .
maggô, <i>arm</i> .	moŕe'ibo', more'ebó, <i>zerbrechen, Trans.</i>
máha, <i>Rücken</i> .	móŕu', G. -ro', Ch., móru, G. -do', B., <i>Verschanzung</i> .
maharo', <i>stottern</i> .	mona, <i>Ei</i> .
máruŕáro, Ch., maduŕado', B., <i>bellén</i> .	monabo', Ch., <i>zudecken</i> .
máne, <i>Huf</i> .	monua, <i>kleiner Deckel</i> .
mánomo, <i>Hammer</i> .	monuebo, Ch., <i>fallen</i> .
maddu, <i>Freiwerber</i> .	mónuatábo, Ch., mónuetábo, B., <i>rollen, wälzen</i> .
máddosiŕáro', Ch., maddesiŕado', B., <i>werben</i> .	mótabo, <i>schneiden</i> .
masira, Ch., <i>hell</i> .	motu', <i>sechs</i> .
masuabo, masuddabo, <i>waschen</i> .	motodde, matodde, <i>der sechste</i> .
mê, <i>Frau des Sohnes, Schwiegertochter</i> .	motui', <i>sechzig</i> .
mekoddo, <i>nach Hause, heim</i> .	moddi, <i>nur</i> ; s. bodde.
mekone, <i>zu Hause</i> .	moderabo, Ch., moserábo, B., <i>rühren, in Bewegung setzen</i> .
mekoro, <i>von Hause</i> .	moŕolóro', Ch., mosorádo', B., <i>sich rühren</i> .
me'omane, <i>längs dem Hause</i> .	modi, <i>ich</i> .
meggidiŕéro, Ch., meggidiŕedo', B., <i>davonfahren</i> .	modoggu, moduggo, Ch., môsoggu, B., <i>lahm</i> .
meŕo', Ch., mero', B., <i>schnell</i> .	
merete, merete, <i>dasselbe</i> .	
menu'o, Ch., ménise, B., <i>altes Weib</i> .	
méde, Ch., mése, B., <i>Wind</i> .	
médeku, méseku, <i>Dem</i> .	
mêsi, <i>richtig, recht</i> .	
mêsihóne, <i>zu rechter Zeit</i> .	



mî', was.	muoro, Ch., <i>Caravane</i> .
mîgorlo, nichts; miggua, etwas.	muiju, hart, fest.
mîkonô', weshalb.	muijolabo', Ch., muijorábo, B., hart, fest machen.
miedo, B., <i>Caravane</i> .	múgoro, <i>Tungusenschwert</i> .
mî'ebo, geben.	muggeo, Ch., <i>Klumppfeil</i> .
mitibo, Ch., mitebo, B., St. mîs.	múnori, Ch., múnedi, B., <i>Magen</i> .
middingebo, Ch., midingebo, B., tragen.	múni, weibliches Geschlechtsglied.
middoroddabo, Ch., middoroddabo, B., ich trage.	munu', G. -ro', <i>Biegung der Schlittenkufe</i> .
mimo, eiserner Pfeil.	múnuabo, Ch., munabo, B., die <i>Schlittenkufe biegen</i> .
muâ, Schritt.	munuddabo, Ch., munoddabo, B.
muainjaro', Ch., muainjado', B., schreiten.	munabo, Ch., munobo, B., <i>Fischmagen</i> .
muahageo, Ch., muahagei, B., Moment.	múddoro, Ch., recht (dexter).
muosiro, zu Fuss gehen.	muddute', G. -eo', <i>Bart</i> .
mueta, B., stark.	muído', B., <i>schweigen</i> .
mue'aro, Ch., mue'ado, B., stark sein.	muro, Ch., mudo, B., <i>Leber</i> .

#### IV.

#### OSTJAK-SAMOJEDISCHES

#### WÖRTERVERZEICHNISS.

a', so, in der That.	aidan, aiden, OO., Tschl., ein an- derer.
aete, NP., Zelt; s. èd.	au, Mutter.
aot, Hals (Stelle zwischen dem Kinn und dem Halse).	èu, Mo., eu, OO., Tschl.
awai, MO., awoi, K.	äwue, NP., ämä, B.
ai, N., K., B., Tas., wiederum, noch.	èm, Jel., Kar., ème, Tas.
ak, NP. ak kuol, âk kuole, NP., OO., Tschl.	âu, N., Mo., K., ein anderer.
	oau, Tschl., èau, OO.

auarnak, *essen*.

auarnaj, K., auornaj, OO.

awurnaj, NP.

auolžap, auolžambap, *vergessen*.

auolžogombok, Freq.

èuolžau, MO.

awolžau, awolžembau, K.

äuoldam, äuoldembam, Tschl.

èauoldam, èauoldembam, OO.

äwalžam, NP.

ak (âk), N., Jel., K., *Mund*.

mâdan ak, (*Zeltmund*), *Schwelle*.

âj, MO., K., NP., B., Tas.

oaj, Tschl., èaj, OO.

âtop (âtup), *Lippe* (*Mundrand*).

ân tôb, MO. agan tuob, Tschl.

âkte tom, Tas., ât-top, Kar.

âka, K., B., Jel., *Kinnlade*.

âkai, Tschl., OO., âkku, NP.

âkal-lî, Tas., Kar.

akai, *Zaum*.

âjai, MO., K., NP.

oajai, Tschl. èajai, OO.

âkâł, Tas., Kar.

âkał-âtä, *das vordere Rennthier* (*Zaum-Rennthier*).

âkuap, *schmecken*; s. hâkuap.

agá, N., K., OO., *älterer Bruder*;  
vergl. T. agha, Mong. axa.

aká, Tschl.

aha, negat. Hilfsverbum contr. â,  
s. Gr. § 551.

asa, Kar. assa, K., NP.

aša, B., Jel., Tas.

ás, az, MO., Tsch., OO.

âj, *Schlaf*.

âju, K., MO., NP.

âje, B. ânke, Tas. anke, Kar.

oaju, Tschl. èaju, OO.

âjai, MO., K., NP., *Zaum*.

oajai, Tschl. èajai, OO.

âjan, âjamban, B., Jel., Tas., Kar.,  
*gähnen*.

âjänžan, Tas.

âjđ, N., Kar., *Schneide* (von âj,  
*Mund*).

âjđde, K. âjđe, NP., B., Jel., Tas.

oajđe, Tschl. èajđe, OO.

âjđul, ajdehul, *scharf*; s. lembarai.

âjđesui, K. âjdesui, NP.

oajei, Tschl. èajssui, OO.

âjdesemel, B., Jel., Kar.

ânktesemel.

âjdegetil, B., Tas., Kar., *stumpf*.

ala, Dem. alaku, Jel., B., Tas.,  
*Boot*; vergl. Jak. âł.

alók, Kar.

ali, *oder* (Russ. *или, аи*).

alg, Tas., Kar., *schwarze Entē*.

âlécak, *fallen*.

alécaj, Kar. alťaj, B., Tas.

alcendaj, alcembaj, Tas.

alba, Kar., *fort*.

ará, B., Jel., Kar., Tas., *Herbst*.

arat, *im Herbst*.

aral, B., Tas., *herbstlich*.

aramnan, *es ist Herbst geworden*.

aragai, arara, Ausdruck der Ver-  
wunderung, Gr. § 574.

arán, (Tat.), Tsch., OO., *Stall*;  
vergl. éüni.

arei, *kaum*.

âren, ârt, *in die Quer*.

aramú, *Wuhne*; vergl. éuaja.

aramo, MO. äremo, K.

arałmo, B. aralmo, Tas., Kar.

urma, Tschl. ärmo, OO.

ärrierma, NP.



- ark, *ein anderer*.  
 âraŋ, âreŋ, MO.  
 araŋ, arŋ, K. aráŋ, NP.  
 aidenŋ, aidanŋ, OO., Tschl.  
 ârmá, N., K., NP., *Gerste*; vergl.  
 Ostj. jarma, Ung. árpa, T.  
 arpa, Mong. arbai.  
 oarba, Tschl. èarba, OO.  
 aća, B., *jüngerer Onkel*.  
 aťa, Tas., Kar., *Vetter*.  
 aćaŋ, Jel., *ich bin sichtbar*.  
 aćap, *wachen*.  
 âcau, K., âćam, B., Jel.  
 ècau, MO. âćam, NP.  
 aźá, *Vater*.  
 as, K. ès, MO., B., Tas.  
 es, OO., Tschl., Kar. ässe, NP.  
 âžede, *Rennthier*.  
 âte, K. âtä, Tas., Kar.  
 âti, NP. oateä, Tsch. èate, OO.  
 ažuká, *Vatermutter*.  
 ânalžam, anelžam, Tas., *zeichnen*,  
*mit einem Zeichen versehen*  
*(ein Rennthier, einen Baum)*.  
 ânkoi, *der erste*.  
 âńcalžam, *bezeichnen, Zeichen ma-*  
*chen*; s. oaldam.  
 anže, Tschl., *Boot*.  
 ântalnan, B., Tas., Kar., *froh wer-*  
*den*.  
 antalžânžäm, Inch.  
 antalban, B., Tas., Kar.  
 and, *Boot*; anden ûg, *Vordersteven*;  
 andet ċib, *Hintersteven*.  
 anddu, K. andu, NP.  
 ande, OO., B., Jel., Tas., Kar.  
 anže, Tschl.  
 ândak, *prahlen*; s. wargaldanŋ.  
 ândan, K., N.  
 ândap, *loben*; s. sôram.  
 ândam, B., NP. ândau, K.  
 ândalbak, *sich freuen*.  
 ândalban, MO., K., Tschl.  
 èandalban, OO.  
 ândalbedi, *froh*.  
 ândannan, *froh werden*.  
 ândäptenjam, Tas., *erfreuen*.  
 ândäptan, Tas.  
 ândäptenjan, *sich erfreuen*.  
 atan, B., Tas., Kar., *ich bin sichtbar*.  
 aćan, Jel.  
 âte, K., *Rennthier*.  
 âtä, Tas., Kar. âti, NP.  
 Nûn-âte, *wildes Rennthier*; vgl.  
 Jak. таңапа тағата, Böhtl.  
 p. 90 (S. 91, Z. 9 v. u. ist  
 hiernach zu berichtigen).  
 âtännan, *Rennthiere fangen*.  
 âtätänžan, Tas.  
 âtäspan, âtäspändan.  
 atelžam, atelženjam, B., *zeigen*.  
 atelžëlžembam, Freq.  
 atelželžam, Praet.  
 atelžänžam, Inch.  
 ateldam, ateldesam, Kar.  
 âtop, *Lippe* (eig. *Mundrand*).  
 ân tōb, MO. agan tuob, Tsch.  
 âkte-tom, Tas. ât-top, Kar.  
 attelbau, *schmecken*.  
 attilbam, NP.  
 attennau, MO., *schmecken*; s. hâkuap.  
 aćennam, Tsch. oćennam, OO.  
 attinnam, NP.  
 aťa, Tas., Kar., *Vetter*.  
 adak, *ich bin sichtbar*.  
 attuan, K., NP.  
 adáp, *ich warte*.  
 ètau, MO. B., Jel., Tas.



èttam, K., NP.  
 ädam, OO., äcam, Tschl.  
 adelžap, *zeigen*.  
 adulžau, K., adulžam, NP.  
 oanžam, Tschl. èandam, OO.  
 adèlžak, *ich erwarte*.  
 edelžan, K. ädeldan, OO.  
 äcéldan, Tschl. etálžan, NP.  
 äselnam, *überschreiten*.  
 âselžam, âselbam.  
 âseleltam, âselëltembam.  
 apá, Tas., Kar., 1) *Vater!* 2) *ältere Schwester* (Ostj. oappe).  
 appa, K. oppe, NP.  
 ápt, apta, N., NP., Kar., *Geruch, Gestank* (vergl. Ugr.-Ostj. êbet, âpt̃).  
 apte, aptä, OO., Tschl., B., Tas.  
 apteak, aptiak, MO., *riechen*.  
 aptian, K., NP. aptesen, Kar.  
 aptèsie, aptèsi, Tschl., OO.  
 aptesemel, Jel., B., Tas., Kar.  
 aptel, Tas.  
 aptèmban, K., Tsch., NP., *riechen*.  
 aptalbak, N., aptalbam, Tas.  
 aptálžam, aptalženam, Tas.  
 aptalbenam, B., Tas.  
 aps, K., Tsch., NP., B., Jel., Tas., Kar., *Essen, Nahrung*.  
 apsetembam, B., Tas., *füttern*.  
 apstembam, Kar.  
 apsetemänžäm, Tas., Inch.  
 apseteltam, Tas., *ein wenig füttern*.  
 apsetebel-gum, Tas., *der Gefütterte*.  
 âbak, âbèk, N., K., *Deckel*.  
 âben, MO., oabak, Tschl.

èabak, OO., âpák, NP.  
 âbek, B., Jel. âpek, Tas., Kar.  
 âbaktap, *zudecken*; s. tûjam.  
 abaktau, abèktau, MO., K.  
 oabaktam, Tschl.  
 èabaktam, OO., âpaktam, NP.  
 awoi, *schlecht, arm*.  
 awai, MO., K., Tsch., OO.  
 awón, awan, Adv.  
 awoi, K., *Hals*; s. aol̃.  
 awai, Tschl., MO.  
 awjá, K., *jüngerer Bruder*; s. koiija und myda.  
 af, N., *Essen*.  
 aps, K., Tschl., NP., B., Jel., Tas., Kar.  
 afadap, afadambap, N., *füttern*.  
 âbastau, âbastembau, MO.  
 âpestau, âpestambau, K.  
 apstam, apstèmbam, OO., Tschl.  
 apsetam, NP., B., Tas.  
 apstendam, Kar.  
 afadéspap, 1) *ich füttere*, 2) *lade das Gewehr*.  
 âmak, âmbak, âmambak, *gähnen*.  
 amagornbak, Freq.  
 âmmañ, K., MO. oamañ, Tschl.  
 èammañ, OO. âmmuan, NP.  
 amarnañ, B., Jel., Tas. Kar., *essen*.  
 amarpán, Tas., *sich satt essen*.  
 amaréltan, amaréldemban, Tas.  
 âme, B., Tas., *ein anderer*.  
 âme uje, Kar., *Kamerad*.  
 amnak, *essen*, 2. afak, 3. ablebe.  
 amnau, MO., K., 2. apsau, 3. ableu.  
 amnam, OO., Tsch., NP., 2. apsam.  
 amnañ, B., Jel., Tas., Kar., *ich bin hungrig*.



- amdā, amſam, amnānſam (Inch.).  
 amdäptembam, Tas., *nach und nach*  
*essen.*  
 amdäptemādan, Inch.  
 āmnembān, Tas., *ein wenig sitzen.*  
 āmnemānſan, Inch.  
 āmæ, B., Tas., Kar., *Verwandter.*  
 āmd, *Horn.*  
 āmde, B., Jel., Tas., Kar.  
 āmdde, K., NP.  
 oamdä, Tsch. èamde, OO.  
 āmdak, *sitzen; s. luogan.*  
 āmdan, MO., K., NP., B., Jel.  
 èamdan, OO. āmtan, Tas., Kar.  
 amdal-gok, *Kaiser.*  
 amtēl-kon, Kar., Tas.  
 āmttē-kon, K., Tsch.  
 èamte-gon, OO. āmdie-kon, NP.  
 āmdie-guſ (guk) oder āmdel-guk  
 (guſ), B., Jel.  
 amdéſak, *ein wenig sitzen.*  
 āmdildan, NP.  
 ambak, āmambak, *gähnen.*  
 āmagornbak, Freq.  
 eau, OO., *ein anderer.*  
 eauoldam, OO., *ich vergass (nun).*  
 eauoldembam, *ich vergass (einst).*  
 èak, *ich bin.*  
 èakanſan, B., Tas., *stottern.*  
 èakanſeſel, B., *stotternd.*  
 èakandendel, Kar.  
 èakannāndel, K., Tas.  
 èakanſel, Tas.  
 èaganak, *stottern.*  
 āganān, MO. ākanān, NP.  
 ākkanān, K. oaganān, Tschl.  
 èaganān, OO.  
 èan, OO.  
 èanai, OO., *Zaum.*  
 èayu, OO., *Schlaf.*  
 èanſe, OO., *Schneide.*  
 èanſſui, OO., *scharf.*  
 èaldam, OO., *bezeichnen, ein Zei-*  
*chen machen.*  
 èaldot, OO., *Merkzeichen.*  
 èarba, OO., *Gerste.*  
 èandalban, OO., *sich freuen.*  
 èandam, OO., *zeigen.*  
 èate, OO., *Rennthier.*  
 èaseroi, *der erste; s. eſer.*  
 èabak, OO., *Deckel.*  
 èabaktam, OO., *zudecken.*  
 èamte gon, OO., *Kaiser.*  
 èamdan, OO., *sitzen.*  
 èamde, OO., *Horn.*  
 èamman, OO., *gähnen.*  
 eān, B., *Ei.*  
 èn, Tas., en, Kar., Jel.  
 ei ei ei, *Ausdruck der Furcht.*  
 ei, oi, *hueher.*  
 eu, OO., èu, MO., *Mutter.*  
 èkke, ek, K., NP., *negatives Hilfs-*  
*verbum; s. Gr. § 551.*  
 îge, îg, Tsch. igi, B.  
 îkî, Tas., Kar. iek, OO.  
 èl, *Schritt; s. lâka, kuedä.*  
 èle, B.  
 elalnan (m), Tas., *überschreiten.*  
 elalſānſan, Inch.  
 èlannak, *schreiten; s. lâkalſan.*  
 elāk, *ich lebe, Finn. elän.*  
 ilan, K., Tsch., B., Jel., Tas.,  
 Kar.  
 illan, NP.  
 eleſpak, Freq.  
 elofat, elfat, *Leben.*

- eldal, *lebend*.  
 ilndi (e), MO., K., OO.  
 ilndie, Tschl. ilandie, NP.  
 ilendil, B. ilndil, Jel.  
 ilndeł, Tas. ilndeł, Kar.  
 elsarak, N., *ich hänge*.  
 erá, Kar., *Greis*.  
 erál, *alt*.  
 eramnaŋ, Kar., *alt werden*.  
 eramtaŋ, Tas., Kar.  
 erambeŋaŋ, Kar.  
 erkkón, K., *ruhig, still*; s. kässeŋ.  
 êrra, NP., *Herbst*.  
 êrral, NP., *herbstlich*.  
 êrramba, NP., *es wird Herbst*.  
 ermbau, K., *schonen, in Ach nehmen*.  
 êcau, MO., *wachen, hüten*.  
 èž, *Wort*.  
 èž, MO., K.  
 êž, B., Tas., Kar.  
 ît, Kar. yeće, Tschl.  
 yete, OO. èži, NP.  
 èžannak, *sprechen*.  
 èžonnaŋ, MO. èconnaŋ, K.  
 yećonnaŋ, Tschl. yetonnaŋ, OO.  
 ežer, easeroi, *der erste*.  
 enaŋ, Jel., Tas., Kar., *sich fürchten*.  
 enekamnaŋ, Tas., *sich erschrecken, sich fürchten*.  
 enekamnänžaŋ, Inch.  
 enné (inne, K., B., Jel., Kar.), inneä, Tschl., *auf*.  
 ennen, enneagan, innen, inneagan.  
 enneut, inneun, inneanut, K., OO., Tsch.  
 ennel, enneagal, *oben befindlich*.  
 innei, K., Tsch., OO.  
 innî, NP.  
 inneagal, B., Kar.  
 inneagail, Tas.  
 ènd, *Bogen*.  
 èndde, K.  
 ynđe, NP., OO., Jel., Tas., Kar.  
 yndi, NP., *Selbstschuss*.  
 ynže, Tschl., *Bogen*.  
 ynžéa, Tschl., *Selbstschuss*.  
 êtau, MO., *warten*.  
 ettam, K., NP.  
 ètam, etam, B., Jel., Tas., Kar.  
 èttétam, *erwarten*.  
 èttentänžam, Inch., Tas.  
 ètaptam, *verwahren*; s. ođeŋnau, hepkannap.  
 èteptam, èteptaŋ, B., Tas.  
 ètepteŋam, èteptendam, Tas., Kar.  
 èteptelteŋam, -länžam.  
 èteptemba, èteptebił, *versteckt*.  
 ète, B., Jel., Tas., Kar., *Zelt, Jurte, Wohnsitz*.  
 îte, Kar.  
 ètegelžembaŋ, *schweigen* (von èž und gedel).  
 ètelžaŋ, B., Jel., *erwarten*.  
 ètelželžaŋ, Tas.  
 ètelželžembaŋ, Tas.  
 èteldaŋ, Kar.  
 eterbak, *kochen*, St. êdap, *den Kessel aufsetzen*.  
 itterbaŋ, MO., K., B., Jel., Tas.  
 ittarbaŋ, NP.  
 ètermam, Tas., *ich wache*.  
 ètermaumbam, ettármógornbam, dasselbe.  
 èd, *Zelt (Zeltdorf?)*.  
 êde, K.  
 jede, OO., Tschl.  
 aete, NP.



èdáp, èdembak, *aufhängen.*  
 ètau, MO.  
 ýttau, ýdembau, K.  
 ýttam, ýttambam, NP.  
 ýćam, ýćembam, OO.  
 êdernap, *schonen, in Acht nehmen.*  
 idernam, Tsch., OO.  
 iternan (m), B., Kar.  
 iternam, Tas. ermbau, K.  
 ärambau, NP.  
 ès, MO., B., Tas., *Vater.*  
 es, OO., Tschl., Kar.  
 èssémel, Tas., *alt, ausgewachsen,*  
*wer Vater sein kann.*  
 èstam, B., Tas., *umwerfen.*  
 èsettam, èseptam, èseptenjam, èsep-  
 tesam, Tas.  
 èstenjam, Kar.  
 èsteildam, Tas., Kar.  
 èsepteldam, -ldembam, Tas.  
 èseptágalbam, *ich werfe um.*  
 ècau, *wachen; s. áćap.*  
 epa'ap, *drücken.*  
 épkanam, NP., *zusammen-*  
*drücken.*  
 eppak, *liegen.*  
 ippaŋ, K., Tschl., OO., NP., B.,  
 Jel., Tas., Kar.  
 ippänzaŋ, Inch.  
 ewegu, *Stiefmutter.*  
 äweku, äwegu, K., Tsch., OO.  
 ämägu, B. emäku, Kar.  
 emeku, Tas.  
 èm, Jel., Kar., *Mutter; s. au.*  
 ème, Tas.  
 emá, *Frau; s. ima.*  
 emäku, Kar., *Stiefmutter.*  
 emeku, Tas.

èmelžam, B., Jel., Tas., *vergessen.*  
 èmeldam, -žänžam, Tas., Inch.  
 èmelžélžam, Tas., *ich vergass.*  
 èmelžembam, Tas., *ich vergesse.*  
 èmeldembam, Kar.  
 ême, êmolga, *damit.*  
 emne, Jel., *Schwiegertochter.*  
 emnä, Kar.  
 ärá, *Greis.*  
 irá, K. ira, B., Tas.  
 irä, Tsch., OO. irrá, NP.  
 ärál, ärai, *alt.*  
 iräi, Tschl. irrái, NP.  
 irál, B. irael, Tas.  
 ärambak, äramnák, *alt werden.*  
 irambaŋ, K., B., Tas.  
 ierambaŋ, OO.  
 ärambam, NP., *schonen, in Acht*  
*nehmen.*  
 äré, *Mond, Monat.*  
 iré, K., Tschl. ire, B.  
 ireä, Tas. irri, NP.  
 äremo, K., *Wuhne.*  
 ärmo, OO. ärrierma, NP.  
 ärä, K., OO., *Herbst; (s. kandek).*  
 èrra, NP.  
 ará, B., Jel., Kar., Tas.  
 arat, *im Herbst.*  
 ärál, K., OO., *herbstlich.*  
 èrral, NP.  
 äramnan, B., OO., *es ist Herbst*  
*geworden.*  
 = Nom äremnan.  
 èrramba, NP.  
 ärkák, ärkoŋ, *still, sacht; s. ʈon-*  
*neŋ, kassen, éonžeka, lâpaŋ.*  
 erkkón, K. yrnkkaŋ, NP.  
 äćam, Tsch., *warten; s. ádam.*

âcés, *kleiner Bohrer.*

âces, MO.

ănaŋ, B., *sich fürchten.*

enaŋ, Jel., Tas., Kar.

enănŋaŋ, Inch.

âte, B., *Rennthier.*

ădam, OO., *warten.*

ăcam, Tsch.

ăstău, *umwerfen.*

ăsettău, K. ăstám, OO., Tsch.

ăsaptám, NP.

ăsse, NP., *Vater.*

ăwegu, K., Tsch., OO., *Stiefmutter.*

ăwue, NP., *Mutter.*

ămă, B., *Mutter.*

ămăgu, B., *Stiefmutter.*

ămné, *Schwiegertochter, auch: Schwiegersohn, Mann der jüngern Schwester; vergl. kuerme.*

ămni, OO. ămnéă, Tsch.

ămmi, NP.

ămne, B., *Frau des Sohnes, des jüngern Bruders.*

emne, Jel. (kuenek, *Schwiegersohn*).

ămnă, Tas. emnä, Kar.

oau, Tschl., *ein anderer.*

oaganaŋ, Tschl., *stottern.*

oaŋ, Tschl., *Mund.*

oaŋai, Tschl., *Zaum.*

oaŋde, Tschl., *Schneide.*

oaju, Tschl., *Schlaf.*

oaŋci, Tschl., *scharf; von oaŋde.*

oaldam, Tschl., *bezeichnen, ein Zeichen machen.*

oaldöt, Tschl., *Zeichen, Merkzeichen.*

oarba, Tschl., *Gerste; vergl. Mong.*

arbai.

oanŋam, Tschl., *zeigen.*

oateă, Tschl., *Rennthier.*

oabak, Tschl., *Deckel.*

oabaktam, Tschl., *zudecken.*

oamaŋ, Tschl., *gähnen.*

oamdă, Tschl., *Horn.*

oi oi oi, *Schmerzensruf.*

oije, NP., *Tante.*

ôk, *Kragen.*

ôŋ, K., Tsch., OO., NP.

uoŋ, OO., Tschl.

ôker, okur, okkar, *eins.*

ôkar, NP.

ôkerek, ôkereŋ, *einmal.*

ôkermagan, B., *zusammen.*

ôkerseak, ôkerseŋ, Tas., Kar.

ôker câŋ (tâŋ, teul, câŋul), kôt, *neun.*

ôgolak, ôgolbaŋ, *sich gewöhnen, lernen.*

ôgolaŋ, K., Jel.

uogolaŋ, OO., Tschl.

ôgolŋaŋ, NP.

ôgolŋap, *lehren, gewöhnen.*

ôgolŋau, K.

uogoldam, OO., Tschl.

ôgolŋam, NP.

ôgolmbedi, *gelehrt, gewöhnt.*

ôgolbedi, K.

uogolmbedi, OO., Tschl.

ôgalimbedi, NP.

ol, N., Tas., *Haupt, das Obere.*  
z. B. kylu ol, *Brust; ol-ko, Insel.*

olle, K., NP. ul, B., Jel., Kar.

ologa, *Köpfchen.*

olga, Tas., *einfach.*

olga kum, Kar., *einfacher Mensch.*



oldau, *anfangen*; s. kuetaþ.  
 oldam, oldodaŋ, Tsch., OO.  
 olletam, NP.  
 olambaŋ, B., Tas.; olammän-  
 ŋaŋ, Inch.  
 olamnaŋ, olambenaŋ, Kar.  
 oldöt, Tschl., *Anfang*.  
 oraŋam, *fangen*.  
 oraŋam, orannaŋam, B., Jel.  
 orambam, Tas.  
 orkolnam, orkolŋam, *erfassen*.  
 orkoleŋam, Tas.  
 oralbaþ, -bau, -bam, *halten*.  
 orgolbam, B., Tas.  
 orgolbenaŋ, Kar.  
 orannaþ, *ergreifen, fangen*.  
 orannaú, MO., K.  
 orannaþ, OO., Tschl., NP.  
 orp, N., B., Jel., Tas., Kar.,  
*Stärke*.  
 orm, K., OO., Tsch.  
 oraþ, NP.  
 orful, N., *stark*.  
 orssi, K. orssü, Tschl.  
 orpsü, OO. oraþsui, NP.  
 ôropsemel, Kar., *stark*.  
 orpsemil, B., Jel.  
 orssemel, Tas.  
 orsse (orpse), ôropse êŋ, *er ist*  
*stark*.  
 ôrombedel-gum, Tas., *erwachse-*  
*ner Mensch*.  
 ormgedal, N., *schwach*.  
 ormgedil, B., Jel.  
 ôrmgedel, Kar.  
 ôropketel, Tas.  
 ormgedi, K., MO.  
 ormgedie, Tschl.  
 ormgede, OO. oramkittai, NP.

orttaŋ, OO., Tsch., *arbeiten*; vgl.  
 uŋak, lakkaŋ  
 ôrecaŋ, Tas.  
 ormŋap, N., *ernähren, füttern*.  
 ormŋau, K. ôrmŋap, B.  
 oramŋam, Tas. oramŋam, NP.  
 ormdam, Tsch., OO.  
 ôromdenam, Kar.  
 ôromnäŋam, Inch.  
 ormnak (orfak, orblage), NP.,  
*aufwachsen*.  
 ormnay, MO., K., OO., Tsch.  
 B., Jel.  
 oraþmnaŋ, NP.  
 ôramnaŋ, Tas., Kar.  
 ôromtaŋ, Tas. oromnäŋaŋ, Inch.  
 ormbak, *auswachsen*.  
 ormbay, MO., K., OO., Tsch.  
 orambay, NP. ôrambay, Tas.  
 ôrmay, B. ôrmnäŋaŋ, Inch.  
 orweþpak, N., *wachsen*.  
 oóennam, OO., *schmecken*.  
 one, Stamm des Reflexivprono-  
 mens, Gr. § 452.  
 onek, *mein eigen, selbst*.  
 oneŋ, K., OO., Tschl., B.,  
 Jel., Kar.  
 onäŋ, Tas. onniŋ, NP.  
 onnäko, annäko, atnäko, *jedoch* (aus  
 dem Russ. *однако*).  
 ône, B., *Tante*.  
 ôna, oná, Tas. one, on, Kar.  
 oðennau, oðenpau, *sich verbergen*.  
 otennam, otenpau, OO., Tsch.  
 otaŋnam, NP., *auf die Stelle legen*.  
 opt, *Haar, Pferdehaar*; s. tuja.  
 optte, K., *Pferdehaar*.  
 ópte, OO., Tsch., B., Jel., Tas.  
 upte, Kar.

oppe, *ältere Schwester.*

ómuł, B., *weibl. Geschlechtsglied.*

omtak, *beten, bitten; - Nomn, zu Gott.*

omttan, K., Tsch., OO., Tas.

omtattan, NP. omdettan, Tas.

omdettemban, N., *ich betete.*

umttan, B., Jel. umttejan, Kar.

omtan, omdan, N., MO., OO., Tsch. NP., Tas., Kar., *sich setzen.*

umtan, B.

omtejan, omdejan, Tas.

omtelžam, Tas, *setzen.*

omdeldam, omdeldesam, Kar.

omdelžembam, Tas.

omdelžemādam, Inch.

omdelžap, *setzen.*

omdelžau, MO. omdelžam, K.

omeldam, Tschl.

omelcam, OO. omdalžam, NP.

omdenan, *sich beklagen, klagen.*

omdettādan, Tas., Inch.

omba, Tas., *sehr.*

ombeā, Kar.

yece, Tschl., *Wort; s. èž.*

yete, OO.

yeconnan, Tschl., *sprechen; s. èžannak.*

yetonnan, OO.

yl, N., B., Jel., Kar., *Boden.*

yl, Tas.

ylgal, B., *unterer.*

ylgał, Kar. ylgail, Tas.

Dat. ylž, ylond, *untenhin.*

Loc., Abl., ylgan, ylōgan, *unten, von unten her.*

Pros. ylout, yloun, ylmet, ylmen, *unten entlang.*

yrakkān, NP., *ruhig, still; s. ärkak.*

yrañ, MO., K., OO., Tsch., *trinken* (Branntwein, Bier etc.).

yrran, NP.

yreau, K., *tränken.*

yrttam, OO., Tsch.

yrapcam, NP.

yn, *Rennthier.*

ynde, NP., B., Jel., Tas., *Bogen; s. ènd.*

ynže, Tschl.

yndi, ynžeä, *Selbstschuss.*

ynžet, B., Jel., Tas., *Nase.*

inžet, Kar.

ynēka, B., Kar., Tas., *ruhig.*

yne, Kar., Tas.

ynemžam, B., *kirre machen.*

ýttau, K., *aufhängen; s. èdap.*

ýtta, NP. ýcam, OO.

ítam, ítemban, B., Kar., Tas.

ittetam, ittejam, Tas.

ittétejam, Kar.

ítendam, ittetendam, Tas.

ypkalemba, B., *es ist eng, eng; s. manemba.*

yppānam, Tas., *drücken.*

yppānžam, yppanānžam.

ypkálnam, B. ypkalžam, Tas.

ypkaléłtam, ypkalpam, Tas.

i, N., B., *Sohn.*

î, Tas., Kar.

i, *und* (das Russ. u).

iap, ispap, *nehmen.*

igam, K., Tsch., OO.

iggam, NP.

înam, B., Tas., Kar.

îgam, Jel.

ítam, ícam, îndam, Tas., Inch.



iette: Gr. § 565.

iettâgan, von, in Gegenwart.

Ju, Tschl., der Ob; s. kold.

ik, negatives Hülfswort, s. Gr.

§ 551.

iek, ig, ek, eg.

îgi, îg, Tsch., ebenfalls.

îkî, Tas., Kar. igi, B.

îŋa, B., Kar., Jüngling.

îlau, MO., aufheben, wiegen.

îlêspap, NP., elsarak, N., îlderan, Tschl., ich wiege.

îlân, K., Tsch., B., Jel., Tas., Kar., leben; s. elak.

illan, NP.

ilemban, Tas., ausleben.

ilebel, ausgelebt.

ilendan, Tas., ich lebe.

ilendil, B. ilndil, Jel.

ilendeł, Tas.

ilndeł, Kar., lebend.

ilndi, MO, K., OO.

ilndie, Tschl. ilandie, NP.

ilepsan, ilepsat, B., Tas., Kar., Leben.

soma-ilepsâneł, reich.

ille, B., Jel., Kar., nach unten, von il, Boden.

illeä, Tas.

illen, unten.

illeun, unten entlang.

illei, unterer.

ilžá, N., B., älterer Oheim, älterer Anverwandter aus demselben Geschlecht, auch Gott.

ildá, K., Tsch., OO., NP., Jel., Tas., Kar.

ildakka, Bär.

ilžan-nom, Donner; s. kâu-nom.

îmat, B., Jel., Tas., Sohn.

îmâssemel, Tas., schwanger.

îmatel-kum, Tas., Kar., Jüngling.

îr, NP., früher.

îre, B., Tas., längst.

irá, K., B., Jel., Tas., Greis; s. ära.

iera, OO. irra, NP.

erá, Kar.

iramban, iranay, Tas., alt werden.

irambedel-gum, Tas., alt gewordener Mensch.

ire, B., Jel., Kar., Tschl., Mond, Monat; s. äre.

ireä, Tas. irri, NP. erá, Kar.

irél, N., alt; s. äral.

irái, K., irrai, NP.

ierai, OO. irál, B., Jel.

irael, Tas.

ižé, Spinne.

inžet, Kar., Nase; s. ynžet.

inné, NP., älterer Bruder; Jak. inī, der jüngere Bruder.

inne, K., B., Jel., Kar., nach oben.

inneä, Tschl., Tas. inni, NP.

innene, K., OO., Tsch., oben.

innen, NP.

inneagan, B., Kar.

inneägan, Tas.

inneun, K., OO., Tsch., oben entlang.

inneagal, inneägał, B., oben befindlich.

innei, K., Tsch., OO.

innî, NP.

îte, Kar., Zelt, Jurte.

îtam, aufhängen; s. ýttau.

iternay, B., Kar., schonen, in Acht nehmen; s. êdernap.

- itternam, Tas.  
 idernam, Tsch., OO.  
 itterbaŋ, MO., K., B., Jel., Tas.,  
 Kar., kochen; s. eterbak.  
 ittarbaŋ, NP.  
 itterembraŋ, Kar., 2. -besaŋ.  
 ittógombaŋ, ittogomanŋaŋ, Tas.  
 iskalai, NP., arm, schlecht.  
 iskelen, Adv.  
 ima, altes *Weib*; Ugr.-Ostj. îma,  
*Weib, Frau*.  
 imá, B., Jel., Tas., Kar.  
 imeljä, B., Tas., Kar., altes,  
 verwandtes *Weib*.  
 îmbap (m, u), nehmen; s. iap.  
 îmbam, Tas. îmmänŋäm, Inch.  
 û, N., Jel., Tas., Kar., *Schneehuhn*.  
 ûnnaŋ, ûttaŋ, Tas., *Schneehüh-*  
*ner fangen*.  
 2. ûsaŋ, 3. ûtelaks, Inf. ûtegu.  
 ûspaŋ, ûspänŋaŋ, dasselbe.  
 uttel-gum, *Schneehuhnfänger*.  
 uogolaŋ, OO., Tschl., sich gewöh-  
 nen, lernen.  
 uogoldam, OO., Tschl., lehren,  
 gewöhnen.  
 uogolembedi, OO., Tschl., ge-  
 lehrt.  
 uoŋ, OO., Tschl., *Kragen*.  
 ukoł, alt, längstvergangen.  
 ukot, ukon, B., früher.  
 ugogan, Kar.  
 ûg (ûk), 1) N., Ende, Schluss,  
 2) B., Tas., Kar., Lippe.  
 anden ûg, *Vordersteven des Boots*.  
 ûge, NP., B., Jel.  
 ûgó, OO., Tsch.  
 ugót, 1) früher, später, künftig.  
 ugon, OO., Tsch.  
 2) ferner, B., Tas.  
 ukon, MO., längst.  
 ugogan, Kar. ukkon, K.  
 ukkun, NP., in Zukunft.  
 ugol, früher, vorig, künftig.  
 ûgól, B. ûgogal, künftig.  
 ugói, OO., Tsch.  
 ukói, MO., ukkói, K.  
 ukoł, alt, längst vergangen.  
 ujel, ulal, OO., Tsch., eben, flach.  
 ul, B., Jel., Kar., Kopf.  
 urúk, uruŋ, sehr.  
 urut, urun, B. ürük, Jel.  
 ûrnak, sich baden, schwimmen.  
 ûrnaŋ, K., OO., NP., B., Jel.,  
 Tas.  
 urnaŋ, Kar.  
 urpaŋ, Tas. urpänŋaŋ, Inch.  
 upaŋ, Tas.  
 ûrel-gum, Tas., der sich badet.  
 urma, Tschl., *Wuhne*; s. aramu.  
 ûŋak, ûŋeŋpak, arbeiten (feine Ar-  
 beit); s. orttaŋ, lakkaŋ.  
 úttaŋ, MO., OO., Tsch.  
 úttaŋ, Tas. uttán, K., NP.  
 ûćaŋ, B., Jel.  
 útetaŋ, utendaŋ, útendaŋaŋ, Kar.  
 ûtembaŋ, Tas., machen; s. ûŋak.  
 ûtemmänŋaŋ, Inch.  
 útetaŋ, ich machte.  
 útendel-gum, ein arbeitender  
 Mensch.  
 ûŋeŋpsan, B., Arbeiter.  
 ûdepsan, Tas.  
 ûdepsánel-gum, Tas., arbeiten-  
 der Mensch.  
 uŋufát, Arbeit.



unž, *Laus.*  
 undže, K.  
 unže, OO., B., Tas.  
 unžö, Tschl.  
 unžu, NP. und, Kar.  
 und, *Bart.*  
 unde, B., Jel., Kar.  
 umd, MO. umdde, K.  
 umde, OO., NP.  
 utu', uto', *Lastschlitten* (davon das Russ. *ymuua*).  
 ud, *Hand.*  
 ut, B., Jel., Tas., Kar.  
 utte, K., NP.  
 ütö, Tschl. ude, OO.  
 udaräk, *aufhören, stehen bleiben.*  
 utaraŋ, MO., Tsch.  
 uttaraŋ, K., NP.  
 udaraŋ, OO.  
 uteraŋ, B., Tas. uteränžan, uter-  
 reŋan.  
 utereltan, Tas., utereltänžan.  
 utereltemban, utereltemmänžan.  
 udaráp, *aufhören machen, zum*  
*Stehen bringen.*  
 uttarau, K. udoram, OO.  
 uttaram, NP.  
 utaram, MO., Tsch.  
 uteram, uterembam, B., Tas.  
 uteränžan, Inch.  
 utereŋam, uteresam, Kar.  
 ûdé, OO., NP., zu *Fuss.*  
 ûdeä, Tschl.  
 upte, Kar., *Henne.*  
 ûbel, B., *frei und ledig, ohne Weib*  
*und Haus.*  
 ûbel-kum, *unverheirathet.*  
 umtan, B., *sich setzen.*  
 umdelžam, umdelženam, *setzen.*

umttan, B., Jel., *beten.*  
 umtteŋan, Kar.  
 û, 1) *Querholz zwischen Schlitten-*  
*korb u. Schlittenkufe; s. tobe.*  
 2) *Augenwimper: sain-û.*  
 üögot, Tsch., OO., *Speichel; s.*  
*puttu.*  
 üg (ög), *Mütze.*  
 ük, Jel. üke, B., Tas., Kar.  
 ükke, Tschl., OO. ükku, NP.  
 üŋ (öŋ), *Damm im Flusse, Strom-*  
*wehre.*  
 ünga, K. üŋo, OO., Tsch.  
 üŋa (üŋe), NP.  
 üŋe, B., Jel., *Holz des Dammes.*  
 üŋalžak (öŋalžak), *aufhorchen.*  
 üŋalžan, K.  
 üŋuldaŋ, OO., Tschl.  
 üŋalžan, NP.  
 üŋulžan, B., üŋolžan, Tas.  
 üŋalžembak, *ich horche auf.*  
 üŋalžemban, K.  
 üŋuldambaŋ, OO., Tschl.  
 üŋulžemban, B., Tas., Kar.  
 üŋánž, *Vielfrass.*  
 üŋénž, MO. üŋenze, K.  
 üŋunž, B., Jel., Tas., Kar.  
 üŋunde, OO., Tsch.  
 üŋulsan, üŋolsat, Tas., *Ohr.*  
 üŋulsaketil, üŋolsáketil, *taub.*  
 üllu, NP., *Baumsaft.*  
 ûl, Jel. ûle, B.  
 ûl, Tas., Kar.  
 ür (ör), N., B., Jel., Tas., Kar.,  
*Fett, besonders von Fischen.*  
 ürhul, *fett.*  
 ûril, B., Tas., Kar.  
 ürük, Jel., *sehr.*

ürgak (örgak), *sich verirren, sich verlieren.*

üruaŋ, K., OO., Tschl.

ürruaŋ, NP.

üraŋ, ürkaŋ, B., Jel., Tas., Kar.

ürkänŋaŋ, Inch.

ürčap (örčap), ürčembau, *verlieren.*

ürteau, K.

ürttam, OO., Tsch.

ürupčam, NP.

ürüpčam, ürüpčembam, Jel., B.

ürüpteŋam, Kar.

ürüpčebel, Tas., *verloren.*

üréjam, Tas., *verloren gehen.*

ürendel, Tas., *verloren.*

üce, üceŋe, *jung, Kind.*

ütcei, K.

üttei, ütüdei, Tsch., OO.

ütéié, NP. ücel, Jel.

üceŋel, *jung, Kind.*

ütčyk, NP., *Knabe.*

ün, *Riemen.*

üne, K., NP., B., Jel., Kar.

ünö, OO., Tschl.

ündaŋ, *donnern.*

Nom ünda, *es donnert; s. laŋeta.*

ündéjam, B., Tas., *hören.*

ündetam, ündetembam, Tas.

ündetegam, Kar. 2. ündeisam.

ündeŋap (öndeŋap), *hören.*

ündetau, K. ündütam, Tschl.

ündütam, NP.

üt (öt), N., B., Tas., *Wasser.*

pari üt, warg üt, *Brantwein.*

üduaŋ, üdumbaŋ, Tschl., OO., *nass werden.*

üttuaŋ, üttumbaŋ, K., NP.

üdumbedi, MO., *nass.*

üttumbedi, K.

ünnam, *trinken* (namentl. *Wasser*, üt).

ütpam, ütkuam.

ütam, B. ütembäm, Tas.

üttejam, B., Tas.

üternaŋ, Tas., Kar., *ich trinke.*

üterbam, Tas.

üterbeŋam, Kar.

ütembaŋ, *ich trinke.*

ütemmänŋam, Inch. ütereltaŋ.

üterel-gum, *betrunkenen Mensch.*

üdeptalŋam, Tas., *tränken.*

üt-älti, NP., *Himmel.*

ütelgueŋel-ireäd, *der Monat, wo es in den kleinen Bächen Wasser giebt (Mai).*

ütel-kuečel-ireäd.

ütät-ireäd, Tas.

üd, *Abend.*

üde, K., NP., B., Tas.

üte, Kar. ütö, Tschl.

üdimagan, üdet, *Abends.*

üdümagan, OO.

ütaemagan, NP.

üdel, Adj. üdi, K. ütai, NP.

üdemba, üdemnä, *es ist Abend geworden.*

ütemna, Kar.

üdemnänŋa, Tas., Inch.

üdembak, *spät kommen.*

üdap, *schicken, herablassen.*

ütau, MO. üttau, K.

ütam (üdam), OO., Tsch., B., Tas., Kar.

üttam, NP.

ütetam, ütendam.

ütänŋam, ütetanŋam, Inch.

ütembam, Tas.

ütemmänŋam.



ûdé, zu *Fuss*.

ûde, OO., MO., ûdeä, Tschl.

ûtä, B., Kar.

— kuenŝan, *ich gehe zu Fuss*.

üssame, üssam, B., Tas., Kar.,

*Hundeschlitten*; s. kanŝ.

ûbak, *aufbrechen mit Haus und Hof*.

ûban, MO., OO., Tsch.

ûppan, ûbaŝak, K., NP.

ûpalŝan, B., Tas.

-ŝanŝan, -ŝenŝan.

ûbarap, *von der Stelle rühren, anfangen*.

ûbarau, K.

ûbaram, OO., Tsch., NP.

ûpalnan, B., Tas., Kar.

ûpalpan, -lpänŝan.

ûpaleltan, -mban.

kai, *was*.

Dat. kâind, *wohin*.

Loc., Abl., kaigan, *wo, woher*.

kaitko, kaiŋo, *weshalb*.

kaindek, *wie*.

kail, kâindel, *wie beschaffen*.

kaigan aha, assa, *nirgends*.

kai ême, kaijêm, kai my, *etwas*.

kain aha, assa, as, â, *nichts*.

kai, *oder*.

kai — kai, *entweder — oder*.

kai aŝa, *nicht wahr?*

kai, *Fisch- oder Fleischsuppe*.

kaije, NP. kei, Jel.

kêne, Kar., B., Tas.

kênêl-ût, B., Tas.

kâi, *Frost, starke Kälte*.

kâji, NP.

kâne, B., Jel., Tas.

kân, Kar.

kâil, *kalt*; s. taŝedal.

kânel, B., Tas., Kar.

kauká, N., *kurz*.

kauka, OO., Tsch.

kaukan, Adv.

kaukka, K. káwak, NP.

kâpte, kâpteka, B., Kar.

kâmece, B., Jel.

kâmete, Tas., Kar.

kametä, Tas.

kauŝak, N., *ich bin kurz*.

kaüs, Tschl., *Dach*; s. éahai.

kaupy, *Leinwand*.

kaunpi, MO., K.

kaunbi, OO., Tschl.

kawanpi, NP.

kam, B., Tas., Kar.

kamp-pi, Tas., Kar., *ein Tuch*.

kak, kan, *wie* (das Russ. как).

kâkal, Tas., *Daumen*.

kâgal, Kar., B.

kâkal-ireäd, Tas., Kar., *Daumenmonat (November), wo die Weiber wegen der Kürze des Tages nur den Daumen eines Handschuhs fertig machen können*.

kâga, *Todter, Verwandter*.

kâka, Kar., B., *eine alte Leiche*.

kâka-leite, Tas., *Todtenacker*.

kâga-lied, Kar.

kâgai, *wann*, Gr. § 568.

kâgai êm, *irgend einmal*.

kâgai aha, ass, as, *nie*.

kâgam, OO., Tsch., *jagen, treiben*.

kâmbam, Tsch., OO., *ich jage*.

kâmbakuam, Tsch., OO., *ich erreiche*.

- kâgalnam, kâgalžam, B., Tas., Kar.,  
lenken; s. kânnap.  
kâkalnam, kâkalbaŋ, Tas.  
kagaléltam, Tas., ich lenke.  
kâgalbaŋ, N., lenken.  
kâgalbam, K., Tsch., OO., NP.  
kagel, gewöhnlicher Schlitten; s.  
sour.  
kaglé, B., Tas. kagl, Kar.  
kahá, Barsch.  
kâsa, MO., Tsch., OO., B.,  
Jel., Tas., Kar.  
kâssa, K.  
kaŋar, B., Kar., Tas., Reuse.  
kagar, Jel. kâr, N.  
kâjap, kaimbap, kaješpap, bedecken;  
s. kâwam.  
kâjau, MO., K.  
kajam, OO., Tsch.  
káiggam, NP.  
kâl-nop, B., Donner.  
kâl-nom, Tas.  
kâl-lom, Tsch., OO.  
kalá, N., B., Jel., Tas., Kar., Tasse,  
Schüssel, Schöpfgefäß.  
kalak, zurückbleiben.  
kalaŋ, MO., K., OO., Tsch.,  
B., Tas., Kar.  
kalligaŋ, NP.  
kalembaŋ, ich blieb zurück.  
kalešpak, ich bleibe zurück.  
kâlak, ohne.  
kalk, NP. kâlaŋ, B.  
kâleŋ, Tas., Kar.  
kalan-ireäd, B., Abgabenmonat (No-  
vember), d. h. wenn die Ab-  
gabe (das Wild) gefangen  
wird.
- kalž, Schienbein.  
kalž, B., Hühnchen, Küchelchen;  
s. kušer.  
kals, Tas., Kar.  
kalsse, Tas.  
kâlž, 1) NP., eine feuchte, schlamm-  
reiche Stelle, 2) Tas., schmale  
nasse Tundra mit Wald auf  
beiden Seiten.  
kâlde, Tsch., OO.  
kâldel, klebrig, schlammig.  
kalmel, N., B., Tas., Kar., heiter,  
klar.  
kaimel, kaimei, MO., K., OO.,  
Tsch.  
kaimi, kuečal, NP.  
kalmermba, N., B., es ist heiter  
geworden.  
kaimermba, K.  
kałák, OO., Möve.  
kałek, kałeŋ, B., Tas., Kar.  
kar, N., B., Jel., Tas., Kar., Mor-  
gen.  
karre, NP.  
kart, Morgens.  
karel, B., Tas.  
karimagan, K.  
karaemagan, NP.  
karl, N., auf den Morgen be-  
züglich.  
kari, Tsch., OO.  
karił, B., Tas., Kar.  
karimagi, K.  
karai, NP.  
kari čel, tčel, morgen.  
kâr, N., Reuse, s. kaŋar.  
kará, Dorf (eig. russisches Dorf).  
kerá, K., kerrá, NP.  
tereme, Tsch., OO.



- kará, N., Jel., B., Tas., Kar., *Kranich*.  
 karra, NP.  
 karan af, *Kranichsbeere* (*Vaccinium Oxycoccus*).  
 karan apsot, K.  
 kara óober, B., Tas.  
 karámo, Tas., *Erdhütte*; s. tûl-mât.  
 kare, kari, *unten hin*.  
 kareṇdal, *schief*.  
 karui, NP.  
 karukkai, K., Tsch.  
 karuṇ, NP., *schief*.  
 kareṇdil, B., Kar.  
 kareṇdel, Tas.  
 kareṇnak, *ich bin schief, schief gewachsen*.  
 kareṇnaṇ, B., Tas., Kar.  
 karuṇnaṇ, K.  
 kareṇsau, MO., *auf etwas stossen* (vom Adler).  
 karetaṇ, B., *landen, anlegen*.  
 kareteṇaṇ, Kar.  
 karolṇap, *werfen*; s. tačam.  
 kâs, *sibirischer Feuermarder* (*Mustela Sibirica*).  
 kâs, K.  
 kaće, kać, B., Kar., *Violine*.  
 kaćen ynd, *Violinbogen*.  
 kaćet-ćen (ćend?), *Violinsaite*.  
 kâće, Tsch., *Stiefel*; s. pöu.  
 kâć, OO.  
 kâćaṇ, Tas., *niesen, husten*; s. kon-  
 naṇ.  
 kâćembaṇ.  
 kâćaṇ, Tsch., OO., *Frost, Reif*.  
 kâttaṇ, NP.  
 kâćka, *Rauch*; s. sümde.  
 kaćko, MO.  
 kaćko, K., Tsch., OO.  
 kaṇ, *Arbeiter, Leibeigner, Knecht*.  
 koć, MO. kotte, K.  
 kote, OO. koťö, Tsch.  
 koť, NP. kêć, B.  
 kêće, Tas. kête, Kar.  
 kâṇ, MO., *Haar* (des Menschen);  
 s. tûjá, opt.  
 kân-Nom, *Donner*; s. ilṇan-Nom.  
 kâl-Lom, Tsch., OO.  
 kâl-Nop, B. kâl-Nom, Tas.  
 kâna, *wieviel*.  
 kânemtêlṇi, *der wievielte*.  
 kanák, N., Jel., B., Tas., Kar.,  
*Hund*.  
 kanaṇ, MO., K., OO., Tsch.  
 kânnaṇ, NP.  
 kanal-mûn, B., *Zeigefinger* (eig.  
*Hundefinger*).  
 kânak, *wenig*; s. lânṇ.  
 kâna, Tas. kânṇ, B.  
 kânaṇ, Tas., Kar., *es ist wenig*.  
 kânagaek, Dem.  
 kanen, Kar., B., *Rand, Strand*.  
 ûdet-kanen, B., *Wasserrand*.  
 kanaṇ, Tas.  
 kanṇ, *Hundeschlitten*.  
 kanṇe, K., Tsch., NP.  
 kanć, MO.  
 kanṇá, N., Jel., *Pfeife*; Ugr.-Ostj.  
 xaṇsa, kansa, MT. kaṇsa.  
 kanza, MO., NP.  
 kanzza, K.  
 kaṇza, OO., Tsch.  
 kansá, B., Tas.  
 kanea, Kar.

- kânnap, kágannap, *lenken* (Boot, Riemen).  
 kânnau, K.  
 kâtnam, NP., s. kâgalnam.  
 kanne, konne, konni, *nach oben*.  
 kandak, *erfrieren*.  
 kandaŋ, MO., K., NP.  
 kanŋaŋ, OO.  
 kandéjak, *ich erfror, fror zu*.  
 kandeŋaŋ, K.  
 kandanŋaŋ, NP.  
 kanŋeŋaŋ, OO.  
 kandejaŋ, B.  
 kandeŋaŋ, kantteŋaŋ, Tas.  
 kantteŋeŋaŋ, kantteŋembaŋ, Kar.  
 kandeŋ, *Herbst*; s. ärä.  
 kânam, *bedecken*; s. kâjap.  
 kâneŋbam, Tas.  
 kânam, Kar.  
 kânekolteŋbam, Tas., *ich bedecke*.  
 kânebel (-bił), Tas., *bedeckt*.  
 kâne, B., Kar., Tas., *Gesicht, Antlitz*.  
 sajona kâne, B.  
 kat, NP., Kar., *Stirn*; s. wuend.  
 kât, B., Tas.  
 kátaŋ, Tas., *verschwinden, sich davon machen*.  
 katembaŋ, z. B. kuŋed katemba, *wohin hat er sich gemacht?*  
 kâte, Tas., *sehr*.  
 kâter, Tas., Kar., *feines Tuch*.  
 kattaŋ, NP., *jucken*; s. haŋembak.  
 kaŋa, K., *Schwestersohn*; s. mâŋát.  
 kêċa, B. kêċa, Tas.  
 kecat, Kar.  
 kad, *Nagel (Finger-)*.  
 kat, MO., Jel., B., Kar.  
 katte, NP., K. kate, Tas.  
 káċe, Tsch., OO.  
 kadonnaŋ, kadoleŋpap, *kämmen*.  
 katonnaŋ, MO. kattónnaŋ, K.  
 kaċonnaŋ, Tschl., OO.  
 kattunnaŋ, NP.  
 katennaŋ, B., Tas., Kar.  
 katolnaŋ (ŋ), Jel., B., Tas., Kar.  
 katoleltaŋ, Tas.  
 katolŋaŋ, Jel., B., Tas.  
 kâdar, *Seite*; s. peleŋ.  
 kâttar, K.  
 kadáp, *sagen*; s. ŋaraŋ.  
 kânnau, MO., K.  
 kannam, OO. kâtnám, NP.  
 kêtam, B., Tas., Kar.  
 kâde, *Tanne*.  
 kût, K., NP., B., Tas., Kar.  
 kutö, OO., Tsch.  
 kûtil-pu, B., Tas., Kar.  
 kâs, NP., B., Tas., Kar., *Baumrinde*.  
 Kásak, Tsch., OO., *Russe*.  
 Kassak, K., NP.  
 kâsera, Tas., Kar., *Nusshäher (Corvus Caryocatactes)*.  
 kap, *Blut*.  
 kam, K. kâm, Tschl., OO.  
 kame, NP.  
 kêŋ, Jel., B., Tas., Kar.  
 kap, *Segel*.  
 mârġal-kap, *dasselbe*.  
 kam, MO., K., OO.  
 kame, NP.  
 kam, B., Tas., Kar., *Leinwand*.  
 ka-porg, *Hemd* (von kam).  
 kai porga, K.  
 ka porgo, Tsch., OO.  
 kawaima, NP.



- kamil-porg, Jel., B., Kar.  
 kameł-porg, Tas.  
 kapy, *als wenn*, das Russ. *как бы*.  
 kapsin, B., Tas., *Trommelstock*.  
 kapće, *später*.  
 kapte, MO., OO.  
 kapteä, Tschl.  
 kabeteä, B., Tas.  
 kabete, Kar.  
 kappe, K. kappi, NP.  
 kapćelág, Dem., *ein wenig später*.  
 kaptelak, MO. kaptelága, Tsch.  
 kappelak, K. kappilak, NP.  
 kâpt, kâpteka, B., Tas., *niedrig*;  
 kâpte tēle-ireäd, *October, Monat mit kurzen Tagen*.  
 kaptap, kaptežak, *auslöschen*.  
 kaptau, MO., K.  
 kaptam, OO., Tsch., NP, Jel., B., Kar.  
 kaptetam, Tas.  
 kapteteŋam, Kar.  
 kapteiemba, Tas., *es ist ausgelöscht*.  
 kapteitemba, kaptetä.  
 kapté, *Johannisbeere*, Jak. хантаҕас.  
 kâpté, MO. kepti, NP.  
 kèpte, B. kèptä, Tas.  
 kapsár, K., NP., *Ausfluss eines Flusses*.  
 káb, *Zunder*; vgl. MT. kabô.  
 kappe, K. kâp, NP.  
 kâbannam, kâbalbam, OŌ., B., *ein Zeichen machen, schnitzen (im Holz)*; s. talžau.  
 kâbalnam, B.  
 kâpálnam, kâpalžam. Tas.  
 kâpálbam, -teltam.
- kabi, *Flick*.  
 kapi, MO. kappi, K.  
 kapái, NP.  
 kapén, B., Kar., Tas.  
 kapam, kapejam, Tas., *flicken*.  
 kapeteŋam, K.  
 kappeteŋam, Tas.  
 kabrák, *fett werden*.  
 kapparán, K.  
 kaberaŋ, Tschl.  
 kaperan, kapereŋan, Kar., B., Tas.  
 kapeäptan, kaperéltan, Tas.  
 kaperéltänžan, Inch.  
 kabrambák, *dasselbe*.  
 kapparmban, K.  
 kábermban, Tschl.  
 kaperembam, B., Tas., Kar.  
 kabrabal, *fett*; s. sile.  
 kabrambedi, MO.  
 kapparmbedi, K.  
 kaperebel, B., Tas., Kar.  
 káwek, *kurz*; s. kauka.  
 kaukan, OO., Tsch.  
 kâme, Tas., *ausgebreitete Arme*.  
 kâmalnam, kâmalbam, Tas., *umarmen*.  
 kam, B., Tas., Kar., *Leinwand*.  
 kâmia, kâwia, *Flachs*.  
 kamlei, OO., *stumpf*.  
 kamžap, *ausgiessen, ausschütten*.  
 kamžau, K.  
 kamdam, OO., Tsch., Tas.  
 kamžam, NP.  
 kamžejam, B., Tas.  
 kamttéŋam, Kar.  
 kamttétam, -tembam, Tas.  
 kamdekoltembam, Tas., *ich giesse aus*.

- kamba, kâmba, *Frühling*.  
 kâmba, 1) Tas., B., Kar., *Schneekruste*, 2) B., Tas., *die Zeit, wo es eine solche giebt und man auf Schneeschuhen wilde Rennthiere fängt*.  
 kè, *Berg, Hügel*.  
 kî, B., Kar. kê, Jel.  
 kêk, B., *Loch im Eise für den Fischfang*; s. pod.  
 kuek, Tas., Kar.  
 kuekka, Tas.  
 kegai, MO., OO., *Ei*.  
 kegäi, Tschl.  
 kegak, *wollen, lieben*; s. sôram.  
 kegan, MO., OO.  
 kekkan, K., NP.  
 kykan, Jel., B., Tas., Kar.  
 kykembam, kykândiam.  
 kègé, *Flüsschen*; s. ky.  
 kèkké, K. kègeä, Tschl.  
 kèkki, NP., kuež, B.  
 kehek, kèk, *sehr, zu viel*.  
 kèl, *Grube*.  
 kèle, NP.  
 kyl, B., Tas., Kar.  
 kelemnak, kelembak, *fehlen, mangeln*.  
 kelemnaj, K., Tsch., OO.  
 kèlžak, *aufwachen*; s. sededaj.  
 kèltaj, MO., Tas.  
 keltaj, Kar. kélcaj, B.  
 kèlcaj, kèltembaj, Tas.  
 kêt, *Seebusen, Flussbusen*.  
 kueł, Tas., Kar.  
 kèr, *Wunde, Loch*.  
 kyr, B., Tas., Kar.  
 ker, B., Tas., Kar., *Saum (Kragen?)*.  
 keraj, kerembaj, B., Tas., Kar., *überwintern*.  
 keráp, kerndap, kerésap, *schinden, die Haut abziehen*.  
 kerau, OO., K.  
 kèram, OO. kyrram, NP.  
 kyram, Jel., B., Tas., Kar.  
 kyrembam, kyrrétam, Tas.  
 kyrendam, B., Tas.  
 keška, *Stern*, Ugr.-Ostj. xûs.  
 kesajka, K., Tsch., NP.  
 kasaňka, OO.  
 kiška, Jel., B., Tas., Kar.  
 keškahai, *Stern*, eig. *Stern-Auge*.  
 kesakas sai, K.  
 kêcé, B., *Arbeiter, Leibeigner*.  
 kête, Kar. kêće, Tas.  
 keća, B., *Schwestersohn*; s. mąjat.  
 kèžá, *Ameise*.  
 kečá, MO. Tsch. ketčá, K.  
 kyčá, OO., B., Tas.  
 kytčá, NP.  
 kènd, MO., *Bogensehne*.  
 kèndde, K. kènže, OO.  
 kindi, NP. cènd, N.  
 tınd, Kar.  
 tınd, Jel., B., Tas.  
 keñe, Kar., B., Tas., *Suppe*.  
 kêñal-üt, Tas.  
 kêtap, *schlagen*.  
 kêttau, K. kèttam, NP.  
 kêćam, OO.  
 kâttam, B., Kar., Tas.  
 kâttemjam, Kar. -mbam, Tas.  
 kattam, Jel. kattetam, Tas.  
 kètam, B., Tas., *sagen*.  
 ketam, Kar. ketântemjam, Fut.  
 ketendam, Tas.  
 kètejam, kètembam, B., Tas.



kettétam, Tas. -tänžam, Inch.  
 kêtékoltëmbam, Tas., Freq.  
 kettétetëmbam, Tas., *ich habe*  
*längst gesagt.*  
 kettétëmänžam, Tas.  
 ketai, *jederman.*  
 kušal, kašnal.  
 kèd, *Zauberweisheit, Weisheit.*  
 kèdehul-gup, *Zauberer, Priester;*  
*s. somberi-gup.*  
 kèdežak, *zaubern; s. sombernaŋ.*  
 kèdege, B., *link.*  
 kydege, Kar.  
 kèdelžak, *entgegenggehen.*  
 küedelžan, K. küedalžan, NP.  
 küedeldam, OO. tedalžan, B.  
 tetaldenam, Kar.  
 tuetalžam, tuetenam, Tas.  
 kèsen, MO., OO., *Schlinge.*  
 käsen, Tsch.  
 kesan, NP. cāsen, B.  
 tēsen, Jel., Kar. tāsēn, Tas.  
 kēsipsi, NP., *Werst; vergl. Jak.*  
 kōc, *Meile.*  
 kēpte, B., *Iohannisbeere; s. kapté.*  
 kēptā, Tas.  
 kēptā, Kar., Tas.  
 kēptek, *billig; s. mirgedi.*  
 kēapt, B., Tas., z. B. mir, *Preis.*  
 kebā, *klein.*  
 kipā, Jel., B., Tas., Kar.  
 kebilžega, Dem.  
 kipileā, B., Tas., Kar.  
 kipeā, Tas.  
 kēm, B., Jel., Tas., Kar.  
 kā, Tsch., OO., *Winter.*  
 kē', NP., Jel., Tas., Kar.  
 ke, B.  
 ket, B., *winterlich.*

keran, kerëmban, B., *den Winter*  
*zubringen.*  
 kèran, Tas., Kar.  
 kečonžil-ireäd, kètondel-ireäd,  
 Tas., Kar. *Mittwintermonat,*  
*December.*  
 kă, B., *Birke.*  
 kâ, Kar.  
 kākannap, *antreiben; s. mōunap.*  
 kättam, B., Tas., Kar., *schlagen.*  
 kattam, Jel. kättenam, Kar.  
 kättembam, kattetam, Tas.  
 käten, B., Kar., *Schlittenkufe.*  
 käd, *Darm.*  
 kâte, OO. kät, B.  
 kättu, K., NP.  
 kätā, Tschl.  
 kete, Tas. ket', Kar.  
 kāsēn, *ruhig, still; s. ärkak.*  
 kāsēmban, kāsēman, *zaudern.*  
 ko, *nach, wegen; s. Gr. § 565.*  
 kō, *Ohr.*  
 kuo, Tsch.  
 kû, Jel., B., Kar.  
 kogadal, N., *taub.*  
 kûkedel, kûgedil, Jel., B., Kar.  
 kógadi (kógedi), K.  
 kuogadüa, Tsch.  
 kuogode, OO. kôktie, NP.  
 koac, *Stadt, Burg.*  
 kuač, MO. kuatce, K.  
 kuače, Tsch., OO.  
 kueče, NP. kûeč, Jel., B.  
 kueč, Tas. kuēt, Kar.  
 koap, *erzeugen, hervorbringen, fin-*  
*den.*  
 kōu, MO. kōwau, K.  
 kōwam, OO., Tsch.  
 koggam, NP.

- koŋam, B., Tas., Kar.  
 kogam, Jel. kombam, Tas.  
 koi, (Tat.) Tsch., OO., *Schaaf*.  
 koija, NP., 1) *jüngerer Bruder*,  
 2) *jüngere Schwester*; s. myda  
 und нѣва.  
 koiran, *umringen*; s. koja.  
 koirau, MO., K.  
 koime, OO., *Gesang*.  
 kołmä, B. kołma, Tas.  
 kołme, Kar. kołmu, NP.  
 koimettan, OO., *singen*.  
 koimečan, MO.  
 koimetcan, K. koıucan, NP.  
 kok, N., Tas., *Herr*; vergl. Wotj.  
 kunoka.  
 koŋ, MO., K., OO., NP.  
 kuŋ, B., Kar.  
 kokka, K., OO., Tsch., *kleine, ge-  
 grabene Grube*.  
 kógöčan, Tschl., *entgegengehen*.  
 kôgočan, OO.  
 koja, *Kreis*.  
 kojaŋ, *im Kreise*.  
 nün-koja, *die Welt (Himmels-  
 kreis)*.  
 koła, B., Tas., Kar.  
 kojalžap, *umringen*.  
 kojalžau, K.  
 kojaldam, OO., Tsch.  
 kôl, kôl, *reich*.  
 kuoi, OO. kôwai, NP.  
 koŋ, N., Adv.  
 kuon, OO. kôwan, NP.  
 kóak, *reich werden*.  
 kóan, MO. kóuan, K.  
 kuouan, OO.  
 koumbak, kojekuak, koušpak, N.,  
 dasselbe.
- kolá, kolal-lê, Kar., *Flügel*.  
 kollá, Tas.  
 kolamban, *singen (und zwar Russi-  
 sche Lieder)*; s. kołmä.  
 kolžá, N., Jel., B., Tas., *Schuld*.  
 kolđa, K., NP., OO., Kar.  
 kolžahul, *schuldig*.  
 kolžásemel, Jel., B., Tas.  
 kolđasemel, Kar.  
 kolđasi, K., NP., OO.  
 kolđasui, NP.  
 Kold, 1) N., *der Ob*.  
 Koltte, K. Kolttu, NP.  
 Kuai, MO., OO.  
 2) Tas., Kar., B., Jel., *der  
 Jenissei*.  
 Kuld, Kar., auch  
 tagandes-kold, *breiter Fluss*.  
 koła, B., Tas., Kar., *Kreis*.  
 kołaŋ, Tas., *ringsum*.  
 kołailban, Tas., *herumgehen*.  
 kółaram, kółaranam, Kar.  
 kołaralžam, kołaralžembam, Tas.,  
*schnell herumgehen*.  
 kołalžam, B., Tas., *langsam  
 herumgehen, umwenden*.  
 kołalženam, Kar.  
 kołmä, B., *Gesang*.  
 kołma, Tas. kołme, Kar.  
 kołmečan, B., Tas., *singen*.  
 kołméčan, Tas.  
 kołmettan, Kar.  
 kor, N., Jel., B., Tas., Kar., *tief*.  
 kork, korn, N., Adv.  
 kór, *Muksun (Fisch)*.  
 kuor, OO., Tas.  
 kôr, Tas. kûr, Kar.  
 kor-hyr, *Stier; Hengst*; vergl. Ugr.-  
 Ostj. kar tau.



kor-syr, K.  
 kor, Jel., B., Tas., Kar.  
 kor-mûn, B., Tas., Kar., *Mittelfinger* (eig. *Stierfinger*).  
 kor-kulŝa, B., *Enterich*.  
 korai-âti, NP., *uncastrirtes Rennthier*.  
 korâŋaŋ, 1) N., *auf Schneeschuhn gehen*, 2) B., Tas., Kar., *reisen*.  
 korambaŋ, koraŝaŋ, Inch.  
 korap, koréŝap, *zuschneiden*.  
 korau, MO., K.  
 koram, OO., Tsch., B., Tas., Kar.  
 korram, NP.  
 korejam, korreŝam, koreŝeŋam, B., Tas., Kar.  
 koralŝap, -lŝambap, dasselbe.  
 korg, N., Jel., B., Tas., Kar., *Bär*; Finn. karhu.  
 kuerg, MO. kuerge, NP.  
 kuerga, Tsch., OO.  
 kornŝé, *Korb aus Birkenrinde*.  
 kôromŝe, B. kôromŝá, Tas.  
 koromd, Kar.  
 korram, NP., *auftrennen*; s. pôcau.  
 koram, B., Tas., Kar.  
 korbannap, Kar., *mischen*.  
 korbennam, korbetpam, Tas.  
 korbe, NP., *Grab über der Erde*.  
 koŝ, kos, *obwohl*, das Russ. *хоть*.  
 koŝár, N., Jel., B., Tas., Kar., *Mammuth*.  
 koŝár, MO., Tsch.  
 kossár, K. kossari, NP.  
 koŝka, *schlecht, arm*; Adv. koŝkaŋ.  
 koŝkadal, koŝtal, dasselbe.  
 koŝegedil, B., Tas., Kar.

kuŝtel, Jel.  
 koŝkalak, koŝkalaŋ, Adv.  
 koŝkâlaŋ ilaŋ, *ich lebe arm*.  
 koć, N., Jel., B., *viel*.  
 kote, Tas., Kar.  
 kotŝe, konneŋ, K.  
 kuote, OO.  
 kolŝe, konaŋ, NP.  
 koćek, koćeŋ, Adv., Jel., B.  
 koteŋ, kotteŋ.  
 aha, assa koćek, koteŋ, *etwas, nicht viel*.  
 kôć, N., Tas., *Ohrring*.  
 kôće, K. kuoćê, Tschl.  
 kôću, NP. kûć, B. kûte, Kar.  
 koŝ, *Schneegestöber, Unwetter*.  
 kôć, OO. kôće, Tschl.  
 koću, NP.  
 koŝek, *es ist Unwetter*.  
 kôćuŋ, NP.  
 koŝá, *Sack*.  
 koća, MO., OO., Tschl., Jel., B.  
 kotca, OO. kotća, NP.  
 kotá, Kar.  
 koŝi, *Handwurzel, Schienbein*.  
 udet-koŝi, *Handwurzel*.  
 uden-kuat, MO. kuette, K.  
 kuet (kueć), NP., Jel., B., Tas., Kar.  
 kuoteä, Tsch., OO.  
 konér, *Schaaf*.  
 konnir, NP. koi, Tsch., OO.  
 konŝ, N., B., Tas., *Wurzel*.  
 konć, MO. kondŝe, K.  
 konŝe, NP., Tsch.  
 kond, Kar.  
 konŝernap, *sehen*.  
 konŝernam, B.  
 konŝernau, K., MO.

- kondörnam, Tsch., OO.  
konžurnam, NP.  
kondernam, Tas., Kar.  
konderbam, Tas.  
konderžereltan.  
konbu, NP., *Gesang*; s. koime.  
konučan, NP., *singen*.  
kondak, *schlafen*.  
kondan, K., NP., B., Tas., Kar.  
konžan, Tsch., OO.  
kondalbak, kondalžak, N., *ein-schlafen*.  
kondálban, Tas., Kar.  
kondalbänžan, Inch.  
kondaleinban, B., Tas.  
konžölban, Tsch., OO.  
kondolban, MO.  
kondélđan, K., NP.  
kondaléltemban, Tas., Kar.  
kondernam, Tas., *viel schlafen*.  
konderel-gum, *ein schlafender Mensch*.  
kot, N., B., Tas., Kar., *Husten*;  
Ugr.-Ostj. xút.  
kut, Jel.  
konnan, B., Tas., *husten*.  
kotnan, NP. kotpan, Tas.  
kotarnan, Tas., Kar., *ich huste*.  
kotarelđan.  
kotkalelđan, Tas., Kar.  
kota, Kar., *Sack*.  
kotil-porg, Tas., Kar., *lederner Kittel*.  
kottia, K., NP., *Schwiegermutter*;  
s. palža.  
kod, 1) *Haken*, 2) *Sumpfheidelbeere*  
(*Vaccinium uliginosum*).  
kot, MO. kote, B., Tas., Kar.  
kotte, NP. kotasemil, B., *mit einem Haken versehen*.  
kotasemel, Tas.  
kode, *Zwischenraum*; Ugr.-Ostj.  
kuť, Ung. köz.  
Dat. kodend, kotend, kottend,  
*zwischenhin*.  
Loc., Abl. kodeagan, koteagan,  
kotteagan, *zwischen, zwischen her*.  
Pros. kodeut, koteun, kotteut,  
*zwischen entlang, auch*  
sede-kodend, u. s. w., Gr. § 565.  
kotte, K., *Leibeigner*.  
kosannam, NP., *mahlen*; s. nut-  
kannap.  
koselnam, B., Tas., Kar.  
koselbam, -lžembam, Tas.  
koselélđam, Tas.  
koseleltembam, *ich habe gemah-*  
*len*.  
kosannam, kosalbam, Tsch., OO.,  
*malen, beschmutzen*.  
kossan, NP., *Tod*; s. kûrme.  
koptár, N., *Schwelle*.  
kóptap, koptembap, *verschneiden,*  
*castriren*.  
koptenđam, kôptenđam, kôp-  
tenelđam, Tas.  
koptenđau, K., MO.  
kuoptenđam, OO., Tschl.  
kuoptanđam, NP.  
kûptenđam, B., Kar.  
kôptembedi, Kar., *castrirt*.  
kopte-hyr, *Ochse, castrirtes Pferd*.  
kuopte, kôpte-syr, NP.  
kûpte, B., Kar.  
kôpte, Jel., Tas.



- kob, N., *Haut*.  
 kôb, MO.  
 kôba, Tschl. kôbe, OO.  
 kop, B., Tas. kûp, Jel.  
 koppa (e), K., NP.  
 kôm, K., NP., Tas., zäh, hart.  
 kûm, B.  
 komde, 1) *Kopeken*, 2) *Geld*.  
 tot komde, ein *Rubel*.  
 komdet-pälek, halber *Kopeken*.  
 komdeä, Tsch. kômdä, Tas.  
 komdi, NP. kûmde, Jel., B.  
 kumde, Kar.  
 komb, kômb, N., Tas., *Welle*; Ugr.-  
 Ostj. xump, kump; Ung. hab.  
 kômba, K.  
 kuomba, Tschl., OO.  
 kûmb, Jel., B., Kar.  
 kô, *Seite, Rippe*, Gr. § 13.  
 kö, Jel., B., Tas.  
 kû, Kar. kôte, K., NP.  
 küödö, OO. kôdö, Tschl.  
 Dat. kônd, zur *Seite hin*.  
 Loc., Abl. kôgö, an der *Seite*,  
 von der *Seite her*.  
 Pros. kôut, kôun, kômet, an der  
*Seite entlang*.  
 kôe, MO., K., Tsch., Jel., *Birke*.  
 Kôelak, Kwälak, Kar., *Jurak*.  
 Kwälän, Tas.  
 köü, küu, *Gehirn*.  
 küu, K. küun, Tsch., OO.  
 kûn, NP. kûm, B., Tas., Kar.  
 let-kûm, *Knochenmark*.  
 kök, kük, *Auerhahn (Tetrao Tetrix)*.  
 kûn, K., NP.  
 küun, OO., Tsch.  
 kük, B., Kar. kûn, Tas.  
 kôl, Kar., einmal; früher, längst.
- köskuak, *gehen*.  
 köskuan, K.  
 kôčak, *landen*.  
 kôčan, Tsch. kôtčan, K.  
 kôdan, OO., Tsch.  
 kuptan, NP.  
 könžir, *Seite, Rippe*.  
 köcir, MO.  
 könder, OO., Tsch.  
 könd, MO., *Pferd*.  
 künddä, K.  
 kündö, Tsch., OO.  
 kündä, NP.  
 tünd, Jel., B., Kar. tünd, Tas.  
 kôt, N., Tas., küöt, Tschl., *zehn*.  
 kût, Kar.  
 küdemžël, der *zehnte*.  
 kôd, *Krankheit*.  
 küde, Jel., B.  
 kôdak, *ich bin krank*.  
 kûtan, MO., OO., Tsch., Jel.,  
 B., Tas., Kar.  
 kûttan, K., NP.  
 kûtemban, Jel., B., Tas., Kar.  
 kôdadal, *krank*.  
 küdandi, K.  
 küdöndö, OO., Tsch.  
 kûtandie, NP.  
 küdendil, Jel., B., Tas., Kar.  
 küdendel, Tas.  
 kôđan, zu *Fuss gehen*; s. palđuan.  
 kösufát, *Blase*; s. pûka.  
 köcolđan, in einer *Reihe stehen*.  
 kôttolđan, OO. köčulžan, NP.  
 ky, N., B., Tas., Kar., *Fluss*.  
 kè, Tschl.  
 kyau, den *Bogen spannen*.  
 kyam, Tsch. kyggam, NP.  
 kygam, B., Tas., Kar.

- kynʒógambam, Tas., *ich spanne den Bogen.*  
 kymbam, Tas.  
 kymmänʒam, Inch.  
 kykaŋ, kykam, Jel., B., Tas., Kar., *lieben, wollen.*  
 kykembam, *ich will.*  
 kyl, N., B., Kar., *Brust.*  
 kyla-ol, *dasselbe.*  
 kyle, NP.  
 kyram, Jel., B., Tas., Kar., *schinden, abziehen.*  
 kyrembam.  
 kyrreŋam, Tas.  
 kyrendam, B., Tas.  
 kyrram, NP.  
 kyrri, NP., *Oberkleid der Männer und Frauen aus Rennthierfell, mit den Haaren nach aussen.*  
 kyrenəŋ, Kar.  
 kyrəŋ, Tas.  
 kyé, kyt, Tas., B., Kar., *Moos.*  
 kyt, Jel.  
 kyéa, OO., B., Tas., *Ameise.*  
 kytéa, NP.  
 kŷden, *oft.*  
 kî, B., Kar., *Berg, Hügel.*  
 kè, N. kê, Jel., Tas.  
 kî, N., MO., K., *Mitte, Mittelpunkt; s. saiga, éonʒe; vergl. Jak. кѣ.*  
 kiedä, Tschl., *Korb aus Birkenrinde.*  
 kîl, *Grube.*  
 kîska, Jel., B., Tas., Kar., *Stern; s. keska.*  
 kîskael-puoreä, B., Kar., Tas., *der grosse Bär.*  
 kint, Tas., Kar., *Stromwehre.*  
 kinʒ, B., Jel.  
 kinak, kinəŋ, B., *behaarter Pelz mit bunten Säumen.*  
 kyrəŋ, Tas. kyrenəŋ, Kar.  
 kiduduo, B., *Morgen.*  
 kîba, *Entenart (Anas Crecca).*  
 kipa, N., Jel., Tas., Kar., *klein.*  
 kipileä, B., Tas., Kar., Dem.  
 kipilä, Tas., Dem.  
 ku, ko, *Insel.*  
 oln-go, K.  
 ku, K., NP., *schlammreiche Stelle; s. kâlʒ.*  
 kû, B., Tas., Kar., *Zugriemen (für Rennthiere).*  
 kûgolʒak, *den Zugriemen anlegen.*  
 kûndolʒəŋ, kundalbam, B., Tas.  
 kûndaləŋ, Tas.  
 kundalnam, kundeldenəŋ, Kar.  
 ku, Pronominalstamm, Gr. § 567.  
 Dat. ku, *wohin; ku aha, assa, as, nirgendshin.*  
 Loc., Abl. kun, *wo, woher; kun aha, assa, as, nirgends.*  
 kûjem, kûjemme, kuêm, *irgendwohin.*  
 kun jem, kun êm, *irgendwo.*  
 Kuai, MO., OO., *der Ob.*  
 kuak, *sterben.*  
 kuaŋ, K. kuwaŋ, OO., Tschl.  
 kuəŋ, B., Tas., Kar.  
 kunʒəŋ, B., *ich werde sterben.*  
 kuaga, K., NP., *Schulter.*  
 kuagan-par, *Achsel.*  
 kuagan-pari, NP.  
 kuanta-par, OO., Tsch.  
 kueta-par, N.



kuokte-pâr, kêget-pâr, B.  
 kuekte-pâr, Tas. (Stamm kuenj, umgeben).  
 kuekkalnam, -lbam, -leltam, Tas., auf den Schultern tragen.  
 kuannap, schlagen, tödten.  
 kuannau, MO., K.  
 kuannam, Tsch., OO.  
 kuetnam, NP.  
 kuennam, B., Tas.  
 kuetcam, Inch.  
 kuenkanj, Kar. kuetcetam, Tas.  
 kuatpap, kuadéspap, dasselbe.  
 kuetpam, NP., B., Tas.  
 kue, N., B., Tas., Ueberfluss, zu viel.  
 kua, MO., OO., Tschl.  
 ky, Kar.  
 kuenj, Adv.  
 kuaj, MO., OO., Tsch.  
 kuei, N., überflüssig.  
 kuai, MO., OO., Tsch.  
 kuei, N., Jel., B., Tas., Kar., Seele.  
 kuai, OO. kuaji, NP.  
 kuenanjan, MO., K., Jel., B., Tas., Kar., athmen.  
 kuananjan, OO., NP.  
 kuettel-gum, ein Athmender.  
 kûekälén, B., Schwalbe.  
 kuekat, Tas.  
 kuekka, Tas., Wuhne; s. pod, kêk.  
 kuegar, N., B., Stör (*Acipenser Sturio*).  
 kuagan, K.  
 kuana, Tsch., OO.  
 kuekar, Tas. kuogar, Kar.  
 kuejarnak, athmen; s. kuei.  
 kuejarnanjan, B.

kuel (kuei), Hülfswort bei den Zahlwörtern, z. B. ôker kuel kôt, eilf; s. Gr. § 360.  
 kuel, N., B., Kar., Fisch.  
 kuele, NP., Jel., Tas.  
 kuelet-tiril-ireäd, Fischrogenmonat, April.  
 kilt-tiril-ireäd, Kar.  
 kuelenjan, fischen.  
 kuelenjan, kueleltanjan, B., Tas.  
 kuelelwanjan, Kar.  
 kuelanjan, NP.  
 kueleletanjan, Tas.  
 kueletel-gum, B., Tas., Fischer.  
 kuelás, Tas., Huf.  
 kwälas, Tas., Kar.  
 kuerap, rufen.  
 kuerau, K., MO., Tsch., OO., NP.  
 kueram, B., Tas., Kar.  
 kueränjan, Inch.  
 kueretam, ich rief.  
 kueré, Krähe.  
 kuereä, Tschl., Tas.  
 kuera, Kar. kêreä, B.  
 kuere-ireäd, Krähen-Monat (Januar).  
 kuera-ireäd, Tas.  
 kueräl-ireäd, Kar.  
 kuermé, Mann der ältern Schwester; s. ämne.  
 kuarme, MO.  
 kuerméä, Tschl., Jel.  
 kêrmä, B.  
 kues, N., B., Tas., Kar., Hälfte.  
 kues, NP., MO.  
 kueska, Dem.  
 kueska, MO.  
 kuassaka, K.

- kuešak, N., *ich bin hungrig*; s. kuesaŋ.
- kueškannak, *ausruhen*; s. kuejarnak.
- kuaskannaŋ, MO., *sich erholen*.
- kueskalžak, kieskalžespak.
- kueskalnaŋ, B., Tas.
- kueskaleltaŋ, Tas.
- kuešpaŋ, B.
- kueć, Kar., *Schritt*.
- kuež, Tas., B.
- kuećkalnaŋ, Kar., *schreiten*.
- kuećkalžaŋ, kućkalžaŋ, kućkaleltaŋ, Tas.
- kuećal, NP., *klar, heiter*; s. kalmel.
- kućel, B., Tas., Kar., *heiss, klar*.
- kuež, 1) B., Tas., *Flüsschen*, 2) B., Tas., Kar., *Abfluss, Nebenfluss*.
- kueć, MO. kuež, K.
- kućä, Tschl. kuaću, NP.
- kuežap, kuežešpap, *verlassen*.
- kueđau, MO. kućtau, K.
- kućtam, NP.
- kućtam, Tsch., OO., Tas., Kar.
- kuežam, B. kućembam, Tas.
- kúenèk, *Schwiegersohn, Schwester-mann, Schwager*.
- kuenek, kueneŋ, B.
- kuenä, Tas. kuenaŋ, Kar.
- kuenžaŋ, B., Tas., *gehen, fahren*.
- kuennak, *fortgehen, fortfahren*.
- kuannaŋ, MO., K., Tsch., OO.
- kuennaŋ, NP., Jel., B., Tas., Kar.
- kuennetaŋ, Tas.
- kuenešpak, N., *ich gehe*.
- kuenaŋ.
- kuenbel, *gehend*.
- kuend, N., B., Tas., Kar., *Morgen- und Abendröthe*; Ugr.-Ostj. xunt.
- kuende, K., OO.. NP.
- karl, kari, karimagi kuend, *Morgenröthe*.
- üdel, üdi kuend, *Abendröthe*.
- kuendaŋ, kuendešpap, *tragen, forttragen*.
- kuandau, MO., K., OO.
- kuanžaŋ, Tschl.
- kuendaŋ, NP. Jel., B., Tas.
- kēndaŋ, B. kuennaŋam, Kar.
- kuennembam, Tas.
- kuetaŋ, *anfängen*; s. oldam.
- kućtalžaŋ.
- kuete, OO., *Hitze*.
- kuć, Jel., B., Tas., Kar.
- kueteä, Tschl. küć, NP.
- kućel, OO., B., Tas., Kar., *heiss*.
- kućeŋ, OO., Adv.
- kućebel-ireäd, *der Juni-Monat, (wenn die Fische getrocknet sind)*.
- kućel-ireäd, Tas.
- kućelt-ireäd, kīćel-ireäd, Kar.
- kućak, kućambaŋ, *schelten*.
- kućaŋ, MO., OO.
- kućtaŋ, K. kućaŋ, Tschl.
- tūtaŋ, B., Kar.
- kućagi, *link*.
- kućägi, K. kućäge, Jel.
- kydege, Kar. kućege, Tas.
- kućeki, NP. kēdege, B.
- kućä, Tschl., *Schritt*; s. ēl.
- kues, N., Tas., B., Kar., *Eisen, Metall*.



- kuesaŋ, MO., OO., Tsch., *hungrig sein.*  
 kuesaġ, N.  
 kuesaŋ, Kar., B., Tas.  
 kueſtal, N., *hungrig.*  
 kueſtil, B., Tas.  
 kueſedel, Tas. kuesedi, K.  
 kuesendi (die), MO., Tsch., OO.  
 kuesendie, NP.  
 kuessál, *Hammer; s. sâle.*  
 kuessan, MO. kuessali, NP.  
 kuopt, *Platz, Stelle zum Sitzen oder Liegen.*  
 kopt, MO.  
 kuopte, K., OO., NP.  
 kûpt, B., Kar., Tas.  
 kûk, B., *Fürst.*  
 kók, Tas.  
 kûil-gum, B., *fürstlicher Mann.*  
 kôil-kum, Tas.  
 kugerap, *schaukeln, in Bewegung setzen.*  
 \* kukeram, B. kukuram, Tas.  
 kukkerau, K. kukkaram, NP.  
 kokarau, MO. kugoram, OO.  
 kukureŋam, Kar.  
 kukurembam, Tas.  
 kuŋá, MO., K., Tsch., OO., NP., B., Tas., *Nebel.*  
 kulé, *Rabe.*  
 kuleä, Tschl. kulli, NP.  
 kulä, Jel., B., Kar.  
 külä, Tas.  
 kulŷá, B., Tas., *Entenart (Anas clangula).*  
 nel-kulŷa, Tas., *das Weibchen.*  
 pur-kulŷa, B.  
 kor-kulŷa, B., *der Enterich.*
- kur (kor), N., Jel., B., Tas., Kar., *Hermelin; vgl. Jak. кырынас.*  
 kurru, NP.  
 nãrga kur, *Feuermarder (mustela Sibirica).*  
 kureŋaŋ, kureſpaŋ, *Hermeline fangen.*  
 kurak, *schiffen, abwärts fahren; s. penŷaŋ.*  
 kûraŋ, Kar.  
 kûrembaŋ, Tas., *ich schiffe.*  
 kuralŷap, *befehlen, veranlassen, vermögen.*  
 kûralŷau, K.  
 kûraldam, OO., Tsch.  
 kûralŷam, NP.  
 kuralŷam, B., Tas. -lŷelŷam.  
 kuralŷembam.  
 kuralŷeŋam, Kar.  
 kuralbak, *laufen.*  
 kurulbaŋ, NP.  
 kuraluaŋ, -lŷaŋ, B., Tas., Kar.  
 kuralpaŋ, -léltaŋ, Tas.  
 kurannak, N.  
 kuronnaŋ, MO., K., OO., Tsch.  
 kurunnaŋ, NP.  
 kuralŷel-gum, Tas., *ein laufender Mensch.*  
 kuráp, kuréſpap, *flechten, z. B. eine Reuse.*  
 kuráu, MO., K.  
 kurám, OO., B., Tas., Kar.  
 kurrám, NP.  
 kuretaŋ, kurembam, kurendam, Tas. kurãŷam Inch.  
 kûram, *sengen (Holz); s. perap.*  
 kûrram, NP.  
 kurennaŋ, kurenbaŋ, B., Tas., Kar., *gehen.*

kurettel-gum, *Gänger*.  
 kûrme, OO., *Tod*; s. kossan.  
 kûrmo, B., Tas., Kar.  
 kušak, kussan, kunzan, *wieviel*; s. Gr. § 569.  
 kušak (kussan u. s. w.) êm, jem, *etwas*.  
 kušagan (kussagan, kunzan, kussan), *wann*.  
 kušagan êm, *irgendeinmal*.  
 kušagan aha, assa, as, *nie*.  
 kušer, *schlammreiche Stelle*; s. kâlž.  
 kussér, MO.  
 kunzer, OO., Tsch.  
 ku, K., NP.  
 kučarnan, B., Tas., *gehen*.  
 kuttarnan, Kar.  
 kučarnam, -reltan, Tas.  
 kučárel-gum, *Gänger*.  
 kučannan, MO., OO., Tsch., *sich schlafen legen*.  
 kutcannan, K. kutcannan, NP.  
 kučalban, *ich legte mich schlafen*; s. kondalbak.  
 kutcalban, K. kutcalban, NP.  
 kučuiwan, NP., *rufen*.  
 kûnak, *laufen, davonlaufen*.  
 kûnan, OO., Tsch., Jel., B., Tas., Kar.  
 kûnnan, NP.  
 kunarnák, *davonlaufen*.  
 kunarnan, K., OO., Tsch., NP.  
 kunernán, -rčänžan, B., Tas., Kar.  
 kunerpan, -reltan.  
 kunž, *grober Tuchkittel*.  
 kunde, 1) K., OO., *Tuchkittel*, 2) Kar., Tas., *Tuch*.  
 kundel-porg, Tas., Kar.

kunť, MO. kündö, Tschl.  
 cynaima, NP.  
 kunžet-pi, N., *Tuch*.  
 kunen-pi, MO.  
 kunden-pi, K.  
 cynan-pi oder cyne, NP.  
 kund, N., B., Tas., Kar., *weit, lange*.  
 kunde, OO.  
 kunnan, Tsch., OO.  
 kundók, OO., NP., *Ferne*.  
 kundák, B., Tas., Kar.  
 kundókkai, OO., NP., *entfernt*.  
 kundákal, B., Tas., Kar.  
 Dat. kundókt, MO., K., OO., NP., *weit fort*.  
 kundákt, N., Jel., B., Tas., Kar.  
 Loc., Abl. kundókkau, MO., K., OO., NP., *weit, weit her*.  
 kundákan, N., B., Jel., Kar.  
 kundaredi, kundareti, kundarti, *wenn-gleich*.  
 kud (kod), *wer*.  
 kut, Jel., B., Tas., Kar.  
 kudö, kutö, kutte.  
 kude nádat, *einer von beiden*.  
 kuden aha, assa, as, â, *keiner*.  
 kutar, kuttar, kudar, *wie*.  
 kuťa, kudême, kudejem, *jemand*.  
 kussai, kušal, kunzei, *wieviel*.  
 kussamtêlži, kussamžêli, kunsem-dietti, kunzemdêti, *der wievielte*.  
 kûdagó, MO., OO., Tsch., B., Tas., Kar., *Zugriemen für Menschen*.  
 kû, B., Tas., Kar., *Zugriemen für Rennthiere*.



- kûska, K., Tsch., OO., *seicht*; s. éagebal.
- kup (kop), N., Jel., B., Tas., Kar., *Mensch*.
- kum, MO., K., OO.
- kume, NP.
- kûp, nam, B., Kar., *verschneiden*,  
kôptegnam, -neltam, Tas.  
kôptegnânžam, Inch.
- kumbak, *sterben*; s. kuak.
- kûmbaŋ, Tas. kummânžan, Inch.
- kûltaŋ, Tas., *ich bin gestorben*.
- kûbal, *ein Todter, ein Verstorbener*.
- kûbel, kûbil, B., Tas., Kar.
- kûmbedi, MO. kûbedi, K.
- kûmbadie, NP., OO.
- kûbie, Tsch.
- kû, *Gürtel*; s. cö.
- 4û, Jel., B., Tas., Kar.
- kündi-mo, MO., *Kreuz*.
- kündü-mo, K., Tsch.
- kündü-mo, OO.
- kûndaŋ, K., Tsch., NP., OO.,  
*sich umgürten*.
- küe, MO., OO., *Fichte*; Ugr.-Ostj.  
xût.
- 4ö, 4öl-pu, Jel., B., Tas.
- 4û, 4ûl-pu, Kar.
- Küelom, *Tunguse*; s. Pömbak.
- Küäläm, Küälm, OO., Tsch.
- Küelem, Tschl. küelun, NP.
- küeldet, *Alterthum*.
- küelžut, NP.
- küeldembaŋ, *ich besinge das Alterthum*.
- küelžambaŋ, NP.
- küelžembaŋ, B., Tas.
- küelžemmändan, Inch.
- küelžembaŋ, Kar.
- küelžógombam, Tas.
- küu (köu), *reissende Stelle im Fluss*.
- kûge, B., Kar.
- küunân, *es fliesst reissend*.
- kûgnân, B.
- kûgdál, MO., NP., *reissend*.
- köuhul, N. kûndi, K., Tschl.
- kûgesemil, B.
- kûgesemel, Tas., Kar.
- kûkalžan, Tas., *pfeifen*.
- kûgálžan, Kar.
- külä, Tas., *Rabe*.
- kûllaŋ, NP., *hinken*; s. 4orgäak.
- kûlandie, *lahm*.
- kûram, OO., Tsch., *schaukeln*  
(Menschen).
- kûraŋam, B., Tas., Kar.
- kûrambam, kûramânžam, Inch.
- kûndaŋ, K., Tsch., NP., OO., *sich umgürten*.
- 4embennaŋ, B., Tas., Kar.
- kündä, NP., *Pferd*.
- künddä, K.
- kündö, Tsch., OO.
- kûte, Tas., *Stiefelschaft von Tuch*.
- pêmet-kûte, Tas.
- piem-kûde, B.
- pêm-kût, pîmet-kûde, Kar.
- kûttö, Tsch., OO., *Regenfall, Schnee, Hagel*.
- kûttöŋ, Adv.
- kûttö-4el, *ein Tag mit Regenfall u. s. w.*
- kûttamba, *es ist Regen-, Schnee-, Hagelfall*.
- kûttömba, OO., Tsch.
- kûttumba, NP. kôttamba, MO.

- küderbaŋ, K., *träumen*.  
 kütarbaŋ, NP.  
 küdeptak, ködeptak, N.  
 küdeptaŋ, Tschl.  
 küdäptaŋ, küdäptenam, B.  
 kütäptaŋ, Tas.  
 kütäptenŋ, Kar.  
 küdäptembaŋ, -ptéltaŋ, Tas.  
 küssuanŋ, *krank sein*; s. ködak.  
 küwau, *werfen, fehlschiessen*; s. tü-  
 ŋam u. éöap.  
 küwam, Tsch., OO.  
 küggam, NP.  
 küm, B., Tas., Kar., *Gehirn*; s. köü.  
 let-küm, *Knochenmark*.  
 kwé, N., *Birke*.  
 kwä, kwät-pu, Tas., Kar.  
 köe, MO., K., Tsch., Jel.  
 küe, OO., NP.  
 kä, käl-pu, B.  
 kâ, kâl-pu, Kar.  
 köel-pu, Jel.  
 kwéŋer, *Schlittenkufe*; s. nitte.  
 köeŋec, MO.  
 käten, B., Kar.  
 koäcen, kwäten, Tas.  
 Kwälak, Kar., *Jurak*; s. Köelak.  
 hai, *Auge*; s. sai.  
 sai, Jel., B., Tas., Kar.  
 haigedal, *blind*.  
 saigedil, saigetil, B., Tas.  
 saigedel, Kar.  
 hâkuap, âkuap, *schmecken*; s. at-  
 tennam.  
 saŋam, B.  
 hâg, *schwarz*; s. sâga.  
 hâgalâg, *schwärzlich*.  
 hâgalâgal.  
 haŋ, *Auerhahn*; s. sèŋ.  
 halŋ, *Pfosten, Pfahl*; s. salŋ.  
 halŋe-po, *Thürpfosten*.  
 halbé, *Eberesche*; s. saipa.  
 haŋembak, *jucken*; s. kattaŋ.  
 sipelbeŋa, K. sibemba, B.  
 sipelba, Tas.  
 hârap, *anbinden*; s. sârau.  
 haru, s. sârm.  
 hač, *Brennnessel, Hanf*; s. sâc.  
 hačernap, K., *nagen*; s. mala'ap.  
 sačernam, B., Tas.  
 satternam, Kar.  
 hačep, *schwer*; s. sâcem.  
 hâŋap, *beissen*; s. sâŋau.  
 hačejap, hačéŋap.  
 hân, *Spiel*.  
 sân, Jel., B.  
 hânŋernak, *spielen*.  
 sânŋernap, B., Tas.  
 sânternap, -rbaŋ, Tas.  
 hâdarnak, *warten*; s. sâdarnap.  
 haptâp, *füllen*; s. ästau.  
 hêptau, MO.  
 haptespap, *ich fülle*.  
 heŋŋét, *Ellbogen*; s. seŋŋet, surget.  
 helŋ, hielŋ, *sieben*; s. sêlde.  
 helŋâru, *siebzig*.  
 hêr, *Schnee*; s. sêr.  
 syr, Jel., B., Tas., Kar.  
 hêp, *genug*; s. sêp.  
 hêpkannap, *verbergen*; vgl. odenŋam.  
 hêpkalŋap, *ich verberge*.  
 hêpkalbap, hêpkaléspap.  
 hêbanŋa, *Schwein* (aus dem Russ.  
 сви́нья).  
 sebanda, MO.  
 sebanda, K.  
 sibendä, B.



- hèbandies, *Blei* (a. d. Russ. *свинец*).  
 sebandessa, MO. semæes, K.  
 hālap, *schärfen*; s. selau.  
 hālespap, *ich schärfe*.  
 hābennap, hābernap, *abschneiden, abreißen*; s. sābernau.  
 hābeléspap Praes.  
 hoi, *Kehle, Stimme*; s. soi.  
 hok, *Vorgebirge*; s. sok.  
 hokarnak, *triefen*; s. sokkarnap.  
 hōgonžak, *fragen*; s. sōgonnau.  
 hōgonžespak, *ich frage*.  
 holak, *Löffel*; s. solap.  
 homblāru, *fünfszig*.  
 hōnnap, hōttap, *nähen*; s. sūnnau.  
 hōdarak, hōdespap, *ich nähe*.  
 hylealžap, *zerbrechen, zerschlagen*; s. lakéau.  
 hyr, *Kuh*; s. syr.  
 kor-hyr, *Stier*.  
 hyrn-nop, *Hagel*; s. pūn-nom.  
 syrel-nop, nom, Jel., B., Tas., Kar., *Unwetter, Schneegestöber*.  
 hîž, MO., *Kohle*; s. sîde.  
 huonnap, *schöpfen*; s. sōnnau.  
 huoma, *still*; s. sū.  
 hūmek, *es ist still*.  
 suoma, Jel.  
 sūma, B., Tas., Kar.  
 hugolže, *zurück*; s. mogone, kotti.  
 sugulže, MO.  
 hurómž, *Regen*; s. saro.  
 soromž, B., Tas.  
 soromd, Kar.  
 huorèk, *es regnet*.  
 hūrup, *wildes Thier*; s. sūrum.  
 sūrup, Jel., B., Kar.  
 sūrem, Tas. sūrm, Kar.
- hutei, hûti, *Kuckuck*.  
 hwa, *gut*, Adv. hwak; s. sô.  
 soma, Jel., B., Tas., Kar.  
 jede, OO., Tschl., *Zelt*; s. êd.  
 ješeli, *wenn* (das Russ. *когда*).  
 lâ, *Plötze* (*Cyprinus Idus*).  
 loa, Tsch. lêa, OO.  
 laggè, NP. laga, Jel.  
 lânja, B., Tas. lanja, Kar.  
 laed, K., *Tschudengrab*; vgl. leite, Tas., s. kâka-leite.  
 lautap, OO., *sich beschmieren*.  
 lautam, OO., *beschmieren*.  
 laka, s. mûkol-laka.  
 lâka, K., *Schritt*; s. êl.  
 lâkka, NP.  
 lâkalžap, K., *schreiten*; s. elannak.  
 lakkap, *arbeiten* (grobe Arbeit); s. orttap.  
 lakennap, B., *helllaut auflachen*; s. pesenap.  
 lakkemānnap, B.  
 lakkematpap, Tas.  
 lakkuannak, N. lakekap, Kar.  
 lakéau, *zerbrechen, zerreißen* (von laga?).  
 lakéam, OO., Tsch., B., Tas.  
 lakéau, K. laktetam, Tas.  
 laga, *Stück, Bissen*, z. B. nail-laka, *Brotstück, pöl-laga, Steinstück*.  
 laka, Tas., Kar. rakka, K.  
 lagák, *sich rühren*.  
 lagan, *er rührt sich*.  
 lapan, B. lapan, Tas., Kar.  
 lagalžap, B. -lželžap, Tas.  
 lagalžemban, B. -ldemban, Kar.  
 lakaldiemban, Tas.

- lagarap, *in Bewegung setzen, erschüttern.*  
 lakkaram, NP. lakkarau, K.  
 lagaram, OO., B.  
 lâkaram, Tas. -ränŝam, Inch.  
 lâkaraŝam, Kar. -reltam.  
 lageptap, dasselbe.  
 laigeptau, K.  
 lageptambap, *ich setze in Bewegung.*  
 lakalŝembam.  
 lagalŝeŝam, B. lagalŝeŝam, Kar.  
 lagoldam, Tsch., OO.  
 lanŝenŝan, lanŝenŝan, B., Tas., Kar., *rufen.*  
 lanŝetan, Kar. -tänŝan, Inch.  
 Nom lanŝeta, *es donnert.*  
 lanŝeŝetan, Tas.  
 lanŝaptam, B., Tas., *zurufen.*  
 lanŝapteltam.  
 lanŝeptenŝam, Kar.  
 lanŝeŝan, Tas.  
 lanŝen, Tas., *Hundegebell.*  
 lânŝere, Tas., *ein Vogel, dessen Russ. Name метлякъ ist.*  
 lattâr, B., Tas., Kar., *Leiche.*  
 lattar-tóbert-pu, B., *Wachholderstrauch.*  
 ladá, *Eichhornsfalle* (Russ. чепканъ).  
 latá, MO. latta, K., NP.  
 lačá, Tsch. lače, OO.  
 latá, B., Tas., Kar., *Hermelinfalle.*  
 latattam, Tas., *mit Fallen handeln.*  
 latattembam, latatteltam.  
 lâp, Tas., *ruhig*; s. ârkak; vgl. Jak. *нам.*  
 lâpaŝ, Adv.
- lab, N., Jel., B., *Ruder.*  
 lap, Tas., Kar.  
 lappu, K., NP. labá, Tsch.  
 lamdek, *niedrig*; vgl. Jak. *намтá, sich senken*; Wotj. *lapkalo, niedrig sein.*  
 lamduka, K. lamdeka, Tsch.  
 lamdi, OO. lamduka, NP.  
 lamtak, Kar.  
 lâmb, 1) N., *Vordertheil des Stiefels,*  
 2) B., Tas., Kar., *Fussblatt.*  
 lâmba, K., NP.  
 lènŝan, Tsch., *stehen*; s. nènŝak.  
 lêr, *Gesang*; s. koimä.  
 lêrak (lerak), *singen*; s. koimettan.  
 lèrmbak, *sich fürchten*; s. nârmban.  
 lèrmban, MO., K.  
 lèrimban, NP.  
 lèttam, B., Kar., Tas., *stützen.*  
 lèttétam.  
 lèttemban, Tas., B.  
 lep, *Brett.*  
 lêm, MO., K., B.  
 liem, Tsch., OO., NP.  
 lîm, Kar.  
 lebái, lebal, N., Tsch., OO., *finster*; s. newai.  
 lepaŝ, *es ist finster.*  
 lipen, B., Tas. lipän, Kar.  
 lebagal, *finster.*  
 libegel, B., Tas., Kar.  
 lebagak, *es ist finster.*  
 lebuan, *es ist finster geworden.*  
 lebuatpa, *es ist finster.*  
 lemb, *Adler.*  
 lêmbä, OO., Tsch.  
 lêmba, K. limba, NP.  
 limb, B., Tas., Kar.  
 lymb, Jel.



- lembarai, MO., *scharf*.  
 läger, OO., *Brief*; s. nager.  
     lägernam, OO., *schreiben*.  
     lägendan, *ich schreibe*.  
 ländak, *sich verdingen*; s. tärđan.  
     laitan, K. leitan, MO.  
     lajitan, NP.  
     länan, länemban, B.  
 läbäl, *glatt, eben, flach*; s. ujel.  
     läpäl, B., Tas., Kar.  
     lébal, MO. léppäl, K.  
     liebal, OO.  
 logá, *Fuchs*.  
     loká, MO., B., Tas., Kar.  
     lokka, K. lokä, Tas.  
     loga, Tschl.  
     lokánan, Tas., *Füchse fangen*.  
     lokáseltan.  
 logé, *Wespe*.  
     loké, K. lókä, Tas.  
     lóga, Kar. lokké, NP.  
     luoge, OO. luogeä, Tsch.  
 loh, luoh, *Geist, göttlicher Geist*; s.  
     Vorlesungen über die Finn.  
     Myth., S. 188.  
     lös, MO., K. lousö, Tsch.  
     luos, OO., Tas.  
     lūs, Jel., B., Kar. lôsi, NP.  
 lobá, Tsch., OO., *Handschuh*; s.  
     nob.  
 Lom, Tsch., OO., *Gott*; s. Nop.  
 li, Fragepartikel (das Russ. *ли*).  
 li, *Knochen*.  
     lè, NP. lä, OO.  
     ly, B., Kar.  
 lègedal, *knochenlos*.  
     lygedi, K., Tsch. lägede, OO.  
     legetil, leketil, Jel., B., Tas.  
     legedel, Kar.
- likin, K., OO., *sehr*.  
 listan, B., Kar., *Wetzstein*; s. sâlget.  
 lib, B., Tas., Kar., *Stück, Bissen*;  
     s. laga.  
 liba — liba, *entweder — oder* (das  
     Russ. *либо — либо*).  
 limb, *Adler*; s. lemb.  
     limbi-ireäd, limbil-ireäd, *Adler-*  
     *monat, Februar*.  
 luogan, Tsch., OO., *sitzen*; s. âmdak.  
 luostan, Tas., *taufen*.  
     luostembam. -mänžam, Inch.  
 ludolžau, MO., *schliessen* (die Thür).  
 lünd, Tas., B., *Leim*.  
     lünde, Tas.  
     lündennam, -detpam, B., Tas.,  
     *leimen*.  
     lündetettam.  
 łaká, Tas., Kar., *Kamerad* (so  
     nennen sich die Männer  
     unter einander).  
 łakcia, B., Tas., Kar., *Ferse*.  
     łakcea, Tas.  
 łekaékamban, łekaemban, Tas.,  
     *schlucken, schluchzen*.  
 łogłatcan, Tas., *verunreinigen*.  
     -tcemban. -cänžan, Inch.  
 łorga'ak, *hinken*; s. môtan, kûllan.  
     łorgadal, *lahm*.
- rakka, K., *Stück, Bissen*; s. laga.  
 Ruš, N., B., Tas., *Russe*.  
     Rušl-gup, N.  
 šak, N., *Salz*; s. sak.  
     šeäk, B., Tas., Kar.  
 šaku, N., *Feuerstahl*; s. saku.  
 sageä, N., *Kuckuck*; s. sâgeä.

- šar, N., *Meerschwalbe* (*Sterna hirundo*); s. sâr.  
 sâr, B., Tas., Kar.  
 šaral, hart, zäh.  
 šaruatpaŋ, N., *schreien*; s. saruannaŋ.  
 šapak, N., *Tasche*; s. sêp.  
 še, Jel., Tas., *Zunge*; s. se.  
 šekak, N., *übernachten*; s. saŋaŋ.  
 šekalžam, B., *schnupfen*.  
 šikalžam, Tas. -lželžam.  
 šekalženjam, Kar.  
 šernak, *hineingehen*; s. sêrbaŋ.  
 sêrnaŋ, B., Tas., Kar.  
 sêrpaŋ, sêreŋaŋ, sêrôgombaŋ, Tas.  
 sêrnaŋ, sêrugambaŋ, K.  
 siernaŋ, Tsch., OO., NP.  
 sêrguak, N. sêrguaŋ, K.  
 sierguaŋ, NP. sierkkuaŋ, Tsch.  
 šernap, N., *bekleiden*; s. sêrnau.  
 šernam, B., Jel., Tas., Kar.  
 šerpam, šereŋam.  
 šercolžap, *einen andern bekleiden*.  
 sérba, Tas., B., *er ist betrunken*.  
 šerbel, üt šerbel, B., Tas., Kar.  
 šenni, N., *beide*; s. senne.  
 šinni, B., Tas., Kar.  
 šedap, N., *aufwecken*; s. sedam.  
 sede, *zwei*; s. sede.  
 šepaŋ, *fliegendes Eichhorn*.  
 šêbe, šêbeŋ, Kar., *genug*; s. sêp.  
 šäk (šâk), Jel., B., Tas., Kar.,  
*Feuerstahl*; s. saku.  
 šâkečaŋ, *Feuer anschlagen*.  
 šâkečambaŋ.  
 šâkoŋa, B., Tas., *Kuckuck*; s. sâgeä.  
 šagaŋ, Kar. sâgeä, N.  
 sâgoi, Jel.  
 šän, B., *Messerscheide*.  
 šen, Tas., Kar.
- šänd, N., B., Tas., Kar., *neu*; s.  
 sänd; vergl. Mong. šine.  
 šend, Jel.  
 šäter, Tas., Kar., *Frühling*.  
 šäpek, B., *leicht*; s. sepká.  
 šäpe, Adv.  
 šäpeka, Tas. šäbek, N.  
 šäpek, Kar.  
 šok, N., *Eiskruste*; s. soŋ.  
 šôkor, Tas., *Ofen*; s. sogor.  
 šôgor, Jel. šoŋol, B., Kar.  
 šorš, Tas., Kar., *Schande, Scham*;  
 s. sors.  
 šoreš, Tas.  
 šorešaŋ, šoresembaŋ, *sich schämen*.  
 šormba, N., *es tropft, fließt*; s. sâgamba.  
 šöumba, N., *erhitzt werden*; s. süumba.  
 šöumbal, šöumbadal, *heiss*.  
 Šôle-gum, B., Tas., Kar., *Samojede*.  
 šöl, šöŋ, *Nabel*; s. süi.  
 šôter, Tas., *Loch*; s. mü.  
 šôternam, *ein Loch machen*.  
 šôterpam. -rttândam, *Inch*.  
 šöwa, N., *Auerhenne*; s. süwa.  
 šî, N., *Zunge*; s. se.  
 šî, N., *Zobel*; s. šî.  
 šî, N., *Schaum*; s. šî.  
 šiu, N., *Asche*.  
 šîž, N., *Kohle*; s. šîde.  
 šîžeptak, N., *lügen*; s. šîdaptan.  
 šitam, B., Tas., Kar., *aufwecken*;  
 s. sedam.  
 šitänžam, *Inch*.  
 šitembam, Tas. šitteŋam, Kar.  
 šitteŋaŋ, B., Tas., *aufwachen*.  
 šittetänžam, *Inch*.



sittetəŋ, Kar.  
 sittetəmbəŋ, B., Tas.  
 śipá, B., Tas., *Ente*.  
 śipa, Kar. śiba, Jel.  
 śipánəŋ, B., Kar., *Enten fangen*.  
 śipáŋ. -tāŋŋ, Inch.  
 śipaŋ, -śeləŋ, Tas.  
 śipatel-gum, *Entenfänger*.  
 śibo-kare, Kar. *Schaum*; s. śibon-gare.  
 śime, Jel., B., Tas., Kar., *Asche*.  
 śuk, B., Tas., *Nacken*; s. nug.  
 śuŋ, Kar.  
 śû, N., Jel., *Schlange*; s. sû.  
 śūŋam, śūmbam, *schaben*; s. sūdam.  
 śūŋam, śūgolŋam, Tas., Kar.  
 śūogolŋam, B., *abschaben*.  
 śūökolŋam, -lbam, -leləŋ, Tas.  
 śūnnam, Jel., B., Kar., Tas., *nähen*; s. sūnnau.  
 śūtəam, Inch.  
 śūtəam, sūtəam, Tas.  
 śūtəŋ, śūtəreləŋ, B., Tas.  
 śūtəcāŋŋam, Inch.  
 śūtəŋŋ, -rŋŋ, -rŋŋ, Tas., Kar., *zunähen*.  
 śūnŋ, śūnŋ, N., B., Tas., Kar., *das Innere*; s. sūnŋ.  
 nû-śūnŋ, *der Himmel*.  
 śūnŋaka, B., Tas., Kar., *ein kleiner Vogel*; s. sūnŋeka  
 śūnŋeka, N.  
 śūnŋebel, B., Tas., Kar., *leer*; s. sūnŋebi.  
 śūŋ, Kar., *Nabel*; s. sūi.  
 śūŋemŋam, B., *vermindern*; s. tã-nandam.  
 śûs, Tas., *Speichel*.  
 śûsaŋ, *speien*.

śūmä, B., *Auerhenne*.  
 śūma, Tas., Kar.  
 śūmdəŋak, N., *pfeifen*; s. sūmdəŋ.  
 što, *dass, damit* (das Russ. *что*).  
 štoŋ, *damit* (das Russ. *чтобы*).  
 čakaŋŋam, B., *drücken, würgen*.  
 čakap, T., *zerstückeln* (Fisch); s. tagam.  
 čakam, B.  
 takam, takambam, Tas., Kar.  
 čakap, N., *unterbreiten*; s. tãŋam.  
 caŋâu, K. čaŋam, NP.  
 čakam, čakkambam, B., Tas.  
 takam, takambam, Kar., Tas.  
 takkänŋäm, Inch.  
 čakoŋ, *Fuchsfalle*.  
 takkoŋ, B., Tas., Kar.  
 čag, *weiss*; s. teg, ser.  
 čeäg, B. čäk, Tas. teäg, Kar.  
 čagak, čagembak, čageŋpak, *aus-trocknen*.  
 cakkaŋ, K. čaŋŋ, OO., Tsch.  
 čekaŋ, NP.  
 čagarap, *trocken machen*.  
 cakkerap, K. čekkeram, NP.  
 čägoŋtam, Tsch., OO.  
 čekkupčam, NP.  
 čekeram, B., Jel.  
 čekeram, Tas.  
 takeram, -mbam.  
 tekereŋam, Kar.  
 čekerolčembam, Tas.  
 čagaŋŋap, *einschliessen, verschliessen*;  
 s. tuap.  
 čakačam, -čembam, Tas.  
 takatam, T. takateŋam, Kar.  
 čagamba, *seicht, es ist seicht*.  
 cagamba, K. čekamba, NP.

éagebal, *seicht*.  
 cagembadi, K. cekambedal, NP.  
 éahai, *Dach*.  
 éehai, MO.  
 cânos, NP., *Schlafstelle*.  
 éakoš, B., Tas. takós, Kar.  
 tâkkoas, Tas. éâkkoas, Kar.  
 éaŋu, éaŋuan, negatives Zeitwort.  
 éaŋuan, *ich — nicht*.  
 éeāŋaŋ, *nicht*.  
 éāŋa, tāŋaŋ, Tas.  
 tāŋa, Tas., Kar.  
 éalŋap, éalŋembap, *bemerken*; s. talŋau.  
 éar, 1) *Dicke*, 2) *ungefähr*.  
 tār, Tas., Kar. éār, B.  
 éarm, N., B., *dick*; s. tarm.  
 éarum, NP.  
 tarem, Tas., Kar.  
 éaruak, *laufen, springen*.  
 éarruŋ, NP., *zusammen*; s. ôker.  
 éarnap (k), *treffen* (vom Pfeil).  
 éarnam (ŋ), Tschl.  
 éarannam, NP.  
 tarnam, Jel., B. -réam, Inch.  
 tarpam.  
 éacau, *werfen, schießen*; s. tacam, tēcām.  
 cetcau, K.  
 éaŋ, *Geschlecht*; s. tāŋe.  
 éáŋeak, éaceak, MO., *nahe*, z. B.  
 éaceak-kum, *nahestehender Mensch*.  
 éatceak, NP. cáceak, K.  
 éeŋijeä, B.  
 éečetä, éecejä, tetetä, Tas.  
 tertä, tertakal, Kar.

Dat. éaceakt, N., éatceakt, NP.,  
 caceakt, K., éeŋjakt, éeŋjakt,  
 B., éecejakt, tetejakt, Tas.,  
 tertakt, Kar., *nahezu*.  
 Loc., Abl. éaceakkan, N., éat-  
 ceakkan, NP., caceakkan, K.,  
 éeŋjakan, B., éečetakan, ée-  
 cejakan, Tas., *nahe, von nahe her*.  
 éâŋak, *fahren, gehen*; s. tâŋaŋ.  
 câcaŋ, K. câcaŋ, NP.  
 éann, éenn, tenne, tette, *bis zu*.  
 éanŋák, *herausgehen*; s. tanŋaŋ.  
 canŋaŋ, K.  
 éanŋaŋ, NP., MO.  
 éanŋeŋpak, éanŋakuak, Freq.  
 cânŋe, *breit*; s. tânŋe.  
 cânŋ, cânŋe, B., Tas. (cânŋa-pu,  
 Jel., Tas., *Ruder*).  
 tând (tânŋ), Kar., Tas.  
 éat, *Sehne*.  
 éen, MO. éen, B., Tas.  
 éän, Tschl. éäne, NP., OO.  
 ten, Kar.  
 éâd, tād, tāt, *wegen, für*.  
 éâdap, éâdambap, *anzünden, ver-  
 brennen*; s. tādau.  
 éâdeŋpap, *ich zünde an*.  
 éâdeŋpendak, *ich zünde allmäh-  
 lich an*.  
 éapt, éapte, *Tau*; s. tapt.  
 éaptu, NP.  
 éaptap, *versprechen*.  
 taptam, taptetam, B., Tas., Kar.  
 éâb, *Blatt*; s. tâb.  
 éaberéap, *freien*; s. tüberéau.  
 éâmŋe, N., B., Tas., *Frosch*; s.  
 tāmdeä.  
 câmŋe, K. tamtek (ŋ), Kar.



- éambannap, *ausputzen, ein gutes Kleid anziehen*; s. tãmbannau.  
 tãmbennan, B., Tas.  
 tẽmbennan, Tas.  
 tãmbetpan, -telan.  
 éeu, Tschl., *Zahn*; s. teu.  
 éeu, *Leim*; s. teu.  
 éime, B., Tas.; s. lünd.  
 tũme, Tas.  
 éeunnap, *leimen*; s. teunnap.  
 éeudešpap, *ich leime*.  
 éimennam, B. tȳmennam, Tas.  
 éek, *schnell*; s. tãk, tan.  
 éekaptak, *sich beeilen*.  
 éekap, *losbinden (einen Knoten)*; s. tẽkkau.  
 éekešpap, *ich binde los*.  
 éekeram, éekeltẽmbam, Tas., *trocken machen*; s. éagarap.  
 tekeram, tekerembam, Tas.  
 tekereŋam, Kar.  
 éekketan, Tas., *trocknen*.  
 éekemba, Jel., Tas., *es ist trocken*.  
 éẽgemba, B. tekemba, Kar., Tas.  
 tekketẽŋan, Kar., Tas.  
 éékan, tekan, éekẽman, Tas.  
 éégebel, B., éekebel, Tas., *trocken*.  
 ééga, éegal-gup, *Waise*; s. tie.  
 éeher, *Schlinge*; s. kẽsen.  
 éẽŋ, *Schwan*; s. teŋ.  
 tȳŋ, B., Jel.  
 éȳŋ, Tas. tin, Kar.  
 éèl, *Sonne, Tag*; s. tẽl.  
 tẽl, B., Jel., Tas., Kar.  
 éèlt, tẽln, tẽlen, *bei Tage*.  
 éèlenba, *es ist hell geworden*.  
 éèlenbadal, *hell*.  
 éerm, *Strick*; s. kũdago.  
 éelma, MO. cẽnma, K.
- éẽnme, B., Tas.  
 éienmã, NP. tũme, Kar.  
 ééca, MO., *Oheim, Mutterbruder*; s. teceã, ilža.  
 citca, K. éice, NP.  
 éežega, N., Dem.  
 éežijeã, B., *nahstehend*.  
 éečetã, éecejã, tetetã, Tas.  
 tertã, tertakal, Kar.  
 éencak, éencẽšpak, N., *sprechen*.  
 éẽcãn, B., Tas.  
 cẽcãn, K.  
 éẽncẽŋan, B. tẽntteŋan, Kar.  
 tẽnttan, tẽnttenban, tẽnttelan, Tas., *ich spreche*.  
 éẽcãn, éicãn, MO.  
 éend, N., *Bogensehne*; s. kẽnd.  
 tȳnd, B., Tas. tĩnd, Kar.  
 éẽnap, *drücken*; s. tĩnnau.  
 tĩnalbam, B. tĩnalbeŋam, Kar.  
 tĩnalẽltam, -leltẽmbam, Tas.  
 éesen, *Schlinge, Band*; s. tẽsen.  
 éãsen, B.  
 éesan, NP., *Schuhband*; vergl. pãdar.  
 cesen, K.  
 éepãr, NP., *Schwiegersohn*; s. tãber.  
 éãlžonnap, *treten*; s. neldonnau, tel-dennam.  
 éãlžolžap, Inch. éelžolnam, B.  
 éãndal, éãndał, B., Tas., *nass*; s. tãndãl, vergl. topti.  
 éãndãl, Tas., B.  
 éãndannak, *nass werden*; s. üt-tuan.  
 éãndẽnnan, éãndettan, B., Tas.  
 éãndaptan, *nass machen*.  
 éãma, 1) B., *reich*, 2) Tas., *böse*.  
 éãman, Adv.

<p> <i>éämael-gum, 1) ein Reicher, 2) ein Böser.</i>  <i>éämel-gup, Kar., ein Reicher.</i>  <i>éopap, mit Lehm bewerfen, bekleiden;</i>  <i>s. éou.</i>  <i>éowam, Tschl. éôgam, B.</i>  <i>éôgam, Tas., Kar.</i>  <i>éôganžam, Inch.</i>  <i>éôgolnau, -leltam, Tas., Kar.</i>  <i>éokonnap, hineinstossen (einen Pfahl in die Erde); s. éokkonnau.</i>  <i>éokonnam, Tsch., OO.</i>  <i>éokkunnam, NP.</i>  <i>éokkólnam, B., Tas.</i>  <i>éokkólžänžam, Inch.</i>  <i>éokkólnam, -leltam, Kar.</i>  <i>éokornam, stossen.</i>  <i>éokkórnam, B., Tas.</i>  <i>éokkórnam, -rpam, Kar., Tas.</i>  <i>éonj, B., Eiskruste; s. sonj, vergl. Soj. tenj.</i>  <i>éorg, Höhlung.</i>  <i>éorge, B., Tas.</i>  <i>éos, MO., K., Talg; s. éos.</i>  <i>éocap, hinstellen; s. éäcam.</i>  <i>éécáu, MO., cetcau, K.</i>  <i>éécám, NP.</i>  <i>éož, Stange; s. tuože.</i>  <i>éôže, K. (Brücke), éôže, NP.</i>  <i>éûže, B. éuože, Tas.</i>  <i>tûé (éûé), Kar. tôte, Tas.</i>  <i>éonže, éonž, NP., das Innere, die Mitte; s. éonž.</i>  <i>Dat. éonžond, mittenhin.</i>  <i>Loc., Abl. éonžôgan, mitten, mittenher.</i>  <i>Pros. éonžut, éonžoun.</i>  <i>éonžeká, ruhig, still, z. B. mǎrg, Wetter.</i> </p>	<p> <i>éondak, sich anziehen, sich bedecken;</i>  <i>s. éôndaŋ.</i>  <i>éôndaŋ, éônnebam, B., Tas.</i>  <i>éóndap, bedecken; s. éôndau.</i>  <i>éondam, NP.</i>  <i>éôndam, B., Tas.</i>  <i>éôndam, éôndeŋam, Tas.</i>  <i>éônänžam, éonnembam, Inch.</i>  <i>éober, Beere; s. tober, éober.</i>  <i>éóber, K. éopar, NP.</i>  <i>éoper, Jel., B.</i>  <i>éoper, Kar. éôper, Tas.</i>  <i>éof, N., Wiege; s. éops.</i>  <i>éomna, es schneit; s. éomna.</i>  <i>Nop éomna, dasselbe.</i>  <i>éomna, B., Tas., Kar.</i>  <i>éö, Gürtel; s. kû.</i>  <i>éû, Jel., B., Tas., Kar.</i>  <i>éöndel-mo, Kreuz.</i>  <i>éöap, werfen, fehlschiessen; s. kûwau.</i>  <i>éünjam, B., Tas., Kar.</i>  <i>éünžam, Inch.</i>  <i>éönd, éünd, Pferd; s. könd.</i>  <i>éünde, B.</i>  <i>éünd, éünd, Tas., Kar.</i>  <i>éyk, Haut.</i>  <i>éyŋ, Tas., Schwan; s. éiŋ.</i>  <i>éyri (éiri), B., Tas., oft.</i>  <i>éir, éiri, Kar., Tas.</i>  <i>éiričan, éiritan, oft sein.</i>  <i>éyna oder éynan-pi, NP., Tuch;</i>  <i>s. kunž.</i>  <i>éýnaima, NP., grober Tuchkittel.</i>  <i>éi, Kessel.</i>  <i>éi, B., Kar.</i>  <i>éiegalžam, B., lösen; s. éekap.</i>  <i>éekkam, Kar., Tas.</i>  <i>éiekalžam, éiekalžembam, éiekalželžam, Tas.</i> </p>
---	--



éiegannap, éiegalžak, *schreiten, treten*; s. 4egalžan.

éiegalžan, NP.

éinnap, *treten*.

éinžek, *es tropft*; s. sâgamba.

éynžä, B. éynnenž, Tas.

éynža, Tas.

éynčena, 4yntena, Kar.

éid, 4id, 4it, na zu.

éideagan, 4ideagan, 4itteagan, *nahe, von nahe her*.

éib, *Ende*; s. 4ib.

andet éib, *Hintersteven des Boots*.

éibä, Tsch., OO., *Stöckchen*; s. 4ib.

4ib, B. 4ipe, Tas., Kar.

éime, B., Tas., *Leim*; s. 4üme, éeu.

éimennam, B., *leimen*; s. éeunnap.

éu, *Thon, Erde*; s. 4ü.

sû, B., Tas., Kar.

4û, Jel., B., *Sand*.

4üre, Kar., Tas.

Ĉumel-kup, *Samojede*.

Ĉuje-gum, NP.

Šöle-gum, B., Tas., Kar.

éuak, *sich ärgern*; s. 4ûwan.

éûwan, NP.

éuptalžap, *erzürnen*.

éuana, Tsch., NP., *kleine Wuhne*; s. 4uana; vergl. aramo.

éuap, *zuschliessen, versperren* (Thür, Ausfluss); vergl. tuap.

éueć, *Platz, Erde*; s. 4uet.

euece, K. éueće, NP.

4ueć, B., Tas. tuet, Kar.

éuećemapsa-ireäd, *der September, der Monat, in dem der Boden friert*.

éuežebel-gum, B., Tas., *Zauberer*.

éuežebe, B., Tas., *Priester*.

éuk, *Wurm*.

cuk, K. 4uk, B., Tas.

tuk, Kar.

éûgan, B., Tas., *sich erwärmen* (nach der Kälte).

éumban, Tas.

éutan, Tas., Kar.

éuttemban, *ich erwärme mich*.

éutendel-gum, *der sich erwärmende Mensch*.

éurák, *heulen, weinen*; s. 4ûran.

éûran, B. 4ûran, Tas., Kar.

éurespak, *ich weine*.

éurebak, Inch.

4ûrendel, 4ûrendil, Tas., *weinend*.

éupannam, *ausschütteln, rein machen*; s. tolannam.

éuparnam, *schütteln*.

éupernam, Tas.

éuperćănžam, Inch.

éuptalžap, *ärgern, böse machen*,

éubat (e), *Saum*; s. 4ûbet.

Ĉumel-kup, *Samojede*; s. Ĉu.

Ĉuje-gum, NP.

éumb, *Moos*; s. 4umb.

éumb, *lang*; s. 4umb.

éumben, *in die Länge*.

4umbe, Jel., B., Tas., Kar., MO.

éumbané, *Wolf*.

4umbene, Jel., B.

4umbenä, Tas. 4umen'a, Kar.

éüögö, Tsch., OO., *Gans*; s. tweg.

tökö, B., Tas., Kar.

éüu, Tsch., OO., *Lärchenbaum*; s. töu.

tüme, B., Kar.

éür, *Stab*; s. tür; vgl. Ugr.-Ostj. sur.

cür, K. éüre, NP., Tas.

čünar, *Halfter*; s. ákał.

čüni, *Stall*; s. arán.

čünd, *Pferd*; s. čünd.

čwe, *Fichte, Föhre*; s. küe, tüe.

čô, B. tû, Kar.

čöl-pu, B., Tas.

na, *der*; s. Gr. § 453.

nandaredi, nandareti, nandarti,  
*solcher*.

našak, nassan, nanzan, *soviel*.

našagan, nassagan, nanzagan, nas-  
san, *dann*.

nassai, našal, nanzei, *soviel*.

nassamtelži, nassamžêli, nanzem-  
dietti, nanzemdêti, *der sovielte*.

natko, naŋo, *deshalb*.

na, *siehe da* (das Russ. *na!*).

nai, *Brot*; s. naæ.

nagerl, *bunt*.

nageri, MO. nakkeri, K.

näkkeri, NP. nägeri, Tsch.

nèkeril, Jel., B., Tas.

negeril, Kar. lägeri, OO.

nager, *Brief*.

näger, Tsch.

nèker, Jel., B., Tas., Kar.

läger, OO.

nagernap, nagenžap, *schreiben*.

nagernau, nagenžau, K.

nägernam, nэгendaŋ, Tsch.

näkernam, näkanžan, NP.

nèkernam, nèkerpam, Jel., B.,

Tas., Kar. -rčänžam, Inch.

nèkeréltam, Dem. nèkereltän-

žam, Tas., Inch.

nèkeréltembam, Tas., *ich schrieb  
immer auf*.

nèkerkoltembam, Tas., *ich schrei-  
be an*.

nèkenžam, Jel., B., Tas., *ich  
schreibe*. nekennänžan, Inch.

nèkenženam, Kar.

nèkennembam, Tas.

lägernam, OO.

nägur, noagur, nar, noar, *drei*.

nägurmžêl, *der dritte*.

nak sârm, nâfâru, *dreissig*.

nar, *Mast*.

Naráp, *Narym-Fluss*.

narä-pu, B., Tas., *Treibstock*.

načel, B., Tas., *jung, Kind*.

nečel, Tas. nettel, Kar.

nanž, *Magen*; s. perge.

nanžê, K., Tsch., OO.

nânž, B., Tas.

nand (nanž), Kar.

nanžečenam, *auf der Violine spielen*.

nanné, nanne (nannea), narne, *vornhin*.

nannen (nanneagan), nannen, nar-  
nen, *vorn, vornher*.

nanneut, nanneut (nanneamen),  
narneun, *vorn entlang*.

nannel, *der vordere*.

narnei, K., Tsch., OO.

narnei, MO. nâranni, NP.

nännä, Tas.

nänneä, nänneäl, B.

nänneäl, nännegäl, Tas.

natkalžap, *abwischen, abschaben*.

natkannap, *mit einem Messer  
schaben, mahlen*.

natkannam, NP.

načkannam, nannam, Tsch., OO.

natkaelnam, B.

natkaelsau, 2. -elläps.



- natkalnam, Tas., Kar.  
 natkalžänžam, Inch.  
 natkalbam, -leltam.  
 ne, *Tochter*.  
 nie, Tsch., OO.  
 nälä, B., Tas., Kar.  
 neä, Tsch., OO., *Frau*.  
 nei-kum, *Weib, Frau*.  
 nekeŋam, B., s., Kar., *ziehen*;  
 s. nakannap.  
 nekernam, Jel., B., Tas.  
 näkäŋam, Tas.  
 näkänžam, -nänžam, Inch.  
 näkärnä, -reltam.  
 näkärttändam, Inch.  
 nëŋak, *stehen*.  
 nëŋaŋ, K., MO., OO.  
 nyŋaŋ, Jel., B., Tas.  
 nygänžam, Inch.  
 nynnä, Kar. lëŋaŋ, Tsch.  
 neŋolžau, K., *mischen*; s. korbannap.  
 neŋoldam, Tsch., OO.  
 nëlžek, nildëŋ, so.  
 nëlžel, nildel, nildë, so *beschaffen*.  
 ner, *Schaft* (an Messer, Axt); Ugr.-  
 Ostj. nüt.  
 nir, K., Jel., B., Tas., Kar.  
 nire, NP. ner, Tsch., OO.  
 nerša, *Kaulbarsch*.  
 ners, MO. nerssa, K.  
 nerssa, Tsch., OO.  
 nyrssa, NP.  
 nirša, B., Tas., Kar.  
 nenka, *Mücke*; vergl. Jak. налѣгаі.  
 naŋa, Tsch.  
 nenanka, K., NP.  
 nänaga, OO.  
 nänaka, B., Tas., Kar.  
 nënaka, Jel.  
 nettel, Kar., *jung*.  
 nep, *Name*; Ugr.-Ostj. nem.  
 nem, MO.  
 nim, K., Jel., B., Tas.  
 nem, Tsch., OO. nime, NP.  
 nepkadal, *namenlos*.  
 nemgadal, nemgedi, MO.  
 nemgade, Tsch., OO.  
 nimgedil, nimkedil, B., Tas.  
 nepketil, Jel.  
 nipketil-mûn, *der Ringfinger*.  
 nimdeŋam, Tas., *benennen*.  
 nimnänžam, Inch.  
 nimnembam.  
 newai, K., *finster*; s. lebai.  
 nuwai, NP.  
 newaŋ, nuwaŋ, Adv.  
 näl-gum, *Weib*.  
 näi-gum, K., Tsch., OO.  
 näl, näl-gum, B., Tas.  
 nel-gum, Jel. nël-gup, Kar.  
 nälgupsemel-gum, *verheiratheter Mann*.  
 nälä, B., Tas., Kar., *Tochter*; s. ne.  
 närmbaŋ, Tsch., OO., *sich fürchten*; s. lermbak.  
 nyrkalžam (m), Tas., *erschrecken*.  
 nyrkanannaŋ.  
 näcéel, B., Tas., *jung*.  
 nécel, Tas. nettel, Kar.  
 nädäk, *heirathen*.  
 nädaŋ, OO., MO.  
 nätaŋ, B., Tas.  
 netaŋ, Tsch., Kar. nättan, K.  
 nätkan, -kembraŋ, Tas., B.  
 netkaŋ, Kar.  
 nätkandel, Tas., *beweibt*.  
 nädek, *Mädchen*.  
 netäŋ, Kar. nitten, K.

- nittin, NP. nitán, Tsch.  
 neten, Jel., *Tochter*.  
 nokolbam, *stützen*; Ugr.-Ostj. nô-  
 golžem.  
 nokkulbam, NP.  
 nogolbam, Tsch., OO.  
 nokkalbam, B., Tas.  
 nokkolbam, Tas.  
 nokkólum, Tas., *stossen*.  
 nokalnam, Kar. nokonnau, K.  
 nogornam, nokkunnam, NP.,  
*stützen, stossen*.  
 nogonnam, Tsch., OO.  
 nogornan, NP., *sich stützen*.  
 nokánam, B., Tas., *stossen*.  
 nokoŋam, Tas.  
 nokonžam, -nänžam, Inch.  
 nokambam, Tas.  
 nugudap, N., 1) *stützen*, 2) *stossen*.  
 nôdak, nôdek, *Sterläd*.  
 nôden, K. nôtan, NP.  
 nuoćun, Tschl. OO.  
 nûten, Jel., B.  
 nuoten, nuotil-kuel, Tas.  
 nûtek, nûtyl-kuel, Kar.  
 Nop, N., B., Tas., *Gott*; Ugr.-Ostj.  
 nûm, num, *das Obere*.  
 Nom, MO., K.  
 Lom, Tsch., OO.  
 Nome, NP. Nup, Kar.  
 Nû-sünž, *Himmel*.  
 Nûn-mât, *Kirche*.  
 Nul-loka, *Steinfuchs*.  
 Nûn-âte, *wildes Rennthier*.  
 nob, *Handschuh*.  
 nop, MO. nopè, B., Tas.  
 noppa (e), K., NP.  
 nup, Kar.  
 lobá, Tsch., OO.
- nöap, 1. nöšpap, *öffnen*.  
 nûau, MO. nûwau, K.  
 nûggam, NP.  
 nûŋam, nûmbam, B., Tas., Kar.  
 nûnžam, Inch.  
 nûwam, OO., Tsch.  
 nyrkalžan, Tas., *erschrecken*.  
 nyrkemánnaŋ.  
 nî, neka, nega, *dorthin*.  
 nend, *dort*.  
 nenne, nîn, nînne, *dorthier*.  
 nîlžap, *aufrichten*.  
 nîlžau, K. nîlžam, NP., Tas.  
 nîlžembam, nîlženam, Tas.  
 nîlžam, B., Kar.  
 nîldam, Tsch., OO.  
 nînže, B., *gerade*; s. tâd.  
 nînžen, nînde, B., Adv., *gerade*,  
*vorüber*.  
 nîtam, nîtembam, B., Tas., Kar.,  
*küssen*; s. nîttap.  
 nîtänžam, Inch.  
 nîttetam, Kar. nîtetam, Tas.  
 nu, *nun!*  
 nug, nog, *Nacken*; s. šuk.  
 nuga, Tsch. nukka, K.  
 nukku, NP.  
 nugudap, 1) *stützen*, 2) *stossen*; s.  
 nokolbam.  
 nuŋa, B., Tas., *Trommel*; s. pöŋer.  
 Nul-loka, *Steinfuchs*, eig. *Gottes-*  
*fuchs*; vergl. Nûn âte, *wildes*  
*Rennthier*.  
 Nûn-mât, *Gotteshaus, Kirche*; s. Nop.  
 nûnan, K., *ermüden*.  
 nûnnaŋ, NP.  
 nunaŋ, Tsch., OO.  
 nu'unžak, N.  
 nûnežan, Jel., B.



- nûnetan, nûnetenjan, -temban,  
nûnetéltan, Tas.  
nûnetebel, nûnetebel, müde.  
Nup, Kar., *Gott*; s. Nop.  
nûrelkau, K., *fehlschiessen*; s. nûrap.  
nak, *Schlamm*.  
nakka, Tas.  
Nakel-kuld, Jel., B., *der Ob*.  
Nakel-kuld, Tas.  
Nakel-kold, Kar.  
nakkannap, nakkalbar, *ziehen, schlep-*  
*pen*; s. nekejam.  
nakkannau, K.  
nakkannuam, Tsch., OO., NP.  
naja, NP., *Thon, Lehm*; s. éû.  
nak, B., Tas., Kar.  
nâja, *Eichhorn*; s. tabek.  
naija, NP.  
nar, N., Jel., B., Tas., Kar., *Moor,*  
*Tundra*; vergl. Ugr.-Ostj.  
norom; Wotj. nur.  
narre, NP.  
nar-toper, narga toper, *Heidel-*  
*beere*.  
narak, Tsch., OO., *recht*; s. tâd.  
narak-pelei.  
narne-pâlek, *Nordseite (Sumpf-*  
*seite)*.  
narg, N., B., Tas., Kar., *Weiden-*  
*gebüsch*.  
narga, K., Tsch., OO., NP.  
nârg, *roth*.  
nârg, B., Tas. nârg, Kar.  
Nandesi, NP., *Jenisséi*; s. kold.  
Nandesi-kuece, *Jenisseisk*.  
nan, *Brot* (Ugr.-Ostj. und Syrj.  
ebenso); s. nai.  
nân, B., Tas., Kar.  
nâb, nâp, *Ente*.  
nâbi, *Ei*; s. kegai.  
nâpi, K.  
nâmagel, nâmageł, B., Tas., Kar.,  
*weich*; s. neukka.  
nâmgalžam, B., Tas., Kar., *er-*  
*weichen*.  
nâmgalženam.  
nâwer gues, MO., *Zinn (weiches*  
*Metall)*.  
newar gues, NP.  
neun gues, Tsch., OO.  
nemar kues, B., Tas.  
nemer kues, Kar.  
ne usli, *nicht doch* (das Russ. *не-*  
*ужели*).  
nê, *Kamerad*.  
âme, ne, Kar.  
neu, *Angehurm, Köder*.  
nei, MO., Tsch.  
nâi, OO. neju, NP. neiju, K.  
nene, B., Tas. nîn, Kar.  
neukka, K., NP., *weich*; s. podal.  
nâmagel, nâmageł, B., Tas.,  
Kar.  
neja, N., Kar., *jüngere Schwester*;  
s. nenâ.  
neldonnau, *treten*; s. cälžonnau.  
nâldönnam, OO.  
nândönnam, Tsch.  
neldutnam, NP.  
teldennam, B., Tas., Kar.  
nenâ, 1) N., *Schwester*, 2) Jel., B.,  
Tas., Kar., *ältere Schwester*;  
Ugr.-Ostj. nena, *jüngere*  
*Schwester*.  
nâna, Tsch. nana, OO.  
nenemannan, B., Tas., Kar., *sich*  
*ärgern*; Part. -mâtpel.  
nenematpan, B., Tas.

- Һеһалҗеҗам, B., Tas., Kar., *er-  
zürnen.*  
 Һеуа, *Hase.*  
 Һо, K., NP., MO.  
 Һуо, Tsch.  
 Һома, Jel., B., Tas., Kar.  
 Һеҗ, *Brustwarze; s. Һемнар.*  
 Һеҗс, MO., Jel., B.  
 Һеҗсе, K., NP., Tsch., Tas.  
 Һеҗсә, OO. Һіҗс, Kar.  
 Һемнар, *saugen.*  
 Һемнау, MO., K.  
 Һемнам, OO., Tsch., NP.,  
 Jel., B.  
 Һімаҗ, Kar.  
 Һымаҗ, Һымелсам, Tas.  
 Һымҗаҗ, Inch.  
 Һеуҗар, *säugen.*  
 Һеуҗау, MO., K.  
 Һеуҗарам, Һеуҗарам, NP.  
 Һеуҗарнаҗ, K., OO., NP., *ich  
säuge.*  
 Һемарнаҗ, Jel., B., Tas.  
 Һемареҗаҗ.  
 Һімарнаҗ, Tas., Kar.  
 Һімарсәнҗаҗ, Inch.  
 Һімарел, *säugend.*  
 Һемá, *Grossmutter.*  
 Һеуа, MO. Һіба, K.  
 Һіра, NP.  
 Һемар кues, B., Tas., *Zinn; s.  
Һáwer.*  
 Һемер кues, Kar.  
 Һемарнаҗ, *säugen; s. Һеуҗар.*  
 Һәҗеҗе, *nackt.*  
 Һәҗеде, MO., K., OO.  
 Һәҗетеä, Tsch.  
 Һәҗеҗеä, B.  
 Һәҗетеä, Tas., Kar.
- Һәҗák, *schwitzen.*  
 Һәҗаҗ, MO.  
 Һелҗаҗ, -ембаҗ, B.  
 Һелтаҗ, Tas. Һелтаҗ, Kar.  
 Һелтәнҗаҗ, Inch.  
 Һелтетеҗаҗ, Tas. Һәлдәуаҗ, K.  
 Һелдәуаҗ, Tsch., OO., NP.  
 Һәлдәүомбаҗ, -мнаҗ, K., Tsch.  
 Һәрг, B., Tas., Kar., *roth; s. Һәрг.  
Һәрга кур, Tas., Һәрмак, B., Si-  
birischer Feuermarder (Mu-  
stela sibirica).*  
 Һәсернак, *herabgleiten, fahren.*  
 Һәсернаҗ, K., Tsch., OO.  
 Һәсеннаҗ, Tsch., OO.  
 Һәссаннаҗ, K., NP.  
 Һәсарнаҗ, NP.  
 Һәсернаҗ, B., Tas., Kar.  
 Һәсерттәндаҗ, Inch.  
 Һәсерпаҗ, -релтаҗ.  
 Һәсерпәндаҗ, Inch.  
 Һәннеä, B., *vorderer; s. nannel.*  
 Һәннә, Tas. Һәннеäl, B.  
 Һаннеäl, Һәннеҗаҗ, Tas.  
 Һоар, *fahren, jagen, treiben; s. кá-  
gam.*  
 Һоау, MO. Һо́уау, K.  
 Һоггам, NP. Һогам, Jel.  
 Һо́җам, Jel., B., Tas., Kar.  
 Һонҗам, Inch.  
 Һомбам, Tas., *ich jage.*  
 Һоммәнҗаҗ, Inch.  
 Һорнар, *dasselbe.*  
 Һорнам, Һорбам, Jel., B., Tas.,  
 Kar.  
 Һорсам, Inch.  
 Һорák, NP., *Barbe (Cyprinus la-  
custris); s. пәҗе.*



norbannau, K., *abschaben*.  
 norbannam, OO., Tsch., NP.  
 norbennam, Jel.  
 norpennau, Tas.  
 norbennam, -šam, Kar.  
 norpálnam, -leltam, Tas.  
 nótam, Tas., *auf den Spuren folgen*.  
 nõdembam, Tas.  
 notogombam, Tas., *ich verfolgte*.  
 nõtekoltembam, nõdétam, Tas.,  
*ich verfolge*.  
 nõdap, N. nõttau, K.  
 nõttam, NP. nõócam, Tsch.  
 nõtkam, Tas., *begleiten*.  
 nõma, Jel., B., Tas., Kar., *Hase*;  
 s. nõwa.  
 nõmal-mûn, *Zeigefinger*.  
 nõš, *Wirth*.  
 nõgaŋ, OO., Tsch., *ausruhen*; s.  
 kueskannak.  
 nõggaŋ, NP.  
 nõynaŋ, B., Tas., Kar.  
 nõsänŋaŋ, Inch.  
 nõsparaŋ, Tas.  
 nõttap, *küssen*.  
 nõttau, K., MO.  
 nõtam, nõtembam, B., Tas., Kar.  
 nõtam, Tsch. nõttam, NP.  
 nõmarä, B., Tas., *eine kleine Mücken-*  
*art* (Russ. *мошка*); s. nõre.  
 nõmer, Jel. nõmere, Kar.  
 nõermarap, *färben, malen* (mit Er-  
 lenrinde); s. sũrunnau.  
 nõermarambap.  
 nõermarešap, *ich färbe*.  
 nõi, nõjedal, süss.  
 nõjidi, K., NP.  
 nõindi, MO. nõjündü, Tschl.  
 nõünde, OO.

nõnä, B., Tas., Kar.  
 nõnendel, Jel., B., Kar.  
 nõnendeł, Tas.  
 nõ'unŋak, N., *ermüden*; s. nõnaŋ.  
 nõlg, N., B., Tas., *Weisstanne*  
*(Pinus Abies)*.  
 nõlg, MO. nõlge, K., NP.  
 nõlgó, Tsch., OO.  
 nõr, Kar., *eine waldbewachsene*  
*Ebene*.  
 nõrap, *fehlschiessen*.  
 nõrau, MO. nõijiram, NP.  
 nõneram, nõnerbam, B.  
 nõneram, Tas., Kar.  
 nõnereltam, Tas. nõrelđau, K.  
 nõre, *eine kleine Mückenart (thrips)*:  
 (Russ. *мошка*).  
 nõre, MO., K.  
 nõreä, Tsch., OO.  
 nõuri, NP. nõimarä, B., Tas.  
 nõimer, Jel. nõimere, Kar.  
 nõž, N., Jel., B., Tas., *Gras*.  
 nõže, NP., Tsch. nõž, K.  
 nõt, Kar. nõže, OO.  
 nõbo, K., *klein*; s. keba.  
 nõbu, NP. nõboka, Dem.  
 nõbukká, NP.  
 nõ, *Quappe*.  
 nõiju, NP.  
 nõne, Jel., B., Tas., Kar.  
 tã, *auf die andere Seite, jenseits*.  
 tãil, tãil-pãlekal, *auf der andern*  
*Seite, jenseits belegen*.  
 tã, Tsch., *Berg, hoher Berg*; s. ke.  
 taŋ, OO., MO., *Bergrücken*.  
 tãŋ, Tas., B., Kar.  
 tak, taŋ, *abwärts, nach unten*; s.  
 tãm.



- tanen, *unten, von unten*.  
 takkal, *das Untere (am Fluss)*.  
 tagel, Tsch., OO.  
 taji, K. tagie, NP.  
 takke, Jel., B.  
 takkel, Tas., Kar.  
 takkel-gup, *unterhalb wohnender Ostjake*.  
 tak, tag, *das hinten belegene*.  
 takt, tag, tâ, *hintenhin*.  
 takkan, tagan, tân, *hinten, von hinten*.  
 takmen, tâmet, tâun, *hinten entlang*.  
 tâk, Jel., B., Tas., *Waare*; Ugr.-Ostj. tâs, tâs.  
 tâksemel, Jel., Tas., *reich*; Ugr.-Ostj. tâsaŋ, tâsaŋ.  
 tâksemel, tâmael, Kar.  
 tâksemil, Jel., B.  
 takatam, Tas., *zuschliessen*; s. cá-gaŋap.  
 takateŋam, Kar.  
 tákap, *fortfahren, abfahren*.  
 tâŋau, K. tâŋam, Tsch., OO.  
 taŋnam, B., Tas., Kar.  
 2. taksam.  
 takkannap, *sammeln (von tâk?)*.  
 takkannau, K.  
 takkannam, Tsch., OO.  
 takkalbap, takkalŋap, *dasselbe*.  
 takkalespap, *ich sammle*.  
 takkalnam, -lpau, B., Tas., Kar.  
 takkaleltam, -tembam.  
 tâkkam, Kar., Tas., *unterbreiten*; s. cákap.  
 tâkkarau. tâkkânŋam, Inch.  
 takkândam.  
 tâŋam, Tsch., OO.
- tâkkoas, Tas., *Schlafstelle, Lager*.  
 takoš, Kar., *Bett (Rennthierhaut)*.  
 taktolŋau, MO., *bereiten, ausrüsten*.  
 taktoldam, Tsch., OO.  
 taktulŋam, NP.  
 tâgadam, Tschl., *bedecken (mit einem Tuch)*.  
 tagi, tai, *Sommer*.  
 tagge, NP. tag, Jel.  
 tâŋ, B., Kar., Tas.  
 taŋet-suri-ireäd, Tas., taŋes-sûril-ireäd, Kar., *der März, wenn die Sommerthiere ankommen*.  
 tahhap, N., *beerdigen*.  
 tagannau, K.  
 taknam, Tsch., OO., B.  
 takkannam, NP. taŋnau, MO.  
 taŋnam, Tas., Kar.  
 takpam, takeŋam, Tas.  
 taŋalŋaŋ, Tas., *still und unbeweglich dastehen, klug dastehen*.  
 taŋalŋembaŋ, Praes.  
 taŋas, Tas., Kar., *mit Leder bedeckter Schneeschuh*.  
 tâŋam, Tsch., OO., *ausbreiten, unterbreiten*; s. tâkkam.  
 tal-ŋel, *gestern*.  
 têlde, K. teilde, NP.  
 tiedél, Tschl. teäl, B.  
 tâle, Tas., Kar.  
 teälel-dél, *der gestrige Tag*.  
 talšalsam, B., *losflechten*.  
 taršalŋam, Tas.  
 talŋ, N., Jel., *Schwanz*.  
 talđ, MO. talde, Kar.  
 talđu, K. talŋu, NP.  
 talđö, Tsch., OO.  
 talŋe, *früher*.  
 tâlde, K.



teldē, Tsch., OO., Kar.  
 tälde, Tas. täije, NP.  
 talžau, *bemerkē, ein Zeichen machen*, z. B. *an einem Baum*.  
 talžau, K. taldam, Tschl.  
 tar, N., *Wolle*.  
 tare, NP., Jel., B., Tas., Kar.  
 taril-porg, Tas., *behaarter Pelzrock*.  
 tarel-porg, Kar.  
 tārāp, tārnap, tārēšpāp, *theilen*.  
 tārnap, MO., K.  
 tārnap, Tsch., OO., NP.  
 tarelnāp, tarelnāp, B., *zittern* (vor Kälte, Alter).  
 tarennāp, Kar.  
 tareilnāp, tareilnāp, Tas.  
 tareilbēnāp, tareileltāp, Kar.  
 tātāp, Tschl., *gehen, fahren*; s. cātžak.  
 tādāp, OO.  
 tātžē, Tsch., OO., *Geschlecht*; s. cātž.  
 tātēak, Tsch., OO., *nahestehend*.  
 tātēakt, *nahezu*.  
 tātēakkan, *nahe*.  
 tan, tat, *du*.  
 tānaka, Tsch., OO., K., *klein*.  
 tānakan, K., Tsch., OO., *wenig*.  
 tānakkāp, NP.  
 tānakaglak, tānakanlag, Dem.  
 tānāp, MO., *wenig*; s. kānāp.  
 tānamdam, Tsch., *verringern*; s. sūnemžam.  
 tānamtāp, B., Tas., *sich gewöhnen, lernen*.  
 tanamdap, -mnemban, -lžembāp, -mdalžāp, Tas.  
 tandaldēnāp, Kar.  
 tanamdalžam, Tas., *ich lehrte*.  
 tanamdaldēnāp, Kar.

tānamdebedi, B., *gelehrt*.  
 tānamdebedel, Tas.  
 tandalbedel, tanamdalžebel, Kar.  
 tātžē, OO., *breit*; s. cātžē.  
 tātde (tātžē), Kar., Tas.  
 tandāp, tanžāp, tannemban, Tschl., OO., Tas., *ausgehen*; s. cātžak.  
 tandekoltēmbāp, Freq., Tas.  
 tandógombāp.  
 tandōnnāp, tandolbāp, Tsch., OO., *kriechen*; s. hokarnak.  
 canžonnan, K.  
 tat, tan, Jel., B., Tas., Kar., *du*.  
 tād, N., Jel., B., *gerade, recht*; s. pānni, narak.  
 tātde, K., NP., OO., Tsch., Jel., B.  
 tātēk, Kar. tātēp, Tas., Kar.  
 tātēk, tādāp, N.  
 tātēn, B., K., NP.  
 tādol, NP., *recht*, z. B. tādol utte, *rechte Hand*.  
 tāt-pālel, B., Tas., Kar., *recht*.  
 tadāp, tādēšpāp, *bringen*.  
 tatam, tatēmbam, B., Tas., Kar.  
 tannau, K.  
 tannam, Tsch., OO.  
 tatnam, NP.  
 tadarap, *führen, holen*.  
 tātēram, -rpam, Tas.  
 tassēn, *der Hintern, Steiss*; s. tak.  
 annen tassen, Tsch., OO., *Hintersteven*.  
 tassūp, MO., K., *frostig*.  
 tassundi, MO., K., Tsch., NP., *kalt*.  
 tap, tau, *er*.  
 tep, B., Tas., Kar.

- tâb, N., Jel., B., *Baumstamm*.  
 tâba, K. toaba, Tsch.  
 tâbu, NP. tâbe, OO.  
 tâpe, Tas., Kar.  
 tabarnap, *mit den Füßen stossen*;  
 vergl. Jak. tãõ.  
 tâbarnau, MO., K., Tsch., OO.  
 tapirnam, tapernam, B., Tas.  
 taponnap, tappólnam, *ich stiess einmal*.  
 tappólnam, B., Tas., Kar.  
 tabék, *Eichhorn*; vergl. Jak. та-  
 быхан; s. nãa.  
 tâpák, B. tâpäñ, Tas.  
 tâpeñ, Kar.  
 tawa, *Maus*.  
 tama, Jel., B, Tas., Kar.  
 tawap, tawesap, *kaufen*.  
 tâwau, MO. tawau, K.  
 tewau, Tsch., OO.  
 tâwam, NP.  
 temam, Jel., B., Kar., Tas.  
 temänžam, Inch.  
 tam, tan, tap, *dieser hier*.  
 tâm, *aufwärts* (den Fluss).  
 tâmen, *oben, von oben*.  
 tâmme, *das oben Befindliche*.  
 tâmel, Jel., B., Tas., Kar., *das Obere*.  
 tammel, Tsch., OO., Kar.  
 tâmi, K. tammie, NP.  
 tâmel-gup, *der oberhalb wohnende Ostjake*.  
 tâmgá, K., *Korb aus Birkenrinde*;  
 s. kornže.  
 tamdannap, *umwickeln*.  
 tamdannam, NP. tamgannau, K.  
 tamgannam, Tsch., OO.  
 tamdelnam, B., Tas., Kar.
- tâmdeä, Tsch., OO., *Frosch*; s. câmže.  
 tamtek, tamteñ, Kar.  
 tamder, B., Tas., Kar., *Geschlecht, Stamm*; s. tâže.  
 te, *Fäulniss*; Ugr.-Ostj. tei.  
 tô, B., Tas.  
 temba, *verfault, sauer*.  
 têmba, termba, B., Tas., Kar.  
 tembal, N. têmbadi, K.  
 teaga, *Tungusenschwert*.  
 teakka, K. tiakka, NP.  
 teäga, B., Kar. tâka, Tas.  
 teägadel-mûn, B., *Ringfinger*.  
 teu, *Zahn*.  
 tiu, K. éeu, Tsch.  
 tim, Jel., B., Tas., Kar.  
 tekañ, Tas., *austrocknen*; s. égak.  
 tekembañ, tekkeñeñ, Kar., Tas.  
 tekeram, Tas., *trocken machen*.  
 tekerembam, -reñam.  
 têlžek, tîldeñ, so.  
 telžer-hûrap, *Vogel, eig. fliegendes Thier*; s. tilžernañ.  
 tilžer-sûrum, K.  
 telderer-sûrm, Tsch.  
 tilžeres-sûram, NP.  
 tilderer(tildereł)-sûrem, B., Tas.  
 tilderel-sûrum, Kar.  
 terap, *Fischrogen*.  
 term, MO., K. tãrem, Tsch.  
 terám, NP. tirep, tirem, B.  
 tyrem, Tas. tyrep, Kar.  
 teremé, Tsch., OO., *Dorf, Russisches Dorf*; s. kará.  
 tertá, tertakal, Kar., *nahstehend*.  
 tetetä, Tas.



- tertakt, Kar., *nahezu*.  
 tetetakt, Tas.  
 tertakan, Kar., *nahe*.  
 teteťakan, Tas.  
 tećeä, Tsch., *Mutterbruder*; s. čecä.  
 ten, Kar., *Sehne*; Ugr.-Ostj. ton;  
 s. tän.  
 tenerbaŋ, *glauben*; s. tänuap.  
 tenemam, *glauben*; s. tönuap.  
 tēnttaŋ, Tas., *sprechen*; s. čenčak.  
 tēntteŋaŋ, Kar.  
 tēncembaŋ, tēntteltaŋ, Tas.  
 tyōnttaŋ, tōttaŋ, Tsch.  
 tendännap, *am Gurt befestigen*  
 (Schwert, Messer u. s. w.).  
 tendännau, K., MO.  
 tiendännam, Tschl.  
 tēndännam, OO.  
 tēndannam, NP.  
 tentalnam, -lpam, B., Tas., Kar.  
 tēt, tetta, tiet, tietta, *vier*.  
 tētemžēl, *der vierte*.  
 teteka, Tsch., OO., *eng*.  
 tedam, tidam, tī, tas, *nun*.  
 tēdek, *Ceder*; s. tādäk.  
 tesse, *Pfeil*.  
 tissé, K. tesseä, OO.  
 tisseä, Tsch. tissi, NP.  
 tišeä, B. tiše, Jel.  
 tišá, Tas., Kar.  
 tesen, OO., Tsch., *Schuhband*; vgl.  
 pādar; s. česan.  
 tēp, tap, tau, *er*.  
 teb, *Mann*.  
 tebä, Tsch., OO. tippa, K.  
 tebel-gum, *Mannsperson*.  
 tibel-gum, Kar.  
 tipie-kum, NP.  
 tipil-gup, Jel., B., Tas.  
 tebena, *Bruder* (teb + na, Jur.  
*Bruder*).  
 temnä, Tsch. tämna, OO.  
 tibenna, K.  
 tibená (tipená), B., Tas., Kar.  
 tibinna, NP.  
 tēme, B., Tas., *Abfluss, Nebenarm*.  
 tāma, Jel. tūm, Kar.  
 tārdaŋ, tārdeмбаŋ, Tsch., OO., *sich*  
*verdingen*; s. ländak.  
 tās, *Frost*.  
 tas, Jel., B., Tas., Kar.  
 täsek, *es friert*.  
 tassuŋ, MO., K.  
 täsedal, *kalt*.  
 tassundi, MO., K., Tsch.  
 tasagal, Jel., B., Tas., Kar.  
 täcam, *stellen*; s. čočap.  
 tän, N., B., *Verstand*.  
 tei, MO., K. teiji, NP.  
 tână, Tschl.  
 ten, Jel., Kar. tene, Tas.  
 tānhul, *klug, verständig*.  
 tänsi, Tsch. teisi, K.  
 teisui, NP. tänesemil, B.  
 tenesemel, Tas., Kar.  
 teneketil, Tas. tenegedel, Kar.  
 tänuap, *wissen, sich erinnern*.  
 tänemam, B.  
 tenernam, Jel., Tas., Kar.  
 tenam, *kennen*.  
 tenerbaŋ, *gedenken, glauben*.  
 tänerbaŋ, B. tenerbaŋ, Jel.  
 tenerbeŋam, Kar.  
 tārbaŋ, N., *denken*.  
 tērbaŋ, K., NP.  
 tādäk, *Ceder*.  
 tādik, MO. teteŋ, K., OO.  
 täceŋ, Tschl.

tyten, B., Tas., Kar.  
 täpäk, B., *Eichhorn*; s. tabek.  
 täpäñ, Tas. täpeñ, Kar.  
 täpäññañ, *Eichhörnchen jagen*.  
 to, *dieser da*.  
 tô, totô, B., Tas., *dorthin*.  
 tōnd, tōn, *dort*.  
 totôdagan, *dort, dorthier*.  
 tuo, Tsch., OO. tû, Kar.  
 tokuatpa, *es blieb hängen, haften*.  
 tokuatpa, OO.  
 togolʒap, togolʒembap, *durchlesen*.  
 togolʒam, Tas.  
 tōgolʒau, MO. tōgolʒau, K.  
 tōgoldam, OO., Tsch.  
 tōgolʒam, NP. tūgolʒam, B.  
 tugoldeñam, -dembam, Kar.  
 tola, *Kupfer*.  
 tulá, K., Tsch., OO., Jel., B.,  
 Tas., Kar.  
 tulla, NP.  
 tulai, *kupfern*; z. B. tulai komde,  
*kupferner Kopeken*.  
 tulal, B.  
 tolʒ, N., NP., Jel., Tas., *Schnee-*  
*schuh*.  
 tolđ, MO., B.  
 tolđe, K. tolđö, Tschl.  
 tornap, *lesen*.  
 tōrnau, MO., K.  
 tōrnam, NP.  
 tuornam, Tschl. turnam, Kar.  
 ton, *hundert*; s. tot.  
 kōt-ton, *tausend*.  
 tonemʒêl, *der hundertste*.  
 tod, *Karausche*.  
 totó, MO. tötó, Tsch., OO.  
 tutto, K. tuttu, NP.  
 tut, B., Tas., Kar.

tot, *hundert*.  
 ton, K., Tsch., OO. tōn, NP.  
 tōt, Jel., B., Tas. tūt, Kar.  
 tōt, Tas., *Stange*; s. éoʒ.  
 tōttañ, *sprechen*; s. tēnttañ.  
 top, *Rand*.  
 tōb, MO.; mādān tōb, *Schwelle*;  
 ān tōb, *Lippe*.  
 tuop, Tsch., OO., NP.; agan  
 tuop, *Lippe*.  
 toppe, K.; māttañ toppe, *Schwelle*.  
 tōp, Tas. tup, B., Kar.  
 toper, Kar., *Beere*; s. éober.  
 tōber, Tsch., OO.  
 toper, Jel. B. éōper, Tas.  
 tob, *Fuss*.  
 toppa, K. toppe, NP.  
 tōba, Tsch. tōbe, OO.  
 tope, Tas. tup, Kar.  
 tōban, K., *zu Fuss*.  
 tobe, B., *Querhölzer, die den*  
*Schlittenkorb mit der Kufe*  
*verbinden*.  
 tobannam, Tsch., OO., *ausschütteln*;  
 s. éupannam.  
 tobarnam, tobarnañ.  
 tōber, Tsch., OO., *Beere*; s. toper.  
 tomnañ, Tas., *sprechen*.  
 tō, B., Tas., *Birkenrinde*; s. twe.  
 tō, Kar.  
 tōak, tōʒpak, *kommen*.  
 tūañ, MO. tūwañ, K.  
 tūwañ, Tschl., OO.  
 tūggan, NP. tūgan, Jel.  
 tūgañ, Kar., B., Tas.  
 tūmbañ, Tas.  
 tōkuak, *ich kam (öfter)*.  
 tūkuañ, K. tūkkuañ, Tsch.  
 tūkkuañ, B.



- töu, *Lärchenbaum*.  
 tüu, MO., K.  
 éüu, Tsch., OO.  
 tûme, Jel., B., Kar.  
 töš, *Eidechse*.  
 tös, MO. tösö, Tschl.  
 tüssä, K. tüssu, NP.  
 tûsuga, NP., *kleine Eidechse*.  
 tönak, *Aermel*.  
 tönaj, MO. tûnaj, K., Tas.  
 tûnaj, Jel., Kar. tûnnaj, NP.  
 tûnaj, Tsch., OO. tûnaj, B.  
 tönua, *wissen, können*.  
 tönemam, B.  
 tenemam, Jel., Tas., Kar.  
 tinuwau, K.  
 törüam, Tsch., OO.  
 töt, *Otter*.  
 töt, K., NP., Kar.  
 tôte, Jel., B., Tas.  
 töüt, Tschl., OO.  
 Ty, *Tatar*.  
 Tè, NP.  
 týntaj, *schelten*.  
 týntekoltemban, Freq.  
 týnnemban, dasselbe.  
 týnendel-gum, *ein Scheltender*.  
 tyte, B., Tas., Kar., *Ceder*.  
 tytel-pu, Tas. tytel-pu, Kar.  
 ti, *jetzt, gleich, da*.  
 tî, B., Tas., Kar.  
 tî, teka, teja, N., B., Tas., Kar.,  
*hierher*.  
 tind, *hier*.  
 tin, tinne, *von hier*.  
 tî, N., Jel., B., Tas., Kar., *Klafter*;  
 vergl. Ugr.-Ostj. tet.  
 tiap, *schelten*; s. tîndak, tûtaj.  
 tiegassap, *ich schalt aus*.  
 tiekalžam, Tas., *lösen*.  
 tiekalžembam, -lželžam.  
 tiu, K., *Zahn*; s. teu.  
 tilžernaj, -pa, B., Tas., *fliegen*.  
 tildernaj, Kar.  
 tîr, N., *oft*.  
 tîri, Tas. tîr, Kar.  
 tîritaj, *ich bin oft*.  
 tîr, *gefüllt, voll*.  
 tîrap, N., tîrau, K., *anfüllen*.  
 tîram, Tsch., OO., B.  
 tirram, NP.  
 tîrešpa, N., *ich fülle an*.  
 tîrmbap, tîrmbam, tîreptam, Tas.  
 tîreptemam, Kar.  
 tîrmbak, *ich bin voll*.  
 tîrmbal, tîrmbadal, *voll*.  
 tîrmbedi, K., Tsch., OO.  
 tîrmbidai, NP.  
 tîremban, tîrembejan, B., Tas.,  
*ich bin satt*.  
 tîrretaj, Tas.  
 tîretejan, -temban, Kar.  
 tîralžap, *hinzufügen*.  
 tirä, *die geballte Faust*.  
 tinalbam, *drücken*; s. čenap, tinnau.  
 tinalbemam, Kar.  
 tinaléltam, -léltamban, Tas.  
 tinuwau, K., *wissen*.  
 tîndak, *schelten*; s. kuedaj.  
 tîndaj, MO., K.  
 tînžaj, Tsch.  
 týntaj, týnnemban, Tas.  
 týnnendel, Part.  
 týntekoltemban, Freq.  
 tînme, Kar., *Strick*.  
 tit, N., B., *Wolke*.  
 tittä, K., Tsch., OO., NP.  
 tütte, B., Tas. tin-ol, Kar.

- tittal, *dunkel, bewölkt.*  
 tittil, B., Tas.  
 tîd, *niedriges Weidengebüsch.*  
 tîda, K. tîdä, Tsch. tîde, OO.  
 tîte, NP., B., Tas., Kar.  
 tib, *Stöckchen.*  
 tîbä, Tsch., OO.  
 tîbe, NP. tîb, Kar., B.  
 tîpe, Tas.  
 tibena, B., Tas., Kar., *älterer Bruder*; s. tebena.  
 tifi, *Kamm.*  
 tepsen, MO., OO.  
 tipsen, K., B., Tas., Kar.  
 täpsen, OO. tipsin, NP.  
 tim, Jel., B., Tas., Kar., *Zahn*; s. teu.  
 tîmbak, *fliegen*; s. wašéjak.  
 tîmbaŋ, K., Tsch., NP., Jel.,  
 B., Tas., Kar.  
 tu, *Feder, Flügel.*  
 tû (tú), Jel., B., Tas.  
 tu, Inch., Kar.  
 tu, 1) Tas., Kar., *See*, 2) *der Fluss Tom*; vergl. Wotj. ty.  
 tû, N., *der Fluss Tom.*  
 Tûje-kuaće, *die Stadt Tomsk.*  
 to, MO., K., OO., Tsch., NP.  
 tuak, *rudern.*  
 tuaŋ, MO.  
 túwaŋ, K., Tsch., OO.  
 túggaŋ, NP. tûgaŋ, Jel.  
 tûŋaŋ, tûmbaŋ, B., Tas., Kar.  
 tûnŋaŋ, Inch.  
 tûndel, *rundernd.*  
 tuaktam, Tas., Tsch., OO., *mischen, umrühren (Mehl)*; s. korben-nam.  
 tèaktam, Kar., B. -tembaŋ, B.  
 tuaktau, MO. tuoktau, K.  
 tuap, *zuschliessen, sperren, z. B. einen Flussarm*; s. éuap.  
 tûŋam, B., Tas., Kar., *zuschliessen, zudecken.*  
 tuau, MO. tûwau, K.  
 tûwam, OO.  
 tuektam, s. tuaktam.  
 tuelap, tueleşpap, *stehlen.*  
 tuelau, K.  
 tuelam, OO., Tsch., B., Kar.  
 tuellam, tuelirnaŋ, NP.  
 tuellejam, tuelebam, B.  
 tuelletam, Tas.  
 tuelendel, *stehlend.*  
 tuernak, *stehlen.*  
 tuernaŋ, K., Tsch., OO., B.  
 tuerennaŋ, B., Tas.  
 tueretpaŋ, Tas.  
 tuet, Kar., *Stelle, Platz*; s. čueć.  
 tûeć, B., Tas. tûet, MO.  
 tuettä, Tsch.  
 tuetebel-gum, tutebe, *Zauberer.*  
 tuoŋe, OO., Tschl., *Stange*; s. čoŋ.  
 tuop, Tsch., OO., NP., *Rand*; s. top.  
 tuk, Kar., *Wurm*; s. tuk.  
 tukam, B., Tas., Kar., *kämmen.*  
 tukeŋam, B.  
 tukennam, B., Tas.  
 tukettäpdaŋ, Inch.  
 tukolnam, Tas., Kar.  
 tukolbam, tukolbādam, Inch.  
 tukoleltam, Tas.  
 tugolŋam, B., *lesen*; s. togolŋap.  
 tugoldenaŋ, -dembam, Kar.  
 tûŋam, tûmbam, B., Tas., Kar.,  
*zudecken, zuschliessen*; s.  
 âbaktap.  
 tûnŋam, Inch.



- tuja, K., *Haar*; s. opt.  
tuija, NP.  
tulai, *kupfern*; s. tola.  
tulal, B.  
tuleban, tuleşpan, Tas., *ankommen, erreichen*.  
tuleşpendan, Dem.  
tulgo, túlđo, N., Jel., B., Tas., Kar., *Kiste, S. rein*.  
tur, s. wiran tur.  
turán, Tas., Kar., *Berberisbeere (Berberis), Säure*.  
túc, Kar., *Stange*; s. čož.  
tôte, Tas.  
tútan, túttam, B., Kar., *schelten*; s. tündak.  
túttenam, B., Kar.  
tuotan, tótan, tuottengan, Tas.  
tudap, tudonnap, tutolnam, *kauen*.  
tućan, Tsch. tuttan, OO.  
tutam, tuternam, B., Tas., Kar.  
tutembam, Tas. tuttuwam, NP.  
tuttonnau, tudernau, K.  
tututnam, NP.  
tudörnau, Tsch., OO.  
tupanam, Tas., *schütteln, in Bewegung setzen*.  
tupanánžam, tupanžam, Inch.  
túpernam, Tas., Kar.  
tupérpam, tupálnam, Tas.  
túbet, Tsch., OO., *Saum*; s. ćúbet.  
tü, N., Jel., B., Tas., Kar., *Feuer*.  
tû, Tsch., OO.  
tü-hai, *Funke, eig. Feuerauge*.  
tülde, *Flinte*.  
tü, *Holzader*; s. pô-tü.  
tüönttan, túttan, Tsch., *sprechen*; s. ćenćak.  
túćan, OO.  
tûnan, B., Tas., Kar., *kommen*.  
tûnžan, Inch.  
tügan, Jel. tûmban, Tas.  
tûndel, Tas., *kommend*.  
tûr, Tsch., Kar., *Stab*; s. ćür.  
tûr, OO. tûre, Jel., B.  
tüt, N., B., Tas., Kar., *Koth, Unrath*.  
tüdeak, *stinken*.  
tündindi, *stinkend*.  
tûme, B., Kar., *Lärchenbaum*; s. töu.  
tûmäktä, K., *Lunge*; s. mäkt; vgl. Jak. тыңы.  
tûmiekt, NP.  
twe, *Birkenrinde*; vgl. Wotj. tuj; Ugr.-Ostj. tunda; Finn. tuohi; Jak. тyoc; MT. tos.  
tüe, NP. tûe, Tsch., OO.  
tö, B., Tas. tő, Kar.  
tweg, *Gans*.  
tüego, MO. tüokko, K.  
tôko, Jel., B., Tas., Kar.  
tökku, NP.  
ćüögo, Tsch., OO.  
tâk, K., NP., *schnell*.  
tân, Tsch., OO.  
takkoas, takkoş, B., Tas., Kar., *Thiersfalle*.  
takkos, MO., *Fuchsfalle*; s. ćakoş.  
tapkos, K., Tsch., OO.  
tapkus, NP.  
takkoastum, -ćemban, *mit Thierfallen handeln*.  
tâg, Tsch., OO., *weiss*; s. teg.  
tagam, Tsch., OO., *zerstückeln*; s. ćakap.  
takkau, K. takkam, NP.  
takam, takambam, Tas., Kar.  
Tagandes-kold, Tas., *der Jenissei (breiter Fluss)*; s. Nandesi.

†aŋe, Tas., B., Kar., *Thierfalle, Hasenfalle.*

†aŋu, N.

†aŋettam, -etēaŋ, -etēŋam, -ettembam, *mit Thierfallen handeln.*

†aŋuaŋ, K., MO., *ich — nicht; s. ēaŋuaŋ.*

†ekuaŋ, OO., Tsch.

†âr, K., Tschl., *Streit.*

†ar, s. ēar, Postposition bei Distributivzahlen, Gr. § 368.

†aruŋ, *dick.*

†arnau (†arnag), *treffen; s. ēarnap.*

†arnam (ŋ), OO., B. (vom Pfeil).

†arm, *dick.*

†ačam, Tsch., *werfen, schiessen; s. ēačap, †ačam.*

†atcau, K. †ačap, †ačau, MO.

†ašam, *schmieden.*

†ačam, -čembam, Tas.

†ârennaŋ, †âternnaŋ, †âteressaŋ, Kar.

†âšernam, B. †âternam, Tas.

†âšerel-gum, *Schmied.*

†âterel-gum, †ârerel-gum, Kar.

†âđau, MO., *anzünden, verbrennen; s. ēâđap.*

†âttau, K. †âttam, NP.

†âčam, OO.

†âđam, -dembam, B.

†oáčam, Tschl.

†âtam, Tas., Kar.

†âtânšam, *Inch.*

†âtéteŋam, Kar. †âttétam, Tas.

†âdekoltēmbam, Tas., *Feuer anmachen.*

†as, *Frost; s. tās.*

†asegal, *kalt.*

†apt, N., B., *Tau; s. ēapt.*

†aptu, K., NP. †apte, OO.

†aptáu, MO., K., *versprechen; s. ēaptap.*

†aptam, -tetam, Tsch., OO., NP., B., Tas., Kar.

†âb, MO., B., Tas., Kar., *Blatt; s. ēab. †âba, K.*

†âbe, NP., OO. †oaba, Tschl.

†âbegedil-ireäd, B., Tas., Kar., *der August, der Monat, wo das Laub abfällt.*

†âmael, Kar., *reich; s. †âmel.*

†ambennaŋ, -tpaŋ, -teltaŋ, *sich ausputzen, ein gutes Kleid anziehen; s. ēambannaŋ.*

†âmbennaŋ, B.

†embennaŋ, Tas., *sich umgürten.*

†e, K., *Kessel; s. †i.*

†e ēêl, †êl, *gestern.*

†eäg, Kar., *weiss; s. †eg.*

†ei-gum, *Waise; s. †ie.*

†eu, MO., K., Tsch., *Leim; s. ēeu. †ou, OO. †euwa, NP.*

†eunnau, †eutpau, MO., K., *leimen; s. ēeunnam.*

†eunnam, Tsch. †ounnam, OO.

†ewatnam, NP.

†êk, Tas., *schnell.*

†ék, Kar.

†ekäpteŋaŋ, *sich beeilen.*

†ekäptēmbaŋ, B., Tas.

†ekeptēŋam, Kar.

†ekäptēbel, *eilend.*

†ekkau, MO., *lösen; s. ēekap.*

†ikkau, K.

†èkkam, Tsch., OO., NP.

†egalšaŋ, K., *schreiten, treten; s. ēiegalšak.*



- 4eg, MO., *weiss*; s. 4ag.  
 4egä, K.  
 4äga, Tsch., OO. 4äg, Kar.  
 4egen, K., *es ist weiss*.  
 4agan, NP.  
 4en, MO., *Schwan*; s. 4en.  
 4enja, K., Tsch., OO.  
 4enji, NP. 4in, Kar.  
 4yn, Jel., 4yng, Tas.  
 4el, N., Jel., B., Tas., Kar., *Sonne*,  
*Tag*; s. 4el.  
 4iel, Tsch., OO., NP.  
 4elga, Dem.  
 4elenba, B., Tas., Kar., *es ist*  
*hell geworden*.  
 4elenbedil, B., Tas., *hell*.  
 4elenbedel, Kar.  
 4elka, Tas., *der kleine Finger*.  
 4elkael-mün, Tas.  
 4elkanel-mün, Kar.  
 4eldennam, -detpam, Tas., Kar.,  
*treten*; s. 4eldonnau und 4äl-  
 4onnap.  
 4eldettänžam, Tas., Inch.  
 4eldólnam, -telam, Tas., Kar.  
 4eltálnam, -lbam.  
 4eltolélam, Tas.  
 4etalžan, B., *entgegengehen*; s. kē-  
 delžak.  
 4uetalžam, 4uetenjam, Tas.  
 4uetaldiembam.  
 4etaldenjam, -lželžan, Kar.  
 4esen, Jel., B., Kar., *Schlinge*; s.  
 4esen.  
 4äsen, Tas.  
 4epsau, K., *loflechten*; s. 4äpsau.  
 4embennau, K., *ausputzen*; s. 4am-  
 bannap.  
 4embennan, -ttan, B., Tas., Kar.,  
*sich umgürten*; s. 4ü.  
 4embettänžan, Inch.  
 4äna, Tas., Kar., *nicht*; s. 4anju.  
 4änan, ich — *nicht*.  
 4äran, 4ärmban, MO., K., Tschl.,  
*sprechen, sagen*; s. kadap.  
 4ärran, NP.  
 4äcam, B., Tas., *schiessen, werfen*;  
 s. 4acam.  
 4äcembam, Tas.  
 4ättam, Kar. 4ättesam, Tas.  
 4äcekoltembam, *ich werfe aus-*  
*einander*.  
 4äcau, MO.  
 4ändäl, Kar., *nass*; s. 4ändal.  
 4ändäl, Tas.  
 4ändänna, Tas., *nass werden*.  
 4ändenna, 4ändetpegan, Kar.  
 4ändettändan, Inch.  
 4ändetélta, Tas.  
 4äsen, Tas., *Schlinge*; s. 4esen.  
 4äpsau, MO., *loflechten*.  
 4epsau, K. 4äpsam, Tschl.  
 4epsam, NP.  
 4äber, *Schwiegersohn*; s. 4epár.  
 4äbercau, MO., *freien*; s. 4äbercap.  
 4äppercan, K.  
 4äbercan, MO., *werben um* —.  
 4äbergna, OO., Tsch.  
 4äberga, Tschl., OO., *weich*; s.  
 podal.  
 4ämel-gup, Kar., *ein Reicher*; s.  
 4äma.  
 4ämael s. 4äksemel.  
 4ämbennan, B., *sich ausputzen*; s.  
 4ämbennan.  
 4oau, MO., *bewerfen (mit Lehm)*;  
 s. 4oap.

4ówau, K. 4owam, OO.  
 4oggam, NP.  
 4ôgam, Tas., Kar.  
 4ogolnau, 4ogoleltam.  
 4oaba, Tschl., *Blatt*; s. 4âb.  
 4ou, OO., *Leim*; s. 4eu.  
 4ounnam, OO., *leimen*; s. 4eunnau.  
 4okkonnau, MO., K., *hineinstossen*;  
 s. 4okonnap.  
 4okkornam, Kar., Tas., *ich stosse*  
*hinein*.  
 4okkolnam, Kar.  
 4okkoléltam, Tas.  
 4on<sup>3</sup>, N., Jel., B., Tas., Kar., *Mitte*;  
 s. 4on<sup>3</sup>é.  
 4on<sup>3</sup>, MO., K. 4ond (3), Tas.  
 4onnon<sup>3</sup>, 4onnond, *in die Mitte*.  
 4on<sup>3</sup>ôgan, 4ondôgan, *in der Mitte,*  
*von der Mitte her*.  
 4on<sup>3</sup>oun, 4onnomet, *mitten ent-*  
*lang*.  
 4on<sup>3</sup>eka, Tsch., OO., *ruhig, still*;  
 s. 4on<sup>3</sup>eka, podal.  
 4ondeka, Tas., Kar.  
 4ônneŋ, Tsch., OO.  
 4ondekân, Adv., Tas., Kar.  
 4ôndau, MO., K., *anziehen*; s.  
 4ondap.  
 4uondam, OO.  
 4uon<sup>3</sup>am, Tschl.  
 4ondam, 4onde<sup>3</sup>am, Tas., Kar.  
 4ônnebam, Tas.  
 4ônne<sup>3</sup>am, Inch.  
 \* 4ondan, MO., K., *sich anziehen*.  
 4os, *Talg*; s. 4oš.  
 4uos, B., Tas.  
 4uš, Kar. 4uos, Tsch.  
 4opá, Tas., *älterer Bruder*.  
 4opti, K., *feucht*; s. 4ândal.

4ops, *Wiege*; s. 4of.  
 4opse, K., Tsch., OO., NP.  
 4ôber, *Beere*; s. 4ober.  
 4ôber, Tsch., OO.  
 4oper, Kar. 4oper, Jel., B.  
 4omna, 4omnan, B., Tas., Kar., *es*  
*schneit*; s. 4omna.  
 4ô, Jel., B., Tas., *Föhre, Fichte*;  
 s. 4we.  
 4û, Kar.  
 4ûl-pu, Jel., B., Tas.  
 4ûl-pu, Kar.  
 4yn, Kar., *Schwan*; s. 4in.  
 4ynten<sup>3</sup>a, Kar., *es tropft*; s. 4in<sup>3</sup>ek.  
 4ynd, Jel., Tas., *Bogensehne*; s.  
 kènd, cènd.  
 4ind, Kar., B.  
 4yme, Tas., *Leim*; s. 4eu.  
 4ymennam, Tas., *leimen*.  
 4i, B., Kar., Tas., *Kessel*; s. 4i.  
 4e, K.  
 4ie, NP., *Waise*; s. 4ega.  
 4ei-gum, K., NP., Tsch., OO.  
 4itâil-gum, 4itâel-gum, Tas.  
 4itât-gum, B. 4ilel-gum, Kar.  
 4ikkau, K., *lösen*; s. 4ekkau.  
 4in, Kar., *Schwan*; s. 4en, 4eŋ.  
 4yn, Jel., B. 4yn, Tas.  
 4îr, Kar., *oft*; s. 4îr.  
 4îri, Tas.  
 4innau, MO., *drücken*; s. 4enap.  
 4ind, B., Kar., *Bogensehne*; s. 4ynd.  
 4ide, 4idä, Tsch., OO., *niedriges*  
*Weidengebüsch*; s. 4id.  
 4ib, B., Tas., Kar., *Ende*; s. 4ib.  
 4û, 1) MO., K., OO., Tsch., *Erde,*  
*Lehm*, 2) Jel., B., *Sand*; s.  
 4u; vergl. MT. toi.  
 4ûre, Kar., Tas.



Fûje-gum, Tsch., OO., *Samojede*.  
 tûl-mât, Tas., *Erdhütte*; s. ka-  
 rałmo.  
 tuau, MO., *zuschliessen*; s. euap.  
 tûwau, K. tûwam, OO.  
 tuąa, *Wuhne*; s. euąa.  
 tuet, MO., *Stelle, Erde*; s. euec.  
 tuet, B., Tas.  
 tuet, Kar. tu i, Tsch.  
 tueska, Tsch., OO., *dünn*; s. tuos.  
 tuos, Tas., *Talg*; s. tos.  
 tuos, Tsch.  
 tuondam, *anziehen, bekleiden*; s.  
 tondau.  
 tuonżam, Tschl., OO.  
 tuos, NP., *dünn*.  
 tuoska, K. tueska, Tsch., OO.  
 tuopte, OO., *billig*; s. kęptek.  
 tuk, B., Tas., *Wurm*; s. cuk.  
 tuk, Kar.  
 tûraŋ, *weinen*; s. eurak.  
 tûreŋaŋ, Inch.  
 tund, Tas., *Pferd*; s. cönd.  
 tünd, Jel., B., Kar.  
 tûwaŋ, K., Tsch., OO., *sich är-  
 gern*; s. euak.  
 tumb, *Moos*; s. cumb.  
 tumba, K., Tsch., OO.  
 tumb, MO., *lang*; s. cumb.  
 tumber, Jel., B., Tas., Kar.  
 tumba, K., Tsch., OO.  
 tumbetêle-ireäd, B., Tas., Kar.,  
*der Monat, wo die Tage noch  
 lang sind (September)*.  
 tumbene, Jel., B., *Wolf*; s. cumb-  
 bane.  
 tumberä, Tas. tumén'a, Kar.  
 tû, Jel., B., Tas., Kar., *Gürtel*;  
 s. cö, kû.

tündil-mo, B., Tas., Kar., *Gür-  
 telstelle, Kreuz*.  
 tembennan, B., Tas., Kar., *sich  
 umgürten*.  
 tû, Kar., *Föhre, Fichte*; s. tō, cwe.  
 tûl-pu, Kar. tûe, NP.  
 tûei, Adj.  
 tûe, *Birkenrinde*; s. twe.  
 tûe, NP.  
 tûŋam, B., Tas., Kar., *werfen, fehl-  
 schiessen*; s. cöap.  
 tûmbam, Tas.  
 tûc, Tas., *Blase* (bei Fischen und  
 Rennthieren).  
 tût, Kar.  
 tûr, OO., *Stab*; s. tûr.  
 tünd, B., Tas., Kar., *Pferd*; s. cönd.  
 tund, Tas.  
 tûme, Tas., *Leim*; s. cime.  
 tûmennam, *leimen*.  
 tûmettänżam, -telam, Inch.  
 da, *und* (das Russ. *da*).  
 sai, K., Jel., B., Tas., Kar., *Auge*;  
 s. hai; Ugr.-Ostj. sêm.  
 sei, Tsch., OO. saiji, NP.  
 sain gob, *Augenlied*.  
 sain-gai, *Thräne*.  
 sain-û, *Augenwimper*.  
 saigedi, K., *blind*.  
 saigedil, saigetil, B., Tas.  
 saigedel, Kar. seigedie, Tschl.  
 saigelmbaŋ, K., *erblinden*.  
 seigelmbaŋ, Tsch.  
 saiga, Tsch., *Mitte*; s. kî, cönze.  
 séaiga, OO.  
 saipa, Tsch., NP., *Eberesche*; s. halbe.  
 saibá, MO., K. seaiba, OO.  
 sait-po, Tsch., NP., *dasselbe*.

sak, MO., *Salz*; vgl. Ugr.-Ostj. sat.  
 seak, OO. šeak, Jel.  
 šeäk, B., Tas., Kar. šak, N.  
 sâgânnau, MO., *salzen*.  
 šeägannam, B. -nttânžam, Inch.  
 saki, NP., *fest, unbeweglich*.  
 sakú, MO., *Feuerstahl*.  
 sakku, K., OO., NP.  
 šáku, N.  
 šäk (šák), Jel., B., Tas., Kar.  
 sâga, Tsch., *schwarz*; s. hâg.  
 seaga, K., OO., NP.  
 seak, Jel.  
 seäga, B., Tas., Kar.  
 sâgalág, Tsch., *schwärzlich*.  
 sâgalagi, Tschl.  
 seagalág, K., OO. saglag, NP.  
 seägalag, B., Tas.  
 seägalagal, seälagat, B., Kar.  
 sâgamba, Tsch., OO., NP., *es tropft*,  
*es fließt*; s. šormba.  
 sâgeä, K., *Kuckuck*.  
 sâgöa, MO. sâgüja, Tschl.  
 seagüja, OO. sâgöja, NP.  
 sâgoi, Jel. sâgeä, N.  
 šâkoła, B., Tas. šägal, Kar.  
 sâgennau, MO., OO., *hineinstossen*.  
 sâkkennau, K.  
 sâkkennam, NP.  
 sakalbam, sakalnam, Tas.  
 sakälnam, Tas.  
 sâņa, Tschl., *Föhrenwald, schwarzer*  
*Wald* (ob v. sâga, *schwarz*?).  
 seanka, OO. siaņa, NP.  
 seakkal-tân, Tas., *schwarzer Berg-*  
*rücken*.  
 sâņaņ, Tsch., *übernachten*.  
 seançaņ, K., OO. sienņaņ, NP.  
 šekak, N. šäkaņ, B.

šäkaņ, Tas., Kar.  
 šäkkänžan, Inch.  
 saņam, B., Kar., *schmecken*.  
 saņásam, saņaņam, saņațam, sa-  
 ņambaņ, Tas.  
 saņaņänžan, saņaņžan, Inch.  
 sâle, B., Tas., Kar., *Hammer*; s.  
 kuessal.  
 sâlget, K., NP., *Wetzstein*; s. listan.  
 salž, MO., *Säule, Pfosten*; s. halž.  
 salže, K. salže, NP.  
 sald, Kar.  
 salže-po, *Fussboden*.  
 salda-po, MO. salže-po, K.  
 saldeł-pû, Kar.  
 mâtas-salž, Tas., *Schwelle*.  
 matas-sald, Kar.  
 sał tond, Tas., *die Mitte selbst*; s.  
 saiga.  
 sâr, *Meerschwalbe (Sterna hirundo)*.  
 šar, N. šâr, B., Tas., Kar.  
 sârau, MO., K., *anbinden*; s. hârap.  
 sâram, Tsch., B., Tas., Kar.  
 sâränžam, Inch.  
 searam, OO. sârram, NP.  
 sâregam, sârembam, Tas.  
 sârendam, Kar.  
 saruannaņ, saruatpaņ, MO., K.,  
*schreien*.  
 šaruatpaņ, N. sarkambam, NP.  
 sârü, *Knoten*; s. mûkol.  
 sârm: Gr. § 359; s. hâru.  
 sede sârm, *zwanzig*.  
 nak sârm, *dreissig*.  
 tê sârm, *vierzig*.  
 sombla sârm, *fünzig*.  
 muk sarm, *sechzig*.  
 sê sarm, *siebzig*.



sac, Jel., B., Tas., *Brennnessel*.  
 sacai, Tsch., OO., *hart, zäh*; s. saral.  
 sacép, Jel., *schwer*; s. sâcem.  
 sacernam, B., Tas., *nagen, beissen*;  
 s. hacernap.  
 satternam, Kar.  
 sacereltam, Tas.  
 sâžau, MO., *beissen*; s. hâžap.  
 sâžam, B., as.  
 sâtcu, K. sâcam, Tsch.  
 seaćam, OO. satćam, NP.  
 sacétam, Tas.  
 sâtam, sattetęam, Kar.  
 sâžembam, Tas., *ich halte mit*  
*den Zähnen*.  
 sâna, K., OO., *Spiel*; s. hân.  
 sâne, NP. sân, Jel., B.  
 sânaręaę, *spielen*; s. hânžernak.  
 sândarnę, Tsch.  
 sânternę, sânterbaę, Tas.  
 sânžernę, -rbaę, B., Tas.  
 seandernę, OO. sânrnę, NP.  
 sânžerel, Tas., *spielend*.  
 sânak, Tschl., *Ellbogen*; s. senžet.  
 seanak, OO.  
 sântalnam, -lęam, Tas., *einen Baum*  
*abâsten*.  
 santalnam, Kar.  
 sândannam, NP., *loflechten*; s.  
 tãpsau.  
 sâná, B., Tas., *Eberesche*; s. saipa.  
 sânat-toper, *Beere der Eberesche*.  
 satko, satkate, *hindurch*; Gr. § 565.  
 sâdarnę, MO., K., NP., *waten*;  
 s. hâdarnak.  
 sâdęrnę, Tsch. seadęrnę, OO.  
 sâtarnę, B., Tas., Kar.  
 sâteltę, -rbaę.  
 sâtę, Kar.

sâc, MO., *Brennnessel, Hanf*; s. hac.  
 sâcu, K. sâcu, NP.  
 sâc, Jel., B., Tas.  
 soacê, Tsch. seatte, OO.  
 sat, Kar.  
 sâppentę, sâppenęam, -nęembaę, Tas.,  
*fragen*.  
 sâppennânžę, Inch.  
 sâppeşeltę, Tas.  
 sabennau, *herausnehmen, heraus-*  
*reissen*.  
 sabennęam, Tschl.  
 sabatęam, NP.  
 se, *Zunge*.  
 sie, Tschl., MO.  
 şi, B., Kar. şê, Jel., Tas.  
 sê, NP., *Grab*.  
 seaiga, OO., *Mitte*; s. saiga.  
 seaiba, OO., *Eberesche*; s. saipa.  
 seak, OO., Jel., *Salz*; s. sak.  
 seága, K., OO., NP., *schwarz*; s.  
 sâga.  
 seága, B., Kar., Tas.  
 seak, Jel.  
 seägalág, B., Tas., Dem.  
 seägalág, B., Kar.  
 seakkal-tę, Tas., *schwarzer Berg-*  
*rücken*; s. saęa.  
 seagüja, OO., *Kuckuck*.  
 seąa, Tsch., OO., *Auerhahn*; s. sęę.  
 seąaę, K., OO., *übernachten*; s.  
 sâęaę.  
 searam, OO., *anbinden*; s. sârau.  
 seaćam, OO., *beissen*; s. sâžau.  
 seanak, OO., *Ellbogen*; s. sânak.  
 seandernę, OO., *spielen*; s. sâkarnę.  
 seatte, OO., *Brennnessel*; s. sâc.  
 seandernę, OO., *waten*; s. sâdarnę.

- seäk, *Wendehals* (*Iynx torquilla*).  
 seäkaceä, Dem.  
 seäjä, *Ecke*, *Winkel*; s. mûr.  
 seäpka, OO., *leicht*; s. sepka.  
 sei, Tsch., OO., *Auge*; s. sai.  
 sèŋ, MO., *Auerhahn*; s. haŋ.  
 sèŋe, K., NP.  
 seaja, Tsch., OO.  
 seŋ, Jel., B., Tas., Kar.  
 sèŋenŋaŋ, sèŋettaŋ, *Auerhühner fangen*.  
 seŋentänŋaŋ, Tas., Inch.  
 seŋespaŋ. -spāndaŋ, Inch.  
 seŋŋét, MO., *Ellbogen*; s. heŋŋet.  
 syŋŋät, B., Tas. sŷŋŋet, Jel.  
 syŋdet, Kar., Tas.  
 selau, MO., *schärfen*; s. hālap.  
 silau, K. selam, OO., Tsch.  
 sillam, NP.  
 selmbau, MO., *dasselbe*.  
 sêlde, sielde, *sieben*; s. hêlŋ, hielŋ.  
 ser, Tas., *weiss*; s. éag.  
 sêr, *Schnee*; s. hêr.  
 syrre, NP.  
 syr, Jel., B., Tas., Kar.  
 sêrnau, K., *bekleiden, anziehen*.  
 siernau, MO.  
 siernam, Tsch., OO., NP.  
 sêrnep, N.  
 sêrnep, Jel., B., Tas., Kar.  
 sêrcolŋau, K., *einen andern bekleiden*.  
 siercolŋau, MO. sêrcolŋap, N.  
 sêrbaŋ, s. sernak.  
 sêrbal, sêrbadie, K., *hineingegangen, voll*.  
 sierbadi, Tsch.  
 ūden sierbadi, *betrunken*.  
 sierbade, OO. siereptie, NP.
- senne, MO., *beide*.  
 senneä, Tsch., OO.  
 sinne, K.  
 sinni, sinnie, B., Tas., Kar.  
 senni, N.  
 sedam, Tsch., OO., *aufwecken*.  
 sittau, K. sittam, NP. sedap, N.  
 sededaŋ, Tsch., OO., *aufwachen*;  
 s. kêlŋak.  
 sittan, sidelaŋ, K.  
 sede, MO., *zwei*; vgl. Gr. § 357.  
 sedä, Tsch., OO.  
 sitte, K. sitte, NP.  
 site, Jel., B., Tas., Kar.  
 sede, N.  
 sedeagi, MO., *dasselbe*.  
 sitteagi, K. siteäg, Tas., Kar.  
 sedeag, N.  
 seden, siden, sitek, *zweimal*.  
 sedemŋêl, sidemtêlŋi, sidemdêl,  
 sedemdete, semdiette, *der 2te*.  
 sèssan, K., NP., *Vorrathshaus, Speicher*; vergl. MT. sarsin.  
 sêp, MO., K., Tsch., Jel., B., Tas.,  
*genug*; s. hêp.  
 sieb, OO., NP.  
 sêbe, sêben, Kar.  
 sêp, NP., *Tasche*.  
 sepa, MO. seppa, K. šapak, N.  
 sepká, MO., K., Tsch., *leicht*; s.  
 šäpek.  
 seäpka, OO. säpek, Kar.  
 seppa, sepukka, NP.  
 šäbek, N. šäpek, B.  
 sebá, *kleine Mücke*.  
 seppa, K.  
 sebandessa, MO., *Blei* (das Russ.  
 свинец); s. hêbandies.  
 semnes, K.



- sebanda, MO., *Schwein* (das Russ. сви́ня); s. hēbenža.  
 sebanda, K. sibendä, B.  
 sällam, sälläm, B., *schärfen*; s. hälap.  
 selap, Jel.  
 sèlam, -esam, Tas., Kar.  
 seleŋam. selänžam, Inch.  
 sällétam, Tas.  
 selebel, seläit, Tas., *geschliffen*.  
 säró, K., *Regen*; s. huromž.  
 soro, MO., Tsch. sèrru, NP.  
 säroan, K., *es regnet*.  
 soroan, Tsch.  
 säcém, MO., Tschl., B., Tas., *schwer*;  
 s. hačep.  
 sätcem, K. sätcam, NP.  
 sättep, Kar. sättöm, OO.  
 sačep, Jel.  
 sänd, MO., *neu*; vergl. Jak. саңа.  
 sändä, OO. sendä, K., NP.  
 senže, Tschl.  
 šänd, N., B., Tas., Kar.  
 šend, Jel.  
 säbennau, *abreissen, zerbrechen*; s.  
 häbennap.  
 säbennam, Tsch., OO.  
 säbernam, B. sebernam, Kar.  
 sepernam, -rpam, Tas.  
 sepeteltam, -teltänžam.  
 sebeteltam, Kar.  
 sô, MO., K., NP., *gut*; s. hwa.  
 suo, OO., Tschl.  
 sôŋ, MO., K., NP., Adv.  
 suoŋ, OO., Tsch.  
 soi, K., NP., *Kehle*; s. hoi.  
 suoi, OO., Tsch.  
 suoł, B., Tas. suł, Kar.  
 sour, Tschl., *Schlitten*; s. kagel;  
 vergl. Jak. сырға.  
 sok, Jel., B., Tas., Kar., *Vorgebirge, Landzunge*; s. hok.  
 sok (sokk), Tas., *der obere Pelz*  
 (Sawik).  
 sok, *Glatteis*.  
 sokkaŋ, Tas., Kar., *kriechen*; s. ho-  
 karnak.  
 sokarnaŋ, B.  
 sokkarnaŋ, -rpaŋ, Kar.  
 sokkornaŋ, -reltaŋ, Tas.  
 sokkorpänžan, -rčänžan, Inch.  
 sogor, MO., N., *Ofen*.  
 šogor, Jel. šokor, Tas.  
 šoŋol, B., Kar.  
 sógonnau, sógolbau, sonnau, sottaŋ,  
 K., *schöpfen*; s. huonnap.  
 suogonnam, suonnan, suottaŋ,  
 Tsch., OO.  
 sókannam, NP.  
 sôgonnau, MO., K., Tsch., OO.,  
*fragen*; s. hôgonžak.  
 sôkandāŋ, NP.  
 sôgondāu, sogondēmbaŋ, MO.,  
 K., Tsch., OO.  
 sogondāŋ, sogontēŋaŋ, B., Tas.  
 sôkonnam, sôkontaŋ, sokonnem-  
 baŋ, sôkošeltam, Tas.  
 sogla, K., *Mast*; s. nar.  
 soŋ, *Eiskruste*.  
 soŋa, K., NP. soŋo, Tsch.  
 šok, N. čoŋa, B.  
 sôŋ, somaŋ, Adv., *gut*.  
 sôŋlag, somaŋlag, *besser*.  
 solaŋ, N., Jel., B., Tas., Kar.,  
*Löffel*; s. holak.  
 sollaŋ, NP.  
 sôram, NP., K., *lieben* (von sô, *gut*).  
 suoram, OO., Tsch.

- soro, MO., Tsch., *Regen*; s. säro.  
 soromž, B., Tas. soromd, Kar.  
 sors, *Scham*.  
 šorš, N., Tas., Kar.  
 šoreš, Tas.  
 sorsan, *sich schämen*.  
 šoršak, N.  
 sónnau, sotta, K., NP., *schöpfen*;  
 s. sogonnau.  
 sônnam, B., Tas. sotpam, Tas.  
 sôtetam, -tembam.  
 soska, (MT.) Tsch., OO., *Schwein*.  
 soma, Jel., B., Tas., Kar., *gut*.  
 soman, Adv.  
 somanlag, *besser*.  
 sombernan, K., Tsch., *zaubern*; s.  
 kèdežak.  
 somberi-gum, *Zauberer*.  
 somblan, sombelan, somble, sombele,  
 homplah, hombalah, *fünf*.  
 somblamžêl, *der fünfte*.  
 sô, *Thon, Lehm, Erde*; s. sũ.  
 sôs, Tas., *Speichel*; s. sũs.  
 sôsan, sôsejan, B., *speien*.  
 süösan, Tsch., OO.  
 sôsetan, sôsetemban.  
 sôsänžan, Tas.  
 syegalnam, Tas., Kar., *klettern*,  
*emporklettern*.  
 syegaleltam, -leltembam, Tas.  
 syňžät, B., Tas., *Ellbogen*; s. senžet.  
 syňžet, Jel.  
 syňdét, Kar., Tas.  
 syr, K., OO., Tsch., *Kuh*; s. hyr.  
 sŷr, Jel., B., Tas., Kar.  
 sygar, NP.  
 syrel-nop, -nom, Jel., B., Tas., Kar.,  
*Schneegestöber, Unwetter*; s.  
 hyrn-nop.
- sî, B., Tas., *Zobel*.  
 šî, N.  
 sî, *Schaum*.  
 šî, B., Tas., Kar.  
 sîbon-gare, *dasselbe*.  
 šibo-kare, Kar.  
 siaŷa, NP., *Föhrenwald*; s. saŷa.  
 sie, Tschl., MO., *Zunge*; s. se.  
 sienan, NP., *übernachten*; s. sâŷan.  
 sielan, OO., Tsch., *alle* (aus dem  
 Russ. *у́лы*); s. mundak.  
 siernau, MO., *anziehen*; s. sêrnau.  
 siernam, Tsch., OO., NP.  
 siercolžau, MO.  
 sierbadi, Tsch., *voll*; s. sêrbadie.  
 sieb, OO., NP., *genug*; s. sêp.  
 siu, MO., Tsch., OO., *Asche*.  
 sîwa, NP.  
 šîme, Jel., B., Tas., Kar.  
 sikeralžam, sikeralžembam, Tas.,  
*verwickeln*.  
 sikermánnan, sikermátpan, *sich*  
*verwickeln*.  
 sikermatčan, Inch.  
 sil-toper, Kar., *Wasserbeere* (*Em-*  
*petrum nigrum*).  
 sîle, NP., *fett*; s. kabrabal.  
 silau, K., *schärfen*; s. selau.  
 sillam, NP.  
 sirtemánnan, Tas., *durchdringen*,  
*durchfahren*; vergl. lakke-  
 mannan.  
 sirtemánnam, -mâtpam.  
 sinne, K., *beide*; s. senne.  
 sittau, K., *aufwecken*; s. sedam.  
 sittam, NP.  
 sittan, K., *aufwachen*.  
 sideldan, K.



sidaptan, sidaptamban, MO., *lügen*.  
 siteptan, Tsch., OO.  
 sitteptan, K. sittiptan, NP.  
 šižeptak, N.  
 sitai, sitai-gum, *Lügner*.  
 sittai, K.  
 siđe, K., NP., B., *Kohle*; s. hiž.  
 sete, OO. seteä, Tsch. šiž, N.  
 sît, Jel., B. Tas., Kar.  
 sîtel-laka, Tas.  
 sicolžan, K., *die Nase schnäuzen*;  
 s. pargak.  
 sičulžan, NP. sidoldam, Tsch.  
 sipelbeŋa, K., *es juckt*.  
 sibemba, B. sipelba, Tas.  
 siba, Jel., *Ente*; s. šipá.  
 siboldam, Tsch., *schnupfen*.  
 sũ, MO., K., Tsch., *ruhig, still*;  
 s. huoma.  
 sũka, Tsch., Dem.  
 sũŋ, Adv.  
 sũreŋ, *es ist still geworden*.  
 suo, OO., Tschl., *gut*; s. sô.  
 suonŋ, Adv.  
 suoi, OO., Tsch., *Kehle*; s. soi.  
 suot, Tas. suť, Kar.  
 suot-ger, B., Tas., *Kragen*.  
 suť-ger, Kar.  
 suoram, OO., Tsch., *lieben*; s. sô-  
 ram.  
 suonnan, suottan, OO., Tsch., *schöpf-  
 fen*; s. sógonnau.  
 suoma, Jel., *still*; s. sũ.  
 sũma, B., Tas.  
 sumeŋa, Adv.  
 sũmetä, Tas., *es ist still geworden*.  
 sũmetänža, Inch.  
 sugulže, MO., *zurück*; s. hugolže.

suger, Kar., *Farbe*.  
 sugernam, *färben (mit Erlenrinde)*.  
 sugerčänžam, Inch.  
 sugereltam, Tas.  
 sũrunnau, K., *färben (mit Erlen-  
 rinde)*.  
 sũrunnam, OO., Tsch.  
 sũrutnam, NP.; s. nuermarap.  
 sũrum, sũrèm, sũrm, MO., K., Tsch.,  
*wildes Thier*; s. hũrup.  
 sũram, NP. sũrem, Tas.  
 surm, Kar. sũrup, Jel., B.  
 sũrunaŋ, sũrunaŋ, *Thiere fangen*.  
 surgét, NP., *Ellbogen*; s. seŋžet.  
 suplau, Tsch., OO., *nicht erreichen*;  
 s. sũptau.  
 sumdenaŋ, OO., *pfeifen*; s. sũm-  
 denaŋ.  
 sumba, K., Tsch., OO., *Axt, Beil*;  
 s. mogor.  
 sũmba, NP.  
 sumbaŋ, Kar., Tas., B., *singen*,  
*zaubern*; s. sombernaŋ.  
 summänžam, Inch.  
 sumbedel-gum, Tas., *Zauberer*.  
 sũ, B., Kar., *Thon, Erde*; vergl.  
 Tscher. sũn, Wotj. suj.  
 sũe, MO., K. sô, Tas.  
 Sũsse-gum, MO., K. *Samojede*;  
 s. Čũmel-kup.  
 sũ, *Schlange*.  
 šũ, N., Jel.  
 sũösaŋ, *speien*; s. sôsaŋ.  
 sũi, K., NP., *Nabel*.  
 sũi, MO. sũ, Tsch.  
 sũu, OO. sôt, N.  
 šöŋ, B., Tas.  
 šũŋ, Kar.

süumba, NP., *erhitzt werden* (von Eisen, Steinen).

süumba, N.

süumbadi, NP., *heiss*.

süumbal, süumbadal, N.

süuptam, NP., *erhitzen*.

sünnau, süderan, K., Tsch., OO., *nähen*; s. hönnap, sünnam.

sütnam, sütaran, NP.

sündam, Tsch., NP., *schaben, mit einem Messer ebnen*.

sügam, B. sümbam, Tas.

sügam, Tas., Kar.

süogolnam, -leltan, B.

sügolnan, Tas., Kar., *abschaben*.

sünd, MO., *Inneres, Magen*; vergl.

Gr. § 566.

sündde, K. sünde, NP.

sündö, Tsch., OO.

sünd, B., Tas., Kar.

sünz, N.

sündebi, MO., K., Tsch., NP., *leer*.

sündöbi, OO. sünzebel, N.

sündebel, B., Tas., Kar.

sündeka, MO., *Vöglein*.

sündaka, Tsch., OO.

sündika, NP. sünzeka, N.

sündaka, B., Tas.

sûs, B., Kar., *Speichel*.

sôs, sûs, sôsel-my, Tas.

sûsan, Kar., sûsan, Tas., *speien*.

Sûsse-gum, *Samojede*; s. sû.

süptau, süpteau, K., *nicht erreichen*.

suptau, Tsch., OO.

süptan, NP. söpteau, MO.

sûwa, *Auerhenne*.

sûwwa, NP. söwa, N.

sûmä, B. sûma, Tas., Kar.

sümde, NP., *Rauch*; s. kâcka.

sümdenā, K., *pfeifen*; s. pilđolzan.

sumdenā, OO. sumdinā, NP.

sümdenak, N.

sümdolzan, K., *dasselbe*.

sumdoldan, Tschl.

cakkan, K., *austrocknen*; s. éagak.

cakkerau, K., *trocken machen*; s.

éagarap.

cagemba, K., *es ist seicht*; s. éagembā.

cagembadi, K., *seicht*.

cañāu, K., *ausbreiten*; éakap.

cācan, K., *fahren*; s. éâzak.

caceak, K., *nahe*; s. éâzeak.

canzan, K., *herausgehen*; s. éanzak.

canzonnan, K., *kriechen*; s. tandönnan.

cāmze, K., *Frosch*; s. éāmze.

cēnma, K., *Strick*; s. éerm.

cēncan, K., *sprechen*; s. cēncak.

ceţcau, K., *werfen, hinstellen*; s. éacau, éoţap.

cesen, K., *Schlinge, Band*; s. éesen.

citca, K., *Oheim*; s. ééca.

côze, K., *Brücke*; s. éoţ.

cóber, K., *Beere*; s. éober.

cuece, K., *Platz, Stelle*; s. éueé.

cuk, K., *Wurm*; s. éuk.

cür, K., *Stab*; s. éür.

pak, N., B., Tas., Kar., *Schaft* (an Messer, Axt).

pan, MO., K.

paja, Tsch., OO.

paktan, pagarnap, K., Tsch., NP., *graben*.

pakkannap, pakkalbat, *ausgraben*.



- pakalnan, pakalbam, -leltan, B., Tas., *graben*.  
 pakkalnam, Kar.  
 pakarnan, B., Tas.  
 pakarčänžam, Inch.  
 pakarpan, -reltan, *ausgraben*.  
 paktak, *springen*.  
 paktan, paktemban, -teltan, K., Tsch., OO NP., B., Tas., Kar.  
 paktänžam, Inch.  
 paktendam, B.  
 paktur, OO., Tsch., *Wade*; s. puróž.  
 pagé, *Entenart (Anas Crecca)*.  
 paké, MO., Tas., Kar.  
 pakké, K. pakki, NP.  
 pageä, Tsch., OO.  
 pagî, *Messer*.  
 pâ, MO., K., NP.  
 poa, Tsch. pua, OO.  
 pan, B., Tas., Kar.  
 pag, Jel.  
 pahažap, pahažešpap, N., *spalten*; s. paželbap.  
 pâgá, *Tabacksdose*.  
 pagnandil-pû, Tas., *Wetzstein*.  
 paja, K., *altes Weib*.  
 paija, NP.  
 pâjal, pâjel, NP., MO., K., *Braut-schatz*; s. pojel.  
 palgok, *Schellbeere, Moltebeere (Rubus Chamaemorus)*.  
 palgon, MO., K., Tsch.  
 palkon, Jel., B., Tas., Kar.  
 palžá, *Schwiegermutter*; s. kottia.  
 paldá, MO.  
 passá, K., Tsch., OO.  
 palđuan, K., *gehen*; s. kôđan.  
 palđuan, NP.  
 palđonnan, palđolban, K., OO., Tsch., *umgehen, ab und zu gehen*.  
 par, *Geschrei*.  
 parkuák, N., *schreien*.  
 parkkuan, K., Tsch., OO.  
 paržak, N., Inch.  
 paržan, K.  
 pardan, Tsch, OO.  
 par, *das Obere, die Höhe*; s. ol.  
 pār, K. pâri, NP.  
 pâre, Jel., B., Tas., Kar.  
 Dat. pâronđ, pârinđ, *hinauf*; s. Gr. § 565.  
 Loc. pârgan, *auf*.  
 Abl. pârgat, *von oben*.  
 Pros. pârut, pâren, pârmiet, *oben entlang*.  
 parannak, *zurückkehren*.  
 pârannan, K., NP.  
 puarannan, OO., Tsch., Jel.  
 pâralnan, -lban, B., Kar., Tas.  
 pâraléltan, Tas., Inch.  
 pâraannan, Jel.  
 pari, *bitter*; vergl. MT. bar, Sojot.  
 pār, *Leber*; pari üt, *Brantwein*.  
 parenä, B., Tas.  
 paridal, *dasselbe*.  
 parindi, K., Tsch., OO.  
 parridi, NP. parenidil, B.  
 parenindil, Tas.  
 parenendil, Kar.  
 parik, *Eishaue*.  
 pariñ, NP.  
 pareñ, K., Tsch., OO.  
 pareäk (ñ), B., Kar.  
 paräj, Tas.



pargak, *schnäuzen*.

pargannau, *sich schnäuzen*; s. *sî-colžan*.

pargennam, OO.

pargelnam, B., Tas.

parkalnam, Tas.

pargelélťam, Kar.

parnap, parešpap, paŋalpau, *flechten*.

parnam, Jel., B., Tas., Kar.

pannau, MO.; vgl. Wotj. puno.

paŋannau, K.

paŋannam, Tsch., OO., NP.

pačkalnam, -bam, -lélťam, Tas.

pačęđal, N., *schief*.

pačkalebal, pačkalebeť, B., Tas., Kar.

pačęđnak, N., *ich bin schief*.

pačkalnam, Kar., *flechten, zwirnen*; s. patkalnam.

paželbap, pažennap, paťolbau, *hauen, spalten*.

pattalbau, pattannau, K.

patelbam, Tsch., OO.

patennam, B., Tas., Kar.

patťonnau, MO.

pačatnam, NP.

paťalnam, pačälnam, -lélťam, Kar., Tas., *aushauen*.

pačalnam, pačalbam, B.

pačalžam, pačälžam, B., Tas.

pačalelťam, -lželžam, Tas.

pačemo, B., *Loch*.

paťebó, Tas. patemo, Kar.

panai, MO., K., Tsch., OO., *schief*.

pannai, NP.

panannap, *verderben, zerbrechen, weich machen*.

panannau, K.

panannam, Tsch., OO.

pannannam, NP.

panálnam, -lbam, -lélťam, B., Tas., Kar.

pannap, panešpap (2. passap), *legen*; s. pinnam; Ugr.-Ostj. panem, Finn. panen.

pannau, K.

pännam, Tsch., OO.

pannam, NP.

pânni, *recht*; s. täd.

patelžam, patelžembam, B., Tas., *färben* (mit Erlenrinde).

patentęam, Kar.

patkalnam, Kar., *umwickeln*.

patti, NP., *Busch*; s. marg.

pad, *Galle*.

patte, K., NP. paće, Tsch.

pać, OO. pate, B., Tas., Kar.

patenęa, B., *bitter*.

padal, *grün*.

paćel, Tsch., OO. patai, NP.

patel, B., Tas., Kar.

pâdar, *Strumpfband*.

poadur, Tsch., OO.

pâter, B., Tas., Kar.

passi, NP., *Riss, Sprung, Borst*.

pas, B., Kar. pâse, Tas.

passeimba, B., Tas., *es borst*.

pe, MO., *Nacht*; s. pi.

pê, NP., *Jahr*; s. po.

pè, N., K., *Baumrinde*; s. kâs.

pê, Tas. pye, Tsch., OO.

py, B., *Weidenrinde*.

peak, 1) *Elenthier*, 2) *Saum*.

peaŋ, peaŋa, K.

peäŋa, Tschl.

peäka, B., Kar., Tas.

peak, Jel.

piäŋa, OO., NP.



peagi, NP., *Geschwür*; s. pulb.  
 peap, pérap, *suchen*.  
 peau, MO.  
 pégau, pernaŋ, K.  
 pégam, 'Tsch.  
 peiggam, NP. piegam, OO.  
 pêŋam, B., Kar., Tas.  
 pêgam, Jel. pêŋaŋ, Inch.  
 pêmbam, pernaŋ, pêreŋ, Tas.  
 pêltam, pêraŋ, Jel., B., Tas.,  
 Kar.  
 peagannap, *finden*.  
 piegannam, OO.  
 peaptai, OO., *Kinn*; s. peptei.  
 peäre, NP., 1) *eine Bahre*, 2) *der*  
*grosse Bär*; s. pord, pôri.  
 pêŋelaŋ, K., NP., *fallen*.  
 pöŋelaŋ, OO., Tsch.  
 pël, *Brücke*; s. cöze.  
 päl, Tsch. pelli, NP.  
 pyle, B., Tas. pyl, Kar.  
 pyletam, -tänŋam, -lembam, -le-  
 telŋam, Tas.  
 pyleteŋam, Kar.  
 pelen, pelän, *Hälfte*; s. pälek.  
 peldau, *hinzufügen*; s. päldau.  
 peráp, *sengen* (Holz); s. kûram.  
 pirau, K. piram, Tas.  
 perap, *suchen*; s. peap.  
 perg, *hoch*.  
 pirge, K., NP.  
 pergä, Tsch., OO.  
 pirgä, Jel., B., Tas., Kar.  
 perge, Tas., Kar., *das Innere*; s.  
 pärg.  
 peća, *Hecht*; vergl. Ugr.-Ostj. paŋa,  
*getrockneter Hecht*.  
 pit, MO. pettä, OO.  
 petteä, Tsch.

picä, pitä, B., Tas.  
 pića, Jel. pite, Kar.  
 peŋ, *Fischsuppe*.  
 pet, MO. pitte, K. petè, OO.  
 petèä, Tsch. pitti, NP.  
 pic, Jel., B. pite, Tas., Kar.  
 penŋak, *abwärts schiffen*; s. pänŋaŋ.  
 pencaŋ, MO. penŋaŋ, K.  
 pänŋaŋ, Tsch., OO., B., Tas.  
 penŋaŋ, NP. pendaŋ, Kar.  
 pette, pet, *Barbe*; s. päze.  
 petä, Kar., *Plötze*; s. päce.  
 pêtuŋo, *Entenart* (*Anas Penelope*);  
 s. poŋogo.  
 ped, *Nest*; Ugr.-Ostj. pet, Finn.  
 pesä.  
 pet, MO. pitta, K.  
 pite, B., Tas., Kar.  
 pit, Jel. pötä, OO.  
 pätä, Tschl. pitte, NP.  
 peda, *irdener Topf*.  
 pitta, K. pittè, NP.  
 pätä, Tsch., OO.  
 pesak, *Tasse, Schüssel*; s. pussak.  
 pesenaŋ, Tsch., MO., *lachen*.  
 pisenŋaŋ, K. pisanŋaŋ, NP.  
 pesennaŋ, OO.  
 pisenŋaŋ, B., Tas., Kar.  
 pisetänŋau, Inch.  
 piselaŋ, Tas., Kar.  
 peptei, K., *Kinn*.  
 peaptai, OO. pepti, NP.  
 peptel, B., Kar., Jel., Tas.  
 pêm, B., Tas., Jel., *Stiefel*; s. pöu.  
 pîme, Kar.  
 pä, OO., *Nacht*; s. pi.  
 pâ, Tas., *weibliches Geschlechtsmitglied*.  
 päl, *Kamerad*.  
 pälle, K., NP.

- pälek, *Hälfte, Seite*; Ugr.-Ostj.  
pêlek.  
pelen, Tsch., Jel. pilan, NP.  
pälän, B., Kar. pelän, Tas.  
päldau, *hinzufügen*; s. tiralžap.  
peldau, K.  
päldam, Tsch., OO.  
päletam, NP. päldenjam, B.  
päldesam, päletam, päletemjam,  
päletembam, Tas.  
päleteltembam; päleteltam, Tas.,  
*ich füge hinzu.*  
päletendel, *hinzufügend.*  
pärg, N., B., *das Innere, die Ein-  
geweide, der Magen des Thie-  
res*; s. nanž.  
pärgä, K., Tsch., OO., NP.  
perge, Tas., Kar.  
páce, B., Tas., *Plötze (Cyprinus  
rutilus).*  
pácä, Tas. petä, Kar.  
päžé, *Barbe (Cyprinus lacustris)*;  
s. norak.  
pet, MO. pette, K.  
päteä, Tschl.  
pänžan, B., *abwärts schiffen*; s. pen-  
žak.  
pännänžan, Inch.  
penžan, päntétan, Tas.  
pendan, Kar.  
pätä, Tschl., 1) *Nest*, 2) *Topf*; s.  
ped u. peda.  
pämna, Tschl., *es ist dunkel ge-  
worden.*  
po, *Jahr.*  
pè, NP. pû, B., Tas., Kar.  
po, *Baum.*  
puo, Tsch. pè, NP.  
pû, Jel., B., Tas., Kar.
- pôt kôba, *Baumrinde.*  
pèn kâs, NP.  
puot, pût kâs, B., Tas., Kar.  
pôt-tü, *Holzader.*  
puť-tü, B. puot-tü, Tas., Kar.  
pöl, poi, *auf den Baum bezüglich.*  
poa, Tsch., *Messer*; s. pagî.  
poadur, Tsch., OO., *Strumpfband*;  
s. pâdar.  
pok, war-pok, N., Jel., B., Tas.,  
Kar., *Netz*; vergl. Jak. муха.  
poŋ, MO. poŋa, K., NP.  
pono, Tsch., OO.  
pôkatam, -tembam, Tas., *übergehen*;  
s. pûŋan.  
pôkatänžan, Inch.  
pôkateŋam, Kar., Tas.  
pôkan, K.  
pôkatel-ky, Kar., Tas., *Fluss  
mit Ziehplätzen.*  
pôjel, *Brautschatz.*  
pâjel, MO., K. pâjal, NP.  
puajel, OO.  
pônel, B., Tas., Kar.  
poruan, pormban, Tsch., OO.,  
*brennen.*  
porruan, NP.  
porttam, Tsch., OO., *Feuer an-  
machen (mit Zündhölzern).*  
porupeam, NP.  
porg, N., B., Tas., Kar., *Kleidung.*  
porga, porge, K., NP.  
porgo, Tsch., OO.  
porgos-suot, Tas., *Kragen.*  
porgot-ker, Tas., *Saum.*  
porg-peak.  
pord, *der grosse Bär.*  
port, K. pëärè, NP.  
puoreä, B., Tas.



- pôri, *eine Art Bahre, die als Verwahrungsplatz u. zum Fisch-trocknen dient.*  
 pôr, OO., Tsch. pèäre, NP.  
 pôre, B., Kar., *Vorrathskammer.*  
 pôre, Tas.  
 poč, *Nase.*  
 pöt, MO. putte, K., NP.  
 putö, Tsch. to, OO.  
 pôcam, B., Tas., *hindurchgehen.*  
 pôcänžam, Inch.  
 pocejam, početam, B., Tas.  
 pocežau, MO. potcelđau, K.  
 pôcälnam, pôcälbam, B., *austrennen*  
 (eine Naht).  
 pôcälžam, -lžembam, -lželžam  
 (-lđelđam), potalnam, Tas.  
 pôcelžam, N.  
 pötalnam, pötälžemam, Kar.  
 pôcau, pocemban, K.; s. korram.  
 puočam, Tschl.  
 pož, *Biber.*  
 pučo, MO., Tsch. putco, K.  
 putcu, NP.  
 puće, puć, Jel., B.  
 pûć, Tas. put, Kar.  
 požel-tawa, *Ratte.*  
 pûcel-tama, B., Tas.  
 pûtel-tama, Kar.  
 póžogo, *Entenart (Anas Penelope).*  
 pötango, K. pôcoko, Tas.  
 pötongo, Tsch. puotango, OO.  
 puotogo, Kar. pètunǝ, NP.  
 ponž, *Beinling.*  
 ponž, K. pónžö, Tsch.  
 pónže, OO. pènže, NP.  
 punž, B. puonž, Tas.  
 pûnd, pûnž, Kar.  
 ponžar, *Saum, der untere Saum;*  
 s. éubat.  
 pônel, B., Tas., Kar., *Brautschatz;*  
 s. pojel.  
 pód, *Wuhne, Loch im Eise für den*  
*Fischfang;* s. kuekka.  
 podal, *ruhig, weich;* s. neukka, tū-  
 berga, tonžeka.  
 puteai, K. putćai, NP.  
 pôsun, *plötzlich.*  
 posin, NP.  
 Pomban, Kar., *Tunguse;* s. Pömbak.  
 pö, *Stein.*  
 pü, K., Tsch., OO., NP.  
 pû, Jel., B., Tas., Kar.  
 pösai, pössai, *Perle (Steinauge).*  
 püssai, B., Tas., Kar.  
 pûn-nom, K., NP., *Hagel;* s.  
 hyrn-nop.  
 pül-lom, Tsch., OO.  
 pûl-nop, -nom, B., Tas., Kar.  
 pö, *warm.*  
 pû, K., Tsch., OO., NP., Jel.,  
 B., Tas., Kar.  
 pöčap, pöčesap, *erwärmen.*  
 pöčespendap, Dem.  
 pôcau, K. püöttam, OO.  
 püöcam, Tschl. pötcam, NP.  
 pöcam, B., Tas.  
 pöttam, pöttetam, Kar.  
 pöunak, pötpak, *sich erwärmen.*  
 pönnan, K., B.  
 pönnan, Tas., Kar.  
 püönnan, Tsch.  
 pötnan, NP. pötetan, Tas.  
 pöu, *Stiefel;* s. kâce.  
 pöwa, NP.  
 pême, B., Tas.  
 pêm, Jel. pîme, Kar.

- pöudak, *sich verwickeln*.  
 püudaŋ, K., Tsch., OO.  
 püuaŋ, Tsch. püugaŋ, NP.  
 pöŋelaŋ, OO., Tsch., *fallen*.  
 pëŋelaŋ, K., NP.  
 pöŋer, K., Tsch., OO., *Trommel*,  
*Violine*.  
 pöŋŋerap, *zeigen*; s. pynéalŋam.  
 pöŋŋerau, K. pöŋŋeram, NP.  
 pöŋderam, Tsch., OO.  
 pör, *Kreis, rund*; Finn. pyörä.  
 pür, K., B., Tas., Kar., *Ring*.  
 por, Tsch. pürü, NP.  
 pörk, *herum, ringsum*.  
 pürŋ, K. pörüŋ, OO.  
 poruŋ, Tsch.  
 pürüŋ, B., Kar.; s. koŋaŋ.  
 pörl, *rund*.  
 pörüi, OO. pürui, NP.  
 püril, B., Tas., Kar.  
 pöt, MO., *Nase*; s. poč.  
 pötowaŋ, OO., *überfahren*; s. pu-  
 towaŋ.  
 Pömbak, Jel., B., *Tunguse*; s. Kue-  
 lom.  
 Pömbaŋ, Tas. Pombaŋ, Kar.  
 pykkai NP., *weich*.  
 pyŋácáŋ, *faul sein*.  
 pyŋácembaŋ, -cänŋaŋ, Tas.  
 pyŋácenŋel-gum, *fauler Mensch*.  
 pynéalŋam, pynéalŋembam, -ŋemam,  
 B., *zeigen*; s. pöŋŋerap.  
 pynkéalŋam, -lembam, Tas.  
 pynkéaldenam, -ldesam, Kar.  
 pynkéalŋelŋam, Tas.  
 pyntes, Tas., Kar., *ruhig*.  
 puntäs, Tas.  
 pyttaby, *gleich als wenn* (das Russ.  
*быдмо-бы*).  
 pi, N., Jel., B., Kar., *Nacht*.  
 pe, MO. pä, OO.  
 pit, pin, pet, pen, *bei Nacht*.  
 pimba, *es ist dunkel geworden*.  
 pämma, Tschl.  
 pi, *Espe*; Wotj. pi pu; Ugr.-Ostj.  
 poi.  
 pî, Jel., B., Tas., Kar.  
 pikko, K. pikku, NP.  
 pigó, OO. pûgo, Tsch.  
 pi, s. kunŋet pi.  
 piegam, OO., *suchen*; s. peap.  
 piegannam, OO., *finden*.  
 piäga, OO., NP., *Elenthier*; s.  
 peak.  
 pigelŋap, *zuwenden, zukehren*.  
 pigelŋau, K.  
 pigelŋam, B., Tas.  
 pigeldenam, Kar.  
 pigelŋelŋembam, Tas., Freq.  
 pigelŋaŋ, *sich wenden, umkehren*.  
 pigelŋaŋ, K.  
 pigelnaŋ, -elbaŋ, -léltaŋ, B.  
 pilan, NP., *Hälfte*; s. pälek.  
 pildolŋaŋ, *pfeifen*; s. sumdenaŋ.  
 pildalŋaŋ, NP.  
 pirau, K., *sengen*; s. perap.  
 piram, Tas.  
 pîre, NP., *Höhe*.  
 pirge, K., NP., *hoch*; s. perg.  
 pirgö, Jel., B., Tas., Kar.  
 pinnam, Jel., B., Tas., Kar., *legen*;  
 s. pannap.  
 pinŋam, Inch.  
 pinbam, pitétam, Tas.  
 piŋalnam, -lbam, B., Tas., Kar.  
 pit, pite, pitta, Jel., Tas., K., *Nest*;  
 s. ped.  
 piternam, Tas., *bemitleiden*.



- pitta, pitte, *irdener Topf*; s. peda.  
 pit, pitä, pite, picä, piä, *Hecht*;  
 s. peä.  
 pite, pitte, pitti, piä, *Fischsuppe*;  
 s. peä.  
 pisena, K., *lachen*; s. pesena.  
 pisanen, NP.  
 pisenen, B., Tas., Kar.  
 pime, Kar., *Stiel*; s. pöu.  
 pimet-küde, *Stiefelschaft aus*  
*Tuch*; s. kü.  
 pü, B., Tas., Kar., *Jahr*; s. po.  
 pü, Jel., B., Tas., Kar., *Baum*;  
 s. po.  
 pua, OO., *Messer*; s. pagä.  
 puak, pumbak, puapak, *überfahren*;  
 s. pudap.  
 puaj, MO. püwan, K.  
 puggan, NP.  
 puajan, B., Tas., Kar.  
 pünjam, Inch.  
 pumbam, Tas.  
 pütowan, Tsch. pütowan, OO.  
 puajel, OO., *Brautschatz*; s. pojel.  
 puaraldam, OO., *umwenden, umkeh-*  
*ren, verändern*; s. puoldam.  
 puap, *blasen*; Ugr.-Ostj. püem;  
 Finn. puhun.  
 püwau, K. püwam, Tsch., OO.  
 puggam, NP. pügam, Jel.  
 pünjam, B., Kar., Tas.  
 pünjam, Inch.  
 pumbam, pükolnam, Tas.  
 pugonnap, Mom.  
 puo, Tsch., *Baum*; s. po.  
 puoreä, B., Tas., *der grosse Bär*;  
 s. pord.  
 kiäkael-puoreä, B., Kar., Tas.  
 puonä, Tas., *Beinling*; s. ponä.
- puotago, puotago, Kar., OO., *Enten-*  
*art*; s. poäogo.  
 püka, B., Tas., *Lunge*.  
 püke, Kar.  
 pükka, K., NP., *Blase*; s. kösufät.  
 pulhai, *Knie*; Finn. polwi; s. hai.  
 pulsai, K.  
 pulsei, Tsch., OO.  
 püla saiji, NP.  
 pülsai, Kar. püle, B., Tas.  
 pul-lib, B., *Stock*.  
 pulb, NP., *Geschwür*; s. peagi.  
 pulbó, MO., K., OO.  
 pülb, Kar. pulbe, B., Tas.  
 pur, B., Tas., Kar., *Bohrer*.  
 pur, K., *Hecht*; s. peä.  
 purre, NP.  
 pur, Tas., *unfruchtbar*.  
 pur kum, *unfruchtbarer Mann*.  
 pur nälkum, *unfruchtbares Weib*.  
 pur, *Entenart (Anas clangula)*; s.  
 kulä.  
 puäa, MO., K., OO., Tsch.  
 püria, NP.  
 pur-kulä, B., *das Weibchen*.  
 püre, B., Kar., *Vorrathskammer*;  
 s. pöri.  
 puoldam, Tsch., OO., *umwenden*.  
 püruoljam, NP.  
 puaraldam, OO.  
 puoldan, püruoljan, *sich um-*  
*wenden*.  
 puróä, *Wade*; s. paktur.  
 puroä, K. purruoäi, NP.  
 puraä, Jel., B.  
 puraäet, Tas. puradet, Kar.  
 purupäam, -äembam, B., Tas., *be-*  
*leuchten*; s. porttam.  
 puruptenjam, Kar.

- purga, Jel., B., Tas., Kar., *Rauch*.  
 puco, putco, putcu, puce, *Biber*; s. poŝ.  
 pucl-tama, putel-tama, *Ratte*; s. poŝel-tawa.  
 pûn, pût, Tas., Kar., *später, nach, hinten*.  
 pûnil-pälän, B., *Rückseite*.  
 pûnil-päläkan, *später*.  
 punŝ, B., *Beinling*; s. ponŝ.  
 puonŝ, Tas.  
 pûnd, pûnŝ, Kar.  
 pûter, B., Tas., Kar., *Strumpfband*; s. pâdar.  
 puttu, NP., *Speichel*; s. üögot.  
 puttunaŋ, *speien*.  
 puttonaŋ, K.  
 putte, putö, puo, *Nase*; s. poé.  
 put, Kar., puc, B., Jel., *Zunder*.  
 putel-par, Tas., Kar.  
 pué, G. puten, B., Tas.  
 pûdal, *Wange*.  
 pûdöl, Tsch., OO. pûtal, NP.  
 pûtel, Jel., B., Tas., Kar.  
 pudap, pudeŝpap, *überführen*; s. puak.  
 pûdam, OO., Tsch.  
 pûttau, K. pûttam, NP.  
 pûtam, B., Tas., Kar.  
 pûtembam, pûtendam.  
 pûtendel, Part.  
 pûsegol, *der erste*.  
 pussak, K., *Tasse, Schüssel*.  
 pesak, OO., Tschl. pusak, NP.  
 pucai, putcai, *ruhig, weich*; s. podal.  
 pû, K., Tsch., OO., NP., *Stein*; s. pö.  
 pû, Jel., B., Tas., Kar.  
 pûssai, B., Tas., Kar., *Perle*.  
 pûn-nom, K., NP., *Hagel*.  
 pûl-lom, Tsch., OO.  
 pûl-nom, B., Tas., Kar.  
 pû, K., Tsch., OO., NP., Jel., B., Tas., Kar., *warm*; s. pö.  
 pûöttam, OO., *erwärmen*; s. pöcap.  
 pûöcam, Tschl.  
 puönnan, Tas., *sich erwärmen*; s. pönnak.  
 pûuan, Tsch., *sich verwickeln*.  
 pûugan, NP.  
 pûgo, Tsch., *Espe*; s. pi.  
 pûr, K., B., Tas., Kar., *Kreis, Ring*; s. pör.  
 pûrru, NP.  
 pûrg, K., *herum*; s. pörk.  
 pûril, B., Tas., Kar., *rund*.  
 pûrui, NP.  
 pûrkkai, K., *rund*.  
 pûrukkai, NP.  
 pûruolŝam, NP., *umwenden*; s. puoldam.  
 pûruolŝan, *sich umkehren*.  
 pûtowan, Tsch., *überfahren*.  
 pötöwan, OO.  
 pûdap, *auf der Spur folgen* (einem Thiere); s. nottau.  
 pûtalŝam, Tas.  
 war-pok, *Netz*; s. pok.  
 warg, N., Kar., *gross*.  
 warga, K., Tsch., OO., NP.  
 wuerg, Tas. muerge, B.  
 wargak, wargeŝpak, *leben* (eig. *gross sein*); s. ilan.  
 wuerkan, wuerkemban, Tas., Kar.  
 muerkan, B., *sich aufhalten*.



- wargaldan, wargaldemban, Tsch., OO., *grosshün, prahlen*.  
wargeltan, wargeltemban, Tas.  
wargaldengan, Kar.  
wasak, *aufstehen*.  
wasan, MO., Tsch., OO.  
wassan, K., NP.  
wuesan, Kar., Tas.  
muešan, B.  
wasejak, *fliegen*; s. timbak.  
wassejan, K.  
wesétejan, Kar., Tas.  
wasejembak, wasemban, Tsch., OO.  
waé, *Fleisch*.  
wat, MO. watte, K., NP.  
wate, OO. wateä, Tschl.  
wuet, Tas., Kar. muet, B.  
wažebel, *roh*.  
watebi, MO., OO.  
wattebi, K., NP.  
wačap, *aufheben*; s. ilau.  
watau, MO. wattau, K.  
watčam, NP.  
wuetam, -mbam, Tas., Kar.  
muečam, Jel., B.  
wačespak, *ich hebe auf*.  
wánel, Jel., Kar., *ein anderer*.  
wuenel, wenel, Tas.  
wanže, Tsch., NP., *Njelma* (Fisch).  
wuenž, Tas., Kar. muenž, B.  
wand, *Gesicht, Antlitz, das Vordere*;  
Ugr.-Ostj. wānem.  
wandda (e), K.  
wanže, Tsch. wandi, NP.  
wuend, Tas., Kar.  
watt, watte, *Weg*.  
wuette, Jel., Tas., Kar.  
muette, B.  
werkkan, Tsch., OO., *gehen*.  
wešetengan, Kar., Tas., *fliegen*; s.  
wasejak.  
wes, *alle* (Russ. *всѣ*); s. mundak.  
wot, *siehe da* (Russ. *омѣ*).  
wiran tur, Tas., *Geist*; s. Loh.  
myran tur, B.  
wueram, Kar., Tas., *halten*.  
wuerg, Tas., *gross*; s. warg.  
wuerkan, wuerkemban, Tas., Kar.,  
*leben*; s. wargak.  
wuesan, Kar., Tas., *aufstehen*; s.  
wasak.  
wuenel, Tas., *ein anderer*; s. wanel.  
wuenž, Tas., Kar., *Njelma*; s.  
wanže.  
wuenže-ireäd, wuenžel-, Tas.,  
Kar., *der Njelmamonat, d. h.*  
*der Juli*.  
wuend, *Gesicht*; s. wand.  
wuette, Jel., Tas., Kar., *Weg*,  
*Spur*; s. watt.  
wuet, Tas., Kar., *Fleisch*; s. waé.  
wuetebel, *roh*; s. wažebel.  
wuetam, -tembam, wuetetam, Tas.,  
Kar., *aufheben*; s. wačap.  
wuetendel, *aufhebend*.  
feč, *Kerze* (das Russ. *свѣчка*).  
fêžak, fêlžak, *speien*; s. puttonnan.  
ma, N., B., Tas., Kar., *grosse*,  
*weisse Ente mit schwarzem*  
*Kopf und spitzigem Schnabel*.  
mā, K., NP.  
mua, moa, OO., K.  
maká, *Rasenhügel*.  
makka, K., Tsch., NP., OO.,  
B., Tas.

- makal, *hügelig*.  
 mákkal, K., Tsch., OO., NP.,  
 B., Tas.  
 makka, K., *Hammer*.  
 makkalžau, K., *antreiben* (Pferd,  
 Rennthier); s. kuralžap.  
 makkaldam, Tsch., OO.  
 mag, *Stock*; s. pul-lib.  
 maga, Tsch. mak, Kar.  
 makke, K. makki, NP.  
 mak, B., *Brett*.  
 mǎgalžak, *sich irren, verirren*.  
 mǎgalžaj, B., Tas.  
 mǎgalžaj, K.  
 muagalaj, OO., Tsch.  
 mǎkalaj, NP.  
 mǎgalžembaj, Tas.  
 mǎgalženaj, Kar.  
 mǎkalžam, -lželžam, Tas.  
 mǎnat, NP., *Schwester Sohn*; s. kata.  
 maŋemba, *eng, es ist eng*.  
 mǎl, N., B., Tas., Kar., *besonders*.  
 mǎlseǎ, Tas., *verschieden*.  
 mala'ap, *nagen*; s. hačernap.  
 malagau, K. mallagam, NP.  
 malannap, *dasselbe*.  
 mǎlanjam, mǎlambam, B., Tas.,  
 Kar.  
 malanžam, -nǎnžam, Inch.  
 malla, K., *jedoch*.  
 mǎléau, MO., *beendigen*.  
 mǎltcau, K.  
 malmanj, NP., *beendet werden*.  
 malmačam, NP., *beendigen*.  
 marg, 1) *Busch*; s. patte.  
 marge, K.  
 marga, Tsch., OO.  
 marg, 2) B., Kar., *Insel*.  
 mark, Tas. marge, NP.
- mǎrnžen, Tas., *Stromwehre*.  
 mašek, *Netz, Reuse*.  
 mǎzen, K., MO.  
 mač, N., Jel., B., Tas., *Wald*;  
 Finn. metsä.  
 mač, MO., OO., Kar.  
 matte, K. matteǎ, Tsch.  
 mažap, *schneiden*.  
 mačau, MO.  
 mačam, Tschl., B., Tas.  
 mačǎnžam, Inch., Tas.  
 matcau, K. matčam, NP.  
 matam, mattéteŋam, Kar.  
 mačembam, B., Tas.  
 mačǎlnam, -lbam, -leltam, -lžǎn-  
 žam, -lbǎndǎm, Tas.  
 mačernam, -čereltam, Tas., *ich*  
*schneide*.  
 mačercǎnžam, Inch.  
 man, mat, *ich*.  
 mǎne, B., *männl. Geschlechtsglied*.  
 man, Jel.  
 mǎnal, *wild, toll*.  
 mǎnai, K. moanai, Tsch.  
 mǎnak, *wild sein*.  
 mǎnel, B., *ein anderer*; s. wanel.  
 mǎnži, NP., *Maass*.  
 moanžè, OO.  
 mǎnžap, mǎnžešpap, *messen*.  
 manžau, MO., K.  
 moanžam, Tschl.  
 mǎnžam, NP., B.  
 mǎnžejam, B. mandam, Kar.  
 mǎnnembam, Tas.  
 mǎnnemǎnžam, Inch.  
 mǎnžekoltembam, Tas., *ich messe*.  
 manžajap, N., *beendigen*.  
 menttam, Tsch., OO.



- mannambap, *sehen*.  
 - manžembau, K.  
 manžambam, NP.  
 mannembam, Tschl., OO., Jel., B., Tas.  
 mannembam, Tas.  
 mannemänžam, Inch.  
 mat, N., Jel., B., Tas., Kar., *ich*;  
   s. man.  
 mât, mat, *Zelt*.  
 muat, OO., Tsch.  
 mâda-pâr, *Dach*.  
 mâta-pâr, Tas. mâdet-pâr, B.  
 Dat. matt, *nach Hause, heim*.  
 Loc., Abl. matkan, *zu Hause,*  
   *am Hause her*.  
 mâternaj, mâterbam, Tas., *bitten,*  
   *begehren*.  
 mādâ, *Thür*.  
 mâtta, K., NP.  
 muadâ, Tsch., OO.  
 mâta, Jel., B., Tas., Kar.  
 mādān tōb, MO., *Schwelle*.  
 mâtta toppe, K.  
 mādān aj, B.  
 mâtas salž, Tas.  
 matas sald, Kar.  
 mādur, *Held*.  
 mâter, Jel., B., Tas., Kar.  
 massu, NP., *Ceder*; s. tädek.  
 meaŋa, OO., *Schwester*; s.  
   muaj.  
 meap, *geben, zurückgeben*; Ugr.-  
   Ostj. mejem.  
 megau, MO. migau, K.  
 migam, OO., Tsch., Jel.  
 miggam, NP.  
 miŋam, B., Tas., Kar.  
 minžam, Inch.  
 miltam, mimbam, Tas.  
 mimmänžam, Inch.  
 mindel, mipet, Tas., *geben*.  
 meap, *machen*.  
 miegau, MO. mēgau, K.  
 miegam, Tsch., OO.  
 meiggam, NP.  
 mēgam, Tas., B., Kar.  
 mečau, Inch.  
 megam, Jel.  
 mēltam, *ich habe gemacht*.  
 membap, mešpap, Tas.  
 mešpendap, 1) *ich mache*, 2) *ich*  
   *backe*.  
 mēpel, mēpit, *gemacht*.  
 mēgá, *Nadel*.  
 mēka, MO., Tsch.  
 mēkka, NP. mykka, K.  
 myká, Jel., B., Tas., Kar.  
 mer, *Preis*.  
 mir, K., Jel., B., Tas., Kar.  
 mirē, NP. mār, Tschl.  
 merhul, *theuer*.  
 mirssi, mirsse, K.  
 mārssi, Tsch. mirssui, NP.  
 mirssemel, Jel., B., Tas., Kar.  
 merŋnap, *verkaufen*.  
 mirŋnau, K. märeŋnam, Tsch.  
 miraŋnam, NP.  
 mireŋnam, Jel.  
 mireŋbam, B., Tas., Kar.  
 mireŋéltam, Tas.  
 mireŋernam, Freq.  
 mireŋercam, Inch.  
 merg, Jel., *Wind*; s. mǎrg.  
 mešennam, *fortnehmen, aufräumen*;  
   s. mišannap.  
 mišannam, NP.  
 mišalnam, B.

mènap, *biegen*.

mè nau, MO., K.

mè nam, Tsch., OO.

mènnigam, NP.

menambap, *dasselbe*.

menéspap, *ich biege*.

mynam, B., Tas., Kar.

my nânžam, Inch.

my netam, mynnétam, Tas.

my netenjam, Kar.

my netânžam, Inch., Tas.

menttam, Tsch., OO., *beendigen*;

s. manžajap.

mendaŋ, K., *vorbeigehen*; s. mândak.

medak, *erreichen, ankommen*.

metaŋ, MO., Tsch.

mittaŋ, K., NP.

medak, medakuap, *einholen*.

metau, MO. metam, Tsch.

mittau, K. mittam, NP.

mäkt, *Haufen*, z. B. pol-mäkt, *Holzhaufen*.

mäkte, K. mäktä, OO.

miekt, 1) NP., *Haufen*; 2) B.,

Kar., *Geschlecht*, = tamder.

mêkt, Tas.

mär, Tschl., *Preis*; s. mer.

mürssi, *theuer*; s. merhul.

müregnam, *ankaufen*; s. merŋnap.

märg, N., Kar., B., Tas., *Wind*.

märgè, märgä, K., NP., Tsch.

merg, Jel.

märgal-kap, *Segel*.

mäcä, B., *Schwanz*.

mätä, Tas.

metä, Kar., *Rennthierschwanz*.

männi, OO., *Kinn, Lippe*.

mândak, *vorbeigehen*.

mândaŋ, MO. mendaŋ, K.

menžan, Tsch. mänžan, OO.

mänttétam, B.

mentétam, Tas.

mentetändam, Inch.

mäntam, B., Kar.

menttétambaŋ, Tas.

mändambak, männambak, mändéspak, *ich gehe vorüber*.

mo, *Ast*.

mu, Jel., B., Tas., Kar.

moa, *grosse weisse Ente*; s. mu.

moanai, Tsch., *wild*; s. mânal.

moanže, OO., *Maass*; s. mânži.

moanžam, *messen*; s. mânžap.

mog, *Rücken*.

mok, MO.

mokka, mokkol, K., NP.

mogo, mogol, Tsch., OO.

mokal, B., Tas., Kar.

mokar, Jel.

Dat. mogond, mokond, mokkoŋ, mokt, *hintenhin*.

Loc., Abl. mokôgan, mokoôgan, mogôgan.

Pros. mogonu, mokmen, mokkoun.

mogoné, B., *zurück*; s. kotti, hugolže.

mokonä, Tas.

mogoneä, Jel., B.

mogoná, Kar.

mogor, 1) *Rücken, Axtrücken*, 2) *Strand*; Ugr.-Ostj. mûker, *Buckel*.

môgèr, K. mokár, NP.

mokal, B., Tas., Kar.

mola, Tas., *Sommermütze*; Ugr.-Ostj. mil, mül.



- molʒaŋ, Tas., *sich beschmieren*.  
 molɬaŋ, Kar.  
 mulɬaŋ, mulɬeŋaŋ, B.  
 molɬepɬam, -ptembam.  
 molɬeptenam, Kar.  
 molmäptaŋ, -ptembaŋ, Tas., *lügen*.  
 molmaŋ, Tas.  
 molmäñzaŋ, Inch.  
 molmalnaŋ, -lpaŋ, Kar.  
 molmalʒänzaŋ, Inch.  
 molmaléltäŋ, Kar.  
 molmäptendel-gum, *Lügner*.  
 mólmesemel (†)-gum, Tas., Kar.  
 môr, *durch, hindurch, eig. Höhe, Ende*; s. Gr. § 565.  
 âgen môr, *im Schläfe*.  
 pûn mor, *das Jahr hindurch*.  
 morru, NP., *Stück, Bissen*.  
 mornam, NP., *zerschlagen, zerbrechen*.  
 moča, *Ferse, untere Wade*.  
 mot, MO. motte, K., NP.  
 mōnnap, *schlagen*; s. kākannap.  
 mōnnau, MO., K.  
 muonnam, Tsch., OO.  
 mōtnam, NP.  
 monnam, B., Tas., Kar.  
 motpam, môtetam, Tas.  
 motɬam, Inch.  
 mōtaŋ, MO., OO., Tsch., *hinken*;  
 s. ɬorga'ak, küllaŋ.  
 mōttaŋ, K. mōcennan, B.  
 mōtaŋaŋ, Tas., Kar.  
 motanänzaŋ, Inch.  
 mōcal, B., *lahm*. mōcaŋ, Adv.  
 mōtael, Tas., Kar.  
 mōdendi, MO.  
 mōtei, Tsch., OO.  
 my, *etwas*.  
 šanda my, *etwas Neues*.  
 sōsel my, *etwas Gespienes (Speichel)*.  
 myka, mykka, *Nadel*; s. mēga.  
 myle, K., *Welle, Schlagwelle*; s. komb.  
 mīle, B., Tas., Kar., *kleine Welle*.  
 myraŋ tur, *Geist*; s. Loh.  
 mynam, Tas., *biegen*; s. mēnap.  
 myd, *Leber*; Ugr.-Ostj. mûgot.  
 mīde, K., NP., OO.  
 mydä, Tschl. mid, Jel., Kar.  
 mīte, Tas., B.  
 myda, K., *jüngerer Bruder*; s. awjá, koija.  
 miekt, 1) NP., *Haufen*, 2) B., Kar., *Geschlecht*; s. mäkt.  
 miegam, Tsch., OO., *machen*; s. meap.  
 miegannap, *einmal anrühren*; s. mirnap.  
 miegalnam, K., Tas., Kar.  
 miekalnam, -lbam, -leltam, Tas.  
 miekalʒänzaŋ, Inch.  
 mielam, Tsch., OO., *zuschliessen (Thür, Kasten)*; s. tuap.  
 migau, migam, *geben*; s. meap.  
 mīle, mīli, B., Tas., Kar., *kleine Welle*; s. myle.  
 mir, *Preis*; s. mer.  
 mirssi, mirssemel, *theuer*; s. merhul.  
 mirgedi, NP., *billig*; s. kēptek, ɬuopte.  
 mirgedil, B., Tas.  
 mirgedel, Kar.  
 mirɣnau, *ankaufen*; s. merɣnap.

- mirnap, *anrühren*; s. miegannap.  
 mîrnau, MO., K.  
 miernam, Tschl.  
 mirnam, NP., B., Tas.  
 mîram, mirbam, Kar.  
 miegannap, Mom.  
 mîrel-gum, *ein Anrührender*.  
 misannap, *schinden*; s. mešennam.  
 misannam, NP.  
 mäsannam, Tsch.  
 missannap, K.  
 misalnam, misalbam, -leltam,  
 B., Tas., Kar.  
 misambam, Tas.  
 mišaŋam, mišakóltembam, *aus-  
 ziehen, ausreissen*.  
 mišanžam, -nänžam, Inch.  
 minerpaŋ, *fangen, jagen*.  
 minernaŋ, B., Tas., Kar.  
 minercanžan, -reltan, Inch.  
 mindel, mipeł, Tas., *gegeben*; s.  
 meap.  
 mindil, Jel., B., *scharf*.  
 mîttau, MO., *anrühren*; s. mirnap.  
 mittam, Tsch., OO.  
 mittau, mittam, K., NP., *einholen*;  
 s. medak.  
 mîde, mid, mîte, *Leber*; s. myd.  
 mima, *vorbei* (das Russ. *мимо*).  
 mu, *Ast, Schössling*; s. mo.  
 mua, *grosse Ente*; s. ma.  
 muaŋa, Tsch., *Schwestermann*; s.  
 kuenèk.  
 meaŋa, OO.  
 muat, OO., Tsch., *Haus*; s. mât.  
 muerkaŋ, B., *sich aufhalten*; s. wuer-  
 kaŋ.  
 muerg, B., *gross*; s. warg, wuerg.  
 muešaŋ, B., *aufstehen*; s. wuešaŋ.  
 muećam, B., *aufheben*; s. wuetam.  
 muenž, Jel., B., *Njelma*; s. wuenž.  
 muenžel-ireäd, *der Njelmamonat,  
 der Juli*.  
 muette, B., *Weg, Spur*; s. wuette.  
 lokan muette, *Fuchsspur*.  
 muet, B., *Fleisch*; s. wuet.  
 muetebel, B., *roh*; s. wuetebel.  
 muonnam, Tsch., OO., *schlagen*;  
 s. mōnnap.  
 mukkoła, mukolla, Tas., Kar., *kaum*.  
 mûkol, B., *Knoten*; Ugr.-Ostj. mu-  
 ŋol; s. sârü.  
 mûkol oder mûkol-laka, Tas.,  
 Kar.  
 muktet, mukte, mukteŋ, muktut, *sechs*.  
 muktemžêl, *der sechste*.  
 muktâru, *sechzig*.  
 mugé, *Traubenkirsche* (*Prunus pa-  
 dus*).  
 muko, MO. mugo, Tsch.  
 mukko, K. mukku, NP.  
 mûke, B., Kar.  
 mûke, mûkéł-pu, Tas.  
 mulcaŋ, -ćeŋaŋ, B., *sich beschmieren*.  
 mûr, B., Kar., *Ecke*, z. B. *am Tisch,  
 im Zimmer*; vergl. môr; s.  
 seäŋä.  
 mûšak, *reifen, gar werden*.  
 müsaŋ, K., Tsch., OO., NP.  
 mušaŋ, Jel., B., Tas., Kar.  
 mušetemba, Tas.  
 mušembak (von Speisen).  
 müsembaŋ, K., Tsch., NP.  
 mušešpak, *ich reife*.  
 mušeram, -rembam, Tas., *kochen*.  
 mušeränžam, Inch.  
 mušereltam, Freq.  
 mušerägalbam, Tas., *ich koche*.



mûc, B., Tas., Kar., <i>Ziehplatz, Trageplatz des Fahrzeugs (auf den Krümmungen des Flusses).</i>	mudák, <i>bellén.</i>
muéuak, <i>einen Laut von sich geben.</i>	mûdaŋ, MO. mûttaŋ, K., NP.
mûn, <i>Finger.</i>	mûcaŋ, Tschl.
mûne, K., OO., NP., Tas., B., Kar.	mût, Jel., B., Tas., Kar., <i>er bellt.</i>
mûnö, NP.	mus, Tsch., OO., <i>frei, unverheirathet; vgl. MT. bos, Jak. óoexo.</i>
mûn kues, Tas., <i>Ring.</i>	musau, MO., <i>abwischen, abwaschen; vergl. Ung. mos, Ugr.-Ostj. pusem, Finn. pesen.</i>
mûnt kues, Kar.	mûsam, K.
mundak, mundaŋ (MT. bûdün), <i>alle.</i>	muselŋam, B., <i>waschen.</i>
mûndeg, Jel., B., Tas., Kar.	mumbet, Tas., <i>Fingerhut (v. mûn?).</i>
wes, MO., K., NP. (Russ. <i>вещ</i> ).	mumbetil-mûn, mumbel-el-mûn, <i>Zeigefinger; s. nomal-mûn.</i>
sielaŋ, OO., Tsch. (Russ. <i>ушиб</i> ).	mü, NP., <i>Loch; s. pačemo.</i>
mût, Tsch., <i>Busen; Ugr.-Ostj. pôgos.</i>	mû, B., Tas., Kar.
muŋát, N., NP., Jel.	mûke, <i>Traubenkirsche; s. muge.</i>
muŋet, Tsch., B., Tas., Kar.	mûsaŋ, müsembaŋ, K., Tsch., OO., NP., <i>reifen; s. muŋak.</i>
	mûsam, K., <i>abwaschen; s. musau.</i>

V.

KAMASSINSCHES

WÖRTERVERZEICHNISS.

a', <i>so! in der That!</i>	axsa', <i>lahm, hinkend; vergl. akša'.</i>
akša', axsa', <i>lahm; MT. aksak.</i>	axsâderlam, <i>hinken; MT. axsâmen.</i>
aktaŋnam, <i>verschneiden; Mong. aktalachu.</i>	aŋ, <i>Mund.</i>
akta (MT., lies aktä), <i>Münze, Geld.</i>	aŋ na'd, <i>Zaum, Zügel.</i>
	aŋallam, <i>sich freuen.</i>

aja aja, Ausdruck des Schmerzes.

âje, Thür.

ala, (MT.), scheckig.

âlap (MT.), Held.

âlam (MT.), Schuld.

âlamzewi, schuldig.

alidin, vorwärts; MT. alenda.

âlu, dumm; vergl. MT. alâsem.

althen, Gold; MT. altên, Kar. altan.

althon, sechzig; Jak. алта yon.

althonjit, der sechzigste.

albei, voll.

albôga, Zobel; MT. albaga.

alma, Schlaf.

alman, Steuer, Abgabe; Mong. al-ban.

arak, z. B. amxa arak, weniger.

îgö arak, mehr.

urgo arak, grösser.

üdügä arak, kleiner.

ararbi, trocken, mager.

ârei, mit Mühe, kaum; Jak. ары.

ârex (MT.), rein, waldlos.

âremdełam (âremdłam), 1) reini-gen, 2) ausweiden.

âru', in die Quer.

arga, Wein, Brantwein; MT. ara-ga, Jak. аргы.

ârlex (MT.), theuer.

artu', überflüssig.

artuže', zuviel.

ârdaderłim, verderben.

arba, Waizen, Korn; Mong. arbai.

aš, Roggen; Jak. ac, Speise, Nah-rung.

âder (MT.), schon.

andoi, Handzeichen; vergl. Jak. ан-дагар, Schwur.

adona, Regenbogen.

ada, 1) älterer Bruder; 2) ältere Schwester.

âde, Weg, Heerstrasse.

askar (Kar.), Hengst; Jak. атыр.

aspa', Kessel.

aba' (MT.), Vater; Jak. аҗа.

âbes (MT.), Priester; vergl. Jak. aб, Zauberei.

âbijo, Vaterschwester.

âwa, Vater.

âwijo, Vaterschwester.

âmoıłam, gähnen.

ami, ein anderer.

amithun, neun.

amithun tūs, neunhundert.

amithun bie'd, neunzig.

amithun bie'dgit, der neunzigste.

amithunjit, der neunte.

amxa, wenig, auch amxaŋ.

amxa arak, weniger.

amnam, sitzen.

amnola i'büm, dasselbe.

amnolam ich setze mich.

amnu, Horn.

amnuziwi, gehört.

amnam, essen.

amorłam, ich esse.

amanzełiam, ich will essen, bin hungrig.

ei, nicht.

ei, hierher!

ejü, warm.

elem, ich — nicht; s. em.

ere, Herbst.

eši, Pl. essäŋ, Kind.

eškam, eng.

ensti, krank.

em, ich — nicht; Gr. § 562.



äje, <i>der Böse, Teufel.</i>	ila', <i>Postposition, wegen.</i>
bün äje, <i>Wasserteufel.</i>	ümbi ila', <i>weshalb.</i>
tün äje, <i>Wald-(eig. Erd-)Teufel.</i>	ilör, <i>nüchtern.</i>
äle', äle'g, <i>Tasche.</i>	ilix, <i>funfzig.</i>
äwi, <i>Boot.</i>	iliggit, <i>der funfzigste.</i>
äthelläm, -lläm, <i>hemmen.</i>	ilde (Dat.), <i>untenhin, auch ilgände.</i>
ätteläm, ätläm, ätteläm, ätläm, <i>auf-</i>	Loc. ilgän, <i>unten.</i>
<i>hören.</i>	ilgä', <i>von unten her, auch ilgätte.</i>
ädelim, ädlim, <i>hängen.</i>	ildirmä, <i>Kette.</i>
äde'bläm, <i>abwarten, aufpassen.</i>	ilim, <i>nehmen.</i>
äpkei, <i>ungegerbtes Rennthierfell.</i>	inänzeläm, <i>nehmen wollen.</i>
äbde, <i>Haar.</i>	irêrläm, <i>spinnen.</i>
	iri, <i>faul, träge.</i>
oibak, <i>kleine Grube; Jak. oibon,</i>	irimwäm, <i>faul sein.</i>
<i>Wuhne, MT. oimak.</i>	inä, <i>Pferd.</i>
onai, <i>Kinnlade.</i>	inârläm, <i>wiehern.</i>
olthuruk, <i>kleine Insel.</i>	ini, <i>Bogen.</i>
orârlam, orârlam, <i>heulen.</i>	intak, <i>Fingerhut.</i>
ôro, <i>tiefe Grube.</i>	ide, <i>der dort; s. jêde.</i>
ôrôzewi, <i>grubig.</i>	ideim, <i>die Rinde abschälen.</i>
oruasterkim, <i>wechseln, vertauschen.</i>	izo, <i>Pappel.</i>
orta', ortace, <i>richtig.</i>	izirek (MT.), <i>betrunken.</i>
orta-têr (MT. orte), <i>Mitte; s. têr;</i>	izimwäm, <i>krank sein.</i>
<i>Jak. opto, der mittlere.</i>	ippäk (MT.), <i>Brot.</i>
ota, <i>Steiss.</i>	i'büm, <i>liegen.</i>
ophtelim (ophtim), <i>sammeln (v. o'b?).</i>	ibläm, <i>sich schnäuzen.</i>
o'b, o'm, <i>eins.</i>	ugeija, <i>Stiefmutter.</i>
o'buŋ, o'buŋ katei, <i>einmal.</i>	uja, <i>Fleisch.</i>
o'burei, <i>zugleich.</i>	ulâr, <i>Schaaf.</i>
ôwal, <i>Stück; MT. obal, ôbal.</i>	ulu, <i>Kopf.</i>
örêrläm, <i>sterben (von Menschen);</i>	uru'd, <i>Rennthierschlinge.</i>
<i>MT. ölerben.</i>	urgo, <i>gross.</i>
örügä, <i>Maulwurf.</i>	urgaja, <i>Vatermutter, Grossmutter.</i>
	urgawa, <i>Grossvater, Oheim.</i>
igäm, <i>ich bin.</i>	un (MT.), <i>Mehl.</i>
igö, <i>viel; - arak, mehr.</i>	unduru', <i>Brandsohle; MT. ulturuk.</i>
ija, <i>Mutter; Jak. ijä.</i>	uda, <i>Hand.</i>
il (MT.), <i>Volk, Leute.</i>	uda', <i>zu Fuss.</i>

- us, *Schmied*; Jak. *ȳe*.  
ustêrlâm, *schmieden*.  
uba, uwa, *Handschuh*.  
u'blam, *aufstehen*.  
u'bla' i'büm, - igâm, *ich stehe auf*.  
umdu (MT.), *Saughorn*.  
ünütüm, *aushöhlen*.  
üjü, *Fuss*; (üjü) Gr. § 12.  
ülün, *Tod*; MT. ülâmen, *sterben*.  
ülütüm, ütüm, *schicken, herablassen*.  
ülüs, *Antheil*; MT. ülâzerben, *sich trennen*.  
ülü'd, *Fusssohle, Schuhsohle*; MT.  
ülgü, Jak. ульгү.  
üzü, *Mütze*; (üzä) Gr. § 12.  
ünü, *Laus*; (ünü) Gr. § 12.  
üdügä, *klein*.  
üskär (MT.), *taub*.  
üstelim, üstüm, *umstürzen*.  
üzertâm, *wachsen*.  
üzülâm, *fallen*.  
üzülâm, *sich verbeugen, beten, z. B.*  
Nûman üzüläm.  
ümbi, *was*; ümbide, *etwas*.  
ümbi ila', ümbin nâman, *weshalb*.  
ümbide ei, *nichts*.  
kailim, 1) *bedecken*, 2) *zuschliessen*  
(von innen).  
kaizan, *Deckel*.  
kaksa', *böse*.  
kaga, *älterer Bruder*.  
kagdan, *wildes Rennthier*.  
Kagmâzi, *Kamassiner*.  
kaja, *Butter*; MT. kajak.  
kajer (MT.), *Bibergeil*.  
kâlan, *Armhöhle*.  
kaleš, (MT.) *Schwert*.  
kallam, *fortgehen*; Jak. kâs, *kom-*  
*men*; tülâ-kallam, *ich wärme*  
*mich*.  
kaltar (MT.), *braunes Pferd mit*  
*weissem Maul*.  
karad, *Steppe*.  
kareitüm, *richten (die Flinte)*.  
kari talan, *morgen*.  
kârüm, *öffnen*.  
kastelim, kaštüm, *rufen*.  
kašpa', *zäh, hart*.  
kan (MT.), *Kaiser*.  
kanałam, kanam, *frieren*.  
kandagam, *kommen*.  
kat, *Holzader, Schicht*; Gr. § 372.  
kata, *Nagel, Huf, Klaue*.  
ka'd, ka'n, *Geschwür*.  
kada', *wie*.  
kada'lam, *kratzen*.  
kadarlam, *wachen*; MT. kadaramen.  
kâdel, *Angesicht*.  
kader, *Flügel*.  
kaderziwi, *bestügelt*.  
kađet, *wie*; s. kada.  
kaza, *Baumrinde*.  
Kazak, *Russe*.  
kâzer, *reissend, schnell*.  
kapte, *Scheere*; MT. kèptè, Jak.  
кыпты́.  
kaptuk, *Ranzen*.  
kawa', *kleiner Hügel, Berg*.  
kawarüm, *ergreifen*.  
kawe, *fett*.  
kawałam, *fett werden*.  
kawełim, *anleimen, befestigen (Fell*  
*an die Schneeschuhe)*.  
kam, *Schuppe*.  
kami-kola, *Aesche (Salmo Thy-*  
*mallus) eig. Schuppenfisch*.



- kama', *Stirn*.  
 kâman, *wenn, als*.  
 kamu, *Schneekruste*.  
 kamlu, *Geier*.  
 kamnałim, kamnalugulim, 1) *aus-*  
*giessen*, 2) *ausstreuen*.  
 kamnu, *Russ*.  
 kamdu, *Peitsche*; MT. kamde.  
 kejel, *Thräne*.  
 kergäd, *gerade*.  
 ketnirläm, *glauben*.  
 keze', kezeg, *Haufen*.  
 ko, 1) *Ruder*, 2) *Spaten*; s. kho.  
 koŋ, *Herr*.  
 koŋoro, *Glocke*; Soj. koŋora.  
 kojolam, *zurückbleiben*.  
 kola, *Fisch*; kami-kola, *Aesche*.  
 koläzewi, *fischreich*.  
 koleilam, *ich fische*.  
 kôla, *Kupfer*; siri-kola, *Messing*;  
 MT. kola, *Messing*.  
 kolmu, *die Geister der Abgeschie-*  
*denen*.  
 kôlam, *trocken werden*.  
 kôr (MT.), *hellroth mit Gelb ge-*  
*sprengelt*.  
 kôrum, *Steinhausen*.  
 korgolden (MT.), *Blei*; Mong. xor-  
 gholŋin.  
 korlo, *Schabeisen*.  
 kôrlo'lam, *schaben*.  
 koš, *obgleich* (Russ. *хоть*); s. Gr.  
 § 573.  
 košpaŋ, *Handvoll*.  
 kôza, *in einer Reihe*.  
 kônu, *Bär*; s. sâgar.  
 konzan, *Sattel*.  
 konzandelim, konzandlim, *satteln*.  
 konzu', *Möve*.  
 kot, *Rippe, Seite*.  
 kotte, *an die Seite hin*.  
 kotkun, *an der Seite*.  
 kotku', *von der Seite her*.  
 ko'd, ko'n, *Tanne*.  
 koskun, *Schwanzriemen*; MT. kôs-  
 kan.  
 kozan (MT.), *Hase*.  
 ko'blim, *trocknen*.  
 kobdo, 1) *Mädchen*, 2) *Tochter*.  
 kom, *Grab*; MT. komde.  
 kômes (MT.), *Balalaika*.  
 komdełam, komdłam, *härten* (Eisen).  
 kôten, *Hintertheil*.  
 közenäk (MT.), *Fenster*.  
 ku, *Ohr*.  
 kûgui, *Ohrgehänge*.  
 kuja, *Sonne*; MT. kün, Jak. кѳѳѳѳ,  
*Tageshitze*.  
 kuju, *alt* (von Sachen).  
 kulaš (MT.), *Klafter*; -Kar. kulaš,  
 kulas, Jak. булас.  
 kuluka, *Füllen*; vergl. MT. kulun,  
 Jak. кулуи.  
 kułim, *finden*.  
 kulłim, *fortführen*.  
 kura, *Ochs*.  
 kura-tüjün, *Auerhahn*.  
 kuro, *Reif*.  
 kuro, *Kranich*; MT. turna, tuŋa,  
 Jak. тѳѳѳѳ.  
 kurojok, *erzürnt, böse*.  
 kurbłam, *erzürnen*.  
 kurôlam, -lam, *zürnen*.  
 kurot, *Unterschenkel des Arms*.  
 kuru, *Salmo Lenoc, Pallas*.  
 kuš, 1) *Wildpret*, 2) *Wolf*, 3) *Vo-*  
*gel*; vergl. MT. kus, *Vogel*.  
 kuš, *haarlos*.

kun, *Mähne*.  
 kunollam, kunolla i'büm, *schlafen*.  
 kunonzeläm, *schläfrig sein*.  
 kundu, *lange*.  
 kunzu, *längs*.  
 kutim, *tödten*.  
 ku'd, ku'n, *Husten*.  
 ku'lam, *husten*.  
 Kudai (MT.), *Gott*.  
 kudollam, *streiten, zanken*.  
 kuza, *Mensch*.  
 thibe-kuza, *Mannsperson*.  
 ne-kuza, *Weibsperson*.  
 kubderkim, *auslöschen*.  
 kubdölam, -lam, *erlöschen*.  
 kuwa, kuba, *Haut*.  
 kuwas, *schön*.  
 kuman, *trocken, dürr (Baum); vgl.*  
 Jak. кумах, *Sand*.  
 küjü, *Birke; Gr. § 12 (kujü)*.  
 külük, *kühn*.  
 küstü (küstü), *stark; MT. küstüx*.  
 khektü, *stumpf*.  
 khêgrâlam, *schreien, rufen*.  
 kheje', khejegde, *fort*.  
 khejegän, *weit, fern*.  
 khejegä', *von fern her*.  
 khera', *vierzig*.  
 khera'git, *der vierzigste*.  
 kherä', *nothwendig, Handlung*.  
 khergåden, *gerade*.  
 khem, *Blut*.  
 khemä, *Knochenmark*.  
 khemzaga, *kurz*.  
 khêwi (khäwi), *klar*.  
 khä, *Winter; MT. kës, Jak. кыс*.  
 khätteäm, khätäm, *überwintern*.  
 khäj, *Donner*.  
 khâdemgä, *Ameise*.

khä'bde, *Beere; vgl. O.-Sam. kapte*.  
 khäwi, *klar; s. khêwi*.  
 kho, 1) *Ruder*, 2) *Spaten; s. ko*.  
 khöürü', *Brücke*.  
 khök, *blau; MT. kôk*.  
 khönnäk, *Hemd*.  
 khöderkim, khöderlätim, *lösen, los-*  
*flechten*.  
 khözen, *Iltis; MT. küzän*.  
 khôb, *Wespe*.  
 khöwü', *Schaman; MT. kam*.  
 khômü, *roth*.  
 khômdeäm, khômdäm, khômd-  
 däm, *färben*.  
 khöümüskä, *Augenbrauen; MT. khô-*  
*mèskä*.  
 khi, *Mond; Finn. kuu, Gr. § 11*.  
 khi, khy (sic), *männl. Geschlechtsglied*.  
 khirkim, khirläm, *schinden*.  
 khirbük, *Augenwimper; MT. kirbek*.  
 khiskilim, *abtrocknen*.  
 khinzigäi, *Stern*.  
 khinziäm, *pissen*.  
 khüös, *Kohle; MT. kôs, brennende*  
*Kohle; vergl. si'*.  
 khüigö, *Kelle*.  
 khüjög, khüjög', *entfernt*.  
 khüjög, *weit fort, weg*.  
 khüjögön, *weit fort*.  
 khüjögö', *von weitem her*.  
 khüjögön inä, *entfernt*.  
 khüjü, *Brust*.  
 khüjügö, *einjähriges Rennthiermänn-*  
*chen*.  
 khüläm, *sterben (von Thieren)*.  
 khüli, *Rabe*.  
 khülük (MT.), *flink*.  
 khüremä, *es donnert*.  
 khürö, *Hermelin; Jak. кырыуас*.



khürü, *Stimme*.  
 khürüp, *Grube*.  
 khürłäm, *flechten*.  
 khürjemđim, *läuten*.  
 khünä, *tot*.  
 khüde, *hinten entlang*.  
 khümän, *wieviel*.  
 khümäjät, *der wievielte*.  
 khümü, *roth*; s. ki nü.  
 khümüs (MT.), *Silber*; Jak. komye.

gidı, *welcher*, = kiđi.  
 gidıbir, gidre', *wohin*.  
 gidigän, *wo*.  
 gidigä', *woher*.

hêi, *Ausdruck der Verwunderung*  
*und des Zorns*.  
 hei hei, *Ausdruck der Furcht*.  
 hema, *Stiefel*.  
 hibdöt, *Eule*.  
 huju, *Gehirn*.  
 hü'müłäm, *laufen*.  
 hü'mänzeläm, *ich will laufen*.

ja, *Mutter*.  
 jerte, *Morgen*. jerten, *am Morgen*.  
 jêde, *der dort*; vergl. îde.

le, *Knochen*.  
 legä, *schwach, kraftlos (Mensch)*.  
 lêji, *Baumsaft*.  
 lê'dü, lê'dün, *stark, fest*.  
 lê'mä, *ruhig (vom Wasser)*.  
 lüñelđeläm, lüñelđäm, *klopfen*.

ša (sâ), *Barake*.  
 šagezet, *schwach*.  
 šalam, *übernachten*.

šabdar, *Schweissfuchs*; MT. šabdër.  
 šamnak, *Löffel*.  
 šenär, *dünn, flüssig (Suppe)*.  
 šerep, *Ruthe*.  
 šêrłam, *scheu, blöde sein*.  
 šêrłim, *ankleiden*.  
 šen, *redlich, richtig*.  
 šeneñ, *richtig*.  
 šen (sên), *Scheide*.  
 šeden, *Stelle, Hof*.  
 šedenerłim, *umzäunen*.  
 šebläm, *sich verbergen*.  
 šeblim, *hinten ausschlagen*.  
 šewerłäm, *ausschlagen mit den*  
*Füssen*.  
 šemdak, *flink, gewandt*.  
 šän, *Nabel*.  
 šän, *hintenhin, hinten*.  
 šäde, *Abl., von hinten her*.  
 šäjä, *schlau*.  
 šäjämbäm, *schlau sein*.  
 šärgät, *Ellbogen*.  
 šäderłäm, *speien*.  
 šäbdelłim, *verstecken*.  
 šä'łim, *bohren*.  
 šo, *Birkenrinde*.  
 šolam, *kommen*.  
 šolban (šolben), *Sternbild, mehrere*  
*Sterne in einem kleinen Kreise*.  
 vergl. Jak. чолбон.  
 šortan (MT.), *Hecht*.  
 šoska (MT.), *Schwein*.  
 šônagam, *herbeikommen*.  
 šomi, *Lärchenbaum*.  
 šôje, šôjä, *Auerhenne (Tetrao Tetrix)*.  
 šöjô, *das Innere*.  
 šöjôme (Dat.), *hinein*.  
 šöjögän, *drinnen*.  
 šöjögä', *von innen*.

šôlim, *nähen*.  
 šöbir, *dorthin*.  
     šögön, *dort*.  
     šögö', *von dort her*.  
 šômä, *ruhig, friedlich*.  
 ✓ ši, *Loch*.  
     šiziwi, *löcherig*.  
 šikä, *Zunge*.  
 šili, *Zobel*.  
 širbijä, *Baumschwamm*.  
 šisti, *kalt, auch šisigä*.  
 šide, *zwei; šidegit, der zweite*.  
     šide bie'd, *zwanzig*.  
     šide tūs, *zweihundert*.  
     šin thêde, *acht*.  
     šinthêdegít, *der achte*.  
     šinthêde bie'd, *achtzig*.  
 šimdi, *wer; šimde, jemand*.  
 šuktud, *Schlafstätte (Renntier- oder Elenhaut)*.  
 šulu, *gesund*.  
 šuzuro, *Heugabel*.  
 ✓ šü, *Feuer*.  
 šüi, *ein kleiner Vogel*.  
 šüimü, *Stute*.  
     šüimü-tüjün, *Auerhenne*.  
 šünjö, *Asche*.  
 šüläm, *eingehen*.  
 šüreär, *Fliege*.  
 šürü, *Stab*.  
 šüskü, *Schulterblatt*.  
 šündeläm, šündläm, *pfeifen*.  
 šüdełim, šüđłim, *anbinden*.  
 šüdü, *Sehne (getrocknete); vergl.*  
     *then (ungetrocknete)*.  
 šüddôläm, *erwachen*.  
     šüddirłim, *wecken*.  
 šümkä, 1) *leicht, 2) billig*.

nâgur (nôgor), *drei*.  
     nâgurgít, *der dritte*.  
     nâgur bie'd, *dreissig*.  
     nâgur tūs, *dreihundert*.  
     nâgur min, *dreitausend*.  
 nañnełim, -nłim, *Feuer anschlagen*.  
 nañnerłim, *befestigen*.  
 nañnu, *dick*.  
 nalgo, *dick, dicht (Brei, Wald)*.  
 narga, *Weidengebüsch*.  
 nâna, *Bauch*.  
     nânazewi, *schwanger*.  
 nânze, *Schlange*.  
 nânzerłam, *herabfahren (mit Schneeschuhen)*.  
 nado, *Schwager, des Mannes Bruder*.  
 na'b, na'm, *Ente*.  
 nama, *Zweig (eines Baumes, Flusses u. s. w.); Finn. haaru*.  
 namzaga, *sauer, bitter*.  
 ne, nê, *Weib*.  
 negö, *Sibirisches Eichhorn*.  
 nêji, *Schwan*.  
 nelga, *Weisstanne (Pinus abies)*.  
 nerełäm, *erschrecken*.  
 nergüläm, *fliegen*.  
 nešpäk, *dick*.  
 nêne, *Bogensehne*.  
 neneñ, *Moschka (thrips)*.  
 nenewe, *Mücke*.  
 nêni, *Gaumen*.  
 nêndełäm, nêndläm, *verbrennen*.  
 nenitäm, *brennen*.  
 nesta, *Schwager, Mann der ältern Schwester*.  
 nemä, *Vorderkopf*.  
 nemä'łäm, *leimen; s. nimä*.  
 nemnei, *Flick*.  
     nemnełim, *flicken*.



nogo, <i>Schweiss</i> ; nogołam, <i>schwitzen</i> .	ner, <i>Spitze</i> ; vergl. phâru.
nor, <i>Moos</i> .	nêrlâm, nêrlâtim, <i>fehlschiessen</i> .
nori, <i>Strand, Ufer</i> .	ne'blâm, 1) <i>ziehen</i> , 2) <i>rauchen</i> ,
no'd, no'n, <i>Gras</i> .	<i>schnupfen</i> .
nôdi, <i>Abend</i> ; nôdin, <i>Abends</i> .	nemga, <i>süss</i> .
nôi, <i>Schläfe</i> .	nä, <i>Kugel, Flintenkugel</i> .
nôrbelâm, <i>sagen</i> .	nî, <i>Hirsch</i> .
nômellim, nômellâ'tim, <i>vergessen</i> .	nîkâ, <i>junge Ziege</i> .
nômür, <i>weich</i> .	nirze, <i>Schaft</i> .
nî, <i>Dach, das Obere</i> ; nine, <i>hinauf</i> ,	nî'de, <i>hinaus</i> ; nî'nân, <i>draussen</i> ,
<i>nigân, auf, nigä', von oben</i> .	nî'nâde, <i>von draussen</i> .
nietâm, <i>gebären</i> .	nimerlim, <i>saugen</i> .
nigetâm, 1) <i>reißen (Gras)</i> , 2) <i>rupfen</i> .	nimeterlâm, <i>säugen</i> .
nirmi, <i>Pfad, schmaler Weg</i> .	nimi, <i>Nadel</i> .
nim, <i>Name</i> ; nimeitâm, <i>nennen</i> .	
nimä, <i>Leim</i> ; s. nemä'tâm.	taidu', <i>Netzflosse</i> .
nimä'tâm, <i>nagen</i> .	tak, <i>das Hintere</i> ; Finn. taka.
Nu, <i>Tatar</i> .	takte, <i>nach hinten</i> , takkan, <i>hinten</i> ,
nu'idu, <i>hinauf</i> ; nu'inam, <i>oben</i> , nu'i-	takka', <i>von hinten</i> .
nade, <i>von oben</i> .	takse, <i>kleine Tasse</i> .
nugam, nula'ibüm, <i>stehen</i> .	taktâm, <i>zuschliessen (von aussen)</i> .
nuldelim, nuldlim, <i>ich stelle auf</i> .	tagai, <i>Messer</i> .
nuja, <i>Quappe</i> .	talán, <i>Glück</i> = tol.
nuldui, <i>in die Länge</i> .	taža', <i>Hoden</i> ; MT. tazak.
nuro, <i>Tannenwald</i> .	tâze, <i>Gans</i> .
nuna, <i>Felsen</i> .	tâzeb, <i>Eichhorn</i> .
nunôlam, nunôlugulâm, <i>nass werden</i> .	tâwu, 1) <i>Baumstamm</i> , 2) <i>Fluss-</i>
nuwu, nüwü, <i>Ente (Anas Boschas)</i> .	<i>mündung</i> .
num, <i>Donner</i> .	tamgu, <i>Tabak</i> .
numu, <i>lang</i> .	tetlim, <i>bringen</i> .
nüinüłâm, <i>singen</i> .	to', <i>Ende, Rand</i> .
nükä, <i>Weib, Frau</i> ; nükâzet, <i>unbe-</i>	tojo, <i>Schüssel</i> ; vergl. thojo.
<i>weibt</i> ; nükâzewi, <i>beweibt</i> .	tüsüłâm, tüşlâm (tüsüłâm), <i>lernen</i> .
nüjü, <i>Euter</i> .	tüsüllâm, <i>lehren</i> .
nüłâm, <i>lecken</i> ; Finn. nuolen.	tükürłâm, <i>die Gelenke eines Thie-</i>
nünüłâm, nüneäm, <i>hören</i> .	<i>res zerbrechen</i> .
nüwü, <i>Ente</i> ; vergl. nuwu.	thai, <i>früher</i> ; thajarak, <i>soeben</i> .
nümi, <i>Klotz</i> .	thag, <i>sehr</i> .
ne' oder ne'g, <i>Adler</i> .	thagarlâm, <i>übersommern</i> ; vgl. thena.

- thajma, *Wurzelgewächs (Erythronium dens canis) Hundszahn.*  
 thalai, *Meer*; MT. talai.  
 thalarlam, *ermüden.*  
 thalarleigam, *Freq.*  
 thalden, *gestern.*  
 thalbelim, thalbłim, *beissen.*  
 thar, *Schiesspulver*; MT. tar.  
 thāri, *Nisse.*  
 thārłam, *theilen.*  
 thārbu, *Schaman.*  
 than, *Norden.*  
 than, *du.*  
 thanarłam, 1) *ausruhen*, 2) *kriechen.*  
 thānu, *breit.*  
 thāndełam, *gerben, Felle bereiten.*  
 thap, *Span.*  
 thāwa, *aufwärts.*  
 thawan, *Ferse.*  
 thaman, *oberhalb.*  
 thaman inä, *Obenwohnender.*  
 thamade, *von oben her.*  
 thamnu'd, *Frosch.*  
 theimä, *Schneeschuh.*  
 theimilen, *heute.*  
 thegei, *Scheitel.*  
 theja, *Sommer*; vergl. thajarłam.  
 thēji, *hierher.*  
 ther, *Haar, Wolle.*  
 therzewi, *haarig, wollig.*  
 thergijö, *Rennthierkalb.*  
 theze, *hinunter*; thezen, *unten.*  
 thezede, *von unten her.*  
 thezen inä, *ein Untenwohnender.*  
 thezewełłam, *Eichhörnchen fangen*;  
 vergl. thazeb.  
 then, *Shne.*  
 thenömām, *denken.*  
 thēnā, *Wort.*  
 thenze, *Eidechse.*  
 thedam, 1) *dünn*, 2) *schmal.*  
 thē'de, *vier*; thē'den, *viermal.*  
 thēden, *Ceder.*  
 thebi, *verfault*; the'blām, *faulen.*  
 the'bde, *neu.*  
 thēmetöi, *ruhig (vom Fluss, Wetter).*  
 tho, *Rennthier*; Jak. тага.  
 tho', *der Rand, das Aeusserste*; s. to'.  
 tho'gun, *nahebei.*  
 thogu', *von der Nähe her.*  
 tho'de, *nahezu, bei.*  
 thoi, *Hochzeit*; MT. toi.  
 thogolbi, *hart.*  
 thōgonerłam, *arbeiten*; MT. tōga-  
 nerben.  
 thojo, *Schüssel*; s. tojo.  
 tholi, *Dieb*; tholerłim, *stehlen.*  
 thōlu, *finster.*  
 thōr, *braun (v. Pferde)*; MT. tōrox.  
 thōno'łam, *treten.*  
 thonolłam, *galoppiren.*  
 thō'blam, *zuschlagen*; Jak. тобул.  
 tho'blam, *das Rennthier antreiben,*  
*peitschen*; vergl. tho'.  
 tho'bdōlam, *auf etwas stossen.*  
 thomuk, *Kniescheibe*; Jak. тобук,  
*Kniescheibe.*  
 thillām, *graben*; MT. tilāmen, *suchen.*  
 thiltik, *stumm*; MT. tildik, *derje-*  
*nige, der keine reine Zunge*  
*hat.*  
 thilzen, *Eisen beim Graben der Li-*  
*lienzwiebel*; s. dugul.  
 thitelām, *kämmen*; vergl. thipsin.  
 thirildełim, thirildłim, *ich rolle, z. B.*  
*eine Tonne.*  
 thipsin, *Kamm.*  
 thibi, *Ehemann, thibiziwi, bemannt.*



thiwijö, <i>Hammer</i> .	taxse (MT.), <i>gut</i> .
thîma, <i>Schwanz</i> .	taxseŋ, <i>gut, wohl</i> .
thimâr, <i>vergebens</i> .	taxsinzerlam, <i>lieben</i> .
thimä, <i>Zahn</i> .	tala, <i>Tag</i> . talau, <i>bei Tage</i> .
thimneŋim, <i>erkennen</i> .	talaj (MT.), <i>unverheirathet, ledig</i> .
thu, <i>Lunge</i> ; Jak. тыңа.	talaja, <i>reitend</i> .
thu, 1) <i>See</i> , 2) <i>Flussarm</i> .	talaš (MT.), <i>nackt</i> .
thuga, <i>Weissdorn</i> ( <i>Crataegus oxy-</i> <i>cantha</i> ).	tara, <i>Grube</i> (im Flussbett).
thulam, <i>wohin gelangen</i> .	târak (MT.), 1) <i>Licht</i> , 2) <i>hell</i> .
thuluka, <i>rund</i> ; Jak. тула, <i>Umkreis</i> .	târdak, <i>froh</i> .
thuluŋ, <i>Haarflechte</i> ; MT. tuluj.	târde, <i>Brett</i> .
thura (MT.), <i>Stube</i> .	tasta', <i>Kissen</i> .
thurui, <i>bis</i> .	tazaŋ, <i>langsam</i> ; MT. tazaj.
thurzuga, <i>seicht</i> .	tazaŋ, <i>Quelle</i> .
thudôlam, <i>kauen</i> .	tazerlam, <i>versfertigen</i> .
thus, <i>Salz</i> ; MT. tus, Jak. тѣс.	tapseŋim, tapstim, <i>braten</i> .
thussuwi, <i>salzig</i> .	tapసు, <i>Stecken, Stöckchen</i> .
thustêrlam, <i>salzen</i> ; Jak. тѣтах,	ta'bdollam, <i>ringen</i> .
<i>gesalzen</i> .	tawa, <i>Blatt</i> .
thu'b-lam, thu'bla' i'büm, <i>rudern</i> .	tâwelim, <i>fangen, festnehmen</i> .
thumu, <i>Maus</i> .	tawomam, <i>halten</i> .
thü, <i>Aermel</i> .	te', <i>nun, wohlan!</i>
thü', <i>Wurm</i> .	tekte, 1) <i>alt</i> (im Allgemeinen),
thüi, <i>nun</i> .	2) <i>Rennthierkuh</i> .
thüidollim, <i>einen andern bedecken</i> .	tegârlim (-lâm), <i>zerbröckeln</i> .
thüidollâlam, -lam, <i>sich bedecken</i> .	têŋdelâm, têngdâm, <i>kochen</i> .
thüŋterim, <i>bezahlen</i> .	têje, <i>Wald</i> .
thüräŋ, <i>Gebüsch, Strauchwerk</i> .	têji, <i>Taimen</i> ( <i>Salmo fluviatilis</i> ).
thürän, <i>nothwendig</i> .	telam, <i>Schneekoppe</i> .
thürümä, <i>Fischrogen</i> .	teltä, <i>Eberesche</i> .
thüs, <i>Mittag</i> .	têldüi, <i>satt</i> .
thü'd, <i>Unrath</i> .	têr, <i>Mitte</i> ; vergl. orta-têr.
thüklâm, <i>seine Nothdurst ver-</i> <i>richten</i> .	têrge, <i>der Mittelste</i> .
thüs, <i>eben, zugleich</i> .	têrgä', <i>von vorn her</i> .
thümnâm, 1) <i>sich erinnern</i> , 2) <i>wissen</i> .	têrgän, <i>vorn</i> .
taga, <i>kleiner Fluss</i> .	têrde, <i>vorwärts</i> .
tâxu, <i>Flintenstütze</i> .	teram, <i>dick</i> .
	tere', tere'd, <i>lederner Kittel</i> .
	têt, <i>jung</i> .

- 4epken, *Tuch*.  
 4epsin, *Trommelstock*.  
 4epsü, *Wiege*.  
 4e'b, *Boden*.  
 4êmdetäm, 4êmdläm, *wärmen* (Wasser, Suppe).  
 4ä, *Eiter*.  
 4ä', *Otter*.  
 4âzen, *Schlinge*.  
 4o, *Waise*.  
 4ôgor (MT.), *buntscheckig*.  
 4ol, *Glück*; Jak. 4ол.  
     4olzewi, *glücklich*.  
     4olzet, *unglücklich*.  
 4ôräm, *weinen*.  
 4on, *Dorf*; MT. 4on, *Volk*.  
 4ô, *Föhre*.  
 4ôl, *Stamm, Geschlecht*.  
 4ödä, *Zwischenraum*.  
     4ödâgä', *von dem Zwischenraum her*.  
     4ödâgän, *in dem Zwischenraum*.  
     4ödâne, *zwischenhinein*.  
 4ôdüräm, *träumen*.  
 4ôzen, *Heide*.  
 4i, *Gürtel*.  
 4ikiäm, *losbinden*.  
 4ili, *lebend*; Jak. 4илин, *lebendig werden*.  
 4ildeäm, 4ildäm, *aufheben, wiegen*.  
 4ilber, *glatt, schlüpfrig*; MT. 4ilberan.  
 4iteläm, *wiederaufleben*.  
 4itäm, 4itluguäm, *schiessen*.  
 4ida (MT.), *Speer*.  
 4ibdi, 4ibegä, *heiss* (Tag, Wasser).  
 4iwaxteräm, *sprechen*.  
 4u, 1) *Erde*, 2) *Stelle*.  
 4uxsu, *entgegen*.  
 4uzuru', *Faust*.  
 4ü, *Gelenk*.  
 4üjün, *Auerhuhn*.  
     kura-4üjün, *Auerhahn*.  
     süimü-4üjün, *Auerhenne*.  
 4üläm, 4ülä' kallam, *sich erwärmen*.  
 4ü'läm, 4üdüräm, *abschneiden*.  
 4ürzüläm, *sich verirren*.  
 4üsüläm, *lernen*.  
 4üs, *hundert*; Jak. cȳc.  
     4üskit, *der hundertste*.  
 4üpi 1) *nass*, 2) *feucht*.  
 4ü'bläm, *schmieren*.  
 da, *und* (Russ. да).  
 detäm, *bringen*; s. tetäm.  
 di, *er, der*.  
     digä', *von dort*.  
     digän, *dort, da*.  
     din nâman, *deshalb*.  
 dildä, *soviel*.  
     dildägit, *der sovielle*.  
     dildäigö, *ebensoviel*.  
 dire', *so*.  
     dire'gö, *ebenso*.  
 dirgit, *solch, gleichwie*.  
 dibir, *dahin*.  
 dugul, *Lilienzwiebel* (*Lilium mar-tagon*).  
 dü, *dieser hier*; dügü', *von hier*.  
     dügün, *hier*; düldü, *soviel*.  
 dürü, *also*.  
     dürügö, *auf eben diese Weise*.  
 4aga, *kleiner Fluss*; s. 4aga.  
 4eras, *Sommerroggen*; MT. 4ar.  
 sa (sâ), *Kreuz* (am Körper).  
 sâgar, 1) *schwarz*, 2) *Bär*.



sâgas (MT.), *Verstand*.

sâgâsset, *unvernünftig*.

saltełam, saltłam, *stromaufwärts fahren*.

sâr, *isabellfarben*.

sârłim, *knüpfen*.

sârzo, *Hanf*.

sâna, *Nuss*.

sadaidełam, sadłam, *handeln*.

sadarłam, *verkaufen*.

saderłam, *erschüttern*.

sâskan (MT.), *Plötze (Cyprinus rutilus)*.

sâzen (MT.), *Papier*.

sâwan, *Seife*; MT. sâbèn.

sawu, *Schlackwetter, Schnee und Regen*.

samaiłam, *Zobel jagen (im Walde)*.

sâmałam, *zaubern*.

sei'bû, *sieben*. — bie'd, *siebzig*.

sei'bû tûs, *siebenhundert*.

sei'bûgit, *der siebente*.

sêgar (MT.), *einäugig*; Jak. coxxop.

segi, *grün*.

seje, *Auerhahn*.

sele, *Baumstumpf*.

sêlełam, sêłam, *schleifen*.

sêłam, *waten*.

sedem, *schwer*.

seri, *Wittwe, Wittwer*.

seweilim, *auseinanderreißen*.

seme', seme'i, *der kleine Finger*;  
vgl. Jak. cômjyö, *Zeigefinger*.

sâlłim, *emporklettern*.

sâlłim, *bohren*.

sârłam, *spielen*.

sâderłam, *spähen*.

soi, *Kehle*.

sologoi, *link*; MT. sol.

sö, *jener*.

södörłam, *nähen*.

si', *Kohle*.

sî, *Herz*.

siktełim, siktłim, *erdrosseln (Ziegen)*.

siŋ, *Zeltwand der Thür gegenüber*.

sil, *Fett*.

sirêrłam, *jagen, treiben*.

sirä, *Schnee*.

siri, *weiss*; siri kola, 1) *Messing*,  
2) *Schnäpel*.

sini, *Knie*.

sima, *Auge*; Finn. silmä.

simâzet, *blind*.

sulu, *Hafer*; MT. şulu.

sûlu'd, *Gebiss*.

surârłim, *fragen*.

surnu, *Regen*.

surdłam, *melken*; vergl. Jak. cyopat,  
*saure Milch*.

suzu, *Speichel*; suzułam, suzłam, su-  
zulugułim, *speien*.

suzui, *Blase*.

su'błam, *schöpfen*.

sumula, sumna, *fünf*.

sumna tûs, *fünfhundert*.

sumnanjit, *der fünfte*.

süi'lam, *das Zelt abbrechen, wandern*.

süksün, *Nacken*.

sü'got, *durch*.

süjün, *Niere*.

süt (MT.), *Milch*.

südü, *Erdhase*.

sü'müłam, *hüpfen*.

parga, *Pelz*.

pâre, *der grosse Bär*.

penzüt, *dienstbare Geister des Schamans*.

piā (pja), *weibl. Geschlechtsglied.*  
 piže, *Haselhuhn.*  
 puzoi, *Borst, Riss.*  
 pū'ma, *Wange.*  
 pha, *Baum.*  
 phaṅa, *Netz.*  
 phaṭam (-'ṭam), *sich baden, schwimmen.*  
 phaṭim, *machen, zu Stande bringen.*  
 phāru, *Höhe, Spitze, Flussquelle.*  
 phārgaṭam, *hobeln.*  
 phārlam, *umkehren.*  
 phana, *Tatze, Beinling.*  
 phanaṭam, *küssen.*  
 phandār, *Saum.*  
 phada, *Galle.*  
 phadeṭim, phadṭim, *hineinstossen.*  
 phadlāṭim, *Freq.*  
 phami, *scharf.*  
 pheanot, *Pferdeschopf.*  
 pheā'ḅam, *Holz hauen; vergl. pha.*  
 pheṅ, *die flache Hand.*  
 phele, *Kamerad.*  
 phelü, *Hohweg, Thal.*  
 phelṭim, *legen.*  
 phēzirlām, *schwellen.*  
 pheñilām, *stromabwärts fahren.*  
 phezei, *besonders.*  
 phebi, *jüngerer Bruder oder Schwester.*  
 phē'mä, *Zunder.*  
 pho, *Lindenbast.*  
 phōtu, *wilde Ziege.*  
 phōdu, *gerade.*  
 phō'mi, *scharf; vergl. phami.*  
 phi (phy), *Nacht; phin, Nachts.*  
 phi, *Stein; phizewi, steinig.*  
 phiaraldeṭim, -ldṭim, 1) *umwenden,*  
 2) *umgehen.*

phie, *Jahr.*  
 phiel, *halb.*  
 phieṭām, *suchen.*  
 phierî, *ringsum.*  
 phierṭim, *zeigen.*  
 phiaṅdeṭām, -dṭām (-ṭim), 1) *drücken,*  
 2) *schreiben.*  
 phioṭam, *hungern; phi'oi, hungrig.*  
 phigije, *Falke.*  
 phijä, *Nase.*  
 phitām, *reisen; vergl. phinä.*  
 phi'tām, *gerben (Häute bereiten).*  
 phîri, *Zaubertrommel.*  
 phirze, *hoch.*  
 phîrin, *nach hinten.*  
 phînan, *hinten.*  
 phînade, *von hinten.*  
 phinä, *reif.*  
 phîni, *Espe.*  
 phinzî, *über.*  
 phinzillām, *verschlucken.*  
 phinzilugutim, *Mom.*  
 phideṭām, phidṭām, *wärmen.*  
 phideṭim, phidṭim, *einwickeln.*  
 phidêṭam (phi'dôrṭam), *spalten.*  
 phidä, *Nest; Finn. pesä.*  
 phidä, *Feuerstahl.*  
 phidârṭām, *verfolgen (Wildpret).*  
 phidi, *Daumen.*  
 phizṭim, *spalten.*  
 phî'mä, *Hosen.*  
 phimaäm, *fürchten.*  
 phîmæök, *furchtsam.*  
 phuiṭaṅ, *schief.*  
 phudu, *tief.*  
 phuduṭim, phudṭim, *austrennen.*  
 phuptu, *Geruch.*  
 phüidü, *zurück.*  
 phürä, *Sand.*



phürü, *Entenart* (*Mergus merganser*).

phürzen, *Blasbalg*.

phüdül *Lende*.

phü'bām, *blasen*.

ba, *Preis*; Jak. baha.

bai (MT.), *reich*; Jak. bāi.

balgaš (MT.), *Schmutz*.

baltu (balthu), *Alt*; MT. balte.

bar, *all*; Jak. бары.

bāre, *Sumpf*.

bāri, *Krähe*.

baska, *fremd*; MT. baska.

baštap, *der erste, zuerst*; MT. bas-tèx, *Fürst*; vergl. Jak. óac.

bat, *Achsel, Schulter*.

batlam, *schneiden*.

bādi, *Schritt*.

bastêrlām (rlām), *vorangehen*.

baza, *Eisen*.

bāzo, *noch*.

baphu, *Schlafstelle*.

ba'bām, 1) *fortwerfen*, 2) *verlassen*.

ba'blugušim, *werfen*.

beišim, *gehen, fahren, überschwimmen*.

bejerlām (šim), *übersetzen, überführen*.

begel (bögel), *Rücken, Axt- oder Messerrücken*.

ber (bür?), *Rauch*; Jak. óypyó.

berzewi, *rauchig*.

bera, *Sack*.

bêrzi, *Wind*; bêrzeziwi, *windig*.

bêrzulām, *auf der Steppe jagen*.

bešā, *ganz*.

beškā, *Pilz*.

bêdū, *Darm*.

bessen, *Schneide*.

bezelām, bezlām, *waschen*; Finn. pesen.

bäkte, *kleiner Erdhügel*.

boi, *Eis*; MT. bus; Jak. býc.

boktu (boxtu), *niedrig*.

bor, *Landrücken*.

boš, *frei, ledig*; MT. bos.

bôš (MT.), *Schuhband*.

botxo, *Brei, gekochte Grütze*; MT. botka.

bos, *Körper*.

bôs (MT.), *trächtig*; Jak. óyoc.

bôzera, *fuchsroth* (vom Pferde).

bögel, *Rücken*; s. begel.

bielgö, *Ziel*.

bie'd (bie'n), *zehn*.

bilen (MT.), *fertig*.

bilä, *schlecht*.

bilö, *Schleifstein*; MT. bülö.

bistêlām (bišlām), *lachen*.

bišêrlām, bistleigām.

bitlām, *trinken*.

bidelām (bidšim), *erreichen, erjagen*.

bulan (MT.), *Elenthier*.

bulgêrlām, *mischen*; MT. bulgāmen.

buldelām, buldlām, *brechen, sondern*.

buda, *Haken*.

budelām, budlām, *füttern, ernähren*.

bü, *Wasser*.

büiden, *Wuhne*.

büizā, *Greis*.

büzü, *schnell, bald*.

büdü, *Frühling*.

büdütêlām, büdütlām, *das Frühjahr zubringen*.

büdürzelām, *trinken wollen, dürsten*; s. bü.

büstös, *Ahle, Pfriem*; MT. bis.

ma, *Quakerente* (*Anas clangula*).

mākterlām, *schreiten*.

manzerlām, *sich beeilen*.

manzeraderlīm, *beschleunigen*.

mâjé, 1) *Scele*, *Dunst*, 2) *Kind*.

mal (MT.), *Vieh*.

maltak (MT.), *Büchse*, *Flinte*.

malmi, *Schwiegersohn*, *Mann der jüngern Schwester*.

mara, *Rand*.

man, *ich*.

mâna, *recht*, *rechts belegen*.

mânñim, *die Hand schwenken*.

mâ'ne, *Wolf*.

mâ'ne, mâ'ne'g, *nahbelegen*.

mandôlām, *betrachten*, *sehen*.

ma'd, *Zelt*. mâ'de, *heim*.

ma'gan, *daheim*.

ma'ga', *von Hause her*.

ma'dlām, *bellen*.

mās (MT.), *Bremse*.

meini, *Arbeiter*.

mêñei, *Fuchs*.

meñdelēlām, meñdellām, *rühren*, *sich rühren*.

mêji, *Schwiegertochter*.

mereä, *geizig*.

mêrū, *Wunde*.

men, *Hund*.

mêni, *vorbei* (das Russ. *мимо*).

memni, *Traubenkirsche* (*Prunus padus*).

mo, *Bärenlager*, *Schlupfwinkel*.

mô, *Pfeil*.

moituruk, *Kragen*; Soj. moiderak.

molam, *werden*.

môlu, *ganz und gar*.

mon, *Lippe*.

môna, *ein jeder*.

mî, *Fischsuppe*; MT. mün.

miagna, miagbi, *es tropft*.

mieka, *Wade*.

miegalām, *Haare lassen* (v. *Häuten*).

mikerlām, *betrügen*.

miñ, *tausend*; miñgit, *der tausendste*.

miñām, *gehen*.

mija, *Berg*; mijanzewi, *bergig*.

mijä, *Fischsuppe*, *Fleischsuppe*.

miłām, *geben*.

mir, *Brautschatz*.

mizelām, *tragen*.

minä, *Riemen*, *Halfter*.

mindlām, *den Tag zubringen*.

mit, *Leber*.

midin, *vorn entlang*.

midêrlām, *peitschen*.

mu, *Zweig*.

muktu'd, muktu'n, *sechs*.

muktugit, *der sechste*.

muktu'd tūs, *sechshundert*.

muxan, *arm*.

muna, *Wurzel*.

muno, *Freiwerber*.

mü', mü'i, *Busen*.

müi'zen, *Bart*.

müñni, *Vielfrass*.

münü', -nü'i (munü'i), *Ei*; F. muna.

münü'blām, *biegen*.

mû'den, 1) *Zeigefinger*, 2) *Viertelelle*.

mü'btüm, *stossen*.



**DEUTSCH-SAMOJEDISCHES**  
**WÖRTERVERZEICHNISS.**

# DEUTSCH-SAMOJEDISCHES WÖRTERVERZEICHNISS.

*Abästen*, O. santalnam, santalžam,  
Tas.

*abbrechen*, Jur. nykalgâu, nykaltâu,  
nykalpiu.

*Abend*, Jur. paeusemboi.

T. fimti, kundutu.

Jen. feosuduo, Ch.; feosume, B.

O. ûd, N.; ûde, K., NP., B., Tas.;  
ûtö, Tschl.; ûte, Kar.

K. nöäi.

*es ist Abend geworden*, Jur. paeu-  
semea.

T. kundutâmu'a, fimi'e, fimsie.

Jen. feosuma, Ch.; feosume, B.

O. ûdemba, ûdemna, ûdemnânžä,  
Tas.; ütemna, Kar.

*Abends*, T. fimtitaj, kundutaj (*wenn  
man schlafen geht*).

Jen. feosuduonône, feosubu', Ch.;  
feosumenone, B.

O. ûdimagan, ûdet, N.; ûðima-  
gan, OO.; ûtaemagan, NP.

K. nöäin.

*abendlich*, O. ûdel, N.; ûdi, K.;  
ûtai, NP.

*Abendröthe*, O. kuend; üdi kuend,  
N., B., Tas., Kar.

*Abfluss*, O. kuež, B., Tas., Kar.;  
tême, B., Tas.; tâma, Jel.;  
tîm, Kar.

*Abgabe*, Jur. ~aewa mir.  
K. alman.

*abnehmen*, Jur. marjau, marpiu,  
martau, s. *abschneiden*, *ab-  
reissen*; jahau, s. *reinigen*.

*abnutzen*, Jur. sealâdm, sêladm.

*abquälen* (*sich*), T. lansani'em, lansa-  
masuina (Rennthier), bana'am  
(Menschen), s. *quälen*.

*abreissen*, T. kafari'ema.

Jen. sebe'ibo, Ch.

O. säbennau, MO.; häbennap, hä-  
bernap, N.; säbennam, Tsch.,  
OO.; säbernam, B.; sebernam,  
sepernam, sepeteltam, Tas.;  
sebeteltam, Kar.



*abschaben* (mit einem Messer), s. *schaben*.

*abschälen*, K. îdeîim.

*abschneiden*, s. *schneiden*.

*abschütteln* (Schnee von den Kleidern), T. tufatî'ema.

Jen. tubogabo (ausklopfen).

O. cupannam (ausschütteln), cuparnam, N.; cupernam, Tas.; tobannam, tobarnam, Tsch., OO.

*absichtlich*, Jur. suri'.

*Abstand zwischen den ausgebreiteten Beinen*, Jur. îihe, hôtu, Kan., vergl. îihebtâu, unterbreiten.

*abtrocknen*, K. khişkiîim.

*abwarten*, K. âde'blâm, s. *warten*.

*abwärts*, O. tak, taŋ (Dat.), tagen (Loc., Abl.).

*abwischen*, Jur. taeu, taepiu, taetau. Dem. taeibîêu.

O. musau, s. *waschen*.

*Ader*, Jur. tean, tê', tön, tean. Dem. teanaka, teanako.

*Adler*, Jur. limbea, îimbea.

T. lunŋe, G. lumbe; îêgu (grosser, schwarzer Adler).

Jen. îibe.

O. lemb; lèmbä, OO., Tsch.; lèmba, K.; limba, NP.; limb, B., Kar., Tas.; lymb, Jel.

K. ne', ne'g.

—, grosser, schwarzer, T. îêgu.

*Ahle*, K. büstös.

*all*, Jur. ðuku', ðukupoi, ðukuîi', ðukucea'; tûbea, Knd.

T. bansa, Pl. banda, Dual bansagai.

Jen. ðuku'.

O. mundak, N.; mûnden, Jel., B., Tas., Kar.; wes, MO., K., NP.; sielaŋ, OO., Tsch.

K. bar.

*allein*, 1) einsam, Jur. îôleri, îôleri, Tas. 2) einzig, Jur. îâsahana.

T. îo'aîâ.

*Almosen*, Jur. meadorcaei, meadorsaei.

*also*, K. dÛrÛ, dÛrÛgö (auf dieselbe Weise).

*als wenn*, O. kapy (Russ. какъ-бы), pyttaby (Russ. быдмо-бы).

*alt*, Jur. puhulie, puhulie, puhulî'e; wasei, uasei; neuhÿ (von Kleidern).

T. baika'a, baikua (v. Menschen). Dem. baika'ajur, baikuaajur.

Jen. bahuo, Ch.; bûse, B.; Dem. bahu'iggu, bûsiku.

O. âral, ârai, irèl, ukoł, irai, K.; ierai, OO.; irrai, NP.; irâi, Tschl.; iral, Jel., B.; irael, Tas.; eral, Kar.; êssemel (ausgewachsen, wer Vater sein kann), Tas.

K. ðekte, kuju (von Sachen).

*alt werden*, Jur. wuaseimadm, uaseimam.

T. baika'aimu'am.

Jen. bahu'imaro, bûsimado.

O. ârambaŋ, âramnak, N.; irambaŋ, K., B., Tas.; ierambaŋ, OO.; erambaŋ, Kar.

*alt geworden*, O. irambedel-gum, Tas.

*Alterthum*, Jur. uasaei.

O. küeldet; davon küeldamban,  
ich besinge die alte Zeit; küel-  
gut, küelžamban, NP.; küel-  
žemban, B., Tas.

*Alte (eine)*, Jur. puh, puhutea, pu-  
hucea.

T. ~ini'a.

Jen. me'u'o, k'a'a, Ch.; meni-  
se, kada'a, B.

O. paja, K.; paiju, NP.; ima, N.,  
Jel., B., Tas., Kar.; imeä,  
B., Tas., Kar.

*Ameise*, Jur. sis, sis.

O. kēža; keča, MO., Tsch.; ket-  
ca, K.; kyča, OO., B., Tas.;  
kytca, NP.

K. khādemgā.

*anbinden*, Jur. searau, sarau.

T. saru'ama.

Jen. serabo, Ch.; serabo, B.

O. hārap, N.; sārau, MO., K.;  
sāram, Tsch., B., Tas., Kar.;  
sāreṇam, sārembam, sārendam,  
Tas.; searam, OO.

K. südeṭim, südṭim.

*anderer (ein)*, Jur. ~āni, ~āni, ~ani,  
~āni, nābi, nābi, nābi.

T. ~ameai.

Jen. nēke, B.; ēṇau, Ch.

O. ark, N.; āraṇ, āreṇ, MO.; araṇ,  
arṇ, K.; arāṇ, NP.; aideṇ, ai-  
daṇ, OO., Tschl.; āu, N.,  
MO., K.; -oau, Tschl.; eau,  
OO.; āme, B., Tas.; manel,  
B.; wanel, Jel., Kar.; wue-  
nel, wenel, Tas.

K. ami.

*anderswie*, Jur. ~āninder, ~āniuzer,  
~āninsier, ~āninsier.

*Anfang*, O. oldöt, Tschl.

im *Anfang*, Jur. ~auna, Tas.;  
neribte'.

*anfangen*, Jur. peau.

O. oldau, kuetaṇ, kuetaṇžap, üba-  
rap, N.; oldam, oldodaṇ, Tsch.,  
OO.; olletam, NP.; olamban,  
B., Tas.; olamnāṇ, Kar.

*anfeuchten*, Jur. sanibteu, sanēbteu,  
s. nass machen.

*Anführer*, Jen. bojebora, s. Herr.

*anfüllen*, s. voll machen.

*angehen*, Jur. tūdm, tūṇudm.

O. sērnaṇ, sērguaṇ, sērugombaṇ,  
s. hineingehen; siernaṇ, Tsch.,  
OO., NP.; sernak, sērguak,  
N.; sērnaṇ, B., Tas., Kar.;  
sierguaṇ, NP.; -rkkuāṇ, Tsch.,  
sērogombaṇ, Tas.

K. sülām.

*Angel*, Jur. wāda, wada, s. Haken.  
Dem. wādako.

T. bātu (*Hakenangel*).

Jen. bōra, Ch.; boda, B.

— mit einem langen Strick, Jur.  
nibo, nibu.

*Angewurm*, Jur. tāns, Tas.; halco,  
halsu, Dud.

T. kolsu'a, kalsua.

Jen. koḍuluo, koḍoluo, Ch.; ko-  
ḍulue, B.

O. neu, N.; nei, MO., Tsch.; nāi,  
OO.; neju, NP.; neiju, K.;  
nere, B., Tas.; nira, Kar.

*Anker*, Jur. seajer.

*ankern*, Jur. seajerāu.



*anlegen*, Jur. hařadm (*landen*), pui-  
dâu (*umthun*).

*anleimen* (*Fell an die Schneeschuhe*),  
K. kawelim.

*anrühren*, O. mirnap, N.; mîrnau,  
MO., K.; mîttau, MO.; mittam,  
Tsch., OO.; miernam, Tschl.;  
mirnam, NP., B., Tas.; mî-  
ram, mirbam, Kar., miegan-  
nap, Mom.; miegalnam, K.,  
Tas., Kar.; miekalnam, Tas.

*Antheil*, K. ülüs.

*antreffen*, Jur. sappadau.

*antreiben*, Jur. parolâu; sâdau (das  
Rennthier).

T. timare'ama; ländi'btî'ema.

O. makkalžau, K.; makkaldam,  
Tsch., OO.; kuralžam, B.,  
Tas.

K. tho'błam.

*anziehen*, Jur. sierau, jiembâ'au.

T. seari'ema.

Jen. seribo, Ch.; seribo, B.

O. sêrnau, K.; siernau, MO.;  
siernam, Tsch., OO., NP.;  
šernap, N.; šernam, Jel., B.,  
Tas., Kar.; tondau, MO., K.;  
tondam, Kar., Tas.; tuondam,  
OO.; tuonžam, Tschl.

K. šerłim.

*anziehen* (*sich*), Jur. jiembatajû.

O. tondan, MO., K.; condak, N.;  
condan, B., Tas.

*anzünden*, Jur. paradâu.

T. lanu'bte'ama.

Jen. loikotebo, Ch.; loikote-  
bo, B.

O. purupcam, B., Tas.; purup-  
tegam, Kar. (ein Licht); ca-

dap, cādambap, Praes. cādes-  
pap, Dem. cādespendak, N.;  
tādau, MO.; tēcām, OO.; toa-  
cam, Tschl.; tātām, NP.;  
tāttau, K.; tādām, B.; tātām,  
Tas., Kar.; tāteteagam, Kar.;  
tāttegam, Tas.; tādokoltembam  
(*Feuer anschlagen*), Tas.

K. nēndelām, nēndlām.

*Arbeit*, O. užufat.

*harte Arbeit*, Jur. muejea.

*ohne Arbeit* (*unthätig*), muejesi,  
muejeseda.

*Arbeiter*, Jur. mueitana, mansarāna.

T. tandra'a; *ich bin A.*, tandytūm.

Jen. tidō'o', Ch.; tidu'aro', *ich bin*  
*ein Arbeiter*.

O. kaž, N.; koč, MO.; kotte, K.;  
kote, OO.; kotū, Tsch.; kot,  
NP.; kêc, B.; kêce, Tas.;  
kète, Kar.; užepsan, B.; udep-  
san, udepsanel-gum, utendel-  
gum, Tas.

K. meini.

*arbeiten*, Jur. mujetam, muejetādm.

T. ūjetem.

O. užak, užešpak (von feiner  
Arbeit); utan, MO., OO.,  
Tsch.; uttan, K., NP.; ucan,  
Jel., B.; utan, Tas.; utendan,  
Kar.; orttan, OO., Tsch.;  
orecan, Tas.; lakkan (grobe  
Arbeit).

K. thōgonerłam.

*ärgern*, s. böse machen.

*arm*, Jur. mānoda, wajeleliko, wai-  
jiliko; teresi (eig. *ohne Netz-*  
*nadel*).

T. nanaita'a.

Jen. kède'e, keade, B.; kearu',  
maggô, Ch.  
O. iskalai, NP.; awoi, koška,  
koškadal, koştal, s. *schlecht*.  
K. muxan.  
*arm sein*, Jur. mângobim, mângobiedm.  
*arm werden*, Jen. mângobaŭ, wai-  
jileŭ.  
*Arme* (*ausgebreitete*), O. kâme, Tas.  
*Armhöhle*, T. kaŭ; vergl. Finn.  
kainalo.  
Jen. seri, Ch.; seri, B.  
K. kâlã.  
*Aermel*, Jur. ʔu.  
T. ʔija.  
Jen. tiojo Ch.; ʔieijo, B.  
O. tónak, N.; tónã, MO.; tũ-  
naŭ, K.; tũnnaŭ, NP.; ʔũnaŭ,  
Tsch., OO.; tũnaŭ, B.; tũ-  
naŭ, Jel., Kar.  
K. thũ.  
*Asche*, Jur. tuija, tũsibea, tunzibea,  
ʔusiwea, Kan.  
T. jua.  
Jen. jãra.  
O. siu, N.; siu, MO., Tsch., OO.;  
sĩwa, NP.; sime, Jel., B.,  
Tas., Kar.  
K. sũŋö.  
*Aesche* (*Salmo Thymallus*), K., ka-  
mi-kola.  
*Ast*, Jur. mo, jãmd, jamd.  
T. môja, jabu (wenn sich der  
Stamm in 2 Zweige theilt).  
Jen. mô.  
O. mo, N.; mu, Jel., B., Tas.,  
Kar.  
K. mu; nama.  
*ästig*, T. môjibãla, jabua.

*athmen*, Jur. meaharadm, meharam,  
Kan.  
T. feami'em.  
Jen. fetãro, Ch.; fetãdo, B.  
O. kuenãŭ, MO., K., Jel., B.,  
Tas., Kar.; kuanãŭ, OO.,  
NP.; kuejarnak, N.; kuejar-  
naŭ, B.; s. *sich erholen*.  
*Auerhahn*, Jur. seansea, seande,  
ʔuk, Kan.  
O. sèŋ, MO., Jel., B., Tas., Kar.;  
haŭ, N.; sèŋe, K., NP.; seãŭ,  
Tsch., OO.  
K. seje, kura-ʔũjũ.  
*Auerhähne fangen*, O. sèŋenãŭ,  
Tas.  
*eine Art Auerhahn* (*Tetrao Te-  
trix*), O. kök, kük, N.; kũŋ, K.,  
NP.; kũŭ, OO., Tsch.; kük,  
B., Kar.; kũŭ, Tas.  
*Auerhenne*, O. sũwa, MO.; sũwwa,  
NP.; sũwa, N.; sũmã, B.;  
sũma, Tas., Kar.  
K. sũimũ-ʔũjũ, sũje, sũjã.  
*Auerhuhn*, K. ʔũjũ.  
*aufbrechen* (*mit Haus und Hof*),  
O. ũbak, ũbaŷak, N.; ũbaŭ,  
MO., OO., Tsch.; ũppãŭ, K.,  
NP.; ũpalŷãŭ, B., Tas.; ko-  
raŷãŭ, korambaŭ, Tas.  
K. sũi'lam.  
*aufbrennen*, T. laŷu'am, Praet. la-  
ŷujĩna, s. *anzünden*.  
*aufgraben* (*Schnee*), Jur. sirau, si-  
rãu, sũreau.  
*aufhalten* (*sich*), O. muerkaŭ, B.;  
wuerkaŭ, Tas., s. *leben*.  
*aufhängen*, Jur. ʔydeau, ʔideau.  
T. ʔidi'ema.



- Jen. iri'abo, Ch.; idiabo, B.  
 O. èdap, èdembak, N.; ètau, MO.;  
 ýttau, ýdembau, K.; ýttam, ýt-  
 tambam, NP.; ýcam, ýcem-  
 bam, OO.; itam, itembam, B.,  
 Tas., Kar.; ittetam, Tas.  
 K. ádełim, áđłim  
*aufheben, wiegen*, Jur. jiláu, jyláu,  
 Dem. jilieibteu, Freq. jilese-  
 tyu.  
 T. jiti'ema.  
 Jen. irabo, Ch.; jirabo, B.  
 O. ilau, MO.; ilam, ilđeraŋ,  
 Tschl.; ilesap, elsarak, N.;  
 waćap, waćespak, N.; watau,  
 MO.; wattau, K.; watcam, NP.;  
 wueťam, Tas., Kar.; muećam,  
 Jel., B.  
 K. 4ildełim, 4ildłim.  
*aufhorchen*, O. üŋalzak, öŋalzak, N.;  
 üŋalzan, K.; üŋulđan, OO.,  
 Tschl.; üŋalzan, NP.; üŋul-  
 źan, B.; üŋolzan, Tas.; üŋul-  
 źemban, B., Tas., Kar.  
*aufhören*, Jur. ˘aewadajũ, ˘aewadajũ.  
 T. sade'am.  
 Jen. ˘araddei, fuei, B.; fue'ebo,  
 tuetebo, Ch.  
 O. udarak, N.; utaraŋ, MO, Tsch.;  
 uttaran, K., NP.; udaraŋ, OO.;  
 uteraŋ, B., Tas.; utereltan,  
 utereltemban, Tas.  
 K. ätteläm, ätläm, ättełäm, ätläm.  
*aufhören machen*, O. udarap, N.;  
 uttarau, K.; udoram, OO.; ut-  
 taram, NP.; utaram, MO.,  
 Tsch.; uteram, B., Tas.; ute-  
 renam, Kar.  
*aufklachen*, s. lachen.  
*aufschwellen*, T. faiu'am.  
 Jen. faeribo, Ch.; faeri, B.  
 K. phêzirłäm.  
*aufstehen*, Jur. jurk'ym.  
 Jen. kiri'aro'.  
 O. wasak, N.; wasaŋ, MO.,  
 Tsch., OO.; wassaŋ, K., NP.;  
 wueśaŋ, Kar., Tas.; mueśaŋ, B.  
 K. u'blam, u'bla' i'büm.  
*aufstellen, aufrichten*, Jur. makab-  
 tâu, padalŋau.  
 T. ˘etara'ama.  
 Jen. mokatabo.  
 O. nilzap, N.; nilzau, K.; nil-  
 źam, NP., Tas.; nildam, Tsch.,  
 OO.; nilzam, B., Kar.; nil-  
 źembam, Tas.  
 K. nuldełim, nuldłim.  
*auftrennen*, T. siejeama.  
 O. korram, NP.; koram, B., Tas.,  
 Kar.; pôcau, K.; puocam,  
 Tschl.; pôcelzam, N.; pôcäl-  
 źam, potälnam, Tas.; pôcäl-  
 nam, B.; potalnam, potalze-  
 ŋam, Kar.  
 K. phudułim, phudłim.  
*aufwachen*, Jur. sidedam.  
 T. kidu'am.  
 Jen. kiri'aro', tati'aro', Ch.; ki-  
 de'ado', tate'ado', B.  
 O. sededan, Tsch., OO.; sittan,  
 sidelđan, K.; kelzak, N.; këltaŋ,  
 MO., Kar.; kelcaŋ, B.; kël-  
 caŋ, këltemban, Tas.  
 K. súddöläm.  
*aufwachsen*, s. wachsen.  
*aufwärts (Strom-)*, O. tām (Dat.),  
 tāmen (Loc., Abl.).  
 K. thāwa.

*aufwecken*, Jur. sidieu, sideu, Pr.  
sidembiu, Freq. sidisetydm.

T. kidi'ema.

Jen. kiriabo, Ch.; kideabo, B.

O. sedam, Tsch., OO.; sittau, K.;  
sittam, NP.; sedap, N.; sitam,  
B., Tas., Kar.; sitembam, Tas.;  
sittetengam, Kar.

K. süddürkim.

*aufziehen*, s. füttern.

*Auge*, Jur. saeu; haem, Knd.

T. saime.

Jen. sei.

O. hai, N.; sai, K., Jel., B.,  
Tas., Kar.; sei, Tsch., OO.;  
saiji, NP.

K. sima.

*ohne Augen*, blind, Jur. saeusi;  
saeuseda, saeuseada; saeusidm,  
ich bin blind.

O. haigedal, N.; saigedi, K.;  
seigedie, Tschl.; saigedil, sai-  
getil, B., Tas.; saigedel, Kar.

K. simâzet.

*Augenbraue*, Jur. nîrci', nîrte'.

T. jebşin, jebşi, Gr. § 59: jebşi.

Jen. niođe', Ch.; nide', B.

K. khömüskä.

*Augenlied*, O. sain-gob.

*Augenwimper*, T. beai.

Jen. bê.

O. ū, sain-ū.

K. khirbük.

*Ausfluss eines Flusses*, O. kapsar,  
K., NP.

*ausgehen*, Jur. tarpjû, tarpaju, tar-  
pasetyu, tarpornâdm.

T. ~oandiem.

O. tandan, tanžan, Tschl., OO.;  
čanžak, -žespak, -žakuak, N.;  
canžan, K.; čanžan, NP., MO.;  
tandan, tandekoltēmban, tan-  
dogomban, Tas.

*ausgiessen*, s. giessen.

*ausgleiten*, Jur. nenzadâdm, nensa-  
halnau, s. glatt.

*ausgraben*, Jur. tūhulnau.

Jen. siggabo.

O. pakarpan, s. graben.

*aushöhlen*, Jur. si'iu, sipiu, siŋau,  
siŋau.

T. siri'ema.

Jen. baggabo.

K. üñüläm.

*ausklopfen*, s. abschütteln.

*auslöschen*, Jur. habtâu, habtarâbtâu.

T. kabta'ama.

Jen. kotabo, kotiaro' (Intr.).

O. kaptap, N.; kaptau, MO., K.;  
kaptam, OO., Tsch., NP.,  
Jel., B., Kar.; kapetetam,  
Tas.; kaptetengam, Kar.; kap-  
težak, N. (Intr.).

K. kubderkim (Trans.), kubdô-  
lam (Intr.).

*ausputzen (sich)*, O. čambannap, N.;  
tēmbennau, K.; tēmbennan,  
tāmbennan, B.; tēmbennan,  
Tas.

*ausruhen*, Jur. nylâdm, nyleadm;  
Dem. nylaibtiejû, nîlerkajû,  
Inch. nylanaŋû.

T. nîbta'am.

Jen. netei, B.; nidebo', Ch.

O. nigan, OO., Tsch.; niggan,  
NP.; nygan, B., Tas., Kar.;  
nyspan, Tas.; kueškannak, N.;



- kuaskannaŋ, MO.; kueskalžak,  
kueskalžespak, N.; kuespaŋ, B.  
K. thanarlam.
- ausschlagen (hinten)*, Jur. taphalŋau,  
taphaltâu.
- T. feankami'ema.
- Jen. lebeabo.
- K. seblim, šewerlam.
- ausschütteln*, s. *abschütteln*.
- ausschütten*, *ausgiessen*, Jur. ham-  
dâu; pudabtâu, pudatâu, pudob-  
tâu; wâbtâu.
- T. bo'btâ'ama.
- Jen. batabo.
- O. kamžam, s. *giessen*.
- K. kamnałim, kamnalugulim.
- austrinken*, Jur. ~earŋau, ~erŋau, ~er-  
bau, ~erpiu, s. *trinken*.
- austrocknen*, s. *trocknen*.
- auswählen*, Jur. tearâu.
- T. naiłta'ama.
- Jen. subabo.
- auswärtig*, Jur. ~âni jandier; ~âni ja-  
tier, Dud.
- ausweiden*, K. âremdełam, s. *rei-  
nigen*.
- auswurzeln*, Jur. wânalau, wâna-  
lâmbiu, wuanambiu, wânambiu.
- ausziehen*, Jur. łulâu, łuhulŋau; wuer-  
kalau, wuegalâu.
- T. safuju'ama.
- Aeussere (der)*, pihinany.
- T. bandu'btâ.
- Jen. fionô, Ch.; fienê, B.
- Aeusserste (der)*, Jur. wâry, war-  
nany.
- T. bâu'btâ.
- Jen. bałoti, Ch.; baroti, B.
- Axt*, Jur. tubka, sumba.
- T. tobakâ, suŋfa.
- Jen. tuka, subo.
- O. sumba, K., Tsch., OO.; süm-  
ba, mokar, NP.; mogor, N.;  
mogèr, K.
- K. balthu, baltu.
- Axtrücken*, Jur. tubka pâwaei.
- O. mogor, s. *Rücken*.
- K. bögel, begel.
- Bach*, Jur. jahamboi.
- O. kège, N.; kèkke, K.; kègeä,  
Tschl.; kèkki, NP.; kuež, B.
- Backenknochen*, Jen. ewuo, Ch.;  
naŋu, B.
- baden (sich)*, O. ûrnak, N.; ûrnaŋ,  
K., OO., NP., Jel., B., Tas.;  
urnaŋ, Kar.; urpaŋ, ûrnaŋ,  
Tas.
- K. phałam, pha'lam.
- Bahre (zum Fischtrocknen)*, O. pôri,  
N.; pôr, OO., Tsch.; pôre,  
Tas.; pèäre, NP.; pûre, B.,  
Kar.
- Balagan (Barake)*, K. ša, šâ.
- Balalaika*, K. kômes.
- bald*, Jur. mear, mêt; lak, s. *schnell*.
- T. meraŋ, mearaŋ.
- Jen. meło, Ch.; mero, B.
- O. éek, N.; łâk, K., NP.; łâŋ,  
Tsch., OO.
- Band*, O. éesen, s. *Schlinge*.
- *um die Schlittenkufe*, Jur. nârt'.
- Bär*, Jur. haewidea, haeibidea; work,  
wark (*schwarzer Bär*).
- T. jamada.
- Jen. boggo, Ch.

O. korg, Jel., B., Tas., Kar.;  
 kuerg, MO.; kuerge, NP.;  
 kuerga, Tsch., OO.; ildakka, N.  
 K. kônu; sâgar (eig. schwarz).  
 —, der grosse, Jur. som, so'om.  
 O. puorëa, pord, kiskael-puoreä,  
 B., Tas., Kar.; port, K.;  
 pëäre, NP.  
 K. pâfe.  
*Bärenlager*, Jur. mo.  
*Barbe* (*Cyprinus lacustris*), O. no-  
 rak, NP.; pãze, N.; pet, MO.;  
 pette, K.; pãtea, Tschl.  
*Barsch*, Jur. nihe; leara, lear, Kan.  
 Dem. learako.  
 O. kaha, N.; kâsa, MO., Tsch.,  
 OO., Jel., B., Tas., Kar.;  
 kâssa, K.  
*Bart*, Jur. munate, munace, munac',  
 munabt'.  
 T. munduisan.  
 Jen. muddute', G. -eo'.  
 O. und, N.; unde, Jel., B., Kar.;  
 umd, MO.; umdde, K.; umde,  
 OO., NP.  
 K. müi'zen.  
*bartlos*, Jur. mûnatenti; — sein,  
 munatentedm.  
*Bast*, O. pè, s. *Baumrinde*.  
*Bauchgurt des Rennthiers*, T. ka-  
 marabtũ', kamarabtũda.  
 Jen. koefutu', G. -ro', Ch.; koe-  
 rutu', G. -do', B.  
*Baum*, Jur. pea.  
 T. fã.  
 Jen. fê, Ch.; fe, B.  
 O. po, N.; puo, Tsch.; pè, NP.;  
 pũ, Jel., B., Tas., Kar.  
 K. pha.

*Baum, liegender*, T. kamagu.  
 Jen. kôha.  
 zum *Baum* gehörig, O. pol, poi.  
*Baumrinde*, Jur. pea hôba, pea ãôba.  
 O. kãs, NP., B., Tas., Kar.;  
 pôk kôba, pèn kãs, N., K.; pe,  
 NP.; pũt kãs, puot kãs, B.,  
 Tas., Kar.; pè, Tas.; pye,  
 Tsch., OO.  
 K. kaza.  
*Baumsaft*, T. ãini.  
 Jen. naura, B.; teto, Ch.  
 O. üllu, NP.; ûl, Jel.; ûle, B.;  
 ûl, Tas., Kar.  
 K. lêji.  
*Baumschicht*, s. *Holzader*.  
*Baumschwamm*, Jur. peamea.  
 K. sirbijã.  
*Baumstamm*, Jur. paha'.  
 T. tofi, G. tobi.  
 Jen. tábo, B.; taima, Ch.  
 O. tâb, Jel., B.; tâba, K.; toaba,  
 Tsch.; tâbu, NP.; tâbe, OO.;  
 tâpe, Tas., Kar.  
 K. tâwu.  
*Baumstumpf*, K. sele.  
*bedecken, bekleiden*, s. *anziehen*,  
 Jur. sîndêu, sîndâu (ein Ge-  
 fäss); tîndâu.  
 T. jada'bta'ama, kauhi'ema.  
 Jen. je'atabo, juborabo, Ch.; jo'a-  
 tabo, juborabo, B.  
 O. tîndam, MO., K., Kar., Tas.,  
 s. *decken*; tuondam, OO.; tuon-  
 ãam, Tschl.; êondap, N.; êon-  
 dau, NP.; êondam, B., Tas.; tâ-  
 gadam, Tschl. (mit e. Tuch).  
 K. thüidolim, kaitim (auch zu-  
 schliessen).



*bedecken (sich)*, O. tōndaŋ, cōndak, N.; cōndaŋ, B., Tas.

K. thüidolôlam, -lam.

*beeilen (sich)*, Jur. parombidm, paromâdm, Dem. parombarkâdm; siertajû, sertajû.

T. timintim.

Jen. hirabiro', Ch.; tidabido', B.

O. cēkaptak, N.; tēkāptaŋ, tēkāptegaŋ, B., Tas.; tēkepteŋam, Kar.

K. maŋzerlam.

*beendigen*, Jur. mālŋau, mālndau.

O. mālcau, MO.; malteau, K.; malmačam, NP.; maŋžaŋap, N.; menttam, Tsch., OO.

*beerdigen*, Jur. siurnŋau, siurtau, surŋadm.

O. tahhap, N.; tagannau, K.; taknam, Tsch., OO., B.; takkanam, NP.; taŋnau, MO.; taŋnam, Tas., Kar.; takpam, taketam, Tas.

*Beere*, Jur. ōdea (eig. *Wasserbeere*).

T. ūta, ūda.

Jen. ore, Ch.; ode, B.

O. tōber, cōber, N.; tōber, Tsch., OO.; cōpar, NP.; cōper, Tas.; cōber, K.; tōper, Jel., B.; toper, Kar.

K. khä'bde.

*beerenreich*, T. ūdabala.

*befehlen*, Jur. tâbedâu.

O. kuralŋap, N.; kuralŋau, K.; kûraldam, OO., Tsch.; kûralŋam, NP.; kuralŋam, B., Tas.; kuralŋeŋam, Kar.

*befestigen*, Jur. tadarabtâu, labtieu, labteu, labcieu.

T. mârâ'ama, s. *fest*; jû'ama (gegen einen Feind).

O. tendännap, N. (vom Gürtel); tendännau, K., MO.; tiendännam, Tschl.; tendännam, OO.; tendannam, NP.; tentalnau, B., Tas., Kar.

K. naŋnerkim.

*begegnen*, Jur. jadabtau. *begegnung*

T. jotûda'ama.

Jen. jare'abo, Ch.; jade'abo, B.

O. kēdelŋak, N.; küedelŋaŋ, K.; küedalŋaŋ, NP.; küedeldam, OO.; tetalŋaŋ, B.; tetalŋam, Tas.; tetaldeŋam, Kar.; kogöcaŋ, Tschl.; kōgotan, OO.

*begleiten*, O. notkam, Tas.

*begreifen*, Jur. hâmadâmbiu.

*behauen*, Jur. seabarŋâdm, pîn'dâu.

*beide*, Jur. sidebtihi', sidebti'.

O. senne, MO.; sinne, K.; senneä, Tsch., O.; senni, N.; sinni (-ie), B., Tas., Kar.

*von beiden Seiten*, Jur. sidetabauna.

*Beil*, s. *Axt*.

*beinahe*, Jur. haci; vgl. Gr. § 501.

Jen. hotiro', *ich* — *beinahe*.

*Beinling (Haut der Rennthierfüsse)*, Jur. peana.

T. fantu.

Jen. fedda

O. ponŋ, N.; ponŋ, K.; ponŋö, Tsch.; ponŋe, OO.; pēnŋe, NP.; punŋ, B.; puonŋ, Tas.; pûnd, pûnŋ, Kar.

K. phana.

*Beispiel*, Jur. juolte, s. *Maass*.

*beissen*, Jur. seakalnâu, sakalnâu.

O. hâžap, hačejap, hačejap, N.;  
sâžau, MO.; sâteau, K.; sâ-  
čam, Tsch.; seačam, OO.;  
satčam, NP.; sâžam, B., Tas.;  
sâtam, Kar.; sâčernam, Tas.

K. thalbełim, thalblim.

*bekleiden*, Jur. jiembâ'au, jiempâu,  
s. *anziehen*.

O. šernap, N.; sercolžau, K.;  
šernam, Jel., B., Tas., Kar.;  
siercolžau, MO.; šerčolžap, N.;  
s. *bedecken*.

*sich bekleiden*, Jur. jiempatajû.

*Bekleidung* (jeglicher Art), Jen.  
fagge.

*belehren*, s. *zeigen*.

*bellen*, Jur. mādarnadm.

T. mutarum.

Jen. maruŋaro', Ch.; maduŋa-  
do', B.

O. mudak, N.; mûdan, MO.;  
mûttan, K., NP.; mûčan, Tschl.

K. ma'dłam.

*Gebell*, Jur. mād, mādarma.

O. lanken, Tas.

*bemerken*, s. *ein Zeichen machen*.

*bemitleiden*, Jur. seanau, sanau (von  
seai, *Herz*).

O. piternam, Tas.

*bemühen* (sich), târâdm.

*benennen*, O. nimdeŋam, nimnem-  
bam, Tas.

*Berberisbeere*, O. turan, Tas., Kar.

*bereiten*, Jur. hāmadau.

T. tantereama, julse'ama.

Jen. hamarabo, Ch.; hamadabo, B.

O. taktolžau, MO.; taktoldam,  
Tsch., OO.; taktulžam, NP.

*Berg*, Jur. sea, sa; Augm. seadieja;  
teal.

O. tâ, Tsch.; tan, OO., MO.;  
kè, N.; kî, B., Kar.; kê, Jel.

K. mija; kawa'.

*bergig*, Jen. kû'eosae, Ch.; kuiju-  
sae, B.

K. mijanzewi.

*Bergkoppe*, Jur. lôrsea, soty, s. *Berg-  
rücken*.

T. bagir, Dem. bakiraku.

Jen. behi'.

*reich an Bergkoppen*, T. baki-  
ruba.

*Bergrücken*, Jur. soty, sôty.

T. koaja; Adj. koajibála.

Jen. kuiju; Adj. kuijusae, B.;  
kû'eo; Adj. kû'eosae, Ch.

O. tan, B.; seakkal-tân, *schwar-  
zer Bergrücken*.

K. bor.

*beschleunigen*, T. mearali'ema.

Jen. łiratabo, Ch.; łidatabo, B.

K. maŋzeraderłim.

*beschmieren*, Jur. noholo'ou, noho-  
lotâu, nahabtâu, waro'au, wa-  
rotau.

T. nakeraju'ama, nakarumta'ama.

Jen. nohiru'abo, Ch.; nohiru'abo, B.

O. lautam, OO.; kosannam, ko-  
salbam, Tsch., OO.; molčep-  
čam, Kar.; molžseptam, łog-  
łatčan, Tas.

—, *sich*, O. lautan, OO.; molžan,  
Tas.; mulčan, mulčenan, B.;  
molčan, Kar.

*beschwichtigen*, Jur. ~aewadâlau, ma-  
đaladm, madilam.

T. featagimti'ema.



*beseitigen*, Jur. 4ekalau (eig. *hinter die Zeltstangen stecken*).

*besiegt* (*sich — erklären*), Jur. hâ-darajû.

*bessern*, T. nâgimti'ema.

Jen. souhuddabo.

—, *sich*, T. nâgimi'em.

Jen. souhumaro', souhumado'.

*beten*, Jur. tuijo'odm, tuijo'am, ti-jo'adm, tijuam, nâho'adm, nâ-nâdm.

T. nigutn (tum).

Jen. nihi'ado, nihutado, B.; nu-hu'aro', nuhutarô', Ch.

O. omtak, N.; omttaŋ, K., Tsch., OO., Tas.; omtattaŋ, NP.; umttaŋ, Jel., B.; umttaŋ, Kar.

K. üzülâm (*sich verbeugen, beten*).

*betrachten*, T. saŋurum.

Jen. sôŋaro', Ch.; sôŋjado', B.

K. mandôlâm.

*betrügen*, Jur. teambarau, sîjekadm.

T. jaŋa'btâ'ama, jaŋu'ama.

Jen. tubotabo.

K. mikerlâm.

*Betrüger*, T. jaŋa'btusi.

*betrunken*, Jur. jâbiena; jâbiæ, Gr.

# § 56.

T. fankutua, Dem. fankutuajur.

Jen. jebire, Ch.; jebide, B.

O. ûterel-gup.

K. izirek.

— *sein*, Jen. jebi'ero', Ch.; jebi'e-do', B.

*Bett*, Jur. wâu.

T. boba.

O. tâkkoas, s. *Schlafstelle*.

*betteln*, Jur. meadorŋam.

*betten*, s. *unterbreiten*.

*Beule*, s. *Geschwür*.

*Beute*, s. *Fang*.

*Beutelchen*, Jur. tutâ', tute', tûcie.

*bewachen*, Jur. leatau.

*bewegen* (*sich vorwärts*), Jur. hainadm, hainâdm, hajinadm, manarâu.

—, *einen andern*, Jur. hajinaltam-biu, hainaltau.

*beweibt*, Jur. nesawaei.

T. nêfantua.

Jen. nekeggo, Ch.; nereggo, B.

*bewerfen* (*mit Lehm*), O. éoap, N.; éowam, Tschl.; 4oau, MO.; 4owau, K.; 4owam, OO.; 4og-gam, NP.; éôŋam, B.; 4ôŋam, Tas., Kar.

*bezahlen*, K. thûlerkim.

*Biber*, Jur. liden, lidena.

O. poŋ, N.; puco, MO., Tsch.; putco, K.; putcu, NP.; puce, puç, Jel., B.; pûç, Tas.; put, Kar.

*Bibergeil*, K. kajer.

*biegen*, Jur. wujerpiu.

T. muni'ema.

Jen. buijetabo, Ch.; buijerabo, B.; munuabo, Ch., munabo, B., (*von der Schlittenkufe*).

O. mynam, B., Tas., Kar.; mênâp, N.; mênâu, MO., K.; mênâam, Tsch., OO.; mênâi-gam, NP.

K. münü'blâm.

*gebogen, gebeugt*, Jur. wuejui;

— *sein*, wuejudm.

*biegen (sich)*, Jur. maŕernadm, no-  
ho'odm.

*Biegung*, Jur. juorka (*Caravanen-  
winkel*).

T. muna' (*der Schlittenkufe*).

Jen. munu', G. -ro'.

*billig*, Jur. mirteda, mirceda.

O. tuopte, OO.; mirgedi, NP.;  
mirgedil, kâ, B., Tas.; mir-  
gedel, Kar.; kêptek, N.

K. sümkä, s. leicht.

*binden*, s. umwickeln.

*Binnensee*, s. See.

*Birke*, Jur. hô, ho.

T. kua.

Jen. kua.

O. kwe, N.; kwä, kwät-pu, Tas.,  
Kar.; köe, MO., K., Tsch.,  
Jel.; küe, OO., NP.; kâ, kâl-  
pu, B., Kar.; kâ, Kar.; köel-  
pu, Jel.

K. küjü.

*Birkenrinde*, Jur. tae, ho-pir, Tas.

T. tie.

Jen. tê, Ch.; te, B.

O. twe, N.; tüe, tüe, NP.; tö,  
B., Tas.; tô, Kar.

K. so.

*Korb aus Birkenrinde*, O. korn-  
že, N.; koromže, B.; koromža,  
Tas.; koromd, Kar.; tâmgä,  
K.; kiedä, Tsch.

*Birkensaft*, Jur. hô-~yly, hô-nylu.

*Bissen*, s. Stück.

*bitten*, Jur. meadornadm, s. *betteln*.

T. fuitema (*rufen*).

Jen. fêbo, febo, Ch. (*rufen*).

O. mãternan, Tas. (*begehren*).

*bitter*, Jur. jibti, Adj. -teda, s. *sauer*.

T. tasagâ, Dem. tasagâjur, Augm.  
tasageikia.

Jen. ðiti; ðitire, Ch.; ðitide, B.

O. pari, paridal, N.; parindi, K.,  
Tsch., OO.; parridi, NP.; pa-  
renä, B., Tas.; parenidil, B.;  
parenindil, Tas.; -ændil, Kar.

K. namzaga, s. *sauer*.

— *sein*, T. tasutum.

O. patenęa, B., es ist bitter.

*Blasbalg*, Jur. putabte', putabce'.

K. phürzen.

*Blase*, Jur. sabu, sawy; nân (im  
Thiere).

T. fâr, far.

Jen. ba'i, Ch.; sobu, B.

O. pûkka, K., NP.; kôsufat, N.;  
tüé, Tas.; tüt, Kar.

K. suzui.

*blasen*, Jur. pu'û, pupiu, putâu, Mom.  
puhulnau, Dem. puibtienu.

T. fûaruma, fûati'ema.

Jen. fuenjabo, fueddabo, Ch.; fua-  
sabo, B., Mom. fuaŕabo.

O. puap, puau, N.; pûwau, K.;  
pûwam, Tsch., OO.; puggam,  
NP.; pûŕam, B., Kar.; pû-  
gau, Jel.; pumbam, Tas., Mom.  
pugonnap, pûkolnam.

K. phü'bâm.

*Blasensfuss (thrips)*, s. *Mücke*.

*Blatt*, Jur. wueba, uaba, Dem. wue-  
bako.

Jen. oddi', G. -ro', Ch.; -do', B.

O. câb, N.; tãba, K.; tãbe, NP.,  
OO.; toaba, Tschl.; tãb, B.,  
Tas., Kar.

K. tawa.



*blau*, Jur. tanđena, tansina, tanzine.

T. ˘indeasea; *bläulich*, ˘indea-seajer.

Jen. toggoedde, Ch.

K. khök.

*dunkelblau*, Jur. paderaha.

*Blaubeere*, Jur. lyserma, lynzermea, lyndermea, ˘imdermea, lamda ˘odea.

O. kod, N.; kot, MO.; kotte, NP.; kote, B., Tas., Kar.

*Blei*, Jur. hûbt', davon hûbtâu, mit *Blei schmücken*.

O. sebandessa, MO.; semæes, K.; hêbandies, N.

K. korgolden.

*Blick*, Jur. sîrma.

*blind*, s. *Auge*.

— *werden*, Jur. saeusalmâdm, Dem. saeusalmdieu.

T. seaimegałimi'em.

O. saigelmban, K.; seigelmban, Tsch.

*blinzeln*, Jur. hajebornadm, haibornadm.

T. jarbütum.

Jen. jimuĩgaro', Ch.; jimuĩgado', B.

*Blume*, Jur. wuebako.

*Blut*, Jur. hêm, xeam, hõm.

T. kam.

Jen. kî, Ch.; ki, B.; buija, *abgezapftes Blut*.

O. kap, N.; kam, K.; kãm, Tschl., OO.; kame, NP.; kêm, Jel., B., Tas., Kar.

K. khem.

mit *Blut beschmieren*, Jur. hêwotâu, heawotau.

*blutig*, T. kamubala.

Jen. kijae.

*blutlos*, Jur. hêmđi, heamsi, hêmđeda, heamđeda, heamseda.

*Boden*, Jur. ˘yl; yr, Knd.

T. ˘ilie, ˘onkada.

Jen. iro, Ch.; iro, B.

O. ˘yl, N.; îl, Jel., B., Kar.; yl, Tas.

K. ˘e'b.

*Bogen*, Jur. sojer, sojor, seojer, ˘yn, ˘en, ˘in.

T. jinta.

Jen. iddo.

O. ènd, N.; èndde, K.; ynde, NP., OO., Jel., Tas., Kar., B.; yndi, NP. (*Selbstschuss*); ynže, Tschl.; ynžea (*Selbstschuss*).

K. îni.

*Bogenhals*, Jur. so.

*Bogensehne*, Jur. jien.

T. jenti, s. *Hanf*.

Jen. jeddi, Ch.

O. kènd, MO.; kèndde, K.; kenže, OO.; kindi, NP.; cènd, N.; ˘ind, B., Kar.; ˘ynd, Jel., Tas.

K. nêne.

*bohren*, Jur. pareŋo'ou, pareŋo'tâu.

T. satik'ema.

Jen. serołabo, Ch.; serodabo, B. sî'ebo, Stamm sîs.

K. sâ'łim.

*Bohrer*, Jur. pare', pare'e.

T. sadi'bsiŋ.

Jen. serude, Ch.; sedude, B.

O. pur, B., Tas., Kar.

—, *kleiner*, äces, N.; äces, MO.

**Boot, Jur.** ʼano.

T. ʼandui.

Jen. oddu.

O. and, N.; anddu, K.; andu, NP.;  
ande, OO., Jel., B., Tas.,  
Kar.; anʒe, Tschl.; ala, alaka,  
Jel., B., Tas.; alok, Kar.

K. ʼani.

**Bootanker, s. A ker.**

**borgen, Jur.** tandajed mueu.

**Borst, O.** passi, NP.; pas, B., Kar.;  
pāse, Tas.

K. puzoi.

**böse, Jur.** waebty, waebtū, wuebtū;  
waebteadm, *böse sein*.

T. boluan, boluaikā, *sehr böse*.

Jen. baʒi, Ch.; bari, B.

O. cāma, Adv. cāman, Tas., s.  
*reich*.

K. kurojok, kaksaʼ.

— **werden, Jur.** ʼenydm, ʼenasemadm,  
ʼenasemdādm.

T. boluataʼam.

Jen. baʒumaro, Ch.; barumado, B.

O. cuak, N.; cūwan, NP.; tū-  
wan, K., Tsch., OO.; ʼene-  
mannan, B., Tas., Kar.

K. kurōlam, kurolam.

— **machen, erzürnen, Jur.** ʼienasem-  
dieu.

T. boluateʼbtaʼama.

Jen. baʒuddabo, Ch.; baruddabo, B.

O. cūptalʒap, N.; ʼenwalʒenam,  
B., Tas., Kar.

K. kuroʼblam.

**Brandsohle, K.** unduruʼ.

**Brantwein, Jur.** jabieijiʼ.

O. pari üt, warg üt.

K. arga.

**braten, Jur.** seadarau, samdarāu,  
jābsau, jābcāu (*backen*).

T. saedeʼama.

Jen. forarabo, Ch.; foradabo, B.

K. ʼapsetim, ʼapstīm.

**braun, T.** tojakua; tojakuajur, *bräun-  
lich*; tojakaʼa, *sehr braun*.

K. thor (vom Pferde).

**Brautschatz, Jur.** nie mir.

O. pojel, N.; pājel, MO., K.;

pājal, NP.; puajel, OO.; pō-  
nel, B., Tas., Kar.

K. mir.

**Brei, Jur.** hāska.

T. jamā.

K. botko.

**breit, Jur.** lāta.

T. tantagā (von Flächen), Aug.  
tantageikia; tantaʒiku (*ein we-  
nig breit*); tantagājur (*etwas  
breit*); tonkagā (vom Loch),  
tonkageikia (*sehr breit*); ton-  
kagājur (*etwas breit*).

Jen. tedde, Augm. teddeʼo.

O. cāmʒe, N.; cānʒe, B., Tas.;  
tānde, Kar., Tas., tāmʒe, OO.

K. thānu.

**Bremse, Jur.** piʒo, piʒu.

T. filti. — Jen. kubo.

K. mās.

**brennen, Jur.** parādm, paranādm.

Jen. loirebo, Ch.; loireo, B.

O. poruan, pormban, Tsch., OO.;  
porruan, NP.

K. ʼenitām.

**Brennessel, s. Hanf; O.** hač, N.;  
sāc, MO., Jel., B., Tas.; sācu,  
K.; sācu, NP.; soač, Tsch.;  
seatte, OO.; sat, Kar.



*Brett*, Jur. lâta.

T. loitu, loitu.

Jen. lata.

O. lep, N.; lêm, MO., K., B.;  
liem, Tsch., OO., NP.; lîm,  
Kar.; mak, B.

K. târde.

*Brief*, Jur. pâdar, s. *bunt*.

T. fadur.

Jen. faru, Ch.; fadu, B.

O. nager, N.; nâger, Tsch.; lâ-  
ger, OO.; nêker, Jel., B.,  
Tas., Kar.

*bringen*, Jur. tâu, tambiu (*geben*);  
taeurâu (*führen*); Dem. taibtêu,  
taeuraibteu; hôsejau, ho'ou.

T. tada'ama.

Jen. terabo, Ch.; tedabo, B.

O. tadap, tadespap, tadarap, N.;  
tatam, B., Tas., Kar.; tatem-  
bam, tâteram, Tas.; tannau,  
K.; tannam, Tsch., OO.; tat-  
nam, NP.

K. tetlim, detlim.

*Brot*, Jur. nâh.

T. kiriba.

Jen. kiroba, Ch.; kiroba, B.

O. nai, nâh, N.; nâh, B., Tas.,  
Kar.

K. ippäk.

*Bruchstück*, Jur. małuk, s. *Stück*.

*Brücke*, Jur. pul.

T. fûli.

Jen. fûlu, Ch.; furu', B.

O. pël, N.; pâl, Tsch.; pëlli, NP.;  
pyle, B., Tas. (davon pyle-  
tam, *brücken*); pyl, Kar.

K. khöürü'.

*Bruder*, älterer, Jur. nâ, nieka,  
nêka, nieka.

T. nenne.

Jen. inna'a, ina.

O. tebena (= teb, *Mann* + nâ,  
*Bruder*); temwä, Tsch.; tām-  
nâ, OO.; tibenna, K.; tibena,  
B., Tas., Kar.; tibinna, inne,  
NP.; topa, Tas.; aga, N., K.,  
OO.; aka, Tsch.

K. ađa, kaga.

*Bruder*, jüngerer, Jur. pâpa, papa;  
piebea, Tas.

T. ~aja, ~aija.

Jen. febe.

O. myda, N.; awja, K.; koija, NP.

K. phebi.

*Brust*, Jur. leambara.

T. nîmîŋ, sinsa.

Jen. sudo, Ch.; suso, B.

O. kyl, kyln-ol, B.; kyle, NP.

K. khüjü.

*Brustwarze*, Jur. ~amea; ulu, Knd.;  
~amea ~ateky, *Brustkind*.

Jen. û (St. ûbo), Ch.; ui, B.  
(*Mutterbrust*).

O. nef, N.; neps, MO., Jel., B.;  
nepse, K., NP., Tsch., Tas.;  
nepsä, OO.; nîps, Kar.

K. nüü, *Euter*.

*Bucht*, Jur. paha.

O. kêł, N.; kueł, Tas., Kar.

*bunt*, Jur. pâdawy; — *machen*, pâ-  
datau, padabtâu.

O. nagerl, N.; nageri, MO.; nak-  
keri, K.; nâkkeri, NP.; nâ-  
geri, Tsch.; nèkeril, Jel., B.,  
Tas.; negeril, Kar.; lägeri,  
OO.

*buntscheckig*, K., 46gor.

*Bursche* (*kräftiger*), O. îña, B., Kar.

*Busch*, Jur. man' (eig. manas).

O. marg, N.; marge, K.; marga,

Tsch., OO.; patte, NP.

K. thürän.

*Busen*, Jur. mâ', ma' (am Kleide).

O. mût, Tsch.; muğat, N., NP.,

Jel.; muget, Tschl., B., Tas.

Kar.

K. mü', mü'i.

*Butter*, Jur. jur, s. *Fett*.

K. kaja.

*Ceder*, Jur. tydy', tydygana, tede.

O. tädäk, N.; tädik, MO.; teten,

K., OO.; täcen, Tschl.; ty-

ten, B., Tas., Kar.; tytel-pu,

Tas.; tytel-pu, Kar.; massu, NP.

K. thêden.

*Dach*, T. tałumu.

Jen. tołua, Ch.; torua, B.

O. éhai, mâda-par, N., kaüs,

Tschl.; éhai, MO.; mâdet-

pâr, B.; mâta-pâr, Tas.

K. ni.

*Damm*, Jur. ju', s. *Stromwehre*.

*dämmen*, Jur. juou, juombiu, jumbiu.

*Dampf*, *Dunst*, Jur. jînd; T. baițu'a.

Jen. bêdduo, kote.

*danken* (*fortwährend*), T. jadabtu-

guitum.

*Darm*, Jur. jêdu, jiedu; wêtu, Knd.

T. beatu.

Jen. bere, Ch.; bede, B.

O. käd, N.; käte, OO.; kät, B.;

kätu, K., NP.; kätä, Tschl.;

kete, Tas.; ket', Kar.

K. bedü.

*Daumen*, Jur. pîketea, pikicea, um-

bija.

T. feaja.

Jen. fițu, Ch.; fițu, B.

O. kâkal, Tas.; kâgal, Kar., B.

K. phîdi.

*Daunen*, Jur. nans.

T. nansa; nândibeala, *daunig*.

Jen. nodu.

*davonfahren*, s. *fortfahren*.

*davonfliegen*, s. *fliegen*.

*Decke*, Jur. to', toi, hûcea.

T. țui.

Jen. kôei, kôroi, Ch.; kôre,

kûre, B.

*decken*, Jur. tondâu, s. *bedecken*.

T. jada'bta'ama.

Jen. je'atabo, Ch.; jo'atabo, B.

O. kâjap, kaimbap, kajespap, N.;

kâjau, MO., K.; kajam, OO.,

Tsch.; kaiggam, NP.; kânâam,

Tas.; kânâam, Kar.

*bedeckt*, kanebel, Tas.

*Deckel*, Jur. si', sindier, sindemea,

sîndimea, tallama, Tas.

T. tałumu, tałumun.

Jen. tołua, Ch.; torua, B.; mo-

nua (*kleiner Deckel*).

O. âbak, âbèk, N., K.; âben,

MO.; oabak, Tschl.; èabak,

OO.; âbek, Jel., B.; âpak,

NP.; âpek, Tas., Kar.

K. kaizan.

*Degen*, Jur. paly, s. *Schwert*; *den*

*Degen tragen*, palytâdm; *De-*

*genträger*, *Soldat*, palytana.

*denken*, Jur. jibi'au, jibetorgâdm,

Tas., teneu, teneu.

T. korsitandum.



Jen. tenitaro, Ch.; bîtedo, B.  
 O. târbak, N.; têrbaŋ, K., NP.;  
 tenerbam, N.; tânerbaŋ, B.;  
 tenerbaŋ, Jel.  
 K. thenömân.  
*dick*, Jur. leato, naŋota, nâwota;  
 pał (z. B. von der Grütze),  
 paŋ, Knd.  
 T. jaragâ, jarŋâjer (*etwas dick*),  
 sikakua (von flüssigen Din-  
 gen); sikakuajur (*etwas dick*),  
 sikaka'a (*sehr dick*); tamagâ  
 (vom Walde).  
 Jen. jole, sikeddadde, Ch.; jore,  
 to'e, B.  
 O. éarm, N.; éarum, NP.; ta-  
 rem, Kar., Tas.  
 K. nešpâk, naŋnu, nalgo (Brei,  
 Wald), teram.  
 — *werden*, T. sikamu'a.  
 Jen. foðeme, Ch.; foðema, B.  
*Dieb*, Jur. tâlei.  
 T. tolea.  
 Jen. taŋiggaro', Ch.; tariggado, B.  
 K. tholi.  
*Diener*, Jur. habi, s. *Arbeiter*, *Leib-*  
*eigner*.  
*Donner*, Jur. hae, haŋ.  
 T. kajuaŋ.  
 Jen. kê', G. kêo', Ch.; kie', G.  
 kio', B.  
 O. kân-nom, ilŋan-nom, N.; kâl-  
 lom, Tsch., OO.; kâl-nop, B.;  
 kâl-nom, Tas.  
 K. khâŋ, num.  
*es donnert*, O. ünda, Nom ünda,  
 Nom laŋeta, Kar.  
 K. khüremâä

*Dorf* (*Russisches*), O. kara, N.; ke-  
 ra, K.; kerra, NP.; tereme,  
 Tsch., OO.  
 K. ton (*Tatarisches*).  
*drücken*, T. tabali'ema, jâri'ema.  
 Jen. tennohonêbo (*niederdrücken*).  
 O. éeap, N.; tinnau, MO.; ti-  
 nalbam, B.; tinalbegam, Kar.;  
 tinaleltam, yppaŋam, ypkalel-  
 tam, Tas.; ypkalnam, Jel., B.  
 èpa'ap, N.  
 K. phiängdełâm, -ŋdłâm, -ŋdłim.  
*dumm*, K. âlu.  
*dunkel*, Jur. paebi (paebidm, *dun-*  
*kel sein*), paewuda, paewudea;  
 paewarka, paewudarka (*etwas*  
*dunkel*).  
 T. faemei'; faeminti (*dunkel sein*);  
 faemintia, faemagâ; faemagâ-  
 jer, faemintiajer (*etwas dun-*  
*kel*); faemageikia (*sehr* —).  
 Jen. fei, feire, Ch.; feide, B.  
 O. lebai, lebal, N., Tsch., OO.,  
 Adv. lepaŋ; newai, K., Adv.  
 newaŋ; nuwai, NP., Adv. nu-  
 waŋ; lipen, B., Tas.; lipaŋ,  
 Kar.; lebagal, libegel, B.,  
 Tas., Kar.  
 K. thôlu.  
*dunkeln*, Jur. paewy, paeusemeadm,  
 Dem. paeusemerka, Inchoat.  
 paeusemdałû.  
 T. faemagimi'e.  
 Jen. feosuma, Ch.; feosume, B.  
 O. pâmna, Tschl.; imba, Tas.;  
 lebuan, N., Tsch., OO.  
*dünn*, Jur. jâbta.  
 T. juobtałiku.  
 Jen. jata, jataku.

O. tuos, NP.; tuoska, K.; tueska, Tsch., OO.  
 K. thedam.  
*dünn werden*, Jur. jābtamadm.  
 T. juotujuam.  
 Jen. jatumaro, jatumado.  
 — *machen*, Jur. jābtamdau.  
*Dunst*, K. mājē; s. *Dampf*.  
*durchaus*, Jur. p.  
*durchdringen*, Jur. nāltāu.  
 T. taikudi'em.  
 O. sirtēmānnaṅ, sirtēmānnam.  
*durchschimmern*, Jur. jensarādm.  
*dürsten*, Jur. jidiṅadm; Dem. jidieib-  
 tedm, jidierkādm; Freq. ji-  
 dindetydm.  
 K. būdürzeṭām.  
*eben, flach*, Jur. jirt'.  
 T. lentagā  
 Jen. liddo.  
 O. ujel, ulal, OO., Tsch.; läbal,  
 N.; lebal, MO.; leppāl, K.;  
 liebal, O.; läpal, B., Tas.,  
 Kar.  
 K. thūs.  
*ebene Stelle* (Russ. *равина*), T. lenta.  
 Jen. loda.  
*Eberesche*, O. saipa, sait-po, Tsch.,  
 NP.; saiba, MO., K.; seaiba,  
 OO.; halbe, N.; sâna, B., Tas.  
 K. teltā.  
*Ecke, Winkel*, Jur. siejea.  
 O. seāṅā, sārū, N.; mūr, B.,  
 Kar.; vergl. mūkōl.  
*Ehemann*, K. thibi; thibiziwi, be-  
 mannt.  
*Ei*, Jur. sārāu.  
 T. mānu.

Jen. mona.  
 O. nābi, N.; nāpi, K.; kegai,  
 MO., OO.; kegāi, Tschl.;  
 eāṅ, B.; èṅ, Jel.; eṅ, Tas.,  
 Kar.  
 K. münū', münū'i (munū').  
*Eichhorn*, Jur. taṛau, taṛaba.  
 O. nāja, tabek, N.; naija, NP.;  
 tāpāk, B.; tāpāṅ (šepāṅ, *flie-*  
*gendes*), Tas.; tāpeṅ, Kar.  
 K. tažeb; negā (*fliegendes*).  
 — *jagen*, O. tāpānnaṅ.  
 K. thežeweṭām.  
*Eichhornsfalle*, Jur. ~ynni, ~yri (*уе-*  
*канѣ*), vergl. *Hermelinfalle*.  
 O. lada, N.; lata, MO.; latta, K.,  
 NP.; lača, Tsch.; lače, OO.  
*mīt — handeln*, O. latattam, la-  
 tattāṅ, Tas.  
*Eidechse*, Jur. tans.  
 O. tōš, N.; tōs, MO.; tōsō, Tschl.;  
 tüssü, K.; tüssu, NP.; tūsuna,  
*kleine Eidechse*.  
 K. thenze.  
*eigen, selbst*, O. onek, N.; oneg, K.,  
 OO., Tschl., Jel., B., Kar.;  
 onniṅ, NP.; onāṅ, Tas.  
*eigensinnig*, Jur. hahedui.  
*Eigentum*, Jur. jei.  
*eilen*, Jur. siertajū, s. *sich beeilen*,  
*reisen*.  
*Eimer*, Jur. hāwuta (*mīt Ohren*),  
 hōr, hor.  
*einäugig*, Jur. ~opoisaeu, jaṅaei.  
 K. sēgar.  
*einfach*, Jur. ~ujā, ~ujea.  
 O. olga, Tas.



*Eingeweide*, Jur. sondea, sonzea,  
seonde-myui, seonde-ty.

O. sünd, sünz, pärg, N.; sündde,  
K.; sündē, NP.; sündö, Tsch.,  
OO.; sünd, B., Tas., Kar.;  
pärgä, K., Tsch., OO., NP.

*einschlafen*, Jur. hōnarajū.

O. kondalbak, kondalžak, N.; kon-  
žolbaŋ, Tsch., OO.; kondol-  
baŋ, MO.; kondelēaŋ, K., NP.;  
kondalbaŋ, Tas., Kar.

*einschlüpfen*, Jur. hōnarāŋu.

*einstimmig*, Jur. poi.

*eintauchen*, Jur. palatāu, palabtāu;  
Augm. palabtāmbiu.

*einwickeln*, Jur. paebtāu.

K. phideŋim, -dŋim; Freq. -dlāŋim.

*Einwohner*, Jur. jander, jater.

*Eis*, Jur. sear, sēr, sör, sālaba.

T. sēr; sērubala, *eisig*.

K. boi.

*Eishaue*, T. joŋu'bsaŋ.

Jen. jaggate; jaggabo, *Eishauen*.

*Eiskruste*, O. soŋ, MO.; soŋa, K., NP.;  
soŋo, Tsch.; šok, N.; éoŋa, B.

*Eisspeer*, O. parik, N.; pariŋ, NP.;  
pareŋ, K., Tsch., OO.; pa-  
reäk (ŋ), B., Kar.; parāŋ, Tas.

*Eisen*, Jur. jēsea, jēse'; wese, Knd.

T. basa.

Jen. bese.

O. kues.

K. baza.

*Eisenzacke*, Jur. hadea.

*Eiter*, Jur. ha'.

T. 4idi'.

Jen. kō', G. koro', Ch.; ko', G.  
kodo', B.

K. 4ä.

*Elenthier*, T. juna'.

O. peak, N., Jel.; peaŋ, K.;  
peäga, Tschl.; piäga, OO.,  
NP.; peäka, B., Kar., Tas.  
K. bulan.

*Ellbogen*, Jur. walte', nalcik, salik.  
T. saljedā.

Jen. sunori, Ch.; sunede, B.

O. heŋžat, N.; seŋžet, MO.; syŋ-  
žät, B., Tas.; syŋžet, Jel.;  
syŋdel, Kar. Tas.; surget, NP.;  
sānak, Tsch.; seanak, OO.

K. särgät; kurot (*Unterschenkel  
des Arms*).

*emporklettern*, K. säŋim.

*Ende*, Jur. māl.

T. feai.

Jen. ubo.

O. čib, ūg, N.; 4ib, B., Tas.,  
Kar.; ūge, NP., B., Jel.; ūgo,  
OO., Tsch.

K. to'.

*endigen*, Jur. mālŋau, mālndau.

*endlich*, Jur. mālhana.

*eng, schmal*, Jur. tarka, tŷjea, tŷjek,  
tŷjeak; tŷjerka (*etwas eng*).

T. 4araŋiku, Dem. 4araŋikujur  
(Brett), Augm. 4araŋikaku;  
tarkuatua; tarkuatuaŋur (*etwas  
eng*); sagoŋiku, Dem. sagoŋi-  
kujur (Loch), Augm. sagoŋi-  
kaku.

Jen. totobi, totobre, Ch.; tutubi,  
tutubede, B.; tŷja.

O. teteka, Tsch., OO.

K. eskam.

— *sein*, T. tarkuatu.

O. maŋemba, N.; ypkalmba, B.

*eng, schmal werden*, Jur. týjemâdm.

T. tarujie, tarka'a, tarku'a, tam-takie, sakuje'am.

Jen. totoruaro, Ch.; tutumado, B.; tũjumaró.

— *machen*, Jur. týjemdâu, tarkalâu.

T. tamle'ama, tarkura'ama, saguleama.

Jen. totorabo, B.; totodabo, Ch.; tũjaddabo.

*Ente*, Jur. nâby, naby; ângu (*kleine Ente*), ângu, Kan.

O. nâb, nâp, N.; šîpa, B., Tas., Kar.; sîba, Jel.; ma (*grosse weisse Ente mit schwarzem Schnabel*), B., Tas., Kar.; mâ, K., NP.; mua, moa, OO., K.; alg (*schwarze Ente*), Tas., Kar.; kîba (*Anas Crecca*), page N.; pake, MO., Tas., Kar.; pakke, K.; pakki, NP.; pageä, Tsch., OO.; požogo (*Anas Penelope*), N.; pôtango, K.; pôtongo, Tsch.; puotango, OO.; pôtungo, NP.; pôcoko, Tas.; puotago, Kar.; pur (*Anas clangula*), N.; puŕa, MO., K., OO., Tsch.; pûria, NP.; kulŕa, B., Tas.; nel-kulŕa (*Weibchen, das keine Eier legt*), Tas.; pur-kulŕa (*das Weibchen*), kor-kulŕa (*das Männchen*), B.

K. na'b, na'm; phürü (*Mergus merganser*); ma (*Anas clangula*); nuwu, nüwü (*Anas Boschas*).

*Enten fangen*, O. šîpannaŕ, B., Kar.

*Entenfänger*, O. šîpatel-gum.

*entfernt*, Jur. âhÿ, ÿhy.

T. tagabtâ, kuntagua.

Jen. tehoti, tehoti.

O. kundokkai, OO., NP.; kundakal, B., Tas., Kar.; Adv. kundokte, MO., K., OO., NP.; kundakt, Jel., B., Tas., Kar., N.

K. khüñö, khüñö'g.

*entgegen*, T. jadikuŕ (anstatt); jatesa (*Gegensatz*).

K. tuxsu.

*entgegengehen*, s. *begegnen*.

*entgegengesetzt sein*, T. jatesandum.

Jen. jeosiŕaro', Ch.; jeosiŕado', B.

*entweichen*, Jen. huneo, St. huno.

*erblinden*, s. *blind werden*.

*Erde*, Jur. ja, jea.

T. mou, mamaru.

Jen. ða, B.; jâ, Ch.

O. tu, MO., K., OO.; éu, N.; sül, MO., K. (*schwarze Erde*); éueé, s. *Stelle*; sô, Tas.; sũ, B., Kar.

K. tu.

*Erdfleck (schwarzer)*, Jur. wâfu.

*Erdhügel*, K. bakte.

*Erdhütte*, O. karałmo, N.; tũl-mât, Tas.

*erfahren*, Jur. tumdâu, Dem. tum-daeibtieu.

T. tumtu'ama (*errathen*), tannem-te'ama (*erkennen*),

Jen. tuddabo.

K. thümnäm (*wissen, sich erinnern*).

*erfreuen*, O. ândäptenŕ, Tas.

*erfreuen (sich)*, O. ândäptenŕ.



*erfrieren*, Jur. hañemeadm, hani-  
meadm, Dem. hañemearkadm,  
hanimearkadm; tietihameadm,  
tiecihameadm.

T. kaude'am.

Jen. koddio', Ch.; koddido, B.

O. kandak, kanđak, N.; kandañ,  
MO., K., NP.; kanžañ, OO.;  
kandəñ, K.; kandañəñ, NP.;  
kanžəñ, OO.; kandejañ, B.;  
kandełañ, Tas.

K. kanałam, kanñam.

— *machen*, Jur. hañeibteu, hanib-  
tieu, Dem. hañeibtedm, Tas.

T. kande'bte'ama.

Jen. koddetibo, Ch.; koddetebo, B.

O. täšek, N.; tassañ, MO., K.

*erfrozen*, Jen. koddio, koddeluo, Ch.,  
koddelue, B.

*ergiessen (sich)*, Jur. pudajû.

*ergreifen, fangen*, O. orannap, N.;  
oramnau, MO., K.; orannam,  
OO., Tschl., NP.

K. kawarłim.

*erheben*, T. jil'i'ema.

O. wačap.

*erhellen*, Jur. jâlemdau, Dem. jâ-  
lemdarkâ.

*erhitzen*, O. süptam, NP.

*erhitzt werden*, O. süumba, söum-  
ba, N.

*erhöhen*, T. firil'i'ema.

Jen. firuddio, Ch.; firuddio, B.

*erinnern (sich)*, O. tenam, tener-  
bam, Tas.

K. thümnäm.

*erkennen*, T. łannemte'ama.

K. thinnel'im.

*Erle*, Jur. âbtiena pea (eig. *riechen-  
der Baum*).

*erlöschen, s. auslöschen.*

*ermüden*, Jur. puedâdm, puedajû,  
Praes. pueđanâdm, Inch. pue-  
đanałû, Praet. pueđasetyu.

T. bana'am.

Jen. ekararo', Ch.; ekadado', B.

O. nûnañ, K.; nûnnañ, NP.; nu-  
nañ, Tsch., OO.; nu'unžak,  
N.; nûnežañ, Jel., B.; nûne-  
łañ, Tas., davon nûnetebel,  
müde.

K. thalarłam, Praes. thalarleigäm.

*ernähren, s. füttern.*

*erneuern*, Jur. jiedaemdâu, jedaem-  
dau.

*errathen*, T. tûmtu'ama, s. *erfahren*.

Jen. tuddabo.

*erreichen*, Jur. pajauu, taewau, Pr.  
taewadau; wôraku'û (*einholen*),  
mallieu, małeu.

T. jobi'ema, Praet. jofijûama,  
łû'am.

Jen. jabu'abo, taebo, Ch.; jabu-  
tabo, toebo, B.

O. medak (durch Gehen), N.;  
metañ, MO., Tsch.; mittañ,  
mittañ, K., NP.; metau (durch  
Fahren), MO.; metam, Tsch.;  
mittau, K.; mittam, NP.; tu-  
leñañ, tulešpañ, Tas.; kâmba-  
kuam, Tsch., OO.

K. bidełim, bidłim, thulam.

*nicht erreichen*, O. süptau, K.;  
suptam, Tsch., OO.; süptañ,  
NP.; süptedam, K.; söptežau,  
MO.

*erschrecken*, Jur. wuenoltau, pinab-tâu, Dem. pineibteu.

T. lumara'ama, taifare'ama, taifirkuitema, taifirsitima.

Jen. lumitabo, Ch.; lumetabo, B.

K. nerešäm.

— (*sich*), Jur. wuenolajû, lerydm, s. zittern.

T. taifi'em (von Menschen), lumu'am (vom Rennthier).

Jen. lumi'aro', Ch.; lumedo', B.

O. nyrkalšan, enekamnan, Tas.

*erschüttern*, Jur. par'au, Dem. parieibteu.

T. satujua'ma, satami'ema.

Jen. soru'abo, Ch.; sodu'abo, B.

O. tupanam, tupernam, tupalnam, lākaram, Tas.; lākaranam, Kar.

K. saderšäm.

*erwachen*, s. aufwachen.

*erwachsen*, Jur. army; s. wachsen.

O. ôrombedel-gum, Tas.

nicht —, Jur. ârmadâwaei.

*erwärmen*, Jur. judau, judeau.

T. feabemte'ama.

Jen. jutabo.

O. pöčap, pöčesap, N.; pöcau,

K.; püöttam, OO.; püöcam,

Tschl.; pötcam, NP.; pöcam,

B., Tas.; pöttam, Kar.

K. phidešäm, -dšäm (feste Dinge),

têmdelšäm, têtmdšäm (flüssige).

— (*sich*), Jur. jûdm, jûm.

T. feabeme'a.

Jen. juaro', Ch.; juado', B.; lahumaro.

O. pönnak, pötpak, N.; pönnan,

K., B.; pönnan, Tas., Kar.;

püönnan, Tas.; pötnan, NP.;

čugan (nach den Frost), B.,

Tas.; čumban, Tas.; čutan,

Tas., Kar.

K. tüläm, tülä'-kallam.

*erwarten*, s. warten.

*erwürgen*, Jur. hâdarabtâu, lâtarâu,

sihidâu; sohomdau, Tas.

T. sikuda'ama.

Jen. sihirabo, Ch.; sihidabo, B.

O. čakašam, B.

K. siktešim, siktšim (von Ziegen).

*erwürgt werden*, Jur. hâdarai, albaei, ablaei (vom Rennthier).

T. sigu'am, amla'am.

Jen. sihimaro, olero', Ch.; sihimado, oledo', B.

*erzählen*, Jur. heatanôšam, wadiu, s. sagen.

*erzürnen*, s. böse machen.

*Espe*, Jur. nürka.

O. pi, N.; pi, Jel., B., Tas.,

Kar.; pikko, K.; pikku, NP.;

pigo, OO.; pügo, Tsch.

K. phini.

*essen*, Jur. amau, Praes. amadm,

Dem. amieibteu, Tas.; Inch.

amdietyu, amsetyu, awar-

šâdm, auwaršâdm, ôršam.

T. amu'ama, amurum (amurm).

Jen. omabo, ôšaro'.

O. auarnak, N.; auarnan, K.;

auornan, OO.; awurnan, NP.;

amnak, amnap, N.; amnau,

ableu, MO., K.; amnam, OO.,

Tsch., NP.; amarnan, Jel., B.,

Tas., Kar.; amarnan, -relšan

(*sich satt essen*), Tas.; Inch.

amdam, amšam, amnänšam.



- K.** amnam, amorlam; *essen wollen*, amanzelam.  
*Essen, Speise, Jur.* ~awar, mûe.  
**T.** ~amsu.  
**O.** aps, **K.**, **Tschl.**, **NP.**, **Jel.**, **B.**, **Tas.**, **Kar.**; af, **N.**  
*Eule, Jur.* hâmore, hanibtu, hanibsiu, hanibto; pisarma, pîsarma (*Nachtvogel*).  
**Jen.** koddeo.  
**K.** hibdôt.  
— (*kleine*), **Jur.** iera, jiera, yera.  
**T.** ~êru.  
**Jen.** îjola, ujora.  
*Euter, K.* nûjü, s. *Brustwarze*.  
*fahren, Jur.* tanâu, tânâu, ~aedalaju, hainadm (*davonfahren*).  
**T.** tonu'i'ema, tonutuma.  
**Jen.** tannaqabo, tannoqabo, **Ch.**; tannaqabo, tannorabo, **B.**  
**O.** kuenzan, **B.**, **Tas.**; câzak, **N.**; câcan, **NP.**; câcan, **K.**; tâcan, **Tschl.**; tâdan, **OO.**; noap, s. *jagen*.  
— *lassen, Jur.* ~edarau.  
*Fahrstange, s. Treibstock.*  
*Fahrweg, Jur.* sihery.  
*Falke, K.* phigije.  
*Falleisen, Jur.* jêse-jango; s. *Fuchseisen, Eichhornsfalle, Herminsfalle*.  
*fallen, Jur.* hâmjû, hâmgû, mônajû.  
**T.** sofû'am (von leblosen Dingen), nerbeaki'em (rücklings), tina'i'em (*umfallen*).  
**Jen.** ka'ero'; monuebo, **Ch.**, sumuedo', **B.** (von lebl. Dingen).  
**O.** âlcak, **N.**; alcân, **Kar.**; altan, **B.**, **Tas.**; alcendan, alcemban, **Tas.**; pönelan, **OO.**, **Tsch.**; pênelan, **K.**, **NP.**  
**K.** üzülâm.  
*fällen, T.* sofara'ama.  
**Jen.** sobuabo, ka'arabo, **Ch.**; ka'arabo, **B.**  
**O.** haptap, haptespap, **N.**; hêptau, **MO.**  
*Falte, T.* kamsa.  
*falten, T.* kamsara'ama.  
**Jen.** tokatabo.  
*gefalten, T.* kamsutua.  
**Jen.** tokatae.  
— *sein, T.* kamsu'am.  
*Fang, Jur.* hâu, hânio, hanabso.  
**T.** basudan.  
*Fanggeräthe, Jur.* hanabte'.  
*fangen, Jur.* hanadm, hanâdm; namâdm (*festhalten*); jarkâu.  
**T.** kami'ema, basu'tum, basu'tm.  
**Jen.** no'abo; kadâro', **Ch.**; kadado', **B.**  
**O.** peak, orannap, **N.**; oramnau, **MO.**, **K.**; orannam, **OO.**, **Tschl.**, **NP.**; oragam, **Jel.**, **B.**; orkolnam, minerpan, minernan.  
**K.** tâwelim (*festnehmen*), bêrzulam (*jagen auf der Steppe*).  
*Farbe, Jur.* ~olepea.  
**O.** sujer.  
*färben, Jur.* nârmârâu, nârialtâu.  
**T.** jaba'ama'bta'ama.  
**Jur.** nareotabo, naggumotabo.  
**O.** sujernam (mit Erlen), **N.**; sûrunnau, **K.**; sûrunnam, **OO.**, **Tsch.**; sûrutnam, **NP.**; patel-

žam, B., Tas.; wuermarap (mit Erlenrinde), wuermarambap, wuermarešpap.

K. khömdeläm, -dläm, -dlim.

Fass, T. kūr.

faul, Jur. laek.

T. wapu'a (vom Rennthier); hisu; hisaikā (sehr faul).

Jen. lusu, C<sup>1</sup>; lesu, B.; jadu'a, jadu'o.

K. iri.

— sein, Jur. laekadadm.

O. pygačəŋ, Tas.

K. iriməäm.

faulen, K. the'bläm.

Fäulniss, O. te, N.; tō, B., Tas.

Faust, Jur. tyra, tira, tire.

T. mawūi, mōwūi.

Jen. tiša, Ch.; tira, B.

O. tirä.

K. tuzuru'.

sich mit den Fäusten schlagen,

T. turseirum.

Jen. tišainaro', Ch.; tirijubido, B.

Feder, Jur. tu, to.

O. tu, N., Kar.; tū, Jel., B., Tas.

fehlen, O. kelemnak, kelembak, N.; kelemnəŋ, K., Tsch., OO.

fehlschiessen, s. werfen.

O. ööp, N.; tūŋam, B., Tas., Kar.; wuap, N.; wūrau, MO.; wuijiram, NP.; nürelədam, K.; nüwəram, B.; nüwəram, Tas., Kar.

K. nêrläm, nêrlätim.

Felsen, K. nuna.

Fenster, Jur. sider (Fensterglas).

T. siader.

Jen. siere', Ch.; siede', B.

K. közenäk

fern, Jur. ~ada.

O. kundok, OO., NP.; kundak, B., Tas., Kar.

Ferse, Jur. jênad.

T. jabe.

Jen. leddori, lēdori, Ch.; jeddede, B.

O. moča, N.; moč, MO.; motte, K., NP.; lakčia, B., Tas., Kar.; lakčən, Tas.

K. thawan.

fertig, Jur. hamededa.

K. bilen.

— sein, Jur. hamedidm, hamedajū.

— machen, T. julse'ama.

Jen. kamarabo, kamadabo.

fest, Jur. mueju, muevo, namea, namera.

T. mägā (ein Riemen), mägei'.

Jen. muiju, ne'ere, Ch.; ne'ede, B.

O. saki (unbeweglich), NP.

K. lē'dū, lē'dūŋ.

fett, Jur. ~ajeta, ~aita.

T. tutaŋā (vom Rennthier).

Jen. turute, Ch.; tudute, B.

O. kabrabal, N.; kabrambedi, MO.; kapparmbedi, K.; kaperebel, B., Tas., Kar.; sile, NP.

K. kawe.

— werden, Jur. ~ajādm, ~aiādm, ~aiadm, ~aijadm.

T. saime'am.

O. kabrak, N.; kapparəŋ, K.; kaberaŋ, Tschl.; kaperəŋ, kapereŋəŋ, Kar., B., Tas.; kapeäptəŋ, kapereltəŋ, Tas.; kabrambak, N.; kapparmbəŋ, K.;



kabermban, Tschl.; kaperem-  
bam, B., Tas., Kar.  
K. kawałam.  
*Fett*, Jur. jur; jâl (*Thran*).  
T. jir (*Thran*); sela (*geschmolze-  
nes Fett von Fischen*).  
Jen. jô, Ch.; jû, B.; leddio (*ge-  
wärmtes Oel*).  
O. ür, ör (von Fischen), N., Jel.,  
B., Tas., Kar.  
K. sil.  
*mit Fett schmieren*, Jur. juribtêu,  
jiribtêu.  
T. jiri'btî'ema, jirałî'ema.  
*fett*, Jur. jurcawaei, jursawaei.  
T. selagâ, jiribêala.  
O. ürhul, N.; ûril, B., Tas., Kar.  
*feucht*, s. *nass*.  
*Feuer*, Jur. tu.  
T. tui.  
Jen. tû, Ch.; tu, B.  
O. tû, N.; tû, Tsch., OO.  
K. şü.  
— *anschlagen*, T. tûmta'ama.  
Jen. tuodabo, Ch.; tunnebo, B.  
O. şâkecaŋ, Jel., B., Tas., Kar.;  
porttam (*Feuer anmachen mit  
Zündhölzern*), Tsch., OO.;  
porupeam, NP.  
K. naŋnełim, naŋnłim.  
*ohne Feuer*, Jur. tusi, tuseda.  
*Feuerstahl*, Jur. tu jêsea; seadace'.  
Kan.  
O. saku, MO.; sakku, K., OO.,  
NP.; şaku, N.; şâk, şâk, Jel.,  
B., Tas., Kar.  
K. phîdâ.  
*Feuerstein*, Jur. tumba, tumbe.  
T. jałi.

Jen. jełi, Ch.; jali, B.  
*Feuerzeug*, Jur. seadace'.  
*Feuermarder* (*mustela Sibirica*),  
kâs, N.; kâs, K.; nârmâk, B.;  
nârga, Kar., Tas.  
*Fichte*, Jur. jie (*Kiefer*).  
O. küe, MO., OO.; tûe, NP.;  
éwe, N.; tû, Jel., B.; tû, Kar.;  
tûl-pu, Jel., B., Tas.; tûl-pu,  
Kar.  
K. tû', tû.  
*finden*, Jur. hou, hâu, hombiu.  
Jen. koabo, Ch.; kuabo, B.; s.  
*sehen*.  
O. koap, N.; kou, MO.; kowau,  
K.; kowam, Tsch., OO.; kog-  
gam, NP.; koŋam, B., Kar.,  
Tas.; kogam, Jel.; kombam,  
Tas., peagaunap, N.; pieŋan-  
nam, OO.  
K. kułim.  
*Finger*, Jur. pîkitea (*Daumen*).  
T. feaja.  
O. mûn, N.; mûne, K., OO.,  
NP., Tas., B., Kar.; munô,  
NP.  
—, *kleiner*, Jur. wârte, wârty.  
T. bâra'btâ (d. h. *der äusserste*).  
O. telka, N.; telkael-mûn, Tas.;  
telkanal-mûn, Kar.  
K. seme' oder seme'i.  
*Ringfinger*, Jur. nimêda.  
O. nipketil-mûn (*namenloser F.*);  
teâgadel-mûn (*Schwertfinger*).  
*Mittelfinger*, T. judebtâ.  
O. kor-mûn (*Stierfinger*).  
*Zeigefinger*, T. ~ufou.  
Jen. uboe, Ch.; tubae, B.

- O. kanal-mûn (*Hundef.*); mumbeil-mûn, mumbel-el-mun, (*Fingerhutfinger*); nomal-mun (*Hasenfinger*).  
K. mû'den.  
*Fingerglied*, Jur. ~umbijea.  
T. ~ajui, Pl. ~asua'.  
Jen. usu'.  
*Fingerhut*, O. r mbeł, Tas.  
K. intak.  
*Fingernagel*, Jur. hada.  
T. katu.  
Jen. kora, Ch.; koda, B.  
O. kad, N.; kat, MO., Jel., B., Kar.; katte, NP., K.; kaće, Tsch., OO.; kate, Tas.  
K. kata.  
*finster*, s. *dunkel*.  
*Fisch*, Jur. hâlea, hâle', hâte, Dem. hâleko, Aug. hâlei (*Wallfisch*).  
T. kole, Dem. koła'ku.  
Jen. kaře, Ch.; kare, B.; Dem. kařeku, kareku.  
O. kuel, N., B., Kar.; kuele, NP., Jel., Tas.  
K. kola.  
*fischen*, O. kuelewaŋ, N.; kuelanwaŋ, NP.; kuelenwaŋ, B., Tas.; kuelelwaŋ, Kar.  
K. koleiłam.  
*fischreich*, T. kolelea, kolebeala.  
Jen. kařero, Ch.; karedo, B.  
K. kolâzewi.  
*Fischdarm*, T. foika.  
*Fischgräte*, Jur. mahalei.  
*Fischflosse*, s. *Flosse*.  
*Fischmagen*, T. mira, minaiku.  
Jen. sediko, muwabo, Ch.; muwobo, B.
- Fischrogen*, s. *Rogen*.  
*Fischsuppe*, Jur. jewaei; wâbtat, Knd.  
T. be'a.  
Jen. bue.  
O. pež, N.; peł, MO.; pitte, K.; pitti, NP.; pete, OO.; petèä, Tsch.; pić, Jel., B.; pite, Tas., Kar.; kai, N.; kaije, NP.; kei, Jel.; keue, Kar., B., Tas.; keuel-üt, B., Tas.  
K. mi, mijä.  
*Fischschwanz*, Jur. jabso.  
*Flachs*, s. *Lein*.  
*Flamme*, Jur. leajo, leju.  
*Flaum*, s. *Daunen*.  
*Flechte*, Jur. tâno', tânu', paŋalert.  
T. fonu'a.  
Jen. ta'u.  
K. thuluŋ.  
*flechten*, Jur. paŋalŋadm; paŋarŋm, Knd.  
T. fonu'ama, fonurum, fonurm.  
Jen. ta'olaro, ta'orado, Ch.; ta'orabo.  
O. parnap, parešpap, paŋalpau, N.; pannau, MO.; paŋannau, K.; paŋannam, Tsch., OO., NP.; parnam, B., Tas., Kar.; paćkalnam, Tas.; kurap (*eine Reuse*), N.; kurau, MO., K.; kuram, OO., B., Tas., Kar.; kurram, NP.  
K. khürłäm.  
*Fleck*, s. *Zeichen*.  
*Fleisch*, Jur. ~amsa.  
T. ~amsu.  
Jen. uđa, Ch.; osa, B.



- O. wać, N.; wał, MO.; watte,  
K., NP.; wate, OO.; wateä,  
Tschl.; wuet, Tas.; muet, B.,  
Kar.  
K. uja.  
*fleissig*, Jur. târana, târahad.  
*Flick*, Jur. jemnimea, jênimea, jê-  
mea; sulloma, suluma.  
T. jemni.  
Jen. jêni'e.  
O. kabi, N.; kapi, MO.; kappi,  
K.; kapai, NP.; kapeñ, B.,  
Kar., Tas.  
K. nemnei.  
*flicken*, Jur. jemñau; sulau, sulagû.  
T. jemni'ema.  
Jen. jêniabo.  
O. kapam, kapejam, Tas.; kape-  
tejam, K.  
K. nemneñim.  
*Fliege*, K. süreär.  
*fliegen*, Jur. ðirñadm, tîrñadm, Dem.  
ñisetÿu.  
T. taerim, tau'am.  
Jen. ðingar'o', ðio'ebo, Ch.; ðiñedo',  
ñibi', B.  
O. ðimbak, N.; ðimbañ, K., Tsch.,  
NP., Jel., B., Tas., Kar.;  
waşejak, N.; wassejañ, K.;  
weşetejañ, Kar., Tas.; wa-  
sembañ, Tsch., OO.; tilşer-  
nañ, B., Tas.; tildarnañ, Kar.  
K. nergüñäm.  
*fliegend*, Jur. ðirta, ðirte; ðirta sar-  
mik, *Vogel*.  
*fliessen*, Jur. haijeobtâjû.  
O. şormba, N.; sâgamba, Tsch.,  
OO., NP.; s. *tropfen*.  
*flink*, K. khülük, şemdak.
- Flinte*, Jur. tûni; tupi, Knd.  
T. tûbidi.  
Jen. tûmimo.  
O. tülde.  
K. maltak.  
*Flintenkegel*, K. ñä.  
*Flintenstütze*, K. ðâxu.  
*Flosse*, Jur. tora, Dem. toraku.  
T. tuaru, tuaru.  
Jen. tuata, Ch.; tuara, B.  
*Flügel*, T. tu, tu.  
Jen. tua.  
O. tu, N.; tû, Jel., B., Tas.;  
kola, kolal-lê, Kar.; kolla, Tas.  
K. kader; kaderziwi, *beflügelt*.  
*Fluss*, Jur. jaha, Dem. jahako, ja-  
hamboi.  
T. bigoi, Dem. bikâku.  
Jen. jaha, Ch.; joha, B.; Dem.  
jahaku, johaku.  
O. ky, N., B., Tas., Kar.; kè,  
Tschl.; kège (*kleiner Fluss*),  
N.; kèkke, K.; kègeä, Tschl.;  
kèkki, NP.; kueş, B.  
K. taga, ðaga (*kleiner Fluss*).  
*Flussarm*, O. kueş, N., B., Tas.,  
Kar.; kueć, MO.; kueş, K.;  
kueñä, Tschl.; kuaću, NP.;  
kapsar, K., NP.; tême, B.,  
Tas.; tâma, Jel.; tîm, Kar.  
K. thu; nama, s. *Ast*.  
*Flussbusen*, O. kêt, kueł, Tas., Kar.  
*Flussmündung*, K. tâwu.  
*Föhrenwald*, s. *Wald*.  
*folgen*, Jur. pudâdm, ~udau, ~udo-  
ñadm, ~udorñadm, s. *Weg*.  
O. pûdap, N.; pûtalşam, Tas.;  
notam, nodap, N.; ñôttau, K.;  
nottam, NP.; nuoćam, Tsch.

K. phidârlâm (*Wildpret verfolgen*).

*fortfahren, fortgehen*, Jur. hainadm; wajerâu (*vergehen*).

T. kuanna'am, kuana'am, bi'am.

Jen. kanetaro', kanïro' (hanïro'), sôrebo', meggidihero, Ch.; kanêtado, kanido, sôdebo, meggidihero, R.

O. kuennak, kuenspak, N.; kuanna, MO., K., Tsch., OO.; kuenna, NP., Jel., B., Tas., Kar.; kuennetan, N.; takap, tagnam, B., Tas., Kar.; tângau, K.; tângam, Tsch., OO.

K. kallam.

*fortjagen*, Jur. peas'au.

*fortnehmen*, Jur. tiadâu.

T. mare'ama.

Jen. mojabo, mojebo.

O. mešennam, N.; mišannam, NP.; mišalnam, B.

*forttragen, fortführen*, Jur. hânau, Dem. hânaeibteu.

T. mentali'ema, kuanda'ama (zu Schlitten).

Jen. kaddabo' (haddabo'), Ch.

O. kuendap, kuendesap, N.; kuandau, MO., K., OO.; kuangam, Tschl.; kuendam, NP., B.; kuennegam, Kar.; kuennembam, Tas.

K. kultim.

*fortwerfen, s. werfen*.

*fragen*, Jur. junaram.

T. jintirima.

Jen. tojebo.

O. hôgonzak, hôgonžespak, N.; sôgonnau, sôgonđau, sôgon-

đemban, MO., K., Tsch., OO.; sôkonđan, NP.; sogonđan, B., Tas.; sôkonnam, sôkonđan, sâppentan, sâppennam, sâppešentan, Tas.

K. surârłim.

*Frau*, Jur. piudy (*die erste*); tâti (*jüngere*); nejeru, niejierwu.

O. neä, OO., Tsch.; nei-kum, NP.; ema, MO.; ima, Jel., B., Tas., Kar.

K. nükä.

*frei, s. ledig*.

*freien*, Jur. janedomdâu.

T. nêrem.

Jen. maddosiğaro, Ch.; maddisiğado, B.

O. éaberéap, N.; táberéau, MO.; tápperéau, K.

*Freiwerber*, Jur. jāne; rakhy, Knd.

T. ōibi.

Jen. maddu.

K. muno.

*fremd*, Jur. ōadahy, janæe, haenâgy.

T. funsâ.

Jen. joggodde.

K. baška.

*Freude*, Jen. edde.

*sich freuen*, Jur. majimbidm.

T. naltatem.

Jen. eddemaro, eddebiro, Ch.; eddemado, eddebido, B.

O. ândalbak, N.; ândalban, MO., K., Tschl.; èandalban, OO.; ântalban, B., Tas., Kar.

K. aḡallam.

*Freund*, Jur. juru; nâambo, Kan.

T. nîruḡ.

Jen. itu, Ch.; juru, B.



*friedlich*, s. *ruhig*.

*frieren*, Jur. hañui, s. *erfrieren*.

T. kantîti'e.

Jen. koddido, Ch.; koddido, B.

O. kandak.

K. kanałam, kanñam.

*froh*, Jen. eddedde.

O. ândalbedi.

K. târdak.

— *werden*, T. naleme'am.

Jen. eddemaro, Ch.; eddemedo, B.

O. ândannañ, N.; ântalnañ, B.,  
Tas., Kar.

*Frosch*, Jur. tamde'.

O. câmže, N.; câmže, K.; câmže,  
B., Tas.; tamtek (ŋ), Kar.;  
tâmdeä, Tsch., OO.

K. thamnu'd.

*Frost*, Jur. hañea, hañe', hañ'.

O. kâi, N.; kâji, NP.; kâcéaŋ,  
Tsch., OO.; kâñe, Jel., B.,  
Tas.; kañ, Kar.; täš, N.; tas,  
Jel., B., Tas., Kar.

*frostig*, O. tassuŋ, MO., K., s. *kalt*.

*früher*, Jur. seani, sani, ñer, ñer-  
ñaña.

T. ñaraŋ.

Jen. oto'.

O. talže, N.; tâlde, K.; telde,  
Tsch., OO.; täiŋe, NP.; îr, N.;  
ire, B., Tas.; ugon, ukkon, N.;  
ukot, B.; ugogan, kôl, Kar.;  
kôle, Tas.

*Frühling*, Jur. nâraei (wenn noch  
Schnee ist); junui (wenn er  
fort ist); winu, Knd.

T. kânfa; Adj. kambága.

Jen. sebua (das erste Frühjahr);  
nateo, nareo (das spätere F.).

O. kamba, kâmba; säter, Tas.,  
Kar.

K. büdü.

*den* — *zubringen*, Jur. junuim-  
bidm.

T. kanfadandum.

K. büdütetäm, büdütäm.

*Frühlingswind*, Jur. pyu.

*Fuchs*, Jur. thôña.

T. tunte.

Jen. todde, tudde.

O. loga, N., Tschl.; loka, MO.,  
B., Tas., Kar.; lokka, K.;  
lokâ, Tas.

K. mêngei.

*Füchse fangen*, O. lokanañ.

*Fuchsfalle*, Jur. lâdorna, jêse-jango.

O. éakoš, takkoš, N.; takkos,  
MO.; tapkos, K., Tsch., OO.;  
tapkus, NP.; takkoš, B., Tas.,  
Kar.

*mit Fuchsfallen handeln*, O. tak-  
koštum, taŋettam, taŋećaŋ.

*Fuchsloch*, Jen. baggota, s. *Grube*.

*fuchsroth*, K. bôzera.

*Fuchsspur*, O. lokan muette, B.

*fügen, an einander*, Jur. pôndâu.

*führen*, Jur. miprieu, s. *bringen*,  
*tragen*.

*Füllen*, K. kuluka.

*Funke*, Jur. tâto, tâtu.

T. toŋuŋ.

Jen. tatu.

O. tü-hai (*Feuer-Auge*).

*furchtbar*, Jur. jauly, jauleda, piuns.

— *sein*, jaulidm.

*fürchten (sich)*, Jur. pîtu'u, pînâdm,  
pînam, Inch. pînałû, Dem.  
pînarkâdm.

T. filitima; Inch. fême'am.  
 Jen. fiebo'; Inch. fimero, Ch.;  
 fimedo, B.  
 O. lèmbak, N.; lèmbaŋ, MO.,  
 K.; nàmbaŋ, Tsch., OO.; lè-  
 rimbaŋ, NP.; änaŋ, B.; enaŋ,  
 Jel., Tas., Kar.  
 K. phimaäm.  
*zum Fürchten bringen*, Jur. wue-  
 noltau.  
 T. fême'tama.  
 Jen. fîrîbo, Ch.; fidebo, B.  
*furchtsam*, K. phîmæök.  
*Fürst*, Jur. jeru, jieru, jierwu.  
 T. bârba.  
 Jen. biomo.  
 O. kûk, B.; kok, Tas.; kûil-gum,  
 B.; kôil-kum, Tas.  
 K. koŋ.  
*zum Fürsten machen*, T. bârbim-  
 ta'ama.  
*furzen*, Jur. siŋadâdm.  
*Fuss*, Jur. ~ae; Dem. ~aekoçe, ~aek-  
 ce, ~aekute.  
 T. ~oi; Dem. ~oaku.  
 Jen. ~â, Ch., Dem. ~âku; ~ô, B.,  
 Dem. ~oku.  
 O. tob, N.; toppa, K.; toppe, NP.;  
 tôba, Tsch.; tôbe, OO.; tobe,  
 B.; tope, Tas.; tup, Kar.  
 K. üjü, ujü.  
*zu Fuss*, O. tôban, K.; ûde, N.;  
 ûde, OO., NP., MO.; ûdeä,  
 Tschl.; ütä, B., Kar.  
 K. uďa'.  
*Fussblatt*, O. lâmb, B., Tas., Kar.  
*Fussboden*, Jur. lâta.  
 O. salŋe-po, N.; salda-po, MO.;  
 salŋe-po, K.

*Fusssohle*, K. ülü'd.  
*füttern, ernähren*, Jur. ~ôläu, ~awa-  
 lau, wâdau.  
 T. bada'ama.  
 Jen. barabo, Ch.; badabo, B.;  
 ôtabo.  
 O. ormŋap, N.; ormŋau, K.; orm-  
 dam, Tsch., OO.; oramŋam,  
 NP.; oromdenam, Kar.; ôrm-  
 ŋap, B.; ôramŋam, Tas.; afa-  
 dap, N.; abastau, MO.; âpes-  
 tau, K.; apstam, OO., Tsch.;  
 apsetam, NP., B., Tas.; ap-  
 stendam, Kar.; afadambap, N.;  
 âbastembau, MO.; âpestambau,  
 K.; apstembam, OO., Tsch.,  
 Kar.; apsetembam, B., Tas.;  
 afadeŋpap, N.; Dem. apsetel-  
 tam, Tas.  
 K. budełam, budłam.  
*Gabel*, Jur. târka, târk (von Holz);  
 Dem. târkaku, târkako.  
 K. ŋuzuro (*Heugabel*).  
*gähnen*, Jur. ŋaŋeu, Knd., ŋaŋer-  
 ŋadm.  
 O. âmak, âmbak, N.; âmmaŋ, K.,  
 MO.; oamaŋ, Tschl.; èammaŋ,  
 OO.; âmmuaŋ, NP.; âŋaŋ, Jel.,  
 B., Tas., Kar.; âŋendaŋ, âŋam-  
 baŋ, Tas.  
 K. âmoitam.  
*Galle*, Jur. padea. 2122126  
 T. fate, G. fade.  
 Jen. fore', Ch.; fode', B.  
 O. pad, N.; patte, K., NP.; paće,  
 Tsch.; pać, OO.; pate, B.,  
 Tas., Kar.  
 K. phada.



*galoppiren*, K. thonollam.

*Gans*, Jur. jabto, jaltu.

T. jaltuŋ, jaltu'.

Jen. jotu.

O. tweg, N.; tüego, MO.; tüokko, K.; tökku, NP.; üüögo, Tsch., OO.; tôko, Jel., B., Tas., Kar.

K. tâze.

*Ganz*, Jur. nagedea, mantei, mante', tâsa, tâs.

K. bešä.

*ganz und gar*, Jur. tukupoi, tâsa, tâs, malamboi, pîli', pîliŋôd.

K. môlu.

*Gaumen*, Jur. nindî', ninze', ~ynze'; næsiku, Knd.

T. falea.

Jen. fali', Ch.; fari', B.

K. nêni.

*gebühren*, Jur. sojebtau, sojibtau, sojabtau.

T. jiebte'ama.

Jen. soarabo, Ch.; sojarabo, B.

O. koap, N.; kou, MO.; kowau, K.; kowam, OO., Tsch.

K. niełäm.

*geboren werden*, Jur. ni'idm, nitâdm, sôjâdm, sojam; sojewy, sojuwy, geboren.

T. jî'em.

Jen. soârô', Ch.; sojâdo, B.

*geben*, Jur. mi'idm, mipiu; Dem. mijibteu, mi'ibteu, mirkau; Freq. mitetyu, micetyu.

T. mîji'ema, tada'ama.

Jen. mi'ebo, mitibo, terabo, Ch.; mitebo, tedabo, B.

O. meap, N.; megau, MO.; migau, K.; migam, OO., Tsch., Jel.; miggam, NP.; miŋam, B., Tas., Kar.; miltam, mimbam, Tas.

K. miłäm.

*gegeben*, O. mindel, mipel, Tas.

*es giebt*, T. taeitu, taneitu.

Jen. tonea.

— *nicht*, Jur. jaŋu.

T. janku.

Jen. jaggua, jiggua.

*Gebiss*, K. sîlu'd.

*gebrauchen*, Jur. mu'eu.

*gefallen*, Jur. sauwaraham, s. gut.

zu *Gefallen thun*, Jur. jiedtieu.

*Gefängniss*, Jur. searulouwa.

*Gefäss*, Jur. hôr, hor; hâsida, ohne Ohren; hâwuta, mit Ohren.

Jen. kû', G. -to', Ch.; lote, B.

K. tojo, thojo.

—, *trogähnliches*, T. siłaka.

Jen. sułoka, Ch.; kide, B.

*gehen*, Jur. jâdam, jâdâdm, jâdar-ŋadm; hajeadm, haijeadm, hajem.

T. meajendem, mendem, joturum.

Jen. muosiro; jararo', jaruŋaro, Ch.; jadado', jadunado, B.

O. palduan, K.; palduwan, NP.; paldonnan, paldolban, K., OO., Tsch.; kôdan, köskuak, N.; köskuang, K.; werkkan, Tsch., OO.; kuenzan, kučarnan, B., Tas.; kuttarnan, Kar.; kuren-  
nan, kurenban, B., Tas., Kar.; s. *fahren*.

K. miŋäm.

*Gehirn*, Jur. nēmaei, ~aewaei.

T. dia.

Jen. ae, Ch.; ebê, B.

O. kōū, kūu, N.; kūu, K.; kūuŋ,  
Tsch., OO.; kūŋ, NP.; kûm,  
B., Tas., Kar.

K. huju.

*Geier*, K. kamlu.

*Geist* (dienstbarer, des Schamans),

Jur. tâdieibtu, tâdiebtu, tâdiebeu,  
~ytarma, eterma.

O. loh, luoh, N.; los, MO., K.;  
luosö, Tsch.; luos, OO., Tas.;  
lôsi, NP.; lûs, Jel., B., Kar.;  
myraŋ tur, B.; wiran tur, Tas.

K. penzüt (dienstbare Geister);  
kolmu (der Abgeschiedenen).

*Geis, junge*, K. nîkâ.

*geizig*, Jur. maro.

K. mereä.

*Gelächter*, Jur. pise'.

*gelb*, Jur. tâsihaei.

Jen. taseradde.

*Geld*, s. *Kopeken*.

*Gelenk*, K. 4ü.

*gelehrt*, O. ôgolmbedi, N.; ôgolbedi,  
K.; uogolembedi, OO., Tschl.;  
ôgalimbedi, NP.; tânamdebedi,  
B.; tânamdebel, Tas.; tandal-  
bedel-gum, Kar.; tanamdal-  
bel-gum, N.

*genug*, Jur. maes, maes.

T. mentu; mendum, für mich g.

O. hêp, N.; sêp, MO., K., Tsch.,  
Jel., B., Tas.; sieb, OO., NP.;  
sêbe, sêben, Kar.

*gerade*, Jur. niensa (niensadm, ich  
bin gerade); niensauna, tyd,  
sier, jirt, jirtaeda, sunsehÿ.

T. namagâ, namagei' (Adv.).

Jen. noete; noe'ero, Ch.; noe'e-  
do, B. (*gerade sein*).

O. tâd, N., Jel., B.; tâde, K.,  
NP., OO., Tsch.; tâtek, Kar.;  
tâten, Tas., Kar.; nînže, B.;  
nînžen, nînde, Adv.

*gerade werden*, T. namagimi'em.

Jen. noemaro, Ch.; noemedo, B.

O. tâdek, tâdan, N.; tâden, B.,  
K., NP.

— *machen*, Jur. niendemdâu.

T. namagimti'ema.

Jen. nôtibo, Ch.; noeddebo, B.

*geradfüssig*, Jur. tydangaeda.

*gerben*, Jur. nadornau, s. *schaben*;  
puijâu, puijau, pidelnau.

T. nadu'ama, fede'ama, bara'ama.

Jen. no'aro'; borabo', fi'abo, Ch.;  
borabo, fi'ebo, B.

O. natkannap, N.; norbannau, K.

K. phi'lâm, kôrlo'lâm, thândełam.

*Gericht*, Jur. jierutângoua (*Urtheil*);  
jierutalouwa (*Behörde*).

*Gerste*, O. ârma, N., K., NP.; oar-  
ba, Tschl.; èarba, OO.

*Geruch*, Jur. ~âbta, ~âbt, ~abta.

T. ~obta; Adj. ~obtalea.

Jen. obto; Adj. obtoreggo.

O. apt, apta, N., NP., Kar.;  
apte, aptä, OO., Tschl., B.,  
Tas.

K. phuptu.

*Gesang*, Jur. hinc', henc', hync', hy-  
nabc', hynabs, henybs.

O. koime, OO.; konau, NP.;  
kolmä, B.; kolma, Tas.; kol-  
me, Kar.; lêr, N.



*Geschlecht, Stamm, Jur.* jerkar, jierkar, teans, teanz.

T. tansa.

Jen. tiðo, Ch.; tiso, B.

O. éaž, MO.; tâže, Tsch., OO.; tamder, B., Tas., Kar.; miekt, B., Kar.; s. *Hausen*.

K. tðl.

zum *Geschlecht* gehörig, nah, O. tâteak, Tsch., OO.

*Geschrei, O.* par, N.

*Geschwür, Jur.* pâjer, paijer.

O. pulb, peagi, NP.; pulbo, MO., K., OO.; pulbe, B., Tas.; pûlb, Kar.

K. ka'd, ka'n.

*Gesicht, Jur.* sea', sa'.

T. fora.

Jen. sê, G. sero', Ch.; se', G. sedo', B.

O. wand, N.; wandda, K.; wanže, Tsch.; wandi, NP.; wuend, Tas., Kar.; kâne, B., Tas., Kar.; sajona kâne, B.

K. kâdel.

*gestern, Jur.* tie', te', tenâna.

T. tálug.

Jen. te'.

O. te éel, -têl, tal-žel, N.; têlde, K.; teilde, NP.; tiedel, Tschl.; teäl, B.; tâle, Tas., Kar.

K. thalden.

*gestrig, Jur.* tiei.

T. talua.

Jen. tîjo, Ch.; teijo, B.

O. teälel.

*gesund, Jur.* seans, sans; jêdesi, jêdeseda.

T. kaitarâ.

Jen. seðo, Ch.; seso, B.

K. şulu.

*Gesundheit, T.* kaita.

*Gewissen, Jur.* nâtawa.

*Gewitterwolke, Jen.* kai'o.

*gewöhnen (sich), Jur.* toholajû.

O. ôgolak, ôgolban, N.; ôgolaj, K., Jel.; uogolaj, OO., Tschl.; ôgalžaj, NP.; tânamtaj, B., Tas.; tanamdaj, tanamnembaj, tanalžembaj, -namdalžaj, Tas.; tandaldenaj, Kar.

K. tûsûlâm, tûstâm, tûsûlâm.

*giessen, Jur.* hamdâu; Freq. hamdasetyu, hamdadornadm; Dem. hamdaeibteu, hamdarkau; pudabtâu, pudatâu; wâbtâu.

T. bo'bta'ama.

Jen. batabo.

O. kamžap, N.; kamžam, NP.; kamdam, Tas., OO., Tsch.; kamžau, K.; kamžejam, B., Tas.; kamtetenjam, Kar., Tas.; kamtetam, Tas.

K. kamnatim, kamnalugutim.

*Gipfel, Jur.* mâl.

T. feai.

Jen. ori', Ch.; ori', B.; ubo.

O. par, N.; pār, K.; pârî, NP.; pâre, Jel., B., Tas., Kar.; ol, Tsch.

K. phâru, ner.

*glatt, Jur.* niensahalmy (*es ist glatt*, nensadâ, nesadâ), salmui; najuholta, Knd.

T. mantarârua (*es ist glatt*, mantarâru).

Jen. hiddo.

K. tilber.

*Glatteis*, s. *Eiskruste*.

*Glaube*, Jur. punriobe'.

*glauben*, Jur. punrajû, punrejû, pun-  
rÿdm.

T. funtura'am.

Jen. fuddirebo, Ch.; fuddorei, B.

O. tenerban, N., Jel.; tänerban,  
B.; tenerbenam, Kar.

K. ketnirtäm.

*gleich*, T. ~oalabsa.

*gleichen* (sich), T. ñandetem.

*Glied* (an Hand und Fuss), Jur.  
~uda~esu, ~esugana, Tas.

—, männliches, Jur. hõnda, honde;  
pyr, Kan.

Jen. sago, akâ, âta.

O. mâne, B.; man, Jel.

K. khi, khy.

—, weibliches, Jur. passi; manî,  
Tas.; many, Dud., Kan.

T. fufa.

Jen. muni.

O. omut, B., Jel.; pâ, Tas.

K. pia, pja.

*Glocke*, Jur. seaņa, sienja; Dem. sea-  
ņako; šeņa, Knd.

T. sanku.

Jen. segga.

K. koņoro.

*Glück*, Jur. jâba, jâb; weab, Knd.

T. talan.

Jen. jabo.

K. talan, tol.

*glücklich*, Jur. jâbsawaei; weab-  
sauwa, Knd.

T. talanķâ.

Jen. jaboradde, Ch.; jabodadde, B.

K. tholzewi.

*unglücklich*, Jur. jâbasi, jâbaseda;  
weabsi, Knd.

T. talaka eiũa.

K. tolezet.

*Gold*, K. althen.

*Gott*, Jur. Num; ~A (*Gott der Unter-  
welt*).

T. ~Ua.

Jen. ~A.

O. Nop, N., B., Tas.; Nom,  
MO., K.; Lom, Tsch., OO.;  
Nome, NP.; Nup, Kar.; Ilļa.

K. Kudai.

*Götterbild*, Jur. hahe.

T. koika.

Jen. kaha, haha, Ch.; kiho, B.

*Grab*, Jur. ten, tin (über der Erde),  
wân (in der Erde).

T. fani (im Sommer u. Winter).

Jen. funu', Ch.; fubu', B.

O. sè; korbe, NP. (über der  
Erde); laed, K. (*Tschuden-  
grab*).

K. kom.

*Graben*, Jur. sabkau, tulâu, tuhulġau.

T. bonu'ama.

Jen. baggabo.

O. paktan, K., Tsch., NP.; pak-  
kannap, pakkalġap, pagarnap  
pakalnan, pakarnan, pakarpan,  
B., Tas.; pakkalnam, Kar.

K. thiltäm.

*Grabscheit*, K. thilzen (beim Graben  
der Lilienzwiebel).

*Gränze*, Jur. judak; sutek, Knd.

*Grapen*, s. *Kessel*.

*Gras*, Jur. ~amde', ~um.

T. nota, not.



Jen. ~ûo.  
 O. nuŝ, N., Jel., B., Tas.; nûŝe,  
 NP., Tsch.; nuŝ, K.; nû, Kar.;  
 nûŝe, OO.  
 K. no'd, no'n.  
*grasreich*, T. notalâ, nodubala.  
 Jen. ~ûote.  
*grau*, T. jankagâ; Augm. jankageikia;  
 jankajimi'em, *ich bin grau*.  
 Jen. jegoi, Ch.  
*gräulich*, T. jankagâjer.  
*Greis*, Jur. wasako, wesako, uasako,  
 s. *alt*.  
 O. ära, N.; ira, K., B., Tas.;  
 irä, Tsch., OO.; irra, NP.;  
 era, Kar.  
 K. büizä.  
*Griff am Kessel*, T. funubsan, funu-  
 san.  
 Jen. irise', Ch.; idise, B.  
 — *an der Thür*, Jen. no'ite.  
*gross*, Jur. ~ârka, ~arka, ~ar, ~âr;  
 Augm. ~ârkajâ, ârkaje; Dem.  
 ~ârkarka, arkamboi.  
 T. anie; Augm. anikâ; firagâ  
 (*hoch*).  
 Jen. alikeo, Ch., Dem. alikiidu;  
 arike'o, agga, B., Dem. aggaku.  
 O. warg, N., Kar.; warga, K.,  
 Tsch., OO., NP.; wuerg, Tas.;  
 muerge, B.  
 K. urgo.  
 — *werden*, Jur. ~ârmâdm, ~ârmam,  
 s. *wachsen*.  
 — *ziehen*, Jur. ~ârmâdm, ârmdam.  
*Grösse*, Jur. ~ârda, ~arda.  
*Grossmutter*, Jur. hâda, hada; Dem.  
 hâdako, hâdakôko.  
 T. kodu'a.

Jen. kara'a, Ch.; kada'a, B.  
 O. nema, N.; newa, MO.; nîba,  
 K.; nîpa, NP.; imetä, B.,  
 Tas., Kar.; aŝuka (*des Vaters*  
*Mutter*).  
 K. urgaja.  
*Grossvater*, Jur. jiri.  
 K. urgawa.  
*Grube*, Jur. wân.  
 T. banka.  
 Jen. baggo.  
 O. kyl, B., Tas., Kar.; kël, N.;  
 kîl, kêle, NP.; kokka, K.,  
 OO., Tsch. (*kleine Grube*).  
 K. khürüp, ôro (*tiefe Grube*); oi-  
 bak (*kleine Grube*); țara (*G.*  
*im Boden des Flusses*).  
*grubig*, T. banubala, banutua.  
 Jen. baggogo.  
 K. ôrôzewi.  
*grün*, Jur. jilibai, Knd.  
 O. padal, N.; paçel, Tsch., OO.;  
 patai, NP.; patel, B., Tas.,  
 Kar.  
 K. segi.  
*Grund*, s. *Boden*.  
*Gürtel*, Jur. nî.  
 T. nieja.  
 Jen. niojo, Ch.; nieijo, B.  
 O. kû, cö, N.; tû, Jel., B., Tas.,  
 Kar.  
 K. ti.  
*gut*, Jur. sawa, sauwa; Dem. sa-  
 wamboi.  
 T. nâgâ; nâgei', Adv.; nâgeikia,  
*sehr gut*.  
 Jen. sowa; soera, Ch.; soeda, B.;  
 soedane, fohadde.  
 O. hwa, N.; sô, MO., K., NP.;

- suo, OO., Tschl.; soma, Jel., B., Tas., Kar.; Adv. sôn, MO., K., NP.; suon, OO., Tschl.; soman, Jel., B., Tas., Kar.
- K. taxse; Adv. taxsen.
- Haar*, Jur. üöbta, ~ôbt, êabt, êäbt, tar, tabor.
- T. ~abta, ~âbta, tar'; narbe (*einzelnes Haar*).
- Jen. tô', G. tolo', Ch.; to', B.; todae, ito.
- O. opt, N.; optte, K. (vom Pferde); opte, OO., Tsch., Jel., B., Tas.; optä, Tsch.; upte, Kar.; tuja, K.; tuija, NP.; kâž, MO. (vom Menschen).
- K. äbde; ther, s. *Wolle*.
- Haare lassen*, s. *schwitzen*.
- Haarflechte*, s. *Flechte*.
- haarig*, T. tarafantea.
- O. taril, Tas.; tarel, Kar.
- K. therzewi.
- haarlos*, T. tarka eitua.
- K. kuš.
- Haarwurz*, Jen. tabu.
- Hackbrett*, Jur. paŋa'.
- Hafer*, K. sulu.
- haften*, Jur. tâbju (an einem Baum); tadâdm, tadarajû, labtieu.
- T. tofijuam, Praet. tobisujina.
- Jen. tabuero', Ch.; tabuedo', B.
- O. tokuatpa, N.; tokuatpa, OO.
- Hagel*, Jur. sanaraei, sanraei hâd, sanarta hâd.
- O. hyrn-nop, N.; pûn-nom, K., NP.; pûl-lom, Tsch., OO.; pûl-nop, -nom, B., Tas., Kar.
- Haken*, Jur. wâda, wada (*Angel*).
- T. bâtu (*Angel*).
- Jen. bora, Ch.; boda, B.
- O. kod, N.; kot, MO.; kote, B., Tas., Kar.; kotte, NP.
- K. buda.
- mit einem *Haken* versehen, O. kotasemil, B.; kotasemel, Tas.
- Halbte*, Jur. pealea, pealea, haeu, wae'; sutek, Knd., s. *Gränze*.
- T. fealea.
- Jen. fere, Ch.; ferie, B.; basi.
- O. kues, N., B., Tas., Kar.; kues, NP., MO.; Dem. kueska, N., B., Tas., Kar.; kueska, MO.; kuassaka, K.; pälek, N.; pelen, Tsch., Jel.; pilan, NP.; pälän, B., Kar.; pelän, Tas.
- K. phiel.
- Halfter*, Jur. mueitajine (*starker Riemen*).
- T. fuita.
- Jen. sâ, Ch.; so, B.
- O. eünar, N.; âkkał, B., Tas.
- K. minä, s. *Riemen*.
- Hals*, Jur. jîk, jik.
- O. aoł, N.; awai, MO., Tsch.; awoi, K.
- halten, brauchen*, Jur. mu'eu, muetau, paernâu, paernau.
- T. kami'ema, s. *fangen*.
- Jen. noi'abo.
- O. oralbap, oralbau, N.; orgolbam, B., Tas.; orkolbam, N.; wueram, Kar., Tas.
- K. tawomam.
- Hammer*, Jur. ma.
- T. mea.



Jen. manomo.  
 O. kuessal, N.; kuessan, MO.;  
 kuessali, NP.; makka, K.; sâle,  
 B., Tas., Kar.  
 K. thiwijö.  
*Hand*, Jur. ~uda.  
 T. jütü; Dem. jüdäku.  
 Jen. ura, Ch.; uda, B.; Dem.  
 uraku, Ch.; udaku, B.  
 O. ud, N.; ut, Jel., B., Tas.,  
 Kar.; utte, K., NP.; ütö,  
 Tschl.; ude, OO.  
 K. uda.  
 —, *die flache*, Jur. pe', pie', pien,  
 pean.  
 T. fean.  
 Jen. feo, Ch.; fe, B.  
 K. phen.  
*Handschuh*, Jur. ~ôba.  
 T. ~ufu; Dem. ~uba'ku.  
 Jen. obe.  
 O. nob, N.; nop, MO.; noppa (e),  
 K., NP.; nopè, B., Tas.; nup,  
 Kar.; loba, Tsch., OO.  
 K. uwa, uba.  
*Handvoll*, K. koşpaŋ.  
*Handwurz*, T. sikü'.  
 Jen. siha.  
 O. koži, udet koži, N.; uden kuat,  
 MO.; kuett, K.; kuet, NP.,  
 Jel., B.; kueč, Tas.; kuoteä,  
 Tsch., OO.  
*Handzeichen*, K. andoi  
*handeln*, K. sadaidełam, sadaidłam.  
*Hanf*, Jur. jien.  
 T. jenti.  
 Jen. jeddi.  
 O. hač, s. *Brennnessel*.  
 K. sarzo.

*Häring*, Jur. ête.  
*hart*, Jur. mēju, mėjo, muajo;  
 namea, namena, Dem. na-  
 merka.  
 Jen. janagâ, januntua; Dem. ja-  
 nagâjur, januntujur; Augm.  
 janageikiä; kartagâ, kartâtu-  
 tua (von Häuten); kartakua,  
 Dem. kartakuájur; Augm.  
 kartakâ.  
 Jen. korega'a, ne'ere, Ch.; ko-  
 dega'a, ne'ede, B.; muiju; no-  
 nukeo, Ch., *sehr hart*.  
 O. šaral, N.; sačai, Tsch., OO.;  
 kôm, K., NP.; kôm'a, Tas.;  
 kûm, B.  
 K. kaşpa', thogolbi.  
 — *werden*, Jur. namemeadm, na-  
 mełû.  
 T. janagimu'a, kartagimi'e; fae-  
 bumu'a (vom Eisen).  
 Jen. ne'osumo, Ch.; ne'osuma, B.  
 — *machen*, Jur. mweiterâu, mweiter-  
 râmby, namelâu, namemdâu.  
 T. janagimta'ama, kartagimta'ama,  
 faebumta'ama (Eisen).  
 Jen. ne'osuddeo, faodabo, muijo-  
 rabo, Ch.; ne'osuddeo, fôdabo,  
 muijorabo, B.  
 K. komdełam, komdłâm (Eisen).  
*Harz*, Jur. hade, hâde, davon ha-  
 desotâu, *theeren*.  
 T. sua.  
 Jen. sâji, sôji, Ch.; kâde, B.  
*harzig*, T. sualâ.  
*Hase*, Jur. nawa; Dem. nawaku,  
 nawako; taura, Knd.  
 T. nomu; Dem. nomukü.



Jen. naba; Dem. nabaku, Ch.;  
naba; Dem. nabaku, B.  
O. newa, N.; no, K., NP., MO.;  
nuo, Tsch.; noma, Jel., B.,  
Tas., Kar.  
K. kozan.  
*Haselhuhn*, Jur. sinsieu.  
K. pize.  
*hauen*, Jur. sapu; Dem. sapieib-  
teu, sapaeibteu.  
T. mata'ama; jonu'ama (Eis); fai-  
su'ama.  
O. pažennap, paželbap, N.; pat-  
tannau, pattalbau, K.; paten-  
nam, Tsch., B., Tas., Kar.;  
patelbam, Tsch., OO.; pačat-  
nam, NP.; patalnam, patelel-  
tam, Tas.  
K. phea'blam (Holz).  
*Haufen*, O. mäkt, N.; mäkte, K.;  
mäktä, OO.; miekt, NP., B.,  
Kar.; mēkt, Tas.  
K. keze'.  
*häufen*, Jur. ônu.  
*Haupt*, s. *Kopf*.  
*Haus*, Jur. hârad; xârad, Kan.; *ohne*  
—, hâradasi, hâradaseda  
T. koru'; *ohne* —, koruka eitu.  
Jen. kamoro, Ch.; kamodo, B.  
O. mât, N.; muat, OO., Tsch.  
*Hausfrau*, Jur. nejeru, nejierwu.  
*Haut*, Jur. hôba.  
T. kufu, G. kubu; kufya.  
Jen. koba.  
O. kob, N.; kôb, MO.; kôba,  
Tschl.; kôbe, OO.; koppa (e),  
K., NP.; kop, B., Tas.; kûp,  
Jel.; cyk (*Gesichtshaut*).  
K. kuba, kuwa.

*Hautkrankheit der Rennthiere im  
Frühjahr*, Jur. sibe.  
*Hecht*, Jur. seatorei, seatorei, sâto-  
rei; pûea, pûe.  
T. katifatamâ.  
Jen. judaro, Ch.; judado, B.  
O. peča, N.; pit, MO.; pettä,  
OO.; petteä, Tsch.; pičä, B.;  
piča, Jel.; pitä, pičä, Tas.;  
pîte, Kar.; pur, K.; purre, NP.  
O. şortan.  
*Heide*, K. tōzen.  
*Heidelbeere*, Jur. lamda tōdea.  
O. nar-toper, narga-toper.  
*heimlich*, Jur. tâliesi, tasiry'.  
*heirathen*, nâdak, N.; nâdan, OO.,  
MO.; netañ, Tsch., Kar.; nât-  
tañ, K.; nâtkañ, B., Tas.; net-  
kañ, netkemañ, Kar.  
*heiss*, Jur. jiepada, jiepedea, jêpada,  
jîpi, jîbi.  
T. fekagâ, fekutea; Augm. feka-  
geikia.  
Jen. efi, efire, Ch.; jefi, jefire, B.  
O. süumbadi, NP.; söumbal, söum-  
badal, N.; kuetel, OO., B.,  
Tas., Kar.  
K. tîbâi, tîbegä.  
— *sein*, Jur. jipiedm, jâdimeadm,  
jâdembidm.  
T. fekutem.  
*heizen*, Jur. tûneu, tôdalâu.  
*geheizt werden*, tôdâdm.  
*Held*, O. madur, N.; mâter, Jel.,  
B., Tas., Kar.  
K. âlap.  
*helfen*, s. *hinzufügen*.  
*hell*, Jur. paessedâ, jalea, jale'; jâte.  
T. kataga; kouru', Pl. kourûda'.



- Jen. kiale, masira, Ch.; kiare, B.  
 O. kalmel, N., B., Tas., Kar.;  
 kaimel, kaimei, MO., K.,  
 Tsch., OO.; kaimi, kuecal,  
 NP.; kuetel, B., Tas., Kar.;  
 celenbadal, N.; telenbedil, B.,  
 Tas.; telenbedel, Kar.  
 K. khäwi, khêwi, tärak.  
*hell werden*, Jur. jâlemdajû, hâjerai,  
 haijerai.  
 T. katagimú'am.  
 O. kalmermba, B.; kaimermba,  
 K.; celenba, N.; telenba, B.,  
 Tas., Kar.  
*Hemd*, Jur. jiembyt, jimbuit; tohe',  
 toho', tuho', Dem. tohetea;  
 jande (*Weiberhemd*), jandi',  
 Knd.  
 O. kaporg (von kam), N.; kai-  
 porga, K.; kaporgo, Tsch.,  
 OO.; kawaima, NP.; kamil-  
 porg, Jel., B., Kar.; kameł-  
 porg, Tas.  
 K. khönnäk.  
*hemmen*, K. äthelläm, äthelläm.  
*Hengst*, O. kor-hyr, s. *Stier*.  
 K. askar.  
*herabfahren*, Jur. niensarnadm, nien-  
 sadarnadm.  
 T. nansurum, ~ilfi'em.  
 Jen. ka'eo, ka'ebo; eduiŋaro', Ch.;  
 esuiŋado', esuei, B.  
 O. näšernak, N.; näsennaŋ, Tsch.,  
 OO.; näsennaŋ, K., Tsch.,  
 OO.; näsarnaŋ, näsannaŋ, NP.;  
 näsennaŋ, B., Tas., Kar.  
 K. nânzerlam (auf Schneeschu-  
 hen).  
*herabhängen*, Jur. leabtâdm, tabel-  
 ŋau.  
 O. elsarak, N.  
*herablassen*, T. nełfukuituma, ~ilfa-  
 re'ama.  
 O. ûdap, s. *schicken*.  
 —, *sich*, Jur. hâmjû, hâmgû.  
 Jen. ka'eo, ka'ebo.  
*herausgehen*, O. cânŋak, N.; can-  
 ŋaŋ, K.; cânŋaŋ, NP., MO.  
*herausnehmen*, Jur. tiadâu.  
 T. tadi'ema; safuju'ama.  
 Jen. teriabo, Ch.; tediabo, B.  
 O. sabennau, N.; -nnam, Tschl.;  
 sabatnam, NP.  
*herausziehen*, Jur. tuhulŋau; Dem.  
 tuhulieibtieu.  
 T. safuju'ama.  
*Herbst*, Jur. üöroi, ~öroi, ~êroi.  
 T. ~utu'a.  
 Jen. oturuo.  
 O. kandek, N.; ärä, K., OO.;  
 èrra, NP.; ara, B., Jel., Kar.,  
 Tas.  
 K. ere.  
*im Herbst*, O. arat, Jel., B., Tas.,  
 Kar.  
*den Herbst zubringen*, Jur. ~öfo-  
 dadm, üöridam, êrodâdm.  
*Herbst werden*, O. äramnan, K.,  
 OO.; èrramba, NP.; aram-  
 nan, B.  
*herbstlich*, Jur. êrioi.  
 O. èrral, NP.; äral, K., OO.;  
 aral, B., Tas.  
*Hermelin*, Jur. pîjea; Dem. pîjeku,  
 pîjeko.  
 T. fieda.  
 Jen. burero, Ch.; fiđu, B.

- O. kur (kor), N., Jel., B., Tas.,  
Kar.; kurru, NP.  
K. khürö.  
*Hermeline fangen*, O. kureṇaṇ.  
*Hermelinfalle*, O. lata, B., Tas.,  
Kar., s. *Eichhornsfalle*.  
*Herr. Jur.* jeru, jieru, s. *Fürst*.  
T. satagā.  
Jen. bojeboi Ch.; agga Rusa, B.  
O. kok, N., Tas.; koṇ, MO., K.,  
OO., NP.; kuṇ, B., Kar. —  
K. koṇ.  
*herumgehen*, O. koṭailbaṇ, Tas. (v.  
koṭa, *Kreis*); koṭaram, koṭa-  
raṇam, Kar.; koṭaralṣam; ko-  
ṭaralṣembam, Tas. (schnell);  
koṭalṣam, B., Tas. (langsam);  
koṭalṣeṇam, Kar.  
*hervorbringen*, s. *finden*, *gebähren*.  
*Herz, Jur.* seaṭ, sieṭ.  
T. sa, soa.  
Jen. seo, Ch.; seiṇo, B.  
K. si.  
*Heu, Jur.* ~um.  
*Heugabel*, K. šuzuro.  
*heulen, Jur.* ~obiernadm, ~owiernadm.  
T. baṭirum.  
Jen. leuṇaro', Ch.; leuṇado, B.  
O. éurak, éureṣpak, Inch. éure-  
nak, N.; éuraṇ, éurembaṇ, B.;  
túraṇ, Part. turendel.  
K. orārlam, orārṭam.  
*heute*, T. ama jaleṇ.  
Jen. ~eke jeke.  
K. theimilen.  
*Himmel, Jur.* num.  
O. nū-šünṣ, N., B., Tas., Kar.;  
ūt-ālti, NP.  
*hindurchgehen*, T. taikudi'em.  
Jen. kohararo, Ch.; kohādado, B.  
O. poceṣau, MO.; potcelṭau, K.;  
počam, počejam, B., Tas.  
*hindurchtreiben*, T. taikuda'btā'ama,  
s. *durchdringen*.  
*hineingehen*, O. šernak, s. sērbāṇ.  
*hineingegangen*, sērbal, sērbadie, K.;  
sierbadi, Tsch.; sierbaṭe, OO.;  
siereptie, NP.  
*hineinstossen*, T. fuitā'ama, faka-  
ḥi'ema.  
Jen. fokoddibo, Ch.; fokoddebo, B.  
O. éokonnaṇ, N.; -konnam, Tsch.,  
OO.; éokkunnam, NP.; éok-  
kolnam, B., Tas.; tokonnaṇ,  
tokornam, MO., K.; tokkol-  
nam, Kar.; sāgennau, MO.,  
OO.; sākkennau, K.; sākken-  
nam, NP.; sakalnam, Tas.  
K. phadeṭim, phadṭim, Freq.  
phadlāṭim.  
*hinken, Jur.* maedadm, maedādm.  
O. mōṭaṇ, MO., OO., Tsch.;  
mōṭṭaṇ, K.; mōcennay, B.;  
mōṭaṇaṇ, Tas.; torga'ak, N.;  
kūllaṇ, NP.  
K. axsāderṭam.  
*hinstellen*, s. *stellen*.  
*hinterer, Jur.* pūṇaṇy.  
T. fuaja, fua'btā.  
Jen. fuoti, Ch.; fueti, B.  
*Hintern*, O. tassen, s. *Steiss*.  
*Hinterstevn*, O. annen tassen, Tsch.,  
OO.; andet éib, N.  
*Hintertheil, Jur.* harci.  
K. kōten.  
*hinzufügen*, Jur. ~okamdāu, wuetāu,  
wuebtāu, waetau, nadāu, nā-  
dāu; Dem. nādaēibtiēu.



- T. fealedē'ama.  
 Jen. feteribo, Ch.; feredēbo, B.  
 O. pāldau, N.; peldau, K.; pāldam, Tsch., OO.; pālletam, NP.; pāldenjam, B.; pāletejam, pāleteltam, pāleteltēmbam, Tas.  
*Hirsch*, K. nī.  
*Hirt*, T. foratua.  
 Jen. fonedde, tia-fonedde, Ch.; fonidde, B.  
*Hitze*, O. kuete, OO.; kuēt, Jel., B., Tas., Kar.; kueteā, Tschl.; küēt, NP.  
*hobeln*, Jur. jeseau, warau, s. *scha-ben*.  
 K. phārgalam.  
*hoch*, Jur. pīr, pīrtea, pīrcea.  
 T. fira, firagā; Augm. firageikia, Dem. firagājer, firatiku.  
 Jen. fide, Ch.; fise, B.; Augm. fide'eo, Ch., filo'io, B.; Dem. fide'eku, Ch., filo'itu, B.  
 O. perg, N.; pirge, K., NP.; pergā, Tsch., OO.; pīrgā, Jel., B., Tas., Kar.  
 K. phirze.  
*Hochwasser*, s. *Ueberschwemmung*.  
*Hochzeit*, Jur. tūne, tūna; nudertā', Knd.  
 K. thoi.  
 — *feiern*, T. sare'atem.  
*Hode*, Jur. puer; loqu, Kan.  
 T. fūru.  
 Jen. fuō, Ch.; furo, B.  
 K. taža'.  
*Höhe*, Jur. pīrda, pirda, māl.  
 O. par, N.; pār, K.; pāri, pīre, NP.; pāre, Jel., B., Tas., Kar.  
 K. phāru.
- Höhlung*, O. čorg, N.; čorge, B., Tas.  
*Hohlweg*, K. phelū.  
*holen*, Jur. minrieu, minreu, Dem. minrieibteu.  
*Holzader*, Jur. tī'.  
 T. tī.  
 Jen. tī, Ch.; tī, B.  
 O. pot-tū, N.; put-tū, B.; puot-tū, Tas., Kar.  
 K. kat.  
*Holzklotz*, Jur. paeidu, paeidu, pajeđu.  
*Holzschait*, T. juka.  
 Jen. juko.  
*Hölzchen*, Jur. tieb, tieb, teb, Dem. tiebuko, tiebuku.  
*hören*, Jur. jindileadm, jinsileadm, jindiliedm; namdāu, Dem. namdaeibtiēu.  
 T. jindi'ema, jilsitindim.  
 Jen. uēdiro', uddiro', Ch.; ju-seredo', nodado, B.  
 O. ündežap (öndežap), ūgalžembak, N.; ündežau, ūgalžembaj, K.; ündüdam, ūguldam-baj, Tschl.; ündütam, NP.; ündejam, ūgulžembaj, ünde-tam, B., Tas.; ündetējam, Kar.  
 K. nūnütām, nūnnām.  
*Horn*, Jur. nāmd, namd (im Winter); mora (im Sommer); wai (kurzes im Sommer auf der Stirn); tīle (kurzes).  
 T. űamta; mēnie, *Hornstumpf* (im Sommer).  
 Jen. eddo, Ch.; naddo, B.; sojā, Ch.; sojae, B. (im Sommer).

O. âmd, N.; ânde, Jel., B., Tas.,  
Kar.; âmdde, K., NP.; oam-  
dä, Tsch.; èamde, OO.  
K. amnu.  
*gehört, T. ˘amtalâ.*  
Jen. eddoreggo, Ch.; naddoreg-  
go, B.  
K. amnuziwi.  
*hornlos, Jur. ˘ndasi, nâmdaseda.*  
*Hosen, K. phî'mä.*  
*Huf, T. manua.*  
Jen. mane.  
O. kuelas, Tas.; kwâlas, Tas.,  
Kar.  
K. kata, s. *Fingernagel.*  
*Hügel, Jur. hoi, hoi.*  
O. kè, N.; kî, B., Kar.; kê, Jel.  
K. kawa' (*kleiner Hügel*).  
*Hund, Jur. jandu, jando, wueno,*  
*wuej, Dem. wuenuko, wue-*  
*niko.*  
T. bân.  
Jen. bû', G. buno', Ch.; bunne-  
ke, B.; baggeo (*grosser Russ.*  
*Hund*).  
O. kanak, Jel., B., Tas., Kar.;  
kanaj, MO., K., OO., Tsch.;  
kännaj, NP.  
K. men.  
*Hundefrass, Jur. mahalei (eig.*  
*Rückenknöchel, Fischgräte).*  
*Hundeschlitten, s. Schlitten.*  
*Hundszahn (Erythronium dens ca-*  
*nis), K. thanma.*  
*hungrig, O. kuestal, N.; kuesedi, K.;*  
*kuesendi (die), MO., Tsch.,*  
*OO.; kuesendie, NP.; kuestil,*  
*B., Tas.; kuesedel, Tas.*  
K. phi'oi.

*hungrig sein, O. kuesak, N.; kuesaj,*  
*MO., OO., Tsch.; kuesaj, B.,*  
*Tas., Kar.; amnaj, Jel., B.,*  
*Tas., Kar. (essen wollen).*  
K. phiołam, amanzełiam.  
*hüpfen, Jur. sanarjadm, sanarjam,*  
*s. springen.*  
K. sü'müłäm.  
*Husten, Jur. hô', ho'.*  
Jen. ku', G. kuro', Ch.; ko', G.  
kodo', B.  
O. kot, N., B., Tas., Kar.; kut,  
Jel.  
K. ku'd, ku'n.  
*husten, Jur. hôdombidm, hôdambiu.*  
T. kutâdandum.  
Jen. korujaro, Ch.; kodujado, B.;  
Inch. korumaro, Ch.; koru-  
mado, B.  
O. konnaj, B., Tas.; kotnaj, NP.;  
kotpaj, Tas.; kotarnaj, kota-  
reltaj, kotkaleltaj, Tas., Kar.;  
kačaj, N.; s. *niesen.*  
K. ku'lam.  
*hüten, Jur. paernâu, paernau.*  
T. mûntandum, foratum.  
Jen. fonegero', oteddiro, Ch.; fo-  
nijedo', oteddido, B., s. *warten.*  
*Hütte, s. Haus.*  
*Ilis, K. khözen.*  
*immerfort, T. bansamanu.*  
*immerhin, Jur. ˘aejawa, ˘aejauwa.*  
*Innere (das), Jur. my', myui, myu-*  
*nayy.*  
T. kunse, kundëbtâ.  
Jen. suđe (sođe), Ch.; suse, B.  
O. éonž, NP.; ˘onž, B., Tas.,  
Kar.; ˘ond, Kar.; šünž, šünd,



N., B., Tas., Kar.; pärg, N., B.; pärgä, K., Tsch., OO., NP.; perge, Tas., Kar.; s. *Magen*.

K. sõjö.

*Insel*, Jur. ˆo, o.

T. ˆuai.

Jen. nue.

O. ku, ko, N.; olu-go, ol-ko, K.; marge, NP.; marg, B., Kar.; mark, Tas.

K. olthuruk (*kleine Insel*).

*irgend etwas*, O. my, sända my.

*irre fahren, sich irren, s. sich verirren*, Jur. juhym, juhym.

Jen. meggidigero, Ch.; meggidigedo, B.

O. mǎgalʒak, N.; mǎgalʒaŋ, K.; muagalaŋ, OO., Tsch.; mǎkalaŋ, NP.; mǎgalʒembaŋ, mǎkalʒam, Tas.; mǎgalʒeŋaŋ, Kar.; ürgak, N.

*irre führen*, T. jaŋu'ama, jukara'ama.

Jen. johorabo, Ch.; johorabo, B. *isabellfarben*, K. sār.

*ja*, Jur. ˆa, jub, jubgöd, ˆod.

*jagen*, Jur. tanâu, tânâu (*fahren*), Dem. tanaeibtieu; Augm. tanirgau; nâmau, namau (*treiben*); nõđâu, huŋilau.

T. tonutuma (*fahren*), basu'tum (*fangen*).

Jen. tannaŋabo (*fahren*); kađâro, Ch.; kađado, B. (*fangen*).

O. ɲoap, N. (*fahren*); ɲoau, MO.; ɲowau, K.; ɲoggam, NP.; ɲoŋam, B., Kar.; ɲogam, Jel., Tas.; ɲombam, Tas.; ɲornap,

ɲornam, Jel., B., Tas., Kar.; kâgam, kâmbam, OO., Tsch.; kâmbakuam (*einholen*), minerpaŋ (*fangen*).

K. sirêrlām; berzulām (*fangen*).

*Jahr*, Jur. po; davon pōsi, pōseda, *jahrlos, jung*.

T. fua.

Jen. fua, Ch., B. (pua).

O. po, N.; pê, NP.; pû, B., Tas., Kar.

K. phie.

*Jakute*, T. Jaku'ta.

Jen. Jakuta.

*Jenissei*, T. Jentajea.

Jen. Jeddosi.

O. ˆandesi, NP.; Kold, Jel., B., Tas.; ˆagandes-kold, ˆas. (*breiter Fluss*); Kuld, Kar.

*Jenisseisk*, O. ˆandesi-kuece, NP.

*Joch*, T. fudar, s. *Zugriemen*.

*Johannisbeere*, s. *Beere*, O. kapte, N.; kǎpte, MO.; kepti, NP.; kepte, B.; keptä, Kar., Tas.

*jucken*, Jur. jākudm.

T. jokutm.

Jen. jakuaro, Ch.; jakuado, B.

O. hałembak, N.; sipelbeŋa, K.; sibemba, B.; sipelba, Tas.; kattaŋ, NP.

*jung*, Jur. ˆâteky, ˆaceky (acea, Kan., asky, Knd.); pōsi, pōseda.

T. numâ; Dem. numanku.

Jen. eti, Ch.; ete, B.; etiju, Ch., etidu, B. (*sehr jung*).

O. üce, üceʒe, üceʒel, N.; ütcei, K.; üttei, üttüdei, Tsch., OO.; üttei, NP.; ücel, Jel.; načel,

- näcel, B., Tas.; nečel, Tas.;  
nettel, Kar.  
K. têt.  
*jung werden*, T. numaimu'am, nu-  
mankâmu'am.  
Jen. etimaro, Ch.; etimado, B.  
*Junggesell*, Jur. nany, haeuseda.  
*Jurak*, Jur. Hâsawa (*Mann*).  
T. Jura'ka.  
Jen. Jurako, Ch.; Jurako, B.  
O. Kœlak, Kwälak, Kar.; Kwä-  
len, Tas.
- Kaiser*, Jur. âhÿ; pareñôda (eig.  
*Besitzer des Bohrers*).  
O. amdal-gok, N.; amtel-kon,  
Kar., Tas.; âmttie-kon, K.,  
Tsch.; èamte-gon, OO.; âm-  
die-kon, NP.; âmdie-guŋ (guk),  
âmdel-guk (guŋ), Jel., B.  
K. kan.  
*Kalb (Rennthierkalb)*, Jur. suju;  
Dem. sujuko, sujuku.  
T. jirfea.  
*kalt*, Jur. tîti, tîci (dîci); tietedea,  
tiediëda; Dem. tietërka.  
T. tasiiti, tasagâ; Dem. tasatiku,  
tasagâjer; Augm. tasageikia.  
Jen. teti; tetire, Ch.; tetide, B.  
O. täsedal, N.; tasagal, Jel., B.;  
tassundi, MO., K., Tsch.;  
kâil, kael, N.; kânel, B., Tas.,  
Kar.  
K. sîsti, sîsigä.  
— *werden*, T. täsagimiä.  
— *werden lassen*, Jur. handibteu,  
hansibteu.  
*Kälte*, s. *Frost*.  
*Kamassiner*, K. Kagmâzi.
- Kamerad*, Jur. na, nâ.  
T. nâ.  
Jen. kâi.  
O. nê, N.; taka, Tas., Kar.;  
päl, pälle, K., NP.; âme ne,  
Kar.  
K. phele.  
*Kamm*, Jur. tîrte', tîrce', tîrce'.  
T. tîbsin.  
Jen. tiode, Ch.; tiedi, B.  
O. tifi, N.; tepsen, MO., OO.;  
tipsen, K., B., Tas., Kar.;  
täpsen, OO.; tipsin, NP.  
K. thipsin.  
*kämmen*, Jur. tîu, tîu.  
T. tîti'ema.  
Jen. tîrabo, Ch.; tierebo, B.  
O. kadonnap, N.; katonnau,  
MO.; katonnau, K.; kačon-  
nam, Tschl., OO.; kattunnam,  
NP.; tukam, B., Tas., Kar.;  
tukeŋam, B.; tukennam, B.,  
Tas.; tukolnam, Tas., Kar.;  
tukolbam, tukoleltam, Tas.  
K. thiteläm.  
*Karausche*, O. tod, N.; toto, MO.;  
tötö, Tsch., OO.; tutto, K.;  
tuttu, NP.; tut, B., Tas., Kar.  
*Karavane*, Jur. myu.  
T. mâda.  
Jen. muoro, Ch.; miedo, B.  
*in Karavanen ziehen*, Jur. jam-  
dajû, jamdanadm; Inch. jam-  
danaŭ.  
T. suajuam.  
Jen. sū'aro, Ch.; su'ado, B.  
*Karavanenweg*, Jur. beda, nieda.  
*Karavanenwinkel (Biegung)*, Jur.  
juorka.



- Kasten, Kiste, Jur.** labte', labtea', labti'.  
**T.** koare.  
**Jen.** kû', **G.** ku'o', **Ch.**; lote, **B.**  
**O.** tulgo, tuldo, **N.**, **B.**, **Jel.**, **Tas.**, **Kar.**  
**kauen, Jur.** seatorŋau, satorŋâu.  
**T.** mundu'tuma.  
**Jen.** to'abo, totabo, **Ch.**; tu'abo, tutabo, **B.**  
**O.** tudap, tudonnap, tutolnam, **N.**; tudernau, tuttonnau, **K.**; tućan, **Tsch.**; tuttan, **OO.**; tuttuwam, tututnam, **NP.**; tutäm, **B.**, **Tas.**, **Kar.**; tutembam, **Tas.**; tudörnau, **Tsch.**, **OO.**; tuternam, **B.**, **Tas.**, **Kar.**  
**K.** thudôlam.  
**kaufen, Jur.** teamdâu; **Freq.** teamdornâdm; **Dem.** teamdaeibtiêu.  
**T.** tamtûju'ama.  
**Jen.** tidde'abo, tiddetabo.  
**O.** tawap, tawesap, **N.**; tăwau, **MO.**; tawau, **K.**; tewau, **Tsch.**, **OO.**; tăwam, **NP.**; temam, **Jel.**, **B.**, **Tas.**, **Kar.**  
**Kaufmann, Jur.** teamdorta.  
**T.** tamtûsi.  
**Jen.** tiddati.  
**Kaulbarsch, O.** nerša, **N.**; ners, **MO.**; nersa, **K.**; nerssa, **Tsch.**, **OO.**; nyrssa, **NP.**; nîrša, **B.**, **Tas.**, **Kar.**  
**kaum, Jur.** wed, wod, warihe', warhe', warae', nyhiri, loŋaei.  
**ich — kaum, Jur.** haceau.  
**T.** naseŋ, kasa'am.  
**O.** arei, **N.**; mukkoła, mukolla, **Tas.**, **Kar.**
- Kehle, Jur.** so' (*die essbare*); hunu, hugo (*die ungeniessbare*).  
**T.** jamua.  
**Jen.** sũ, sô, **Ch.**; so, **B.**  
**O.** hoi, **N.**; soi, **K.**, **NP.**; suoi, **OO.**, **Tsch.**; suot, **B.**, **Tas.**; suł, **Kar.**  
**K.** soi.  
*kehren, s. umkehren.*  
**Kelle, K.** khüigö, *s. Löffel.*  
*Kerze, s. Licht.*  
**Kessel, Jur.** jead, jied; **Dem.** jiedako.  
**T.** netâ.  
**Jen.** iri, **Ch.**; jide, **B.**  
**O.** ci, **N.**; ti, **B.**, **Kar.**, **Tas.**; te, **K.**  
**K.** aspa'.  
**Kette, K.** ildirmä.  
**Kind, s. jung, T.** nua.  
**K.** esi, mäge.  
**Kindlein, Jur.** atekeku.  
**Kinn, Jur.** nangu.  
**T.** maemuadâ.  
**Jen.** eu, **Ch.**; nangu, **B.**  
**O.** peptei, **K.**; peaptai, **OO.**; pepti, **NP.**; peptel, **Jel.**, **B.**, **Tas.**, **Kar.**; männeri, **OO.**, *s. Lippe*; awot, *s. Hals*.  
**Kinnlade, Jur.** nangui, nangu.  
**T.** maemuadâ.  
**Jen.** nangu, **B.**  
**O.** âka, **Jel.**, **B.**; âkai, **Tschl.**, **OO.**; akku, **NP.**; âkal-lî, **Tas.**, **Kar.**  
**K.** ngai.  
**Kirche, Jur.** hahemea'.  
**O.** Nûn-mât.

*Kissen*, Jen. soni'o, Ch.; sonje'o, B.

K. tasta'.

*Kiste*, s. *Kasten*.

*Kittel* (von *Tuch*), O. kunġ, N.;

kunde, K., OO.; kunt, MO.;

kündö, Tschl.; cynamima, NP.;

kundel-porg, Kar., Tas.; ko-

til-porg (von *Leder*), Kar., Tas.

*Klafter*, Jur. tî, 3, sewaei.

T. tîmi.

Jen. tîe, Ch.; tîbe, B.

O. tî, N., Jel., B., Tas., Kar.;

kâme (d. ausgebreiteten Arme).

K. kulaš.

*klagen*, Jur. husarâu, huserau.

O. omdennaj, omdennam.

*klar*, s. *hell*.

*Klaue*, s. *Nagel*.

*klebrig*, s. *schlammig*.

*Kleidung*, Jur. pany, ohne *Kleidung*,  
panysi, panyseada.

T. lû, Dem. lû'ku; ohne *Klei-*  
*dung*, lûga eîtua.

Jen. fagge.

O. porg, N., B., Tas., Kar.;

porga, porge, K., NP.; porgo,

Tsch., OO.

*klein*, Jur. nûdea, Dem. nûderka;

nôłoku, nołoko, ~ôłoko, nuocko.

T. siełaku, siełaku; Dem. siełak-

kujur, Augm. siełakaku.

Jen. ûłaiġgu, urea, Ch.; judea, B.

O. nûno, K., Dem. nuuoka; nu-

nu, Dem. nuuukka; keba, N.;

kipa, B., Jel., Tas., Kar.;

Dem. kebilġega, N., kipileä,

B., Tas., Kar., kipełä, Tas.;

tânaka, Tsch., OO., K.

K. üdügä.

*klein werden*, Jur. nûdemeadm.

*klettern*, O. syegalnam, syegaleltam,  
syegaleltembam, Tas.

K. sälim.

*klopfen*, Jur. jutau, lâdâu; Freq. lâ-

dorŋâu; Dem. lâdieibteu; Mom.

lâdhaljau; tyri'eu.

T. jarki'ema, jarka'bta'ama.

Jen. jori'abo, tojonaro', Ch.; jo-

di'ebo, tojonado, B.

K. lûngeldełäm, lûngeldläm.

*Klotz*, Jur. paeidu, paeidu, paijeđu.

K. nûmi.

*klug*, s. *verständlich*.

*Klumpffseil*, s. *Pfeil*.

*Knecht*, s. *Diener*, *Leibeigner*.

*Knie*, Jur. pûly, pûle.

T. fuagai.

Jen. fuase, Ch.; fosê, B.

O. pûle, B., Tas.; pulhai, N.;

pulsai, K.; pulsei, Tsch., OO.;

pûla saiji, NP.; pûlsai, Kar.

K. sini.

*Kniescheibe*, K. thomuk.

*Knochen*, Jur. ly, le'.

T. latâ.

Jen. ħiri, Ch.; ħidi, B.

O. li, N.; lè, NP.; lâ, OO.; ly,

B., Kar.

K. le.

*knochenlos*, O. lêgedal, N.; lygedi,

K., Tsch.; lâgede, OO.; le-

getil, leketil, Jel., B., Tas.;

legedel, Kar.

*Knochenmark*, Jur. haewa.

T. koaimu.

Jen. kâ, Ch.; kia, B.

O. let-kûm, B., Tas., Kar.

K. khemä.



*Knorpel*, Jur. ner.

*Knoten*, T. jingi.

Jen. jû, Ch.; ju, B.

O. sârû, N.; mûkol, mûkol-laka,  
Tas., Kar.

*knüpfen*, K. sârîim.

*knurren* (vom Hunde), Jur. nar-  
nâdm, ~arnâdm.

*Koch*, Jur. pirinôda, pirinsoda.

*kochen*, Jur. pirieu, piriû, piœu;  
Dem. pirisetyu, pirieibtiœu;  
Inch. pirinôdm, pirinsudm.

T. fadi'ema.

Jen. feri'abo, Ch.; fedi'abo, B.

O. eterbak, N.; itterbaŋ, MO.,  
K., Jel., B., Tas.; ittarbaŋ,  
NP.; itterembraŋ, Kar.; itto-  
gornbaŋ, muœeram, muœerem-  
bam, muœereltam, Tas.

K. têngdelâm.

*gekocht*, Jur. piwy.

nicht gekocht, piudâwaei.

*Köcher*, Jur. tienete.

T. nusan.

Jen. lîte, Ch.; note', B.

*Köder*, s. *Angehurm*.

*Kohluppe*, Jur. jia'.

*Kohle*, Jur. ja' (brennende); jatoma,  
jatama, tuija (erloschene); tû-  
sibea, s. *Asche*.

T. simi. — Jen. tûsio.

O. siœe, K., NP., B.; sete, OO.;  
seteä, Tsch.; siŋ, N.; sîl, Jel.,  
B., Tas., Kar.; sîtel-laka,  
Tas.; hîŋ, MO.

K. si', khüös.

*kommen*, Jur. hajeadm, hajem, hai-  
jeadm, tûrŋadm, tûrŋam, tôdm,  
toibtiœdm (auf eine Weile).

T. tû'am.

Jen. toaro', tûaro', Ch.; toado, B.

O. töak, töœpak, N.; tûaŋ, MO.;  
tûwaŋ, K.; tuwaŋ, Tschl.,  
OO.; tûggaŋ, NP.; tûgaŋ, Jel.;  
tûŋaŋ, Kar., B., Tas.; tûm-  
baŋ, Tas.; Freq. tökuak, N.;  
tûkuwaŋ, K.; tûkkuwaŋ, Tsch.;  
tûkkuaŋ, B.

K. solam, kandagam, sônagam.

*können*, Jur. mean'au, pir'au, pir-  
tau, von pir, *Höhe*.

T. firam.

O. tönuaŋ, N., s. *wissen*.

nicht können, T. jamajuama.

Jen. je'oabo, le'io', le'iro', Ch.;  
le'io', B.

*Kopeken*, Jur. jêsea, s. *Eisen*.

O. komde, N.; komdeä, Tsch.;  
komdi, NP.; kûmde, Jel., B.;  
komdä, Tas.; kumde, Kar.

*Kopf*, Jur. ~aewa, Dem. ~aewoko,  
~aewok.

T. ~aewua, ~aiwua.

Jen. abuŋi, Ch.; eba, B.

O. ol, Dem. ologa; olle, K.,  
NP.; ul, Jel., B., Kar.

K. ulu.

*Kopfhaut*, Jur. salœ', salœa, ~aewa-  
ŋaes, tâi, tai.

T. tuaja (*Stirnhaut unter dem  
Haar*).

Jen. tâjo, Ch.; taijo, B.

*Kopfsteuer*, Jur. ~aewa mir.

*Korb*, s. *Birkenrinde*.

*Korn*, s. *Waizen*.

*Körper*, Jur. ~âja, ~aija, ~aia.

T. safe.

Jen. aija. — K. bos.



*Kosak*, T. Kaja'ka.

*Koth*, Jur. palka, palkka, Dem. palkaku, palkako.

Jen. ađu.

O. tüt, N., B., Tas., Kar.

*Kraft*, Jur. nyhi.

T. nika.

Jen. niho.

*kraftlos*, Jur. n'isi.

*kräftig*, Jur. muebie; samy, Tas.

T. nikalea.

Jen. ni'hite, Ch.; mueta, B.

— *sein*, Jur. muebiedm.

Jen. nihi'aro, nihi'ado, mue'aro, mue'ado.

*Kragen*, Jur. wiäntat, Knd.

O. ôk, N.; ôŋ, K., Tsch., OO., NP.; uoŋ, OO., Tschl.; suotger, B., Tas.; suł-ger, Kar.; porgos-suot, Tas.

K. moituruk.

*Krähe*, Jur. warŋa, warŋe.

O. kuere, N.; kuereä, Tschl., Tas.; kuerä, Kar.; kêreä, B.

K. bâri.

*Kranich*, Jur. haŋo, haŋu.

T. koka're.

O. kara, N., Jel., B., Tas., Kar.; karra, NP.

K. kuro.

*Kranichsbeere*, Jur. haŋuôde'.

O. karan af, N.; karan apsot, K.; kara éober, B., Tas.

*krank*, Jur. haŋoda, haŋûda, jîbea, jêdeta, jâmuwî; janai.

T. koiłalâ.

Jen. kâteote, Ch.; kateote, B.

O. kôdadal, N.; kûdandi, K.; kûdondö, OO., Tsch.; kûtan-

die, NP.; kûdendil, Jel., B., Tas., Kar.; kûdendel, Tas.

K. ensti.

*krank sein*, Jur. jîbeadm, jêdiedm, jâmau, jajaedm.

O. kôdak, küssuaŋ, N.; kûtaŋ, MO., OO., Tsch., Jel., B., Tas., Kar.; kûttaŋ, K., NP.

K. izimäam.

*Krankheit*, T. koiłta.

Jen. kâte', Ch.; kate', B.

O. kôd, N.; kûde, Jel., B.

*kratzen*, T. kataju'ama.

Jen. koreabo, koretabo, Ch.; kodeabo, kodetabo, B.

O. katennam, katolnaŋ, B., Tas., Kar.; katolbam, Tas.

K. kada'lam.

*Kreis*, O. koja, pör, N.; koła, B., Tas., Kar.; pür, K., B., Tas., Kar.; por, Tsch.; pürru, NP.

*Kreuz (am Körper)*, Jur. ~awad.

T. bobsudu, tirijâ.

Jen. bataro, Ch.; batado, B.

O. cöndel-mo, N.; kûndi-mo, MO.; kûndü-mo, K., Tsch.; kûndü-mo, OO.; tündil-mo, Jel., B., Tas., Kar.

K. sa (sâ).

*kriechen*, Jur. nalodornadm, ma-  
nuornadm.

T. sûrum, sûrm.

Jen. toddonaro, Ch.; toddonado, B.

O. tandönnan, tandolbaŋ, Tsch., OO.; cangonnaŋ, K.; hokarnak, N.; sokkarnaŋ, MO., Kar.; sokarnaŋ, B.; sokkarnaŋ, Tas., sokkan, Tas., Kar.

K. thanarlam.



*Krümmung am Holz, an der Schlittenkufe, s. Biegung.*

Jur. ỹdea, nydea, nidea.

*Kuckuck, Jur. hûti, hûtei, hûti.*

O. sâgeä, K.; sâgöa, MO.; sâgüja, Tschl.; seagüja, OO.; sâgöja, NP.; sâgeä, N.; sâkôla, B., Tas.; sâgał, Kar.; sâgoi, Jel.

*Kugel, K. nâ.*

*Kuh, O. hyr, N.; syr, K., OO., Tsch.; sȳr, Jel., B., Tas., Kar.; sygar, NP.*

*kühn, Jur. hâsajâ, hâsijâ, N.; hâsijana, Tas.*

K. külük.

— *sein, Jur. hâsajâdm, hâsiadm.*

*Kupfer, Jur. nârawa.*

O. tola, N.; tula, K., Tsch., OO., Jel., B., Tas., Kar.; tulle, NP. K. kola.

*kupfern, O. tulai, N., z. B. tulai-kômde, Kupferkopeken; tulal, B.*

*kurz, Jur. haem, haebił, haewic, haewit, haewie, Dem. haebiteku.*

T. ka'atiku, Dem. ka'atikujur, Augm. ka'atikaku.

Jen. kē'elaiggu, Ch.; kemitaku, B.

O. kauka, kawek, N.; kauka, kauka, OO., Tsch.; kauka, K.; kawak, NP.; kâpteka, kâpte, B., Kar.; kâmeče, Jel., B.; kâmete, Tas., Kar.; kametä, Tas.

K. khemzaga.

— *sein, O. kaužak.*

— *werden, T. kaeneme'a, kaememea.*

Jen. kē'eme, Ch.; ke'mime, B.

*kürzer machen, T. kaenemte'ama, kaememte'ama.*

Jen. kē'eddibo, Ch.; kemiddeo, B. *vor kurzem, Jen. soa'.*

K. tajarak.

*kurzsichtig, T. faema'btâ, Dem. faema'btâjer.*

*küssen, Jur. nûtau, nûteu.*

T. nuade'ama.

Jen. nûkuabo, Ch.; nuedabo, B.

O. nîttap, N.; nîttau, K., MO.; nîtam, Tsch.; nîttam, NP.; nîtam, nîtembam, B., Tas., Kar.; nîttetengam, Kar.; nîtetam, Tas.

K. phanarlam.

*lachen, Jur. pisenadm, pisełû, piselajû, Tas., s. Gelächter..*

T. fîjitim, fisisi'em.

Jen. fisisero', Ch.; fisisedo', B.

O. pesenaj, Tsch., OO.; pisenaj, K.; pisanenaj, NP.; pesennaj, OO.; pisenenaj, B., Tas., Kar.; pisełaj, Tas., Kar.; lakkuannak, N.; lakke-mannaj, B., Tas., Kar.; lak-kematpan, Tas.; lakennaj, B.; lakenaj, Kar.

K. biștełäm, biștäm, biștêrtäm.

*zum Lachen bringen, Jur. pisełieu, pisełeu, piselieu; Dem. pisełieibtieu.*

T. fisisi'abte'ama.

Jen. fisilatibo, Ch.; fisilatebo, B.

*Lachs, Jur. jidurtea, jidurte, jidursea (Salmo nasus, Pallas).*

K. kuru (Salmo Lenoc, Pallas).

*laden, Jur. sabâu, sabau.*

*lahm*, Jur. maedana, nienzadâ, nie-sadâ.

T. mundu'ka.

Jen. modoggu, moduggo, Ch.; môsoggu, B.

O. môteni, MO.; môtei, Tsch., OO.; môcal, B.; môtael, Tas., Kar.; külandie, NP.; łorgadal, N.

K. axsa', akša'.

*landen, anlangen*, Jur. hařadm.

T. kari'em; kũbtu'am, *ans Land schwimmen* (von Thieren).

Jen. kutaro', Ch.; kutado, B.

O. kôcak, N.; kôcaŋ, Tsch.; kôtcã, N.; kôdaŋ, OO., Tsch.; kuptaŋ, NP.; karetaŋ, B.; kareteŋaŋ, Kar.

*Landrücken, s. Bergrücken.*

*Landzunge*, Jur. sała, salea, Dem. sałaku.

T. mala.

Jen. soro, Ch.; sodo, B.

O. hok, N.; sok, Jel., B., Tas., Kar.

*lang*, Jur. jâmb; jâmboi, Knd.; Dem. jâmboboi; Augm. jâmbojea, jâmboje', hũbta.

T. kunta.

Jen. jabu, Augm. jabu'eo.

O. cumb, N.; tumb, MO.; tumba, K., Tsch., OO.; tumbé, Jel., B., Tas., Kar.

K. numu.

*lange*, Jur. pôna, pôn, v. pô, *Jahr*.

T. kuntagũ. — Jen. kuddeha'.

O. kund, N., B., Tas., Kar.; kunde, OO.; kunnũ, Tsch.

K. kundũ.

*Länge, in die Länge, längs*, Jur.

jâmb, jâmbsier.

T. kundi'aŋ.

Jen. jabo'.

O. cumben, mor, N.

K. nuldũ, kunzu.

*langsam*, T. jontagâ, Adv. jontagaŋ,

Dem. jontagâjur.

Jen. jaddua, Augm. jadduke'o, Ch.; jadduo, B.

O. tonneŋ, Tsch., OO.

K. taŋaŋ.

*längst*, Jur. ~ahana, ~âna.

T. kuagunu.

Jen. kudahane.

O. talže, telde, teije, N.; îre, B., Tas.

*langweilig*, Jur. tãbihuwy.

*langweilen*, Jur. tãbihibtâu.

*Langeweile empfinden*, Jur. tãbi-hydm.

*Lärche*, Jur. hâru, haru.

T. tuimua; karu (*dürre*).

Jen. kami, Ch.; kammu, B.

O. töu, N.; tüu, MO., K.; cüu, Tsch., OO.; tũme, Jel., B., Kar., Tas.

K. šomi.

*Lärm*, Jur. hurci, hurcida.

*laufen*, Jur. hunbidm, huaũ, hunbirŋam, hunbiurŋam, Dem. hunorŋam; surumbiedm, surumbim.

T. kũnu'am, faikirim; tantâjua (von Thieren), tantirũ; feretendem (hin und her).

Jen. kunebo, todde'ero, Ch.; todde'edo, B. (von Rennthieren); toddaŋaro', tařêbo, taredęaro,



- Ch.;** toddaŋado', taroei, tare-  
denado, simi, B.
- O.** kûnak, N.; kûnaŋ, OO., Tschl.,  
Jel., B., Tas., Kar.; kûnnaŋ,  
NP.; kunarnak, kurannak, N.;  
kunarnaŋ, K., Tsch., OO.,  
NP.; kunerecânŋaŋ, B., Tas.,  
Kar.; kunerpaŋ, kunerelaŋ,  
Tas.; kuralbak, N.; kurulbaŋ,  
kurunnaŋ, NP.; kurónnaŋ, MO.,  
K., OO., Tsch.; kunernaŋ,  
kuralnaŋ, kuralŋaŋ, B., Tas.,  
Kar.; caruak.
- K.** hü'müläm, hümünzeläm.  
*Läufing*, Jur. hunbada.
- Laus**, Jur. pande, pandi'e, pansie,  
panze.
- T.** ~omtuŋ. ~omttuŋ.  
**Jen.** addu.
- O.** unŋ, N.; undŋe, K.; unŋe,  
OO., B., Tas.; unŋö, Tschl.;  
unŋu, NP.
- K.** ünü, qnü.
- lauschen*, Jur. namdornâdm, s. hö-  
ren.
- Laut**, Jur. mu', mun.  
*einen Laut von sich geben*, T. soi-  
butum.
- O.** muéuak.
- läuten*, Jur. munuläm, munlam, mu-  
nalam.
- T.** soibua'bta'ama.
- K.** khüremdlim.
- lautlos*, Jur. munteda.
- Leben**, Jur. jilêbe, jilebs, jilebso'.  
**T.** nilebsaŋ.
- Jen.** ilete', Ch.; jirete, B.
- O.** elofat, elfat, N.; ilepsan, ilep-  
sat, B., Tas., Kar.
- leben*, Jur. jileadm, jiliedm, jiledm,  
Dem. jilerkâdm; jilisetydm,  
jilesetydm; jilisetyŋ, Kan.
- T.** niletem, niletm.
- Jen.** iliro', Ch.; jiredo', B.
- O.** elak, eleŋpaŋ, N.; ilaŋ, K.,  
Tsch., Jel., B., Tas., Kar.;  
illaŋ, NP.; ilembaŋ, ilendaŋ,  
Tas.; wargak, wargeŋpak, N.  
(*eig. gross sein*); muerkaŋ, B.,  
wuerkaŋ, Tas., Kar., *sich*  
*aufhalten*.
- K.** tieläläm (*wieder aufleben*).
- lebend*, Jur. jilibea, jitebea, jilewea,  
jilene, jiliena, jilena.
- T.** niletea.
- Jen.** iledde, Ch.; jiredde, B.
- O.** eldal, N.; ilndi, ilnde, MO.,  
K., OO.; ilndie, Tschl.; ilan-  
die, NP.; ilendil, B.; ilndil,  
Jel.; ilendeŋ, Tas.; ilndeŋ, Kar.
- K.** tili.
- Leber*, Jur. mued, muid.
- T.** mita, G. mida.
- Jen.** muro, Ch.; mudo, B.
- O.** myd, N.; mîde, K., NP., OO.,  
B.; mydä, Tschl.; mid, Jel.,  
Kar.; mîte, Tas.
- K.** mit.
- lecken*, K. nüläm.
- Leder*, s. Haut.
- ledig*, unverheirathet, Jur. nany,  
haeuseda.
- O.** ûbel, ûbel-kum, B., Tas.;  
mus, Tschl., OO.
- K.** talan, boŋ; nükâzet (*unbe-  
weibt*).
- ledig sein*, s. aufhören.

*leer*, Jur. taeri, humbahandi, humbânsi.

T. tareaga eitua (eig. ohne Netznadel).

O. sündebi, MO., K., Tsch., NP.; sündöbi, OO.; sündebel, sündebel, N., B., Tas.

*legen*, Jur. puegau, Dem. pueibtiêu, pueibtiêu.

T. fanu'ama.

Jen. fugabo.

O. pannap, panešpap, passap, N.; pannau, K.; pännam, Tsch., OO.; pannam, NP.; pinnam, Jel., B.; pinbam, pitetam, Tas.; piŋalnam, B., Tas., Kar.; piŋalbam, N.

K. phellim.

*Lehm*, Jur. saed.

T. satu.

O. tû, MO., K., OO., Tsch.; naŋa, NP.; nak, B., Tas., Kar.; sô, Tas.; süe, MO., K.; sû, B., Kar.; s. *Thon*.

*lehmig*, T. satulâ, sadubala.

O. tûje.

*lehren*, Jur. toholâu, toholambiu, Dem. toholaeibtiêu, toholase-tyu.

Jen. taddabo, tôtabo, Ch.; totabo, B.

O. tanamdalgam, Tas.; tanamdaldenjam, Kar.; ôgôlgap, N.; ôgôlgau, K.; uogoldam, OO., Tschl.; ôgalgam, NP.

K. tûsülläm, tûsülläm.

*Lehrer*, Jur. toholkôda.

*Leibeigner*, O. kaŋ, N.; koé, MO.; kotte, K.; kote, OO.; kotö,

Tsch.; kot, NP.; kêé, B.;

kêce, Tas.; kête, Kar.

*Leiche*, Jur. hâlmer, halmer.

T. buedurbua.

Jen. kameŋo, hamŋo, Ch.; kamero, B.

O. lattar, B., Tas., Kar.; kâga, N.; kâka, Kar., B. (*eine alte Leiche*).

*leicht*, Jur. sîbi, sîbit; sibic, Dem. sîbiteku, -ko.

T. faŋaŋ, Dem. faŋatikū.

Jen. sebi, sebiŋe, Ch.; sebiŋe, B., Dem. sebiŋaigu.

O. sepka, MO., K., Tsch.; seäpka, OO.; seppa, sepukka, NP.; säbek, N.; säpek, B.; säpe, säpeka, Tas.; säpek, Kar.

K. sümkä.

— *werden*, T. faŋuame'am.

Jen. sebiŋaro, Ch.; sebiŋado, B.

— *machen*, T. faŋuamte'ama.

Jen. sebeddibo, Ch.; sebeddebo, B.

*leiden*, Jur. jiebtau, lamadâu, Kan.

*leihen*, Jur. ~ateuŋieu, ~ateuŋeu, ~ateuŋieu, Dem. ~ateuŋieibtiêu.

T. atiliebte'ama, atitilebte'ama.

Jen. oteitabo.

*Leim*, Jur. jibea, jibi, jiwie; simea, Knd.

T. jimi.

Jen. ie, Ch.; ji, B.

O. éeu, N.; teu, MO., K., Tsch.; teu, OO.; teuwa, NP.; éime oder lünd, B.; tyme, tüme oder lünde, Tas.

K. nimä.

*leimen*, Jur. jiteu.

T. jimiŋi'ema.



**Jen.** ietibo, Ch.; jîtebo, B.  
**O.** éeunnap, ceudesap, N.; éimennam, lündennam, B.; tûmennam, lündennam, Tas.; tûennam, MO., K.; teunam, Tsch.; tounnam, OO.; tewatnam, NP.; teutpau, N.  
**K.** nemä'läm; kawelim (anleimen).  
**Lein,** O. kâmia, kâwia.  
**Leinwand,** Jur. tohe', toho', tuho'.  
**T.** tuge'.  
**Jen.** tube', Ch.; fudugga, fodogga, B.  
**O.** kaupy, N.; kaunpi, MO., K.; kaunbi, OO., Tschl.; kawanpi, NP.; kam, B., Tas., Kar.  
**Lende,** Jur. sydy' (obere), monsan, teana (untere); haewa-ly.  
**K.** phüdül.  
**lenken,** O. kânnap, kagannap, kâgalban, N.; kânnau, K.; kâtnam, NP.; kâgalbam, K., Tsch., OO., NP.; kâgalnam, B., Tas., Kar.; kâgaleltam, Tas.  
**lernen,** Jur. tohÿdm, toholajû, s. sich gewöhnen.  
**K.** tûsüläm.  
**lesen,** Jur. tôlâu.  
**T.** tua'bta'âma.  
**Jen.** tôtabo, Ch.; totabo, B.  
**O.** tornap, togolzap, togolzembap, N.; tôrnau, MO., K.; tôrnau, NP.; tuornam, Tschl.; turnam, Kar.; tôgolzau, MO.; tôgolzau, K.; tôgoldam, OO., Tsch.; tôgolzam, NP.; tugolzam, B.; togolzam, Tas.; tugoldenjam, tugoldembam, Kar.

**Licht,** Jur. jâlea, s. Tag.  
**T.** kadarkabtû' (Kerze).  
**Jen.** kâraru', Ch.; sibiiti, B. (Kerze).  
**O.** feć (Kerze).  
**K.** tîarak (Tageslicht).  
**lieben,** Jur. harâbtâu.  
**T.** jarsâdetetema.  
**Jen.** jedoribo, Ch.; kometabo, B.  
**O.** sôram, NP., K.; suoram, OO., Tsch.; kykam, Jel., B., Tas., Kar., s. wollen.  
**K.** taxsinzerlam.  
**liegen,** Jur. wânajû (v. Rennthier).  
**T.** kulsâtendem.  
**Jen.** barotearo', Ch.; badoţido', B.  
**O.** eppak, N.; ippaŋ, K., Tschl., OO., NP., Jel., B., Tas., Kar.  
**K.** i'bûm.  
**Lilienzwiebel** (*Lilium martagon*), K. dugul (der beim Graben gebräuchl. Grabscheit heisst thilzen).  
**Lindenbast,** K. pho.  
**link,** Jur. seatawâny, satawâny, jîawâny; wâdisei (Hand), wâdisei.  
**T.** badi'e.  
**Jen.** bari'o, Ch.; badi'o, B.  
**O.** kuedagi, N.; kuedägi, K.; kuetekei, NP.; kuedäge, Jel.; kuetege, Tas.; kêdege, B.; kydege, Kar.  
**K.** sologoi.  
**Lippe,** Jur. pibte', pibti'.  
**T.** feabten.  
**Jen.** fite', Ch.; pite, B.  
**O.** âtop, âtup, N. (eig. Mundrand); ân tôb, MO.; agan tuob, Tsch.; âkte-tom, Tas.; ât-top,

Kar.; ûg, ûk, B., Tas., Kar.;  
männi, OO.  
K. mon.  
*loben*, Jur. sawau, sawu'au, sa-  
wutau.  
O. ândap, N.; ândau, K.; ân-  
dam, NP., B.  
*Loch*, Jur. sî, Dem. sîkutea.  
T. sie.  
Jen. sie.  
O. sôter, N.; mü, NP.; mü, B.,  
Tas., Kar.; pačemo, B.; pa-  
tebo, Tas.; patemo, Kar.  
K. si.  
*ein Loch machen*, Jur. si'iu.  
T. si'ema; satili'ema, s. *bohren*.  
Jen. si'ebo, Ch.; si'ebo, B.  
O. sôternam, sôterpam.  
*löcherig*, T. siebeala, Dem. siejeajer.  
Jen. siesae.  
K. šiziwi.  
*Löffel*, Jur. luteku, hu, hubacea,  
Lûca hu, Kan.  
T. kui, Dem. kûkû.  
Jen. kûri, Ch.; kude, B.  
O. holak, N.; solan, Jel., B.,  
Tas., Kar.; sollan, NP.  
K. šamnak.  
*Loos*, Jur. jâb, jâba; weab, Knd.;  
s. *Glück*.  
*losbinden, losknüpfen*, Jur. jiekau,  
jekâu, jêkau, jeterŋau, jecer-  
ŋau; wuerdadm (einen Rie-  
men).  
T. jika'ama.  
Jen. jikabo, Ch.  
O. čekap, čekesap, N.; tekkaui,  
MO.; tikkau, K.; tēkkam,

Tsch., OO., NP., Kar., Tas.;  
tiekalžam, Tas.; čiegalžam, B.  
K. tikiŋim.  
*losflechten*, Jur. sîbedâu, jiparâu.  
T. juŋada'ama.  
Jen. juŋorabo.  
O. sândannam, NP.; tšapsau, MO.;  
tšapsau, K.; tšapsam, Tschl.;  
tšapsam, NP.; talsalsam, B.;  
taršalžam, Tas.  
K. khôderkim, khôderlâkim.  
*losgehen*, T. jikuam.  
Jen. jikearo, Ch.; jikeado, B.  
*loskaufen (sich)*, Jur. teamdajû, s.  
*kaufen*.  
*loskommen*, T. neŋŋu'ama.  
*loslassen*, T. neŋŋada'ama.  
*losreißen (sich)*, Jen. sebei', s. *ab-*  
*reißen*.  
*löderlich*, Jur. humbahandî.  
*Luft*, Jur. jînd, num, s. *Seele, Dampf*.  
*lügen*, Jur. sîjedm, Dem. sijeibtêdm,  
sîjerkadm.  
O. siđaptan, siđaptamban, MO.;  
siťeptan, Tsch., OO.; siťeptan,  
K.; siťiptan, NP.; sižep-  
tak, N.; molmăptan, molman,  
Tas.; molmalnan, Kar.  
*Lügner*, Jur. sîjek, sîjak.  
O. siťai', siťai-gum, N.; siťai, K.;  
molmăptendel-gum, mólmes-  
mel(ť)-gum, Tas., Kar.  
*Lunge*, Jur. tiwy, tiwuak, tiwuak,  
tiwok.  
T. tičinda.  
Jen. tiŋi.  
O. tûmăktă, K.; tûmiekt, NP.;  
pûka, B., Tas.; pûke, Kar.  
K. thu.



**Maass**, Jur. juolte, juolt', juolce', juole'.

O. mânzi, NP.; moanže, OO.

**machen**, Jur. miu, mîu, mîmbiu; Freq. mîrnam, mîrnau; Dem. mîjibteu, mîrkau.

T. mē'ama, Praet. meisiamā; melēdi'ema.

Jen. mēbo; meddibo, Ch.; meddebo, B.

O. meap, mešpendap, N.; miegau, MO.; mēgau, K.; miegam, Tsch., OO.; meiggam, NP.; mēgam, Tas., B., Kar.; megam, Jel.; membap, mešpap, ûtemban, ûtetan, Tas.; mēltam, N.

K. phatim, tazerlām.

*gemacht*, O. mēpel, mēpit.

**Mädchen**, Jur. piribtea, pîrîbtea, pîrîbcea.

T. kuobtuaj. — Jen. kati.

O. nādek, N.; nittenj, K.; nittin, NP.; nitan, Tsch.; netān, Tas., Kar.; netenj, Jel.

K. kobdo.

**Made**, Jur. tuhu.

T. kir.

**Magen**, Jur. my', sondea, sonzea; tiu (*der unreine Theil*); nân (*Labmagen b. Wiederkäuern*).

T. minadâ.

Jen. munori, Ch.; munedî, B.

O. nanž, N.; nanžê, K., Tsch., OO.; nânž, B., Tas.; nand, Kar.; pärg, N., B.; pärgä, K., Tsch., OO., NP.; perge, Tas., Kar.; s. *Inneres*.

K. nâna.

**mahlen**, Jur. najalnau.

O. kosannam, NP.; koselnam, B., Tas., Kar.; koselbam, koseleltam, koseleltembam, Tas.; natkannap, N.

**Mähne**, K. kun.

*malen*, s. *färben*.

**Mammuth**, Jur. jaŋôra.

T. kalaja.

Jen. kali, Ch.; kario, B.

O. košar, N., Jel., B., Tas., Kar.; kosar, MO., Tsch.; kossar, K.; kossari, NP.

**Mammuthsknochen**, Jur. jaŋâmd (*eig. Erdhorn*).

*mangeln*, s. *fehlen*.

**Mann**, Jur. hâsawa.

T. kuajumu.

Jen. kâsa.

O. teb, N.; tebä, Tsch., OO.; tippa, K.

**Mannsperson**, O. tebel-gum, N.; tipie-kum, NP.; tipil-gup, Jel., B., Tas.; tibet-gum, Kar.

K. thibe-kuza.

**Marder**, Jur. halmîrta, halmirta; peseak, Tas.; s. *Feuermarder*.

**Masern**, Jur. jaro, jaraŋui, jandawa.

**Mast**, Jur. peada, jêsermbea, pûlabtada pea.

O. nar, N.; sogla, K.

**Maulwurf**, K. örügä.

**Maus**, Jur. pîsea, Dem. pîseaku, pîseako.

T. tomu, Dem. tomunku.

Jen. tomake, Ch.; tobîku, B.

O. tawa, N.; tama, Jel., B., Tas., Kar.

K. thumu.

*Meer*, Jur. jam.

T. jam.

K. thalai.

*Meerschwalbe*, O. šar, N.; šâr, B.,  
Tas., Kar.; sâr, MO.

*Mehl*, Jur. jea'.

T. jâ, ja.

Jen. jauja, Ch.; jâsa, B.

K. un.

*Mehlsack*, T. babeai.

Jen. ba'io.

*mehr*, T. anija', ani'eman, Dem.  
ana'iku', ana'ikug.

*melken*, Jur. bo'ba'ama.

K. surd'am.

*Mensch*, Jur. nenete, nienece', nie-  
necea, nienece', nienec'; hü-  
beri, hüweri, Kan.

T. anasaj (ausschliesslich der  
Samojede).

Jen. ennete'.

O. kum, MO., K., OO.; kume,  
NP.; kup, Jel., B., Tas.,  
Kar.; kop, N.

K. kuza.

*Merkzeichen*, s. Zeichen.

*messen*, Jur. juoltêu, juolceu.

O. mânžap, mânžes'ap, N.; man-  
žau, MO., K.; moanžam, Tsch.,  
mânžam, NP., B.; mânžejam,  
B.; mandam, Kar.; mânnem-  
bam, mânžekoltembam, Tas.

*Messer*, Jur. har.

T. tagai.

O. pagî, N.; pâ, MO., K., NP.;  
poa, Tsch.; pua, OO.; paŋ,  
B., Tas., Kar.; pag, Jel.

K. tagai.

*Messerscheide*, Jur. harsi'.

O. sän, B.; sen, Tas., Kar.

K. sen, sên.

*Messerschneide*, Jen. eddo, Ch.;  
naddo, B.; s. *Horn*.

*Messing*, K. siri kola (*weisses Kupfer*).

*Metall*, T. basa, s. *Eisen*.

O. kues, N., B., Tas., Kar.

*Miethe*, Jur. nedebear, haso.

*miethen*, Jur. nedua'eu, nedawa'eu,  
hasodâu.

*Milch*, Jur. jâlenâna; ulu, Knd.

K. sût.

*mischen*, Jur. hulcau, hulsu'ou, jâ-  
jebtau.

T. furka'ima.

Jen. foggorabo, Ch.; foggorabo, B.

O. korbannap, Kar.; korbennam,  
korbetpam, Tas.; negolžau, K.;  
negoldam, Tsch., OO.; tuak-  
tam, Tas., Tsch., OO.; s.  
*umrühren*.

K. bulgêrlam.

*Mügift*, Jur. meadinsaei, meadinsei,  
meadinsi.

*Mittag*, Jur. jâlembaele.

K. thûš.

*Mitte*, Jur. jier', jier', jer', jeri.

T. jutea, jer.

Jen. judâ, jore, jure, Ch.; jodea,  
jode, B.

O. tonž, N., Jel., B., Tas., Kar.;  
tonž, MO., K.; éonže, N.;  
saiga, Tsch.; seaiga, OO.;  
sał tonž, Tas.; kî, N., MO., K.

K. têt, orta-têt.

*mittlerer*, Jur. jierky, jerky.

T. judebtâ



Jen. joreti, Ch.; jodete, B.; judâ.

K. têrge.

*Moltebeere, s. Schellbeere.*

*Mond, Monat, Jur. jirÿ, jiry, jirî.*

T. kîadâ.

Jen. irio, Ch.; jirie, B.

O. äre, N.; ire, K., Tschl., Jel.,  
B.; ireä, Tas.; irri, NP.; era,  
Kar.

K. khi.

Die einzelnen Monate (vergleiche  
Schrenck I, p. 536 folg.):

Jur. 1. wueba-jirÿ, *Laubfall-*  
*monat.*

2. hôr-jirÿ, *Rennthierbrunst-*  
*monat.*

3. paewudea-jirÿ, *der dunkle*  
*Monat.*

4. jare-jirÿ, *Sandmonat* (wenn  
die Winde den Schnee wie  
Sand einhertreiben).

5. hentalowa-jirÿ, hênu-jiry, *der*  
*stille Monat* (wenn die Winde  
nicht stürmen).

6. sawa-jirÿ, *der gute Monat*  
(wenn das Wetter dem Fange  
günstig ist).

7. limbe-jirÿ, *der Adlermonat.*

8. jaktu-jirÿ, *der Gänsemonat;*  
*suiju-jirÿ, der Kälbermonat.*

9. sawu-jirÿ, *der Ueberschwem-*  
*mungsmonat.*

10. wuenui-jirÿ, *der Frühlings-*  
*monat* (wuenui sagt man von  
Fischen, wenn sie in gros-  
sen Schwärmen stromauf-  
wärts ziehen).

11. ʔarka-jirÿ, *der grosse Monat*  
(weil die Tage oder der Mo-

nat sehr lang sind); nur 11  
Monate, die mit dem Au-  
gust beginnen.

O. 1. tãbegedil-ireäd, B., Tas.,  
Kar., *der Monat, wo das Laub*  
*abfällt* (August).

2. ʔumbetêle-ireäd, B., Tas.,  
Kar., *der Monat mit den lan-*  
*gen Tagen; ʔuecemap-su-ireäd,*  
*der Monat, wenn der Boden*  
*friert* (September).

3. kãptetêl-ireäd, *der Monat,*  
*wo die Tage kurz sind* (Oc-  
tober).

4. kalan-ireäd, B., *Schatzmo-*  
*nat, d. h. wenn der Schatz*  
*(das Wild) gefangen wird* (No-  
vember); kakal-ireäd, Tas.,  
Kar., *Daumenmonat, wo die*  
*Weiber wegen Kürze des Ta-*  
*ges nur den Daumen eines*  
*Handschuhs fertig machen*  
*können* (November).

5. kecõnʒil-ireäd, kêtõndel-ireäd,  
Tas., Kar., *Mittwintermonat*  
(December).

6. kuere-ireäd, B., kuera-ireäd,  
Tas., kueräl-ireäd, Kar., *Krä-*  
*henmonat, wenn die Krähen*  
*kommen* (Januar).

7. limbi-ireäd, limbil-ireäd, Kar.,  
*Adlermonat* (Februar).

8. taget-suri-ireäd, tages-sûril-  
ireäd, *Monat, wenn die Som-*  
*merthiere ankommen* (März).

9. kuelet-tiril-ireäd, *der Monat,*  
*wenn die Fische Rogen legen*  
(April).

10. üteltguezet-ireäd, ütelt- (ütäl-, ütäl-) kuetel-ireäd, *der Monat, wenn es Wasser in den kleinen Bächen giebt (Mai)*.
11. kuetebel-ireäd, *Monat, wenn die Fische getrocknet sind; kuetel-ireäd, Monat, wo der Fisch gefangen wird (Juni)*.
12. muenze- eäd, wuenze- (wuenzel-) ireäd, *der Njelma-Monat (Juli)*.
- Mondring*, Jur. haen zeafe, haen pânu.
- Moorgrund*, O. kâlž, N.; kalde, Tsch., OO.; nar, N., Jel., Tas., Kar.; narre, NP.
- Moos*, Jur. nada; nank, Knd.; narso, (*Isländisches*).
- T. die.
- Jen. nara, Ch.; nada, B.
- O. tumb, čumb, N.; tumba, K., Tsch., OO.; kyó, Tas., B., Kar.; kýt, Jel.
- K. nor.
- moosig*, T. dienea, dielea.
- Jen. naraggo, Ch.; nadaggo, B.
- Morgen*, Jur. hūwy, huwî.
- T. kiduatu.
- Jen. kururuo, Ch.; kiduduo, B.
- O. kar, N., Jel., B., Tas., Kar.; karre, NP.
- K. jerte.
- *werden*, T. kiduata'mu'a.
- morgendig*, Jur. tebtai.
- O. karl, N.; kari, Tsch., OO.; karimagi, K.; karai, NP.; karil, B., Tas., Kar.
- Möve*, Jur. haleu; (*Larus parasiticus*), huřau, huřoho, huřuhu.

- T. sonalea.
- Jen. saneke, Ch.; sanneke, B.
- O. kałak, OO.; kałek, kałeŋ, B., Tas., Kar.; sâr, MO. (*Sterna hirundo*), šar, N.; sâr, B., Tas., Kar.
- K. konzu'.
- Mücke*, Jur. nenan; niberu, niberu (*Moschka, kleine Mückenart*), Dem. niberoku.
- T. nannenka, nanenka.
- Jen. nenoggo, Ch.; neneggo, B.
- O. nenka, N.; nana, Tsch.; nenanka, K., NP.; nanaga, OO.; nânaka, B., Tas., Kar.; nenaku, Jel.; seba, N. (*kleine Mücke*); seppa, K.; neure, N. (*Moschka*); neureä, Tsch., OO.; niuri, NP.; nimarä, B., Tas.; nimer, Jel.; nimeru, Kar.
- K. nenewe, nenen (*Moschka*).
- Muksun (Fisch)*, Jur. sumboy.
- T. fa'uka.
- Jen. suboggo.
- O. kor, N.; kuor, OO., Tas.; kôr, Tas.; kûr, Kar.
- Mund*, Jur. na'; nan, Knd.
- T. ân.
- Jen. ê', Ch.; na', B.
- O. ak, âk, N., Jel., Kar.; ân, MO., K., NP., B., Tas.; oan, Tschl.; èan, OO.
- K. an.
- Mundwinkel*, Jur. juo'.
- Münze*, K. akta.
- müssig*, Jur. aewadai.
- muthig*, Jur. paedawa.



*Mutter*, Jur. nebea, niebea, niebea.

T. name.

Jen. ê'.

O. au, N.; eu, OO., Tschl., èu,  
MO.; äwue, NP.; ämä, B.;  
èm, Jel., Kar.; ème, Tas.

K. ija, ja.

*Mutterschwester*, Jur. naba, nejea;  
niejea, niejea; Dem. nejeku,  
niejeku, niejeko.

O. oije, NP.; ône, B.; ôna, Tas.;  
one, on, Kar.

*Mütze*, Jur. sawua, sauwa; hama, Knd.

T. samu, Dem. sama'ku.

Jen. tâji, Ch.; soe, B.

O. üg, ög, N.; ükke, K.; ügo,  
Tschl., OO.; ükku, NP.; ük,  
Jel.; üke, B., Tas., Kar.;  
mola, Tas. (*Sommermütze*).

K. üzü, ʋzü.

*Nabel*, Jur. su, sun.

T. kîŋ.

Jen. sũ'.

O. süi, K., NP.; söi, MO.; sũ,  
Tsch.; söu, OO.; söt, N.;  
söa, B., Tas.; süa, Kar.

K. šän.

*Nachbar*, Jur. jânater, janater.

*nachbleiben*, Jur. hâjydm.

T. kôu'am.

*nachlassen*, Jur. hâjeu.

T. koae'ema.

*Nacht*, Jur. pi.

T. fiŋ.

Jen. fi, Ch.; fi, B.

O. pi, N., Jel., B., Kar.; pe,  
MO.; pä, OO.

K. phi, phy.

*Nachteule*, s. *Eule*.

*Nacken*, Jur. pâwaei, jîk, jik.

O. nug, nog, N.; nuga, Tsch.;  
nukka, K.; nukku, NP.; šuk,  
B., Tas.; šun, Kar.

K. süksüŋ.

*Nackenhöhle*, T. firi'a.

Jen. firi'e, Ch.; firu'e, B.

*nackt*, Jur. meafoi, mêfoi.

T. lûga eitua.

O. nâgeŋe, N.; nagede, MO.,  
K., OO.; nâgeteä, Tsch.;  
nâgeŋeä, B.; nâgeteä, Tas.,  
Kar.

K. talas.

*Nadel*, Jur. nîbea, nîbea.

O. mēga, N.; mēka, MO., Tsch.;  
mēkka, NP.; mykka, K.; my-  
ka, Jel., B., Tas., Kar.

K. nîmi.

*Nadelholzwald*, O. saŋa, Tschl.;  
seanka, OO.; siŋa, NP.; seak-  
kal-tân, Tas.; s. *Wald*.

*Nagel*, Jur. teab, jêsedeb; s. *Fin-  
gernagel*.

T. tefa, tafa.

Jen. tebo.

*nagen*, Jur. luŋau.

T. luŋu'ama.

Jen. sekunabo, sekuabo.

O. hačernap, K.; sačernam, B.,  
Tas.; satternam, Kar.; ma-  
la'ap, malannap, N.; malagau,  
K.; mallagam, NP.; malagam,  
B., Tas., Kar.; malambam,  
Tas.

K. nimä'lām.

*nahbelegen*, *nahestehend*, Jur. ha-  
haji; lakkana, Knd.

T. mibtâ.  
 Jen. tołiradde, Ch.; tołidadde, B.;  
 bełtaiggu.  
 O. čačėak, čažėak, MO.; čatčėak,  
 NP.; caceak, K.; tâteak, Tsch.,  
 OO.; čėžijeä, B.; čėčėtä, čė-  
 čėjä, tetetä, Tas.; tertä, ter-  
 takal, Kar.  
 K. mănė', mănegan inä.  
*nähen*, Jur. saedau, saedarau; Del.  
 saedaeibtieu, saedarkau.  
 T. soitałi'ema, soiturandum.  
 Jen. sarułabo, Ch.; sodurabo, B.  
 O. hönnap, höttap, N.; sünnau,  
 süderan, K., Tsch., OO.;  
 sütnam, sütaran, NP.; šün-  
 nam, Jel., B., Tas., Kar.;  
 sütpam, sütetam, Tas.; süter-  
 nan, B., Tas.; süternan, Tas.,  
 Kar.  
 K. šółim, šödörläm.  
*Name*, Jur. nim, nim, num; nem,  
 Knd.  
 T. nim.  
 Jen. nĩ', Ch.; nu', B.  
 O. nep, N.; nem, MO.; nim, K.,  
 Jel., B., Tas.; nem, Tsch.,  
 OO.; nime, NP.  
 K. nim.  
*namhaft*, T. nimafantea.  
 Jen. nifonde.  
*namenlos*, Jur. nimdi, nimdeda,  
 nimsi, nimseda.  
 T. nimka eitua.  
 Jen. nĩdi; nĩdere, Ch.; nĩdede, B.  
 O. nepkadal, N.; nemgadal, nem-  
 gedi, MO.; nemgade, Tsch.,  
 OO.; nimgedil, nimkedil, B.,  
 Tas.; nepketil, Jel.

*Narr*, Jur. salla.  
*Narym*, O. Narap.  
*Nase*, Jur. puijea.  
 T. ũnka.  
 Jen. fuija, Ch., B. (puija).  
 O. poč, N.; pöt, MO.; putte, K.,  
 NP.; putö, Tsch.; pučo, OO.;  
 ynžet, Jel., B., Tas.; inžet,  
 Kar.  
 K. phijä.  
*nasenlos*, Jur. puijesi, puijeseda.  
*Nasenbein*, Jur. puijembea.  
*Nasenloch*, Jur. ũarunjo', ũarjo', arju,  
 puije si'.  
*nass*, Jur. pödawy; sanui, Dem. sa-  
 nuirka.  
 T. natebea, Dem. natebeajer.  
 Jen. nudabä; Dem. nudarai, Ch.;  
 nudarai, B.  
 O. cändal, cändäl, cändał, B.,  
 Tas.; tändał, Tas.; tändäl,  
 Kar.; topti, üttumbedi, K.;  
 üdumbedi, MO.  
 K. tüpi.  
 — *sein*, Jur. sanoedm, saenenâdm.  
 — *werden*, Jur. pödanâdm, pödâdm,  
 saenenadm, saniedm; Freq. sa-  
 nenatû, Dem. sanierkâdm, sa-  
 nerkâdm.  
 T. nade'am, foda'am.  
 Jen. nudâro, forâro', Ch.; nudâdo,  
 fodâdo, B.  
 O. cändannak, N.; cändennan, B.,  
 Tas.; tändennan, tändetpejan,  
 Kar.; tändelełtan, Tas.; üduan,  
 üdumban, Tschl., OO.; üttuan,  
 üttumban, K., NP.  
 K. nunôlam, nunôlugulam.



*nass machen*, Jur. sanebtêu, sanib-  
teu.

T. wātere'ama.

Jen. nudarabo, Ch.; nudarabo, B.

O. cāndaptap.

*Nebel*, Jur. siao, siāu, siāo, suāu.

T. kakun.

Jen. koki, kote; Dem. kokiggo,  
Ch.; kokiheggo, B.

O. kuṇa, MO., K., Tsch., OO.,  
NP., B., Tas.

*neblig*, T. kakulea.

Jen. kokidde.

*neben*, Jur. jirsu'.

*nehmen*, Jur. mueu.

T. nakali'ema, nakali'ama.

Jen. nehibo, Ch.; nekorebo, B.

O. iap, ispap, imbap, N.; igam,  
K., Tsch., OO.; iggam, NP.;  
igam, B., Tas., Kar.; igam,  
Jel.; imbam, Tas.

K. ihm, inānzetām.

*nennen*, Jur. nimdiēu, nimdiēu.

T. ninti'ema, nintijiēma.

Jen. niddibo, Ch.; niddibo, B.

O. nimdeṇam, nimnembam, Tas.

K. nimeitām.

*Nest*, Jur. pidea.

Jen. fire, Ch.; fide, B.

O. ped, N.; pet, MO.; pitta, K.;  
pötä, OO.; pätä, Tschl.; pite,  
B., Tas., Kar.; pit, Jel.

K. phidä.

*Netz*, Jur. juorte, juorc', poṇa; hurk-  
kos (*sackähnliches*).

T. jurka'bsaṇ, jurka'bsaṇ, bēgur.

Jen. kuorese', foga, Ch.; kuorese,  
fuga, B.

O. pok, war-pok, Jel., B., Tas.,  
Kar.; poṇ, MO.; poṇa, K.,  
NP.; poṇo, Tsch., OO.; mā-  
šek, māzeṇ, MO.

K. phaṇa.

*das Netz ziehen*, Jur. juornādm,  
juorṇam, naekolādm.

T. jurkā'tandem.

Jen. kuotiāro, Ch.; kuoreado, B.

*Netzflosse*, K. taidu'.

*Netznadel*, Jur. terea, tēri.

T. terea.

Jen. teṭa, Ch.; tera, B.

*ohne* —, Jur. teresi, tereseda.

T. tareaga eitua.

*neu*, Jur. jiedaei, jiedai.

O. sänd, MO.; sändä, OO.; sendä,  
K., NP.; senṇe, Tschl.; sänd,  
N., B., Tas., Kar.; send, Jel.  
K. the'bde.

*aufs Neue*, Jur. jiedaeuna.

T. anai, anaiei.

*Niederschlag* (*Regen, Schnee, Ha-  
gel*), O. küttö, Tsch., OO.

*es ist* —, O. küttamba, N.; küt-  
tōmba, OO., Tsch.; küttumba,  
NP.; köttamba, MO.

*Neunauge*, T. tansu, Pl. taṇṇu'.

Jen. taṇṇu, Ch.; tasu, B.

*Niederung*, Jur. labt.

*niedrig*, Jur. lamdo, lamdu, lamdik;  
Dem. lamdikako, lamdikarka,  
lamdorka; labtahy.

T. magatikū; Dem. magatikujur,  
Augm. magatikaku.

Jen. loddu, Ch.; luddu, B.; Dem.  
loddotaiggu, luddotaiggu.

O. lamdek, N.; lamduka, K.;  
lamdeka, Tsch.; lamdi, OO.;

lamdukka, NP.; lamtak, Kar.;  
 kâpt, kâpteka, B., Tas.  
 K. boktu, boxtu.  
*niedrig werden*, Jen. loddumaro, Ch.;  
 luddumado, B.  
 — *machen*, T. magula'ama.  
 Jen. lodduddabo, Ch.; luddudda-  
 bo, B.  
*Niere*, K. süjün.  
*niesen*, Jur. ~aruṇodarṇâdm, ~arṇo-  
 darṇâdm, Inch. ~aruṇodaṭû,  
 ~arṇodaṭû; puijedarṇâdm, Inch.  
 puijedaṭû.  
 T. katirum.  
 Jen. serinaro', Ch.; sedinado', B.  
 O. kâcaṇ, kâcembaṇ, Tas.  
*Nisse*, K. thâri.  
*Njelma (Fisch)*, Jur. sauta, sâuta.  
 T. jintu.  
 Jen. jiddu, Ch.; adde, B.  
 O. wanṣe, Tsch., NP.; wuenṣ,  
 Tas., Kar.; muenṣ, B.  
*Nord*, Jur. üorm, ~orm, êarm, ~erm.  
 T. ~armuṇ.  
 Jen. umu.  
 O. narne-päleḱ (*Sumpfseite*).  
 K. than.  
*Nordwestwind*, Jur. nâramdi merte.  
*Noth*, Jur. mâng.  
*Nothdurft verrichten*, Jur. palter-  
 ṇâdm, palcernâdm.  
 T. ṭidi'em.  
 Jen. kidararo', Ch.; kidadado, B.  
 K. thü'läm.  
*nothwendig*, K. kherä', thürän.  
*nüchtern*, K. ilör.  
*Nuss*, K. sâna.  
*Nusshäher*, O. kâsera, Tas., Kar.

*Ob (Fluss)*, O. Kold, N.; Koltte, K.;  
 Kolttu, NP.; Ju, Tschl.; Kuai,  
 MO., OO.; Nakel kuld, B.,  
 Jel.; Nakkel kold, (*Schlamm-  
 Fluss*), Tas.; Nakel kold, Kar.  
*oberer*, Jur. tûi, tu'ui, tûnany, tu'u-  
 nany.  
 T. naitea, naitebtâ.  
 Jen. te'i, te'inô.  
 O. ennel, enneagel, N.; innei, K.,  
 Tschl., OO.; inni, NP.; in-  
 neagal, B., Kar.; inneagail,  
 Tas.; tâmel, Jel., B., Tas.,  
 Kar.; tammel, Tsch., OO.;  
 tâmi, K.; tammie, NP.  
 K. thaman inä.  
*Oberkleid*, Jur. hōndy; pany (*der  
 Weiber*).  
 T. nibtâ; Gegensatz jakua, Un-  
 terkleid.  
 Jen. te'itifagge, Ch.; te'itefagge,  
 B.; Gegensatz kobeddo, Un-  
 terkleid.  
 O. kyrri (*der Männer und Wei-  
 ber aus Rennthierfell*), NP.;  
 kyrenan, Kar.; kyrnan, Tas.  
*Oberpelz*, s. Pelz.  
*Ochse*, Jur. hâbta, hâbt, hâbte, hâb-  
 ti'e; Dem. hâbteko, hâbtien.  
 T. kuabta'a.  
 Jen. kate'o, Ch.; kate'e, B.  
 O. kopte-hyr, N.; kopte-syr, MO.;  
 kuopte, NP.; kûpte, B., Kar.;  
 kôpte, Jel., Tas.  
 K. kura.  
*Ofen*, Jur. tûmju, tûmi.  
 T. tori.  
 O. sogor, MO., N.; sôkor, Tas.;  
 šogor, Jel.; šoṇol, B., Kar.



- öffnen, Jur. naeu; Dem. naeibtiēu.  
T. beari'ema.  
Jen. nētibo, Ch.; netebo, B.  
O. nōap, nōšpap, N.; nūau, MO.;  
nūwau, K.; nūwam, OO.,  
Tsch.; nūggam, NP.; nūgam,  
nūmbam, B., Tas., Kar.  
K. kārłim.  
oft, Jur. ōbkad, ōb kad.  
O. tīr, tīr, N.; tīri, Tas.; tīr, Kar.  
— sein, O. tīritāŋ, ēiričāŋ.  
Oheim, Jur. nīēka, nieka, nieka.  
T. isi; Augm. iji'a.  
Jen. ise, Ch.; iła, B.; Augm.  
iseo, Ch.; iła'a, B.  
O. ilža, B. (älterer Oheim); ilđa,  
K., Tsch., OO., NP., Jel.,  
Tas., Kar.; ača B. (jüngerer  
Oheim); tečea, Tsch. (Mutter-  
bruder); čēča, MO.; citea, K.;  
ēiče, NP.; Dem. cežega, N.  
K. urgawa, s. Grossvater.  
ohne, O. kālak, N.; kalk, NP.; kâ-  
laŋ, B.; kâleŋ, Tas., Kar.  
Ohr, Jur. hâ.  
T. kou.  
Jen. kû, Ch.; kô, B.  
O. kô, N.; kuo, Tschl.; kû, Jel.,  
B., Kar.; ūŋulsan, ūŋolsat, Tas.  
K. ku.  
Ohreule, s. Eule.  
Ohrring, Jur. hajipea, hâwopea, ha-  
wupea.  
T. kou-basa.  
O. kôč, N., Tas.; koč, K.; kuo-  
čē, Tschl.; kôču, NP.; kûč,  
B.; kûte, Kar.  
K. kûgui.  
Oese, s. Schlinge.  
Ost, Jur. ōdarabai, Tas.  
Ostwind, Jur. paemērcea, BS.  
(Bergwind); peadaŋâseu-mēr-  
čea (Wind der Wald-Samo-  
jeden, d. h. der Kazimschen).  
Ostjak, Jur. Habi.  
O. Tâmel-gup (der oberhalb woh-  
nende); Takkal-gup (der un-  
terhalb wohnende).  
Otter, Jur. nensad, niensad.  
O. töt, N.; tôt, K., NP., Kar.;  
tôte, Jel., B., Tas.; tüot,  
Tsch., OO.  
K. tã.  
Paar, T. ōalabsa.  
Papier, K. sâzen.  
Pappel, K. izo.  
Peitsche, K. kamđu.  
peitschen, Jur. sâdau; s. schlagen.  
T. lândi'btī'ema.  
K. midêrlâm.  
Peljedka (Salmo Peljet), Jur. paja,  
paiha.  
T. latu.  
Jen. latu, Ch.; faeha, B.  
Pelz, Jur. mâlite, mâlitea, mâlīcea;  
sawik, sauk (oberer Pelz).  
T. nase, G. nabe; natorandā (fei-  
ner Oberpelz); fia' (grober O).  
Jen. joddu'; nari, Ch.; nadi, B.  
(feiner Oberpelz); soku'ote  
(grober Oberpelz).  
O. sok, Tas. (der obere); kinak,  
kināŋ, B. (mit bunten Säu-  
men); kyrnāŋ, Tas.; kurenāŋ,  
Kar.; taril-porg, Tas. (haari-  
ger Pelzrock); tarel-porg, Kar.  
K. parga.

*Pelzsaum, s. Saum.*

*Perle, O.* pösai, pössai (eig. *Stein-Auge*), N.; püssai, B., Tas., Kar.

*Pfad, Jur.* sarpea.

*Pfahl, s. Pfosten.*

*Pfeife, Jur.* sear-pea, sar-pea.

O. kanža, N., Jel.; kanza, MO., NP.; kanzza, K.; kanza, OO., Tsch.; kansa, B., Tas.; kanca, Kar.

*pfeifen, Jur.* sudarnadm, sudernam.

T. suitatum.

Jen. siregaro', Ch.; sidenaro', B.

O. sündenaŋ, sündolŋaŋ, K.; sumdenaŋ, OO.; sumdinaŋ, NP.; sündenaŋ, N.; sumdol-  
daŋ, Tschl.; pildolŋaŋ, K.; pildulŋaŋ, NP.; kükalŋaŋ, B.,  
Tas.; kügalŋaŋ, Kar.

K. sündeläm, sündläm.

*Pfeifer, Jur.* sudobabs'.

K. süi (ein kleiner Vogel).

*Pfeil, Jur.* muŋ, muenŋ; johota (be-  
fedelter, von Eisen); namsa-  
haei (unbefedelter); luk, luy  
(Klumppfeil); nami (Doppel-  
pfeil).

T. bidi' (von Eisen); muka  
(Klumppfeil).

Jen. mimo (von Eisen); muggeo,  
Ch., loku, B. (Klumppfeil).

O. tesse, N.; tisse, K.; tesseä,  
OO.; tisseä, Tsch.; tissi, NP.;  
tiseä, B.; tiŋe, Jel.; tiŋa, Tas.,  
Kar.

K. mö.

*Pferd, Jur.* junna, juna; üöbte', öb-  
te, paŋo.

O. könd, MO.; kündde, K.; kün-  
dö, Tschl., OO.; kündü, NP.;  
cönd, cünd, N.; cünde, B.;  
tünd, Tas.; tünd, Jel., B., Kar.

K. inä; kaltar (braunes mit weis-  
sem Maul, Russ. *myxopmüt*);  
sabdar (Fuchs mit weisser  
Mähne und Schweif, Russ.  
*uzpenüt*); kôr (gelbgespren-  
kelter Lichtfuchs, Russ. *koy-  
püt*); bözera (Fuchs); ala  
(scheckiges, Russ. *nnüt*).

*Pferdehaar, s. Haar.*

*Pferdeschopf, K.* pheanot.

*Pfosten, Jur.* sal, salik; sar, Knd.

T. salta.

Jen. sodde'i, Ch.; sore'i, B.

O. halŋ, halŋe-po (Thürpfosten),  
N.; salŋ, MO., Jel., B., Tas.;  
salŋe, K., NP.; sald, salde-  
pû, Kar.

*Pfriem, s. Ahle.*

*Pfropsen, Jur.* sarkabtama.

*Pfund, Jur.* tieb, tieb, teb.

T. funta.

*Pfütze, Jur.* sâda, sada.

*Pilz, K.* beškä.

*pissen, Jur.* ânsâdm.

K. khinziläm.

*plätschern, Jur.* talâdm, talanâdm.

*Platz (zum Sitzen oder Liegen), s.*  
*Erde, Stelle; O.* kuopt, N.;  
kop, MO.; kuopte, K., OO.,  
NP.; kûpt, B., Tas., Kar.

*Plötze (Cyprinus Idus), O.* lâ, N.; loa,  
Tsch.; lea, OO.; lagge, NP.;  
laŋa, B., Tas., Kar.; lagu, Jel.;  
pâŋe (Cyprinus lacustris), N.;



- pet, MO.; pette, K.; päteä, Tschl.; päce (*Cyprinus rutilus*), B., Tas.; petä, Kar.  
 K. säskan (*Cyprinus rutilus*).  
*plötzlich*, Jur. haedo'.  
 Jen. lokotio'.  
*prahlen*, Jur. wâdindornadm.  
 O. ândak, ândaŋ, K., N.; wargaldan, wargaldemban, Tsch., OO.; wargeltaŋ, Tas.; wargaldenŋ, Kar.; wargeltēmban, Tas.  
*Preiselbeere*, Jur. jienðidei, jiensidei.  
*Preis*, Jur. mir.  
 O. mer, N.; mir, K., Jel., B., Tas., Kar.; mire, NP.; mär, Tschl.  
 K. ba.  
 — *erhöhen*, Jur. mirilêu, mirilienġ.  
*Priester*, Jur. hahedaŋuda.  
 T. koiku'sie.  
 Jen. kahafonde, Ch.; kihofonde, B.  
 O. éueġebe, B., Tas.  
 K. âbes.  
*prüfen*, Jur. hôrŋau.  
*Prügel*, *Schläge*, Jur. haudorma.  
*prügeln* (*sich*), Jur. tyritornadm; s. *Faust*.  
 T. turseirum.  
 Jen. tilaiŋaro.  
*Pud*, Jur. ~idawui.  
 T. futa.  
*Putz*, Jur. muesana.  
*geputzt*, Jur. muecaei, muesaei;  
 — *sein*, muesaedm.  
*quälen*, Jur. majedâu, majedornadm, tanarâu.  
 T. lansamada'ama.  
*quälen* (*sich*), lansani'em, lansama'suina (vom Rennthier); bana'am (vom Menschen).  
*Qualm*, Jur. jâke; jako, Knd.; s. *Rauch*.  
 Jen. jaki.  
*Quappe*, Jur. wôjea.  
 T. wuŋu.  
 Jen. noa, Ch.; nuija, B.  
 O. wü, N.; wuiju, NP.; wûne, Jel., B., Tas., Kar.  
 K. nuja.  
*Quelle*, K. phâru, tazay.  
*Quer* (*in die*), Jur. war, warpoi, waru'.  
 T. ~aru'ân.  
 Jen. elu', elugadu'u, Ch.; naru', B.  
 O. âren, ârt.  
 K. âru'.  
*in die Quer legen*, T. ~arubta'ama.  
 Jen. elutabo, Ch.; narutabo, B.  
*querliegend*, T. ~arubtatua.  
 Jen. elutere, Ch.; narutede, B.  
*Querholz*, Jur. war-pea.  
 O. û, NP. (*zwischen Schlittenkorb u. Schlittenkufe*); tobe, B.  
*Rabe*, Jur. harona, harna, harŋa, harŋaes.  
 T. kula.  
 Jen. kuluke, Ch.; kureke, B.  
 O. kule, N.; kuleä, Tschl.; kulli, NP.; kulä, Jel., B., Kar.; külä, Tas.  
 K. khüli.  
*Rand*, Jur. wâr, wuara.  
 T. bâra, bara.  
 Jen. bato, Ch.; baro, B.

- O. top, N.; tôb, MO.; tuop, Tsch.,  
OO., NP.; tup, B., Kar.; tôp,  
Tas.; kaneg, Kar., B.; ka-  
naj, Tas.  
K. tho', mara.  
*Ranzen*, K. kaptuk.  
*rasch*, s. *reissend*, *muthig*.  
*Rasenhügel*, O. maka, N.; makka,  
K., Tsch., NP., OO., B.,  
Tas.  
*mit Rasenhügeln versehen*, O. ma-  
kal, N.; makkal, K., Tsch.,  
OO., NP., B., Tas.  
*Räthsel*, Jur. hôbco, hôbsu, hôbc';  
Dem. hôbcuko.  
*Ratte*, Jur. pîsea; Dem. pîseaku,  
pîseako.  
T. tomu; Dem. tomunku.  
Jen. tomake, Ch.; tobiku, B.  
O. požel-tawa, N.; pučel-tama,  
B., Tas.; putel-tama, Kar.  
*Rauch*, Jur. jâke (*im Zelt*); jako,  
Knd.; sun (*aufsteigender*).  
T. kinta.  
Jen. jaki (*im Zelt*); suddo (*auf-  
steigender*).  
O. kačka, N.; kačko, MO.; kacko,  
K., Tsch., OO.; purga, Jel.,  
B., Tas., Kar.; sümde, NP.  
K. ber.  
*Rauchfleisch*, Jur. pinsidiewy.  
*rauchig*, Jur. jâky; seamdarawy.  
T. kintalea.  
K. berzewi.  
— *werden*, Jur. jâkemdâu.  
*rauchen*, Jur. searunadm, saronâdm,  
sear muedm, tugudm; Inch.  
searuntadm.  
T. kintala'bte'am.  
Jen. uhutaro, Ch.; ihutado, B.  
K. ne'bläm.  
*räuchern*, Jur. seamdarâu.  
*Rauchloch*, Jur. mokoda; s. *Loch*.  
T. ~unse, G. ~undeg; sie.  
Jen. sama'a.  
*recht*, Jur. mahawâny, mahanî, ma-  
hani; nanawaei, nienawaei  
(*Hand*).  
T. mantimu, mendu', mendui'.  
Jen. muddoro, Ch.; ukanie, B.;  
mêsi.  
O. pânni, N.; tâdol, NP. (*Hand*);  
narak, narak-pelei, Tsch., OO.  
(von *nar*, *Moor*).  
K. mâna.  
*rechtzeitig*, T. mendutânu.  
Jen. mêsihone.  
*Regen*, Jur. sâfu, sâfo; safu, Knd.  
T. soruan.  
Jen. sare, Ch.; sare, B.  
O. huromž, N.; soromž, B., Tas.;  
soromd, Kar.; sâro, K.; soro,  
MO., Tsch.; sèrru, NP.  
K. surnu.  
*es regnet*, Jur. Num sâfu.  
O. huorek.  
*Regenbogen*, Jur. nû pân.  
Jen. fea'a, Ch.; fê'a, B.  
K. adona.  
*Regenwolke*, Jur. lanahal.  
*reiben* (*zwischen den Händen*), T.  
fi'ema.  
Jen. fuitabo, Ch.; fuitabo, B.  
*reich*, Jur. sauwajilea, sauwajilene.  
T. inuan.  
Jen. ine.



- O. kôl, koi, N., Adv. koŋ; kuoi, OO., Adv. kuon; kôwai, NP., Adv. kowaŋ; éâma, B., Adv. éâmaŋ; tâksemel, Jel., Tas.; tâksemel, tâmael, Kar.; somailepsaneŋ, Jel., B., Tas., Kar.
- K. bai.
- reich werden*, Jur. sawwajileŋû, sawwajileltam.
- T. inqamu'am.
- Jen. inumaro, Ch.; inumado', B.
- O. koak, koumbak, kouŋpak, kojekwak, N.; koaŋ, MO.; kouaŋ, K.; kuouaŋ, OO.
- Reichthum*, Jur. sawwajilebco.
- Reif*, Jur. searabt, sêrabt.
- O. kâcaŋ, Tsch., OO.; kâttaŋ, NP.
- K. kuro.
- reif*, Jur. pi; hôlkawui, hôlkawy (von Beeren).
- K. phinã.
- reifen*, Jur. pîdm; siertajû, sertajû.
- T. fi'em.
- Jen. fiero, Ch.; fiedo, B.
- O. muŋak, muŋespak, muŋembak, N.; müsaŋ, K., Tsch., OO., NP.; muŋaŋ, Jel., B., Tas., Kar.; müsembaŋ, K., Tsch., NP.
- K. philãm.
- zum Reifen bringen*, T. firi'ema.
- Jen. firibo, Ch.; firebo, B.
- Reihe*, T. miriŋ.
- Jen. iŋe, Ch.; jire, B.
- in einer Reihe stehen*, O. köcoldaŋ, N.; kôttoldaŋ, OO.; köcûlŋaŋ, NP.
- in der Reihe*, K. kôza.
- rein*, Jur. naru, nãru, warti, warteda, warci.
- K. ârex.
- reinigen*, Jur. jahau; sealã, sêla (*das Rennthier sein Horn*).
- K. âremdeŋam, âremdŋam.
- reißen*, s. *abreißen*, *zerreißen*.
- reissend*, Jur. jiend', jient'.
- T. bualã.
- Jen. biedduleggo, Ch.; bedduleggo, B.
- O. küŋdal, MO., NP.; köuhul, N.; küŋdi, K., Tschl.; küŋesemil, B.; küŋesemil, Tas., Kar.
- K. kãzer.
- *fließen*, O. küuŋnau, N.; küŋnau, B.
- reissende Stelle*, T. bua.
- Jen. bieddu, Ch.; beddu', B.'
- O. küu, köu, N.; küŋe, B., Kar.
- reitend*, K. ŋalaŋa.
- Rennthier*, Jur. ty, tê, tö; pâwae-seda (eig. *nacktenlos*).
- T. tâ.
- Jen. tia.
- O. âŋede, N.; âte, K.; âti, NP.; oateã, Tsch.; èate, OO.; âtã, Tas., Kar.; âte, B.
- K. tho.
- , *wildes*, Jur. jilebte, jilebte', jilebcea, jilebce', jilebc'; jibles, Kan.; mar', Tas. (*Rennthiermännchen*).
- T. bafi.
- Jen. kêre', hêre', Ch.; kede, B.
- O. Nûn âte (eig. *Gottes Rennthier*).
- K. kagdan.

- Rennthier, uncastrirtes*, Jur. hôrie, hôra, mar'.  
 T. kuru.  
 Jen. kura, Ch.; kura, B.  
 O. korai-âti, NP.
- , *verschnittenes*, Jur. hôrağabt, hâbta, hâbt, hâbte, hâbti'e.  
 T. tagit.  
 Jen. kate'o, Ch.; kate'e, B.
- , *altes*, T. jeſſ'e.  
 Jen. kubu'eo.
- , *hornloses*, Jur. nâmdaseda ty, malkui, malk.
- Rennthiere fangen*, O. âtänaſaſ, N.; âtätaſaſ, Tas.; âtäſpaſ, âtäſpândeſ.
- Rennthierbesitzer*, Jur. teata.  
 T. tâlâ.  
 Jen. tiareggo, Ch.; tiareggo, B.
- Rennthierhaut (unbearbeitete)*, K. âpkei.
- Rennthierhaut zum Sitzen*, Jur. ~âm-dor', âmdorte (*im Schlitten*).  
 T. fansu (*im Zelt*).  
 Jen. fae.
- Rennthierkalb*, Jur. suju, suiſu; si-raei (*jähriges*).  
 T. jirfea (*grosses*); tosu (*kleines*).  
 Jen. tagu' (*grosses*); tađi, Dem. tađiku, Ch., nadi, Dem. na-diku, B. (*kleines*).  
 K. thergijö; khüjügö (*einjähriges*).
- Rennthierkalbleder*, T. tosua.
- Rennthierkaravane*, s. *Karavane*.
- Rennthierkuh*, Jur. jahadie.  
 T. nâmi'a, Dem. nâmeanku.  
 Jen. johori, Ch.; johodi, B.  
 K. tekte.
- Rennthierschlinge*, Jur. tynđe', tyn-se, tinde'.
- T. tânsaſ.  
 Jen. tiode, Ch.; tieſe, B.  
 K. uru'd.
- Rennthierschwanz*, O. metä, Kar.; s. *Schwanz*.
- Rennthierzeichen*, Jur. nenaduma, jêſir'; s. *Zeichen*.
- retten*, s. *bewachen*.
- Reuse*, Jur. poſa.  
 O. kâr, mašek, N.; kaſar, B., Tas., Kar.; kaſar, Jel.; mâ-zeſ, K., MO.
- richten*, Jur. jierutau, jierutâgudm (*Richter sein*).  
 K. kareiſim (*die Flinte*).
- Richter*, s. *Herr*.
- richtig*, K. orta', ortace; ſen, Adv. ſeneſ.
- Richtung*, s. *Seite*.
- riechen*, Jur. tiſeu, tiſiêu.  
 T. tiſu'ama.  
 Jen. tiſiſebo, Ch.; tiſeddebo, B.  
 O. aptambaſ, K., Tsch., NP.; aptalbap, N.; aptalbam, aptal-ſam, Tas.; aptalbeſam, B., Tas.
- , *stinken*, Jur. âbtiedm.  
 O. apteak, aptiak, MO.; aptiaſ, K., NP.; apteſeſ, Kar.; aptembaſ, K., Tsch., NP.; tû-deak, N.
- riechend*, Jur. ~âbtiſena, ~âbtene, ~âb-tiſeta, ~âbteta.  
 T. ~obtalea.  
 Jen. obtoreggo.  
 O. aptêſie, aptêſi, Tsch., OO.; apteſemel, Jel., B., Tas., Kar.; aptel, Tas.; tûdimdi, N.



*Riegel*, Jur. soi'.

*Riemen*, Jur. jinea, jinea; pui (zur Verbindung zweier Schlitten); wijä', Knd.

T. bene.

Jen. bine.

O. ün, N.; ûne, K., NP., Jel., B., Kar.; ûnö, OO., Tschl.

K. minä.

mit dem *Riemen* schulen (ein Rennthier), Jur. jiaemdâu.

T. bene'ama.

*Rinde*, Jur. hôba; seabt, seabt, sabt; pir, z. B. ho-pir, *Birkenrinde*; s. *Haut*.

T. kasu.

Jen. sesa.

O. kâs, s. *Baumrinde*.

K. kaza.

*Rindvieh*, Jur. hôroua.

*Ring*, Jur. handari, hanteri (grosser, am Gurt).

T. judu basa (*Hand-Eisen*).

O. mun kues, Tas.; mûnt kues, Kar.; pür, B., Tas., Kar. (am Finger).

*Ringen*, Jur. târo.

*ringen*, Jur. târoḡadm, târotâdm.

T. toratum.

Jen. taruḡaro', Ch.; taruḡado', B.

K. ta'bdollam.

*ringsum*, O. pörk, N.; pürḡ, K.; pörḡ, OO.; poruḡ, Tsch.; koḡaḡ, Tas.

K. phierî.

*rinnen*, s. *fliessen*.

*Rippe*, O. kô, könḡir, N.; köcir, MO.; könder, OO., Tsch.

K. kot.

*Riss*, s. *Borst*.

*Rogen*, Jur. tiribea.

T. tirimi.

Jen. tirê, Ch.; tirê, B.

O. terap, N.; term, MO., K.;

târem, Tsch.; teram, NP.;

tirep, tirem, B.; tyrem, Tas.;

tyrep, Kar.

K. thürümä.

*rogenreich*, Jen. tirê'eggo, Ch.; tire'eggo, B.

*Roggen*, K. aš.

*roh*, ungekocht, Jur. ~aijebaei, ~âjebaei, ~âibaei, ~aijebai.

T. ~ôbua; Dem. ~ôbuajur.

Jen. aijobâ, Ch.; aijiba, aijibe, B.

O. waḡebel, N.; watebi, MO.,

OO.; wattebi, K., NP.; wue-

tebel, Tas., Kar.; muetebel, B.

es ist roh, T. ~ôba'a.

*rollen*, Jur. hamboilâu, hamboilau, manarâu, hainaltau, hainaltâu, hauwadau, hawadau, surileu.

T. mannagaita'ama.

Jur. monuatabo, Ch.; monuatabo, B.

K. thirildeḡim, thirildḡim.

—, Intrans., Jur. hamboilydm, manarajû, manuorḡadm, hainadm, hainâdm, hajinâdm.

*roth*, Jur. nâḡa, nârijâ, nâḡana, nârijana.

T. jabakua; Dem. jabakuajur (röthlich); Augm. jabaka'a.

Jen. naggoraddo, Ch.; naredadde, B.

O. nârg, N.; nârg, B., Tas., Kar.

K. khûmü, khômü; bôzera (vom Pferde).

*roth werden*, Jur. nâfâdm, narmajû,  
heamasatydm.

T. jaba'amuju'am.

Jen. naggumu'aro, -guotaro, Ch.;  
nareu'ado, nareutado, B.

— *machen*, Jur. nârmârâu, nâriab-  
tâu; s. *färben*.

T. jaba'ama'bta'ama.

Jen. naggumotabo, Ch.; nareo-  
tabo, B.

O. nuermarap.

K. khömdełäm.

*Röthe, Morgenröthe*, Jur. huwy jâ-  
lomda'.

O. karl, kari, karimagi kuend,  
N.; -kuende, K., OO., NP.

*Abendröthe*, Jur. pausemboi jâ-  
lomda'.

O. üdel, üdi kuend.

*Rothfeder*, Jur. lysu, leasu, s. *Plötze*.

O. päce, B., Tas.; petä, Kar.

*Rotz*, Jur. nâd.

*Rubel*, Jur. noimean.

Jen. bese (*Eisen*).

O. tot komde (*hundert Kopeken*).

*Rücken*, Jur. maha.

T. moku.

Jen. maha.

O. mog, N.; mok, MO.; mokka,  
mokkal, K., NP.; mogo, mo-  
gol, Tsch., OO.; mokal, B.,  
Kar., Tas.; mokar, Jel.; mo-  
gor, N.; mogèr, K.; mokar,  
NP.; mokal, B., Tas., Kar.

K. begel, bögel.

*Rückgrat*, Jur. lydy, leady.

*rücklings liegen*, T. nerbeatem, ner-  
beatm.

— *fallen*, T. nerbeali'em.

*Rückseite*, T. taka.

O. pûnil-pälän, B.

*Ruder*, Jur. labea, lâbe'.

T. laban, labatabsan.

Jen. loba, Ch.; lobi, B.

O. lab, N., Jel., B.; lap, Tas.,  
Kar.; lappu, K., NP.; laba,  
Tsch.; cânğa-pu, Jel., Tas.

K. ko, kho.

*ohne* —, labesi, labeseada, labe-  
seda.

*rudern*, Jur. labetâdm; Dem. labe-  
taeibtedm, labetarkâdm.

T. labatandum.

Jen. lobotaro, lobutaro, Ch.; lo-  
bitedo, B.

O. tuak, N.; tuag, MO.; tuwan,  
K., Tsch., OO.; tuggan, NP.;  
tûgan, B., Tas., Kar.; tûgan,  
Jel.

K. thu'blam, thu'bla' i'büm.

*rufen*, Jur. hânau, hândau.

T. fuitema.

Jen. fêbo, febo, Ch.; kağabo, B.;  
leuğaro, Ch., leuğado, B.  
(*schreien*).

O. kuerap, kueretam, N.; kue-  
rau, K., MO., Tsch., OO.,  
NP.; kueram, B., Tas., Kar.;  
kuçuiağ, NP.; lağenğag, B.,  
Tas., Kar.; lağešetag, Tas.;  
lağaptam, -aptetam, B., Tas.;  
lağeptegam, Kar.; lağeşpağ,  
Tas.

K. kaştelim, kaştlim.

*Ruhe*, Jur. janama.

*ruhig*, Jur. honbiurta, ~aewadai, ~aew-  
wadea; jana, Dem. janam-  
bouna.



- T. featagâ, feadatiku.  
 Jen. jona, jona'eku.  
 O. cõnžeka, N.; tonžeka, Tsch., OO.; tondeka, Tas., Kar., Adv. tondekân; tonnen, Tsch., OO.; podal, N.; puteai, K., putéai, NP.; pyntes, Tas.; Kar.; sũ, MO., K., Tsch.; sũka, Tsch., Adv. suņ; lâp, Tas., Adv. lâpaņ; kassen, N.; erkkoņ, K.; yrakkaņ, NP.; yneka, B., Kar., Tas.; yne, Kar., Tas.
- K. thêmetõi (vom Fluss, Wetter); lêmä (vom Wasser); sômä.  
*ruhig sein*, Jur. ~aewadam, ~aewadajũ, jânam.  
 — *werden*, T. featagimi'em.  
 Jen. jonemaro, Ch.; jonemado, B.  
 O. sũreņ, K.  
 — *machen*, ~aewadâlau.  
 T. featagimi'ema.  
 Jen. joneddabo.  
 O. ynemžam, B.  
*ruhen*, Jur. mansabtâu; Dem. mansabtarkau, mansaraibtedm.
- T. ~usea'bte'ama, ~usi'tie'bte'ama.  
 Jen. modarabo, Ch.; moserabo, B.  
 O. lageptap, lageptambap, N.; laigeptau, K.; lagalžam, lagalžembam, N.; lagalženam, B.; lagaldenam, Kar.; lagarap, N.; lakkaram, NP.; lakkarau, K.; lagaram, OO., B.; lâkaram, Tas.; lâkaraņam, Kar.; lakareltam, Tas.; lagoldam, Tsch., OO.; ũbarap, N.; ũbarau, K.; ũbaram, OO., Tsch., NP.; ũpaluaņ, B., Tas., Kar.; ũpal-
- paņ, ũpaleltan, Tas.; miegalnap, N., Mom.; miegalnam, B., Tas., Kar.; miekalnam, Tas.; mĩttau, MO.; mittam, Tsch., OO.
- K. meġeldetâm, meġeldtâm.  
*rühren (sich)*, Jur. mansarâdm, mansadâdm; tamarâdm (*ein wenig*).  
 T. ~usi'rim.  
 Jen. modotaro', Ch.; mosorado, B.  
 O. lagak, N.; lagan, B.; lakaņ, Tas., Kar.; lakaldembaņ, Kar.; lagalžan, lagalžembaņ, B.  
*sich nicht rühren*, O. taņalžan, taņalžembaņ.  
*rund*, Jur. surewa.
- O. pũrkkai, K.; pũrukkai, pũrui, NP.; pũrl, N.; pũrii, OO.; pũril, B., Tas., Kar.
- K. thuluka.  
*ründen*, Jur. suriteu, surtembiu, surhatieu.  
*rupfen*, Jur. nyņâu (*Vögel*).  
 K. niġetâm.  
*Russ*, Jur. jâ, ja'.  
 K. kamnu.  
*russlos*, Jur. jašida, Knd.  
*Russe*, Jur. Lûca, Lûsa, Lusa.  
 T. Łuasa.  
 Jen. Łuota, Ch.; Rusa, B.  
 O. Kasak, Tsch., OO.; Kassak, K., NP.; Ruš, N., B., Tas.; Rušl-gup, N.  
 K. Kazak.  
*Ruthe*, K. šerep.
- Sack*, Jur. pâd (*Ledersack*), Dem. pâdaku; ~aese', ~aesi' (*Leinwandsack*).

T. foadai; babeai, s. *Mehlsack*.  
 Jen. ba'io.  
 O. koža, N.; koča, MO., OO.,  
 Tschl., Jel., B.; kotca, K.;  
 kotča, NP.; kota, Kar.  
 K. bera.  
*Sache*, Jur. sier, ser.  
 T. sier.  
 Jen. sie', G. sieło', siero'.  
*Saft*, Jur. ~yłu, z. B. hô~yłu, *Bü-*  
*kensaft*; nyłu.  
*sagen*, Jur. mâdm, madm, mâm,  
 wadiu; heatau, Praes. hea-  
 tambiu.  
 T. ~amita'ama, Freq. ~amitugu-  
 tuma; buatum.  
 Jen. eitabo, eitaddabo, Ch.; nai-  
 tabo, B.  
 O. kadap, N.; kannau, MO., K.;  
 kannam, OO.; kätuam, NP.;  
 ketam, ketejam, B., Tas.; ke-  
 tendam, kettejam, Tas., Freq.  
 kêtetekoltembam; tärar, tärm-  
 ban, MO., K., Tschl.; tär-  
 rar, NP.  
 K. nôrbeläm.  
*Salz*, Jur. sear, sêr, sôr.  
 T. ser, sêr.  
 Jen. sî', G. siro', Ch.; si', G.  
 siro', B.  
 O. sak, MO.; seak, OO.; seak,  
 Jel.; šak, N.; seäk, B., Tas.,  
 Kar.  
 K. thus.  
*salzig*, Jur. searatawui, sêratawui,  
 sôratawui; jibtî, jîbei, jibtide,  
 jibtêda, jiebçidea.  
 K. thussuwi.

*salzen*, Jur. searatau, seartau, sêro-  
 tau, sêrutau.  
 T. seru'bta'ama, seruta'ama.  
 Jen. sulutabo, Ch.; sirutabo, B.  
 O. sâgannau, MO.; seägannam, B.  
 K. thustêrlam.  
*Salzjauche*, Jur. ~âbtiena jî'.  
*sammeln*, Jur. sano'odm, mallâu;  
 s. *Ende*.  
 O. takkannap, takkalbap, takkal-  
 žap, N., Praes. takkalešpap;  
 takkannau, K.; takkannam,  
 Tsch., OO.; takkalnam, B.,  
 Tas., Kar.; takkaleltam.  
 K. ophtelim (ophtlim).  
*Samojede*, Jur. Hâsawa (*Jurak*),  
 Nenete, s. *Mensch*; Tawo',  
 Tawu' (*Awamscher*), davon  
 Tawgy (*Awamisch*); Salender  
 (*Obdorskischer*).  
 T. Nâ (*Awamscher*), ~Anasaj, s.  
*Mensch*; Juraka (*Jurak*).  
 Jen. Tau' (*Awamscher*).  
 O. Ćûmel-kup, N.; Tûje-gum,  
 Tsch., OO., s. *Erde*; Ćûje-  
 gum, NP.; Šôle-gum, B., Tas.,  
 Kar.; Šûsse-gum, MO., K.  
*Sand*, Jur. tab.  
 T. jua.  
 Jen. jâra, s. *Asche*.  
 O. tû, Jel., B.; tûre, Kar., Tas.  
 K. phürä.  
*sandig*, Jur. tabsawaei.  
 T. jualâ.  
 Jen. jârasae, Ch.  
*Sandstrecke*, Jur. jaraei, jâraei  
 (*trockene*); mara (*feuchte*).  
*sanft*, s. *ruhig*.



satt, Jur. malliwy.

O. tîrmbal, tîrrubadal.

K. têldüi.

Sattel, K. konzän.

satteln, K. konzandelim, konzand-  
lim.

sättigen (sich), Jur. mallijû.

sauer, Jur. tîbeai, tîbei, Dem. tî-  
be'erka, s. bitter.

T. tînea.

Jen. tîbâ, Ch.; saibe, B.

O. temba, tembal, N.; têm-  
bâ, B., Tas., Kar.; têm-  
badi, K.

K. namzaga, s. bitter; thebi, s.  
verfault.

— werden, Jur. tîmeâdm, tîmiem.

T. tîmi'em.

Jen. tîmero', Ch.; saibedo, B.

— machen, Jur. tîmâiêu.

T. tîmti'ema.

Jen. tîddibo, Ch.; saetebo, B.

Sauerklee, (*Oxalis acetosella*), Jur.  
heabt.

Säuser, Jur. jâbehâd.

saugen, Jur. tîameadm, tîameadm.

T. tîimirim.

Jen. ûngaro, Ch.; uigado, B.

O. nemnap, N.; nemnau, MO.,  
K.; nemnam, OO., Tsch.,  
NP., Jel., B.; niman, Kar.;  
nyman, nymelcam, Tas.

K. nimerlim.

säugen, Jur. tîametâu, Dem. tîamieib-  
tîêu.

T. nima'bte'ama.

Jen. utaddabo, Ch.; uitaddabo, B.

O. neurap, N.; neurau, MO., K.;  
newaram, NP.; newarnag, K.,

OO., NP.; nemarnag, Jel.,

B., Tas.; nimarnag, Tas., Kar.

K. nimeterlâm.

Säugling, s. Brustkind.

Saughorn, K. umdu.

Säule, s. Pfosten.

Saum (am Samojedenpelz), Jur.  
pân (der untere); pânde', pând  
(der ganze).

T. fera (der untere).

Jen. faddi, Ch.; padde, B.

O. ponžar (der untere), cûbet, N.;  
tûbet, Tsch., OO.; ker, B.,  
Tas., Kar.; porgot-ker, porg-  
peak, Tas.; peak, N., Jel.;  
peag, peaga, K.; peäga, Tschl.;  
peäka, B., Kar., Tas.; piäga,  
OO., NP.

K. phandâr.

Säure, O. turax, Tas., Kar.

sausen, Jur. labnadm.

Schaale, s. Tasse.

Schabeisen zum Weichmachen oder  
Bereiten der Felle, Jur. na-  
dorte', piderte', muejetabte.

T. barubsan, bakâ, feda'a.

Jen. borâte, firo'o, bakô, Ch.;  
borâte, fido'o, nôdode, nudo-  
de, B.

K. korlo.

schaben, Jur. nadornag, pidernag,  
warau (hobeln).

T. nadu'ama, naturum, naturm,  
fede'ama, feterema, bara'ama.

Jen. no'aro'; norunaro, borabo,  
fi'abo, firegebo, Ch.; nodunado,  
borabo, fi'ebo, fidegebo, B.

O. natkannap, natkalžap (abscha-  
ben); natkannam, NP.; nač-

kannam, Tsch.; nannam, OO.;  
natkaelnam, Tas., Kar.; nor-  
bannau, K.; norbannam, OO.,  
Tsch., NP.; norbennam, Jel.;  
norpennau, -palnam, Tas.; nor-  
bennam, Kar.; sündam, Tsch.,  
NP.; sünam, süogolnam, B.;  
sümbam, süokolnam, Tas.; sü-  
nam, sügolnam, Tas., Kar.;  
katennam (*mit der Hand*), B.,  
Tas., Kar.; katolnam, katol-  
gam, Jel., B., Tas.

K. kôrlo'tam, thândetam, thân-  
delim, thândtam, thândlim.

*Schaaf*, Jur. ~aejâbta (*Dünnfuss*).

O. koner, N.; konnir, NP.; koi,  
Tsch., OO.

K. ulâr.

*Schaafgarbe* (*Artemisia vulgaris*),  
Jur. jambimea.

*schaffen*, Jur. siteu.

*Schaft*, T. nir (am Messer); fonka  
am Beil, Hammer).

Jen. ni (am Messer); foggo, Ch.,  
poggo, B. (am Beil, Hammer).

O. ner, N.; nir, K., Jel., B.,  
Tas., Kar.; nire, NP.; ner,  
Tsch., OO.; pak, N., B.,  
Tas., Kar.; paŋ, MO., K.;  
paŋa, Tsch., OO.

K. nirze.

*Scham*, T. saruŋ.

Jen. feiru', Ch.; feiru', B.

O. sors, MO.; sorš, N., Tas.,  
Kar.; soreš, Tas.

*Schaman*, Jur. tâdibea; ~ytarma (*nach  
dem Tode*).

T. ~a', G. ~adaŋ.

Jen. târebe, Ch.; tâdebe, B.

O. tytebe, tytebel-gum, Kar.;  
kêdehul-gup, N.; somberi-gum,  
K., Tsch.; êuežebel-gum, B.,  
Tas.; sũmbedel-gum, B., Tas.,  
Kar.

K. thârbu, khöwü'.

*schämen* (*sich*), Jur. seadolajû.

T. sareme'am.

Jen. feirebo', Ch.; feirebo', B.

O. sorsaŋ, MO.; soršak, N.; so-  
rešaŋ, sorešembaŋ, Tas.

*schamlos*, T. saruka eitua.

*Schande*, s. *Scham*.

*scharf*, Jur. pamea, Augm. pamejâ,  
pameja.

T. fomagâ, Dem. fomagâjur.

Jen. fo'e.

O. ândul, ânedul, N.; ândesui, K.;  
ândesui, K., NP.; ândesemel,  
ânktesemel, Jel., B., Kar.;  
oançi, Tschl.; èaŋssui, OO.;  
lembarai, MO.; mindil, Jel., B.

K. phami, phö'mi.

— *werden*, Jur. pamamâdm.

T. fomagimi'e.

Jen. fo'ema, Ch.; fo'eme, B.

*schärfen*, Jur. pamamdeu, pamem-  
deu, silŋau, siltau, silpiu.

T. fomagimti'ema, faŋu'bita'ama;  
s. *Stein*.

Jen. fo'eddibo, fûtabo, Ch.; foed-  
debo, futabo, B.

O. selau, selmbam, MO.; silau,  
K.; selam, OO., Tsch., Tas.,  
Kar.; sillam, NP.; hâlap, hâ-  
lešpap, N.; sâllam, sâllâm, B.;  
selap, Jel.; seleŋam; *geschärft*,  
selebel, selebeł, Tas.

K. sêletâm, sêltâm.



*schaukeln*, Jur. puenaei.

O. kugerap, N.; kokarau, MO.;  
kukkerau, K.; kukkaram, NP.;  
kugoram, OO.; kukeram, B.;  
kukuram, kukurembam, Tas.;  
kukureŋam, Kar.; kûram, OO.,  
Tsch.; kûraŋam, kûrambam,  
B., Tas., Kar.

*Schaum*, Jur. sîsu, sîso.

T. forbu.

Jen. siosi, Ch.; siesi, B.

O. sî, sîbon gare, N.; sî, B., Tas.,  
Kar.; sîbo-kare, Kar.

K. khöwü.

*schaumig*, T. forbubála, forbulâ.

Jen. siosisae, Ch.; siesisae, B.

*scheckig*, K. ala (vom Pferde).

*Scheere*, Jur. üobtpaerce, ôbtabaerc.

K. kapte.

*Scheide*, O. šän, B.; sen, Tas., Kar.

K. šen, šên.

*Scheit*, T. juka

*Scheitel*, K. thegei.

*Schellbeere* (*Rubus Chamaemorus*),

Jur. maraŋa.

T. mura'ka.

Jen. mołagga, Ch.; moragga, B.

O. palgok, N.; palgoŋ, MO., K.

Tsch.; palkoŋ, Jel., B., Tas.,  
Kar.

*schelten*, Jur. teadornau, peodabtâu.

T. jomtatm, jomta'bta'ama.

Jen. tîlaro'; karuraro', haruraro',

Ch.; kadudado', B.

O. tîndak, tiap, tiegassap, N.;

tîndaŋ, MO., K.; tyntaŋ, Tas.;

tînŋaŋ, Tsch.; kuedak, N.;

kuedaŋ, kuedambaŋ, MO., OO.;

kuettaŋ, K.; kuecaŋ, Tschl.;

tûtaŋ, tûttam, tûtteŋam, B.,  
Kar.; tuotaŋ, Tas.

*scherzen*, Jur. juoninadm, juona-  
nâdm.

*scherzhaft*, Jur. juoninâna.

*scheu sein*, K. sêrlâm.

*schicken*, Jur. mirciâu, ~aedabtâu,  
~aedarau, namau.

T. ~oani'ema.

Jen. ai'abo, Ch.; ei'abo, B.

O. ûdap, N.; ûtau, MO.; ûttau,  
K.; ûtam (ûdam), OO., Tsch.,  
B., Tas., Kar.; ûttam, NP.,  
ûtetam, ûtendam, ûtembam;  
Tas.

K. ülütim, üllim.

*schief*, Jur. jafo, pâje, pâi, pai.

T. fajâ, fuikali'e.

Jen. foijo.

O. karenđal, N.; karui, NP., Adv.  
karuŋ; karukkai, K., Tsch.;  
karenđil, B., Kar.; karenđel,  
Tas.; paćenđal, N.; paćkale-  
beł, B., Tas., Kar.; panai,  
MO., K., Tsch., OO.; pan-  
nai, NP.

K. phuidan.

— *sein*, T. fuikali'em.

O. karenñak, N.; karenñaŋ, B.,  
Tas., Kar.; karunñaŋ, K.;  
paćenñak, N.

*schiefäugig*, Jur. jafoŋsaeu.

*schieläugig*, Jur. jaŋaei.

*Schienenbein*, Jur. jarcoŋaei, jarsoŋaei.

T. beata, kinkale, sikü.

Jen. siha; kuggoŋi, Ch.; kug-  
gori, B.

O. kalŋ, koŋi, N.

*schliessen*, Jur. jadau, jadambiu, Dem.  
jadaeibteu; jiniernadm, jinir-  
nam, jiniernam.

T. jeda'ama.

Jen. jerabo, lêdabo, Ch.; jodabo,  
edabo, B.

O. tãcam, Tsch.; éacau, N.; tat-  
cau, K.; tãcap, tãcau, MO.;  
tãcam, B., Tas.; tãttam, Kar.;  
kûwau, N. (*ohne zu treffen*);  
kûwam, Tsch., OO.; kûggam,  
NP.; éöap, N.; tûmbam, tû-  
nam, B., Tas., Kar.

K. titlim, Mom. titlugulim.

*Schiesspulver*, K. thar.

*schiffen*, Jur. hûlydm, hûlodadm.

O. kurak, N.; kûran, Kar.

K. phenitãm.

*schimpfen*, s. *schelten*.

*schinden*, Jur. habbarpiu, hawwar-  
piu; habargau, Kan.; ~ad'adm,  
hôngedau.

T. kofiti'ema, s. *Haut*.

Jen. koburabo, Ch.; koburabo, B.

O. kerap, kerndap, kerešpap, N.;  
kerau, OO., K.; kèram, OO.;  
kyrram, NP.; kyram, Jel., B.,  
Tas., Kar.; kyrembam, kyr-  
reтам, Tas.; kyrendam, B.,  
Tas.; mišannap, N.; mišan-  
nam, NP.; mäsannam, Tsch.;  
missannap, K.; mišalnam, mi-  
šambam, B., Tas., Kar.

K. khirlim, khirlãm.

*Schlackwetter*, Jur. ~ai, ~ai; *es ist* -,  
~ajumea.

Jen. aiju, Ch.

K. sawu.

*Schlaf*, Jur. nẽma.

T. ~ambu.

Jen. ema, Ch.; noma, B.

O. ân, N.; ân, K., MO., NP.;  
oan, Tsch.; éan, OO.; ân, B.;  
ânke, Tas.; anke, Kar.

K. alma.

*schlaflos*, Jur. nẽmasi, nẽmaseda.

— *sein*, nẽmasidm, nẽmasiedm.

*schlafen*, Jur. hõnym, hõnydm, hõ-  
nïdm.

T. kunduatam.

Jen. kodduaro', Ch.; kodduado, B.

O. kondak, N.; kondan, K., NP.,  
B., Tas., Kar.; konžan, Tsch.,  
OO.; kondernan, Tas. (*viel*  
*schlafen*).

K. kunollam, kunolla' i'büm; —  
*wollen*, kunonzełãm.

— *gehen*, Jur. jusibtâjû.

T. kunda'am.

O. kučannan, MO., OO., Tsch.;  
kucannan, kucalban, K.; kut-  
čannan, kutčalban, NP.; ku-  
čalban, N.

*Schlafstelle, Lager*, Jur. wa'u, wau.

T. boba.

Jen. ba'a.

O. éâgos, NP.; éâkoš, B., Tas.;  
takoš, éâkkoas, Kar.; tâkkoas,  
Tas.

K. baphu; šuktu'd (*Rennthier-*  
*oder Elenhaut*).

*Schläfe*, Jur. lambeha.

K. nõi.

*schlagen*, Jur. sâdau, sâdâu, hâdau,  
lâdau, lâdâu, s. *klopfen*; lâ-  
danû, Tas.; jutau; tebâdm, s.  
*treffen*; pêtenau.



T. ɬandɪ'btɪ'ema.

Jen. jori'abo, Ch.; jodi'ebo, B.

O. mōnnap, N.; mōnnau, MO., K.; muonnam, Tsch., OO.; mōtnam, NP.; monnam, B., Kar., Tas.; mōtpam, mōtetam, Tas.; kākannap, kuannap, N. (*erschlagen*); kuannau, MO., K.; kuannam, Tsch., OO.; kuetnam, NP.; kuennam, B., Tas.; kuennan, Kar.; kuetetam, Tas.; kuatpap, kuadespap, kuatpam, N.; kuetpam, NP., B., Tas.; kētap, N.; kētau, K.; kēttam, NP.; kēcam, OO.; kâttam, B., Kar., Tas. (*erschlagen*); kattam, Jel.; katetam, Kar.; kättembam, katetam, Tas.

K. miderlām.

Schlamm, O. nak, N.; nakka, Tas. schlammig, O. kâldel, Tsch., OO. schlammreiche Stelle, O. kalɟ, B.; kals, Tas., Kar.; kalsse, Tas.; kâlɟ, NP.; kalde, Tsch., OO.; ku, K., NP.; kûser, N.; kusser, MO.; kunzer, OO., Tsch.

Schlange, O. sũ, MO.; sũ, N., Jel.

K. nânze.

schlau, K. säjä; — sein, säjämmām. schleifen, s. schürfen.

Schleifstein, s. Wetzstein.

schlecht, Jur. waewo, Dem. waewoku, waewoko; wamsei, wamsaei, waeukôja, wanza, wae-wouna, wanzek.

T. nonfa, Comp. nombuja, Dem. nonfajur, nonfatiku; nomba', nomban, nonfamana, nonfakuru.

Jen. obti, obtiko, Ch.; bua, B.; obtikohone.

O. awoi, N.; awai, K., Tsch., OO.; iskalai, NP.; koška, koškadal, koštal, N.; košegedil, B.; kuštel; Adv. awon, K., Tsch., OO.; away, N.; iskelen, NP.; koškalak, koškalan, N.

K. bilä, bilän.

schlecht sein, Jur. wamsêdm.

T. ołga'am.

— machen, Jur. wuomadm.

Jen. bōddabo, bōdabo, Ch.; bud-dabo, B.

— werden, T. nonfu'am.

Jen. obtiro', Ch.; būmado', B.

Schleppangel, Jur. nibo, nibu.

schleppen, s. ziehen.

schliessen, s. zuschliessen.

Schlinge, Jur. jeas', meara.

T. jajen.

Jen. jesi.

O. éher, N.; kèsen, MO., OO.; käsen, Tsch.; kesan, NP.; éâsen, B.; tesen, Jel., B., Kar.; tâsen, Tas.

K. tâzen.

Schlitten, Jur. han; seabu, sabu (*unreiner Schlitten für die Zeltbretter und Rennthierhäute des Zelts*), Dem. seabuku; ~utu'; hurioda (*beladener S.*).

T. kanta; ireanka (*kleiner Handschlitten*).

Jen. koddo; iłoggo, Ch., iroggo, B. (*kleiner Handschlitten*).

O. kagel, N.; kagle, B., Tas.; kagl, Kar.; sour, Tschl.; kanɟ, N. (*Hundeschlitten*); kanɟe, K.,

Tsch., NP.; kané, MO.; üs-  
same, B., Tas., Kar.  
*Schlittenkufe*, Jur. hâns'.  
T. nandumu.  
Jen. edua.  
O. kwejer, N.; köedec, MO.;  
käten, B., Kar.; koäöen, kwä-  
ten, Tas.  
*Biegung der Schlittenkufe*, Jur.  
nidea, nydea, ydea.  
T. muna'.  
Jen. muu'.  
*Schlittenseite*, Jur. niu.  
*Schloss*, Jur. ten-jésea.  
*schlucken*, Jur. naljau, Dem. nal-  
taeibtieu.  
T. naltami'ema.  
Jen. noddabo.  
O. tekaekamban, tekaemban, Tas.  
K. phinzilläm, Mom. -zilugulim.  
*schlüpfrig*, Jur. nensahalmy; naju-  
holta, Knd.  
K. tiber.  
*Schluss*, s. *Ende*.  
*Schlupfwinkel*, K. mo.  
*schmal*, s. *eng*.  
*Schmalbein*, s. *Handwurzel*.  
*schmecken*, O. hâkuap, âkuap, N.;  
attennau, MO.; acennam,  
Tsch.; ocennam, OO.; attin-  
nam, attilbam, NP.; attelbau,  
N.; sanjam, B.; sanjam, sa-  
namban, sanatam, sananänjan,  
Tas.  
*schmelzen*, s. *giessen*.  
*schmerzen*, Jur. jedelnau.  
T. jaritim.  
Jen. jêro', Ch.; jêdo', B.

*schmerzhaft*, Jur. janat.  
*Schmetterling*, Jur. liberâbso, libe-  
râbeu; lembiü, Tas.; leberu,  
je', Knd.  
*Schmied*, O. tâžerel-gum, N.; tâte-  
rel-gum, târerel-gum, Kar.  
K. us.  
*schmieden*, Jur. jâdau, jâdâu, jâdar-  
nâdm.  
T. jaturum, jaturm, jadu'ama.  
Jen. jerabo, jerunaro, Ch.; ja-  
dabo, jadunabo, B.  
O. tâžam, tâžernam, B.; tâcam,  
tâternam, Tas.; târennan, tâ-  
ternan, Kar.  
K. ustêrläm.  
*schmieren*, Jur. jiheau, Dem. ji-  
hieibteu, jihiejbteu; juribtieu,  
juritieu, juritieu.  
T. nagi'ema.  
K. tû'bläm.  
*Schmutz*, Jur. nahar, nahal, nohol  
(auf der Erde); war (an Klei-  
der, im Gesicht, im Zimmer,  
auf dem Schnee).  
T. nager.  
Jen. nohi.  
K. balgaš.  
*schmutzig werden*, T. nakerumu'am.  
Jen. nohimaro, Ch.; nohimado, B.  
*Schnabel*, Jur. puijea, s. *Nase*.  
*Schnäpel* (*Salmo lavaretus*), Jur.  
palkur.  
K. siri kola (eig. *weisser Fisch*).  
*schnäuzen* (*sich*), Jur. nâdonornadm,  
nâdawornadm.  
T. noudi'em, noudirum.  
Jen. narijaro, nariunaro, Ch.;  
nadinado, nadiunado, B.



O. pargak, pargannau, N.; sicol-  
gaŋ, K.; sičulgaŋ, NP.; sidol-  
dam, Tsch.; pargennam, OO.;  
pargelnam, B., Kar.; parkel-  
nam, Tas.; pargeleltam, Kar.  
K. ibläm.

*Schnee*, Jur. sira, sire, sîra, sîre;  
hawa, hauwa, hawa (*bröckli-  
ger Schnee*).

T. siru.

Jen. sîra, Ch.; sira, B.

O. sèr, hèr, N.; syr, Jel., B.,  
Tas., Kar.; syrre, NP.

K. sirä.

*Schnee und Regen, Schlackwetter*,  
Jur. ~äi, ~ai, davon ~âjumea, ~âi-  
mea, *es ist Schlackwetter ge-  
worden*.

Jen. aiju, Ch.

K. sawu.

*Schneefall*, Jur. juomde, juomze  
(*ohne Gestöber*); hâd, hâda  
(*mit Gestöber*).

*Schneegestöber*, Jur. tânder, tânter,  
tânsen, tanzier, tanzer (*Treib-  
schnee*); hâd, hâda (*mit Schnee-  
fall*).

T. koduŋ.

Jen. karu, Ch.; kadu, B.

O. kož, N.; kôč, OO.; kôče,  
Tschl.; koču, NP.; syrel-nop,  
-nom, Jel., B., Tas., Kar.

*es ist Schneegestöber*, T. kotara'a.

O. kožek, N.; kôčuŋ, NP.

*schneeig*, T. sirua.

*Schneehuhn*, Jur. hōnde, hōndie.

T. kafe.

Jen. aba, abaku.

O. û, N., Jel., Tas., Kar.

*Schneehühner fangen*, O. ûnnaŋ, ût-  
taŋ, ûspaŋ.

*Schneehuhnfänger*, O. ûttel-gum,  
Tas.

*Schneekoppe*, K. telam, s. *Berg-  
koppe*.

*Schneekruste*, Jur. nara, nâra; nala,  
Knd.

T. noru.

Jen. naŋa, Ch.; nara, B.

O. kâmba, B., Tas., Kar.

K. kamu.

*Schneeschuh*, Jur. lamba.

T. tuta.

Jen. turo, Ch.; tudo, B.

O. tolž, NP., Jel., Tas.; told,  
MO., B.; tolde, K.; toldö,  
Tschl.; tolž (*Holzschneeschuh*),  
taŋaš (*lederbedeckter*), Tas.,  
Kar.

K. theimä.

*auf Schneeschuhen gehen*, O. ko-  
raŋaŋ, korambaŋ, B., Tas.,  
Kar.

*Schneewolke*, Jur. laŋahal, 4îr.

*es schneiet*, Jur. sirimda, sirimea.

O. éomna, Nop éomna, N.; tom-  
na, B., Tas., Kar.

*Schneide*, Jur. nând, nand.

T. ~aita.

Jen. eddo, Ch.; naddo, B.; s.  
*Horn*.

O. âŋd, N., Kar.; âŋdde, K.;  
aŋde, NP., Jel., Tas.; oaŋde,  
Tschl.; èaŋde, OO.

K. bessen.

*schneiden*, Jur. madâu, madau; lea-  
kabtadm.

- T. mata'ama; jakali'ema (*Fell, Fleisch, nicht Holz*).  
 Jen. motabo.  
 O. maʒap, N.; maćau, MO.; matcau, K.; matcam, NP.; maćam, Tschl., B., Tas.; matam, mattetenam, Kar.; maćembam, maćalnam, maćeranam, maćereltam, Tas.  
 K. batlam; tũ'lām, tũdũrlām (*abschneiden*).  
*schnell*, Jur. mear, mēr; lak, lakpoi; *schneller*, mearku, lakeri, lak-kori.  
 T. mearaŋ, mearagâ; Augm. mearageikia.  
 Jen. mero', metete, Ch.; mero', merete, B.  
 O. cek, N.; tāk, K., NP.; tãŋ, Tsch., OO.; tēk, Tas.; tek, Kar.  
 K. bũzü.  
*Schnellwage*, Jur. jēse-lonk (lon).  
*schnützen*, Jur. nielâu, nelâu, nielimbiu.  
 T. jekiri'ema.  
 Jen. josugabo, josugabo, Ch.; josigebo, B.  
*schnupfen*, O. siboldam, Tsch.; šekalʒam, B.; šekalʒenam, Kar.; šikalʒam, Tas.  
 K. ne'blām, s. *ziehen*.  
*Schnupfdose*, O. paŋa.  
*Schnur*, Jur. hurku.  
*schon*, Jur. had, hadaŋâd, halli', tad, tadŋo, tadaŋo, tadaŋod; tamna, Dem. tamnarka.  
 Jen. moleo, molosi.  
 K. âder.
- schonen*, O. êdernap, N.; idernam, Tsch., OO.; ermbau, K.; ärambam, NP.; iternaŋ, B., Kar.; itternam, Tas.  
*schön*, K. kuwas.  
*schöpfen*, Jur. so'ou, sahalau, sâlau, sahalâmbiu.  
 T. sũju'ama.  
 Jen. sũabo.  
 O. sonnau, sottau, K., NP.; sogonnau, sogolbau, K.; suon-naŋ, suottaŋ, suogonnam, Tsch., OO.; sokannam, NP.; huonnap, N.; sônnam, B., Tas., Kar.; sôtpam, sôtetam, Tas.  
 K. su'blām.  
*Schöpfgefäß*, Jur. hu, hubacea.  
 T. kita.  
 Jen. fogu'o.  
 O. kala, N., Jel., B., Tas., Kar.  
*Schorf*, Jur. mēro, mēru, meafo; s. *Wunde*.  
*schrecklich*, Jur. piuns, piwans, jauly.  
*schreiben*, Jur. pādâu, pādau.  
 T. fadu'ama.  
 Jen. farabo, Ch.; fadabo, B.  
 O. nagernap, N.; nagernau, K.; năgernam, Tsch.; năkarnam, NP.; lăgernam, lăgendaŋ, OO.; nêkernam, Jel., B., Tas., Kar.; nekereltam, nekerkoltembam, nekenembam, Tas.; neken-ʒam, Jel., B., Tas.; neken-ʒenam, Kar.  
 K. phiāŋdełām, phiāŋdłām, phiāŋdłim.  
*Schreiber*, Jur. pādanana, pādabs'.  
 T. fatau.  
 Jen. faroti, Ch.; fadoti, B.



*schreien*, Jur. t̄ōrinādm, t̄ōrinagudm;  
Dem. t̄ōrinarkādm, t̄ōrieibtajū,  
t̄ōrinadm, t̄ōrinorngadm.

T. laṇurum, laṇurm, Inch. laṇa-  
ki'em, laṇakajuam.

Jen. leuṇaro', Ch.; leuṇado, B.

O. parkuak, N.; parkkuaṇ, K.,  
Tsch., OO.; parḡak, N., Inch.;  
parḡaṇ, K.; pardaṇ, Tsch.,  
OO.; saruannaṇ, saruatpaṇ,  
MO., K.; saruatpaṇ, N.; sar-  
kambam, NP.

K. khêgrâlam.

*schreiten*, Jur. jiendeu, ~atgam, Knd.;  
jiegahaltau, jiegaltajū, jiega-  
halpiu (*einmal*); jiegahḡau, jie-  
gahalgau, Mom.; jiegaltetyu,  
Freq.

T. buagaḡi'ema, buami'ema, bua-  
rem.

Jen. muaigaro', muahagebo, Ch.;  
muaigado', muahagei, B.

O. elannak, N.; lakalḡaṇ, K.;  
kuećkalnaṇ, Kar.; kuećkal-  
ḡaṇ, kuetakalḡaṇ, kuetakaleḡaṇ,  
Tas.; ċiegannap, N.; t̄egal-  
ḡaṇ, K.

K. mâkterlam.

*Schritt*, Jur. jiega.

T. bua.

Jen. muâ.

O. ēl, N.; ēle, B.; lâka, K.;  
lâkka, NP.; kueć, Kar.; kueḡ,  
Tas., B.; kuedā, Tschl.

K. bâdi.

*Schuhband*, Jur. tiem, t̄em, tiem.

T. sobki.

Jen. saki, Ch.; te'o, B.

O. tesen, OO., Tsch.; ċesan, NP.;  
cesen, K.; pâdar, N.; poadur,  
Tsch., OO.; pâter, B., Tas.,  
Kar.

K. bôš.

*Schuld*, Jur. hara; xara, Kan.; ~ati-  
bea, ~atebea, BS.; ~atewea, Kan.

T. atea.

Jen. oteo.

O. kolḡa, N., Jel., B., Tas.;  
kolḡa, K., NP., OO., Kar.

K. âlam.

*schuldig*, Jur. harasawaei; acemea,  
Knd.

T. atealea, ateafantea.

Jen. oteoreggo.

O. kolḡahul, N.; koldasi, K.,  
NP., OO.; koldasui, NP.;  
kolḡasemel, Jel., B., Tas.;  
koldasemel, Kar.

K. âlamzewi.

— *sein*, Jur. ~ateuṇadm, harasa-  
waedm.

T. atitandem.

— *werden*, T. atikaki'em.

Jen. oteitakaro', Ch.; oteitaka-  
do', B.

*schuldlos*, Jur. harasi, haraseda.

*Schulter*, Jur. marti, marte, marci,  
mars'.

O. kuaga, K. NP.; kuagan-par,  
K.; kuagan-pari, NP.; kuakta-  
par, OO., Tsch.; kueta-par,  
N.; k̄eget-pâr, kuokte-pâr, B.;  
kuekte-pâr, Tas.

K. bat.

*Schulterblatt*, K. šüşkü.

*Schuppe*, K. kam.

*Schüssel*, K. thojo; s. *Schöpfgefäß*.

*schütteln, s. abschütteln, klopfen.*

T. satuju'ama.

*schwach, Jur. nyhiseda, nyhisi, Dem. nyhiserkâ; muebesi, ~uina.*

O. ormgedal, N.; ormgedi, K., MO.; ormgedie, Tschl.; ormgede, OO.; oramkittai, NP.; ormgedil, Jel., B.; ôrmgedel, Kar.; ôropketil, Tas.

K. legä, sagezet.

— *sein, Jur. nyhisidm, muebesidm.*

— *werden, Jur. muebiernâdm, muebesalmadm.*

*Schwager: 1) Bruder der Frau, Jur. nâdo, nado (der jüngere).*

T. ~inaba (der ältere).

Jen. inobo.

O. kuenek, N.; muaŋa, Tsch.; meaŋa, OO.; kuenä, Tas.; kuenan, Kar.

K. nado.

2) *Mann der Schwester, Jur. ~ynab, ~inab (der ältere); ni-nadea, niñeda.*

T. inidie (der ältere).

Jen. bi.

O. kuerme, N. (der ältere); kuar-me, MO.; kuermeä, Tschl., Jel.; kêrmä, B.; ämne, N. (der jüngere).

K. nesta (der ältere); malmi (der jüngere).

3) *Männer zweier Schwestern, T. sealun, salun*

Jen. seri, Ch.; seri, B.

*Schwägerin, Jur. nenadu, nenado; naba (Frau des ältern Bruders).*

*Schwalbe, T. siruku.*

Jen. siruku, suluku, Ch.; sodila,

B. (*Uferschwalbe*).

O. kûekälē, B.; kuekał, Tas.; sar, N. (*Meerschwalbe*); sâr, B., Tas., Kar.

*Schwamm, Jur. tutuko.*

*Schwan, Jur. hohoraei, hohorai, hohoraei, hoharaei.*

T. jankuâ.

Jen. jedu.

O. tēŋ, MO.; tēŋa, K., Tsch., OO.; tēŋ, NP.; tīŋ, Kar.; cēŋ, N.; tyn, B., Jel.; cyn, Tas.

K. nēji.

*schwanger, O. iłmässemel.*

K. nânazewi.

*Schwanz, Jur. sana', sane', taewa, taeuwa, panco.*

T. batu'a; santu' (*beim Vogel*).

Jen. batu'o; soddaki (*beim Vogel*).

O. talž, N., Jel.; talđ, MO.; talđu, K.; talžu, NP.; talđö, Tsch., OO.; talđe, Kar.; mätä, B.; mätä, Tas.

K. thîma.

*Schwanzriemen, K. koskun.*

*schwarz, Jur. paridie, paridiena, paridiene, Dem. paridierka; parm (etwas schwarzes).*

T. feanka, Dem. feankajer, Augm. feange'a; sonankua, Dem. sonankuajur, Augm. sonanka'a.

Jen. foterredde, loggeddedde, toggoedde, Ch.; forededde, B.

O. sâga, Tsch., Dem. sâgalag; seaga, K., OO., NP., Dem. seagalag; seäga, B., Tas., Kar.,



Dem. seägalag; seak, Jel.;  
 Dem. sagalagi, Tschl.; sea-  
 galagal, B., Kar.; hâg, Dem.  
 hâgalag, hâgalagal, N.  
 K. sâgar.  
*schwarz sein*, T. sonantundum.  
 — *werden*, Jur. parmâdm, parmjû,  
 parmajû, parmadaŭ, parma-  
 naŭ.  
*schwärzen*, Jur. parimdêu, paromdêu.  
*Schweif*, s. *Schwanz*.  
*schweigen*, Jur. muntidm, mundidm,  
 munsim, Inch. mundelmadm;  
 hursidm (*nicht plaudern*).  
 T. tendaitendem.  
 Jen. nâsîro', Ch.; mudido', B.  
 O. êtegelžembay.  
*zum Schweigen bringen*, T. ten-  
 daima'hte'ama.  
 Jen. nâseridabo, Ch.  
*Schwein*, Jur. pares, pores.  
 O. hebanža, N.; sebenda, MO.;  
 sebanda, K.; sibendä, B.; sos-  
 ka, Tsch., OO.  
 K. šoska.  
*Schweiss*, K. nogo.  
*Schweissfuchs*, K. šabdar.  
*Schwelle*, Jur. nojad, jad.  
 O. koptar, N.; mândan tob, MO.;  
 mâtan toppe, K.; mândan ak,  
 aŋ, B.; matas-salž, Tas.; ma-  
 tas-sald, saldeŭ-pû, Kar.  
*schwellen*, s. *anschwellen*.  
*schwemmen*, T. jaŋfira'ama (*Renn-  
 thiere*).  
 Jen. behoribo, Ch.; behorebo, B.  
*schwenken*, *schwingen*, T. jaiŋa'ama.  
 Jen. je'e'abo, je'e'tabo.  
 K. mânim.

*schwer*, Jur. saŋowo.  
 T. sankagâ, sankutua, Augm.  
 sankageikia, Dem. sankatiku,  
 sankagâjer.  
 Jen. se'ire, Ch.; se'ide, B.  
 O. hačep, N.; sâcem, MO., Tschl.,  
 B., Tas.; sâtôm, OO.; sât-  
 cam, NP.; sačep, Jel.; sât-  
 tep, Kar.  
 K. sedem.  
 — *sein*, Jur. saŋowodm, saŋonâdm.  
 T. sankutum.  
 Jen. se'iro'.  
 — *machen*, Jur. saŋûwalimbiu, sa-  
 ŋowaŭeu; saŋuwoŭieu, Kan.  
*Schwert*, Jur. paly; s. *Degen*.  
 T. laku.  
 Jen. mugoro, Ch.; falli, B.  
 O. teaga, N.; teakka, K.; tiaŋka,  
 NP.; teäga, B., Kar.; tâka, Tas.  
 K. kales.  
*Schwester*: 1) *die ältere*, Jur. na-  
 bako, nabuko.  
 T. ~afu, ~aba.  
 Jen. oba.  
 O. apa, N.; appa, K.; oppe, NP.;  
 nena, B., Tas., Kar.; nana,  
 Tsch., OO.  
 K. aŭa.  
 2) *die jüngere*, Jur. nena, niēa.  
 T. ~aja, ~aija.  
 Jen. febe.  
 O. nena, Jel., B., Tas.; nāna,  
 Tsch.; nana, OO.; neŋa, N.,  
 Kar.; koiŋa, NP.  
 K. phebi.  
*Schwestersohn*, Jur. mean.  
 O. kaŭa, K.; mâtat, NP.; kēca,  
 B., Tas.; kecat, Kar.

*Schwiegermutter*, O. palža, N.; pal-  
da, MO.; passa, K., Tsch.,  
OO.; kottia, K., NP.

*Schwiegersohn*, Jur. jii; wii, Knd.

T. biñiñ, biñi.

O. čepar, NP.; täber, MO.; kue-  
nèk, kuenen, Jel., B.

K. malmi.

*Schwiegertochter*, Jur. mējea, mēje,  
meajea.

T. meai (meae).

Jen. mī.

O. ämne, N., B.; ämni, OO.;  
ämneä, Tsch.; ämmi, NP.;  
emne, Jel.; emnä, Kar.; äm-  
nä, Tas.

K. mēji.

*Schwiegervater*, Jur. ~ynab, ~inab.

T. ~inaba.

Jen. inobo.

*schwimmen*, Jur. hūlydm, oūlim,  
ōlym, hattadm, sambeadm.

T. jambi'em.

Jen. be'ero, behejero, Ch.; be'io,  
behegedo, B.

O. ūrnak, N.; ūrnañ, K., OO.,  
NP., Jel., B., Tas.; urnañ,  
Kar.; ūrnañ, Tas.; kurak, N.;  
kūrembañ, Tas.; kūrañ, Kar.;  
pānzañ, B.; pendañ, Kar.;  
pāntetañ, Tas.

K. pha'lam, pha'lam.

*schwitzen*, Jur. nohādm, nohajū, no-  
hambjdm; na'liēdm (von Häu-  
ten).

T. nika'am; kunu'li'e (v. Häuten).

Jen. noha'ebo, noha'aro, kuna'e-  
ro', Ch.; nuha'ebo', nuha'edo,  
kunaredo', B.

O. nālžak, N.; nālčañ, MO.; nel-  
žañ, nelžembañ, B.; neltañ,  
neltetañ, Tas.; nālđuañ, K.;  
nelduañ, Tsch., OO., NP.;  
nālđugombañ, nālđugomnañ,  
K., Tsch.

K. nogo'lam; miega'lam (von  
Häuten).

*zum Schwitzen bringen*, Jur. na-  
lieriēu, na'liedieu.

Jen. kuna'otabo, Ch.; kunaro-  
tabo, B.

*schwitzend*, Jur. na'lierpaei, na'lermy  
(von Häuten).

*See*, Jur. to'; mări, Knd.

T. turku.

Jen. tuđio, Ch.; tuse'e, B.

O. tu, B., Tas., Kar.; to, MO.,  
K., OO., Tsch., NP.

K. thu.

*Seebusen*, s. *Flussbusen*.

*Seele*, Jur. jind.

T. batu', baitu'.

Jen. beddu'.

O. kuei, N., Jel., B., Tas., Kar.;  
kuai, OO.; kuaji, NP.

K. maje.

*ohne Seele*, Jur. jindateda; — *sein*,  
jindatidm, Tas.

*Seevogel (junger)*, Jur. hani.

*Segel*, Jur. jēser, pūlabt'.

T. fūala'btu'.

Jen. tube', s. *Leinwand*.

O. kap, mǎrgal-kap, N.; kam, MO.;  
K., OO., B., Tas., Kar.; ka-  
me', NP.

*sehen*, Jur. ~odargau, mana'au, ma-  
ne'eu, manijeu, manijembiu,  
Dem. manijeibteu, manijerkau,



- Freq. manetetyu; manaser-  
gam, manesergam; manser-  
gam (*betrachten*); sirŋâdm.  
T. ~adi'ema.  
Jen. koabo, koddabo, Ch.; kua-  
bo, kuddabo, B.; sôŋaro, Ch.,  
soŋjado, B. (*betrachten*).  
O. konžernap, N.; konžernam, B.;  
konžernau, K., MO.; kondör-  
nam, Tsch., OO.; konžurnam,  
NP.; kondernam, Tas., Kar.;  
konderbam, Tas.; mannambap,  
N.; manžembau, K.; manžam-  
bam, NP.; mannembam, Tsch.,  
OO., Jel., B., Tas.  
K. mandôlam.  
*Sehne*, Jur. tê', tea, ty, ti'; s. *Ader*.  
T. tân.  
Jen. ti', Ch.; ti, B.  
O. éat, N.; éen, MO.; éen, B.,  
Tas.; éän, Tschl.; éäne, NP.,  
OO.; ten, Kar.  
K. then; südü (*getrocknete Sehne*).  
*sehr*, Jur. nene, sace, saci, sate, ~uli'.  
T. tatuname, takaduban.  
Jen. odde.  
O. uruk, uruŋ, N.; ürük, Jel.;  
urut, urun, B.; likiŋ, OO.,  
K.; kehek, kêk, N.; kâte,  
omba, Tas.; ombeä, Kar.  
K. thaŋ.  
*seicht*, Jur. tôra, tôrik, tôrawaei,  
tulik, Knd.  
T. tera, terâ'ku.  
Jen. lidde, liddea, Ch.; kaso, B.  
O. kûska, K., Tsch., OO.; éa-  
gebal, N.; cagembadi, K.; ée-  
kambedal, NP.  
K. thurzuga.  
*es ist seicht*, Jur. tôra.  
O. éagemba, N.; cagemba, K.;  
ékamba, NP.  
*seicht werden*, T. teramua.  
Jen. liddema.  
*Seife*, K. sâwan.  
*sein*, Jur. ~adm; tanâdm (tanâ +  
~adm).  
T. eiŋum.  
Jen. aro'. — O. eak.  
K. igâm.  
*Seite*, Jur. haeu; ~eso', ~esu' (*Ge-  
gend*).  
T. kai, kei.  
Jen. kô, Ch.; kio, B.  
O. kô, Jel., B., Tas.; kû. Kar.;  
kôte, K., NP.; küödö, OO.;  
kôdö, Tschl.; könžir, N.; kö-  
cir, MO.; könđer, OO., Tsch.;  
kâdar, N. (*Gegend*); kâtтар, K.  
K. kot.  
*Selbstschuss*, O. yndi, NP.; ynžea,  
Tschl.  
*selten*, Jur. tahaly, tahalada, Dem.  
tahalarka, tahalyrka; wadamboi.  
*senden*, s. *schicken*.  
*sengen*, O. kûram, Tsch., OO.  
(*Holz*); kûrram, NP.; perap,  
N.; pirau, K.; pîram, Tas.  
*setzen*, Jur. ~âmdatau, ~âbtâu.  
T. ~omtabta'ama.  
Jen. addotabo.  
O. omdelžap, N.; omdelžau,  
MO.; omdelžam, K.; omeldam,  
Tschl.; omelcam, OO.; om-  
dalžam, NP.; omtelžam, om-  
delžembam, Tas.; omdeldam,  
omdeldesam, Kar.; umdelžam,  
umdelženam, B.

*setzen* (*sich*), Jur. *tīpiu*.

T. *~omtu'am*.

Jen. *addeo*.

O. *omtaŋ, omdaŋ, N., MO., OO., Tsch., NP., Tas., Kar.; umtaŋ, B.; omtejaŋ, omdetaŋ, Tas.*

K. *amnoiam*.

*seufzen*, Jur. *tahâdm, taham, meaharâdm*.

*sichtbar*, Jur. *~adi; ~acimea, Knd.*

Jen. *ori, Ch.; odi, B.*

— *sein*, Jur. *~adidm*.

O. *adak, N.; attuaŋ, K., NP.; ataŋ, B., Tas., Kar.; ačaŋ, Jel.*

— *werden*, Jur. *~adimeadm*.

T. *~atume'am*.

Jen. *orimero, Ch.; odimedo, B.*

*sieden*, Jur. *sunâ, siunâ*.

*Silber*, Jur. *nenaei, nienaei, nenei; nienei; nanaei, Kan.; s. wirklich.*

K. *khümüs*.

*singen*, Jur. *hyno'adm, hynu'adm, hyno'odm, henuadm, henoadm, xyno'am, hino'odm*.

T. *kaiŋitum*.

Jen. *kunu'aro, kunutaro, Ch.; kinuado, kinutado, B.*

O. *koimettaŋ, OO.; koimečaŋ, MO.; koimetčaŋ, K.; koŋučaŋ, NP.; kołmečaŋ, B., Tas.; kołmečaŋ, kołmettaŋaŋ, Kar.; lêrak, N.; sumbaŋ, B., Tas., Kar. (zaubern); kolambaŋ, N. (Russisch singen).*

K. *nūinūlām*.

*Sitz*, Jur. *~âmdorte', ~âmdorce', ~âmdorte'; tīsi*.

*sitzen*, Jur. *~âmdydm, ~âmdym; ~âmdodâdm; Dem. âmdoibtiadm*.

T. *~omtu'tum*.

Jen. *adduaro', Ch.; adido, B.*

O. *âmdak, N.; âmdaŋ, MO., K., NP., Jel., B.; âmtaŋ, Tas., Kar.; èamdaŋ, OO.; luogaŋ, Tsch., OO.; Dem. amdežak, N.; âmdilčaŋ, NP.; âmnembaŋ, Tas.*

K. *amnam, amnola' i'büm, amnallim*.

*so*, Jur. *tarem, taremyôd*.

T. *tani'âŋ, ~ame'âŋ*.

Jen. *tore, Ch.; tore, B.*

O. *têlžek, têlčaŋ, nêlžek, nîlčaŋ*.

K. *dire'*.

*sogleich*, Jur. *seabtamboi, sabtamboi, tebtamboi, tiebtamboi, lak, lakûna, lakamboi*.

T. *lakariei*.

O. *ti, tî*.

*Sohle*, Jur. *tôbar, tôbier*.

K. *ülü'd, s. Brandsohle*.

*Sohn*, Jur. *nu*.

T. *nu*.

Jen. *nio, Ch.; nieda, B.*

O. *i, N., B.; î, Tas., Kar.; iłmat, Jel., B., Tas.*

*sohnlos*, Jur. *nuŋi*.

— *sein*, *nuŋidm*.

*Soldat*, Jur. *palytana*.

*Sommer*, Jur. *ta'*.

T. *taŋa*.

Jen. *tô*.

O. *tagi, tai, N.; tagge, NP.; tag, Jel.; tâŋ, B., Tas., Kar.*

K. *thena*.



*auf den Sommer bezüglich*, Jur. tanj.

T. tanâ.

Jen. tojio, Ch.; toe, B.

*Sommermütze*, O. mola, Tas.

*Sommerroggen*, K. deras.

*Sommerschuh*, Jur. tanad.

*Sommerstiefel*, T. tanadâ.

Jen. tôri, Ch.; tôdi, B.

*Sommerweg*, Jur. nedarma (der mit Hülfe von Rennthieren gebahnt ist).

*sondern*, K. buldelam.

*Sonne*, Jur. hâjer, haijer, hajar.

T. kou.

Jen. kaija.

O. cêl, N.; têt, Jel., B., Tas., Kar., Dem. têtga; tiel, Tsch., OO., NP.

K. kuja.

*Sonntag*, Jur. haebida jâle'.

*Span*, K. thap.

*spalten*, Jur. lead'au, lekabtâu.

T. keraji'ama.

Jen. leketabo.

O. patolbau, pahažap, pahažes-pap, N.

K. phidôrłam, phi'dôrłam, phiz-łim.

*spannen*, Jur. wyu, wueu, wuembu, wuenû.

O. kyau, N. (*den Bogen*); kyam, Tsch.; kyggam, NP.; kynam, B., Tas., Kar.; kymbam, kyn-žogambam, Tas.

*Spaten*, T. kaibu, baba.

Jen. sea.

K. ko, kho; s. *Ruder*.

*spät*, Jur. janoł, janoë.

*spät kommen*, Jur. jano'odm, Dem. janojibtedm.

O. ûdembak, N.

*später*, Jur. pûna, Dem. pûnaku.

T. manuj.

Jen. sata, sêta, sedde.

O. pûn, pût, kapée, N.; kapte, MO., OO.; kapteä, Tschl., kappe, K.; kappi, NP.; kabeteä, B., Tas.; kabete, Kar.; Dem. kapcelag, N.; kaptelak, MO.; kaptelaga, N.; kappelak, K.; kappilak, NP.; ugot, N.; ugon, OO., Tsch., B., Tas., s. *früher*; ukon, MO.; ukkon, K.

*Speer*, Jur. narea, tur.

K. tida.

*Speichel*, Jur. sabte', sabce', sabt', sabce'; habš, Knd.

T. sabsin, sabsi.

Jen. soŭi, Ch.; suŭi, B.

O. üögot, Tsch., OO.; puttu, NP.; sûs, B., Kar.; sös, sûs, Tas.

K. suzu.

*Speicher*, s. *Vorrathshaus*.

*Speien* (*das*), Jur. tîd.

*speien*, Jur. tîdnornadm, sabteau, sabceau, sabtornâdm.

T. tuitatum, tuitati'em, sabsi'ema.

Jen. turaro', soŭiabo, Ch.; tuda-do', suŭiabo, B.

O. puttunaj, fêžak, fêlžak, N.; puttonaj, K.; süösan, Tsch., OO.; sûsan, Kar.; sösejan, sûsan, Tas.; sôsaj, B.

K. suzulam, sužlam, suzulugułim, säderłam, säderłam.

*Speise, s. Essen, Fleisch.*

*Spiegel, Jur. seadabaert', sâdabaere.*

*Spiel, Jur. seano, sanu, Dem. seanuku, sanoku, davon seanokoko, Spielwerk.*

O. hân, N.; sâna, K., OO.; sâne, NP.; sân, Jel., B.

*spielen, Jur. seanokudm, seanokudm, sanokudm, seanokodadm.*

T. sanirum, sanirm, Inch. sapa-ki'em.

Jen. seŋaro', Ch.; seŋado, B.

O. hânžernak, N.; sânarŋa, K.; sândarna, Tsch.; seanderna, OO.; sâniŋa, NP.; sânžerna, B., Tas.; sânžerba, sânterna, sânterba, Tas.; nan-žeceŋa (*auf der Violine*).

K. sârlâm.

*spiellustig, Jur. seanaei, sanaei.*

*spiessen, Jur. jutŋau.*

*Spinne, Jur. nîbi, nîbî, nîbi, Dem. nîbitea, nîbitea, nîbicea.*

O. iže.

*spinnen, K. irêrlâm.*

*Spitze, s. Höhe, Gipfel.*

*sprechen, Jur. lahanâdm, lahanam, lânam; wadiu.*

T. buatum, buatm.

Jen. nadaro'.

O. èžannak, N.; èžonna, MO.; èconna, K.; yeconna, Tschl.; yetonna, OO.; tomna, Tas.; cênćak, cênćespa, N.; cênca, K.; cênca, cênceŋa, B., Tas.; cêca, cîca, MO.; tîca, OO.; tûontta, tîtta, Tsch.; têtta, têttenba, têtteleŋa, Tas.; têttena,

Kar.; tîra, tîrmba, MO.,

K., Tschl.; tîra, NP.

K. tiwaxterlam.

*springen, Jur. sanarŋadm, sanarŋam, sanajû.*

T. tintarum.

Jen. nâtiŋaro', Ch.; nâtiŋado, B.

O. paktak, N.; pakta, K., Tsch., OO., NP., B., Tas., Kar.; paktêmba, pakteta, Tas.; çaruak, s. laufen.

*Sprössling, Jur. ârmdana.*

*Sprung, s. Borst.*

*Spur, s. Weg.*

*Stab, Jur. jâdabte'; tur (Treibstock beim Fahren).*

O. çür, N.; tûr, Tsch., Kar.; tûr, OO.; tûre, Jel., B.; çür, K.; çüre, NP.; mag, N.; maga, Tsch.; makke, K.; makki, NP.; mak, K.; pul-lib, B.

K. sürü.

*Stadt, Jur. mare', mari', mar'.*

O. koac, N.; kuaç, MO.; kuaçe, K.; kuaçe, Tsch., OO.; kueçe, NP.; kûeç, Jel., B.; kueç, Tas.; kuet, Kar.

*Stahl, Jur. sîjêsea, sîjêse'.*

*Stall, O. aran, Tsch., OO.; çûni, N.*

K. seden.

*Stamm, s. Baumstamm, Geschlecht.*

*stammeln, Jur. mahadm, maham- bidm, mahotornâdm, Dem. maharkâdm; mahambarkâdm.*

Jen. maharo'.

O. èaganak, N.; âgana, MO.; âkana, NP.; âkana, K.; oagana, Tschl.; èagana, OO.; èakança, B., Tas.



*stammelnd*, Jur. maha.

T. makâ.

Jen. maha.

O. èakanžezel, B.; èakandendel,  
Kar.; èakannändel, Kar., Tas.;  
èakanžel, Tas.

*Stange*, Jur. jêsembud (*Eisenstange*),  
~u (*Leiste im Zelt*).

T. ~ui.

Jen. ~û, Ch.; ~udo, B.

O. éož, N.; tuože, OO., Tschl.;  
éôže, NP.; éûže, B.; éuože,  
tôte, tôt, Tas.; tûc, Kar.

*stark*, Jur. sa'a, sa', wa', nyhita,  
mueita, muebie.

T. tankagâ, Augm. tajageikia,  
Dem. tankagâjer.

Jen. ni'hite, Ch.; mueta, B.

O. orful, N.; orssi, orsse, K.;  
orssü, Tschl.; orpsü, OO.;  
orapsui, NP.; ôropsemel, Kar.;  
orsemel, Tas.; orpsemil, B.,  
Jel.

K. küstü (kustü), lê'dü, lê'düŋ.

— *sein*, Jur. sa'adm, wa'adm.

T. tajatem, tajatm.

Jen. mue'aro, Ch.; mue'ado, B.

*Stärke*, Jur. nyhi.

O. orp, N., Jel., B., Tas., Kar.;  
orm, K., OO., Tsch.; oram,  
NP.

*stechen*, Jur. pâkalŋâu, pakalŋau,  
pakkalŋau, ~êtau, ~eatau, ~êtar-  
ŋau.

T. naru'ama; sae'ama (*mit einer*  
*Stange*), sie'ema (*mit einer*  
*Nadel*).

Jen. noriebo, Ch.; noriebo, B.

*stehen*, Jur. nûdm, nuŋadm, Dem.  
nuibtiêdm.

T. nandetm, nandetem, nedutu  
(von leblosen Dingen).

Jen. nôaro', Ch.; nôado', B.; mo-  
kate (von leblosen Dingen).

O. nèŋak, N.; nèŋaŋ, K., MO.,  
OO.; leŋaŋ, Tsch.; nyŋaŋ, B.,  
Jel., Tas.; nynkaŋ, Kar.

K. nugam, nula' i'büm.

— *bleiben*, Jur. nûltajû, Dem. nûl-  
taibtiêu; ~esydm.

T. nansu'am.

Jen. nôrebo, Ch.; nôrebo, B.

*zum Stehen bringen, aufstellen*,  
Jur. nûltâu, makabtâu.

T. nansu'bte'ama, nêlara'ama.

Jen. nôrotabo', Ch.; nôrotabo', B.;  
mokatabo.

O. nîlŋap, N.; nîlŋau, K.; nîl-  
ŋam, NP., Tas.; nîldam, Tsch.,  
OO.; nîlŋam, B., Kar.; nîl-  
ŋembam, Tas.

K. nuldeŋim, nuldŋim.

*stehlen*, Jur. tâtêu, tâlieu, tâteu.

T. tole'ama, tolarum, tolarum.

Jen. taŋibo, taŋiŋaro', Ch.; ta-  
rebo, taŋiŋado, B.

O. tuelap, tuelespam, N.; tuelau,  
K.; tuelam, OO., Tsch., B.,  
Kar.; tuellam, NP.; tuellejam,  
tuelembam, B.; tuelletam, Tas.;  
tuernak, N.; tuernaŋ, K., Tsch.,  
OO., B.; tuelirnaŋ, NP.; tue-  
rennaŋ, B., Tas.

K. thoŋerŋim.

*Stein*, Jur. pae.

T. fala.

Jen. fû, Ch.; fu, B.

O. pö, N.; pü, K., Tsch., OO.,  
NP.; pû, Jel., B., Tas., Kar.  
K. phi.  
*steinig*, T. falalâ, fałubala.  
Jen. fûggo, fûsae, Ch.; fuggo,  
fusae, B.  
K. phîzewi.  
*Steinfuchs*, Jur. noho.  
T. satera.  
Jen. seroko, Ch.; sedoro, B.  
O. Nul-loka (eig. *Gottes Fuchs*).  
*Steinhausen*, K. kôrum.  
*Steiss*, T. foikadâ.  
Jen. tuka'a, Ch.; tura'a, B.  
O. tassen, OO., Tsch.  
K. ota.  
*Stelle*, Jur. ja, jea.  
Jen. jâ, Ch.; da, B.  
O. éueé, N.; cuece, K.; éueé,  
NP.; tûeé, B., Tas.; tûet, MO.;  
tuet, Kar.; tuettâ, Tsch.  
K. tu.  
*an die Stelle thun*, Jur. nûltâu;  
s. *aufstellen*, *hinstellen*.  
O. éoéap, N.; éécau, MO.; cet-  
cau, K.; éécam, otaŋnam, NP.;  
tâcam, s. *verbergen*.  
*stempeln*, Jur. pidâu; s. *zeichnen*.  
*Stengel*, Jur. ~umse'.  
*Steppe*, K. karad.  
*sterben*, Jur. hâdm.  
T. kû'am.  
Jen. kâro', Ch.; kâdo', B.  
O. kuak, N.; kuaŋ, K.; kuwaŋ,  
OO., Tschl.; kuŋaŋ, B., Tas.,  
Kar.; kunŋaŋ, B.; kumbak,  
-baŋ, N.; kûmbaŋ, kûltāŋ, Tas.  
K. khülām; örerlām (vom Men-  
schen).

*sterblich*, Jur. hâbaei.  
*Sterläd*, Jur. hoija, hîrÿ; wehana,  
Knd.  
O. nôdak, nôdek, N.; nôden, K.;  
nôtaŋ, NP.; nuoçuŋ, Tschl.,  
OO.; nûten, Jel., B.; nuoten,  
nuotil-kuel, Tas.; nûtek, nû-  
tyl-kuel, Kar.  
*Stern*, Jur. numgÿ, Dem. numgy-  
teaku, numgyceako.  
T. fatajea.  
Jen. foreseo, Ch.; fadesei, B.  
(s. sei, *Auge*).  
O. keška, N.; kesaŋka, K., Tsch.,  
NP.; kasaŋka, OO.; kueška,  
Jel., B., Tas., Kar.; keška-  
hai, N. (eig. *Sternauge*); ke-  
sakassai, K.  
K. khinzigäi.  
*Siebengestirn*, T. saibua fatagea.  
*Steuer*, *Abgabe*, K. alman.  
*Steuerruder*, Jur. tora, Dem. to-  
raku; s. *Fischflosse*.  
T. tuaru, tuaru.  
Jen. tuata. Ch.; tuara, B.  
*Stiefel*, Jur. hôtî', hûti'; pîwa (*Win-  
terstiefel*), taŋad (*Sommerstie-  
fel*), meakacea (*Zeltstiefel*, d. h.  
*schlechte*).  
T. faemu (*Winterstiefel*).  
Jen. tôri, Ch.; tôdi, B. (*Sommer-  
stiefel*), fê (*Winterstiefel*).  
O. pöu, N.; pöwa, NP.; pême,  
B., Tas.; pêm, Jel.; pîme,  
Kar.; kâé, OO.; kâéé, Tsch.  
K. hema.  
*ohne Stiefel*, *barfuss*, Jur. pîwasi,  
pîwaseda.



*Stiefelschaft aus Tuch*, O. kûte, pêm-kûte, Tas.; piem-kûde, B., pêm-kût, pîmet-kûde, Kar.

*Stiefmutter*, Jur. naba, nêbta.

O. ewegu, N.; äweku, äwegu, K., Tsch., OO.; ämägu, B.; emäku, Kar.; emeku, Tas.

K. ugeija.

*Stier*, O. kor-hyr, N.; kor-syr, K.; kor, Jel., B., Tas., Kar.

*still*, Jur. heaño, heañu, hêñu, Dem. heañuku.

T. tune', tunareanku, Augm. tunareankua.

Jen. toni, toneku, Ch.; sũ, su'u, Dem. su'uko, B.

O. sũ, MO., K., Tsch., Dem. sũka, Adv. sũŋ; huoma, N., Adv. hũmek; suoma, Jel.; suma, B., Tas., Kar., Adv. sumeña; ärkak, ärkon, N.; erkkon, K.; yrakkaŋ, NP.; tonneŋ, kässeŋ, Tsch., OO.; êonŋeka, B.; tondeka, lâpaŋ, Tas., Kar.

— *werden*, Jur. heanaŋû, heanawy, Dem. heanarkâ, Freq. heanasety.

T. tune'a.

O. sũreŋ, K.; sũmetä, Tas.

*Stimme*, Jur. tôr, tor.

O. hoi, s. *Kehle*. — K. khürü. *stinken*, s. *riechen*.

*Stirn*, Jur. puajea; peajea, Tas.

T. feadâ.

Jen. fea, Ch.; feija, B.

O. kat, Kar., NP.; kât, B., Tas.; wuend, Jel.

K. kama'.

*Stirnhaut*, T. tuaja; s. *Kopfhaut*.

*Stirnhorn*, Jur. puijeļu.

*Stirnknochen des Rennthiers*, Jur. sean, san, jîæ-sean.

*Stock*, O. mag, N.; maga, Tsch.; mak, Kar.; makke, K.; makki, NP.; s. *Stab*.

*Stöckchen*, Jur. tēb, Dem. tēbuko; tēb, tieb.

O. tib, N.; éibä, Tsch., OO.; tibe, NP.; tīb, B., Kar.; tīpe, Tas.

K. tpsu.

*Stöpsel*, s. *Pfropfen*.

*Stör (Acipenser Sturio)*, Jur. jehena (Knd. wehana, *Sterläd*).

T. bakunu. — Jen. behana.

O. kuegar, N., B.; kuagan, K.; kuana, Tsch., OO.; kuegar, Tas.; kuogar, Kar.

*stossen*, T. nomu'ama, sae'ama.

Jen. na'abo, Ch.

O. éokornam, N., s. *hineinstossen*; éokkornam, B., Tas.; tokkornam, Kar., Tas.; nugudap, N.; nokkonnau, K.; nokkunnam, NP.; nogonnam, Tsch., OO.; nokkolnam, Tas.; nokalnam, Kar.; nogornam, NP.; nokaŋam, B., Tas.; nokambam, Tas.

K. mü'bätüm.

— *auf etwas*, O. kareŋau.

K. tho'bdôlam.

— *mit dem Fusse*, Jur. taparŋau, tapparŋau.

O. tabarnap, taponnap, N.; tâbarnau, MO., K., Tsch., OO.; tapirnam, NP.; tapernam, tapolnam, B., Tas.

*stottern*, s. *stammeln*.

*Strauch*, Jen. soni'o, Ch.; s. *Busch*.

*Strand*, s. *Ufer*.

*Streit*, O. tār, K., Tschl.

*streiten*, K. kudollam.

*Strick*, O. cerm, N.; celm, MO.;  
cēuma, K.; cēume, B., Tas.;  
cienmä, NP.; tūme, Kar.

*Stroh*, Jur. ~umseko.

*stromabwärts fahren*, Jur. hūto-  
dadm; s. *schwimmen*.

O. kurak, penžak, N.; penčanj,  
MO.; pānžanj, Tsch., OO.,  
B., Tas.; penžanj, NP.

K. phenilām.

*stromaufwärts fahren*, K. saltelam,  
saltām.

*Stromwehre*, Jur. ju, soi'.

O. üŋ, N.; ünga, K.; üngo, OO.,  
Tsch.; üŋa, NP.; kinč, Tas.,  
Kar.; kinč, Jel., B., üŋe (das  
Holz dazu); mārūŋej, Tas.

*Strumpf*, Jur. libt', liebt, lebt, libt',  
tōbak.

*Strumpfband*, O. pādar, N.; poa-  
dur, Tsch., OO.; pāter, B.,  
Tas., Kar.

*Struntjäger* (*Larus parasiticus*),  
Jur. huŋau, huŋahu, huŋoho,  
huŋuhu.

*Stube*, Jur. jālemea'; jašida meat,  
Knd.

K. tura.

*Stück*, Jur. juŋer, jūter, juŋek, juol-  
ce', pūsak, maŋuk (*Bruch-*  
*stück*).

T. filimi'a, fiŋimi'a.

Jen. fibi'i, Ch.; fibi'e, B.

O. laga, N.; laka, Tas., Kar.;  
rakka, K.; morru, NP.; lib,  
B., Tas., Kar.

*Stuhl*, Jur. ~āmdorte', āmdorce', ām-  
dorte'.

T. ~omtusaŋ.

Jen. addese.

*stumm*, Jur. munteda (*ohne Laut*),  
tōresi, tōreseda (*ohne Stimme*).

K. th'ik.

*stumpf*, Jur. nāndasi, nāndaseda  
(*ohne Schneide*).

O. kamlei, OO.; ānġegedil, B.,  
Tas., Kar.

K. khektü.

*stürzen*, Jur. hawadau, hauwadāu.

*Stute*, K. süimü.

*stützen*, Jur. tārāu, tārādm, tārhaŋ-  
ŋau.

O. nugudap, N.; nokkonnau, K.;  
nokkunnam, NP.; nogonnām,  
Tsch., OO.; nokolbam, N.;  
nokkulbam, NP.; nogolbam,  
Tsch., OO.; nogornām, NP.;  
nokkalbam, B.; nokkolbam,  
Tas.; lēttām, lēttetām, B.,  
Tas., Kar.; lēttēmbaŋ, B.,  
Tas.

—, *sich*, Jur. tārhaljdm.

O. nogornaŋ, NP.

*suchen*, Jur. piū, piū, pūū, piurnāu,  
piurnāu, piulāu, pūulāu, Dem.  
pi'ibteu, piuibteu.

T. fūtandem, fūrem.

Jen. fienebo.

O. peap, perap, peagannap, N.;  
peau, MO.; pegau, K.; pe-  
gam, Tsch.; peiggam, NP.;  
piegam, piegannām, OO.; pē-



- ɲam, B., Kar., Tas.; pɛgam,  
 Jel.; pɛmbam, pɛltam, Tas.;  
 perap, N.; pernaɲ, K.; pɛraɲ,  
 Jel., B., Tas., Kar.; perm-  
 baɲ, pɛrɛtaɲ, Tas.  
 K. phieläm; sâderlâm (*spähen*).  
*Südwind*, Jur. taɲɣ-mêrtea (*Som-  
 merwind*), juba-mêrtea (*war-  
 mer Wind*).  
*Sumpf*, O. kâlɣ, NP.; kalde, Tsch.,  
 OO.; ɲar, N., Jel., B., Tas.,  
 Kar.; narre, NP.  
 K. bâre.  
*Sumpfsheidelbeere*, s. *Heidelbeere*.  
*Sünde*, Jur. haeba, haewea.  
 T. ɲankare.  
 Jen. kêbu'.  
 K. ôwal.  
*sündig*, Jur. haebida, haewi, haewy,  
 haeweasawaei.  
 T. ɲankaraku.  
 Jen. kearu', Ch.; keade, B.  
*sündigen*, Jur. haebhamadm.  
*sündlos*, T. ɲankarakaga eitua.  
 Jen. kearuti, Ch.; keaduti, B.  
*Suppe*, Jur. jewaei; jia' (*Kohl-  
 suppe*);  
 s. *Fischsuppe*.  
 O. keɛ, Kar., B., Tas.; kêɲal-  
 üt, Tas.  
 K. mijä.  
*süss*, Jur. ~amɲaly, ~amnily; ~amza-  
 jea, Knd.  
 O. ɲui, ɲujedal, N.; ɲujidi, K.,  
 NP.; ɲuindi, MO.; ɲujündü,  
 Tschl.; ɲuündɛ, OO.; ɲûɲä,  
 B., Tas., Kar.; ɲûɲendel, Jel.,  
 B., Kar.; ɲuɲendɛl, Tas.  
 K. ɲemga.  
*Syrjäne aus Ishma*, Jur. Ysmo.
- Tabak*, Jur. sear, sar, sâr.  
 T. ~âmu.  
 Jen. oma, Ch.; saru, B.  
 K. tamgu.  
*Tabaksdose*, O. pâɲa.  
*Tag*, Jur. jâlea, jâle', jâle.  
 T. jale.  
 Jen. jere, Ch.; jere B.  
 O. cêl, N.; tɛl, Jel., B., Tas.,  
 Kar., Dem. tɛlga; tiel, Tsch.,  
 OO., NP.  
 K. tala.  
*tagen*, Jur. jâlemdajû.  
 T. jalamu'a.  
 Jen. jerima, Ch.; jerima, B.  
 O. cêlenɲa, N.; tɛlenɲa, B., Tas.,  
 Kar.  
*Taimen* (*Salmo fluviatilis*), Jur. ɲa-  
 ɲahaei.  
 K. tɛji.  
*Talg*, Jur. seandɔ, sandɔ, seanso, tu'.  
 T. tɔ', tɔ' (von Rennthieren).  
 Jen. tû, Ch.; tu, B.; leddio (*ge-  
 schmolzener*).  
 O. cós, MO., K.; tos, MO., K.,  
 Tas.; tuos, Tsch.; tuós, B.,  
 Tas.; tuś, Kar.  
*ohne Talg*, Jur. tuɣi, tusi, tutɛda,  
 tuseda.  
*Tanne*, Jur. hâdy.  
 T. ku'a.  
 Jen. kari, Ch.; kadi, B.  
 O. kâde, N.; kût, K., NP., B.,  
 Tas., Kar.; kûtö, OO., Tsch.;  
 kûtil-pu, B., Tas., Kar.  
 K. ko'd, ko'n.  
*Tannenwald*, K. nuro.  
*Tante*, O. oije, NP.

*tanzen*, Jur. jeadañâdm, Dem. jea-  
dajeibteu.

T. betirim, betirm.

Jen. noriñaro, Ch.; noriñado, B.

*Tasche*, Jur. seap; pād.

O. sêp, NP.; sepa, MO.; seppa,  
K.; šapak, N.

K. âle', âle'g.

*Tasse, Schale*, Jur. hidea, hidi, hy-  
dea.

T. sarajâ.

Jen. sorojâ, Ch.; sorojâ, B.

O. kala, N.; pussak, K.; pesak,  
OO., Tschl.; pusak, NP.

K. takše (*kleine*).

*Tatar*, O. Ty, N.; Tè, NP.

K. Nu.

*Tatze*, s. *Beinling*.

*taub*, Jur. hâsi, hâseda (eig. *ohne*  
*Ohr*).

T. juntâ, Dem. juntâjur; kouka  
eitua (*ohne Ohr*).

Jen. loddo.

O. kogadal, N.; kogadi, kogedi,  
K.; kuogadüa, Tsch.; kuogo-  
de, OO.; kôktie, NP.; kûge-  
dil, kûkedel, Jel., B., Kar.;  
ûñulsaketil, ûñolsaketil, Tas.

K. üskär.

*Taucher (Colymbus arcticus)*, Jur.  
nûnea.

T. noane.

Jen. nionî, Ch.; nienî, B.

*taufen*, O. luostam, luostembam,  
Tas.

*Teufel*, K. äje; *Wasserteufel*, bün  
äje; *Waldteufel*, tün äje (eig.  
*Erdteufel*).

*Thal*, K. phelü.

*Thau*, Jur. jabta.

T. jobtuang.

Jen. jote.

O. éapt, éapte, N.; éaptu, NP.;  
taptu, K.; tapté, OO.; tapt,  
B., MO.

*Theer*, Jur. hade', hâde'.

T. sâ.

Jen. sie, Ch.

*theeren*, Jur. hadesotâu, hâdesôtâu.

*Theil*, Jur. jei, jêi.

*theilen*, Jur. târñau, târtetyu; te-  
kabtâu; s. *spalten*.

T. taru'ama, tartatuma; mele-  
di'ema.

Jen. tegabo.

O. târap, târnep, tarešpap, N.;  
târñau, MO., K.; târñam,  
Tsch., OO., NP.

K. thârłam, thârłim.

*theuer*, Jur. miria, miricea, mirite.

O. merhul, N.; mirssi, mirsse, K.;  
mârssi, Tsch.; mirssui, NP.;  
mirsseemel, Jel., B., Tas., Kar.

K. ârlex.

*Thier, wildes*, Jur. sârmik, sarmiq,  
sarmink, sarmik; s. *Wolf*.

O. sûrum, sûrêm, sûrm, MO.,  
K., Tsch.; sûram, NP.; sû-  
rêm, Tas.; hûrup, N.; sûrup,  
Jel., B.; sûrem, Tas.; sûrm,  
Kar.

*Thiere fangen*, O. sûrunang, sûrun-  
ang.

*Thiersfalle*, s. *Falleisen*.

*Thiermagen*, s. *Magen*.

*Thon*, Jur. saed.

T. satu.



- Jen. tobo.  
 O. sũ, B., Kar.; sô, Tas.; sũe,  
 MO., K.; cú, 4ũ, MO., K.,  
 OO., Tsch.; ɳaŋa, NP.; ɳak,  
 B., Tas., Kar.  
*thonig*, T. satulâ, satubala.  
 Jen. tobosae.  
*Thran*, Jur. jâl; s. *Fett*.  
 T. jir.  
 O. ür, N.  
*Thräne*, Jur. hâjel, haijel, hajal.  
 T. kâle.  
 Jen. kôfi, Ch.; koiri, B.  
 O. sain-gai, N.  
 K. kejel.  
*Thür*, Jur. ɳo, Augm. ɳojâ, ɳoja,  
 ɳoja', ɳokutea, ɳokute, ɳokucea.  
 T. ~oa, Dem. ~oakũ.  
 Jen. ~ia, Ch.; ɳo, nu, B.  
 O. mada, N.; mätta, K., NP.;  
 muada, Tsch., OO.; mâtã,  
 Jel., B., Tas., Kar.  
 K. âje.  
*Thürpfosten*, T. salta.  
 O. halŋe-po, N.  
*tief*, Jur. juoŋea, juoŋe.  
 T. juragâ, Dem. juragâjer, Augm.  
 jurageikia.  
 Jen. joŋe, Ch.; jore, B.; Augm.  
 joŋe'eo, Ch.; jore'eo, B.  
 O. kor, N., Jel., B., Tas., Kar.;  
 kork, korn, Adv.  
 K. phudu.  
*Tochter*, Jur. ɳeɳu, ɳieɳu, ɳieɳu.  
 T. kuobtuang; ɳua.  
 Jen. kati.  
 O. ne, N.; nie, Tsch., OO.; nälä,  
 B., Tas., Kar.; neten, Jel.  
 K. kobdo.  
*Tod*, Jur. hâbte', hâbcea, hâbce',  
 hâbe.  
 T. kua'bsaŋ.  
 O. kûrme, OO.; kûrmo, B., Tas.,  
 Kar.; kossan, NP.  
 K. ûlũŋ.  
*todt*, Jur. hâlmer, halmer; s. *Leich-*  
*nam*.  
 T. kuabua; buedurbua..  
 Jen. kâbe, kameŋo, Ch.; kabe,  
 kamero, B.  
 O. kûbal, N.; kûbel, kûbil, B.,  
 Tas., Kar.; kûmbedi, MO.;  
 kûbedi, K.; kûmbadie, NP.,  
 OO.; kûbie, Tsch.  
 K. khünä.  
*Todtenacker*, O. kâka-leit, Tas.;  
 kâga-lied, Kar.  
*tödten*, Jur. hâdau, hâdambiu, Dem.  
 hâdaeibteu, hâdarkau; tiebkab-  
 tâu; sohomdau, s. *erwürgen*.  
 T. kuada'ama.  
 Jen. karabo, Ch.; kadabo, B.  
 O. kuannap, kuatpap, kuatpam,  
 N.; kuannau, MO., K.; kuan-  
 nam, Tsch., OO.; kuetsnam,  
 NP.; kuatpam, NP., B., Tas.;  
 kuennam, B., Tas.; kuennag,  
 Kar.  
 K. kutlim.  
*getödtet* (vom Rennthier), Jur.  
 ~albaei, ~ablaei.  
 T. ~amlabâ.  
 Jen. ole'ei, alasei.  
 — *werden*, Jur. tiebkadâdm, tieb-  
 kadâdm (durch einen Schlag).  
 T. ~amla'am.  
 Jen. olero', Ch.; oledo', B.  
*Tom* (Fluss), O. Tũ, N.

*Tomsk (Stadt)*, O. Tûje-kuaće.  
*tönen*, Jur. munâdm.

T. soibutum.

*Topf*, Jur. tab jead.

O. peda, N.; pitta, K.; pittè, NP.;  
pätä, Tsch., OO.

*trächtig*, K. bôs.

*tragen*, Jur. miæeu, miæerngau, mi-  
nèrgau, Dem. miæibteu, mi-  
nieibtêu, minrieu.

T. mendetema.

Jen. middigebo, middôloddabo,  
Ch.; midigebo, middorodda-  
bo, B.

O. kuendap, kuendešpap, N.; kuan-  
dau, MO., K., OO.; kuan-  
šam, Tschl.; kuendam, NP.,  
Jel., B., Tas.; këndam, B.;  
kuennegam, Kar.; kuennem-  
bam; kuekkalnam, kuekkal-  
bam, kuekkaleltam, Tas.

K. mizetäm.

*tränken*, Jur. jidebtêu, jidibteu, ja-  
bitêu.

T. bede'bte'ama.

Jen. biretibo, bireteddio, Ch.; bi-  
detebo, bideteddeo.

O. ûdeptalšam, Tas.; yrcäu, K.;  
yrttam, OO., Tsch.; yrapčam,  
NP.

*Traubenkirsche (Prunus padus)*,  
Jur. ôdembea.

O. muge, N.; muko, MO.; mu-  
go, Tsch.; mukko, K.; muk-  
ku, NP.; muke, B., Kar.;  
mûke, mûkeł-pu, Tas.

K. memni.

*Traum*, Jur. juda, judea.

*träumen*, Jur. judeau, judadm, ju-  
dernadm.

T. juitetem.

Jen. jure'ero', Ch.; jure'edo', B.

O. küderbaŋ, K.; kûtarbaŋ, NP.;  
küdeptak, ködeptak, N.; kü-  
deptaŋ, Tschl.; kûdäptaŋ, kü-  
däpteŋam, B.; kûtäptaŋ, Tas.;  
kûtäpteŋaŋ, Kar.

K. tō. tām.

*treffen*, Jur. jedabteu, jiedabtieu; je-  
rimeadm, jerimæeu; juonau;  
tebâdm (*ein Thier treffen und*  
*töden*); pujutâdm (*leise treffen*).

T. junde'ama (*ins Ziel*); jare-  
de'ama (*antreffen*).

Jen. joddibo, Ch.; joddebo, B.

O. éarnap, N. (*vom Pfeil*); éar-  
nam, éarnaŋ, Tschl.; éaran-  
nam, NP.; tarnam, Jel., OO., B.

K. tho'bdôlam.

*treiben*, Jur. hariedm; s. *antreiben*.

*Treibstock (beim Fahren)*, Jur. tur,  
Dem. turku, turko.

T. kari'e.

Jen. kori'o, Ch.; kori'o, B.

O. narä-pu, B., Tas.

*Treppenstufe*, Jur. tânabte', tânate',  
tânace'.

*treten*, Jur. tânâu, tânau, Mom. ta-  
ŋaŋau, tanhaŋau.

T. jabaju'ama.

Jen. taddu'abo.

O. neldonnau, MO., K.; nældön-  
nam, OO.; nändönnam, Tsch.;  
neldutnam, NP.; teldennam,  
B., Tas., Kar.; teldolnam,  
Tas., Kar.; éälšonnap, éälšol-  
šap, Inch., N.; éelšolnam, B.;



- éinnap, éiegannap, -galžak, N.;  
 éiegalžan, NP.; ɛegalžan, K.  
 K. thôno'lam.  
*trinken*, Jur. jâbiedm, jâbîdm, jâ-  
 biem, Dem. jâbieibtedm, jâ-  
 bierkadm; jâbiŭ (*sich voll*  
*trinken*), jiderŋâdm (*Wasser*).  
 T. bede'am.  
 Jen. biribo, birigaro, Ch.; bidi-  
 bo, bidiyado, B. (*austrinken*);  
 ihoŭabo, B. (*übermässig*).  
 O. yran, MO., K., OO., Tsch.;  
 yrran, NP.; ünnam, ütpam,  
 ütkuam, N. (*Wasser*); ütam,  
 B.; üternan, Tas., Kar.; üter-  
 bam, Tas.; üterbenam, Kar.;  
 ütambaŋ, üterelŋan, Tas.  
 K. bitlâm.  
*trocken*, Jur. hâsui, hasui, tyrabaei.  
 T. kosua, Dem. kosuajur.  
 Jen. kasua, Ch.; kasue, B.  
 O. êégemba, Jel., B., Tas.; te-  
 kamba, Kar., Tas.; éegebel,  
 B.; éekebel, Tas.  
 K. kuman; ararbi (*mager*).  
 — *sein*, Jur. hâsuidm, hâsâdm.  
*trocknen, trocken werden*, Jur. ty-  
 râdm, tyranudm, tyranâdm.  
 T. koju'am.  
 Jen. kasuaro', Ch.; kasuedo', B.  
 O. éagak, éagembak, éagespak,  
 N.; cakkan, K.; éagan, OO.,  
 Tsch.; éekan, NP.; éekketan,  
 tekan, éekan, éekemban, Tas.;  
 tekketenjan, Kar., Tas.  
 K. kôlam.  
*trocknen, trocken machen*, Jur. hâs-  
 tâu, tyrabtâu.
- T. kosara'ama.  
 Jen. kasotabo.  
 O. éagarap, N.; cakkerau, K.;  
 êêkkeram, êêkkupcam, NP.;  
 éägoptam, Tsch., OO.; éeke-  
 ram, éekeltembam, tekeram,  
 tekerembam, Tas.  
 K. ko'błim; khiškilim (*abtrock-  
 nen*).  
*Trommel*, Jur. peander, peanser,  
 peanzer.  
 T. feandir.  
 Jen. fedî.  
 O. pöŋer, K., Tsch., OO.; nuŋa,  
 B., Tas.  
 K. phîri.  
*Trommelstock*, T. feata'a.  
 Jen. fet'o.  
 O. kapsiã, B., Tas.  
 K. ɛpsin.  
*Tropfen*, Jur. teas, Dem. teasaku,  
 teasako.  
 T. tanduŋ.  
 Jen. tiddi, Ch.; tiso, B.  
*tropfen*, Jur. teasâdm, teasahaŭi.  
 T. tandatu.  
 Jen. tiddâ, Ch.; tisa, B.  
 O. šormba, N.; sâgamba, Tsch.,  
 OO., NP.; éinžek, N.; éynžä,  
 B.; éynžä, éynnenž, Tas.; ɛyn-  
 ɛenja, éyncenja, Kar.  
 K. miagna, miangbi.  
*trübe, s. bewölkt*.  
*Tuch*, Jur. nôi, noi.  
 T. lasika, lasi'ka (*grobes*), taŋa'ka  
 (*feines*).  
 Jen. tâko.  
 O. kunžet-pi, N.; kuæn-pi, MO.;  
 kunden-pi, K.; éynan-pi, éyna,

- NP.; kunde, Kar., Tas.; kâ-  
ter, Tas., Kar. (*feines Tuch*).  
K. tepken.  
*Tuch* (*Kleidungsstück*), O. kamp-pi,  
Tas., Kar.  
*Tuchkittel*, s. *Kittel*.  
*Tundra*, Jur. wy', wui'; jarda*ei*  
(*nasse Stelle auf der Tun-*  
*dra*).  
O. nar, N., Jel., B., Tas., Kar.;  
narre, NP.; kâlž, N.; kalde,  
Tsch., OO.  
K. bâre.  
*Tunguse*, T. Asa, Pl. Aija.  
Jen. Osa.  
O. Küelom, N.; Küäläm, Küälm,  
OO., Tsch.; Kuele*m*, Tschl.;  
Küelun, NP.; Pömbak, Jel.,  
B.; Pömban, Tas.; Pomban,  
Kar.  
*überfahren*, T. bouju'am.  
Jen. bô'aro, Ch.; boeado, B.  
O. puak, pumbak, pušpak, N.;  
puan, MO.; pûwan, K.; pûg-  
gam, NP.; puŋan, puŋam, B.,  
Tas., Kar.; pûmbam, Tas.;  
pütowan, Tsch.; pütowan, OO.  
K. beilim.  
*überflüssig*, Jur. wa', wata, wate.  
T. badatua.  
Jen. boradde, Ch.; bodadde, B.  
O. kue, k*uei*, N., B., Tas., Adv.  
kuen; kua, kuai, MO., OO.,  
Tschl., Adv. kuan; ky, Kar.  
K. artu', artuže'.  
*überführen*, Jur. waerâu.  
T. boara'ama.  
Jen. bôtabo, Ch.; boerabo, B.  
O. pudap, pudešpap, N.; pûdam,  
OO., Tsch.; pûttau, K.; pût-  
tam, NP.; pûtam, B., Tas.,  
Kar.; pûtembam, pûtendam, N.  
K. bejerlâm, bejerlim.  
*übernachten*, Jur. seŋam, seŋadm,  
sieŋâdm.  
O. sâŋan, Tsch.; seŋan, K.,  
OO.; sieŋan, NP.; šekak, N.;  
šak, B.; šäkkan, Tas., Kar.  
*überschreiten*, *übergehen*; O. pōka-  
tam, Tas.; pōkateŋam, Kar.,  
Tas.; pōkan, pūŋan, Kar.;  
âselnam, Tas.; elalnam, elal-  
nan, N.  
K. beilim.  
*Ueberschwemmung*, Jur. sawu.  
*übersommern*, Jur. tango'odm, tango-  
ŋâdm, tanŋonâdm.  
T. tanutum.  
Jen. tôaro.  
K. thanarlam.  
*überwintern*, O. keran, keremban, B.;  
kèran, Tas., Kar.  
K. khätteäm, khättäm.  
*Ufer*, Jur. jaunaeu (eig. *Meerseite*);  
mara (*sandiges Ufer*).  
T. moru.  
Jen. moła, Ch.; mora, B.  
O. mogor, N.; mogèr, K.; mo-  
kar, NP.; mokal, B., Tas.,  
Kar.; kanen, Kar., B.; ka-  
nan, Tas.  
K. nori.  
*Uferschwalbe*, T. siruku.  
Jen. siruku, suruku, Ch.; sodi-  
ła, B.  
*umdrehen*, T. jiku'bta'ama.  
Jen. fosutibo, Ch.; fositebo, B.



*umgürten (sich)*, O. kûndan, K.,  
Tsch., NP., OO.; temben-  
nan, tembetan, B., Tas., Kar.  
*umkehren*, Jur. sallarum; sârau, sâ-  
rambiu, Tas.

Jen. fosutibo, fositebo.

O. puaraldam, OO.

—, Intr., Jur. saŭû.

O. parannak, N.; pârannan, K.,  
NP., Jel.; puarannan, OO.,  
Tsch.; pârالن, B., Kar.,  
Tas.; pârالن, pârالن, Tas.

K. phârالن, phârالن.

—, *sich*, T. jîkâtundum.

Jen. fosu'ebo, Ch.

*umringen*, Jur. juorkalnadm (*mit  
dem Caravanenwinkel*).

O. koiran, kojâlžap, N.; koirau,  
MO., K.; kojâlžau, K.; ko-  
jaldam, OO., Tsch.

*umrühren*, s. *mischen*; O. tuektap,  
N.; tuaktam, Tsch., OO., Tas.;  
tuoktau, K.; tuoktau, MO.;  
teaktam, Kar.; teaktembam, B.

*umsonst*, Jur. taeri', jubkowa, hum-  
bandi'.

T. tatîlei', torabtumai'.

Jen. oŭoŭi', bohorî'.

K. thimâr.

*umstürzen*, Jur. hauwadau, hawadau.

Jen. nena'eo.

O. ästau, N.; äsettau, K.; ästam,  
OO., Tsch.; äsaptam, NP.;  
èstam, B., Tas.; èsettam, èsep-  
tam, èseptenam, -tesam, Tas.;  
èsteildam, Tas., Kar.; èsep-  
teldam, -teldembam, Tas.; èste-  
nam, Kar.; èseptagalbam, Tas.

K. üstelim, üstlim.

*umthun*, Jur. puidâu.

*umwenden*, O. pîgelžap, N.; pîgel-  
žau, K.; pîgelžam, B., Tas.;  
pîgeldenam, Kar.; puoldam,  
Tsch., OO.; puaraldam, OO.;  
pûruolžam, NP.; koŭalžam, B.,  
Tas.; koŭalženam, koŭaram,  
koŭaralžembam, Kar., Tas.

K. phiaraldeŭim, phieraldeŭim.

—, *sich*, O. pîgelžan, N.; pîgelžan,  
K.; pîgelnan, pîgelban, pîge-  
leŭan, B.; puoldan, Tsch.,  
OO.; pûruolžan, NP.

*umwerfen*, s. *fällen*.

*umwickeln*, Jur. palŭâu.

T. kauŭi'ema, fuikaŭi'ema.

Jen. ŭohorabo, juborabo, Ch.; ŭo-  
horabo, juborabo, B.

O. tamdannap, N.; tamdannam,  
NP.; tamgannau, K.; tamgân-  
nam, Tsch., OO.; tamdelnam,  
B., Tas., Kar.; patkalnam,  
paékalanam, Kar.

*umzäunen*, Jur. wa'au, wapiu, uapiu.

T. jû'ama. — Jen. juabo.

K. šedenerŭim.

*unbeweibt*, Jur. haeuseda.

T. ŭëntun, nêga eŭtua.

Jen. oddo; nesere, Ch.; nesede, B.

O. mus, Tsch., OO.; ŭbel, ŭbel-  
kum, B.

K. nûkâzet, talan.

*unfruchtbar*, O. pur, Tas.; pur-kum,  
*unfruchtbarer Mann*; pur-nâl-  
kum, *unfr. Weib*, Tas.

*Unglück*, Jur. hênansi.

*unglücklich*, Jur. hênanseda, jâbasi,  
jâbaseda; weabsi, Knd.

T. talaka eŭtua. — K. ŭolzet.

*Unrath*, Jur. palka; s. *Koth*.

T. ti, ti'.

Jen. adu.

O. tüt, N., B., Tas., Kar.

K. thü'd.

*unrein*, Jur. warsawaei.

*unsterblich*, Jur. habtendi, hâbcensi, habteda.

*untauglich*, Jur. hunbândi, hunbânsi.

*unterbreiten*, Jur. lehebtâu, lihebtau, Dem. lihebtæibteu, lihebtarkau.

T. tadu'ama.

Jen. teggabo.

O. éakap, N.; cânau, K.; cânam, NP.; tânam, Tsch., OO.; éâk-kam, B.; tâkkam, tâkkarau, Kar., Tas.

*unterer*, Jur. ~ylÿ, tasînaÿy, tasi-nay.

T. ~ilie, ~ile'btâ, ~ili'ebtâ, ~ilinie, ~ilinie.

Jen. tosiorodde.

O. takkal, N.; tanel, Tsch., OO.; tanj, K.; tanje, NP.; takke, Jel., B.; takkel, Tas., Kar.; ylgal, B.; ylgail, Tas.; ylgat, Kar.; illei, Tas.

K. thezen inä.

*unterirdisch*, Jur. januly.

*Unterkleid (der Weiber)*, T. jakua.

Jen. kobeddo, hobeddo.

*Unterschenkel des Arms*, Jur. nalte', nalcik.

K. kurot.

*unverständlich*, Jur. jîsi, jîsidea; — werden, jîsealmâdm.

*Umwetter*, s. *Schneegestöber*.

*Urtheil*, s. *Gericht*.

*Vater*, Jur. nisea, nisea; ~aecea, Dem. aeca, Kan.; sojema (*Erzeuger*).

T. jase, G. jaje; ija'a, ta (Anruf).

Jen. ese, Ch., B.; ata (Anruf).

O. aza, N.; as, K.; ès, MO., B., Tas.; es, OO., Tschl., Kar.; ässe, NP.; apa, Tas. (Anruf).

K. aba, awa.

*Vaterschwester*, K. âbijo, âwijo.

*verbergen*, Jur. takalgau, takkalgau, siurgau.

T. ti'ema.

Jen. tô'abo.

O. hêpkannap, hêpkalzap, hêpkal-bap, hêpkalespap, N.; oden-nau, odenpau, K.; otennam, otenpau, OO., Tsch.; etap-tam, NP.; èteptam, èteptan, B., Tas.; èteptenam, ètepten-dam, Tas., Kar.; èteptelte-nam, Tas.

K. säbdelim.

*verborgen*, O. èteptemba, èteptebi, B., Tas.

—, *sich*, Jur. takatû, Dem. takalebteu, takaleibteu.

T. ti'em; tinkura'am (*beim Spiel*).

Jen. tekâro, Ch.; tekâdo, B.

K. sebläm.

*verbeugen (sich)*, Jur. noho'odm; tui-jo'odm, tîjo'adm, tîju'am, s. beten.

K. üzüläm.

*Verbrämung*, T. ludeai (*von Hundefell am Pelz*).

Jen. jeggo.

*verbrennen*, s. *anzünden*.



*verderben*, Jur. wuomdâu.

T. sat'ema.

Jen. setiabo.

O. panannap, N.; panannau, K.; panannam, Tsch., OO.; panannam, NP.; panalnam, panalbam, panalelam, B., Tas., Kar.

K. ârdaderlim.

—, *sich*, Jur. hâdajû.

*verdienen*, Jur. nedâu.

*verdingen* (*sich*), s. *sich vermiethen*.

*verfault*, s. *sauer*.

*verfolgen*, s. *folgen*.

*vergangen*, Jur. neboi, z. B. po, *Jahr*; wajerawui.

*längstvergangen*, T. kuagua.

*vergebens*, s. *umsonst*.

*vergehen*, Jur. wajerâu, waerau.

*vergessen*, Jur. jurau, jurajû, jurujû.

T. ~ana'btai'ema.

Jen. jurotabo, Ch.; jurotabo, B.

O. auolžap, auolžogombap, N.; èuolžau, MO.; awolžau, awolžembau, K.; äuoldam, äuoldembam, Tschl.; èauoldam, èauoldembam, OO.; äwalžam, NP.; èmelžam, Jel., B., Tas.; èmeldam, èmelželžam, èmelželžembam, Tas.; èmelžembam, B., Tas. (*einst*); èmel-dembam, Kar.

K. nômellim, nômellä'lim.

*verirren* (*sich*), Jur. juhym, juhym, juhodadm, Freq. juhobônadm.

T. juku'am.

Jen. johuaro, Ch.; johuado, B.

O. mâgalžak, N.; mâgalžan, B., Tas.; mâgalžan, K.; muaga-

lan, OO., Tsch.; mâkalan, NP.; s. *irre fahren*; ürgak, örgak, N.; üruan, K., OO., Tsch.; ürruan, NP.; üran, ürkan, Jel., B., Tas., Kar.

K. türzüläm.

*verkaufen*, Jur. mitau, mirda'au, teamdarâu.

T. tamtura'ama.

Jen. tiddalabo, Ch.; tidderabo, B.

O. merŋnap, N.; mirŋnau, K.; märegnam, Tsch.; miranŋam, NP.; mireŋbam, B., Tas., Kar.

K. sadarlam.

*Verkäufer*, Jur. mirdatana.

*Verkäufliches*, Jur. mirdapada.

*verlangen*, Jur. hânau.

*verlassen*, Jur. hâjeu, haijeu, Dem. hâjeibteu.

T. koae'ema. — Jen. kaibo'.

O. kuežap, kuežešpap, N.; kueđau, MO.; kuetau, K.; kueta-m, NP.; kueta-m, Tsch., OO., Tas., Kar.; kuežam, B.; kuetembam, Tas.

K. ba'b'lim.

*verlieren*, Jur. juou, Dem. juoibteu.

O. ürčap, örcap, N.; ürteu, kort-cau, K.; ürttam, OO., Tsch.; ürupčam, NP.; ürüptenŋam, Kar.; ürüpčam, Jel., B.

—, *sich*, ürejam, ürejan, Tas.

*verloren*, O. ürüpčebel, ürendel, Tas.

*vermiethen* (*sich*), Jen. tiduaro, Ch.; tisu'ado, B.; s. *Arbeiter*.

O. ländak, N.; laitan, K.; leitan, MO.; lajitan, NP.; länan, lä-nemban, B.; tärđan, tärde-mban, Tsch., OO.

*vermindern*, Jur. t̄āimdāu, t̄āim-  
dāu.

O. t̄ānandam, Tsch.; s̄ūnemžam, B.  
*Verschanzung*, T. j̄uai; s. *Zaun*.

Jen. moŋu', Ch.; moru, B.

*verschlucken*, Jen. noddoabo.

K. phinzillām.

*verschneiden*, Jur. maciteu, macitieu,  
masteu, Dem. matebteu; h̄āb-  
taŋau, Tas.; h̄ābdau, Kan.

T. k̄ybtū'ama.

Jen. kattunabo, kattongabo.

O. koptap, koptembap, kopteŋ-  
nap, N.; kopteŋnau, K., MO.;  
kuopteŋnam, OO., Tschl.;  
kuoptaŋnam, NP.; k̄opteŋbam,  
k̄opteŋnam, Tas.; k̄ūpteŋnam,  
B., Kar.

K. aktaŋnam.

*verschwinden*, O. katan, katembap,  
Tas.

*versichern*, Jur. punrioltāmbiu.

*verspäten* (*sich*), Jur. janamdadm,  
janamdajū, janalārejū (*sehr*).

*versprechen*, Jur. watornau.

T. ŋuita'ama.

Jen. bābo.

O. t̄aptau, t̄aptap, N.; t̄aptam,  
t̄aptetam, Tsch., OO., NP.,  
B., Tas., Kar.

*Verstand*, Jur. j̄i; wī', Knd.; wāŋu'.

T. korsa.

Jen. teni, Ch.; bi, B.

O. t̄ān, N., B.; tei, MO., K.; teiji,  
NP.; t̄ānā, Tsch.; ten, Jel.,  
Kar.; tene, Tas.

K. sagaš.

*verständlich, klug*, Jur. j̄ibie, j̄ibea,  
j̄ibeta, j̄isawaei, wāŋuta.

T. korsalā.

Jen. teniggo, Ch.; bireggo, B.

O. t̄ānhul, N.; t̄ānsi, Tsch.; teisi,  
K.; teisui, NP.; t̄ānesemil, B.;  
tenesemel, Tas., Kar.; tene-  
ketil, Tas.; tenegedel, Kar.

K. k̄êrzū.

*verständlich, klug werden*, Jur. wa-  
nurgadm, j̄ibernam.

*unverständlich, unvernünftig*, Jur.  
j̄isi, j̄isidea

T. korsaga eitua.

Jen. tenisi, tenisere, bisi, biside.

K. s̄āgāšset.

— *werden*, Jur. j̄isealmādm.

*verstopfen*, Jur. sarkabtāu.

*vertauschen*, K. oruašterkim.

*vertheidigen*, Jur. ŋōadambiu, ēōdau,  
ōdau.

*verunreinigen*, O. t̄oglatcāŋ, Tas.

*verwahren*, T. salmete'ama.

Jen. sonnetibo; sonneteddibo, Ch.;  
sonneteddebo, B.

O. t̄aptam, s. *verbergen*.

*verwaisen*, Jur. jewadadm, jewa-  
daŋū, jewakodm, jewamadm.

T. joebamu'am (von joebā).

Jen. jubararo, Ch.; jubadado, B.

*Verwandter*, Jur. p̄ereba.

T. fealea (eig. *halb*).

Jen. basi; feŋe, Ch.; ferie, B.

O. ām̄æ, B., Tas., Kar.

*verwickeln*, Jur. paebtāu.

O. sikeralžam, -ralžembam, Tas.

—, *sich*, Jur. paejū.

O. p̄ūdak, N.; p̄ūdan, K., Tsch.,  
OO.; p̄ūan, Tsch.; p̄ūgan,  
NP.; sikermannan, sikermat-  
pan, Tas.



*verwickelt*, Jur. madorata.

*verwunden*, Jur. jierau, Dem. jieribteu; mērilieu, mēfulieu, Dem. mēfulieibteu.

*Vetter*, Jur. nās.

*Vieh*, Jur. hōroua.

K. mal.

*viel*, Jur. ~ōka, Dem. ~ōkarka, ~ōkar-kauna; Adv. ōka', ~ōkauna.

T. ~ōka, ~ōkagā, Dem. ~ōkaḷiku; Adv. ~ōkagā'.

Jen. ōka, Adv. ōka'.

O. koč, N., Jel., B., Adv. kočēk, kočēj; kote, Tas., Kar., Adv. koṭēj; kotte, konnēj, K., Adv. koṭṭēj; kuote, OO.; kotte oder konaj, NP.

K. îgö.

— *werden*, T. ~ōkagimi'e.

Jen. ōkami'e.

*zu viel machen, zu sehr vermehren*, T. ~ōkagimta'ama.

*Vielfrass*, Jur. jignei, jiennei; weg-  
ne, Knd.

T. bintisi.

Jen. biggoddi, Ch.; biggoddi, B.

O. üṇanž, N.; üṇenž, MO.; üṇen-  
ze, K.; üṇunde, OO., Tsch.;  
üṇunž, Jel., B., Tas., Kar.

K. müṇni.

*vielleicht*, Jur. masi.

*Viertelelle*, Jur. terua, teruwa.

K. mü'den.

*Violine*, O. kače, kač, B., Kar.;  
pöṇer, K., Tsch., OO.; s.  
*Trommel*.

— *spielen*, nanžēcējam.

*Violinbogen*, O. kačen ynd.

*Violinsaiten*, O. kačēt-čen (čēnd?).

*Vogel*, Jur. 4irta sârmik (*fliegendes Thier*).

O. telžer-hûrup, N.; tilžer-sûrum,  
K.; telderer-sûrm, Tsch.; til-  
žeres-sûram, NP.; tilderer-  
surēm, B., Tas.; tildereḷ-sû-  
rum, Kar.

K. kuš.

*Vöglein*, O. sündeka, MO.; sündaka,  
Tsch., OO.; sündika, NP.;  
sünžeka, N.; sündaka, B., Tas.

*Volk, Leute*, K. il.

*voll*, Jur. pânta; pāny, Kan.

T. mintutia.

Jen. faddi'a, faddite.

O. sêrbal, sêrbadie, K.; sierbadi,  
Tsch.; sierbaḍe, OO.; sierep-  
tie, tîr, tîrmbidai, NP.; sêr-  
bel, B., Tas., Kar. (*betrunken*);  
tîrmbal, tîrmbadal, N.; tîrm-  
bedi, K., Tsch., OO.

K. albei.

— *sein*, Jur. pân'adm.

T. mintutim.

Jen. faddi'aro, Ch.; faddi'ado, B.

O. tîrmbak.

— *werden*, Jur. pânû.

Jen. faddebo', Ch.; faddi', B.

— *machen*, Jur. pândâu.

T. mintutbi'ema.

Jen. faddotabo, Ch.; fadditabo, B.

O. tîrap, tîrespap, tîrmbap, N.;  
tîrau, K.; tîram, Tsch., OO.,  
Tas.; tirram, NP.; tîrmbam,  
tîreptam, Tas.; -ptējam, Kar.

*vollwüchsig*, Jur. ~ârmy, paṇoda.

*vorangehen*, K. bastêrlam, bastêr-  
lam.

*vorbeigehen, vorübergehen*, Jur. wa-  
jerâu, waerâu.

T. beari'em.

O. mândak, mändespak, N.; mändan, MO.; mendan, K.; men-  
jan, Tsch.; mändjan, OO.;  
mântetam, B.; mentetam, Tas.;  
mântam, B., Kar.; mentetam-  
ban, Tas.; mândambak, mänd-  
nambak, N.

*vorder*, Jur. ner, nerÿ.

T. narâ, narabtâ.

Jen. ofoti, Ch.; orete, B.

O. ugol, N.; ugoi, OO., Tsch.;  
ukoi, MO.; ukkoi, K.; ûgol,  
B.; ûgogal, ûgogal, N.; nân-  
neä, nânneäl, B.; nânneä, nan-  
neäl, nânnegal, Tas.; nânnea-  
gan, B., Tas., Kar.; nannel,  
N.; narnei, K., Tsch., OO.;  
nannei, MO.; narauni, NP.

*Vorderkopf*, T. taita'a.

Jen. tero'o, Ch.; tede'o, B.

K. nemä.

*Vorderstevan (des Boots)*, Jur. hun,  
~ano puijea.

O. anden ûg.

*Vordertheil des Stiefels*, O. lâmb, N.;  
lâmba, K., NP.

— *des Schlittens*, Jur. han-puijea.

*Vorgebirge, s. Landzunge.*

*Vorhang (gegen Mücken)*, Jur. jê-  
ser; s. *Segel*.

*Vorrathshaus*, Jur. ten, tin, tien.

T. sâsen. — Jen. sôte'.

O. sêssan, K., NP.; pûre, B.,  
Kar.; pôre, Tas.

*vorwärts bewegen*, Jur. hainaltau,  
hainaltâu.

*Waare*, Jur. mirdapada.

O. tâk, Jel., B., Tas.

*wach*, Jen. fe'i, Ch., B.

— *sein*, Jur. jurkjû.

*wachen*, Jur. jerau, jierau; leatau  
(*bewachen*).

Jen. tatiaro.

O. âcap, N.; âcau, K.; âcam,  
Jel., B.; êcau, MO.; âtcam,  
N.; ètermam, ètermaumbam,  
ètarmogornbam, Tas.

K. kadalâm.

*Wachholder*, O. lattar-tóbert-pu, B.  
(eig. *Leichenbeerenbaum*).

*wachsen*, Jur. ~ârmâdm, ~ârmam,  
Inch. ~ârmâdu, Tas.

T. baduam, meani'em.

Jen. barearo, Ch.; badeado, B.

O. ormnak, ormbak, N.; ormnag,  
ormban, MO., K., OO., Tsch.;  
oramnan, oramban, NP.; ôram-  
nan, Tas., Kar.; ôramban, Tas.;  
ôrmban, B.; orwespak, N.

K. ûzerlâm.

*wachsend*, Jur. ~ârmâdana.

*Wächter*, Jur. jiena, jiene, jiera-  
noda, leatambada.

— *des Viehs*, Jur. jilibeambaerte,  
jilebeambaerta; jileumbaerte,  
Kan.; jilibeapaerta.

*Wade*, Jur. nelak, nelg.

T. fube'.

Jen. fe'ï.

O. purož, N.; purož, K.; pur-  
ruoži, NP.; puraž, Jel., B.;  
puražet, Tas.; puradet, Kar.;  
paktur, OO., Tsch.

K. mieka.



**Wadenknochen**, Jur. haewa-ly (eig. Markknochen), ~aeijêsea.

T. kinkale.

Jen. kuggori, Ch.; kuggori, B.

**Waffe**, Jur. mirwu.

wählen, s. auswählen.

**Wahrheit**, Jur. nienasea.

wahrlich, Jur. ~aeniu, ~aniu.

**Waise**, Jur. jewuko, jewako, meadorta.

T. joebân.

Jen. jukabu, jubarodde, kearu', Ch.; joadadde, keade, B.

O. tie, NP.; tēi-gum, K., NP., Tsch., OO.; éga, égal-gup, N.; tītāl-gum, B.; tīlel-gum, Kar.; tītāil-gum, tītāel-gum, Tas.

K. to.

**Wald**, Jur. puedara; pea.

T. munku.

Jen. mogga, Ch.; mugga, B.

O. mač, N., Jel., B., Tas.; mat, MO., OO., Kar.; matte, K.; matteä, Tsch.; sāya (Föhrenwald), Tsch.; seanka, OO.; siaŋa, NP.

K. tēje; nuro (Tannenwald).

waldleer, K. ârex; s. rein.

**Waldteufel**, Jur. Parne.

**Wallfisch**, Jur. hāle'i, halei, hale'.

**Wallross**, Jur. tēwote', tiutei.

wälzen, s. rollen.

**Wand**, Jur. jejea, jeje; myuiko (im Zelt); si (Zeltwand der Thür gegenüber).

T. jae, jai.

Jen. jê, Ch.; die, B.

K. siŋ.

wandern, s. gehen.

**Wange**, Jur. pâdu, padu, pâdy.

T. fatua.

Jen. faru, Ch.; faede (paede), B.

O. pudal, N.; pudöl, Tsch., OO.;

pūtal, NP.; pūtel, Jel., B., Tas., Kar.

K. pū'ma.

warm, Jur. jibi, jipi, juba, jyba.

T. nūŋaŋ, Dem. nūŋajer; nūŋareanku, nūŋareankua.

Jen. juba, Dem. jubaku.

O. pō, N.; pū, K., Tsch., OO., NP., Jel., B., Tas., Kar.

K. ejü.

— werden, Jur. jibimeadm, jubimeam; jūdm, jūm, juibtedm.

T. nūŋame'a.

Jen. jubema, jubemaro, jubemado.

wärmen, Jen. jutabo.

K. phidētām, phidlām (feste Dinge), tēmdeētām, tēmdeām (flüssige).

—, sich, K. tūlā' kallam.

warten, Jur. ~atieu, ~ateu, ~atienādm, Dem. ~atienarkādm, ~ateibteu, ~ateibtēu.

T. ~ata'tum, ~ata'tm.

Jen. otibo, Ch.; otebo, B.

O. adap, N.; ètau, MO.; èttam, K., NP.; ädam, OO.; äčam, Tschl.; ètam, etam, Jel., B., Tas., Kar.; ètteētām, Tas.; adelžak, N. (erwarten); edelžan, K.; ädelđan, OO.; äčelđan, Tschl.; ätëlžan, NP.;

ètelžan, Jel., B.; ètelžänžan,  
Tas.; eteldan, Kar.  
K. äde'bläm (*abwarten*).  
*waschen*, Jur. mäsau, mäsäu (*Ge-  
sicht, Hand*); haltäu, halttau,  
Augm. haltäjeu, Dem. hal-  
taeibteu.  
T. noba'ama.  
Jen. masuabo.  
O. musau, MO.; musam, K.;  
muselžan, B.  
K. bezeläm, bezläm.  
—, *sich*, T. noba'am.  
*Wasser*, Jur. ji'; wit, Knd.  
T. bē'.  
Jen. bi', Ch.; bi', B.  
O. üt, öt, N., B., Tas., Kar.  
K. bü.  
*wässerig*, T. belea.  
Jen. bileggo.  
*Wasserbeere* (*Empetrum nigrum*),  
Jur. tōsolea, tōsalea, tōsale;  
ōdea, ōdea, warŋō, wuarŋē.  
O. sil-toper, Kar.  
*Wasserwirbel*, Jur. hea', he'.  
*waten*, Jur. jiesergādm, jisirgadm,  
jiesiernam.  
T. suarum, suati'em.  
Jen. behejaro', Ch.; behejedo', B.  
O. hādarnak, N.; sādarnan, MO.,  
K., NP.; sādernan, Tsch.;  
seadernan, OO.; sātarnan, B.,  
Tas., Kar.; sātān, Kar.  
K. sēlām.  
*wecken*, s. *aufwecken*.  
*Weg*, Jur. ~u'; sihery (*Fahrweg*,  
*Winterweg*); neda, nieda (*Ka-  
ravanenweg*); nedarma (*Som-  
merweg*).

T. ~oajā.  
Jen. urī, Ch.; u', B.  
O. watt, watte, N.; wuette, Jel.,  
Tas., Kar.; muette, B.  
K. äde (*grosser*), nirmi (*schmaler*).  
*weglos*, Jur. humbahandī.  
*Wegzeichen*, Jur. tu'; seabur (*ge-  
hauenes am Baum*).  
— *stellen*, Jur. tūŋau, tūtāu.  
*Weib*, Jur. ne, nie, nie; naru (*ohne  
Mann*), s. *rein*.  
T. nē.  
Jen. nē.  
O. näl-gum, N.; nāi-gum, nei-  
kum, K., Tsch., OO.; näl,  
nāl-gum, B., Tas.; nel-gum,  
Jel.; nēl-gup, Kar.  
K. ne, nē, ne-kuza; nūkā (*Frau*).  
*ein Weib nehmen*, Jur. nieiēu,  
nelēu, nieleu.  
*ohne Weib, unbeweibt*, Jur. nesi,  
niesi, nieseda.  
T. nega eitua.  
Jen. nesi; nesere, Ch.; nesede, B.  
*Weibchen*, Jur. sibeko, sibeku.  
*weich*, Jur. nūlak, nūlk, Dem. nūl-  
kaku, nūlkako; nūŋ, nūŋutea,  
nūŋeta; Dem. nūŋuteku.  
T. juaja (*Eisen*); naman, namagā  
(*Häute*), Augm. namageikia,  
Dem. namatiku.  
Jen. uggo, jie, Ch.; nuggo, jube, B.  
O. neukka, K., NP.; nāmagel,  
B., Tas., Kar.; nāmageł, Kar.;  
tāberga, Tschl., OO.; pyk-  
kai, NP.  
K. nōmūr.  
— *sein*, Jur. nūlkādm.  
— *werden*, Jur. nūlmeadm.



- T. juajimi'e, namame'am.  
 Jen. uggimaro', jiema, Ch.; nuggemede', jua, B.  
*weich machen*, Jur. nugetamdâu, nuğubtamdâu, nulkamdau; pidelnau; puijâu, puijau.  
 T. juajimti'ema, juajimtiema, namamte'ama.  
 Jen. uggeddibo, jieddabo, Ch.; nuggeddebo, jubabo, B.  
 O. namgalžam, namgalženam, B., Tas., Kar.  
*Weide*, *Weidengebüsch*, Jur. nero, neru (*rothe Weide*), Dem. nerka, nerkako, nerkaku; paju, pajju, ~âbtiena pajju (*schwarze Weide*); seambu, seamb, samb.  
 T. łansa (*Weidenwald*).  
 Jen. nigga.  
 O. narg, N., B., Tas., Kar.; narga, K., Tsch., OO., NP.; tîd, N. (*niedriges*); tîda, K.; tîdä, Tsch.; tîde, OO.; tîte, NP., B., Tas., Kar.  
 K. narga.  
*weiden*, s. hüten.  
*Weidenblatt*, Jur. ~amde'.  
 T. ~amti', ~âmti'.  
*Weidenrinde*, Jur. pieu.  
 O. py, pè, N.  
*weinen*, Jur. jârñâdm, jârñam, Inch. jârdau, Freq. jârñetym.  
 T. joratum.  
 Jen. jałaro', Ch.; jarado', B.  
 O. éurak, éurespak, N.; éurañ, B.; túrañ, Tas., Kar., Inch. éurenak, túrenañ.  
 K. tôrłam.  
*ein Weinender*, O. tûrendel-gum, Tas.  
*weiss*, Jur. sear, jâlenâna.  
 T. sera'a.  
 Jen. siroi, Ch.; jugudadde, jogudadde, B.  
 O. éag, teg, MO.; tegä, K.; tâg, Tsch., OO.; éäg, B.; câk, ser, Tas.; teäg, Kar.  
 K. siri.  
 — *werden*, T. sera'aimu'am.  
*Weissdorn* (*Crataegus oxycantha*), K. thuğa.  
*Weisstanne*, O. nulg, N., B., Tas., Kar.; nolg, MO.; nulge, K., NP.; nulgo, Tsch., OO.  
 K. nelga.  
*Welle*, Jur. hâmba, hamba.  
 T. koñfu, G. kombu.  
 Jen. kaba.  
 O. komb, kômb, N., Tas.; komb, K.; kuomba, Tschl., OO.; kûmb, Jel., B., Kar.; kômb, Tas.; myle, K. (*Schlagwelle*); mîle, B., Tas., Kar.  
*wellenreich*, T. koñfada'a, kombubala.  
*Welp*, Jur. sidenj.  
*Welt*, O. nûn-koja (*Himmelskreis*).  
*wenden*, s. umkehren.  
*wenig*, s. klein; Jur. ~ôtu, Dem. ~ôłuku, ~ôłuko, ôłoko, nôłoko; tâno, tânu.  
 T. tanua', tanuañ; sienj, siañ.  
 Jen. ûłaign; tenne.  
 O. kânak, N.; kâna, Tas.; tânañ, MO.; tânakañ, K., Tsch., OO.  
*werben*, Jur. janedomdâu, janedomnau; s. *freien*.

*werden*, K. molam.

*werfen*, Jur. môu, Dem. môibteu.

T. jubai'ema.

Jen. beoabo, Ch.; beabo, B.

O. éacau, éöap, N.; cetcau, K.;

taçam, Tsch.; tateau, K.;

täcau, täcap, MO.; täcam,

B., Tas.; täcembam, Tas.;

tättam, Kar.; täcekoltembam,

N. (*herumwerfen*); tünjam, B.,

Tas., Kar.; tumbam, Tas.;

kûwau, N.; kûwam, Tsch.,

OO.; küggam, NP.; karol-

şap, N.

K. ba'blugutim; ba'blim (*fort-*  
*werfen*).

*Werst*, Jur. ~aedalawa.

O. kêsipsi, NP.

*Wespe*, Jur. hêab.

O. loge, N.; loke, K.; lôkä, Tas.;

loga, Kar.; lokke, NP.; luoge,

OO.; luogëä, Tsch.

K. khôb.

*Westwind*, Jur. tûnangy mërtea  
(*Hochzeitswind*), sařoda mër-  
tea (*Regenwind*).

*Wetzstein*, O. sâlget, K., NP.; listan,  
B., Kar.; pagnandil pû, Tas.

K. bilö.

*wiederum*, Jur. ~âni', ~âni'.

O. ai, N., K., B., Tas.; ak, NP.;

ak kuol, âk kuole, NP., OO.,

Tsch.

*Wiege*, Jur. jiebcu, jiebsu, jiebe',  
jiebs'.

O. éof, N.; tops, MO.; topse, K.,

Tsch., OO., NP.

K. tepsü.

*wiegen*, s. *aufheben*.

*wiehern*, K. înârlam.

*wild*, O. mânal, N.; mânai, K.;

moanai, Tsch.

— *sein*, O. mânak.

*Wildpret*, K. kuş.

*willfahren*, Jur. jiedtieu.

*Wind*, Jur. mearcea, mërtea, mër-  
cea, mërta, mërce, Dem. mër-  
cel pyu (*Frühlingswind*).

T. bie, bia, Dem. bieku.

Jen. međe, Ch.; mese, B., Dem.

međeku, Ch.; meseku, B.

O. märe, N., B., Tas., Kar.;

märgë, märgä, K., NP., Tsch.;

merg, Jel.

K. bërzi.

*windig*, Jur. mërceda.

T. bielea, bialea.

K. bërzeziwi.

*windstill*, T. biega eitua, biaga eitua.

*Winkel*, s. *Ecke*.

*winken*, s. *blinzeln*.

*Winter*, T. siru; s. *Schnee*.

O. kä, Tsch., OO.; kè, NP.,

Jel., Tas., Kar.; ke, B.

K. khä.

*Winterstiefel*, s. *Stiefel*.

*Winterweg*, s. *Weg*.

*Wirbel*, Jur. weant, Knd.

*Wirbelwind*, Jur. pogoi.

*wirklich*, *echt*, Jur. nœnaei, nienaei,  
nienaei, nœnei, nienasea.

*Wirth*, *Herr*, Jur. jieru, jeru, jier-  
wu; s. *Fürst*.

O. nös.

*wissen*, Jur. tœnêu, tênêu, tieniêu.

T. tannejeama.

Jen. tenibo, tenneo.



- O. tännap, N., s. können; tinuwau, K.; tönemam, B.; tene-mam, Jel., Tas., Kar.; töruam, Tsch., OO.
- K. thümnäm.
- nicht wissen, Jur. jermiea, jiherâu, jikar.
- T. jaru'ama.
- Jen. jahutabo, jikati, Ch.; joharabo, jekari, B.
- Wittwer, Wittwe, Jur. sêra, siera.
- T. seru, serun.
- Jen. sirâ, Ch.; sirâ, B.
- K. seri.
- werden, T. serumu'am.
- Jen. siremaro, Ch.; siremado, B.
- Woche, Jur. siujâlea.
- Wolf, Jur. sarmik, sârmik, sârmink; sârmig, Kan.
- T. ~ulada.
- Jen. sâme.
- O. çumbane, N.; tumbene, Jel., B.; tumbenâ, Tas.; tumen'a, Kar.
- K. mâ'æe, kuš.
- Wolfsfrass, Jur. hâdarama.
- Wolke, Jur. tîr, tîr, Dem. tîrko, tîrku.
- T. tîru.
- Jen. tioti, Ch.; tiori, B.; kai'o (Gewitterwolke).
- O. tit, N., B., Tas.; tittâ, K., Tsch., OO., NP.; tit oder tin-ol, Kar.; tütte, B., Tas.
- bewölkt, T. tîrubala, tiedua.
- O. tittal, N.; tittil, B., Tas.
- Wolle, O. tar, N.; tare, NP., Jel., B., Tas., Kar.
- K. ther; davon therzewi, wollig.
- wollen, Jur. haruadm, haruâdm, haruam, haroam.
- T. karbutum.
- Jen. komaro', Ch.; komado', B.
- O. kegak, N., vergl. lieben; kegag, MO., OO.; kekkan, K., NP.; kykan, kykembam, Jel., B., Tas., Kar.
- Wort, Jur. wâda, wada.
- T. buadu.
- Jen. nau, Ch.; bada, B.
- O. èž, N.; èž, MO.; êž, B., Tas., Kar.; êži, NP.; yete, Tschl.; yete, OO.; it, Kar.
- K. thênü.
- Wuhne, Jur. jaŋa, ñeremea.
- T. jonku.
- Jen. jagga.
- O. aramu, N.; aramo, MO.; äremo, K.; urma, Tschl.; ärmô, OO.; ärrierma, NP.; aralmo, B.; aralmo, Tas., Kar.; çuaŋa, tuŋa, Tsch., NP. (kleine); kuekka, Tas., Kar., B.; kuek, Tas., Kar.; kîk, B.; pod, N.
- K. büiden.
- Wunde, Jur. mêfo, mêfu, meafu, Augm. mêfojâ, Dem. mêfoko.
- T. mearun, mearu.
- Jen. bike, Ch.; bire, B.
- O. kër, N.; kyr, B., Tas., Kar.
- K. mërü.
- würgen, s. erwürgen.
- Wurm, Jur. halco, halsu; hally, Kan. (ein bunter, langer); tuhu; tu, Knd. (in faulen Fischen).
- T. kir (in Speisen).
- Jen. tubo.

O. cuk, N.; cuk, K.; tuk, B.,  
Tas.; tuk, Kar.  
K. thü'.  
*Wurzel*, Jur. wâna, wâno, wânu,  
wuana; tawor, Tas. (*gelbe,*  
*blaue, weisse*).  
T. bântu, bantu.  
Jen. baddu.  
O. konġ, N., B., Tas.; konć,  
MO.; kondġe, K.; konġe, NP.,  
Tsch.; kond, Kar.  
K. muna.  
*zäh*, s. *hart*.  
*Zahl*, Jur. tölir.  
*zahllos*, Jur. tölirti, tölirsi, tölirteda,  
tölirseda.  
*zählen*, Jur. tölâu.  
*Zahn*, Jur. tibeā; tiwie, teu, tiw,  
Augm. tibejā, tewja, Dem.  
tibeko, tewku.  
T. timi. — Jen. ti.  
O. ceu, Tsch.; teu, MO.; tiu, K.;  
tim, Jel., B., Tas., Kar.  
K. thimā.  
*zanken*, Jur. hāmbolau; peodm, peo-  
dādm, Tas.; peodabtāu, Freq.  
peodornādm.  
K. kudollām.  
*Zauberer*, s. *Schaman*.  
*zaubern*, Jur. tādieibteġudm, tād-  
dieibtieġudm, jiltetlādm, jilce-  
tadm, jilsitam.  
T. ~atadandem.  
Jen. saburiġaro, Ch.; sabudeġa-  
do, B.  
O. sombernā, K., Tsch.; sumbā,  
B., Tas., Kar.; kēdeġak, N.  
K. sāmālam.

*Zaubertrommel*, s. *Trommel*.  
*Zauberweisheit*, O. kēd, N.  
*zaudern*, O. kāssembā, kāssemnā.  
*Zaum*, akai, N.; āgai, MO., K.,  
NP.; oāgai, Tschl.; ēāgai, OO.;  
ākał, Tas., Kar.  
K. ānu'd.  
*Zaun*, Jur. wā', uā'.  
T. jūai.  
Jen. iġbe, Ch.; jūfe, B.  
*Zehe*, Jur. ~arwa.  
*Zeichen* (*am Rennthier*), Jur. jēsir.  
Jen. firī', Ch.; fidī, B.  
O. oaldöt, Tsch.; ēaldöt, OO.  
K. andoi.  
— *machen, zeichnen, stempeln*,  
Jur. pidāu, Dem. pidibtieu;  
nienadumdāu.  
T. kirbi'ema.  
Jen. firī'abo, Ch.; fidī'abo, B.  
O. oaldam, Tschl.; ēaldam, OO.;  
ānēalġam, NP.; ānalġam, anel-  
ġam, Tas.; talġau, MO.; talġau,  
K.; taldam, Tschl.; ēalġap,  
~ġembap, N.; kābannam, OO.,  
B.; kāpalnam, Tas.  
*zeigen*, Jur. ~adiindēu, ~adimdieu,  
Dem. ~adimēibteu; lābtāu,  
labtāu; tābedāu.  
T. ~atarubta'ama; fete'bte'ama (*den*  
*Weg*).  
Jen. korotabo, fiddetibo, Ch.; ko-  
rotabo, fiddetebo, B.  
O. adelġap, N.; adulġau, K.; adul-  
ġam, NP.; oānġam, Tsch.;  
ēandam, OO.; atelġam, atel-  
ġenā, B.; atelġelġembam,  
Tas., Freq.; atelġelġam, Tas.;  
ateldam, ateldesam, Kar.; pōġ-



- žerap, N.; pönžerau, K.; pönžeram, NP.; pönđeram, Tsch., OO.; pynéalžam, pynéalžengam, B.; pynkéalžam, Tas.; pynkéalđenam, Kar.; pynkéalžam, Tas.
- K. phierłim.
- , *sich*, Jur. ~adimdetŷdm, ~adimsetym; ~adibearŋadm, Tas.
- Zeit*, Jur. juolt', juolt'.
- T. tifi. — Jen. judi.
- Zelt*, Jur. mea', Dem. meakotu; waitu (*langes*).
- T. ma'.
- O. mât, mat, éd, N.; muat, OO., Tsch.; êde, K.; ête, Jel., B., Tas., Kar.; îte, Kar.; jede, OO., Tschl.; aete, NP.
- K. ma'd.
- Zeltdorf*, Jur. ~ŷsi, ~ysi, ~êsi, ~esy.
- Zeltstelle*, Jur. meady.
- Zeltwand*, Jur. myuiko; si' (*der Thür gegenüber*); s. *Wand*.
- K. siŋ (*der Thür gegenüber*).
- zerbrechen*, Jur. maŷeu, mallieu, maŷau, mallieu; malsiei (*nicht ganz und gar*); tahabtâu.
- T. maru'âma.
- Jen. mote'ibo, Ch.; more'ebo, B.
- O. lakéau, N., s. *Stück*; lakéam, OO., Tsch., B., Tas.; lakéau, K.; laktetam, Tas.; hylealžap, N.; mornam, NP., s. *abreißen*.
- K. tükürłäm (*die Glieder eines Thieres*), buldełam, buldłam.
- , *Intr.*, Jur. taharâdm.
- T. maru'am.
- Jen. motei', Ch.; moro', B.
- zerbröckeln*, T. fuł'a'bte'ama.
- Jen. jurabo, Ch.; judabo, B.
- K. thegârłim, thegârłäm.
- zerhauen*, O. pałonnau, MO.; pałannau, K.; pałonnam, Tschl.; pačalnam, pačalbam, B.; pałalnam, Kar., Tas.; pačälnam, pačälžam, Tas.
- zerreißen*, Jur. ~ad'artâu, Dem. ~adiebłieu, ~adiebłieu, ~adiebłieu; nyd'au.
- K. seweiłim.
- zerschneiden*, T. jagi'ema (*ein Rennthier*).
- Jen. johibo, Ch.; johebo, B.
- zerstückeln*, T. lûju'ama.
- Jen. jurabo, fibotibo, Ch.; judabo, fibotebo, B.
- O. čakap, N.; tagam, Tsch., OO.; čakam, B.; takkau, K.; takkam, NP.; takam, Tas., Kar.
- zertheilen*, Jur. sadâu; s. *abbrechen*.
- Ziege (wilde)*, K. phôtu; nîkâ (*junge*).
- ziehen*, Jur. wadâu, wâdâu, nu'u, nuhiliêu, nudernadm.
- O. nakkannap, nakkalbat, N.; nakkannau, K.; nakkannam, Tsch., OO., NP.; nekeŋam, B., Tas., Kar.; nekernam, Jel., B., Tas.; nâkâŋam, nâkârnam, Tas.
- K. ne'bläm.
- Ziehplatz (eines Fahrzeugs)*, O. mûc, N., B., Tas., Kar.
- Ziel*, K. bielgö.
- Zinn*, Jur. hûbt, s. *Blei*.
- O. nâwer-gues, MO.; newar-gues, NP.; neun-gues, Tsch., OO.;

nemar-kues, B., Tas.; nemer-  
kues, Kar.  
zittern, Jur. jalydm, jalym, jalyo-  
dadm, ledriŋam, ledritâm, le-  
ruŋadm; liedriem, Kan.  
T. jundetendem.  
Jen. sasedenaro, Ch.; sasimua-  
do, B.  
O. tarelbaŋ, tarelnaŋ, B.; tareil-  
baŋ, tareilnaŋ, Tas.; tareilbe-  
naŋ, tarennan, Kar.; tareilel-  
taŋ, N.  
Zobel, Jur. to', Dem. tôsien (schlech-  
ter), tôsienoku.  
O. sî, B., Tas.; sî, N.  
K. sili, alboga.  
— fangen, K. samaitam.  
zubringen (den Tag), K. mindlâm.  
Zucker, Jur. sâlabaku, s. Eis.  
zudecken (mit einem Deckel), s. be-  
decken; O. âbaktap, N.; abak-  
tau, abêktau, MO., K.; oabak-  
tam, Tschl.; èabaktam, OO.;  
âpaktam, NP.; tûŋam, Tas.,  
Kar.  
zufrieren, s. frieren.  
Zugriemen, Jur. poder; sa'.  
T. fudar.  
Jen. fore', Ch.; fode', B.  
O. kûdago, MO., OO., Tsch.,  
B., Tas., Kar. (für Menschen);  
kû, B., Tas., Kar. (für Renn-  
thiere).  
den Z. anlegen, Jur. podernau.  
O. kûgolzak, N.; kundolzaŋ, kun-  
dalnaŋ, kundalbam, B., Tas.;  
kundalnam, kundaldenaj, Kar.  
zunähen, s. nähen.

Zunder, Jur. peamea.  
T. fûu.  
Jen. fe'e.  
O. kab, N.; kappe, K.; kâp, NP.;  
put, Kar.; puc, Jel., B.; puć,  
Tas., Kar.; putet-par, B., Tas.  
K. phê'mä.  
Zunge, Jur. nâmi.  
T. sieja.  
Jen. 'oto, Ch.; sioro, B.  
O. se, N.; sie, Tschl., MO.; sî,  
B., Kar.; še, Jel., Tas.  
K. sîkâ.  
zurufen, s. rufen.  
zurückbleiben, Jur. hajydm; hâjo-  
dadm.  
T. kôu'am.  
Jen. kaijaro', Ch.; kaijado', B.  
O. kalak, kalembaŋ, kaleŋpak, N.;  
kalaŋ, MO., K., OO., Tsch.,  
B., Tas., Kar.; kalligaŋ, NP.  
K. kojolam.  
zurückgeben, s. geben.  
zurückhalten, Jur. madarŋâu.  
zurückkehren, Jur. saŋiu, saŋû.  
T. fursi'em.  
Jen. soŋeo, Ch.; soŋei, B.  
O. parannak, N.; pâranan, K.,  
NP., Jel.; puaranan, OO.,  
Tsch., Jel.; pâralnaŋ, B., Tas.,  
Kar.  
zum Zurückkehren bringen, Jur.  
sallaram.  
T. fursare'ama.  
Jen. soŋorabo, Ch.; sorodabo, B.  
zurücklassen. Jur. hâjeu, haijeu.  
T. koae'ema.  
Jen. kaibo.  
zusammendrücken, O. èpkannam, NP.



*zuschlagen*, T. faisu'ama.

K. thô'blam.

*zuschneiden*, Jur. jierau, Dem. jierieibteu.

T. fori'ema.

Jen. faggiabo.

O. korap, koreŝap, koralŝap, koralŝembap, N.; korau, MO., K.; koram, OO., Tsch., B., Tas.; korram, NP.; koreteŋam, Kar.

*zuschliessen*, Jur. tallau, tallimbiu, tallambiu; tallibiu (selten).

T. taŭ'ama.

Jen. toŭabo, Ch.; torabo, B.

O. éagaŝap, N.; éakaéam, éakaéembam, takatam, Tas.; takateŋam, Kar.; éuap, tuap, N.;

ludolŝau, MO.; mielam, Tsch., OO.; tûŋam, B., Tas., Kar.; tuau, MO.; tûwau, K.; tûwam, OO.

K. taklam (*von aussen*), kailim (*von innen*).

*zuvorkommen*, Jur. nierybtiêu.

*zustopfen*, Jur. sarkabtâu.

*zuwenden*, s. *umwenden*.

*Zweig*, s. *Ast*.

*zweijährig*, Jur. sidembôda.

*Zwilling*, Jur. jahâ'.

T. jaka.

Jen. jeho.

*zwirnen*, Jur. paŋalŋau, s. *flechten*.

O. paékalnam, Kar.

*Zwischenraum*, Jur. po'.

O. kode. — K. tûdä.

# **SPRACHPROBEN**

**AUS DEM**

**JURAKISCHEN UND OSTJAK-SAMOJEDISCHEN.**



## SPRACHPROBEN.

### I. Aus dem Jurakischen.

#### 1.

Ja hoivine  
 nahar piebeas,  
 nahar jan deata;  
 ~opoi habidu',  
 Tabadoda habi.  
 Nahar jan deata,  
 nûdea piebendu'  
 side niedea,  
 nûdea tanawy,  
 ~Esi Leatambada.

Auf der Erde Landrücken  
 waren drei Brüder,  
 drei Rennthierbesitzer der Erde;  
 ein Knecht derselben,  
 3 der Knecht Tabadoda.  
 Drei Rennthierbesitzer der Erde,  
 bei ihrem jüngsten Bruder  
 (waren) zwei Frauen;  
 ein Sohn ist da,  
 10 Ngesi Leatambada.

1. D. h. *der Ural.*

2. piebea, *der jüngere Bruder*; hier will es soviel sagen, dass sie alle eine gemeinsame Mutter hatten.

3. D. h. *drei, die auf der Erde am reichsten an Rennthieren waren.*

4. D. h. *sie hatten einen Knecht*; habi bedeutet: 1) *einen Ostjaken* und 2) *einen Knecht*; hier sind beide Bedeutungen vereinigt. tabeltâ sagt man von Stiefeln, die von den Beinen herabhängen; tabadoda ist hier Eigenname, obwohl es ursprünglich einen nachlässigen Menschen bezeichnet, dessen Stiefel ohne Bänder sind und deshalb von den Füßen herabhängen.

9. D. h. *sie haben einen Sohn.*

10. D. h. *Zeltbeschützer.*

Tanâ jitesety',	Dort lebten sie,
haeu jitebatu'?	lebten sie kurze Zeit?
pôna jitebatu'?	lebten sie lange Zeit?
Tabadoda habi,	Der Knecht Tabadoda,
~aewamda jedelgâ,	15 sein Kopf fing an zu schmerzen,
~aewaribidanda hâ;	vom Kopfe nur stirbt er;
nahar jierwuda palgâdu',	seine drei Herren umhüllen,
sawamboriuna wa'adu'.	umzäunen ihn auf's Beste.
Hûnâna hajer tûwy.	Am Morgen kam die Sonne herein.
~Opoi jurkÿ,	20 Einer stand auf,
Sieseta-Jêse-Ni,	Sieseta-Jêse-Nji,
nahar meamananda;	in den drei Zelten;
tuku' manijeida,	alle betrachtet er,
tuku' hâwy'.	alle waren gestorben.
Taeri jan jâdali'	25 Er geht in's Freie
si'u jate jâmban,	sieben Tage lang,
pinâri' jâdâ	schreitet weiter fort
si'u jate ~esonana;	im Verlauf von sieben Tagen;
pûnâ' sÿlÿ	er sieht zurück
hajewy jahanda,	30 auf die verlassene Stelle,
siewei halmerada;	auf die früheren Leichen;
tikÿ jahadanda	von dieser Stelle
~ani si'u jate jâdâ,	wieder sieben Tage geht er,
~ani' pûnâ' sÿlÿ	wieder blickt er hinter sich
hajewaenda jan,	35 auf die von ihm verlassene Stelle,
neuhÿ' pirdu';	alles ist wie früher;
~ani si'u jate jadâ;	wieder sieben Tage geht er;

16. D. h. vom Kopfe nur; ri in ~aewaribidanda ist die eingefügte Partikel nur, s. Gr. § 569.

17. palgâu, umhüllen, eigentlich binden, denn die Samojeden haben die Sittē den Verstorbenen vom Kopf bis zu den Füßen stark zu umwickeln.

18. wa'au, umzäunen; die Samojeden bestatten ihre Todten in Kasten über der Erde, um welche die Wohlhabenderen einen zeltförmigen Zaun bauen, um den Verstorbenen gegen Wölfe zu schützen.

19. D. h. sie schliefen lange, starben.

21. D. h. der speicherbesitzende Eisengurt.

25. D. h. begiebt sich von dannen.



mahanî baeuhanda	nach der rechten Seite
jâdana ãdi,	ist ein Fussgänger sichtbar,
ãadabata nie ãedaraha;	40 sichtbar einem Weibe gleich;
puda minhanda jâdâ,	er geht vorüber,
nie punda tieriwy,	das Weib ihm in die Quer,
ãatelgâda,	er beginnt zu warten,
nie taewy,	das Weib erreicht ihn,
niseanda puhutea,	43 seines Vaters Weib,
nabada tanâ,	seine Stiefmutter ist's,
Namda-Mora-Nu.	Njamda-Mora-Nju.
«Nie, pumnani non tu'!»	«Weib, gehe nicht mir nach!»
Nie mouwa:	Das Weib spricht:
«Nâdanda nim haijod.	30 «Von dir bleibe ich nicht zurück.
«Hunna maŕeŕana,	«Wann einmal,
«ãangehe' jalehe'	«an welchen Tagen
«taewana' ãebanani'?	«gelangen wir hin?
«Simmi tabibtaŕun,	«Du hast mich satt,
«nin sirt.	33 «du siehst nicht (auf mich).
«Hunna huhurtana pîti'	«Nimmermehr fürwahr
«nâdanda nidm haijod.»	«trenne ich mich von dir.»
Fekÿ jahadanda	Von dieser Stelle
sîre jâmbahana	im langen Winter
pinaju' jâdaŕaha'.	60 gehen beide auf eine Seite.
Tarem jâdanahandi'	Nachdem beide so gegangen sind,
nûdea sôjâ,	wird ein Sohn geboren,
Jâdawa Nârawa,	Jâdawa Nârawa,
tekamda	denselben
mâkanandi' minêdi',	63 führen sie in ihrem Busen,
ãani' tekÿ jahadandi'	wiederum von dieser ihrer Stelle
sîre jâmbahana,	im langen Winter,
pinaju' jâdaŕaha'.	gehen sie auf eine Seite.

47. Sie fährt mit einem Rennthier, von dessen Horn die Haut nicht abgenommen ist und erhält nach diesem Horn (mora oder moramamda) ihren Namen.

63. D. h. *geschmiedetes Kupfer*; die Samojeden tragen ein Kupferstück an der Hand, um sich dieselbe beim Bogenspannen nicht zu verletzen; eine Variante hat Jâdawa Nûdea, *der geschmiedete Kleine*; vergl. Vers 252.

Ja hoiniæ		Auf der Erde Landrücken
hadaramam honaha',	70	finden sie einen Wolfsfrass,
~amgejehertada jagu,		dort giebt es nichts,
~opoi niemaeida;		allein das Gehirn;
sabie ~auwarman haruangaha';		sehr verlangt sie zu essen;
nieju' har mi'i,		das Weib gab ein Messer,
jêseta harmda	75	ihr eisernes Messer
nænaei nirtea,		mit silbernem Schaft,
Hâsawaju sapâda,		der Samojede schlug es,
harmda labsieriebtieda;		sein Messer stiess er hinein;
næmdutæni makabtâda		auf das Horn stellt er
harsawæi,	80	mit dem Messer (den Kopf),
tekÿ jahananda haiji.		an dieser Stelle blieb er.
~Ani' jâdałaha'.		Wiederum fingen sie an zu gehen.
Nierindiaâna		Vor ihnen
meapoi mÿsie,		ein Zeltlein schreitet langsam hervor,
~adabata esÿ,	85	sichtbar stellt es sich hin,
tâ tæujaha',		dahin kamen sie,
puda Hâsawæaju' haijea,		er ging fort zum Samojeden,
nie meata tu;		das Weib trat in's Zelt;
Hâsawa junarjâ:		der Samojede fragt:
«Hunâda ~auwaemaen?	90	«Woher kommst du?
«Mæa jahanana'		«In unserem Lande
«~uwuri' sojâ;		«wächst nur Gras;
«haedo' hæbtejana hæ'»		«plötzlichen Todes starben alle.»
Tekÿ wadam		Dieses Wort
muesomahadanda,	95	nachdem er gesprochen,
meakanda tu,		in's Zelt ging er,
næbi nanda pumna tu,		der Andere kam hinter ihm,
næbi niertewaeda,		der Andere kam ihm zuvor,
side nie pond ~amdewy,		zwischen beiden Weibern setzte er
		sich,

70. Ein vom *Wolf* erwürgtes Rennthier.

78. Er schlug sein Messer so in's Gehirn, dass es stecken blieb; lab-siedm ist mit tadâdm, haften, gleichbedeutend.

90. Glosse: tînas.

92. D. h. es ist Niemand dort; ~um, im Gen. Pl. ûwu', ri enklitisch.

97. Der Andere, d. h. der Gast.



puda nabi haewan sîrekorinî' ~amdÿ; harasi ~awarna', hônæid'.	100	dieser auf der andern Seite setzte sich auf den Schnee; sie assen wohlgemuth, legten sich schlafen.
Hûæâna jurkÿd', puda tekÿ jahananda jusidâs.	103	Am Morgen standen sie auf, er an dieser Stelle lag.
Nabi' myudamda side side jan nykaljâdu' ~ædalaid', puda tekÿ jahananda haiji.	110	Die andern seine Karavane in zwei Theile theilten, fuhren fort, er blieb an dieser Stelle.
Tekÿ jahana si'u jale jusidâ, tieda' jurkÿ, jandamna sîrÿa. Tekÿ jahadanda	113	An dieser Stelle liegt er sieben Tage, dann erhebt er sich, nach allen Seiten blickt er. Von dieser Stelle
pôna jâdâ; nierandaæâna ~opoi mea', ju' pâwaeseda.	115	geht er weit; vor ihm ein Zelt, zehn Nackenlose.
Sun môngajâ, meata taewy; meada nœâna ~opoi han, sîrâna si'u han; meata tu,	120	Der Rauch wirbelt empor, er ging zum Zelte, an des Zeltes Thürseite (ist) ein Schlitten, an der Hinterseite sieben Schlitten;
taæâna sîrÿâ, nabi hæuhana si'u noidu', nabi hæuhana wesako, puhutea,	123	er ging in's Zelt, dort betrachtet er, auf einer Seite sieben Tuchdecken, auf der andern Seite
tamna ~opoi pîrîbtea, pôn walakadu'. (Puhutea mowa: «Pîrîbtea!»)	130	ein Alter, eine Alte, noch ein Mädchen, lange nur diese. (Das Weib sprach: «Mädchen!»)

114. Nach den Fortgegangenen.

120. D. h. Rennthiere.

«Wâu lihebta'!	133	«Ein Lager breite aus!
«Janaei jahad		«Aus nahbelegnem Lande
«turta ni 'a!»		«ist der Ankömmling nicht.»
Pîribtea		Das Mädchen
wâu lihebtâ,		breitet das Lager aus,
Sieseta-Jêse-Ni	140	Sieseta-Jêse-Nji
~auwarnâ,		isst,
hônati'.		legt sich schlafen.
Feky jahananda		An dieser Stelle
si'u jale hony;		schläft er sieben Tage;
pînaa 'ateky'	145	draussen die Knaben
mamonodu'.		sprechen:
«Ninedewa' tō,		«Unser Schwager ist gekommen,
«Panhî nûdea,		«der jüngste Panhî,
«teky'na' sienâ,		«dort übernachtete er,
«pîribtem hanâda.»	150	«raubte er das Mädchen.»
Sieseta-Jêse-Ni:		Sieseta-Jêse-Nji:
«Teatu' nîsunû ta',		«Giebst du mir nicht Rennthiere,
«tienda tahamna		«ausserdem
«tu haehy		«den zur Seite des Feuers
«habimda tabsunû?»	155	«befindlichen Knecht?»
Side pâewaesi		Zwei Nackenlose
~ateky' pôderga',		spannen die Knaben an,
habi jiemby,		der Knecht kleidete sich,
habi teamda hariembida,		der Knecht treibt sein Rennthier an,
nieda mimæ haijea;	160	fuhr auf dem Wege;
~aha' niwy han		nicht weit fuhren sie,
mahanî haewûna		auf die rechte Seite
teamdi' surhaliêdu',		wandten sie ihre Rennthiere,
myudam taewâda;		er erreichte die Karavane;
~utos ~û mâlahad	165	an des hintersten Schlitten Stangen
Sieseta-Jêse-Ni		Sieseta-Jêse-Nji

147. Der Sinn: Ein Mann hat während der Nacht im Zelt gelegen, wo auch Sieseta-Jêse-Nji lag und das Mädchen, welches ihm das Bett bereitet hatte, geraubt. Der Räuber war von dem feindlichen Panhî-Geschlecht, welches mit der Stiefmutter verwandt war.

163. Sie: die Räuber.

164. Er: Sieseta-Jêse-Nji.



namâda;		griff;	
˘ani' purdari'		wiederum zurück	
nuhulieda,		zog er,	
nierÿ meakanda,	170	zu dem ersten Zelt	
myudm tæurâ,		die Karavane brachte er,	
Pâwaesi nienum		das Pâwaesi-Mädchen	
˘ôbtekÿ meakanda		zu demselben Zelt	
teaurâda;		brachte er;	
(Panehÿ nûdea hunÿ).	173	(der jüngste Panehÿ fuhr davon,	
Sieseta-Jêse-Ni:		Sieseta-Jêse-Nji:	
«Tekahadanda		«Von dieser Stelle	
«teami' ˘ani' haried!»		«meine Rennthiere wieder treibe!»	
Fekÿ jahad		Von dieser Stelle	
˘aedalaha'	180	fuhren beide:	
Sieseta-Jêse-Ni,		Sieseta-Jêse-Nji,	
Narawa Jâdawa,		Narawa Jâdawa,	
si'u jirÿ ˘aedalaha',		sieben Monate fuhren beide,	
habi sÿlÿ		der Knecht blickt	
jineanÿy haewan,	183	nach der linken Seite,	
pîrtea hoi nimæ.		längs des hohen Berges.	
«Amge ˘aebnanda?		«Was kann es sein?	
«Jub junarâwas,		«Wohl möchte ich fragen,	
«ni sier ˘aenÿ;		«er (sagt) nicht ordentlich;	
«amge ˘aebnanda?	190	«was kann es sein?	
«Junarahartadm.»		«Dennoch will ich fragen.»	
«Siel ni tara'.»		«Das ist nicht deine Sache.»	
Fekÿ jahadanda		Von dieser Stelle	
pôna ˘aedaly',		fuhren sie lange,	
sataanÿyânâna	193	auf der linken Seite	
pîrtea hoi nimæ,		auf einem hohen Berge,	
˘amge ˘adada?		was ist sichtbar?	
Numgy tumderaha,		Ein Stern dem Feuer gleich,	
˘amge ˘aebnanda?		was kann es sein?	
«Siel ni tara'.»	200	«Das ist nicht deine Sache.»	
Fekÿ jahadanda		Von dieser Stelle	

176. Spricht zum Knechte.

181. Sieseta-Jêse-Nji und sein Sohn von der Panehÿ-Alten.

189. Er: Sieseta-Jêse-Nji.





«halmer ~amde		«des Leichnams Fleisch
«~auwarti ~armadm.»	235	«essend wuchs ich.»
Sieseta-Jêse-Ni		Sieseta-Jêse-Nji
tu'u sanaei:		empor sprang:
pûi ~ahetati'		hinten an den Füßen
namgâhajuda,		ergriff er sie beide,
pûnâ neakalnahajuda	240	zog zurück sie beide,
~ôbteký hanhanda		in denselben Schlitten
haeurajahajuda,		zog er sie beide,
~isiganda puenahajuda		auf den Sitz stellt er
side ~ateky;		beide Knaben;
~arkaju' ~enada	243	der ältere hat einen Bogen
suju hôra namd,		aus Rennthierkalbshorn,
jiendemea;		spannt ihn;
nûdeju' ~ateky		der jüngere Knabe
nieroko ~enada,		hat einen Weidenholzbogen,
jiendemea.	250	spannt (ihn).
Sieseta-Jêse-Ni:		Sieseta-Jêse-Nji:
«Jâdawa Nûdea		«Jâdawa Njûdea,
«tear tãhan hari.»		«treibe dein Rennthier vorwärts.»
Side si'u jatê ~êsogana		Zweimal sieben Tage darauf
nierânâ mead	255	vorn Zelte (sind)
si'u jur ~adimea.		siebenhundert sichtbar.
Tarem ~aedałodâdi',		So fuhren sie beide,
sabu puijeha' taeujaha'.		kamen zu den Spitzen der Lastschlitten.
Sieseta-Jêse-Ni:		Sieseta-Jêse-Nji:
«Teami' hãnan	260	«Führe meine beiden Rennthiere fort
«muŋu' salla tãha'.»		«hinter die Pfeile.»
Hajurkartã		Er blieb zurück
~amgehert mirwusi,		ohne irgend eine Waffe,

235. Er blieb allein im Zelt, nährte sich von dem Fleisch der Verstorbenen.

237. Empor zur Stelle.

243. In dem Schlitten gab es mehrere Sitze, einen hinter dem Andern.

259. Spricht zum Knechte.

261. Ausserhalb der Schussweite der Pfeile.

262. Sieseta-Jêse-Nji.

si'u jurtier hamyd',		Die Bewohner von siebenhundert Zel-
		ten überfielen,
~ôb meadan&ier'	265	die Bewohner eines Zelts
searâ jâdarŋa',		gehen aneinander gebunden,
mâl hamyd';		alle überfielen ihn;
jienirŋa',		sie schiessen,
puda hajurkartâ		er bleibt da
~âmgehort mirwusi;	270	ohne irgend eine Waffe;
si'u jate leatary,		sieben Tage schützt er sich,
teu pirhana		zu dieser Zeit
~aetani nuli',		stand er auf seinen Füßen,
jêse nim tyrehalŋa,		schlug mit der Faust den Eisengürtel,
no naei',	275	die Thüre ward geöffnet,
~enamda neakalŋa		seinen Bogen ergriff er
tienetensawaei,		samt dem Köcher,
êsytier jienily',		fieng an zu schiessen das Zeltvolk,
numda pûleid,		hob es in die Luft,
jieruridu' haiji;	280	nur die Wirthe blieben zurück;
paertitu' nimæ sîrŋâ,		längs den Schiessenden sieht er,
side ~ateky		zwei Knaben
~ani meakana		im andern Zelte
jienadi' munorŋaha';		schiessen hörbar;
siheita nimæ	285	heftiger denn zuvor
~ani' peajeda,		fängt er wieder an zu schiessen,
mat Jâdawa		sechs Jâdawa
numd sanaeid';		fuhren in die Luft;
side pawaesimda		zwei Nackenlose
habi tanahajuda,	290	der Knecht holte,
hanahanda ti,		er setzte sich in den Schlitten,
~aedaly, harieda;		er fuhr, er jagte;
side ~ateky,		die beiden Knaben,
nûdeju',		der jüngere,
haewuda haewy;	295	sein Blut kam hervor;
namarŋahajuda,		er fasste sie beide,

264. Die Bewohner der siebenhundert Zelte überfielen ihn.

266. Um nicht getrennt zu werden während des Kampfes.

272. Bis dahin hatte er ruhig gegessen und die Schiessenden betrachtet.



pûi tîsenanda  
pueñahajuda,  
muejouna jêse tēbahana  
jutñahajuda. 300

Feky jahadanda  
nerna' aedaly,  
meada adi'.

Sieseta-Jêse-Ni:

«Hanemi' hanâd 305  
«munu' salla taha'!»

Ôteri ae haiji,  
si'u jurtier

nindea ladâdu',  
si'u jate jienirña', 310

si'u jate êsond'  
ôb side mun aedâ,

jierwuri' haijewy';  
sidea êsyndier

side si'u haijewy'. 315  
Nierÿta nimae

peawyda.  
Fu'u sanaeid'.

Side pawaesimda  
habi tagahajuda. 320

Peanguita pumna,  
ani aedalai';

nindea odarpida,  
narso sała mālān

taewy; 325  
ani' si'u jur mead,

juorkkan nułi.  
«Hanemi' pūna' hanâd!»

Feky jahana  
nindea ladâdu', 330

si'u jate jâmban  
jienirña'.

Sieseta-Jêse-Ni  
enamda môm̃bida,

jada hondâda, 335

hinten auf den Sitz  
stellte er sie beide,  
fest mit eisernen Stiften  
spiesste er sie.

Von dieser Stelle  
vorwärts fuhr er,  
Zelte sind sichtbar.

Sieseta-Jêse-Nji:

«Führe meine Schlitten fort,  
«unter den Pfeilen fort!»

Allein blieb er zurück,  
die Bewohner von 700 Zelten

fielen über ihn her,  
sieben Tage schiessen sie,

nach sieben Tagen  
schoss er einen, zwei Pfeile,

die Wirthe allein blieben nach;  
von zwei Zeltdorfschaften

blieben zweimal sieben nach.  
Heftiger denn früher

fängt er an zu schiessen.  
Sie flogen in die Luft.

Seine zwei Renntiere  
führte der Knecht hervor.

Nachdem er geschossen,  
wiederum fährt er;

blickt auf sie,  
zu dem Ende einer Moosspitze

gelangt er;  
wiederum siebenhundert Zelte,

er stellte sich in ihren Winkel.  
«Führ' fort meine Schlitten!»

Auf dieser Stelle  
überfielen sie ihn,

sieben Tage lang  
schiessen sie.

Sieseta-Jêse-Nji  
wirft seinen Bogen,

findet die Stelle,

môs paernada,		macht einen Wurf,
~ani' hondâda.		wiederum findet er ihn.
Si'u jale ~esonana		Nach sieben Tagen
~ôb side munj ~aedâ,		sendet er einen, zwei Pfeile,
pôna nîsi my,	340	es war nicht lange,
~opoi jirj ~esonana		nach einem Monat
numda puleid',		fliegen sie gen Himmel,
jierwuri' haijewy',		die Wirthe blieben allein zurück,
nâhar si'u haijewy;		dreimal Sieben blieben;
nierjta nîmæ	343	noch stärker
~ani' peawyda;		fängt er wiederum an zu schiessen;
pôna nîsi my,		es war nicht lange,
jirj ~esond'		nach einem Monat
numda pîdieida.		jagte er sie in die Luft.
Tu'una lahanawanudu':	350	Oben sprachen sie:
«Haruareabtawaen?		«Willst du noch (streiten)?
«~Ari tamæa tu',		«Komme schnell hieher,
«~uli mæiju' jam		«auf das festeste Land
«hâmanuna'»		«lassen wir uns herab.»
Side pâwaesimda	353	Zwei Rennthiere
harehajuda.		treibt (der Knecht).
Tab saʔan haije',		Zu einer Sandspitze kommt er,
saʔa mâlhana		an der Spitze Ende
~opoi waitu;		ist ein langes Zelt;
jêsea ~æwy,	360	es war von Eisen,
munj tieberoma',		Pfeile hatten es getroffen
tubti tammaraha,		gleich Axthieben,
san jurtier		soviel hundert (es gab)
tekan hamyd';		fielen über ihn;
tekj jahana	363	auf dieser Stelle
nirinda peadu'.		begannen sie auf ihn nur zu schiessen.
Sieseta-Jêse-Ni		Sieseta-Jêse-Nji
~ôb side munj ~aedâ,		schießt einen, zwei Pfeile,

336. D. h. *wirft ihn wiederum*; er konnte seinen Bogen nicht gegen die Pfeile schützen, warf ihn auf die Erde, sprang ihm nach, hob ihn auf, warf ihn dann wieder hin.

339. Ein solches Zelt wird namentlich bei Hochzeiten aus zwei Zelten zusammengefügt.



~arwanda tahaku'		etwas hinter den Zehen
mugudu' hamurŋa';	370	fielen ihre Pfeile nieder;
tekŷ jahana		auf dieser Stelle
tôlirtî' jienirŋa',		zahllos sie schossen,
tarem jienirŋa',		so schossen sie,
taba saŋa hattâ,		die Sandspitze schwimmt,
nâmarêda.	375	er stiess sie nach und nach fort.
Taeri' waewoku'		Vergebens die Elenden
nûnea nûdareu		Taucherjungen gleich
hûbirŋa',		piepen,
~enrihitatu' sambea',		am Bogen nur schwimmen sie,
sata jiendak' taewyd',	380	zu heftigen Strömungen kommen sie,
~ôbkart hae nîsi,		nicht einer entkam,
mâl hâ'.		alle starben.
Sieseta-Jêse-Ni		Sieseta-Jêse-Nji
pûna' surhatieda,		kehrte wieder zurück,
pumnanda towy	385	nach ihm kamen
si'u nie, si'u meapoi;		sieben Weiber, sieben Zelte;
neuhŷ niedea		das alte Weib
Namda-Mora-Nu		Njamda-Mora-Nju
~ôbtamaa towy.		kam ebenfalls dahin.
Nûdeju' ~ateky	390	Der kleine Knabe
nîebemda noraku'uda,		fängt an nach der Mutter zu jagen,
hawoda tasinaa'		ihre Ohren unterhalb
leabtaltâda,		liess er hängen,
nebenda tai		seiner Mutter Kopfhaut
hôngedâda.	395	schlitzte er auf.
Nierŷ jaunandu'		Zu ihrer frühern Stelle
mŷsie'.		fuhren sie.
Tarem mŷsinahandu',		Als sie so fuhren,
siebei wâŋa ~adi,		(wieder) die frühern Gruben sichtbar,

374. Man schoss die Landspitze ab, so dass sie schwamm.

379. Da die Landspitze untersinkt, schwimmen sie im Wasser und halten sich am Bogen.

387. Seine Begleiterin, Stiefmutter und Frau.

390. D. h. der jüngste.

393. Schlug sie ab, so dass sie herabhingen.

side ja wân.	400	die beiden Erdgruben.
(Habi junarŋa:)		(Der Knecht fragte:)
«~Amge ~aebnandi'?»		«Was mögen sie sein?»
Sieseta-Jêse-Ni:		Sieseta-Jêse-Nji:
«Tekŷ wân,		«Diese Gruben,
«tâmaŋŷ wân,	405	«die damaligen Gruben,
«sidea ~ateky		«die beiden Knaben
«tekŷ wânahana		«in diesen Gruben
«jilewaha'.»		«lebten »
Tekŷ jahadanda		Von dieser Stelle
~ani' mŷsie,	410	fuhren sie wieder,
pô', jaŋe'		Jahre, Tage
nisi' tôlambju',		zählten sie nicht,
hurkkasi' harasi'		ohne Ungemach
Pawaesinda jan taewyd',		erreichten sie Pawaesi's Land,
si'u niedea,	415	die sieben Weiber
tiadaei taewy',		die neulich angekommen,
Pâwaesi si'u nuhuna		bei Pawaesi's sieben Söhnen
~amdataeida,		sitzen er lässt,
neuhŷ niemde,		sein altes Weib,
hâsedam, puijesedam,	420	das ohren- und nasenlose,
Pâwaesi jead		Pawaesi's Kessel
pirina ~ae		zu kochen
tâ ~amdatâda,		dort er niedersetzte,
tadhauwa mŷseli',		hinaus fahren sie,
hartta jahadanda	425	von ihrem Lande
~ani' mŷsie',		wiederum fahren sie,
numgŷ tumderaha		ein Stern feuerleich
ja hoiniæ ~adi.		auf des Landes Rücken erscheint.
Hôra ~aewa		Der Kopf des Rennthiermännchens
namduta niæ padaly,	430	steht auf dem Horn,
nenaei niritâ har		das Messer mit dem Silberschaft
sineuda labsi.		haftete noch darin.
Tekan nûladu',		Dort stehen sie,
tekŷ jahana nu'		stehen auf dieser Stelle
side si'u jaŋe.	435	zweimal sieben Tage.
Tarem nunahandu',		Als sie so standen,

418. D. h. verheirathet diese an Pâwaesi's sieben Söhne.



~aedałoda to;		kam (jemand) gefahren;
side jağora		zwei Mammuthe
muetahajuda,		hatte er,
puda nulâda.	440	er blieb stehen.
Sieseta-Jêse-Ni		Sieseta-Jêse-Nji
junarğa:		fragt:
«Pudara' hurkkada?»		«Wie (ist es) bei euch?»
«Mañ jiherâdm,		«Ich weiss nicht,
«~ani jauna jadarmandi,	445	«ich fuhr nach einer andern Stelle,
«Namda Mora jahana		«in Njamda Mora's Land
«(haiji) nau jaņu,		«ist keiner mehr,
«naro jahana		«auf dem reinen Boden
«(haiji) nau jaņu. —		«ist keiner mehr. —
«Jaņuobta,	450	«Da keiner da ist,
«jahanda hañ',		«geh' in das Land,
«Jâdawa Nüdea		«Jâdawa Njüdea
«nananda hanâd,		«nimm mit dir,
«nien ~amdatâd,		«ein Weib setze zu ihm,
«mêrtekori	455	«ein Windhauch nur
«mun paernajea.»		«mag einen Ton erregen.»
Side Jağora		Side Jağora
jandajied ~aedralai',		fuhr gegen das Land,
Jâdawa Nüdea		Jâdawa Njüdea
nanda pumna	460	seinem Kameraden nach
aedralai'.		fuhr.
Sieseta-Jêse-Ni,		Sieseta-Jêse-Nji,
mÿumeanda sier'		seiner Karavane gegenüber
ja hoiwne		auf der Erde Landrücken
neuhÿ meadoda;	465	die früheren Zelte (standen);
nahar mead		die drei Zelte
sienendu' padaly',		an früherer (Stelle) standen,
neuhÿ hałmer ly'		die früheren Leichengebeine
~adan mojujeda.		fort er warf.
Hartta neuhÿ	470	Selbst in das frühere
meakanda tu.		Zelt er ging.
Nüdea ~ateky,		Der jüngste Knabe,
juonaei ja teata,		der mittelste Rennthierbesitzer der
		Erde,

meakanda tu;		ging in sein Zelt,
˘arkaju' ˘ateky,	473	der älteste Knabe,
˘arka ja teata		der älteste Rennthierbesitzer der Erde
meakanda tu;		ging in sein Zelt;
neuhÿ meakatu'		in den früheren Zelten
jilited'.		leben sie.
Pāwaesi si'u meatu'	480	Pāwaesi sieben Zelte
padaleda.		aufstellte.
Tekÿ jahana jite';		An dieser Stelle leben sie;
haeundadu' jaŋu,		von ihnen kommt niemand,
toundadu' jaŋu;		zu ihnen geht niemand;
tukÿ tienad jite'.	483	sie leben bis zu dieser Stunde.

480. Für seine sieben Söhne.

2. \*)

Taeri jahana		Auf einer leeren Stelle
side mea',		zwei Zelte,
nundena'		mit seinem Sohne
sidea po,		zwei Jahre,
hanodi' miewaha'	3	ihre Schlitten beide stellten
jirsu';		neben einander;
hanotini' ˘amdawaha';		auf die Schlitten setzten sie sich;
tekÿ jahana		an dieser Stelle
jud jate ˘amdÿ'.		zehn Tage sie sitzen.
Niseju' nimdea	10	Des Vaters Name
Hahonÿ Hâbt,		Hahonÿ Hâbt,
nuju' nimdea		des Sohnes Name
Jalensiei Hâbt.		Jalensiei Hâbt.
Niseju'		Bei'm Vater
hartta ˘esond'	13	von selbst
sata parmasety,		das Gesicht dunkelt,
˘ani' heamasety.		wiederum roth wird (durch Blut).

11. D. h. *Götzenochse*.

13. D. h. *glänzendes Rennthier*.

\*) Deutsch ist dieses Stück mitgetheilt im Bulletin historico-philologique T. IV, Sp. 30 folg.



Häbt Jałensiei:

«~Amge manijien?»

«Maꝛ manijiedm 20

«si'u jirÿ ʔahana

«Waije ʔilea häbt,

«tiet ~aenda pôrna

«jinenda nuderŋa,

«sada nekalawy. 25

«Häbtienda pumna

«si'u jałe ʔahana

«hanamda nuderŋa;

«janaei jahad

«niwyky tu'. 30

«Pudar ha mân?» —

«Maꝛ mâdm:

«Päpar ~aedäd

«jädanansu'.

«ʔuky jan 33

«taebata,

«~uai sawa ~aenju.»

Nuju' ma:

«Pudar mambata,

«ha ni sawa ~a?» 40

Handa punäd

tündienda nuke'e,

sano'oda,

peagadada watam

~udita haran 43

môjueda,

jilibienda jier môda,

jur hahoniem

Jałensiei Häbt:

«Was siehst du?»

«Ich sehe

«sieben Monate weit

«Waije ʔjile's Rennthier,

«zwischen den vier Füßen

«schleppt sein Leitriemen,

«der Zugriemen riss. 25

«Hinter dem Rennthierochsen

«sieben Tage weit

«schleppt er seinen Schlitten;

«von nahbelegner Stelle

«kommt er wohl nicht.» 30

«Was sagst du?» —

«Ich sage:

«Deine jüngere Schwester schicke

«entgegen.

«Zu dieser Stelle

«wenn er kommt,

«geht es uns nicht gut.»

Der Sohn spricht:

«Da du dies sagst,

«wie ist es nicht gut?» 40

Hinten vom Schlitten

zog er die Rennthierschlinge,

wickelte sie (um die Hand),

von der flachen Hand den Ueberfluss

bis zum Ellenbogen

streift er,

wirft sie mitten in die Heerde,

hundert Göttergleiche

21. D. h. in einer Ferne, bis zu der hin man sieben Monate fahren muss.

28. Er: der Besitzer.

31. Worte des Sohnes.

44. Der Strick der Schlinge war so lang, dass er nicht nur seine flache Hand, sondern auch den halben Arm bedeckte.

48. D. h. Rennthiere.

jarkawy,		fängt er,
tĩndiēda mearahad	50	an der Schlinge Oese
puidaida,		band er sie an den Kopfriemen,
podernjāda,		spannt sie ein,
wadalnāda,		führt sie,
lahanā:		spricht:
«Jurkad,	55	«Steh' auf,
«sit ~aedaragudm.»		«dich schicke ich.»
Nie ~ateky jurkŷ,		Das Mädchen stand auf,
teanda jine muda,		nahm der Rennthiere Leitriemen,
hanahanda ~amdŷ.		setzt sich in ihren Schlitten.
Jalensiei Hābt:	60	Jalensiei Hābt:
«Talaa' jinditŷ,		«Hier höre,
«tukohad haebata		«fährst du von hier
«si'u jirŷ,		«sieben Monate,
«piraju' mindān,		«fährst du nach einer Seite,
«4i ~esonana	65	«darauf
«Waije Fite hābt		«Waije Tjilje's Rennthier
«hōgun,		«du findest,
«~opoi titehadanda		«von einem kürzern Horn
«si'u nāmdada,		«(gehen) sieben Hörner aus,
«namuta jana,	70	«(das Rennthier) ist friedlich zu fangen,
«~u' mālan searad.		«bind' es an des Schlittens Hintertheil.
«Habtŷ ~umana		«Nach den Rennthierspuren
«ani' haenon,		«wiederum geh',
«si'u jale mindān,		«fährst du sieben Tage,
«hāsawa hōgun,	75	«findest einen Samojeden,
«hanamda nūdertā.		«seinen Schlitten schleppt er.
«Maa' jahanana'		«In unserm Lande
«mueundada jaŷu.		«hat er nichts zu thun.
«Fekŷ jahad		«Von dieser Stelle
«sit hanājea,	80	«mag er dich führen,
«tekŷ jahad salemd'.»		«von dieser Stelle kehre er zurück.»
Nie ateky haijea;		Das Mädchen fuhr fort;
si'u jirŷ		sieben Monate

72. D. h. in der Richtung, in welcher das Rennthier gekommen ist.

73. Er und sein Schlitten kamen sieben Tagereisen hinter dem Rennthier.



pinari' ~aedaly		fuhr sie vorwärts,
si'u jiry' ~esonana	85	nach sieben Monaten
Waije Tite häbt		Waije Tjilje's Rennthier
jädabtâda,		sie trifft,
myud juorkana		in des Zuges Winkel
namâda		fängt sie
Waije Tite häbt.	90	Waije Tjilje's Rennthier.
Häbtie ~umana		Nach den Rennthierspuren
purdari' haijea,		fährt sie zurück,
si'u jale miņa;		fährt sieben Tage;
4i ~esonana		darauf
hâsawa jädabtâ,	95	trifft sie einen Samojeden,
hanamda nüdertâ.		er schleppt seinen Schlitten.
Janemada janu.		Es ist kein Frieden.
«Hübe sit tabedâ		«Wer lehrte dich
«tukÿ temi namas?»		«dies mein Rennthier fangen?»
~Amge teadormahadanda	100	Nachdem er etwas gezankt
mañiemeahadanda,		und beendet,
teamda hanâda.		führte er das Rennthier.
«Nienseanda ~öd,		«In der That,
«janedo' wada'		«der Freiwerber Worte
«sawa ~aewy'.	103	«waren gut.»
«Jahanandu' ~mueundau janu.»		«In ihrem Lande habe ich nichts zu
«Nie ~ateky!		«Mädchen! [thun.»
«Jeri huřodahadanda		«Von deinem mittelsten Schlitten
«~amgenda jind		«wessen Athem
«tarporta?»	110	«ausgeht?»
Nie ~ateky		Das Mädchen
puda ma:		sie sagt:
«Niseana		«Beim Vater
«jilena habes;		«war ein lebender Götze;
«jêdeanda ~adimba'	113	«zeigt sich eine Krankheit,
«nânamde paernjara'.	—	«so fanget beide an zu beten.» —
«Janedu'		«Die Freiwerber
«sauwambouna ~aedarawy'.		«thaten wohl daran ihn zu schicken.»

86. Waijetjilje ist ein Renuthier mit kurzem Vorderhorn, der Name geht dann auf den Besitzer des Rennthiers über, wie oben Pâwaesi, Hahony.

Fekÿ ~umananda		Auf diesen Spuren
pûna ~aedalai',	120	fuhr er zurück,
pûmnanda myuseli'		hinter ihm fuhr
nie ~ateky,		das Mädchen,
~uli' pôn myusingaha';		sehr weit fahren sie;
tarem myusinahandi'		als sie so fahren
mahanany haeuhana	125	zur rechten Seite
si'u jur mead		sieben hundert Zelte,
Waije Tjilea Hâbt		Waije Tjilea Hâbt
niseanda tâti nu'.		seines Vaters Söhne der zweiten Frau.
Fekÿ jahad		Von dieser Stelle
~ani' myusingaha',	130	fahren sie wiederum,
jineany haeuhana		zur linken Seite
~ani' si'u jur mead,		wieder siebenhundert Zelte,
niseanda tâti nu';		seines Vaters Söhne der zweiten Frau;
~ani' myusingaha',		wieder fahren sie beide,
nierudanâna	135	vorn
pirtea hoiaie		auf dem hohen Landrücken
~opoi mea'		ein Zelt
tanâ ~adabata.		dort sichtbar ist.
Waije Tjile Hâbt		Waije Tjile Hâbt
teamda ~aedâ,	140	lässt sein Rennthier los,
meakanda tu,		geht ins Zelt,
nie ~ateky		das Mädchen
tarem sÿrja,		so um sich blickt,
Hâsawa tarpawy,		ein Samojede kommt hervor,
jêse nimdea searâda,	145	seinen Eisengurt band er um,
jêse nimdea sad		des Eisengurts Gesichter
harttu' bahatu'		unter einander
pisindâraha'		gleichsam lachen
hunna maſeſana.		irgend einmal.
Jêse Ni Saduta	150	Jêse Nji Sjaduta
nibeta.		sein Name.

125. mahanany, *rechts*, heisst die Rückenseite; man sitzt im Schlitten mit dem Rücken zugewandt dem Leitriemen (jine), der sich auf der linken Seite befindet; daher *link*, jeneany.

144. Aus dem Zelt.

150. D. h. *Eisengurtgesicht*.



Nie ˜ateky		Das Mädchen
tā taewy,		kam hin,
Hāsawa		der Samojede
jur hahoniem	135	hundert göttergleiche (Renntiere)
˜aedȳda,		loslässt,
meata tu.		ging in's Zelt.
Fekȳ jahanandu'		An dieser Stelle
ta' jāmban jītea'.		den Sommer lang sie lebten.
Numdu' ˜aewy;	160	Ihre Zeit verfloss;
˜erioi num ˜ae,		der Herbstgott kam,
˜erioi mētea ˜ae haewy,		ein Herbststurm entstand,
mētea labnā,		der Wind sauset,
janemada jaŋu.		es ist kein Frieden.
Tarem ˜auarŋa',	165	So essen sie,
hōnaeid';		legen sich schlafen;
nie ˜ateky		das Mädchen
pījierne		um Mitternacht
pin tarpȳ,		hinaus ging,
jīere huŋodahanda	170	von dem mittelsten Schlitten
hurku matoŋeda,		schneidet sie die Schnur ab,
hāsawa tarpȳ,		ein Samojede kommt hervor,
mirwū jaŋuū',		Waffen hat er nicht,
nie ˜ateky		das Mädchen
siunsehy paly.	175	ein siedendes Schwert
tarparā, mī'idea.		holt hervor, giebt es.
Siunaei Jēse		Siunaei Jēse
palynda mueda.		nahm das Schwert.
Paewudea pīne		In finstrer Nacht
humna haebata?	180	wohin ging er?
Haijea.		Er ging fort.
Tānananda hunananda		Dort irgendwo
warȳ meata taewy,		kam er zum äussersten Zelt,
siunsehȳ palyhenanda		mit dem siedenden Schwerte
warȳ meakad	185	aus dem äussersten Zelt (alles)
matoŋeda;		er tödtet;
˜ōbkart haenasi,		ein einziger entkam,
nabi meak' taewy,		kommt zu den andern Zelten,

warŷ meakad		vom äussersten Zelt
˜ani' peajeda,	190	beginnt er wieder,
paewudea pihinë		in dunkler Nacht
mâl matorëda;		tödtet er alles;
tekŷ jahadanda		von dieser Stelle
˜ani' surwy,		läuft er wieder,
hartta meakanda,	193	zum eignen Zelt
˜ani' taewy.		wieder kam er.
«Jêse Ni Saduta		«Jêse Nji Sjaduta
«tûnâga'!		«auf! (stehe auf!)
«nemar niensâ.»		«dein Schlaf ist gerade (stark).»
Jêse Ni Saduta	200	Jêse Nji Sjaduta
lêry,		erschrak,
tûna' sanaei		sprang empor
mokodanda sin;		in das Rauchloch;
Siunaei Jêse		Siunaei Jêse
palyhyna madâda.	203	mit dem Schwert schlug er.
Jêse Ni Saduta		Jêse Nji Sjaduta
nouna peada,		begann zur Thür (zu laufen),
seainda haes,		lief zur Gegenwand,
pûna samarabtâda		wirft sich zurück
mokodanda siuna,	210	in das Rauchloch,
palyhynanda madâda.		er haut ihn mit dem Schwert.
˜Ani' haijea,		Wieder ging er fort,
hartta sabun 4i'.		setzt sich auf den eignen Lastschlitten.
«Nie ˜ateky!		«Mädchen!
«jau haewûna haeijea!»	213	«fahre am Meere entlang.»
Nie ˜ateky		Das Mädchen
jau haeuriuna		nur am Meere entlang
peawy.		(zu fahren) begann.
Tarem myusinahanda,		Als sie so gefahren,
nierandabâna	220	vor ihr
si'u jur mea',		siebenhundert Zelte,
tekŷ hoinâna		dort auf dem Berge
si'u jur mea',		siebenhundert Zelte,
jawo' labtahŷ		auf der Meere Niederung befindlich
si'u jur mea'.	223	siebenhundert Zelte.
Tâ taewy.		Dort kam er hin.
Jierwundu' meakana		In ihres Wirths Zelt



siejea haehana		in dem Winkel
nienetiji' sauk'		sind Samojedenpelze
ônahalmyd',	230	in Haufen gereiht,
nabi siejea haeuhana		in dem andern Winkel
nie sawa'		Weibermützen
ônahalmyd',		in Haufen gestellt,
Siunaei Jêsea		Siunaei Jêse
meata tu.	235	trat in's Zelt.
Paeidukuni nohona		Auf den Holzklotz an der Thür
tâ leabtari'.		da setzte er sich.
Huwanÿ jabelmyd',		Welche waren betrunken,
tana' jiderŋa',		dort tranken sie,
tûna ~aewy,	240	es war Hochzeit,
nabi haeuhad		auf einer Seite
Pângadioda wesaku,		der Pângadioda-Greis,
nabi haeuhad		auf der andern Seite
Naraei jieru.		der Naraei-Wirth.
Pângadioda wesaku	245	Der Pângadioda-Greis
puda ma:		er spricht:
«Side ja ~arka ~aes		«Zwei Starke der Erde
«ôbta taewyni',		«sind wir zusammengekommen,
«hübea sidani'		«wer kann gegen uns beide
«halkapeanu?»	250	«etwas thun?»
Naraei jieru		Der Naraei-Wirth
puda ôbtarem ma:		er spricht ebenso:
«Side ja ~arka ~aes		«Wir zwei Starke der Erde
«ôbta taewyni',		«sind zusammengekommen,
«hübea sidani'	255	«wer kann gegen uns beide
«halkapeanu?		«etwas thun?
«Jawo' hoiniæ		«Auf der Meere Landrücken
«Hahonje Hâbt		«Hahonje Hâbt

242. Pângadioda von pâŋa, *Brett zum Fleischhacken.*

244. Naraei ist benannt nach einem Sawik, der aus einer Rennthierhaut von einem im Frühjahr (naraei) geschlachteten Rennthier gemacht ist; eine solche Haut ist nicht viel werth.

258. Hahonje Hâbt's Vater war ermordet worden; sein Kopf war in eine Baumspitze gestellt, wo er von dem Winde bewegt wurde und den Baum schüttelte.

«riseanda ~aewa ly		«seines Vaters Schädel
«peamda sîhâ,	260	«schüttelt den Baum,
«Hâbt Jalensiei		«Hâbt Jaljensiei
«jirynda ~aewa ly		«seines Grossvaters Hirnschale
«piurte tôbata,		«suchend wenn er kommt,
«side ja ~arka ~aes		«werden wir zwei Starke der Erde,
«madauwa ~aebata,	265	«wenn wir ihn zerschneiden,
«tiet jan madagumi'»		«ihn in vier Theile hauen.»
Tekÿ wadamda		Diese Rede
muesomahadanda,		als er gehalten,
Siunaei Jêsea		Siunaei Jêse
torsawaei jurkÿ.	270	mit Geschrei sich erhob,
Naraei Paedawa		den Naraei-Kühnen
~ahetata namâda,		an den Füßen er packt,
pudamda mirwati,		braucht ihn als Waffe,
meadatier hâdawy,		die Zeltbewohner erschlägt er,
~ôbkart haenasi,	275	einer entkam,
tukÿ hadaeida.		er tödtete diesen.
«Tekÿ jahad		«Von dieser Stelle,
«nie ~atekÿ,		«Mädchen,
«~ani' taha' haeijea!»		«wiederum zurück fahre!»
~Ani' myuselaha';	280	Wieder fuhren sie beide;
myusinahandi'		als sie beide so fuhren,
jawo' hoiniæ,		auf dem Landrücken der Meere,
satawany haeuhad		von der linken Seite
~ôb ~aedatioda		ein Reisender
si'u hôra mu'e,	285	hält sieben Rennthiere,
sa' juorkalnâda,		der Zugriemen kommt in des Zuges
tarem nûti':		so standen sie: [Mitte,
mahanany haeuhad		von der rechten Seite
~ôb ~aedatioda		ein Reisender
side siraei mu'e.	290	hält zwei jährige Kälber.
Tekÿ jahana		Auf dieser Stelle
~ani' nuhi',		wiederum sie standen,
sabunîd		von dem Schlitten
side Hâsawa		zwei Samojeden
nykalnadi'	295	herabziehen
Siunaei Jêsea,		Siunaei Jêse,
side haeuhanda		nach beiden Seiten



wuenajolâdi',		sie ihn ziehen,
si'u jaŭe		sieben Tage
nykalpidi';	300	ziehen sie ihn;
side juonata		an beiden Mundwinkeln
sîsu ˆamdÿd;		Schaum sitzt;
jidea jâdelÿ:		der Gedanke kommt ihm:
«Haundarhadm.		«Ich komme wohl um.
«Hâbt Jalensiei,	305	«Hâbt Jaljensiei,
«harna nîekau,		«mein älterer Bruder,
«pudar mân:		«du sagtest:
«hâunda nienetea'		«beim Tode den Mann
«ˆopoi jaŭewaet		«in einer Tageshälfte
«sappadagû	310	«ich antreffen werde,
«maŭie walakû.»		«schon (wird) soviel nur.»
Fekÿ wadamda		Als er diese Rede
muesamahadanda,		ausgehalten hatte,
mêrtea tebâ,		ein Windstoss ausbrach,
mêrteanda pumna	315	hinter dem Windstoss
hartta hamy,		liess er sich selbst herab,
hâmamahadanda		als er sich herabgelassen,
Si'u Hôra Mueta		Si'u Hôra Mueta
ˆamâda,		er ergreift,
side jan nykalŭada.	320	zerriss ihn in zwei Theile.
Fekÿ jahadanda		Von dieser Stelle
Side Siraei		Side Siraei
ˆani' ˆamâda.		wiederum er ergriff.
Side Siraei samy,		Side Siraei war kühn,
nykalte peabata,	325	er fing auch an zu zerreißen,
tean daŕeu hanâ,		er schwindet wie eine Sehne,
hartta ˆenhanda		ihn selbst gegen den Bogen
môs paernada;		er warf,
ˆenhanda taŭeri'		diesseits des Bogens
ˆaedada hôsety;	330	seine Füsse er fand;

311. D. h. mir steht der Tod bevor.

316. Nämlich Jaljensiei Hâbt.

318. Den sieben Rennthiere haltenden; s. Vers 285.

322. Den zwei Kälber habenden; s. Vers 290.

330. Er: der Gegner.

tu'umna peabata,		wirft ihn nach oben,
~enanda taha'		hinter dem Bogen
~aedada hôsety;		seine Füße er fand,
nierwi waekadanda		an der vordern Seite
nambida,	333	hält er ihn,
hananda ninaha'		seines Schlittens Vorderstangen
sâdo'obtâda,		knüpft er zu,
leadada sadamdi		seine Knochen zerbrechen
tekÿ jahana.		auf dieser Stelle.
«Nie ~ateky!	340	«Mädchen!
«Nar puedai',		«Dein Bruder ist müde;
«meatar mi',		«mach ein Zelt,
«saeuta ~adijomahad		«wenn seine Augen sich zeigen
«hartta huaâri'		«er selbst irgendwohin
«heabsukÿ.»	343	«wohl geht.»
Hartta ~ani'		Selbst wiederum
~ôbtiki jaunanda		zu demselben Lande
pûna' peada.		zurück er geht.
Pôna mimbata?		Geht er lange?
Haeu mimbata?	350	Geht er kurze Zeit?
«Nerandana'		«Früher
«tukÿ jahad		«von dieser Stelle
«meadon ~adis,		«meine Zelte sichtbar waren,
«meadon niu' ~adu'.»		«meine Zelte sind nun nicht sichtbar.»
Janaed' taewas.	353	Kam näher.
«~Opoi niseau.»		«Allein (ist) mein Vater.»
Hondie tarau		Gleich einem Schneehuhn
si'u Naraei		die sieben Naraei
nôrakulawaedu'.		ihn jagen.
«Hübea mêritabata?	360	«Wer ist schneller?
«Muÿ mêritabata?		«Geht der Pfeil schneller?
«Harna mêritaban?»		«Gehe ich selbst schneller?»
Wary tienetead		Von dem äussersten Köcher
side narui		zwei Doppelpfeile
~aedanaajuda;	363	er abschoss;
~aha niwy' ha.		weit gingen sie nicht,
tekÿ jahana		An dieser Stelle
nisemda namâda,		den Vater er fasst,
tieneteangadanda		in den Köcher



niseamda puenada.	370	seinen Vater er legte.
Fekÿ jahana		An dieser Stelle
jienily;		fiug er an zu schiessen;
tarem jienertahandu'		als sie so schiessen
jud pô jâmban		zehn Jahre lang
jawo' hoiaiaie,	375	auf der Meere Landrücken,
tarem jienertahandu'		als sie so schiessen,
taeri jahad		von der leeren Stelle
ôb aedahioda,		ein Reisender,
Narawa Puijeŭ,		Njarawa Puijelju,
jienjertî' pômana	380	zwischen den Schiessenden
udamda hego'o.		seine Hand hält er vor.
«Janetomboju',		«Freiwerber ihr,
«aewadaharedi'!		«höret beide auf!
«Lahanahartadm:		«Ich will sprechen:
«Nâraei-Paedawa!	385	«Nâraei-Paedawa!
«Jêse-Meada-Jieru,		«Jêse-Meada-Jieru,
«nar tarem mâs:		«dein Bruder also sagte:
«Laekomahananda,		«Wenn es ihm schwer wird,
«Hâbt Jalensien		«dem Hâbt Jaljensiei
«han pôdernajea.»	390	«den Schlitten er anspanne.»
Nâraei-Paedawa:		Nâraei-Paedawa:
«Udin mueban		«So lange ich meine Hände brauche,
«bidm aewadaju'.»		«höre ich nicht auf.»
Fekÿ jahana		Auf dieser Stelle
ani' jud pô	395	wieder zehn Jahre
jienerna'.		sie schiessen.
Jud pô êsond'		Nach zehn Jahren
jêse meat		zum Eisenzelt
taeurawyda.		er ihn treibt.
Fekÿ jahana	400	An dieser Stelle
ani' jud pô		wiederum zehn Jahre

379. D. h. *Kupfer-Stirnhorn*.

381. Gegen die Pfeile.

385. D. h. *Nâraei-Kühner*; s. Vers 271.

386. D. h. *der Wirth des Eisenzelts*.

390. Den Schlitten einem andern anspannen, heisst: sich über-  
überwunden erklären.

jiænerŋa'.		sie schiessen.
Jud pô ~êsond'		Nach zehn Jahren
side si'u Nâraei,		zweimal sieben Nâraei,
pûdanandu' mâla'a.	405	den letzten derselben er tödtet.
Jêse-Meada-Jieru		Jêse-Meada-Jieru
(niwy han)		(kam nicht selbst)
tuijote' moŋâ.		wirft sich auf's Bitten.
«Amgemda peajidm,		«Weshalb soll ich anfangen,
«laekomahananda.» —	410	«da er in Noth gerathen.» —
«Tekÿ tahana		«Deshalb
«nienû tatâdm		«meine Tochter als Gattin ich gebe
«hurkkasi mirti'».		«ohne alle Bezahlung.»
Taeri jahad		Von der leeren Stelle
~opoi jâdana,	415	ein Fussgänger,
Niensad Tâita Lambada,		Njiensad Tâita Lambada,
hajutâlâ,		gleitet einher,
Jêse-Meada-Jieru		Jêse-Meada-Jieru
sawamboriuna		im Guten
nierumda ~aedâ	420	seine Tochter übergiebt
Hâbt Jâlensien.		dem Hâbt Jaljensiei.
Niensad Tâita,		Njiensad Tâita,
Jêse-Meada-Jieru nu,		Jêse-Meada-Jieru's 'Sohn,
Hâbt Jalensien		dem Hâbt Jaljensiei
hanamda pôderpi.	425	den Schlitten anspannt.
Hâbt Jalensiei		Hâbt Jaljensiei
meakanda ~esÿ,		zu seinem Zelte kam,
myudanda ~aedapi.		lässt die Rennthierkaravane los.
Tekÿ jamdu'		Diese Stelle
ja ~ae peadu',	430	für ihr Land (zu halten) sie anfangen,
tekÿ tenad jile'a'.		bis jetzt sie leben.

407. Aus dem Zelt.

409. Nämlich: auf ihn zu schiessen. Worte des Hâbt Jaljensiei.

416. D. h. Otterfell-Schneeschuh.



FINNISCHE RUNE \*).

Teuwanau towy ~aejis,  
Nier manamau ~adimjis,

Nānanda man pueñuas,

Nanda hēmsawaei ~aejis,  
~Udau nānda tājiwas,  
Tuija ~udahanda parajis.

Jubnod mērtē jibejis,  
Pyu nāmida tanajis,

Wādam tajis, wādam muejis,

Wata wāda mansarajis

Side juřu poñanandi'.  
~Amāaleda ~auar moñudm,  
Hahedāñoda ~auar juřnudm,  
Seai-juřu niu haijeñu',

Nanda tā' nugetemdaus,

Nanda sira nulkamdauas.

1 Wenn mein Bekannter käme,  
Der früher von mir Gesehene sicht-  
bar würde,

Würde ich an seinen Mund mich  
legen,

5 Wenn sein Mund auch blutig wäre,  
Meine Hand würd' ich ihm geben,  
Wenn auch Asche in seiner Hand  
brennen würde.

Wahrlich, wäre der Wind verständig,  
Das Frühlingslüftchen mit einer Zunge  
begabt,

Würde es ein Wort nehmen, ein  
Wort bringen,

10 Ueberflüssige Rede in Bewegung  
setzen

Zwischen zweien Freunden.

Süsse Speise werde ich verwerfen,  
Priester-Speise vergessen,  
Den Herzensfreund werde ich nicht  
verlassen,

13 Ihn habe ich im Sommer weich ge-  
macht,

Ihn im Winter zahm gemacht.

---

\*) Diese durch Göthe zuerst dem Deutschen Publikum bekannt gewordene Finnische Rune hat Castrén wahrscheinlich auf Veranlassung der von Zetterquist in Stockholm veranstalteten Sammlung von Uebersetzungen derselben in die verschiedensten Sprachen Samoedisch zu bearbeiten versucht.

## II. Aus dem Ostjak-Samojedischen.

### 1.

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Näl-gup wašek,                     | Das Weib erhob sich,                             |
| tebendäne éîžek:                   | sprach zum Manne:                                |
| «Kaitko sem šedand?»               | «Weshalb wecktest du mich?»                      |
| ««Äsendäne äwendäne šet üdenžak.»» | ««Zu Vater und Mutter werde ich dich schicken.»» |
| «Kudase kuanžak?»                  | 5 «Mit wem werde ich gehen?»                     |
| ««Kažonse kuannanž.»»              | ««Mit dem Knechte gehst du.»»                    |
| «Tegendä šorsen eles.»             | «Es wird dir eine Schande sein.»                 |
| ««Kaitko šorsenžak?»»              | ««Weshalb soll ich mich schämen?»»               |
| Kažend mâtta kuered.               | Seinen Knecht rief er in's Haus.                 |
| «Kaitko kuerand?»                  | 10 «Weshalb hast du gerufen?»                    |
| ««Kanž taktolžed,                  | ««Bereite den Schlitten,                         |
| ««šit kôb, tödet kôb talžed,       | ««Zobelfelle, Otterfelle stelle,                 |
| ««waže talžed.»»                   | ««Fleisch lege.»»                                |
| Čambanned šit kôb                  | Er legte (ihr) Zobelfelle um                     |
| i porg šerčolžed,                  | 15 und Kleidung that er ihr an,                  |
| pone čáčed.                        | führt sie hinaus.                                |
| Salžogat taiš ètan,                | Am Pfosten hängt der Schneeschuh,                |
| tebed ille îged,                   | der Mann nahm ihn herab,                         |
| emanda tobond šerčolžed;           | that ihn an den Fuss des Weibes;                 |
| kažeda tolžep šerned,              | 20 der Knecht zog den Schneeschuh an,            |
| kannonža kûgolžek.                 | des Schlittens Zugriemen zog er an.              |
| Näl-gum übažek,                    | Das Weib ging davon,                             |
| kažed übažek;                      | der Knecht ging davon;                           |
| näl-gup čažek,                     | das Weib geht,                                   |
| kažeda čažek;                      | 25 der Knecht geht;                              |
| näl-gum äsendäne metan,            | das Weib kam zum Vater,                          |
| mât šiern.                         | trat in's Haus.                                  |
| Äst enne wašek,                    | Der Vater erhob sich,                            |
| äst äramba,                        | der Vater ist alt,                               |

17. taiš ist eigentlich das Fell unter der Schlittenkufe, hier der Schneeschuh; vergl. im Wörterverzeichniss S. 144 tagaš.

21. Der Knecht.



- šede gum âmda,  
nâgur čemna neŋa,  
tiegannag šedeag kuedambage,  
tiegannak šedeag kondage.  
Nâl-gum âmdan,  
kažendâne čîžek:  
«Mogone kuanek!  
«Tebene čîžek:  
«Šede mâdur tömbage.»  
Kaže mogone ūbažek.  
Au mâdur wašek,  
pone čanžak,  
ènde mučuan,  
kažep kuanned,  
mâdur mât šiern.  
Onži nagandi čenčage,  
lakkuan kondage.  
Karn wašek,  
ponegan kup šiern.  
«Kažonda kuatpat.»  
Nâl-gum âmdeček konda,  
nâl-gup këlžek,  
tualambadat,  
šede mâdur andese tâdaret.  
Nâl-gum èžan:  
«Kaitko sep tâdareli?»  
««Èmatko tâdarak.  
««Tolžemgend taŋelais,  
««kaisam ânnenž?»»  
Tolžemget pârond  
metage,  
mâdur konne čanžek,  
nâl-gup andogat âmda.  
Konnegandi šede nâl-gup'  
kare tüage,  
èžaikuage:  
«Kaitko omnemand?  
«Konne čanželead.»  
««Kaitko čannenžak?»»
- 30 zwei Menschen sitzen,  
drei Brüder stehen,  
jene zwei sind böse,  
jene zwei legten sich schlafen.  
Das Weib sitzt,  
33 sagt dem Knechte:  
«Geh zurück!  
«Sage ihm:  
«Zwei Helden kamen.»  
Der Knecht ging zurück.  
40 Der andere Held erhob sich,  
ging hinaus,  
der Bogen ertönte,  
den Knecht er tödtet,  
der Held kam in's Zelt.  
43 Selbst sprechen sie unter sich,  
lachend gingen sie schlafen.  
Am Morgen stand sie auf,  
von draussen kamen Leute.  
«Deinen Knecht hat man getödtet.»  
50 Das Weib sitzt, ist eingeschlafen,  
das Weib erwacht,  
man hatte sie gestohlen,  
zwei Helden führen sie im Boot.  
Das Weib spricht:  
53 «Weshalb führt ihr beide mich?»  
««Als Weib führ ich (dich).  
««Sind wir beide zum Fluss gelangt,  
««wirst du doch sitzen?»»  
Den Fluss hinauf  
60 kamen sie,  
der Held ging nach oben (an's Ufer),  
das Weib sitzt im Boot.  
Von oben her zwei Weiber  
nach unten kamen,  
63 sprachen (zum Weibe):  
«Weshalb sitztest du?  
«Komme nach oben (an's Ufer).»  
««Weshalb soll ich kommen?»»

- Šede näl-gum utound oranned,  
 konne ūgennedi,  
 tebeagam kêtted,  
 šede näl-gup sugolže kuannage.  
 Onž tārba:  
 «Mat kušak tende āmdalak.»  
 Näl-gup konne čanžek,  
 māt siern;  
 mādur čīžek:  
 «Konne tölend!»  
 Näl-gup čīžek:  
 «Kaitko kuanžak?»  
 «Üdep čačegu?»  
 Mādur čīžek:  
 «Üdep čačesodi koček,  
 «tölend, kondalai!»  
 ««Kaitko konnenžek?»  
 ««Onek tebeu,  
 ««mādur orfesui.»»  
 Ponegandi sombla gup  
 māt siernadet.  
 Čemāandene čīžek:  
 «Kučagat netand?»  
 «Komdep koček meal?»  
 Mādur čīžek:  
 «Komdep kaitko menžap?»  
 «Mādurn ěmap tuelap.»  
 Sombla gup čurenān.  
 «Kaitko mādarn ěmap tuelal?»  
 «mādur tōnžek,  
 «mē sut kuaček.»  
 Sombla mādur pone kuannadet.  
 Oker mādur ai tōuan,  
 čemāandene siernan,  
 ěžan: «Kučagat netand?»  
 Tap čīžek:  
 «Kaitko nedenzak?»  
 «Mat tuelap.»  
 Čemāād mādur čurenān,
- Die Weiber nahmen sie bei der Hand,  
 zogen sie an's Ufer,  
 (das Weib) schlug sie beide,  
 die beiden Weiber gingen zurück.  
 Selbst dachte sie:  
 «Wie lange soll ich hier sitzen.»  
 Das Weib ging an's Ufer,  
 trat in's Haus;  
 der Held spricht:  
 «Komm' hieher!»  
 Das Weib spricht:  
 «Weshalb soll ich kommen?»  
 «Um Wasser zu schöpfen?»  
 Der Held spricht:  
 «Zum Wasserholen sind viele,  
 «komm, wollen wir schlafen.»  
 ««Weshalb soll ich schlafen?»  
 ««Ich habe selbst einen Mann,  
 ««der Held ist stark.»»  
 Von draussen fünf Männer  
 in's Zelt traten.  
 Zum Bruder sagen sie:  
 «Woher hast du geheirathet?»  
 «Hast du viel Geld gegeben?»  
 Der Held spricht:  
 «Weshalb soll ich Geld geben?»  
 «Ich habe des Helden Weib gestohlen.»  
 Die fünf Männer fingen an zu weinen.  
 «Weshalb stahlst du des Helden Weib?»  
 «der Held wird kommen,  
 «wird uns tödten.»  
 Die fünf Helden gingen hinaus.  
 Ein Held wiederum kam,  
 trat zum ältern Bruder ein,  
 sagt: «Woher hast du geheirathet?»  
 Er spricht:  
 «Weshalb soll ich heirathen?»  
 «Ich stahl (sie).»  
 Der Bruder-Held weint,



pone cânzan;		geht hinaus,	
näl-gum âmdan		das Weib sitzt	
sêlŷ pôgand.	110	sieben Jahre.	
Pone cânzan,		Geht hinaus,	
kornŷe oranned,		ergreift ein Lindenkörbchen,	
kare üdetko töuan,		lief hinab (zum Flusse) nach Wasser,	
üdep soganned,		schöpfte Wasser,	
näl-gum neŷan,	113	das Weib steht,	
êûrek,		weint,	
üt kêttespelet.		das Wasser will sie schlagen.	
Näl-gup kornemŷ oranned,		Das Weib ergreift das Körbchen,	
êaruan,		läuft,	
mogone manŷeŷek,	120	blickt zurück,	
sombla sâru nâgur tot êumbane êâŷek,		dreihundertfunfzig Wölfe kommen,	
sombla sâru nâgur tot korg êâŷek.		dreihundertfunfzig Bären kommen.	
Nû sündend manŷeŷek,		Gen Himmel blickt sie,	
mâdur êâŷan,		der Held kommt,	
sûrut pârgat âmdele	123	sitzend auf einem Vogel	
êâŷan,		kommt er,	
mâdur ille töuan,		er lässt sich herab,	
êmand kowed;		land sein Weib;	
êurenan.		sie fängt an zu weinen.	
«Kund ŷet auolŷak,	130	«Lange habe ich dich vergessen,	
«kondalbak.»		«ich war eingeschlafen.»	
Nited.		Er küsst sie.	
«Mât sierek,		«Geh in's Haus,	
«tebel pone üded,		«schicke deinen Mann heraus,	
«perga gup ali lamdek gup?	133	«ist er hoch oder niedrig?	
«man mannembaleu.»		«ich werde ihn sehen.»	
Näl-gup mogone kurann,		Das Weib lief zurück,	
mât siereŷek,		trat in's Haus,	
mâdurn êŷan:		sagt dem Helden:	
«Pone cânŷelend,	140	«Geh hinaus,	
«nâdarende kubl töuan.»		«dein nöthiger Mann ist gekommen.»	
Mâdur enne waŷek,		Der Held stand auf,	

117. Es steigt und will sie ertränken.

130. Worte des Mannes.

141. nâdarende, nöthig, vom Russischen *надобный*.

pone éanžek, mannonž alžek. Sogonnæd: «Man èmam, «kućad kuandesadet? «Taja asa tänual?» ««Kućad kuannenžet? ««mannan ek.»» Mâdur pûgonned, porgad tæg alžek. «man èmam kućad kuannenžet?» Mâdur ai pugonned. Tieganna mâdur kuk. Èmandane éižek: «Andase mogone pârank «oni éuećogani! «Tiam mat taulap «sapsep kuaćap.» Èmad annond omða, mogone pârann. Onž mâdur kalek, teagand îged, paćelle kuatted, nâgurmžêli éèleagand kualle malćed, mâdurn èmap îged, sûrut pâronð omdek, mogone pârelle üban, sêlžemžêli éèleagand onže éuećeda metek, mâtkand siernan, èmandanân îd éeļenba, mâdurn èmap îndâne meged, mêlž kondâdet.		ging hinaus, sprang auf die Strasse. 143 Er fragt (ihn): «Mein Weib, «wohin hat man sie getragen? «Weisst du es nicht?» ««Wohin wird man sie tragen? 150 ««Sie ist bei mir.»» Der Held blies, sein Kleid fiel herab. «Mein Weib, wohin wird man sie tra- Der Held blies wiederum. [gen?» 153 Der Held dort starb. Seinem Weibe er sagt: «Kehre mit dem Boot zurück «an deine Stelle! «Jetzt werde ich diese 160 «gänzlich tödten.» Das Weib setzte sich in's Boot, zurück kehrte sie. Der Held selbst blieb, nahm das Schwert, 163 fing an zu hauen, den dritten Tag hörte er auf zu tödten, nahm das Weib des Helden, setzte sich auf den Vogel, 170 kehrte zurück, den siebenten Tag seine Stelle er erreichte, trat in sein Haus, seines Weibes Sohn erschien, 173 das Weib des Helden dem Sohn er gab, sie legten sich gänzlich schlafen.
---	--	---

143. Der Mann.

156. Der Mann.

160. sapsep, gänzlich, das Russische *всечем.*



2. \*)

Kès-sonna kâmbenak,	An der Fluss-Spitze ward ich geboren,
kêlžak, târbak:	erwachte, dachte:
«Man nädänek.»	«Ich möchte heirathen.»
Enne wašak,	Ich stand auf,
âmdak, târbak:	5 sass, dachte:
«Ažane köskulak.»	«Zum Vater will ich gehen.»
Kun âmdele	Während ich (dort) sitze,
se kues salže-po	die eiserne Diele
passežek,	borst,
ille kuannak,	10 ich gehe hinunter,
sêlže ôêl	den siebenten Tag
éuecêet tâžiut	unter der Erde
kuannak, enne čanžak,	ich fuhr, nach oben ging ich,
ažet salže-po	des Vaters Diele
kîund passežek,	15 in der Mitte borst,
ažen mât čanžak,	ich ging in des Vaters Haus,
mâtkan âmdak,	sitze in dem Hause,
aža kondaiba,	der Vater schläft,
kêlžek, èžan:	er erwacht, er spricht:
«Kai tînd?»	20 «Wer ist gekommen?»
«Mat tîndak,	«Ich bin gekommen,
«keba î.»	«der kleine Sohn.»
«Kaitko tîuand?»	«Weshalb bist bu gekommen?»
«Sogonžegu tîuak,	«Fragen bin ich gekommen,
«nut-kojap koirasal,	25 «die Welt hast du durchstreift,
«nâl-gum asa koal?»	«hast du kein Weib gefunden?»
Aža èžan:	Der Vater sprach:
«Asa koap,	«Ich habe nicht gefunden,
«onenž peagalle!»	«selbst suche du.»
«Aža! Mat kuanžek	30 «Vater! Ich werde gehen
«éuecêet „šîdi po“,	«zum Platze „verkohlt Holz“,
«tâget pâronđ	«auf den Berg
«kôn nêndogo kuanžak.»	«gehe ich nach der Königstochter.»
«Keba î! Asa koškajek,	«Kleiner Sohn! Nicht schlecht,
«na suwa eles.»	35 «es wird gut sein.»

\*) Dieses Stück ist in deutscher Uebersetzung schon früher veröffentlicht im Bulletin historico-philologique T. IV, Sp. 27 — 30 folg.

Mat ândeale,  
 salže-po  
 passežek,  
 ille kuannak;  
 tak kuallebele,  
 enne onek mâtkaek  
 cânžak, âmdak,  
 mannembap,  
 èndä edendan.  
 Porgom îlebele,  
 šernap,  
 teagam tendännap,  
 èndep orannap,  
 lembet pâronđ âmdak,  
 pône cânžak;  
 êl conž êd  
 ûbak, cânžak;  
 sêlžemželi êl  
 medak pot pâronđ;  
 lemb âmdek;  
 mannembap:  
 ârk êuecogot  
 nâgur mâdur tômba,  
 nât toltâkand  
 sêlž mâdur tômand.  
 Kuaecogot kûla  
 nandat oralbâdet,  
 ûderâdat,  
 lêrâdat,  
 lakkuatkoadat;  
 mannembap,  
 sêlžemželi êl  
 šilžorgond pannak,  
 ille tûak,  
 mât kuannak,  
 mât siernak,  
 warga kum asa êžan:

Während ich sitze,  
 der Fussboden  
 borst,  
 ich ging hinab;  
 40 nachdem ich hinabgegangen,  
 in mein eignes Haus hinauf  
 kam ich, setzte mich,  
 blicke um mich,  
 der Bogen hängt.  
 45 Nachdem ich die Kleidung genommen,  
 ziehe ich sie an,  
 das Schwert hänge ich um,  
 den Bogen nahm ich,  
 setzte mich auf den Adler,  
 50 fuhr davon;  
 gerade um Mittag  
 brach ich auf und fuhr;  
 an dem siebenten Tage  
 kam ich auf einen Baum;  
 55 der Adler setzte sich;  
 ich blicke um mich:  
 von einem andern Lande  
 kamen drei Helden,  
 hinter ihnen  
 60 kamen sieben Helden.  
 In der Stadt die Leute  
 fassten einander an,  
 trinken Wein,  
 singen,  
 65 lachen laut auf;  
 ich blicke um mich,  
 am siebenten Tage  
 nahm ich Zobelgestalt an,  
 lasse mich herab,  
 70 komme zum Hause,  
 trete in's Haus,  
 der Alte sprach nicht:

72. *Eig. der Grosse; er bemerkte mich zwar, sprach aber nicht.*



«Nakai tōnd?		«Wer ist gekommen?
«Kuda nai tōnd?»		«Was für einer ist gekommen?»
Sogor mokt	73	Hinter dem Ofen
pol-mäkt,		ein Holzhaufen,
sogor mogond		hinter dem Ofen
kučannak, pol-mäktep		legte ich mich, den Holzhaufen
pârogek pannap;		legte ich auf mich;
sêlʒe čêl eppak	80	liege sieben Tage.
Ästet stolgat		Der Vater am Tische
enne wašek,		stand auf,
sêlʒ indäne èʒan:		sagt den sieben Söhnen:
«Kai tōmand?		«Wer ist gekommen?
«Sogor mogond kučalba.»	83	«Hinter dem Ofen liegt er.»
Sêlʒ id enne wašek,		Die sieben Söhne standen auf,
čurenadat.		weinten.
«Kaitko asa sut kîtesand.»		«Weshalb hast du uns nicht gesagt?»
Warg sed id		Die zwei ältesten Söhne
kurle tōuage,	90	kamen gelaufen,
sed utoun		an beiden Händen
orallebele,		mich ergriffen,
enne nekeage		nach oben hin ziehen,
enne asa sep wačage;		mich nicht nach oben zogen;
čurle tō kuannage.	93	weinend kehrten sie um.
Šêdemʒêli sed id tōlebele,		Zum zweiten Mal zwei Söhne kom-
sed utoun		an beiden Händen [mend,
ai sep nekeage,		wiederum mich ergriffen,
tō sem ūtage,		liessen mich los,
čurage, kuannage.	100	weinten, gingen davon.
«Aʒa! Kaitko asa sut		«Vater! Warum hast du's uns nicht
«kîtekkusand?»		«gesagt?»
Nâgurmʒêli		Zum dritten Mal
sed id sed udoun		zwei Söhne an beiden Händen
orallebele nekeage,	103	mich greifend, zogen,
kueʒage,		liessen (mich) los,
tō kuannage.		gingen zurück.
Sêlʒimʒêli id		Der siebente Sohn
orallebele,		(mich) fassend
enne nakkanned,	110	nach oben zieht er,
wačan,		hob (mich),

konne kuandalebele		hinauf bringend
stolž omdelžed.		auf den Tisch setzte.
Ažā èžan:		Der Vater spricht:
«Keba î! Nenai tated, - 115		«Kleiner Sohn! Die Schwester bringe,
«kôgend omdelžed.»		«setze sie an seine Seite.»
Keba îd au		Der kleine Sohn in ein anderes
mât kuannan, ôrmba tôn,		Haus ging, zögert dort,
tî pône éacéd,		von dort hieher brachte,
mat kôgaek	120	neben mich
omdelžed;		setzte er (sie);
üderle kuattut;		wir fingen an Wein zu trinken;
sêlže êl		den siebenten Tag
enne wašut,		standen wir auf,
udanda kuačout	125	die Handwurzel
orannap,		erfasste ich,
pône éanžele		hinausgehend
kuannai,		gingen wir,
šilžorgond pannai,		wurden zu Zobeln,
pot pâronđ	130	auf den Baum
éanžai,		wir gingen,
lembet pâronđ		auf den Adler
kučannai;		wir uns legten;
na êl eppai.		den Tag wir lagen.
Kuačogandi	135	Aus der Stadt
oker mādur éarek,		ein Held herauskam,
andogand		aus dem Boot
oker mādur		ein Held
wašelebele,		sich erhebend,
tâdogamba,	140	geht hin und her,
èndem oranned,		nahm den Bogen,
èndet kènnend		auf des Bogens Sehne
tessep pallebele,		einen Pfeil legend,
bakanned,		ihn spannt,
kêlžed,	145	schiesst ihn los,
tesse kuač pâronđ,		der Pfeil auf die Stadt (auf's Dach) flog,
nečkanned,		zerbrach,
pananned;		verdarb (das Dach);
kuačogand		von der Stadt
oker mādur	150	ein Held



pône éarek,		hervor kommt,
teagan oralbed,		nimmt das Schwert,
kare kurann,		nach unten läuft er,
annond medälebele,		zum Boote gekommen,
pačanned,	153	haut er (ihn),
karege mādur		der untere Held
čonžound säppežek;		in der Hälfte zerbrach;
šêdemžêli annond kurann		zum zweiten Boot lief
andoge mādur,		der Bootheld,
kuttar wašežek	160	wie er sich erhob
teagap kerelžed,		das Schwert er schwenkte,
mādur čonžound		der Held in der Hälfte
säppežek;		zerbrach;
šêdemžêl		wiederum
šede mādur	163	zwei Helden
kurannage;		liefen hinzu;
karege mādur		der untere Held
pačanned,		haut,
säppežage.		sie gingen in Stücke.
Šede mādur	170	Zwei Helden
kuačogand éarage,		aus der Stadt laufen,
kurannage kare;		liefen unten hin;
karege mādur		der untere Held
pačenned,		haut,
šede mādur	173	die beiden Helden
ai säppežage.		wiederum in Stücke gehen.
Ėmad éurelek,		Das Weib fing an zu weinen,
mannembele čemñalam		da sie sah die Brüder
kaitko kuadaralžešpadat.		weshalb man tödtet.
Mādur šilžorgond	180	Der Held in Zobelgestalt
tāgežek, ille tūk,		lief herbei, liess sich herab,
kulžorgond pîgelžek.		wurde wieder zum Menschen.
Kuačogand		Aus der Stadt
mādur pône éarek.		der Held heraus kam.
Mat kuannak,	183	Ich ging,
mādarap		den Helden
orannap;		ich ergriff;

sugulže kuačond ūdap;		liess ihn zurück in die Stadt;
onže ènnend îged,		selbst nahm ich den Bogen,
tessep panned,	190	legte den Pfeil,
ènnend kyged,		spannte den Bogen,
kêlžed,		schoss ihn los,
tesse kuann		der Pfeil ging
mâdarap,		auf den Helden,
kylolond éarned,	195	traf (ihn) in der Brust,
počežed,		ging durch (den Körper),
nänne kuann,		vorwärts ging der Pfeil,
sombla tot kup kuanned,		fünfhundert Menschen tödtet er,
mogone pârann,		er ging zurück,
sombla tot kup kuanned.	200	fünfhundert Menschen tödtet er.
Šêdemžêli		Wiederum
ènnend kyged,		den Bogen ich spannte,
kêlžed,		schoss ihn ab,
sombla tot kup kuanned,		fünfhundert Menschen tödtet er,
mogone tûk,	205	zurück er kommt,
ai sombla tot kup		wieder fünfhundert Menschen
kuatted,		er tödtet,
(wird neun Mal wiederholt, also noch sechs Mal.)		
mundak kuanned,		tödtete alle,
mogone pârann,		kehrte zurück (zum Baum),
šilžorgond tâgežek	210	als Zobel lief er schnell,
pot pârond,		auf den Baum
éanžele kuann,		kletternd ging er,
lembet pârond		auf den Adler
medek;		gelangte er;
èmad tuelamladat.	215	das Weib man stahl.
Mannemba,		Er blickt um sich,
èmad surut pârond,		das Weib auf den Vogel
omnemba, kûnamba,		sich setzte, lief davon,
êas éibend kuanba.		ging fort nach Norden.
Lembet pârond	220	Auf den Adler
omdelebele nôdap,		setze ich mich und jage,
nôle tâderap;		jagend hole ich sie;
nänne mannembap,		blicke vor mich hin,
nänneagat kuač adend,		vor mir eine Stadt sichtbar,
kuačogond medak;	225	kam zur Stadt;



sêlŝ mādur eppand;		sieben Helden liegen;	
lembese kareŝap,		mit dem Adler ich stieß,	
kuaćet pār telŝed,		das Stadtdach ich aufhob,	
nāgur mādur telŝed,		drei Helden ich aufhob,	
têttā mādur kalend.	230	vier Helden blieben zurück.	
Teagase paćelle		Mit dem Schwert zu hauen	
ûbarap,		ich anfang,	
ëndet kënd		die Bogensehne	
mućuan,		ertönte,	
tesse sêlŝ tînd	235	der Pfeil sieben Klafter	
sopteŝed;		nicht erreichte;	
mādur kâtkaet neŝa,		der Held vor mir steht,	
ćenćek:		spricht:	
«Kaitko mê kuaćut		«Weshalb unsere Stadt	
«kuadeŝpal?»	240	«du tödtest?»	
««Man èmam tallel,		««Gieb mir mein Weib wieder,	
«mogone pārallaks.»»		««so wende ich zurück.»»	
«Mê kaitko menŝut?		«Weshalb sollen wir wiedergeben?	
«Onŝe tōmba.»		«sie kam selbst.»	
««Kaitko asa taćelt?	245	««Weshalb gebt ihr nicht zurück?	
««Sêlŝemŝeli ćel		««Am siebenten Tage	
««kuać mālćenŝap.»»		««werde ich die Stadt zu Ende brin-	
Mādurap		Den Helden	[gen.]»»
paćannap		ich zerhieb	
śede kuesket,	250	in zwei Hälften,	
mâl alćek.		gänzlich er zerfiel.	
Teagase paćelle kuattap,		Mit dem Schwert fing ich an zu hauen,	
mādur kâtkaek tōmba,		der Held zu mir kommt,	
ćenćan:		spricht:	
«Mê kuaćut	255	«Unsere Stadt	
«kai kuadeŝpal?»		«weshalb du tödtest.»	
««Man èmam tallel.»»		««Mein Weib gieb zurück.»»	
«Asa menŝut.»		«Wir geben nicht wieder.»	
Teagase paćannap		Mit dem Schwert hieb ich	
śede kuesket,	260	zwei Hälften,	
mâl alćek.		gänzlich er zerfiel.	
mâdar kâtkaek tōmba,		Der Held zu mir kommt,	
ćenćan: u. s. w.		spricht: u. s. w.	
«Man èmam tallel» u. s. w. noch zweimal.			

mât siern,	263	in's Haus er trat,
èmanda kuopt		der Sitz der Frau
kannemba;		war gefroren;
mannembad,		er blickt um sich,
êas éibend		nach Norden
kuannembadat.	270	hatte man sie fortgetragen.
Lembet pâron		Auf den Adler
omdelebele,		mich setzend,
ai nôdap,		jage ich wiederum,
tâderap;		hole (sie);
sêlžemžêli êel	275	am siebenten Tage
nânne manžezak,		sehe ich vor mich hin,
kuač adend,		eine Stadt ist sichtbar,
sombla kuel nâgur sâru		fünfunddreissig
mâdur eppa,		Helden liegen,
lermbak kaindek	280	ich fürchte mich wie
kualleps.		ich (sie) tötete.
Kuačet pâ panalmba,		Der Stadt Dach ging entzwei,
lemba karezjed,		der Adler stiess,
nâgur mâdur âlcend.		drei Helden fielen.
Lembat pârogand	285	Vom Adler
ille tüak,		kam ich herab,
pačelle kuattap,		fiel an zu hauen,
èndet kènd mučuan,		die Bogensehne ertönte,
tesse sêlže tînd		der Pfeil sieben Klafter
soptezjed,	290	nicht erreicht,
mâdur kâtkaek neja,		der Held vor mir steht,
čenčak:		spricht:
«Mat kuačom		«Meine Stadt
«kaitko kuadespal?»		«weshalb du tötetest?»
««Man èmam kaitko	295	««Mein Weib weshalb
««tueleselt?»»		««ihr stahlet?»»
«Tan èmal onže tîmba.»		«Dein Weib ist selbst gekommen.»
««Tallel.»»		««Gieb (sie) zurück.»»
«Mê asa menžut,		«Wir geben (sie) nicht zurück,
«mê nêaut melus.»	300	«unsere Schwester wir geben.»
««Man asa nâdarap.»»		««Ich bedarf ihrer nicht.»»

267. Der Sitz war nicht warm, die Frau war davongegangen.



Mâdarap pačannap,		Den Helden ich haue,	
sede kuasket		in zwei Stücke	
mâl âlcek.		gänzlich zerfiel er.	
Šedemžêl	305	Wiederum	
èndet kènd mučuan,		die Bogensehne ertönte,	
tesse kâtkanda		der Pfeil zu ihm	
tôle âlcek,		kommend fiel,	
mâdur ênčân:		der Held spricht:	
«Kaitko mê kuačut	310	«Warum unsere Stadt	
«kuadešpal?»		«du tödtest?»	
««Man êmam		««Mein Weib	
««kaitko tueleselt?»»		««weshalb ihr stahlet?»»	
Mâdur êûrek:		Der Held weint:	
«Mê asa tuelesut;	315	«Wir haben sie nicht gestohlen,	
«onže tîmba.»		«sie kam selbst.»	
Teagase pačannap,		Mit dem Schwert ich schlug,	
sede kuesket		in zwei Stücke	
mâl âlcek.		gänzlich er zerfiel.	
Mannembap,	320	Ich blicke um mich,	
nâgur sâru mâdur		dreissig Helden	
kalamba;		blieben nach;	
ûgalžak,		ich höre,	
sûrup êâžend,		ein Vogel kommt,	
mannambap,	325	ich sehe,	
mâdur êâžend,		der Held kommt,	
keba kuenek êâžend,		der kleine Schwager kommt,	
tôuan, ênčân:		er kommt, er sagt:	
«Kuarme! Kondalbak.»		«Schwager! Ich schlief.»	
Šedewi pačelle	330	Wir zwei zu hauen	
kuattai,		anfangen,	
asa tânuai		nicht wissen wir,	
mâdur ek ali êânuan,		ob es ein Held ist oder nicht,	
pačennai,		wir hauen,	
kuadešpai,	335	wir tödten,	
èndet kènd mučuan.		die Bogensehne ertönte.	
Nânne manžežak,		Ich blicke vor mich hin,	
tesse sêlže tînd		der Pfeil sieben Klafter	
soptežembed,		nicht erreicht,	
mâdur ênček:	340	der Held spricht:	

«Mat kuačom		«Meine Stadt	
«kaitko kuadešpal?»		«warum du tödtest?»	
««Man èmam tadelel.»»		««Mein Weib gieb wieder.»»	
«Mat kaitko menžap,		«Warum soll ich (sie) wiedergeben,	
«onek nēnam melaks.»	343	«ich gebe meine eigne Schwester.»	
««Man asa nādarap.»»		««Ich brauche sie nicht.»»	
Mādarap		Den Helden	
kuttar		wie	
pačennap,		ich haue,	
šede kuesket	330	in zwei Stücke	
māl ālēk;		gänzlich er zerfällt;	
nānne manžejak,		vor mich hin ich blicke,	
kōu mādur		zehn Helden	
kalamand,		blieben,	
šet sārūp kuatpadi,	333	zwanzig hatten wir getödtet,	
nānne pačennap,		vorwärts ich haue,	
èndet kēnd mučuan,		die Bogensehne ertönt,	
tesse tōle		der Pfeil kommend	
kylnđ olout čarned,		trifft an der Brust,	
čuečond alēk,	360	fällt auf die Erde,	
sēlže čēlend kund		sieben Tage lang	
tesse natkanned,		der Pfeil schabt,	
tesse orm kalemna,		des Pfeiles Kraft lässt nach,	
mādur enne wašek,		der Held steht auf,	
točage mādur tōuan,	363	der dortige Held kam,	
oralage,		sie fassten sich beide,	
sēlže pōgand		sieben Jahre	
oralambage,		fassten sie sich beide,	
man ille		ich herab	
alčak,	370	fiel,	
mādur suojep		der Held den Hals	
mačesped,		abzuschneiden anfang,	
man uđese		ich mit der Hand	
kotte mōnnap.		nach oben schwenke.	
Nātkund keba kuenek	373	Indess der kleine Schwager	
kuralbele tōk,		laufend kommt,	
tebem oralbele		ihn ergreifend	
enne mišanned,		nach oben er hob,	
oralage,		sie fingen beide an sich zu fassen,	



keba kuenekt	380	der kleine Schwager
au mādārap		den andern Helden
ille panned,		nach unten warf,
olend mačed.		den Kopf abhieb.
«Kuarme tan teja kondek!		«Schwager! Liege du hier,
«Man onek mālčeleps.»	383	«ich selbst werde beendigen.»
Mat kondannak,		Ich schlief ein,
kēlžak;		erwachte;
sēlže pōgand		sieben Jahre
kondalbak,		hatte ich geschlafen,
mannemendap,	390	sehe um mich,
sapsep		gänzlich
mālčembed.		beendigte er (alle erschlug er).
Man enne wašek,		Ich erhob mich,
keba kueneknopti		samt dem kleinen Schwager
mātti siernai,	393	gingen wir in's Haus,
menžeženžak,		ich blickte hin,
nāl-gum mad topkan āmda.		mein Weib sitzt an der Thür.
Keba kuenekek		Dem kleinen Schwager
ēžannak:		ich sagte:
«Nenāl onenž sūdenj.»	400	«Die Schwester selbst richte.»
Kuarme cēnček:		Der Schwager sprach:
«Aža tēgend okernj membad.»		«Der Vater gab sie dir einmal.»
Mat orannap,		Ich nahm (sie),
pōne čācele kuandap,		zog sie auf die Strasse,
pot pāronđ čāpsap.	403	stellte sie auf den Baum.
Mātte siernak,		Ich ging in's Haus,
taki mādur		der untere Held
onže nenad		seine Schwester
mēka meged,		mir gab,
ūdierut,	410	wir fingen an zu trinken,
stolž omdut,		setzten uns an den Tisch,
sēlže cēl āmdut,		sieben Tage sassen wir,
enne wašut,		wir standen auf,

403. D. h. tödtete und stellte sie auf einen Baum. Das Zeitwort *čapsau* heisst im MO. mit einer Stange durchstechen und an dem Baumgipfel aufhängen, das Wort wird von Fischen gebraucht, die man zum Trocknen aufstellt.

pône cânzele kuannut,		gingen hinaus,
sede sîrut pâronđ	415	auf zwei Vögel
omđut,		wir uns setzten,
mogone pârannut		wir kehrten zurück
kês sogon olond,		zur Fluss-Spitze,
ažat kuačond		zur Vaterstadt
metut,	420	gelangten wir,
ûđierle,		fingen an zu trinken,
stolž omdut,		setzten uns zu Tisch,
onže nēam		Selbst die Schwester
keba kuenekek meap,		dem kleinen Schwager ich gab,
tabeag pône cânžage,	425	diese beiden gingen hinaus,
sîrut pâronđ		auf den Vogel
omdelebele,		sich setzend
onži kuačogandi		selbst zu ihrer Stadt
kuannage,		sie fuhren,
mâtti sierle	430	in's Haus tretend
nâl tebiski		die Frau und der Mann
kondage		schlafen gingen
to nûn midänd.		bis an's Ende jener Welt.

3.

Mâdur kêlžek,		Der Held erwacht,
čopsôgan eppa;		liegt in der Wiege;
nâl-gup kugered;		ein Weib wiegt ihn;
pône manžežek,		hinaus blickt er,
kôe čêlenbad;	5	eine Birke wächst;
mâdur târba:		der Held denkt:
«Nâgur čemna		«Drei Brüder
«koden eppak;		«neben ich liege;
«nâgur čemna kuatpa.»		«die drei Brüder hat man getödtet.»
Nâl-gumne sôgonžak:	10	Vom Weib ich frage:
«Tat kučagandi tōuand?»		«Woher bist du gekommen?»

7. Ich liege bei meinen drei Brüdern; diese sind aber offenbar getödtet, denn an der Stelle, wo früher ihr Haus stand, wächst jetzt eine Birke.



Näl-gup êîžek:

«Äsel sep tades.»

«Mat kuaćom kuda kuatped?»»

«Narne pälekagandi 13

«šede kuel kôu mādur

«tölebele kuassadet.»

Mat ċurenak,

ċopsôgan ille tûak,

konne kuannak, omdak, 20

näl-gumne sôgonžak:

«Mat šiersodi

«porgase eän?»

«Äwel ċopson olond

«sâgessed, 23

«èndep, tessep, teagap

«ċopsond sâgessed.»»

Näl-gup êîžek:

«Asa šet üdenžak.»

«Mat kuanžak.»» 30

Näl-gup ċûrek,

näl-gup wašek,

ċopsôgan porgom îged,

mêka taded, šerċolžed,

teagap tândalžalžed, 33

èndep tessep oralžolžed.

Man enne wašak,

lembat pâronđ omdak,

näl-gup ċenjet pâronđ omda,

lakalžai. 40

Lemba koimbele

enne ċanžespa.

Ille mannembak,

Das Weib spricht:

«Dein Vater holte mich.»

««Wer zerstörte meine Stadt?»»

«Von der Moorseite

«zwölf Helden

«kamen und tödteten.»

Ich weinte,

aus der Wiege kam ich herab,

ging vorwärts, setzte mich,

fragte vom Weibe:

«Womit ich mich kleide

«mit diesem Kleid ist er?»

««Deine Mutter unten in die Wiege

««es steckte,

««Bogen, Pfeil, Schwert

««steckte sie in die Wiege.»»

Das Weib spricht:

«Nicht lasse ich dich.»

««Ich werde gehen.»»

Das Weib weint,

das Weib steht auf,

nahm aus der Wiege das Kleid,

brachte es mir, kleidete mich an,

band mir das Schwert um,

gab Bogen und Pfeil.

Ich stand auf,

setzte mich auf den Adler,

das Weib sich auf den Schwan,

wir brachen auf.

Der Adler kreisend

empor steigt.

Ich blickte herab,

14. Worte des Helden.

13. D. h. die Nordseite.

22. *Hat der Räuber die Kleidung genommen, mit welcher ich mich bekleiden sollte?*

33. MO. tândannau, tândalalžau, tândalžalžau.

40. Verschiedene Lesart: ċažele kuannai.

- mat éemnan  
kab eppa. 43  
Mat éurenak;  
sûrup nakkannap,  
man mogogek  
man émam  
éçese ûbežek, 50  
takke êâžai,  
sêlže êêl êâžai;  
nânne manžežak,  
tûnambede kuač adend;  
oker gup 55  
paržemba:  
«Kai suwa gup  
«êâženand?  
«Ille tükulend?»  
Man émagek 60  
èžannak:  
«Ille tükolai!»  
Èman èžan:  
«Tükolai.»  
Mê sede sûrup 65  
ille nakkannai,  
udarai,  
ille omdut.  
Tieganna gup  
stolž éocended, 70  
ûdierle omdut,  
sêlže êêl âmdut.  
Tieganna mâdur  
nebada mêka tâdanded,  
têttâ sûrut pâronđ 75  
omdut, ûbažut;  
sêlže êêl êâžut,  
nânne manžežut,  
kuač adend,  
sombra kuel mukt sâru mâdur 80
- meines Bruders  
Rumpf liegt da.  
Ich weine,  
den Vogel ich lenke,  
mir nach  
mein Weib  
mit dem Schwan fuhr;  
hinab fuhren wir,  
sieben Tage fuhren wir;  
ich blicke vor mich hin,  
eine niedergebrannte Stadt ist sichtbar;  
ein Mensch  
klagt:  
«Welcher gute Mensch  
«kommst du?  
«steigst du herab?»  
Ich zu meinem Weibe  
sagte:  
«Steigen wir hinab?»  
Das Weib spricht:  
«Gehen wir.»  
Wir die beiden Vögel  
nach unten lenkten,  
blieben stehen,  
setzten uns unten.  
Der dortige Mensch  
den Tisch stellte,  
trinkend setzen wir uns,  
sieben Tage sassen wir.  
Der dortige Held  
gab mir seine Schwester,  
auf vier Vögel  
wir uns setzten, brachen auf;  
sieben Tage wir fuhren,  
blicken vor uns,  
eine Stadt ist sichtbar,  
fünfundsechzig Helden



mî medut,  
têttä kâdargand  
paçelle kuattut,  
sêlze êl paçennut.  
Ëndet kènd muçuan,  
tesse tôle sêlze tînd  
soptežed.

Mâdur kâtkaek tôle  
niležek, ênêek:

«Kaigat kaland? 83  
«Äsend äwend mî kuassut.»

Onze lakkuan.

Mat teagase  
paçennap,

olda tê alček, 95  
mannambap,

au nâgur paçennadet,  
kuadešpadet;

man ai paçennap;  
ëndet kènd ai muçuan; 100

mâdur tôle  
kâtkaek êagežek,  
ênêek:

«Kaitko mat kuačom  
«kuadešpal?» 103

««Mat êemâalam  
«tî kaitko kuasselt?»»

Mâdur êižek:

«Kaigat kalasand?  
«Keba eand, 110

«kaitko tôsand,  
«ai šta kuačut.»

Mat teagase  
paçennap,

olda tê alček; 113  
au nâgurap mannambap,

paçennadet, kuadešpadet;

erreichten wir,  
nach vier Seiten

fingen wir an zu hauen,  
sieben Tage wir schlugen.

Die Bogensehne ertönte,  
der Pfeil kommend sieben Klafter  
nicht erreichte.

Der Held zu mir kommend  
stand, sprach:

«Wo warst du geblieben?  
«Vater und Mutter wir tödteten.»

Selbst lacht er.

Ich mit dem Schwert  
haue,

der Kopf herab fiel,  
ich sehe,

drei andere hauen,  
tödteten;

ich fing wiederum an zu hauen;  
die Bogensehne ertönte wieder;

der Held kommend  
nahe zu mir gelangte,  
sprach:

«Warum meine Stadt  
«du tödtetest?»

««Meine Brüder  
«weshalb habt ihr getödtet?»»

Der Held sprach:

«Wo bliebst du?  
«Du bist klein,

«weshalb kamst du,  
«wir tödteten dich wiederum.»

Ich mit dem Schwert  
haue,

der Kopf fällt herab;  
ich sehe auf die drei andern,

sie hauen, tödteten;

90. D. h. wir bemerkten dich nicht, als wir die Andern tödteten.

pälekandasak kuatpaut.		wir tödten die Hälfte.
Au pačennap,		Wiederum haue ich,
kâtkaek mâdur tôle	120	zu mir der Held kommend
čâgežek, čêncek:		naht, spricht:
«Kaitko tömmand?		«Weshalb kamst du?
«Ai šta kuačut.»		«Wir tödten dich wieder.»
««Kaigas sep kuačelt?»»		««Wo werdet ihr mich tödten?»»
Teagase pačennap,	123	Mit dem Schwert ich haue,
olda tê alček;		der Kopf fällt herab;
nänne manžežak,		vor mich hin ich blicke,
ènden kènd mučuan,		die Bogensehne tönt,
tesse kâtkaek tôle alček.		der Pfeil zu mir kommend fällt.
Mâdur tôle lakkuan:	130	Der Held kommt und lacht:
«Kaitko tömmand?		«Weshalb kamst du?
«Načep čâcele šta kuattap.»		«Beinahe dich schiessend tödtete ich.»
Mat teagase pačannap,		Ich mit dem Schwert schlug,
olda tê alček;		der Kopf fiel herab;
au nâgurap mannambap,	133	wiederum die drei ich sehe,
pačennadet, kuadespadet;		sie hauen, tödten;
mannemendap,		ich sehe,
warg èmam ille âlcemba;		meine ältere Frau ist gefallen;
kurannak, mâdarap		ich laufe, den Helden
olound orannap,	140	am Kopf ich fasse,
misallebele čuečenčed,		ziehe ihn herab, schlage ihn,
kêttap, mâdarn olloga		schlage, des Helden Kopf
oralbele kalttendek,		als ich ergriff mir blieb,
warg èmam		meine ältere Frau
enne wačap;	143	ich aufhob;
(točadêle)		(dort ist)
«Mâtta kuallend!»		«Gehe in's Haus!»
Načada kuannek.		Dorthin ging sie.
Onet nâgurmut		Wir drei selbst
kalandut,	150	blieben,
nänne mannambap,		vor mich hin sehe ich,
šet sâru mâdur kalamand,		zwanzig Helden blieben nach,
èndet kènd mučuan;		die Bogensehne ertönte,
kâtkaek tôle		zu mir kommend
mâdur čêncek:	153	der Held spricht:
«Kai tôsand?		«Was kamst du?



«kebelžega eänd,		«Du bist klein,	
«šta kuačap.»		«wir tödten dich.»	
««Mat kaigas sep kuačand?»»		««Mich wo du tödtest?»»	
Teagase pačennap,	160	Mit dem Schwert haue ich,	
olda tê alček,		der Kopf fiel herab,	
sombla kuel kôt kalamand.		funfzehn blieben nach.	
Ai pačelle kuattap,		Wieder fange ich an zu hauen,	
èndet kènd mučuan,		die Bogensehne ertönte,	
mâdur kâtkaek tôle	163	der Held zu mir kommend	
niležek.		blieb stehen.	
Pačannap,		Ich haue,	
olda tê alček;		der Kopf fiel herab;	
mannembap,		ich sehe,	
au šedeag pačennedi,	170	zwei andere hauen,	
kôt mâdur kalamand.		zehn Helden blieben.	
Pačennut,		Wir hauen;	
èndet kènd mučuan,		die Bogensehne ertönte,	
mâdur kâtkaek tôle		der Held zu mir kommend	
niležek, ênžek:	173	bleibt stehen, spricht:	
«Kai tôsand?		«Was kamst du?	
«Kebelžega eänd,		«Du bist klein,	
«šta kuačut.»		«wir tödten dich.»	
««Kaigas sep kuačelt?»»		««Wo werdet ihr mich tödten?»»	
Teagase pačannap,	180	Mit dem Schwert haue ich,	
olda tê alček,		der Kopf fällt herab,	
mannembap,		ich blicke vor mich hin,	
au šedeag pačennedi;		zwei andere hauen,	
muktej mâdur kalamand;		sechs Helden blieben nach;	
èndet kènd ai mučuan,	183	die Bogensehne wieder ertönte,	
mâdur kâtkaek tôle		der Held zu mir kommend	
niležek, ênček:		bleibt stehen, spricht:	
«Kebilžega eänd,		«Du bist klein,	
«šta kuačut.»		«wir tödten dich.»	
««Kaigas sep kuačelt?»»	190	««Wo werdet ihr mich tödten?»»	
Mat pačannap,		Ich haue,	
olda tê alček,		der Kopf fällt herab,	
têttâ mâdur kalamand,		vier Helden bleiben,	
èndet kènd mučuan,		die Bogensehne ertönte,	
kâtkaek tôle		zu mir kommend	

niležek, êênček:		bleibt er stehen, spricht:
«Kebilžega eänd u. s. w.		«Du bist klein u. s. w.
olda tê âlček,		der Kopf fällt herab,
mannembap,		ich blicke hin,
nâgur kalamand;	200	drei blieben nach;
ëndet kënd ai mućuan,		die Bogensehne ertönte wieder,
mâdur kâtkaek tôle,		der Held zu mir kommend
niležek, êênček:		bleibt stehen, spricht:
«Kebilžega eänd u. s. w.		«Du bist klein u. s. w.
olda tê alček,	205	der Kopf fällt herab,
mannembap,		ich blicke hin,
kaine êâņuan.		es ist keiner da.
Mê nâgurmurt		Wir drei
warg êmam		meine ältere Frau
amdattel mât šêrnut,	210	in das Sitz-Haus gingen,
štolž omdut,		an den Tisch setzten wir uns,
ûdierle		trinkend
sêlž êl âmdele,		sieben Tage sitzend,
mannembaut,		blickten vor uns,
kuaćogat kaine êâņuan.	205	in der Stadt gab es keinen (Helden).
Pône êânželebele		Wir gingen hinaus,
onet kûlaut		unsere eignen Leute
takkannut,		sammelten wir,
naćage kûla		das dort befindliche Volk
takkannut,	220	sammelten wir,
mogone ûdut:		schickten wir zurück:
«Pâralle kuannât		«Gehet zurück
«šede kuaćond,		«in die zwei Städte,
«mâl târnâd.»		«theilt zur Hälfte.»
Onet	225	Selbst
têttâ sûrut pâronđ		auf vier Vögel
omdut.		setzten wir uns.
Keba kuenek êênček:		Der kleine Schwager sprach:
«Kuermea! Šed êmase		«Schwager! Mit zwei Frauen
«konnenaņž;	230	«schläfst du;
«maja êma kâlak,		«ich habe keine Frau,
«kaindek kondalaks.»		«wie werde ich schlafen?»
««Taja keba kuenek,		««Du kleiner Schwager,
««kućagat tãnual?		««woher weisst du es?



««Sep tâdarlend.»»	235	««Hole dir selbst.»»
Têttâ sûrupse ûbut,		Mit vier Vögeln brechen wir auf,
sêlze êlenda kund êâžut,		sieben Tage lang fahren wir,
nâanne manžežut,		blicken vor uns,
sombla kuel sêlze sâru		fünfundsiebzig
mâdur.	240	Helden (gab es da).
Metut kuačet pâronđ,		Wir kamen zur Stadt,
udarut têtâ sûrup,		liessen die vier Vögel halten,
êžak:		ich spreche:
«Mâdurla! Ôgalžembad:		«Helden! höret:
«Mê tûmbaut	245	«Wir sind gekommen
«êaberêele		«zu freien
«nenandetko.»		«um die Schwester.»
Mâdur êžek:		Der Held sprach:
«Mât siernad,	250	«Tretet in's Haus,
«aža štet kuerek.»		«der Vater ruft euch.»
Mê têtâ sûrût pârogat		Wir auf vier Vögeln
ille tûut,		kamen herab,
kuačond šêrnut,		gingen in die Stadt,
mât šêrnut,	255	traten in's Haus,
omđut,		setzten uns,
šaruatpaut,		wir sprachen unter einander,
sombla kuel sêlt sâru		fünfundsiebzig
mâdur,		Helden,
pûrk kojâlžele,	260	ringsum einen Kreis bildend,
omnambadat,		sassen,
sêlze êlenda kund âmdut,		sieben Tage lang sassen wir,
êênêut;		sprachen wir;
êemnad au mât kand		der Bruder aus dem andern Hause
nenandat	265	die Schwester
êačed,		führt,
mâdurt kônd		zur Seite des Helden
tadele		sie bringend
omdelžed;		setzte er sie;
ûdierle kuattut,	270	wir fingen an zu trinken,
sêlze êl âmdut;		sassen sieben Tage;
êažesule mêgut,		wir wurden verwandt,
enne wašut;		wir standen auf;
pône somblagmut		hinaus wir fünf

čanžut,	273	gingen,
ära pajala		Greise und Alte
mî sun nòdadet,		uns begleiten,
nân omdennut.		wir verbeugen uns unter einander.
Sombla sùrût pâron		Auf fünf Vögel
omdut,	280	wir uns setzen,
ûbut,		reisen fort,
sugulže pârall		zurückkehrend
sêlže êl čažut,		sieben Tage fuhren wir,
keba kuenegm		mit meinem kleinen Schwager
kuačond medut,	283	zur Stadt gelangten wir,
ûdierle omdut,		setzten uns zum Trinken,
šaruatpaut:		sprachen mit einander:
«Keba kuenek,		«Kleiner Schwager,
«tenda mëlž elek!»		«hier immer lebe!»
Mî (undo)	290	Wir (wiederum)
nâgur sùrût pâron		auf drei Vögel
omdut, ûbut,		uns setzten, brachen auf,
čâžut;		fuhren;
ai sêlže êl,		wiederum sieben Tage,
onek kuačogek	293	zu meiner eignen Stadt
medendut,		wir gelangten,
kûlam kuačep		mein Volk die Stadt
čuesenbâdet.		eingerichtet hatte.
Mâtî šierlebele,		In's Haus gehend,
kûlam ûdep taktalžembâdet,	300	bereitete mein Volk Trinken,
ûdierle omdut,		wir setzten uns zum Trinken,
sêlž êl âmdut,		sassen sieben Tage,
enne wašut,		wir standen auf,
kûlam		meine Leute
pône čanžele kuannadet,	303	hinaus fuhren,
mî šed emase		wir mit zwei Frauen
kondut,		schliefen,
to nûn čibend		dort bis an des Himmels Ende
mëlž kondut.		gänzlich wir schliefen.

273. D. h. nehmen Abschied.



4.

Näl-gup kondalbele këlžek, takkendi anda êâžek (tabalat kuačet karend); and udarek; tab mannembad; kai gup tōmand? Warga êemnad andep mannembad, asa kōsted, konne êanžek. Šedemžêli êemnad andep mannembad, asa kōsted, konne êanžan; nagurmžêli êemnad and mannembad, asa kōsted, konne êanžek, näl-gum onže kare tük, näl-gum mannembad and takkendi. Mâdur tōmba tabap tuelgu, taba konne êanžan, pagend mužanned. Kondalbele këlžek, andese tâdarâdat, tab êžan: «Kučada sep tâdarand?» ««Êmatko šta tâdarak, ««ti tölend, kondalai.»» Man êžalguak: «Kaitko konnenžak?» Mâdur konne kôčan,		Das Weib schlief und erwachte, von unten ein Boot kommt (zu ihrer Stadt am Berge); das Boot bleibt stehen; sie blickt um sich; welcher Mensch ist gekommen? Der ältere Bruder sieht das Boot, erkennt (es) nicht, geht zurück. der zweite Bruder sieht das Boot, erkennt es nicht, geht zurück; der dritte Bruder sieht das Boot, erkennt es nicht, geht zurück, das Weib geht selbst unter den Berg das Weib sieht [hin, das Boot von unten. Der Held kommt sie zu rauben, sie ging hinauf, that das Messer in den Busen. Sie schlief und erwachte, mit dem Boot führt man sie, sie spricht: «Wohin führst du mich?» ««Als Weib führe ich dich, ««komm hieher, schlafen wir.»» Ich spreche: «Warum soll ich schlafen?» Der Held an's Ufer ging,
---	--	---

3. D. h. zu der Stadt, wo das Weib schlief.

25. mužannau, in den Busen stecken.

konne, éueéond	33	an's Ufer, an's Land
mâdur éanžek.		der Held ging.
Tâmendi warg éemnad tök,		Von oben der ältere Bruder kommt,
tölebele medan,		kommend langt er an,
mâdur kâžogon		der Held an den Haaren
oranned,	40	ihn fasst,
éueéond kêtted,		auf die Erde er (ihn) schlägt,
émmand olnda lagap		vom Kopf des Bruders ein Stück
oralbele, kaltted.		als er ergriff, es blieb.
Kare tülžed,		Trug ihn unter den Berg,
olnda lagap annond éäced,	45	warf das Stück des Kopfes in's Boot,
mâdur andese takke pänžen;		der Held im Boot nach unten schiff.
šedemžêl konne kôček,		Der zweite Bruder an's Ufer ging,
éueéond éanžek;		an's Land er ging;
šedemžêli éemnad medek,		der zweite Bruder kam,
kâžogon oranned,	50	bei den Haaren ergriff er ihn,
éueéond kêtted,		auf den Boden schlägt er,
olnda lagap		seines Kopfes Stück
annonda éäced,		in's Boot er warf,
takke pänžen,		hinab er schiffte,
onža kuačogand	55	in seine Stadt
medek,		er gelangt,
konne éanžele kuanne.		ging an's Ufer.
Konnegand sêlže mâdur		Vom Ufer sieben Helden
kare tûk,		unter den Berg kamen,
sombla mâdur	60	fünf Helden
kôčôlž nîležek,		stellten sich neben einander,
sede mâdur kaläge;		zwei Brüder waren geblieben;
ûdi sombla kala		Wein fünf Schaalen
noganned;		sie gab;
orannadet,	65	sie ergriffen,
akandet âgedadet,		führten sie zum Munde,
nâl-gup teagam oranned,		das Weib ergriff das Schwert,
kôrelžed,		schlug,
sombla olallaga		fünf Köpfe
točada kualle âlček;	70	dort fielen mit einem Schlage;
sede mâdur		zwei Helden

67. D. h. ihr Messer wird hier zum Schwert.



sugulže tãgežage.		zurück gingen (kehrten um).
Mogone õjalžek,		Sie horcht nach hinten,
mogonegand mādur êâžek,		von hinten ein Held kommt,
êemnad sūrupse medek,	73	der Bruder auf einem Vogel kommt,
nenandane kuedamba.		zürnt auf seine Schwester.
«Kaitko tōsand?»		«Weshalb kamst du?»
««Tuelle sep tadamba;		««Man stahl und brachte mich;
««sombra mādarp		««fünf Helden
««pačassap mat.»»	80	««ich erschlug.»»
Sūrut pārogat		Von dem Vogel
ille tük.		kam er herab.
Kuačep pačelle ūbarap.		Ich fing an die Stadt zu hauen.
Nāl-gup kondan,		Das Weib schläft,
kēlžek,	83	erwacht,
sūrup tādared,		der Vogel trägt sie,
manžežek,		sie blickt um sich,
mādur tādared.		der Held trägt sie.
«Kaitko tādarend?»		«Weshalb trägst du mich?»
««Êmatko šet tādarak.»»	90	««Als Weib trage ich dich.»»
Kuačond sūrum medek.		Zur Stadt kam der Vogel.
Tēt kuel kōt mādur		Vierzehn Helden
sūrut pārogan		vom Vogel
ille tūage,		herabkamen,
mādur kuačond kurann;	93	der Held in die Stadt lief;
nāl-gum neja;		das Weib steht;
sēlže mādur tōk,		sieben Helden kamen,
sēlže kaland		sieben Schaalen
ūdep kamžed,		Wein sie eingoss,
nogonned,	100	reichte ihn.
sēlže mādur āgeted.		sieben Helden führten zum Munde (die
Teagam misanned,		das Schwert sie nahm, [Schaale).
kōrelžed,		schlug,
sēlže mādurn ol		sieben Helden Köpfe
čada alček,	103	herab fielen,
mannemba;		sie sieht;
êemnad tōuan,		der Bruder kam;

72. tãgežan, umkehren, MO.

99. D. h. Branntwein.

kuedamba:

«Kai tōsand?»

««Tuelle šet tadek; 110

««sêlže mādurap kuassap.»»

Ĉemnanopti

pačelle kuattai;

šede éadi kôt

mādur kâlek. 115

Pačelle ūbarai,

èndet kènd mućuan,

tesse tôle

soptežek

sêlže tînd. 120

Mādur kâtkaek tôle

nîležek.

Teagase pačannap,

olda to éada kualle

alček, 125

èndet kènd mućuan,

mādur kâtkaek tôle

nîležek.

Mat pačannap,

olda alček. 130

Nâgurmžêli

kâtkaek tôle

nîležek,

man ai pačannap,

olda alček. 135

Mannembap,

šede mādur kalamand.

Ĉenćan toćage mādur:

«Kai kuedambadi?

«Suwamželut!» 140

««Tan ʀenand

««mêka tallel!»»

«Nian ʀenam

«têgende meleps.»

Mâta šiernut,

stolž omdut;

zürnt:

«Was kamst du?»

««man raubte, überwachte mich; 110

««sieben Helden tödtete ich.»»

Mit dem Bruder

fingen wir an zu hauen;

zwei weniger zehn

Helden blieben. 115

Wir fingen an zu hauen,

die Bogensehne ertönte

der Pfeil gehend

erreichte nicht

sieben Klafter. 120

Der Held zu mir kommend

blieb stehen.

Ich schlug mit dem Schwert,

der Kopf herabgeschlagen

fiel, 125

die Bogensehne ertönte,

der Held zu mir kommend

blieb stehen.

Ich schlug,

der Kopf fiel. 130

Zum dritten Mal

zu mir kommend

blieb er stehen,

ich wiederum schlug,

der Kopf fiel. 135

Ich blicke hin,

zwei Helden blieben nach.

Es sagt der dortige Held:

«Was zürnt ihr?

«Wollen wir Frieden machen!» 140

««Du deine Schwester

««mir gieb!»»

«Ich meine Schwester

«dir gebe.»

Wir gingen in's Haus,

setzten uns an den Tisch;



točage mādur		der dortige Held
neranda taded,		seine Schwester gab,
mat kōgaek omdelžed;		setzte sie an meine Seite;
man neram tabet kōnd	150	ich meine Schwester an seine Seite
omdelžap;		setzte;
ūdierle kuattut,		wir fingen an zu trinken,
sēlže cēl āmdut,		sassen sieben Tage,
enne wašut,		standen auf,
cēnēut:	155	wir sprachen:
«Tō nūn midānd		«Auf ewig
«cāžesule megut.»		«verwandt wir wurden.»
Pōne cānžai ēmanotti,		Hinaus gingen wir mit den Frauen,
sūrut pārond omdai,		setzten uns auf die Vögel,
mogone pārannai,	160	kehrten zurück,
sēlže cēl cāžai,		sieben Tage fuhren wir,
onek kuačogek metak,		zur eignen Stadt ich kam,
sūrut pārogat		von den Vögeln
ille tūai,		herab wir kamen,
mātti siernai,	165	in's Haus wir gingen,
ūdierle omdelut;		setzten uns zum Trinken;
sēlže cēl ērut;		sieben Tage wir tranken;
enne wašelebele,		nachdem wir aufgestanden,
cōpsond ēmanotti kondai;		in die Wiege mit der Frau wir uns
tō nūt cībend	170	bis an's Ende der Zeit [niederlegten;
mēlž kondannai.		gänzlich wir schliefen.

5. \*)

Šit irág wuerkempag,		Zwei Greise leben,
mačogan minerpag,		im Walde jagen sie,
korale sūrišpag,		fahrend fangen sie Thiere,
nīmde taječempag,		dort fangen sie Hasen mit Hasenfallen,
lokał takkoštempag,	5	Füchse fangen sie mit Fuchsfallen,
kinžese kuelešpag,		mit Stromwehren fangen sie Fische,
nīmde ilempag.		so leben sie beide.

\*) 5 — 8 sind Proben der Tasowschen Mundart.

6.

Šit kumog wuerkemendag,	Zwei Menschen leben,
matond kuenmendag,	gehen in den Wald,
nan morogan sūrišpendag,	an dieser Stelle jagen sie,
netedagan kuenmendag;	von dort gingen sie;
ôker nêd kumba,	5 einer von ihnen starb,
ôker nêd onže kuenba,	einer von ihnen allein fuhr,
Kwäle kôgeteke,	fand einen Juraken,
Kwäletese kuenneke,	ging mit dem Juraken,
Kwäletko êsake.	wurde zum Juraken.

6. D. h. der Andere.

7.

Näl-gupt wuerka,	Ein Weib lebt,
onžege kuenba,	fährt allein,
sūriŋa kuenba,	fährt auf Fang,
kup kônded;	fand einen Mann;
šiteäg nâganda tûnag,	5 sie kamen zusammen,
ôkerse kuennag,	gehen zusammen,
mât kôndedige,	fanden ein Zelt,
mâtkaŋda šâkag.	übernachten im Zelt.
Tâle têt ai kuennag,	Am andern Tage gingen sie wieder,
nâger kup kôndedi,	10 fanden einen dritten Mann,
šite kum kalag,	zwei Menschen blieben zurück,
nâger kum kuenba,	der dritte ging davon,
mât kommeded,	fand ein Zelt,
mâtte sêrn,	ging in's Zelt,
ôker nâl-gup kôndetke,	15 fand ein Weib,
onži šâkag.	brachten die Nacht beisammen zu.
Tâle têt kuenbag,	Am andern Tage gingen sie,
nîn bânne kuennag,	so gingen sie vorwärts,
onži šâkag,	lagen über Nacht beisammen,
tâle têt ai kuenbag,	20 am andern Tage gingen sie wieder,
mâtte tulebag,	kamen zum Zelt,

21. Wo sie die beiden andern gelassen hatten.



nîmde sâkag,      dort lagen sie die Nacht,  
tâle têt ai kuenbag,      am andern Tage gingen sie,  
onze mâtband kuenbag.      kamen zum eignen Zelt.

8.

Ira imanopti,	Ein Alter mit seiner Alten,
ôker iîmat êpa,	ein Sohn war,
iîmat kuenba,	der Sohn fuhr von dannen,
mât kommeded,	fand ein Zelt,
warga tibekad kônded,	5 fand den ältern Bruder,
nîmdeke sâka,	dort übernachtet er,
nîm ai kuenneke,	dann ging er wieder,
ai mât tulekeke,	wieder zum Zelt kam er,
nîmdeke sâka;	dort übernachtet er;
tâl têt ai kuenba,	10 am andern Tage ging er wieder,
ai mâtte tulepa,	wieder zum Zelt kam er,
nîmdeke ai sâka;	dort wieder übernachtet er,
nîneken ai kuenne,	wieder geht er,
aîke mât kônded,	wieder ein Zelt trifft er,
nîneke sâka;	13 dort übernachtet er;
tâl têt ai kuenne,	am andern Tage geht er wieder,
ai mâtte tulepa,	wieder zum Zelt kommt er,
nâl-gup kôndedeke,	fand ein Weib,
nîmdeke wuerka.	dort er lebte (blieb er).
Nâl-gupteseke tûmba,	20 Mit dem Weibe ging er,
nannel mâtband tûmba,	zum frühern Zelt ging er,
nîmdeke sâka,	dort übernachtet er,
tâl têt ai kuenba,	am andern Tage wieder geht er,
nannel mâtband ai tule,	zum frühern Zelt kommt er,
nîmdeke sâka,	23 dort übernachtet er,
tâl têt ai kuenba,	am andern Tage wieder geht er,
tibekanda mâtte tulepa,	kommt zum Zelt des Bruders,
nîmdeke sâka,	dort übernachtet er,
tâl têt u. s. w.	am andern Tage u. s. w.
esend mâtte tule,	30 kommt zum Zelt des Vaters,

2. êpa heisst eigentlich lag.

èset kip aša kûmba,  
èmet kip aša kûmba,  
syret êpa,  
tundet êpa,  
site mân mendedi.

der Vater war beinah gestorben,  
die Mutter war beinah gestorben,  
eine Kuh war,  
ein Pferd war,  
33 sie machten zwei Zelte.

33. Die Eltern hatten sich so vor der Kuh und dem Pferde erschreckt, dass sie beinah gestorben wären.

---



# ANHANG.

---

## MATERIALIEN ZU EINER SYNTAX.

---

### I. Für das Jurakische.

ʼEłta, mæn nau, meakananda haiji. Łagruma nanda ty muembidm.	Ngalta, mein Bruder, blieb im Zelt. Ich halte das Rennthier des Lang- ruma-Bruders.
Parenōda Numd mat' jēseauna ʼuku pohona mirteŋū. Sali nenu Wadu ne muedm.	Dem Kaiser-Gott zahle ich je sechs Rubel alle Jahre. Sali's Tochter halte ich als Wadu- Weib.
Niseau hās, nebeau hās, nau hās; ʼukupoi hae. Tubkau nor mue', harm nor mue'.	Mein Vater starb, meine Mutter starb, mein Bruder starb; alle starben. Nimm nicht mein Beil, nimm nicht mein Messer.
Side jēsea, sombelan mea', mat' ty; sidemboi mea', naharpoi mea', jupoi ty. Pudar seanoka (seambir) tear tanā?	Zwei Rubel, fünf Zelte, sechs Renn- thiere; zwei Zelte, drei Zelte, zehn Rennthiere. Wieviel Rennthiere hast du (eig. sind dein)?
Side-po nu, nahar-po ty, ju' poda hābt. Side ʼumbija nāŋota lāta, side ʼum- bija lāta. Nahar tiwie pea, nahar tiwie pir (pirtea) pea.	Ein zweijähriger Sohn, ein dreijäh- riges Rennthier, ein zehnjähriger Rennthierochse. Ein zwei Finger dickes Brett. Ein drei Klafter hoher Baum.

Hâbta ~ar jahadieî, nienetea pir pea, nienetea leato pea.	Eine Rennthierkuh gross wie ein Rennthierochse, ein mannhoher Baum, ein manndicker Baum.
Tâsa jâlea jâdornadam.	Ich ging den ganzen Tag.
~Ôb po Tâsugana jiliedam.	Ich habe ein Jahr am Tas gewohnt.
Jaham jegalîau; jaham waerâu.	Ich überschritt den Fluss; ich fuhr über den Fluss.
Mun nâbym naltâda.	Der Pfeil durchfuhr die Ente.
Wueniko sarmikan mâdarîa.	Das Hündchen bellt den Wolf an.
Wuenikon peodornâdm, nienetend teadornâdm, Hâsawan pisinâdm.	Ich schelte den Hund, ich zanke mit dem Menschen, ich lache über den Samojeden.
Siert toholajû; Hâsawa ~âjebaei ~am- san toholawy; jît, searn tohola- waedm.	Ich bin an die Sache gewöhnt; der Samojede ist an rohes Fleisch ge- gewöhnt; ich bin an Braantwein, Taback gewöhnt.
Searn haroadm; mûen haroadm.	Ich will Taback, d. h. will rauchen; ich will Essen.
Hahen tuijo'odm, hahen noho'odm.	Ich bete zum Götterbild.
Tâdibean punrydm, ~âni nienetean niu punra; Numd punrydm.	Ich traue dem Schaman, einen an- dern Menschen traue ich nicht; ich glaube an Gott.
Nisean mi'iu.	Ich gab es dem Vater.
Nienete hâbtend hâmedy; pue daran hâmedy; hanewan hâmedydm.	Der Mensch ist zum Tode bereit; er ist fertig zum Walde; ich bin zum Fange bereit.
Sauk pean tadarai'; harm nin tada- rabtâu.	Der Pelz blieb am Baume hängen; ich habe das Messer an dem Gür- tel befestigt.
Tym pean searau.	Ich band das Rennthier an den Baum.
Pîwa' ~ahen searajû.	Ich zog die Stiefel an den Fuss.
Sawa ~aewanda mueda; pâd mahanda mueda.	Er nahm die Mütze auf seinen Kopf, er nahm den Sack auf seinen Rücken.
Tehen (jandon) nienesemeadm.	Ich ärgerte mich über das Rennthier (den Hund).
Mun ~aewahanda tebâ, ~aewanda jier- mea.	Der Pfeil traf seinen Kopf.
Nâbym ~aewahanda jahau.	Ich schoss die Ente in ihren Kopf.
Tehe'na wâdindorîa.	Er thut gross mit seinen Rennthieren.



Meakana haiji.	Er blieb zu Hause.
Febhana ʔydy.	Es hängt am Nagel.
Nahananda jilie.	Er lebt bei seinem Bruder.
Jeruhana mansarâ.	Er arbeitet beim Fürsten.
Tehe'na sawajilie; tehe'na mânobada nienete; pongaha'na mâgobi.	Er ist reich an Rennthieren; ein an Rennthieren armer Mann; er ist arm an Netzen.
Hałaha'na malliwy; pād jahana pā- nāwy; hidea jikana pānā.	Satt an Fischen; der Sack ist voll Mehl; das Gefäß ist voll Wasser.
Sira jāmbahana hałam haŋoŋudm.	Den Winter lang werde ich Fische fangen.
Nahanan târoŋādm; nisehanan tôdm.	Ich ringe mit meinem Kameraden; ich kam mit meinem Vater.
ʔEnhana sarmik hāda.	Mit dem Bogen tödtete ich den Wolf.
Harn tubkampohon sap'au.	Ich fälle mit meinem eignen Beile
ʔAnohona tôdm.	Ich kam zu Boot.
Hāwahad ʔaewam muedu'.	Sie nahmen dem Todten den Kopf ab.
Hāsawahad seadolajû; sarmikahad (sarmik) piłû (pīnādm); sarmika- had wuenolajû.	Ich schäme mich vor dem Manne; ich fürchte mich vor dem Wolf; ich erschrak vor dem Wolf.
Sawa haŋabsohod maijû.	Ich ward froh über den guten Fang.
Wuenikohod nienesemeadm.	Ich ärgerte mich über den Hund.
Nahadan (nehedan) nienesemeadm.	Ich ärgerte mich über meinen Bru- der (über mein Weib).
Hałahad malliwy; pād jahad pāna- wy; hidea jikad pānā.	Satt an Fischen; der Sack ist voll Mehl; das Gefäß ist voll Wasser.
ʔAnou sombelan jêseauna mi'iu; ʔanou teuna mi'iu; piwam jimæ mi'iu.	Ich gab mein Boot für fünf Rubel fort; ich gab mein Boot gegen ein Rennthier fort; ich gab den Stiefel für Brantwein fort.
Sombelan jêseauna tym teamdau.	Ich kaufte das Rennthier für fünf Rubel.
Hāsawa wādauna lahanā.	Er spricht Samojedisch.
Têsi (têsipoi) jileadm (s. Gr. § 240).	Ich lebe ohne Rennthier.
Sawa nienete tubkasi harsi ni jiliŋu'.	Ein braver Mensch wird nicht ohne Axt und ohne Messer leben.
Man ʔôleko ʔas niseasi nebeasi hai- jidm.	Jung (eig. klein) blieb ich ohne Va- ter und Mutter.



Harn jeruodan site paerngau; pudar jeruodand paerngau.	Ich hielt ihn für meinen Fürsten; ich hielt ihn für deinen Fürsten.
Fuku peaha' lâtahajudan paernahajun (muehajun).	Diese beiden Bäume hielt (nahm) ich für meine Bretter.
Parehajudan (parendan) paernahajunas; parenodan (parendan) paernajenas.	Ich hielt (sie) für meine beiden Bohrer; ich hielt (sie) für meine Bohrer.
Hała ~ae haije; tôna ~ae hântâ; sira ji' ~ae haije.	Er wurde zum Fisch; er wird ein Fuchs werden; der Schnee wurde zu Wasser.
Jiewuko ~ae jilea; jieru ~ae jilea.	Er lebt als Waise; er lebt als Fürst.
Jêseam jeado ~ae jâdanû.	Ich schmiede das Eisen zu Kesseln.
Nienetiji meakana ~aes tœuwau.	Ich weiss, dass die Menschen zu Hause sind.
Mañ mād̄m: mād̄m halli', niwaed̄m mis.	Ich dachte (sagte): ich gebe schon, gab (aber) nicht.
Lahanâ pitû, teamdâ pitû.	Ich fürchte zu sagen, ich fürchte zu kaufen.
Jusidâ (jusidas)tâbedau; jusidas lahanâ.	Ich befahl zu liegen; er hiess liegen.
Sieuwa waewo, tâlewa waewo.	Das Lügen ist schlecht, das Stehlen ist schlecht.
Meadm miwa târâ; tym teamdawa târâ.	Man muss das Zelt aufschlagen; man muss das Rennthier kaufen.
Teamdawan (teamdawan̄) pitû.	Ich fürchte zu kaufen.
Tym teamdawan̄ haije.	Er gieng ein Rennthier kaufen.
Mañ tôwan maļenana pudar ~âna tym teamdawaen.	Als ich kam, hattest du schon längst das Rennthier gekauft.
Mañ tôwan maļenana pudar ~âna tôndawaenas.	Als ich kam, warst du schon längst bedeckt.
Mañ hâradan hajewan maļenana Hâsawa' hajewy'.	Als ich zur Stadt reiste, reisten (auch) Samojeden.
Hoñouwan maļenana niu jâjebtambi.	Während des Schlafes bewege ich nicht.
Mana hała' hañabtawana' maļenana puda hunwy (hunwy ~aewy).	Während wir Fische fingen, war er davongegangen.
Mañ ~ateky ~aewan maļeny muewau ~aewy.	Als ich jung war, wurde ich gefangen genommen.
Mañ jiliwan māl tôwy.	Meines Lebens Ende ist gekommen.
Jid hamdâwan haruadm.	Ich will Wasser ausgiessen.



Nû meat nohomant haije.	Er ging in die Kirche beten.
Waewo nienete tâlewana jilie.	Ein schlechter Mensch lebt durch Stehlen.
Haewahadan jiliedm.	Ich lebe von meinem Fange.
Ôka nôdawahanda ty hâwy.	Vom vielen Fahren starb das Rennthier.
Pudar tôwand tahana âna man tondawaedm aewaedm.	Bevor du kamst, war ich schon lange bedeckt.
Hunder migowanan jiheram.	Ich weiss nicht wie ich es machen werde.
Ma atekym pûna mansarawanda jemae aualambiu.	Ich ernähre den Knaben, damit er später arbeite.
Tum hôma târâ.	Man muss Feuer bringen.
Tym teamdama nienete.	Der Mann, der das Rennthier gekauft hat.
Meadm mîma nienete.	Der Mann, der das Zelt errichtet hat.
Tym tâlema nienete haewy.	Der Mann, der das Rennthier gestohlen hat, ist davongegangen.
Fiky har misoma nienete jâdant jiherawy.	Der Mann, der dieses Messer gemacht hat, verstand nicht zu schmieden.
Sirahana pi' honoman jemae haemeadm.	Weil ich die Nacht auf dem Schnee geschlafen habe, friere ich.
Sirahana pi' honomanda jemae haemea.	Weil er die Nacht auf dem Schnee geschlafen hat, friert er.
Tym madaman jemae puda niensemea.	Weil ich das Rennthier zerschnitten hatte, wurde er böse.
Ma haamau jau, mansaramau jau, jâbimau jau; numau jau; hunmau jau.	Meine Fangstelle, meine Arbeitsstelle, meine Trinkstelle; die Stelle, wo ich gestanden; die Stelle, wo ich gelaufen.
Fiky nienete man mâliteanda ad-artamau nienete, anoda paradamau nienete.	Dieser Mensch ist der Mensch, dessen Pelz ich zerrissen habe, dessen Boot ich verbrannt habe.
Har nammau nienete; meata malliemau nienete.	Ein Mensch, dessen Messer ich genommen habe; ein Mensch, dessen Zelt ich zerbrochen habe.
Niedu muemau pohona nau hâ.	In dem Jahre, wo ich mir ein Weib nahm, starb mein Bruder.

Man mansaramau nienete; man jilimeau nienete.	Der Mensch, bei dem ich gearbeitet habe; der Mensch, bei dem ich gelebt habe.
Pudar jilimear nienete; puda jilimeada nienete.	Der Mensch, bei dem du gelebt hast; der Mensch, bei dem er gelebt hat.
Ty teamdamau nienete; man ty teamdamau nienete ^aewy.	Der Mensch, bei dem ich ein Rennthier gekauft habe; der Mensch, bei dem ich (längst) ein Rennthier gekauft habe.
Man mansaramau jau ^aewy.	Die Stelle, wo ich (längst) gearbeitet habe.
Man ty teamdanomau nienete.	Der Mensch, von dem ich das Rennthier kaufen wollte.
Man jilingomau jau; man hāgomau jau.	Eine Stelle, wo ich wohnen will; eine Stelle, wo ich sterben will.
Fiky ty man teamdanowaeu ty.	Dies ist das Rennthier, das ich kaufen wollte.
Pudar tōmand tahanan man ^āna hādawaedm.	Bevor du kamst, hatte ich das Rennthier längst getödtet.
Pudar tābedamand tahanan sapmaedamē (sapmaeu ^aewys).	Bevor du befohlen hattest, hatte ich Holz gefällt.
Man ty paertau ^aedabtaman tahanan sarmik bahar ty ^amy (^amaeda, ^amaeda ^aewys).	Ehe ich meinen Rennthierwächter geschickt hatte, hatte der Wolf drei Rennthiere gefressen.
Hādamahadan tōdm.	Ich kam vom Töden.
Tym hādamahanda huny.	Nachdem er das Rennthier getödtet hatte, ging er davon.
Tym teamdamahadanda haije.	Nachdem er das Rennthier verkauft hatte, ging er fort.
Hāamahadanda tō.	Nachdem er gefangen hatte, kam er.
Neu sim tōndamahadanda haije.	Mein Weib ging fort, nachdem sie mich bedeckt hatte.
Nau pisea hādamanda jemē noho ni han.	Weil mein Bruder die Maus getödtet hat, fängt er keinen Steinfuchs.
Nau jidm ^amanda jemē waewo ^ae haije.	Weil mein Bruder Brantwein genossen hat, ist er arm geworden.
Haeb waewo; sieb waewo.	Es ist schlecht zu fahren; es ist schlecht zu lügen.
Ty' tātēh waewo.	Rennthiere stehlen ist schlecht.



Teamdawy `aeb, sawa `aejis.	Könnte man kaufen wäre es gut.
Puda teamdawy `aeb, sawa `aejis.	Gut wäre es, wenn er kaufen würde.
Mâḡobada nieneteaḡ mûem mib târâ.	Armen Menschen muss man Nahrung geben.
Maḡ hōḡodams; hūbe sim tōḡdawy `aeb, jiherau.	Ich schlief; ich weiss nicht, wer mich bedeckt hat.
Hūbe sim tenâna tōḡdawy `aeb, maḡ pi' ḡijidamḡ haḡiu.	Wenn mich jemand gestern bedeckt hätte, wäre ich in der Nacht nicht durchfroren.
Maḡ meakanan `aewy `aeban, teda' haḡejidamḡ.	Wenn ich zu Hause wäre, so würde ich nun fangen.
Fuku' jidiwy `aeban, jāḡijidamḡ.	Würde ich alles trinken, so würde ich betrunken sein.
Maḡ ḡihuaban mi, hūbehart ḡide migu.	Wenn ich es nicht mache, macht es Niemand.
Maḡ `auarban, `āna hōḡawaenas.	Als ich ass, schliefst du schon längst.
Maḡ tukohona mueban, nau jikana hāwy.	Als ich hier war, kam mein Bruder im Wasser um.
Maḡ muewy `aeban jēḡeda mijiwas.	Hätte ich genommen, so hätte ich Geld gegeben.
Maḡ teamdaban jēḡe mitādm.	Kaufe ich, so gebe ich Geld.
Tāḡenoban jiheradm.	Ich weiss nicht, ob ich stehlen werde.
Maḡ teamdaḡoban, jēḡeda mitādm.	Wenn ich kaufen werde, werde ich Geld geben.
Pudar teamdaḡobat jēḡea'ta'.	Wirst du kaufen, so gib Geld.
Jibi muenḡaban, maḡ mājidams.	Hätte ich es gewusst, so hätte ich es gesagt.
Pudar siḡebat lādaḡudm; pudar siḡebanand lādaḡudm; siḡekau `aebat lādaḡudm.	Wenn du lügst, werde ich dich schlagen.
Pudar meakanand `aewy `aebat, maḡ pudar nāḡd jidm tājedamḡ.	Wärst du gestern zu Hause gewesen, so hätte ich dir Brantwein gegeben.
Ty teamdahawabat sawa `aegu.	Es wird gut sein, wenn du das Rennthier kaufst.
Tōḡdawy `aebat sawa `aejis.	Es wäre gut, wenn du bedecktest.
Sawambouna mīwy `aebat, maḡ jēḡeda tājidamḡ.	Wenn du es gut machtest, würde ich Geld geben.
Pudar teamdabat, sawa `aejis.	Wenn du kauftest, wäre es gut.

Haroabat mañ teamdahû.	Willst du, so werde ich kaufen.
Haroabat muejir.	Willst du, so nimm.
Haebnand maijin (heatajin).	Wenn du gehst, so magst du sagen.
Pirepanand ~auarin.	Wenn du es vermagst, so magst du essen.
Neribte' tôwy ~aebat, mañ nând jam tâjiwas (tâwaedm ~aejidamð).	Wärest du früher gekommen, so hätte ich dir Mehl gegeben.
Te' hâmy ~aebanand, mañ tâjidamð.	Hättest du gestern verlangt, so hätte ich gegeben.
Jekar, tôndabanan nibnan.	Ich weiss nicht, ob ich bedecke oder nicht.
Haebanan mântâdm.	Wenn ich fahre, werde ich es sagen.
Teamdanobanan jekar.	Ich weiss nicht, ob ich kaufen soll.
Pudar tâbedabanand, mañ teamdahû (teamdajiu).	Wenn du befehlst, werde ich kaufen.
~Ani nienete ni'inde teamda mañ teamdajiu.	Wenn kein anderer Mensch kauft, möchte ich kaufen.
Seanjun jiliwy ~aebanan, jurau.	Ich habe vergessen, wie lange ich gelebt habe.
Jiliwy ~aebanan, ~atebeau mirtenû; jilihawaban ~atebeau mirtenû.	Sollte ich leben, so werde ich meine Schuld bezahlen.
Hôwy ~aebanan, nahar jâlea pûwaeu.	Als ich fand, hatte ich drei Tage gesucht.
Jurkabananan jâlea tôwaedm.	Als ich erwachte, war ich einen Tag (eine Tagereise) gekommen.
Hâsawau juomy ~aebanan nahar po jarqadamð.	Als ich meinen Mann verlor, weinte ich drei Jahr.
Jêsedâ mitabanan mansara'.	Wenn ich Geld gebe, arbeite.
Mañ hântabanan tu'.	Wenn ich rufe, komm.
Tâlei hôbananan, hâradan hânangû.	Wenn ich den Dieb finde, führe ich ihn zur Stadt.
Mañ tym teamdâbanan, hurkkari ~aeje neribte' manetau.	Wenn ich ein Rennthier kaufe, sehe ich zuvor wie es ist.
Mañ nihuaban mis, ~ôbkart nida mis.	Wenn ich nicht gebe, giebt niemand.
Mañ muenobanan, tuku' muenudm.	Wenn ich zu nehmen anfangen, nehme ich alles.
Mañ pûna teamdawuejaeban sawa ~aejis.	Nachdem ich gekauft hätte, wäre es besser.
Seane tôwy ~aebata, mañ hōnydams.	Als er kam, schlief ich.



Jidm tâwy ~aebata.	Wenn er Brantwein geben würde.
Hüberi man jejedau haewy ~aebata (hahuabata) man teamdajiwas.	Würde jemand statt meiner fahren, so würde ich zahlen.
Hübehart nibata mân, man tenewau.	Obwohl es niemand gesagt hat, weiss ich (es).
Haruabata saru ~aeje, man hântâdm.	Obwohl Regen ist, werde ich fahren.
Hübea tu puemy ~aebata haije.	Derjenige, der das Feuer angemacht hatte, ging fort.
Haroabta hêmsawaei ~aeje (~aejis).	Wenn er auch blutig wäre.
Haroabta hałada taâ, hâdawan niu haroa'.	Obwohl es Fische giebt, will ich nicht tödten (fangen).
Pon waerawy ~aebata mûeu januwy.	Als das Jahr verflossen war, hatte ich keine Nahrung.
Niwy ~aebata sawa tena' man niji- was teamda'.	Wäre das Rennthier nicht gut gewe- sen, so hätte ich es nicht gekauft.
Niwy ~aebata sawa harŋa, nijiwas mue'.	Wäre das Messer nicht gut gewesen, so hätte ich es nicht genommen.
Nan sawajilena ~aebata man nidamđ waewukodm ~a.	Wäre mein Bruder reich, so wäre ich nicht arm.
Nan niwy ~aebata sawajilena ~a, man hâwaedm ~aejidamđ.	Wäre mein Bruder nicht reich, so wäre ich umgekommen.
Hübe tôbata (tôwy ~aebata), jiheradm.	Ich weiss nicht, wer gekommen ist.
Hübe jâdabata (jâdawy ~aebata) niu manes.	Ich sah nicht, wer geschossen hat.
Hübea hâwy ~aebata niu namđ'.	Ich hörte nicht, wer gestorben ist.
Jiheradm, hübea hâdanobata.	Ich weiss nicht, wer tödten wird.
Hâsawau hâwy, hübe sim ~awalano- bata, jiheradm.	Mein Mann ist gestorben; ich weiss nicht, wer mich ernähren soll.
Hała taŋawy ~aebata man tâjiwas.	Wären Fische da, so würde ich geben.
Mêrtenda heanabata, mear haijidamđ.	Wenn der Wind nachlassen würde, würde ich sogleich fahren.
Mêrtenda sawa ~aeb, man tebta' tô- waedm ~aejidm.	Wenn das Wetter schön ich morgen kommen.
Mêrtenda sawa ~aenobata, man jâ- delawadm.	Wenn das Wetter ich zu Fuss.
Sim ~aedarawy ~aebatu', man hae- waedm ~aejidamđ.	Hätten sie mich ich gegeben.

Nau tôbananda hâmy.	Mein Bruder fiel als er kam (bei seinem Kommen).
Nan jâdâbnanda ty mônai'.	Als mein Bruder schoss, fiel das Rennthier.
Mañ tym teamdâbnan, sawas.	Als ich das Rennthier kaufte, war es gut.
Mañ pea sapnan (sapnahan), tubka nândaseda ^aewy.	Als ich Holz fällte, wurde die Axt stumpf.
Num tônam tâbnuanda, mañ ^aewa mirm mirtejidamð.	Giebt Gott Füchse, so werde ich meine Kopfsteuer bezahlen.
Puda tôbanda mañegana, mañ ^âna puda site ^atewaedm (^atewaedm ^aewaedm, ^atewaew ^aewy).	Als er kam, hatte ich ihn schon lange erwartet.
Nan seane jurkawy ^aebata, mañ ^âna pâdar pâdawaew (pâdawaew ^aewy).	Als mein Bruder aufstand, hatte ich schon lange den Brief geschrieben.
Ty seane mucwy ^aeban, jurwaeu.	Ich habe vergessen, wann ich das Rennthier genommen habe.
Pudar niwy ^aebat mân tukupoi' jurwaeu ^aejis.	Würdest du es nicht gesagt haben, so würde ich es gänzlich vergessen.
Pudar nibat heat mañ jurŋû.	Wenn du es nicht sagst, werde ich es vergessen.
Tatahuabt mueŋû.	Wenn du giebst, werde ich nehmen.
Tâwy ^aebata mañ muejiwas.	Wenn einer geben würde, würde ich nehmen.
Nanda tôbnand mañ tamañegana pâdawas.	Als der Bruder kam, schrieb ich (war ich mit Schreiben beschäftigt).
Mañ hântaban, nan hântab, ^âni nienetea hântab, jekar hübe hântab.	Ob ich fahre, ob mein Bruder fährt, ob ein anderer Mensch fährt, ich weiss nicht wer fahren wird.
Tañawy ^aebata, mañ tâjiwas.	Wenn da wäre, würde ich geben.
^Okauna jid ^ambanand jind jotar.	Wenn du viel Brantwein trinkst, verlierst du den Verstand.
Nibat hana', ^amgart nin hâdanu.	Wenn du nicht jagst, wirst du nichts fangen.
Hüberi nibata hana', ^amgart ni hônu.	Wer nicht jagt, wird nichts fangen.
Mañ niwy ^aeban teamda', ^âni nienete ^od teamdajidamð.	Hätte ich nicht gekauft, so würde wohl ein anderer gekauft haben.



Man tukohana jaguwy `aeban, sarmik tyd `awaridas.	Wäre ich nicht hier gewesen, so hätte der Wolf deine Rennthiere gefressen.
Ner tondawaer; pudar niwy `aebat tonda', man tondarawau.	Du hattest früher bedeckt; hättest du nicht bedeckt, so würde ich bedeckt haben.
Pudar neribte' sarmik hādawaer; pudar niwy `aebat hāda', man hādajiwās (man hādarawau).	Du hattest den Wolf früher getödtet; hättest du ihn nicht getödtet, so würde ich ihn getödtet haben.
Pudar ty niwy `aebat jāda', tamna jilijis (jiliwy `aejis).	Hättest du das Rennthier nicht geschossen, so würde es noch leben.
Pudar tālei nieneteam niwy `aebat mue', hūbehart nijidas mue'.	Würdest du den Dieb nicht festgenommen haben, so hätte ihn niemand festgenommen.
Pudar jurwy `aebat, man peodori-damē.	Würdest du vergessen haben, so hätte ich gezankt.
Pudar neribte' hāmy `aebat saukanda hojidadamē.	Wenn du früher gebeten hättest, hätte ich dir einen Pelz gefunden.
Febta' tāwy `aebat, man muejiwas.	Wenn du morgen geben solltest, würde ich nehmen.
Man jādā (jādas) tōdm.	Ich bin zu Fuss gekommen.
Manā' tābetā (tābetas) tōwa'.	Wir sind rudernd gekommen.
Pudu' parombā (parombas) haije'.	Sie fuhren eilend davon.
`Amēō' (`amēos) lahanādm.	Sitzend spreche ich.
Hōhō lahanā; `awart lahanā.	Schlafend spricht er; essend spricht er.
Nus pādanā; nunanda pādanā; nūb pādanā.	Stehend schreibt er.
`Atē (`ates, `ateb) `amdy.	Wartend sitzt er.
Pādanana nienete; jābiena nienete; jādana nienete; lahanana nienete, teamdana nienete.	Ein Schreiber; ein Betrunkener; ein Gänger; ein Ruderer; ein Käufer.
Nine muena nienete; ni (nine) jilina nienete; ni (nine) mansarāna nienete; nine haana nienete; nine jāderta nienete.	Der nicht (hier) war; der nicht lebt; der nicht arbeitet; der nicht jagt; der nicht geht.
Tukuhana nine `aeda (ni `aeda, ni `aeunda).	Nicht hier befindlich.

Pâdana ni ~a; teamdanana ni ~a; jâdanana ni ~a.	Es ist unmöglich zu schreiben; es ist unmöglich zu kaufen; es ist unmöglich zu gehen.
Tym tâtenâna ni ~a; nieneteam hâdanâna ni ~a; puhulie hâbt tohâlânana ni ~a.	Es ist unmöglich das Rennthier zu stehlen; den Menschen zu tödten ist unmöglich; ein altes Rennthier zu lehren ist unmöglich.
Jiherânana haije; ~ôbkart niæhana manije haije; ~ôbkart niæhana namd' tâtê haije.	Ohne Wissen ging er fort; er ging fort, ohne dass es jemand sah; ohne dass jemand es hörte, stahl und ging er fort.
Mañ tyn pûnehân (pûwy ~æbanan) neu hâwy.	Während ich mein Rennthier suchte, starb mein Weib.
Han mirtehan (eig. mirtehanan), tubkan juou.	Während ich den Schlitten machte, verlor ich mein Beil.
Pea saptanahan (eig. saptahanan) tyn haewy'.	Während ich Holz fällte, liefen meine Rennthiere davon.
Mañ hōnodahan (eig. hōnodahanan) nin haije'.	Während ich schlief, gingen meine Kameraden davon.
Mañ hâlam hæbetanahan, nau pue-darahana jâdarga; mañ hała' ha-nabtâdm, nau pue-darahana jâdargâ.	Während ich Fische fange, geht mein Bruder im Walde.
Pudar hōnodahanda ty miewaeu; pudar jurkanahanda miewaeu.	Als du schliefst, habe ich das Rennthier genommen; als du erwachtest, habe ich es genommen.
Nin hōnodahana mañ ~auarjâdm.	Während meine Kameraden schlafen, esse ich.
Teamdawy ty hunwy; tym tâlewynienete hunwy (haije).	Das gekaufte Rennthier ist davon-gelaufen; der Mann, der dieses Rennthier gestohlen hat, ist davon-gelaufen (ging davon).
Mañ nânan jiliwy nienet'.	Ein Mensch, der bei mir gewohnt hat.
Tōndaŋowy nienete.	Ein bedeckter Mensch.
~Ahy jeru ~æwy nienete.	Ein Mann, der früher Fürst war.
Mansaranau ~æwy.	Er war mein Arbeiter.
Ni (niwy) ~æwy; ni (niwy) teamdawyty; ni (niwy) piwy hała.	Nicht gewesen; ein ungekauftes Rennthier; ein ungekochter Fisch.
Nisean miwy han juomaeda.	Der vom Vater gemachte Schlitten ist verloren gegangen.



Niseau haewy, nedeā meakananda haijewaeda.	Der Vater war verreist und hatte seine Frau zu Hause gelassen.
Juomy ty hōwaedu'; juomy ty harta to; jērwy ty namadm.	Sie haben das verlorene Rennthier gefunden; das verlorene Rennthier kam selbst; ich fing das verwun- dete Rennthier.
Mañ teamdawaēu har, sumba.	Mein gekauftes Messer, Beil-
Mañ ˘aulawaēu ty.	Mein gemästetes Rennthier.
Mañ ˘āna hōnawaēu, seane sim jur- -kabtawy ˘aebat.	Ich hatte längst ausgeschlafen, als du mich wecktest.
Huna hāntādm, mantādm; huna team- daŋū, mitau.	Wenn ich fahre, werde ich sagen; wenn ich kaufe, werde ich geben.
Huna hōnas, mañ tikehana tōndawas.	Als er schlief, bedeckte ich ihn.
Mañ sawajilenadm nīdm ˘aegu.	Ich werde nicht reich werden.
Mañ tutadamē, nīdm tu'.	Ich wollte kommen, kam (aber) nicht.
Haŋudamē, seansomadm.	Ich fing an zu sterben, wurde (aber) gesund.
Mañ mōnamgodamē, niu mōna'.	Ich wollte fallen, fiel (aber) nicht.
Pūna searontadm; paeusemenāna ˘auartādm; tēbta' hāntādm.	Später werde ich rauchen; am Abend werde ich essen; morgen werde ich reisen.
Pudar mitabanat, mañ teamdaŋū.	Wenn du verkaufst, werde ich kaufen.
Saŋonda nībnanda hañ, mañ tūkahana haijodadm.	Vergeht der Regen nicht, so bleibe ich hier.
Nen hāpnanda, ˘āni nēdu nībtudm mue'.	Wenn mein Weib stirbt, dürfte ich mir kein anderes Weib nehmen.
Tuku ˘ambanan (jidibanan), jābib- sudm.	Wenn ich alles trinke, dürfte ich betrunken werden.
Nau tēbta' tōbsu.	Mein Bruder kommt wohl morgen.
Nau mas: tēbta' tōbsudm.	Mein Bruder sagte: morgen dürfte ich kommen.
Num hała nīhuabata ta', sira' tuku- poi habsua'.	Wenn Gott nicht Fische giebt, so dürften wir alle im Winter sterben.
˘Atekym ˘aulambiu, pūna nānan man- sarābsu.	Ich ernähre den Knaben, später dürfte er für mich arbeiten.
Nan nībnanda tu', mañ tūkahana hai- jēbsudm.	Wenn mein Bruder nicht kommt, dürfte ich (doch) hier bleiben.
Tōndabsudamē, jurwaēu.	Ich wollte bedecken, habe es aber vergessen.

Jêsedâ tanawy ~aebata, man team- dabsudamê.	Wenn Geld da wäre, würde ich viel- leicht kaufen.
~Anon tanawy ~aebata, man tôbsu- damê.	Wäre ein Boot da, so würde ich viel- leicht kommen.
Nisehadan pôna ~amgehert nidm namd', hadaño hânaky (hâwyky).	Von meinem Vater habe ich lange nichts gehört, er ist wohl gestorben.
Nahadan wada jagu, mear tôbsuky.	Von meinem Bruder giebt es keine Nachricht, er kommt wohl bald.
Nau ~âna hajes, hadaño hâradan tae- wyky.	Mein Bruder reiste längst fort, er ist wohl schon zur Stadt gekommen.
Nau jêdies, hadaño hânaky.	Mein Bruder war krank, er ist wohl gestorben.
Pudar tômand tahana ~âna hônawa- kâdamê.	Ehe du kamst, hatte ich lange ge- schlafen.
Hadano habsuky.	Er wird doch wohl sterben.
Tetidaky; jêdisedaky; niseau jêdise- daky.	Es ist doch kalt; er ist jedoch ge- sund; mein Vater ist ohne Zwei- fel gesund.
Man tôndaudâwaedm; man ty team- daudâwaedm; tôndanoudâwaeu.	Ich bin noch nicht bedeckt; ich habe das Rennthier noch nicht gekauft; ich habe noch nicht angefangen zu bedecken.
Hała tamna pirieudâwaeu; man juna manemadâwaeu; man tym hâdau- dâwaeu.	Ich habe den Fisch noch nicht ge- kocht; ich habe das Pferd noch nicht gesehen; ich habe das Renn- thier noch nicht getödtet.
Teamdandibieu ty; taemdandibier ty; teamdandibieda ty.	Mein noch nicht gekauftes Rennthier; dein noch nicht gekauftes Renn- thier; sein noch nicht gekauftes Rennthier.
~Ateḡawaeu, tôwy ~aejis.	Ich würde warten, wenn er käme.
Nanda nam mijidamê, puda nanda hêmsawaei ~aebata ~od.	Ihm würde ich den Mund reichen, wenn sein Mund auch blutig wäre.
Pudar tâbedâbanand man teamdajiu.	Wenn du befehlst, werde ich nehmen.
Tanâ jusidâje, man muejiu.	Er mag hier liegen, ich werde neh- men.
Haroabat (haroarawan) tôndajir.	Willst du, so magst du bedecken.
Mansarâwueḡawar sawauna jilejinas.	Würdest du arbeiten, so würdest du besser leben.



Tym hâdarawau ~atebeau mirtejiwas.	Hätte ich das Rennthier getödtet, so hätte ich meine Schuld bezahlt.
Hübe sim tondahawab!	O, wenn mich doch jemand bedeckte!
Teamdawahab; hüberi jêsedâ tâhuab-ta, sawa ~aejis.	Ich möchte kaufen; wird mir jemand Geld geben, so wäre es gut.
Mêrtenda heanabata, mear haijidamê.	Liesse der Wind nach, so würde ich sogleich fahren.
Mêrtenda sawa ~aeb, man tehta' tô-waedm ~aejdm (tôbsudm).	Wenn das Wetter schön ist, dürfte ich morgen kommen.
Haebnand (haerawan) bând nernâna heatad (heatajin).	Wenn du gehst, so sage es mir früher.
Mitwy ~aebata, man teamdawaedm.	Wenn er verkaufen würde, dürfte ich kaufen.
Po jiliwy ~aebanan, bedu miewaedm ~aejdm.	Wenn ich ein Jahr gelebt hätte, würde ich mir ein Weib nehmen.
Nin nibnandu' ta', man tawaedm ~aejdm (tabsudm).	Wenn nicht andere geben, dürfte ich geben.
Waerawy pohona halâda jagu, man hâjedamê.	Hätte es im vorigen Jahre keine Fische gegeben, so wäre ich gestorben.
Tym teamdajiwas, jêsedâ jagu.	Ich würde das Rennthier kaufen, habe (aber) kein Geld.
Pudar tym teamdarawar, man hanadanda taeri' tâjiwas.	Würdest du ein Rennthier kaufen, so würde ich den Schlitten dir schenken.
Man meamny ~aebanan muerawau (muejiwas).	Wenn ich könnte, würde ich nehmen.
Muewy ~aebanan, heatarawau.	Hätte ich genommen, so würde ich (es) sagen.
Pudar tym teamdarawar, man handanda taeri' tâjidamê.	Solltest du ein Rennthier kaufen, so würde ich dir den Schlitten schenken.
Neu sim tondarawa.	Möchte mein Weib mich bedecken.
Man ~âna muerawawas, jêsedâ jagu.	Ich hätte längst genommen, es ist (aber) kein Geld da.
Nau tôrawa.	Möchte mein Bruder kommen.
Pudar wued tondarawar, sawauna tondajir.	Falls du mich bedeckst, so bedecke mich gut.
Wued tondarawada.	Möchte er mich nur bedecken.

Wued tâlei nieneteam namrawar (namwy 'aebat) man jêsea tâji- damê.	Hättest du den Dieb nur ergriffen, so hätte ich dir Geld gegeben.
Wued tâlei nieneteam namhawabat, man jêsedâ tatadm.	Wenn du den Dieb fängst, so werde ich Geld geben.
Wued halâda tanaunas, man hana- jidamê.	Sollte es nur ein wenig Fische ge- ben, so würde ich sie fangen.
Wued pudar (pudar wued) mânas, man tareu mijiwas.	Hättest du es nur gesagt, so hätte ich es gethan.
Tamna 'ahar!	Stehe schon!
Hardu tahar!	Gieb mir das Messer.
Sim 'aedara', hânahartû.	Lass mich, ich möchte schlafen.
Meadorsaei mikar.	Gieb (mir) ein Almosen.
Jâderkar, pûna tabsudm.	Geh nur, nachher werde ich geben.
Nâbyraha tîrîgâ, naby tareu tîrîgâ.	Es fliegt wie eine Ente.
Man 'amlahawas, niu jîbies.	Mir ist's, als hätte ich gegessen, ich erinnere mich nicht.
Man ty hâdarahawas, hōwan niu haroa'.	Mir ist's, als hätte ich das Rennthier todtgeschlagen, ich will es nicht finden.
Fiky wada neribte' tēnuwarahawas, teda jurawaeu.	Ich habe dieses Wort wohl früher gewusst, jetzt habe ich es ver- gessen.
Teamdarahajidamê.	Mir war, als wollte ich kaufen.
Teamdarahabsudm.	Mir ist, als wollte ich kaufen.
Teamdarahawakâu.	Mir ist, als würde ich doch kaufen.
Fiky nieneteam ner manalahawas.	Es ist mir, als hätte ich diesen Men- schen früher gesehen.
Lahanâ, puda jerurahas.	Er spricht, als wäre er ein Fürst.
Lahanâ, tēnuwarahâs, 'amgart jiherâ.	Er spricht, als wüsste er (es), nichts weiss er.
Hâsawa Habi tôlaha, Hâsawa Habi- raha.	Der Samojede ist dem Ostjaken äh- lich.
Noho tōna tôlaha, noho tōnaraha.	Der Steinfuchs gleicht dem Fuchs.
Man nisean tôlaha; man nû nebenda tôlaha; man teu nan ty tôlaha.	Ich gleiche meinem Vater; mein Sohn gleicht seiner Mutter; mein Renn- thier sieht dem Rennthier meines Bruders ähnlich.



Taeina sarmik jādartarahas; taeina sarmik ʼaualaha.	Es ist, als ob ein Wolf dort gegangen wäre; es ist, als wenn dort ein Wolf frässe.
Puda lahanā, ʼatebeanda mirterahada, ʼamgart ni mirte.	Er sagt, als hätte er seine Schuld bezahlt; nichts hat er bezahlt.
Lahanā, ʼamgart niraha mueʼ.	Er sagt, als wenn er nichts bekommen hätte.
Lahanā, mā ty hādaŋora hawas.	Er sagt, ich möchte ein Rennthier tödten.
Harir taʼ; turida taʼ; terida taʼ.	Gieb nur dein Messer; gieb nur Feuer; gieb nur das Rennthier.
ʼUdarihinan jilies jamau.	Nur von den Händen kann ich nicht leben.
Walkada ʼopoi jēse tā.	Er gab nur einen Rubel.
Nar ʼamge paerŋa? Jiherau, hane-naky.	Was macht dein Bruder? Ich weiss nicht, doch er jagt wohl.
Nisear jiliesau? Jiherau, jilienaky.	Lebt dein Vater? Ich weiss nicht, doch er ist wohl am Leben.
Pudar hōnŋn? — Nim.	Hast du geschlafen? — Ich nicht.
Pudar tātier? — Niu.	Hast du gestohlen? — Ich nicht.
Lûca-wada jiheranu?	Verstehst du Russisch?
ʼAnonda miru?	Hast du das Boot gemacht?
ʼAno nisenu mi?	Hast du nicht das Boot gemacht?
Fuku jālehana nisenu ʼauar?	Hast du heute nicht gegessen?
Har nisenu teamdaʼ?	Hat er nicht das Messer gekauft?
ʼAmge jemæ tarem miʼir? Jābies ʼikyjemæ miʼiu (jābijemæ miʼiu).	Weshalb hast du so gethan? Weil ich betrunken war, habe ich es gethan.
ʼAewa mirm jemæ hântâdm.	Ich jage, um die Kopfsteuer zu bezahlen.
Muewaʼ jaŋumy, ʼikyjemæ hajewaʼ.	Es war nichts zu essen, deshalb fahren wir.
ʼUdau jibea, ʼikyjemæ nidm man-saraʼ.	Meine Hand schmerzt, deshalb arbeite ich nicht.
Mirtê jāmawan jemæ nedu nidm mueʼ; nedu nidm mueʼ, mirtê jā-mau.	Weil ich es nicht bezahlen kann, nahm ich mir kein Weib.
Wark hādawan jemæ tunidu team-dâdm.	Wegen der Bärenjagd kaufte ich mir die Flinte.

Mas, nau hâ.

Mâdamd: nû nîje tu' (non tu').

Lâdajiwâs ~ôd.

Wark ~aejis ~ôd, jâdabtâjiwas; wark  
~aebata, man jâdabtajiwas.

~Amgart niwy ~aebata heata ~ôd, man  
tenuwau.

Tuky jalehana ~amgart niwy ~aeban  
hâdonod, taremjod ~auardu ho-  
nudem.

Jub (jubnod) sawauna tym ~aulam-  
biu, ~âjeman ni harua'.

Jub pôna hanâdm, ~amgebert nidm  
hâda'.

Jub har sawa, mewan ni harua'.

Jub nahar pôn tahana niedu mue-  
damd, taremjod nû jaju.

Jub tôndajiwâs; to' jaju.

Haruabta tieteda ~aeje, taremjod hân-  
tâdm.

Jubnôd ty sawa jâdawan ni harua',  
sirada juorea.

Jerwou mas, man jurawaedm.

Tym hâdawas niu hu'; tym hâdabanan  
niu hu'.

Man tenuwy ~aebanan hadanod mani-  
damd.

Mammand tahana tenuawas.

Sim manewanda tahana wark hâda-  
was.

Sim manewanda nerne wark hâda-  
was.

Peodor lahanawanda malenana Pa-  
wel jiderngas.

Er sagte, dass mein Bruder gestor-  
ben wäre.

Er sagte: mein Sohn, komme nicht.  
Ich möchte in der That schlagen.

Wäre es auch ein Bär, ich möchte  
entgegen gehen.

Obwohl er nichts gesagt hat, weiss  
ich es.

Obwohl ich heute nichts getödtet (ge-  
fangen) habe, werde ich doch mir  
Nahrung finden.

Ich füttere das Rennthier zwar gut,  
es will jedoch nicht fett werden.

Obwohl ich lange jage, habe ich  
nichts getödtet (gefangen).

Obwohl das Messer gut ist, will er  
es nicht nehmen.

Obwohl ich vor drei Jahren mir ein  
Weib genommen habe, habe ich  
dennoch keinen Sohn.

Wenn ich ihn auch bedecken würde,  
er hat keine Decke.

Wenn es auch kalt ist, werde ich  
dennoch fahren.

Das Rennthier ist zwar gut, will aber  
nicht gehen, der Schnee ist tief.

Mein Fürst sagte es, ich habe es  
(aber) vergessen.

Obwohl ich das Rennthier getödtet  
habe, habe ich es nicht gefunden.

Wenn ich es wüsste, würde ich es  
in der That sagen.

Bevor du es sagtest, wusste ich es.

Ich tödtete den Bären, bevor er mich  
sah.

Vor meinem Gesehenwerden tödtete  
ich den Bären.

Während Peter sprach, trank Paul.



~Amđowan maleŋana tūtua; ~amdo- wan maleŋana to.	Während wir sitzen, wird er kom- men; während wir sassen, kam er.
Mead ~êsònd' haije.	Er ging bis zum Zelt.
Side jud pôn ~êsogana hâs.	Er starb im Alter von 20 Jahren.
Nâby mead nimæ tîrŋa.	Die Ente fliegt über dem Zelte.
Maŋ punæâna jâdarŋa.	Er geht mir nach.
Mead tauna jâdarŋa.	Er geht um das Zelt herum.
Maŋ ~adahanan to.	Er kam ohne mich.
Har haeuna ~amgart jaŋu.	Ausser dem Messer ist nichts da.
Nan jagodan tîdamê.	Ich bin ohne meinen Kameraden ge- kommen.
Ja mâlhy nienete.	Ein Mensch, der am Ende der Erde wohnt.

## II. Für das Ostjak-Samojedische.

Koŋ, man äsâp, kûs.	Der Fürst, mein Vater, starb.
Loka ai kanak kučarn (kučarnag); loka ai kanaj ai âtä kučarn (ku- čarnaden); loka kučarn ai kanak kučarn ai âtä kučarn.	Der Fuchs und der Hund laufen; der Fuchs und der Hund und das Rennthier laufen; der Fuchs läuft und der Hund läuft und das Renn- thier läuft.
Šîpa tîmba; šîpâg tîmbag; šîpat tîm- baden.	Die Ente fliegt; zwei Enten fliegen; die Enten fliegen.
Äsäm asz kâteset, tibenap kâteset.	Mein Vater hat es nicht gesagt, mein Bruder hat es gesagt.
Paŋam îset, pîtem îset.	Er nahm das Messer, er nahm das Beil.
Äsäm ai ämäm kues (kuesag); äsä kues ai ämä kues.	Mein Vater und meine Mutter gin- gen fort; der Vater ging fort und die Mutter ging fort.
Korg kučarn.	Der Bär läuft.
Kanaj ai âtä ôkerseäk kûsag.	Der Hund und das Rennthier starben beide.
Koŋ soma ês; koŋ tenesemel ês.	Der Fürst war gut; der Fürst war klug.
Paŋam âŋdes êŋä.	Mein Messer ist scharf.

- Mat kipa êgam; mat tâksemel êgam. Ich bin klein; ich bin reich.
- Site komde; nâgar âtä; sêlze mât; kote mât; kana mât; kuşan mât. Zwei Kopeken; drei Rennthiere; sieben Rennthiere; viele Häuser; wenig Häuser; wieviel Häuser.
- Mûnet-taril pu; kumel-taril pu; kumet pîril pu; kumet tumbel pu; kumet tândil pu; tît tândil kob. Ein fingerdicker Baum; ein maddicker Baum; ein mannhoher Baum; ein mannlanges Baum; ein mannbreiter Baum; eine klafterbreite Haut.
- Site-tangel kum; nâker potagel kum; nâker teltakel kum. Ein zwei Sommer alter Mensch; ein dreijähriger Mensch; ein dreitägiger Mensch.
- Kanan ambel ly (kuel); tibenan mipel paŋ; Pömbat tuelebel âtam; âmdel kôn mepel komde; kôn mipel neker; Rûsen mepel piť. Der vom Hunde gefressene Knochen (Fisch); das vom Bruder gegebene Messer; mein vom Tungusen gestohlenes Rennthier; des Kaisers geschlagene Münze; das vom Fürsten gegebene Papier; das vom Russen gemachte Beil.
- Mêka ün miŋ (mit), üterlaŋ; mêka paŋ tateŋ (tatäd); piťe tateŋ; porg îd; püllaga kuendäd; mân mêd; ôker porg it, kue porg ig it. Gieb mir Wasser, ich will trinken; gieb mir das Messer; gieb das Beil; nimm das Kleid; trage den Stein fort; mache das Zelt; nimm ein Kleid, nimm nicht ein Kleid zu viel (d. h. mehr als eins).
- Munden têt mâtkan âmdesaŋ. Ich habe den ganzen Tag zu Hause gegessen.
- Munden têt têt ilaŋ; mundeŋ ken ilaŋ; mundeŋ taŋen ilaŋ; munden aran ilaŋ. Ich lebe den ganzen Tag hier; ich lebe den ganzen Winter; ich lebe den ganzen Sommer; ich lebe den ganzen Herbst.
- Kuşal pon têt wuerkand? Sombela taŋen ilaŋ. Wieviel Jahr lebst du hier? Ich lebe fünf Sommer.
- Site tât nânem mised. Für die Ente gab er Brot.
- Site komdem mised; nager âtam îsed; kôt tãpã tûsam; kôn âtãp tãcam (tûsam). Er gab zwei Kopeken; er nahm drei Rennthiere; ich schoss zehn Eichhörner; ich schoss zehn Rennthiere.



Tibenam logam apset; logap kuesset;  
logap täceset; tumbeneäp täcesed;  
komdem ised; sîrem is; ênmem  
maçes; korgop kuessed; äsäm mât  
pëndet; äsäm mât kônet.

Pit pom asa sâcânjed.  
Äsäm asa tenam.  
Wuenel âtäp pîternam.  
Tep ma šep tuetes.  
Kyp (top) pûsam.  
Pom âselnam (êlalnâ).  
Oneg êuecem mänttetam.  
Pömbam asa tenerbam.  
Ätäm ügalžegam.  
Mat temdet-kumden komdem mîsam.  
Iłmanm êumbeneän amgo âtäp kue-  
tendet.  
Kõgm mēka nekerem mîset.  
Äsäm tâksemel-kumen nälâmd min-  
jed, wuenel-kumen asa minjed.

Mat teben neker nekeržengam.  
Mat tend paŋam minžam.  
Äsed iłmatkand âtäm ütesed.

Äsed temdet-kumen tâgatko komdem  
mîsed; äsed temdet-kumen kom-  
dem mîsed, tâgam is.

Ulgond (ulgogat) kuekkap tokkolnam;  
andep kanekt ügalnam.  
Nekert tanamdag.  
Utogand nopem šerned; ologand ükemd  
šerned; topogand pēmend šerned;  
kuekt pârond kočap pinned.

Mein Bruder ass den Fuchs; er töd-  
tete einen Fuchs; er schoss einen  
Fuchs; er schoss einen Wolf; er  
nahm das Geld; er nahm den  
Schnee; er schnitt den Riemen;  
er tödtete den Bären; mein Vater  
sucht das Haus; mein Vater fand  
das Haus.

Das Beil beisst (fasst) den Baum nicht.  
Ich erinnere mich nicht des Vaters.  
Ich bemitleide das fremde Rennthier.  
Er begegnete mir.  
Ich fuhr über den Fluss (den See).  
Ich schritt über den Baum.  
Ich durchging meinen Platz.  
Ich traue dem Tungusen nicht.  
Ich höre ein Rennthier.  
Ich gab dem Kaufmann Geld.  
Mein Sohn hat das Rennthier dem  
Wolf zum Frass gelassen.  
Mein Fürst gab mir einen Brief.  
Mein Vater wird seine Tochter einem  
reichen Mann geben, einem andern  
Mann wird er sie nicht geben.  
Ich werde ihm einen Brief schreiben.  
Ich werde dir das Messer geben.  
Der Vater schickte dem Sohne das  
Rennthier.

Der Vater gab dem Kaufmann für  
die Waaren Geld; der Vater gab  
dem Kaufmann Geld, nahm die  
Waaren.

Ich schlug eine Wuhne in's Eis; ich  
zog das Boot an's Ufer.  
Ich habe schreiben gelernt.  
Er zog den Handschuh auf die Hand;  
er setzte die Mütze auf den Kopf;  
er zog den Stiefel auf den Fuss;  
er hob den Sack auf die Schulter.

Man âtând (kanakt) nenemannan.	Ich wurde auf das Rennthier (den Hund) böse.
Alaku kônden ippa.	Das Boot liegt auf der Seite.
Ĉueĉond mittan.	Ich gelangte zu der Stelle.
Mâtind syegalnau; pônd syegalnau; kêt pâronđ syegalnau.	Ich kletterte auf das Dach; ich kletterte auf den Baum; ich kletterte auf den Berg.
Nomđ omttan.	Ich bete zu Gott.
Kyn magan ilan; tibewan magan wuerka; wuenel-gumen magan wuerka.	Ich lebe am Flusse; er lebt beim Bruder; er lebt bei einem fremden Menschen.
Âtăgan âmda (âtă iegan âmda); tun-deagen âmda; sîpa iegan.	Er sitzt auf dem Rennthier; er sitzt auf dem Pferde; auf der Ente.
Topogand neņa.	Er steht auf den Füßen.
Ĉueĉogan ippa; ĉueĉogan wuešan.	Er liegt auf der Erde; ich erhob mich aus der Erde.
Mâtkan wuerka; ütkan ippa; ütoganda orgalbad.	Er ist zu Hause; es liegt in der Hand; er hält es in seiner Hand.
Pit kuesogan mêm̃ba.	Das Beil ist aus Eisen gemacht.
Pităm tuel-el-kumennâna êteptânžam.	Ich will das Beil vor den Dieben verstecken.
Âtă ĉumbeneănâna pîtergu soma êņa.	Es ist gut die Rennthiere vor den Wölfen zu schützen.
Mat tebennan sokontan.	Ich fragte von ihm.
Man tebennan enan; mat kanannan enan.	Ich fürchte mich vor ihm; ich fürchte mich vor dem Hunde.
Ĉumbeneagan nyrkemannan.	Ich erschrak vor dem Wolfe.
Nătăp pulbogan šoresă.	Meine Tochter schämt sich wegen des Geschwürs.
Šîpap topomend tăĉam; korgop sajomend tăĉam.	Ich schoss die Ente am Kopf; ich schoss den Bären in die Augen.
Ma šep kylomeăg tăced.	Er schoss mich in die Brust.
Teše šîpan olomend tărned.	Der Pfeil traf die Ente am Kopf.
Teše âtăn olomend tărned.	Der Pfeil traf das Rennthier am Kopf.
Man âtăm amdōmend orgolnam; amegum optomend naisălnam.	Ich fasste das Rennthier am Horn; ich fasste den Kameraden am Haar.
Nătkeptelmend ma šep kuera; kuelelelmend tûņan.	Er lud mich zur Hochzeit; ich kam auf den Fang.
Paņap săles orgalban.	Ich brauche das Messer als Beil.



Tibenap kôkse wuerka.	Mein Bruder lebt als Fürst.
Utese kuelelem orgolsam; pîtese pom patesam.	Mit den Händen fing ich den Fisch; mit dem Beil spaltete ich den Baum.
Pûm îsan, kaglese (kagletko) mêsam.	Ich nahm den Baum, machte ihn zum Schlitten.
Tebep mê kôkse (kôtko) mēsemen.	Wir haben ihn zum Fürsten gemacht.
Limbase (limbetko) pîgelŷeŷa.	Er verwandelte sich in einen Adler.
Paŷase ândäptaŷ.	Ich freute mich über das Messer.
Tâkse wargelteŷa; âtäse wargelteŷa.	Er thut gross mit seinem Reichthum; er thut gross mit seinen Rennthieren.
Kuelese tâks êŷ; kala üsse tîrmba.	Er ist reich an Fischen; das Gefäss ist voll Wasser.
Kipatko ês; wargatko ês.	Er wurde klein; er wurde gross.
Kuel ôker tēletko kan êŷa; ôker taŷatko êlese.	Ein Fisch ist zu wenig für einen Tag; es wird sein auf einen Sommer.
Man âtām tâŷ; nāl-gum porgo tâŷ; man magan kaine tâŷa.	Ich habe kein Rennthier; das Weib hat kein Kleid; ich habe nichts.
Man enesaŷ, man natko mîsam.	Ich fürchtete, deshalb gab ich.
Kaitko ippand? Inne aŷa wueseku aŷa eŷa natko ippaŷ.	Weshalb liegst du? Weil ich nicht aufstehen kann, deshalb liege ich.
Pē pokotko sēp (soma) êŷa.	Die Rinde taugt zu Netzen.
Man (man magan) ôker âtām êŷa.	Ich habe ein Rennthier.
Kwālek soma porgot êŷa; Kwālen magan soma porgot êŷa.	Der Jurak hat ein gutes Kleid.
Tat kai pitāl êŷa? Tan magand kai pitāl êŷa?	Hast du ein Beil?
Mat pitāp tâŷa; man magan pitāp tâŷa.	Ich habe kein Beil.
Ūrgo (ūrlä) tenemam.	Ich verstehe zu schwimmen.
Kuelesko (kueletä) tanamdaŷ.	Ich bin gewohnt zu fischen.
Ūtego (ūtēlä) tanamdaŷ.	Ich bin gewohnt zu arbeiten.
Amarko (amarlä) olapsam; patalgo (patallä) olamdā; tūp tadako olamdā.	Ich fing an zu essen; ich fing an zu hauen; ich fing an Feuer anzuschlagen.
Kueŷo kuralŷembat; amarko kuralŷembat.	Er befiehlt zu fahren; er befiehlt zu essen.
Tibenap amarko ŷep kuralŷembat.	Mein Bruder heisst mich essen.

Atāp konne nogo čičes.	Er befahl das Rennthier nach oben zu treiben.
Kuelem amarko tates.	Er brachte den Fisch zum Essen.
Ṭūndego (tūndelä) soma êṇa.	Er ist gut zum Schiessen (als Schütze).
Ṭūndego ma šep tanamdalžes.	Er lehrte mich schiessen.
Nūnetāṇ, aša tūgo kušan êṇaṇ.	Ich bin müde geworden, ich kann nicht rudern.
Ṭūsāṇ, tobogan aša neṇagu kušan êṇaṇ.	Ich bin krank; ich kann auf den Füßen nicht stehen.
Kipa iḷmat aša kučargo kušan êṇa (aša kučargo êṇa).	Ein kleines Kind kann nicht gehen.
Tap tēl aša kueṇo kušan êṇa.	Heute ist es nicht möglich zu fahren.
Šīpan māt pitet êṇa, šīpan māt pite; tāpen māt pōt êṇa, tāpen māt pō; and Šōle gumen māt; Šōle gumen porgot ātā-kob.	Das Haus der Ente ist das Nest; das Haus des Eichhorns ist der Baum; das Boot ist des Samoje-den Haus; des Samoje-den Kleidung ist die Rennthierhaut.
Čueč munden ima, munden apsetem-bad; munden apsetebel čueč munden ima.	Die Erde ist aller Mutter, alle ernährt sie; die alle ernährende Erde ist aller Mutter.
Kutte mēka somaṇ mečēṇed, na mas soma kumme; mēka somaṇ me-čēṇel gum mas soma kumme.	Wer mir wohlthut, der ist mein Freund; der mir wohlthuende Mann ist mein Freund.
Nildek kätendel-gum molmes.	Derjenige, der so sprach, log.
Nildek kübelä pulä kuess.	Nachdem er so gesprochen hatte, ging er.
Āsām nildek kätelä pulä iḷmat ān-däpteṇa.	Als mein Vater so gesprochen hatte, wurde der Sohn froh.
Tibenap etermogombele wuerka.	Mein Bruder lebt als Wächter.
Kūtelä ippa.	Er liegt krank.
Mat neṇam kūla konžersam; man ātām ilelā konžersam.	Ich habe die Schwester todt gesehen; ich habe das Rennthier lebendig gesehen.
Mat tāttebel šīpa; man mačebel kuel, man mačälbedel kuel.	Meine geschossene Ente; mein zerschnittener Fisch (der von mir zerschnittene Fisch).
Mat Pōmban ībel ātām, mat Pōm-bannan ībel ātām.	Mein vom Tungusen genommenes Rennthier.
Amarāne-kund; amarttāne-kund.	Während ich esse; während ich ass.



Mê amaränet (amareäganet) kund âtât kurals (aden).	Während wir assen, liefen die Rennthiere davon.
Âmdepteäganet tûla; âmdäptât kundese tûla.	Während wir sitzen, wird er kommen.
Tebeag kondäptet-kund mê negen-ŝei.	Während sie schlafen, werden wir schreiben.
Mat tüp tadekun kund êtelŝenejeä.	Während ich Feuer anschlage, mag er warten.
Tat kondekund kund mat kuenŝan.	Während du schläfst, gehe ich davon.
Timde kulet êja nat kund timd wuerkelemen.	So lange Fische hier sind, werden wir hier leben.
Mat pâraltâne kund täpäk kuralŝ.	Während ich mich zurückwandte, lief das Eichhorn davon.
Mat tupalŝâne kund paŝam üreind.	Während ich zitterte, ging mein Messer verloren.
Man üt pöcâne (pöceptâne) kund âtäl kuralnadet.	Während ich das Wasser wärmte, lief dein Rennthier davon.
Mat pûptâne kund, kanat kuralŝ.	Während ich blies, lief der Hund davon.
Wuerâne (wuerkeptâne) kund; tûptâne kund; kamdeptâne (kamtteptâne) kund; oromnâne kund; ŝêrceptâne kund; ŝêrâne kund; mireŝnâne kund.	Während ich lebe; während ich kam; während ich ausgoss; während ich wuchs; während ich anzog; während ich eintrat; während ich verkaufte.
Udeptând tanamdan; sûretânda tanamdan; âtâse tâdarând (tâdargo) tanamdan.	Ich bin gewohnt zu arbeiten; ich bin gewohnt zu jagen; ich bin gewohnt mit Rennthieren zu fahren.
Tep tî tûpteägand âtäp konŝerbat.	Als er hierher kam, sah er das Rennthier.
Luostepteägan nimdesadet.	Bei der Taufe gaben sie den Namen.
Âtäl pêrepteägan mogone paralŝan.	Ich kehrte zurück, nachdem ich dein Rennthier gesucht hatte.
Kûbel-gum ille mêpteägan tûŝan; ûdepteägat tûŝam; tüp tadepteägan.	Ich kam von der Beerdigung des Todten; ich kam vom Trinken; vom Feueranschlagen.
Udepteägan (ûdeŝtelmêgan) wuessan; ureŝmeagan tûŝan, amareägan ureägan, ŝarepteägan, kanar ŝa-	Ich stand von der Arbeit auf; ich kam aus dem Bade, vom Essen, vom Schwimmen, vom Binden, vom

repteägan, sûreţelmeagat (sûre- ţeagat) tûsaŋ.	Flechten der Reuse; ich kam von der Jagd.
Amarändes ila; sûdereptendese (sû- derepteţmendes) ila.	Er lebt vom Essen; er lebt vom Nähen.
Man ûrelmenda konţersam; tep ûrel- mene ma şep konţers; amareţmene ma şep konţers; amareţmenda te- bep konţernam.	Ich sah ihn baden; er sah mich ba- den; er sah mich essen; ich sah ihn essen.
Mat teben kondepteţmeagomda mi- sam.	Ich gab ihm, während er schlief (eig. dem Schlafenden).
Tebennan kondepteţmendennan îsam.	Ich nahm von ihm den Schlafenden (während er schlief).
Sûreţelmeagan mogone tûs, amarel- meagan mogone tûs.	Er kam vom Fange zurück; er kam vom Essen zurück.
Nătkepteţmeagan (nătkepteägan) mo- gone tûŋaŋ.	Ich kehrte von der Freiwerberei zu- rück.
Tûp ţadelmeagan tûsaŋ.	Von dem Feueranschlagen kam ich.
Sûreţelmenese ilaŋ, amareţmenese ilaŋ; tueretteţmendes ila.	Ich lebe vom Fange, ich lebe vom Essen; er lebt vom Stehlen.
Kai âsăp tûnţa, kai âmăp tûnţa âsa tenemam.	Ob mein Vater kommen wird, ob meine Mutter kommen wird, weiss ich nicht.
Ême âsăp tûnţa ême âmăp tûnţa âsa tenemam.	Ob mein Vater kommen wird oder ob meine Mutter kommen wird, weiss ich nicht.
Milăden ablăm.	Wenn man gegeben hätte, hätte ich gegessen.
Wuenel-gum âsa minţed, man mi- lăpse; man âsa îcăm, wuenel îcăned.	Wenn ein anderer Mensch nicht ge- ben wird, werde ich geben; wenn ich nicht nehme, wird ein anderer nehmen.
Tibena kuendu, man mogona kalăn- ţaŋ.	Fährt der Bruder, so bleibe ich zu- rück.
Tăbeak kuetcăm (kuetcăndam), kol- ţam mirdăndaŋ.	Wenn ich Eichhörner fange, werde ich die Schuld bezahlen.
Năl-gum kûnţa, wuenel năl-gum îcăm.	Stirbt mein Weib, (so) werde ich mir ein anderes Weib nehmen.
Tomnaden, tibenal tûnda.	Man sagt, dass dein Bruder gekom- men ist.



- Tibenäl, mônba, kûmba; äsäl, môn-  
ba, ütto kûga.
- Mat tenerbaŋ, aša tûnda; mat tener-  
baŋ, ôkerne aša tûnda.
- Aša tenemam, kai tibenap tûnda kai  
aša tûnda.
- Ôkerne aša tûnŋa, man nildek te-  
nerbam.
- Man onej iłmanm aša kuegu êiêaŋ.
- Onoj iłmanm, îg kuenäseŋ! man nil-  
dek êiêaŋ.
- Man iłmanm ürka, man enekumdaŋ.
- Tat tuernand, nildeŋ ma šep kuera.
- Aša tenemam, ket kuttar wuerken-  
ŋaŋ; aša tenemam, kuêda kuel-  
laŋ (kuenŋaŋ).
- Mat kai tûlaŋ (tûnŋaŋ)?
- Kose tûgejeä.
- (Êmolga) kuel êlä, nân tûgejejeä.
- Tibenam êmolga tûlä; âme kumîn  
êmolga šîpaładen; Šôle gum êmol-  
ga kolđam mirdelet.
- Ême mêka nânem miled.
- Ême tûsêne.
- Êmolga tûlä; kabe tûlä (tûnŋa).
- Tûlä tûgaŋ; êüselä kuettam.
- Tan mirgnânŋal, mat tāmāŋam.
- Tat matkan wuerkäseŋ, man kuen-  
ŋaŋ.
- Pitese soruak pałalsamene, pite tûga.
- Tibenap tûsämne, âtä tûga; tibenap  
têp tûk olaps, âtä tûga.
- Mat tēp tûk olapsam, âtä tûga.
- Dein Bruder, heisst es, ist gestor-  
ben; dein Vater, heisst es, ist  
im Wasser umgekommen.
- Ich denke, er kommt nicht; ich den-  
ke, er kommt jedoch nicht.
- Ich weiss nicht, ob mein Bruder  
kommt, ob er nicht kommt.
- Er kommt wohl nicht, so dachte ich.
- Ich befahl meinem Sohne nicht davon  
zu gehen.
- Mein Sohn, geh nicht! so sagte (be-  
fahl) ich.
- Mein Sohn hat sich verirrt, fürchte ich.
- Du Dieb, so nennt er mich.
- Ich weiss nicht, wie ich den Winter  
leben werde; ich weiss nicht,  
wohin ich gehen soll.
- Soll ich kommen?
- Mag er kommen.
- Ist nur Fisch da, so mag Brot fehlen.
- Möchte mein Bruder kommen; möch-  
te mein Gefährte Enten fangen;  
möchte der Samojede seine Schld  
bezahlen.
- Hätte er mir Brot gegeben.
- Wäre er gekommen.
- Wenn er käme!
- Rudernd bin ich gekommen; ich  
schlug schmerzhaft.
- Du wirst kaufen, ich werde kaufen.
- Du magst zu Hause leben, ich werde  
fahren.
- Mit dem Beil wäre es besser zu  
hauen, es ist kein Beil da.
- Der Bruder würde kommen, es ist  
kein Rennthier da.
- Ich wollte fahren, es giebt kein  
Rennthier.

Mêka minʒal kai? Tünʒa kai? Kai	Wirst du mir geben? Wird er kom-
mundenʒ kuessadan?	men? Sind alle fortgegangen?
Kai aša tũnda?	Wird er nicht kommen?
Tat kai kykal, mat tend komdem	Willst du, so werde ich dir Geld
minnenʒam.	geben.
Tat tãle tẽl mãterlãnd, man kom-	Hättest du gestern gebeten, so hätte
dem misãmene.	ich dir Geld gegeben.
Man alcẽmanʒ, tan enne sem wuece-	Falle ich, so hebe du mich auf; sterbe
seŋ; mat kũmmãŋ, ille sem mẽ-	ich, so beerdige mich (lege mich
nãseŋ.	hinab).
Mat tãl kuenemãŋ, tan atã tated.	Fahre ich morgen, so bringe das
	Rennthier.
Kykal (kykemmãl) man nãnem min-	Willst du, so werde ich dir Brot
ʒam (minnenʒam).	geben.
Tat kueŋu kykand, kuenãseŋ.	Willst du fahren, so fahre ich.
Man tãl tẽl kueŋu olamnaŋ.	Ich wollte gestern fahren.
Atãp kuetemãnd, mẽka pãlãŋ mit.	Tödtetest du das Rennthier, so gieb
	mir die Hälfte.
Ôker atã kuenna (kuenemã), munden	Geht ein Rennthier, so gehen alle.
kuennaden.	
Ôker laŋesẽmã, munden laŋenãden.	Ruft einer, so rufen alle.
Mat misãmene, komdem aša imbe-	Wenn ich geben würde, würde ich
sam.	nicht Geld nehmen.
Man mãdersaŋene, tem mised.	Hätte ich gebeten, so hätte er ge-
	geben.
Mat tenemelãm ketesãmene.	Hätte ich gewusst, so hätte ich gesagt.
Tan mẽka ütem milãnd, man ütesa-	Hättest du mir Wasser gegeben, so
mene.	hätte ich getrunken.
Üdelãdet, kundakat kuessanene.	Hätte man ihn gelassen, so wäre er
	lãngst gefahren.
Mẽka milãden, man isãmene.	Ich hätte genommen, hätte man mir
	gegeben.
Man kueŋu kykam; man kanaŋm ky-	Ich will reisen; ich liebe meinen
kam.	Hund.
Mitte kanaŋ; mitt and.	Gleich einem Hunde; gleich einem
	Boote.
Tebet tomnaden, mitte kũmba.	Sie sagen, als wäre er gestorben.
Man nildek kũdãptesaŋ, mitte korga	Ich träumte so, als frässe mich ein
sem amdet; kondarna mitte pũ.	Bär; er schläft wie ein Stein.



Tôn mättä tund; tîmd mättä pû êḡa.	Dort scheint ein Pferd zu sein; hier scheint es warm zu sein.
Nâtna nîḡend; âtä nâtna kuéar.	Er steht kaum; das Rennthier geht kaum.
Nâta kûnḡaḡ; man nâtna kuenḡaḡ; nâta nai end, nâsämnâ mind.	Ich sterbe beinah; ich fahre fast; so viel ist es nur, als er gegeben hat.
Kêne nât muḡemba.	Die Fischsuppe ist schon fertig geworden.
Tumbene ôkerne (îriḡ) ammeéḡed.	Der Wolf hat es doch gefressen.
Äsäm ôkerne (îrik) tûnḡa.	Mein Vater wird doch kommen.
Nâl-gum kotteäḡand kêm tannend.	Durch meines Weibes Husten kommt Blut hervor.
Nâlân tûrepteäḡand sajend üt ta- pamba.	Durch das Weinen meiner Tochter rin- nen Thränen (eig. Augenwasser).
Tobon tûsepteäḡand ly panelba.	Durch den Schmerz des Fusses ver- darb der Knochen.

## Berichtigungen.

---

Seite 4<sup>b</sup> Zeile 12 von oben lies *jan̄aei* statt *jen̄aei*; S. 5<sup>b</sup> Z. 9 von unten l. *pān* statt *pānu*; S. 8<sup>a</sup> Z. 17 l. *sabte*; S. 8<sup>b</sup> Z. 13 v. u. l. *heanawy*; S. 12<sup>a</sup> Z. 14 v. o. l. *weab*; S. 17<sup>b</sup> Z. 13 l. *lembiḷu*; S. 21<sup>b</sup> vor *n̄lōku* schalte man ein: *n̄ōjea*, *Quappe*; Ebend. Z. 4 v. u. streiche man das zweite *n̄īneka*; S. 22<sup>a</sup> Z. 9 v. o. l. *Spinne* statt *Spindel*; S. 23<sup>b</sup> Z. 7 l. *t̄aror̄n̄ādm* statt *t̄aror̄n̄adm*; S. 25<sup>a</sup> Z. 18 l. *teamdorta*; S. 26<sup>b</sup> Z. 17 l. *nach oben* statt *nach, oben*; S. 27<sup>b</sup> Z. 19 l. *t̄ienete* statt *t̄iente*; S. 33<sup>a</sup> Z. 10 v. u. streiche man *sunseh̄y*, *gerade*; S. 33<sup>b</sup> Z. 1 v. o. l. *Holzklotz*; S. 34<sup>b</sup> Z. 20 v. o. l. *der untere Saum*; S. 36<sup>b</sup> Z. 22 l. *piseḷū* statt *pisiḷū*; S. 38<sup>b</sup> Z. 8 v. o. l. *Erdfleck*; S. 39<sup>a</sup> Z. 6 l. *wehana*, *Stör*, *Knd.*; S. 40<sup>a</sup> Z. 20 l. *m̄ālafo*, *malafo*, *trübe*, *bewölkt*; S. 41<sup>a</sup> Z. 11 l. *madilam* statt *malidam*; S. 41<sup>b</sup> Z. 14 l. *nie mir* statt *nienur*; S. 59<sup>b</sup> Z. 4 v. u. l. *nuade'ama* statt *nuada'ama*; S. 77<sup>a</sup> Z. 21 l. *edabo*, *B.*, *schiessen*; S. 77<sup>b</sup> Z. 17 l. *ole'ei* statt *ele'ei*; S. 79<sup>a</sup> Z. 16 l. *ūḷaiggu* statt *ūḷaigu*; S. 80<sup>b</sup> Z. 9 l. *sehen* statt *suchen*; S. 83<sup>b</sup> Z. 18 l. *jodi'ebo* statt *jodi'abo*; S. 85<sup>a</sup> Z. 2 v. u. l. *na'*, *Ch.*; S. 86<sup>b</sup> Z. 3. v. u. l. *n̄ihi'te* statt *n̄i'hite*; S. 88<sup>b</sup> Z. 10 v. u. l. *ton̄eku* statt *tonoku*; S. 91<sup>a</sup> Z. 3 v. u. l. *sodiḷa* statt *sodilia*; S. 102<sup>a</sup> Z. 16 v. o. l. *in Acht nehmen*; S. 103<sup>b</sup> Z. 15 v. u. l. *ärmo* statt *ârmo*; S. 106<sup>b</sup> Z. 8 v. o. streiche man *yn*, *Rennthier*; S. 108<sup>a</sup> Z. 7 v. o. l. *ittogornban̄* statt *ittogomban̄*; S. 109<sup>a</sup> Z. 10 folg. streiche man den Artikel *utu'*, *uto'*; Z. 6 v. u. l. *upte*, *Kar.*, *Haar*; S. 111<sup>b</sup> Z. 11 v. u. l. *Verwester* statt *Verwandter*; S. 112<sup>b</sup> Z. 2. v. o. l. *kal̄ḷ*, *B.*, *Flussarm*, *Flussbusen*, *schlammreiche Stelle*; S. 117<sup>a</sup> Z. 5 v. u. l. *k̄em*, *Jel.*, *B.*, *Tas.*, *Kar.*, *Blut*; S. 119<sup>b</sup> Z. 8. v. o. l. *kotte* statt *kolte*; Z. 23 l. *kotca K.*; S. 122<sup>b</sup> Z. 2 v. u. l. *kuakta-par* statt *kuenta-par*; S. 123<sup>a</sup> Z. 12. v. o. l. *kuennan̄* statt *kuenkan̄*; S. 128<sup>b</sup> Z. 22 l. *waten* statt *warten*; S. 129<sup>a</sup> Z. 10 l. *hokarnak*, *kriechen*; S. 129<sup>b</sup> Z. 1 v. o.



streiche man den Artikel hutei, hûti, *Kuckuck*; S. 131<sup>b</sup> Z. 11 v. o. l. luostam; S. 132<sup>a</sup> Z. 4 v. u. l. sâgał statt sâgał; Z. 5 v. u. l. sâkola statt sâkola; S. 133<sup>b</sup> Z. 13 l. éakkam, takkam; S. 134<sup>b</sup> Z. 9 v. u. l. *Thau* statt *Tau*; S. 139<sup>a</sup> Z. 20 v. o. l. nynkaŋ statt nynnŋ; S. 143<sup>b</sup> Z. 9. v. u. l. nûne statt nûne; S. 144<sup>a</sup> Z. 4 v. o. l. tanje statt tagie; S. 146<sup>a</sup> Z. 8 l. tapirnam, NP.; S. 146<sup>b</sup> Z. 15 v. u. l. telŋer-hûrup; S. 149<sup>a</sup> Z. 7 v. o. l. tüssü statt tüssä; Z. 21 l. tûöt stat töüt; S. 150<sup>a</sup> Z. 22 l. tu, Jel., Kar.; S. 152<sup>a</sup> Z. 1 v. u. l. t̄asagal statt t̄asegal; S. 152<sup>b</sup> Z. 1 v. o. l. *Thau* statt *Tau*; S. 153<sup>a</sup> Z. 3 l. t̄äg statt t̄âga; Z. 9 l. éyŋ statt éyng; S. 157<sup>b</sup> Z. 20 v. o. streiche man Jel.; S. 158<sup>a</sup> Z. 20 v. o. l. selmbam statt selmbau; S. 159<sup>b</sup> Z. 5 v. o. streiche man sok, *Glatteis*; S. 165<sup>b</sup> Z. 3 v. o. l. peŋ, *Axt*, *Beil*; S. 169<sup>a</sup> Z. 4 v. o. l. *Axt*, *Beil* statt *Fischsuppe*; S. 170<sup>a</sup> Z. 13 v. o. streiche man den Artikel p̄ater; S. 174<sup>a</sup> Z. 10 v. u. l. m̄aregnam; Z. 11 l. m̄ärssi; S. 177<sup>b</sup> Z. 2 v. u. l. aŋnu'd; S. 179<sup>a</sup> Z. 8 v. u. l. ôwal, *Sünde*; S. 180<sup>a</sup> Z. 15 v. o. l. (užü) statt (užä); S. 180<sup>b</sup> Z. 4 v. o. l. *braunes*; S. 182<sup>b</sup> Z. 11 v. o. l. *Schaum* statt *Schaman*; S. 183<sup>b</sup> Z. 9 v. o. l. (s̄ên) statt (s̄ên); Z. 10 l. *Stall* statt *Stelle*; S. 186<sup>a</sup> Z. 1 v. u. l. th̄enü statt th̄enä; S. 190<sup>b</sup> Z. 15 v. u. i. phidôrłam statt phidêrłam; S. 202<sup>b</sup> Z. 6 v. o. füge man hinzu: peŋ, N.; peł, MO.; pitte, K.; pitt̄i, NP.; pete, OO.; pet̄eä, Tsch.; pić, Jel., B.; p̄ite, Tas., Kar.; S. 213<sup>a</sup> Z. 5 v. u. streiche man: vergl. m̄ukol; S. 221<sup>b</sup> Z. 6 v. o. streiche man: peŋ, N. u. s. w. bis p̄ite, Tas., Kar.; S. 227<sup>a</sup> Z. 1 v. u. streiche man sunseh̄y; S. 229<sup>b</sup> Z. 14 v. o. l. *graben* statt *Graben*; S. 285<sup>b</sup> Z. 2 streiche man wehana, Knd.; S. 286<sup>b</sup> Z. 15 folg. l. jehana; wehana, Knd.; S. 339<sup>a</sup> Vers 15 ist wohl nuŋet̄emdaus statt nuŋet̄emdaus zu lesen.

